TARTU ÜLIKOOL
1632
UNIVERSITAS TARTUENSIS

Praktischer Leitfaden

zum

Erlernen der russischen Sprache,

bearbeitet von

J. Pihlemann,
Lehrer der russischen Sprache am Gymnasium zu Reval.

Tartu Riiklik Ülikool
Raamatukogu
169760

Vierte Auflage.

Dorpater
Handwerker-Verein.

Reval, 1866.
Verlag von Franz Kluge.

Von der Censur gestattet. Reval, den 6. October 1866.

est. A
Tartu Riikliku Ülikooli
Raamatukogu
22684

Gedruckt bei Lindfors' Erben in Reval.

Aus dem Vorwort zur ersten Auflage.

— — Gleich der lateinischen Elementargrammatik Dr. Kühner's, die mir in mehrfacher Hinsicht als Richtschnur gedient hat, zerfällt das vorliegende Handbuch in sechs Cursus, von denen der erste eine kurze Einleitung in die russische Grammatik überhaupt, dann eine gedrängte Uebersicht der Conjugation des Verbs bietet und darauf die declinirbaren Redetheile ausführlicher behandelt; zunächst die Declination des Substantivs, so weit sie sich regelmäßig gestaltet; dann das Adjectiv, Fürwort und das Zahlwort; zum Beschluß folgt eine Uebersicht der Präpositionen, nachdem schon früher Bemerkungen über das Adverb eingeflochten sind. — Dem ersten Cursus schließt sich ergänzend der zweite an, in so fern als er insbesondere das Unregelmäßige in der Declination des Hauptwortes vorführt. — Der dritte Cursus betrachtet das Verbum, besonders die Conjugation desselben nach den beiden Vorstellungsformen (ви́ды), mit Ausnahme des Passivs, welches in Verbindung mit den vorhergehenden Bemerkungen über die Vorstellungsformen der Verba den Inhalt des vierten Cursus bildet. — Durch alle vier Cursus hindurch sind syntaktische Regeln zerstreut, die zum besseren Verständniß der Uebungsaufgaben nothwendig erschienen. — Im fünften Cursus wird aus der Syntax besonders die Lehre von der Congruenz, sowie die Rection der Wörter abgehandelt, und der sechste Cursus endlich vorzugsweise dem zusammengesetzten Satz gewidmet. — Wenn nun gleich in den ersten Cursus, z. B. bei der Behandlung des Zahlwortes, Manches aus der Syntax hineingezogen, im dritten auch die Conjugation der unregelmäßigen Verba angeführt ist, wodurch beide Cursus zu umfassend geworden sind: so geschah es nur deshalb, weil ich überhaupt, wo es nur einigermaßen thunlich war, dasjenige nicht trennen wollte, was zusammen gehört. Auch glaube ich da auf Nachsicht rechnen zu dürfen, wo die Regeln (— wie z. B. über die Aussprache und über den Accent, die doch vorzugsweise aus der mündlichen Rede erlernt werden müssen —) einerseits nicht vollkommen genügen, andererseits sich aber (— besonders im fünften Cursus —) in einer fast zu großen Menge angehäuft haben sollten, welches Letztere namentlich sich nicht gut vermeiden ließ, da ich den Leitfaden nicht allein für den Schulgebrauch, wo das Fehlende durch den Lehrer leicht ergänzt werden kann, sondern ganz besonders auch für den Selbstunterricht geeignet

machen wollte. Uebrigens habe ich das Wichtigere von dem minder Wichtigen zu trennen gesucht und das, was später eingeübt werden kann, nachdem die Hauptsache begriffen ist, in Anmerkungen gegeben.

Was die Uebungsaufgaben anbelangt, so habe ich mich nach Kräften bemüht, sie so mannigfaltig als möglich zu machen, auch, wo es anging, sie aus den russischen Schriftstellern entlehnt (— wie dieses mit den russischen Aufgaben zum Uebersetzen im fünften und sechsten Cursus fast durchgängig der Fall ist —), oder auch denselben nachgebildet und sie hin und wieder mit zusammenhängenden, kurzen Lesestücken, in den späteren Cursus auch in gebundener Rede, untermischt.

Zum Schluß sind in einem Anhang noch einige Bemerkungen über den (beweglichen) Accent der Wörter gegeben und endlich dem Ganzen ein russisch-deutsches und ein deutsch-russisches Verzeichniß der in den Uebungsaufgaben vorkommenden Wörter beigefügt.

Um dem Leitfaden nicht einen zu großen Umfang zu geben, habe ich's unterlassen, denselben durch eine Sammlung von Lesestücken zu vervollständigen, indem ich voraussetzte, daß der Schüler stets ein Lesebuch zur Hand habe, wenn auch nur der vorschriftsmäßigen Leseübungen wegen, woraus denn auch (— spätestens mit dem dritten Cursus —) nebenher Uebungen im Uebersetzen und Wiedererzählen angestellt werden können.

Vorbemerkung zur vierten Auflage.

Abgesehen von einigen geringfügigen Verbesserungen ist die vorliegende Ausgabe fast durchgängig ein unveränderter Abdruck der dritten Auflage.

Reval, im October 1866.

J. Pihlemann.

Uebersichtliches Sachregister.

A. Einleitung.

Seite.

Das Alphabet, § 1 1
Eintheilung der Buchstaben, § 2 2
Unvereinbare Buchstaben, § 13, Anm. 2; § 14, Anm. 3 und 4; § 15, Anm. 4 ..... 18. 22. 23. 27
Wandelbare Buchstaben 118
Flüchtige Vocale 80
Aussprache der Buchstaben, § 3 3
Von den Silben, § 4 5

B. Wortarten, § 5 6

Veränderung der Wörter, § 6 7

I. Das Substantivum.

Eintheilung der Substantiva, § 10 16
Vatersnamen (Patronymica), § 40 97
Vergrößerungs- und Verkleinerungswörter § 41 101
Geschlecht der Substantiva, § 11 16
Geschlecht der Fremdwörter, § 42 104
Numerus und Casus der Substantiva, § 12 17
Declination der Substantiva männlichen Geschlechts, § 13 18
Bemerkungen zur Declination der Substantiva männlichen Geschlechts, § 36 79
Declination der Substantiva weiblichen Geschlechts, § 14 21
Bemerkungen zur Declination der Substantiva weiblichen Geschlechts, § 37 88
Declination der Substantiva sächlichen Geschlechts, § 15 25
Bemerkungen zur Declination der Substantiva sächlichen Geschlechts, § 38 91
Substantiva mit doppelter Pluralform, § 39 94
Declination der russischen Familien-, Städte- u. Dorfnamen, § 40 97
Declination der Fremdwörter, § 42 104

II. Das Adjectivum.

Eintheilung der Ajectiva, § 16 31
Verbindung der Ajectiva mit Substantiven, § 17 31

Seite.

Declination der Eigenschaftsadjectiva voller Endung, § 18..... 32
Die verkürzten Adjectiva, § 19..... 36
Comparation der Adjectiva, § 20..... 38
Adjectivische Vergrößerungs- und Verkleinerungswörter, § 41.... 101
Die beziehenden Adjectiva, § 21..... 43
Ableitung und Declination der persönlichen beziehenden Adjectiva, § 22..... 44
Ableitung und Declination der Gattungs- und Umstandsadjectiva, § 23..... 46
Gebrauch der Adjectiva mit voller und verkürzter Endung, § 74.. 244

III. Das Pronomen.

Personalpronomen, § 25..... 51
Hinweisende Pronomen, § 26..... 54
Beziehende und fragende Pronomen, § 27..... 57
Bestimmende Pronomen, § 28..... 59
Unbestimmte Pronomen, § 29..... 62

IV. Das Zahlwort.

Grundzahlen und Ordnungszahlen, § 30..... 64
Declination derselben, § 31..... 65
Verbindung der Grundzahlwörter mit Substantiven und Adjectiven, § 32..... 67
Sammelzahlwörter, § 33..... 71
Bruchzahlwörter, § 34..... 73
Ergänzende Bemerkungen über den Gebrauch der Zahlwörter, § 75 246

V. Das Verbum.

Einiges aus der Lehre vom Verb, § 7..... 7
Arten des Verbs, § 43..... 108
Vorstellungsformen (виды) der Verba, § 44..... 109
Bemerkungen über dieselben, § 56..... 167
Ueber die vielmalige und momentative Vorstellungsform, § 57... 172
Ueber die Doppelzeitwörter, § 58..... 177
Bemerkungen über das Unterscheiden beider Vorstellungsformen für eine und dieselbe Thätigkeit, § 59..... 184
Zeitformen des Verbs, § 45..... 110
Aussageformen des Verbs, § 46..... 111
Participium (activum) und Gerundium, § 47..... 111
Ueber das Participium passivum, § 60..... 187
Personal- und Zahlformen der Verba, § 48..... 111
Conjugation, § 49..... 112
Conjugation des Hilfsverbs „быть“, § 50..... 113
Ableitung der Conjugationsformen mehrsilbiger Zeitwörter, § 51.. 117
Uebersicht der Conjugation mehrsilbiger Zeitwörter, § 52..... 124
Ableitung der Conjugationsformen einsilbiger Zeitwörter, § 53.. 139
Conjugation der Zeitwörter auf чь, зть, сть (ти), § 54..... 150
Conjugation der unregelmäßigen Zeitwörter, § 55..... 159
Vom Verbum passivum, § 61..... 192

Seite.

Bemerkungen über die Ableitung der verbalen Substantiva, § 62. 196
Ueber den Gebrauch der Tempora, § 76 248
Ueber den Infinitiv und Imperativ, § 78 und 79 .....251. 252
VI. Das Adverbium, § 24 49
VII. Uebersicht der Präpositionen, § 35 77
Gebrauch der Präpositionen, § 72 228
VIII. Die Conjunction s. Beiordnung und Unterordnung der Sätze.

C. Vom Satz.

Satz. — Subject. — Prädicat, § 63 200
Nähere Bestimmungen im Satz, § 64 201
Unbekleideter und bekleideter, einfacher und zusammengesetzter Satz, § 65. 202
Congruenz der Satztheile, § 66 203
Verbindung der Sätze, § 80 254
Beiordnung der Sätze, § 81 255
Unterordnung der Sätze, § 82 255
Substantivsatz, § 83 256
Adjectivsatz, § 84 258
Adverbialsätze, § 85 261
Ueber die Wortfolge, § 86 264
Vom Fragesatz, § 87 267

D. Lehre von dem Casus.

Vom Nominativ, § 67 206
Vom Genitiv, § 68 208
Vom Dativ, § 69 213
Vom Accusativ, § 70 218
Vom Instrumental, § 71 220

E. Ueber die Zeitbestimmung, § 73 pag. 239.

F. Uebersicht der in den ersten vier Cursus zerstreuten syntaktischen Regeln.

Ueber das Subject und Prädicat, Synt. Reg. zu VIII 24
Ueber die Ergänzungen, Synt. Reg. zu XII 30
Ueber das deutsche „man", Anm. zu XVI 38
Gebrauch der Adjectiva und Fürwörter hinter dem Hauptworte, Synt. Reg. zu XXI 52
Ueber den Gebrauch der zurückbeziehenden „себя" und „свой", Synt. Reg. zu XXII 54
Ueber das deutsche „wie" — „so", Anm. zu XXIV 57
Ueber den Gebrauch von „самъ" und „самый", Synt. Reg. zu XXVI. 60
Der Genitiv anstatt des Accusativs bei transitiven Zeitwörtern, Synt. R. 1 zu XXVII 63
Ueber „ни" in никто, ничто u. s. w., Synt. Reg. 2 zu XXVII. und Anm. zu LXVIII 63. 165
Ueber „ни" in bejahenden Sätzen, in Verbindung mit кто, что u. s. w., Synt. Reg. zu LXXX 197

Seite.
Ueber „у“ zur Bezeichnung des Besitzes, Synt. Reg. zu XXVIII..... 68
Bestimmung des Alters, Synt. Reg. zu XXXI..... 75
Das Substantivum bei „былъ“, (буду, будь) im Nom. und Instr. Synt. Reg. zu XLI..... 99
Bei „нѣтъ“ (не было, не будетъ) geht das Subject in den Genitiv über, Synt. Reg. zu XLIII..... 103
Ueber das Datum, Synt. Reg. zu XLIV..... 105
Ueber die Fragepartikel „ли“, Synt. Reg. zu XLVIII..... 116
Gebrauch des Particips, Synt. Reg. zu LI..... 132
Gebrauch des Gerundiums, Synt. Reg. zu LV..... 137
und zu LXXV..... 182
Ueber das deutsche „sollen“, Synt. Reg. zu LII..... 134
und zu LXXVII..... 191
Ueber „ohne zu“, Anm. zu LV..... 138
Milderung des Imperativs durch „ка“, „те“, „тека“, Synt. Reg. 1 zu LIX..... 145
Der Infinitiv für den Imperativ, Synt. Reg. 2 zu LIX..... 145
Ueber die Partikel „бы“, Synt. Reg. zu LXI..... 148
(ferner § 77 pag. 249.)
Der Imperativ für „если-бы“, „когда-бы“, Anm. zu LXI..... 148
Ueber „было“ und „бывало“, Synt. Reg. zu LXII..... 149
Verba, die im Russischen nicht durch den Infinitiv ergänzt werden, Synt. Reg. zu LXIII..... 154
Gebrauch der einförmigen und verschiedenförmigen Vorstellungsform, Synt. Reg. zu LXIV..... 155
Das Gerundium Präteriti durch die Gerundivform des Präsens ausgedrückt, Synt. Reg. zu LXVI..... 158
In bedingenden Sätzen ist für das deutsche Präsens das Futurum zu setzen, Synt. Reg. zu LXX..... 171
Die Conjunction чтобъ (чтобы) mit dem Präteritum und mit dem Infinitiv, Anm. 1 zu LXXIII..... 180
Ueber пошёлъ“ Anm. 2 LXXIII..... 180
Die unvoll. Vorstellungsform bei Verben, die ein Anfangen, Aufhören u. s. w. bezeichnen, Synt. Reg. zu LXXVI..... 186
Ueber das Zeitwort „scheinen“, Synt. Reg. zu LXXVII..... 191
(Ueber „scheinen“, „können“ s. ferner § 83, II. Anm.)
Participia passiva und Verba passiva (auch reflexiva) verlangen den Instrum., Synt. Reg. zu LXXVIII..... 194

G. Anhang.

Bemerkungen über den Accent, § 88..... 271
Beweglichkeit des Accents in Substantiven, § 89..... 271
Beweglichkeit des Accents in Adjectiven, § 90..... 274
Beweglichkeit des Accents in Zeitwörtern, § 91..... 275
Ueber die Betonung der Präpositionen und des Adverbs „не“, § 92... 278

Etymologie.

Erster Cursus.

Erstes Capitel.

Von den Buchstaben.

§ 1. Das Alphabet.

Die russische Sprache hat zur Bezeichnung ihrer Laute folgende Buchstaben:

Gestalt:	Aussprache:	Namen:
А а	a	A
Б б	b	B
В в	w	W
Г г	g	G
Д д	d	D
Е е	e (je)	E
Ж ж	ſh (ſch weich ausſprochen.)	Sche (weiches)
З з	ſ (weich)	Se (weiches)
И и	i (ji)	Doppeltes I
Й й	i (nach Vocalen in Diphthongen)	Kurzes I
І і	i (ji)	Einfaches I
К к	k	K
Л л	l	L
М м	m	M
Н н	n	N
О о	o	O
П п	p	P

Gestalt:	Aussprache:	Namen:
Р р	r	Er
С с	ß	Es (hartes)
Т т	t	Te
У у	u	U
Ф ф	f	Ef
Х х	ch	Cha
Ц ц	z	Ze
Ч ч	tsch	Tsche
Ш ш	sch (hart)	Scha (hartes)
Щ щ	schtsch	Schtscha
Ъ ъ	—	Jerr
Ы ы	(u)i	Jerry
Ь ь	(j)	Jerj
Ѣ ѣ	e (ie, je)	Jatj
Э э	e	Umgekehrtes E
Ю ю	ju (ju)	Ju
Я я	ja (jä)	Ja
Ѳ ѳ	f	Fittá
V v	i (y)	Ischiza

§ 2. Eintheilung der Buchstaben*).

1) Die Buchstaben werden eingetheilt in Vocale (гла́сныя бу́квы), Consonanten (согла́сныя б.) und Halbvocale (полугла́сныя б.).

2) Die Vocale sind entweder harte (твёрдыя гла́сныя), nämlich: а, о, у, ы, — oder weiche (мя́гкія г.); sie sind: я, е, ю, и (i). Noch gehören zu den Vocalen ѣ (weich) und э (hart).

3) Die Consonanten sind:

a. weiche (мя́гкія согла́сныя): б, в, г, д, ж, з, ц.

b. harte (твёрдыя согл.): п, ф, ѳ, к, х, т, ш, с, ч, щ.

c. flüssige (пла́вныя согл.): л, м, н, р.

---

*) Die nachfolgenden Regeln können auch später, gelegentlich, bei der Erlernung der Paradigmen und beim Uebersetzen der Uebungsaufgaben gelehrt und gelernt werden; der Unterricht aber mag sofort zum § 7 übergehen.

Unter ihnen heißen die Laute von г, к, х — Kehllaute (гортáнные звýки);

von д, ж, з, л, н, р, с, т, ц, ч, ш, щ — Zungenlaute (язы́чные звýки);

von б, в, м, п, ф, ѳ — Lippenlaute (губны́е зв.).

ж, ч, ш, щ pflegt man auch Ziſchlaute (шипя́щіе) zu benennen.

4) Die Halbvocale ſind: ъ (hart), ь, й (weich).

Ihrer Geſtalt nach zerfallen die Buchſtaben in große (больши́я oder прописны́я бу́квы) und kleine (ма́лыя oder стро́чныя б.). Die erſteren werden gebraucht:

a. zu Anfang eines Satzes, zu Anfang einer Verszeile, nach einem Punkt, auch wohl nach einem Frage- und Ausrufungszeichen, und nach einem Kolon beim Anfang der Worte Jemandes;

b. bei Eigennamen, z. B. Петръ, Peter; Ура́льскія го́ры, die Uralberge (das Uralgebirge); Чёрное мо́ре, das Schwarze Meer.

§ 3. Bemerkungen über die Ausſprache der Buchſtaben.

а lautet wie das deutſche **a**; wird aber auch abweichend ausgeſprochen, und zwar: 1) wie ein **e** nach den Ziſchlauten, wenn es nicht accentuirt iſt; z. B. щади́ть, (ſchtſche-bjitj, ſchonen; 2) wie ein **o** in der (accentuirten) Adjectivendung *аго;* z. B. худа́го (chudówa), des ſchlechten.

я ohne Accent lautet faſt ganz wie ein **je**; z. B. появле́ніе (pajewljenjije), das Erſcheinen.

е und *ѣ* ſpreche man zu Anfang einer Silbe wie **je** aus; z. B. есть (jeſtj), iſt; уѣ́халъ (ujéchall), fuhr weg. Der Ausſprache des deutſchen **e** zu Anfang einer Silbe entſpricht *э;* daher: э́ти (etji), dieſe; поэ́тъ (paett), der Poet. Das accentuirte *é*, wo es in Silben vorkommt, denen ein harter Vocal, ein *з* oder auch *г, к* nachfolgt, wird wie **jo** ausgeſprochen; z. B. ме́ду (mjodu), dem Honig; заве́лъ (ſawjoll), ſchaffte an; ле́гкій (ljochki), leicht. Außerdem noch:

a. in den Fürwörtern: моé, mein; твоé, dein; своé, ſein; все, alles (ſprich: majó, twajó ꝛc.).

b. in den Substantiven auf *ьé*, z. B. ружьé, die Flinte, бѣльé, die Wäsche (sprich: ruschjó, beljó).

c. wenn der Accent auf die vorhergehende Silbe zurücktritt; z. B. верстá, die Werst; дéрево, der Baum — Gen. Pl. вéрстъ, дерéвъ, (sprich: wjorst, djerjów).

d. in den Flexionsendungen: émъ, éхъ, éшь, étъ, éte; z. B. огнéмъ (Instr. von огóнь, das Feuer), mit dem Feuer; ведéте (von вести, führen), ihr führet; трéхъ (Gen. von три, drei), dreier (sprich: agnjóm, wedjóte, trjoch).

Mit dem accentuirten *ѣ* ist dieses der Fall nur in den Wörtern: гнѣзда die Nester, сѣдла die Sattel, звѣзды die Sterne, цвѣлъ blühte, пріобрѣлъ erwarb, осѣдлый ansässig (sprich: gnjosda, ßjodla ꝛc.). Nach den Zischlauten und nach *ц* aber verwandelt sich das (accentuirte) *é* öfter in ein förmliches o; z. B. ещé (jeschtschó), noch; лицé (ljizó), das Gesicht; печёшь (petschósch), du bäckst.

ц und *і* (das erstere auch осьмирíчное und das andere десятирíчное genannt) werden ganz gleich ausgesprochen (gewöhnlich wie **i**), nur daß *ц* vor Consonanten und am Ende der Wörter, *і* aber vor Vocalen gebraucht wird, mit Ausnahme des Wortes міръ, die Welt — zum Unterschiede von миръ, der Friede — und der zusammengesetzten Wörter, wie z. B. пятиугóльный fünfeckig.

Die Vocale *е, ъ, и* erweichen den vorhergehenden Consonanten und werden deshalb ausgesprochen wie **je, ji** besonders nach *д, т, л, н*; z. B. день, der Tag, тѣло, der Körper, лицé, das Gesicht, нúва, die Au (sprich: djenj, tjelo, ljizo, njiwa).

о ohne Accent wird in Silben, die vor der accentuirten Silbe stehen, ausgesprochen wie **a**; z. B. бородá (baradá), der Bart, хорошó (charaschó), gut.

ъ und *ь* dürfen nur nach Consonanten gebraucht werden. Von ihnen bedingt *ъ* eine harte Aussprache des vorhergehenden Consonanten, *ь* (entsprechend dem Laute des deutschen **j** nach einem Consonanten) — die weiche; z. B. билъ (bill), schlug; соль (ßolj), das Salz; литъ (ljitt), gegossen; лить (ljitj), gießen. Der dritte Halbvocal *й* darf nur nach Vocalen stehen und haucht ihnen ein *і* an, z. B. лей (ljei), gieße.

Anmerk. Doppelvocale (двугла́сныя бу́квы) bildet die ruſſiſche Sprache nur mit й; z. B. дай (gieb), лей (gieße); weshalb denn auch zwei auf einander folgende Vocale in ruſſiſchen Wörtern nie zuſammengezogen werden dürfen; daher: мой, meine, нау́ка, die Wiſſenſchaft, lies: ma-i, na-u-ka.

г entſpricht zwar gewöhnlich dem deutſchen **g** in den Wörtern: gut, gab; allein es wird auch abweichend ausgeſprochen, und zwar: 1) wie **h**, **ch**, in den Wörtern: Богъ, Gott, Госпо́дь, Herr (Gott), бла́го, gut (ſprich: boch, haßpodj, blaho), und in der Mitte der Wörter vor den Conſonanten: *к*, (*ч*), *д*, *т*; z. B. ле́гкій, leicht (ле́гче, leichter), тогда́, dann, но́гти, die Nägel (ſprich: ljochki [ljechtſche], tachda, nochti); desgleichen in den Endungen auf ргъ; z. B. Петербу́ргъ (Petzjerburch); — 2) wie **w** in den Adjectiv- und Fürwörter-Endungen auf *го*; z. B. до́браго (dóbrawo), des guten, э́того (etawo), dieſes.

к wird in кто, wer, ausgeſprochen wie **ch**; daher: chto.

ѳ wird ausgeſprochen wie **f**; z. B. Ѳеодоръ (Feodor), Theodorus, Аѳины (Afin[u]i), Athen.

ѵ kommt in ſehr wenigen Wörtern vor und wird ausgeſprochen wie **i**; z. B. муро (miro), das Salböl.

Zweites Capitel.

§ 4. Von den Silben.

I. Die Silben zerfallen in accentuirte (высо́кіе сло́ги) und unaccentuirte (ни́зкіе сло́ги). Den Accent (ударе́ніе) bezeichnet man mit einem (ˊ); z. B. богомо́льцы, die Pilger*); nur über dem accentuirten *е́*, wo es wie ein **jo** oder **o** ausgeſprochen werden ſoll, pflegt man auch ſtatt des Accents zwei Punkte (¨) zu ſetzen; z. B. колёсъ, der Räder. Jedoch wird der Accent gewöhnlich nur in den Lehrbüchern angedeutet, ſonſt aber weggelaſſen und allenfalls da angeführt, wo durch ein verſchiedenes Accentuiren des Wortes leicht ein Mißverſtändniß entſtehen könnte; z. B. уже́, ſchon, у́же, enger; сто́итъ, koſtet, стойтъ, ſteht; daher auch: что́, was, что, daß.

*) Den ſogenannten ſchweren Accent (тяжёлое ударе́ніе) auf dem betonten Endvocal des Wortes deutet man auch durch (ˋ) an; z. B. она̀, ſie.

II. Ueber die Abtheilung der Silben wäre zu bemerken:

1) Die Silben schließen mit einem Vocal und heben an mit einem Consonanten, z. B. нó-жикъ, das Messer, пе-рó, die Feder.

2) Wenn zwei gleiche Consonanten zwischen den Vocalen zweier Silben stehen, so werden sie getheilt, so daß der eine zu der vorhergehenden, der andere aber zur nachfolgenden Silbe gezählt wird; z. B. Рос-сíя, Rußland; суб бóта, Sonnabend.

3) Wo zwei oder mehrere ungleiche Consonanten zusammentreffen, da werden sie getrennt in der Weise, daß die letzte Silbe stets mit einem Consonanten beginnt, mit Ausnahme von *ск*, *ст*, *сто*, sowie auch noch von *бл*, *вл*, *пл*, *мл*, *фл*, *кс*, die nicht getrennt werden; z. B. дóл-женъ, muß; кормúть, füttern; сóлн-це, die Sonne; dagegen: брáт-скій, brüderlich; чýв-ство, das Gefühl; чá-сто, oft; лю-блю́, ich liebe; Але-ксáндръ, Alexander.

4) Das *ь*, wo es zwischen zwei Consonanten vorkommt, theilt die Silben; z. B. людь-мú, mit den Leuten; пись-мó, der Brief.

5) Zusammengesetzte Wörter theilt man nach den Bestandtheilen der Zusammensetzung; z. B. двá-дцать, zwanzig; páз-умъ, die Vernunft; то-гдá, damals.

Drittes Capitel.

§ 5. Wortarten.

Es giebt überhaupt acht Wortarten, oder Redetheile (чáсти рѣчи):

1) das Substantivum (úмя существúтельное) — bezeichnet einen Gegenstand; z. B. Mann, Haus.

2) das Verb (глагóлъ) — bezeichnet eine Thätigkeit; z. B. tanzen, schneiden.

3) das Adjectiv (úмя прилагáтельное) — bezeichnet ein Merkmal (eine Eigenschaft) des Gegenstandes; z. B. klein (das kleine Haus), russisch (die russische Sprache).

4) das Adverb (нарѣчіе) — bezeichnet die Art und Weise, wie die Eigenschaft ist, oder die Thätigkeit geschieht;

z. B. sehr (das sehr kleine Haus), schön (er liest schön). Auch bezeichnet das Adverb den Ort, sowie die Zeit; z. B. hier, dort, gestern, heute.

5) das Pronomen (мѣстоимéніе) — weist auf einen Gegenstand hin und steht an der Stelle eines Substantivs; z. B. ich, du, er, dieser, jener, welcher.

6) das Numerale (имя числúтельное), oder Zahlwort, bezeichnet die Zahl oder die Ordnung der Gegenstände; z. B. eins, zwei, drei; erster, zweiter, dritter.

7) die Präposition (предлóгъ) — bezeichnet das Verhältniß, in welchem ein Gegenstand zu einer Thätigkeit steht; z. B. der Knabe läuft **in** den Wald, **durch** den Wald.

8) die Conjunction (сою́зъ) — ist ein Wort, welches zur Verbindung einzelner Wörter und Sätze dient; z. B. und, aber.

Anmerk. Außerdem giebt es noch Wörter, welche blos Empfindungslaute sind und Interjectionen (междомéтія) genannt werden; z. B. ach! oh!

§ 6. Veränderung der Wörter.

Die Wörter werden verändert, um gewisse Verhältnisse zu bezeichnen; z. B. ich blühe, du blühe**st**, guter Vater, gute**s** Kind des Vater**s**. Die Veränderung des Substantivs, Adjectivs, Pronomens und Zahlworts nennt man Declination (склоне́ніе); die des Verbs — Conjugation (спряже́ніе). Die übrigen Wortarten sind unbiegsam (неизмѣня́емыя), d. h. sie bleiben unverändert.

§ 7. Einiges aus der Lehre vom Verb.

Sämmtliche Verba der russischen Sprache zerfallen in zwei Classen oder Conjugationen, von denen die zweite mehrsilbige Zeitwörter umfaßt, die sich im Infinitiv (въ неоконча́тельномъ наклоне́ніи) endigen:

1) auf *ить*, als: говори́ть, sprechen;

2) auf *еть*, als: горѣ́ть, brennen;

3) auf *ать* mit vorhergehenden ж, ч, ш, щ (Zischlauten), als: слы́шать, hören.

Fast alle übrigen mehr- und einsilbigen Verba gehören zur ersten Conjugation.

§ 8. Erſte Conjugation (пе́рвое спряже́ніе).

A) I. **Infinitiv** (неоконча́тельное наклоне́ніе): чита́ть, leſen (zu leſen).

II. Indicativ (изъяви́тельное наклоне́ніе).

Präſens (настоя́щее вре́мя).		Präteritum (проше́дшее вре́мя).		Futurum (бу́дущее вре́мя).			
1.	я чита́ю, ich leſe	я чита́лъ, а, о, ich las		я бу́ду	чита́ть	ich werde	leſen
2.	ты чита́ешь, du lieſeſt	ты чита́лъ, а, о, du laſeſt		ты бу́дешь	чита́ть	du wirſt	leſen
3.	онъ, она́, оно́ чита́етъ, er, ſie, es lieſt	онъ чита́лъ er она́ чита́ла ſie оно́ чита́ло es	las	онъ, она́, оно́ бу́детъ	чита́ть	er, ſie, es wird	leſen
1.	мы чита́емъ, wir leſen	мы чита́ли, wir laſen		мы бу́демъ	чита́ть	wir werden	leſen
2.	вы чита́ете, ihr leſet	вы чита́ли, ihr laſet		вы бу́дете	чита́ть	ihr werdet	leſen
3.	они́ (männlich u. ſächlich), онѣ (weibl.) чита́ютъ, ſie leſen	они́, онѣ чита́ли, ſie laſen		они́, онѣ бу́дутъ	чита́ть	ſie werden	leſen

III. Imperativ (повели́тельное наклоне́ніе).

2.	чита́й! lies!
2.	чита́йте! leſet

I. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

бѣ́гать, laufen
гада́ть, rathen
ду́мать, denken
дѣ́лать, machen, thun
жела́ть, wünschen
игра́ть, spielen
копа́ть, graben
лома́ть, brechen
мара́ть, beschmutzen
обѣ́дать, zu Mittag essen
у́жинать, zu Abend essen
гуля́ть, spazieren
теря́ть, verlieren
стрѣля́ть, schießen.

Я ду́маю. — Ты жела́ешь. — Онъ игра́лъ. — Мы игра́ли. — Ты бу́дешь лома́ть. — Игра́й! — Они́ копа́ютъ. — Гада́йте! — Она́ обѣ́дала. — Мы бѣ́гаемъ. — Онѣ́ у́жинали. — Вы стрѣля́ете. — Оно́ жела́етъ. — Онѣ́ лома́ютъ. — Вы обѣ́даете. — Она́ гуля́етъ. — Они́ дѣ́лаютъ. — Она́ теря́ла. — Ты бѣ́гаешь. — Стрѣля́й. — Она́ бу́детъ у́жинать. — Гуля́йте! — Вы копа́ли. — Мы ду́маемъ. — Онъ теря́лъ. — Ты мара́ешь. — Она́ жела́ла гуля́ть. — Вы ду́маете игра́ть. — Они́ у́жинаютъ. — Онѣ́ чита́ютъ.

Wir wünschen. — Sie (männl.) liefen. — Er brach. — Sie (weibl.) essen zu Mittag. — Spielet! — Du denkst. — Ihr werdet spazieren. — Du wünschest zu Abend zu essen. — Sie gräbt. — Er wünschet zu spielen. — Es verlor. — Ihr dachtet. — Sie lesen. — Du wirst beschmutzen. — Wir rathen. — Er wird schießen. — Sie (männl.) schossen. — Brich! — Du issest zu Mittag. — Sie (weibl.) brechen. — Sie (sächl.) werden spielen. — Ihr beschmutzet. — Denket! — Sie (männl.) werden lesen. — Ihr werdet wünschen.

Erſte Conjugation (пе́рвое спряже́ніе).

B) I. Неокончáтельное наклоне́ніе: ждать, warten (zu warten).

II. Изъяви́тельное наклоне́ніе.			
Настоя́щее вре́мя.	**Проше́дшее вре́мя.**	**Бу́дущее вре́мя.**	
1. я жду, ich warte	я ждалъ, а, о, ich wartete	я бу́ду	ich werde
2. ты ждёшь, du warteſt	ты ждалъ, а, о, du warteteſt	ты бу́дешь	du wirſt
3. онъ, онá, онó ждётъ, er, ſie, es wartet	онъ ждалъ, er онá ждáла, ſie онó ждáло, es } wartete	онъ, онá, онó бу́детъ	er, ſie, es wird
1. мы ждёмъ, wir warten	мы ждáли, wir warteten	мы бу́демъ	wir werden
2. вы ждёте, ihr wartet	вы ждáли, ihr wartetet	вы бу́дете	ihr werdet
3. онú, онѣ ждутъ, ſie warten	онú, онѣ ждáли, ſie warteten	онú, онѣ бу́дутъ	ſie werden

ждать warten

III. Повели́тельное наклоне́ніе.	
2.	жди! warte!
2.	ждúте! wartet!

II. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

врать, lügen	знать (Präſ. знáю), wiſſen
рвать, reißen	начинáть, anfangen
гнуть, biegen	не (adv.), nicht
тонýть, unterſinken	и (conj.), und
тянýть, ziehen	а (conj.), und, aber (dagegen).

Мы тянемъ. — Онй не*) ждáли. — Онй знáли. — Ты тóнешь. — Онъ тонýлъ. — Онѣ тонýли. — Онй начинáли тонýть. — Ты не вралъ, а онъ врётъ. — Онй тянýтъ, а онѣ гнутъ. — Гни, а не рви! — Вы гнýли. — Тяните! — Ты рвёшь. — Мы не бýдемъ ждать. — Ты ждáла и не начинáла.

Sie (weibl.) ſinken unter. — Er weiß, ich lüge nicht. — Wartet! — Sie zieht. — Es ſinkt unter. — Du bogſt (weibl.), und brachſt nicht. — Biegt nicht! — Ihr werdet nicht warten. — Sie wünſchte zu ziehen, und zog nicht. — Ihr biegt und reißet. — Sie (weibl.) werden biegen, und ſie (männl.) werden reißen. — Fanget an zu leſen! — Ich (weibl.) zog. — Du (weibl.) wußteſt, aber er wußte nicht.

*) Im Ruſſiſchen gebraucht man die Adverbien auch vor dem Zeitworte, und zwar iſt dieſes immer der Fall mit *не*, daher: я *не* жду, ich warte nicht.

§ 9. Zweite Conjugation (второ́е спряже́ніе).

A) I. Неокончáтельное наклоне́ніе: говори́ть, ſprechen (zu ſprechen).

II. Изъяви́тельное наклоне́ніе.

Настоя́щее вре́мя.	Проше́дшее вре́мя.	Бу́дущее вре́мя.
1. я говорю́, ich ſpreche	я говори́лъ, а, о, ich ſprach	я бу́ду } говори́ть ich werde
2. ты говори́шь, du ſprichſt	ты говори́лъ, а, о, du ſprachſt	ты бу́дешь } говори́ть du wirſt } ſprechen
3. онъ } она́ } оно́ } говори́тъ, er } ſie } es } ſpricht	онъ говори́лъ, er она́ говори́ла, ſie } ſprach оно́ говори́ло, es	онъ } она́ } оно́ } бу́детъ } говори́ть er } ſie } es } wird } ſprechen
1. мы говори́мъ, wir ſprechen	мы wir ſprachen	мы бу́демъ } говори́ть wir werden
2. вы говори́те, ihr ſprechet	вы ihr ſprachet	вы бу́дете } говори́ть ihr werdet } ſprechen
3. они́ } онѣ́ } говоря́тъ, ſie ſprechen	они́ } онѣ́ } говори́ли, ſie ſprachen	они́ } онѣ́ } бу́дутъ } говори́ть ſie werden } ſprechen

III. Повели́тельное наклоне́ніе.

2.	говори́! ſprich!
2.	говори́те! ſprecht!

Anmerk. Der Imperativ nimmt anstatt der Endung и́ (и́те) ein ь (ьте) an, wenn der Accent im Infinitiv nicht auf der letzten Silbe ruht; z. B. вѣ́рить — Imperativ: вѣрь, вѣ́рьте!

III. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

брани́ть, schelten	хули́ть, tadeln
вѣ́рить, glauben	храни́ть, bewahren
горѣ́ть, brennen	цѣни́ть, schätzen
дари́ть, schenken	е́сли, (conj.), wenn
звенѣ́ть, klingen	то (conj.), so
кури́ть, rauchen	хорошо́ (adv.), gut
смотрѣ́ть, sehen	ху́до (adv.), schlecht

хвали́ть, loben.

Она́ храни́тъ. — Ты бу́дешь хвали́ть. — Ты не вѣ́ришь. — Она́ хорошо́ говори́тъ. — Ду́май и говори́! — Смотри́те, не вѣ́рьте! — Они́ звена́тъ. — Не кури́те! — Онѣ́ хули́ли. — Если не хорошо́ бу́дете смотрѣ́ть, то онѣ́ бу́дутъ брани́ть. — Цѣни́те! — Онѣ́ не цѣнятъ. — Ты хули́шь, а онъ хва́литъ*). — Я не курю́, а ты брани́шь. — Они́ не дара́тъ. — Онѣ́ жела́ютъ говори́ть.

Du schätzest. — Es klang nicht. — Lobe nicht, wenn er schlecht spricht! — Sieh', es brennt nicht gut. — Wir werden gut bewahren. — Ihr werdet loben, wenn er gut sprechen wird. — Ihr tadelt, aber sie (weibl.) loben. — Sie (männl.) glauben nicht. — Ihr scheltet. — Sie (sächl.) sehen nicht. — Ihr schätzet. — Du (weibl.) sahst nicht. — Seht, sie (weibl.) brennen gut! — Glaube nicht! — Sie (männl.) bewahrten, und sie (weibl.) werden bewahren.

---

*) In der ersten Person Sing. des Präsens ist der Accent auf der letzten Silbe, sobald er sich im Infinitiv auf der letzten Silbe befindet; in der zweiten und in den übrigen Personen des Präsens aber geht der Accent öfter auf die vorletzte Silbe über; daher: хвали́ть, цѣни́ть Präs. хвалю́, цѣню́, 2te Person хва́лишь цѣнишь u. s. w. (S. unter § 91, 2.)

Zweite Conjugation (второ́е спряже́ніе).

B) I. Неоконча́тельное наклоне́ніе: держа́ть, halten (zu halten).

II. Изъяви́тельное наклоне́ніе.						
	Настоя́щее вре́мя.	Проше́дшее вре́мя.	Бу́дущее вре́мя.			
1.	я держу́, ich halte	я держа́лъ, а, о, ich hielt	я бу́ду	держа́ть	ich werde	halten
2.	ты де́ржишь, du hältst	ты держа́лъ, а, о, du hieltst	ты бу́дешь	держа́ть	du wirst	halten
3.	онъ, она́, оно́ де́ржитъ, er, sie, es hält	онъ держа́лъ, er, она́ держа́ла, sie, оно́ держа́ло, es hielt	онъ, она́, оно́ бу́детъ	держа́ть	er, sie, es wird	halten
1.	мы де́ржимъ, wir halten	мы держа́ли, wir hielten	мы бу́демъ	держа́ть	wir werden	halten
2.	вы де́ржите, ihr haltet	вы держа́ли, ihr hieltet	вы бу́дете	держа́ть	ihr werdet	halten
3.	они́, онѣ́ де́ржатъ, sie halten	они́, онѣ́ держа́ли, sie hielten	они́, онѣ́ бу́дутъ	держа́ть	sie werden	halten
III. Повели́тельное наклоне́ніе.						
2.	держи́, halte!					
2.	держи́те, haltet!					

IV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

дыша́ть, athmen	слы́шать, hören
молча́ть, ſchweigen	учи́ть, lehren
крича́ть, ſchreien	кто (pron.), wer
лежа́ть, liegen	что (pron.), was
лѣчи́ть, heilen, curiren	всегда́ (adv.), immer
му́чить, quälen	тамъ (adv.), dort.

служи́ть, dienen.

Мы молчи́мъ. — Онъ лѣчитъ. — Лѣчи́те! — Кто тамъ кричи́тъ? — Онѣ́ всегда́ молча́ли. — Онъ говори́тъ, а ты кричи́шь. — Что тамъ лежа́ло? — Слы́шьте! — Вы де́ржите. — Не держи́те и не му́чьте! — Онѣ́ держа́ли. — Ты не крича́лъ. — Кто та́щитъ? — Что онѣ́ та́щатъ? — Она́ бу́детъ учи́ть. — Онъ у́читъ игра́ть. — Ты слы́шишь, онъ начина́етъ. — Учи́те говори́ть! — Они́ тамъ хорошо́ слу́жатъ. — Если она́ не слы́шитъ, то кричи́те!

Es liegt dort. — Wenn du nicht ſchreien wirſt, ſo werde ich ſprechen. — Was hält er da? — Sie (männl.) halten ſchlecht. — Ihr quälet. — Quäle nicht! — Dort lag er immer und ſchwieg. — Schleppet! — Schweigt, er fängt an! — Wir dienen. — Du (weibl.) wünſchteſt, aber er hielt nicht. — Dort werdet ihr ſprechen, und nicht ſchreien. — Was ſchweigt ihr und ſprechet nicht? — Wir wünſchten zu dienen. — Ihr wünſchtet zu lernen. — Ihr athmet. — Sie (weibl.) lehren, und wir leſen.

Wir werden tadeln, und ihr werdet loben. — Wenn du ſchweigen wirſt, ſo werden wir ſprechen. — Du athmeteſt. — Wir ſchrien, aber ſie hörte nicht. — Sie rauchten. — Wir verlieren. — Ihr wartet nicht. — Er ſah und wartete. — Was liegt dort und brennt? — Schreit nicht, er wird halten! — Ich hörte, er ſchrie. — Wir werden nicht ſprechen und tadeln, und ihr werdet nicht quälen. — Was wir leſen, weißt du (= du w.). — Wir wußten nicht, was du laſeſt (weibl.) — Rathet! — Was thun ſie (männl.) dort? — Sie (männl.) ſchießen. — Fanget an zu ſprechen, aber lüget

nicht! — Sie fingen an zu Mittag zu essen. — Du sprichst nicht gut. — Sie spazieren immer und spielen. — Er quälet nicht, aber sie quälen. — Ihr rauchet immer. — Wer glaubet nicht? — Was sprach er? — Du hörst, was er spricht und thut.

Viertes Capitel.

Von dem Substantiv.

§ 10. Eintheilung der Substantiva.

Die Substantiva bezeichnen einen Gegenstand (предмéтъ), und werden eingetheilt:

1) in Concreta (предмéтныя), d. i. Namen von sinnlichen Gegenständen (назвáнія чýвственныхъ предмéтовъ). Sie zerfallen:

a. in Eigennamen (сóбственныя), d. h. Benennungen von einzelnen Personen und Dingen; z. B. Алексѣ́й, Alexis; Москвá, Moskau.

b. Gattungsnamen (нарицáтельныя), d. h. Benennungen, die eine ganze Gattung von Gegenständen und jeden einzelnen Gegenstand dieser Gattung bezeichnen; z. B. мужъ, der Mann; левъ, der Löwe.

c. Stoffnamen (вещéственныя), d. h. Benennungen von Stoffen; z. B. водá, Wasser; молокó, Milch; дéрево, Holz.

d. Sammelnamen (собирáтельныя), d. h. Namen, die eine Menge von gleichartigen Gegenständen, als ein Ganzes genommen, bezeichnen; z. B. народъ, das Volk; стáдо, die Heerde.

2) in Abstracta (отвлечённыя), d. i. Benennungen von Thätigkeiten oder Eigenschaften und überhaupt von Etwas, das wir uns als einen Gegenstand denken (übersinnliche Gegenstände — ýмственные предмéты); z. B. прáвда, die Wahrheit; добродѣ́тель, die Tugend; любóвь, die Liebe.

§ 11. Geschlecht der Substantiva.

Das Geschlecht der Substantiva ist dreifach:

1) männlich (мýжескій родъ) — umfaßt die Namen von männlichen Personen und sonst alle Wörter, die sich endigen

auf *ъ, й*, und noch die auf *ь* mit der Genitivendung *я*; z. B. мужъ, der Mann; слуга́, der Diener; сара́й, die Scheune; фона́рь (Gen. фонаря́), die Laterne.

2) weiblich (же́нскій родъ) — umfaßt die Namen von weiblichen Personen, sowie die Wörter, die sich endigen auf *а, я*, und auch die auf *ь* mit der Genitivendung *и*; z. B. жена́, die Frau; ды́ня, die Melone; тетра́дь (Gen. тетра́ди), das Heft.

Anmerk. Die (abgeleiteten) Wörter auf *адь, ядь, ань, янь, ать, знь, снь, сть, ѣль, овь, ежь* sind immer Feminina.

3) sächlich (сре́дній родъ) — schließt in sich die Wörter auf *о, е, мя*, nebst dem Worte *дитя́*, das Kind; z. B. окно́, das Fenster; по́ле, das Feld; зна́мя, die Fahne.

Anmerk. Es giebt Personennamen, die für das männliche und weibliche Geschlecht nur Eine Wortform haben; z. B. сирота́, die Waise; ханжа́, der Heuchler — die Heuchlerin. Solche Substantiva endigen sich im Russischen auf *а* oder *я* und heißen Communia (о́бщаго ро́да).

§ 12. Zahlform, Casus, Declination.

1. Das Substantiv hat, wie das Verb, zwei Zahlformen: die Einheit (еди́нственное число́) und Mehrheit (мно́жественное число́), und sechs Casus sowohl in der Einheit, als in der Mehrheit; sie sind:

1) Nominativ (имени́тельный паде́жъ) — auf die Frage: wer? was? (кто? что?)

2) Genitiv (роди́тельный паде́жъ) — auf die Frage: wessen? (кого́? чего́? auch: чей? чья? чьё?)

3) Dativ (да́тельный п.) — auf die Frage: wem? (кому́? чему́?)

4) Accusativ (вини́тельный п.) — auf die Frage: wen? was? (кого́? что?)

5) Instrumental (твори́тельный п.) — auf die Frage: mit wem? durch wen? (кѣмъ?) — womit? wodurch? (чѣмъ?)

6) Präpositiv (предло́жный п.) — auf die Frage: von wem? wovon? (о комъ? о чёмъ?)

Anmerk. 1. Außer der Präposition о (объ), von, steht der Präposstiv noch mit den Präpositionen:

въ, in, auf die Frage: in wem? worin? (въ комъ? въ чёмъ?)
на, auf, auf die Frage: auf wem? worauf? (на комъ? на чёмъ?)
по, nach, auf die Frage: nach wem? wornach? (по комъ? по чёмъ?)
при, bei, auf die Frage: bei wem? wobei? (при комъ? при чёмъ?)

Anmerk. 2. Der Casus der Anrede (Vocativ — зва́тельный паде́жъ) ist im Russischen gleich dem Nominativ.

2. Nach den einzelnen Geschlechtern werden im Russischen die Hauptwörter folgendermaßen declinirt:

§ 13. Declination der Substantiva männlichen Geschlechts.

Endungen:

A. harte (твёрдыя оконча́нія):

Singular.	Nom.	ъ	Plural.	Nom.	ы
	Gen.	а		Gen.	овъ
	Dat.	у		Dat.	амъ
	Acc.	ъ od. а		Acc.	ы od. овъ
	Instr.	омъ		Instr.	ами
	Präp.	ѣ		Präp.	ахъ

Anmerk. 1. Bei Wörtern, die einen belebten Gegenstand (одушевлённый предме́тъ) bezeichnen, ist der Accusativ gleich dem Genitiv; bei unbelebten (неодушевлённые) — gleich dem Nominativ.

Paradigma:

	Singular.	Plural.
Nom.	во́инъ, der Krieger	во́ины, die Krieger
Gen.	во́ина, des Kriegers	во́иновъ, der Krieger
Dat.	во́ину, dem Krieger	во́инамъ, den Kriegern
Acc.	во́ина, den Krieger	во́иновъ, die Krieger
Instr.	во́иномъ, mit dem Krieger	во́инами, mit den Kriegern
Präp.	о во́инѣ, von dem Krieger	о во́инахъ, von den Kriegern

Anmerk. 2. Nach den Consonanten г, к, х, ж, ч, ш, щ darf kein ы stehen, sondern muß statt dessen gesetzt werden и; z. B. волкъ, der Wolf — Nom. Pl. во́лки (statt: во́лкы).

Anmerk. 3. Einige Substantiva werden nur im Plural gebraucht; z. B. часы́, die Uhr; очки́, die Brille. Man nennt sie pluralia tanta (одномно́жественныя).

Anmerk. 4. Da die russische Sprache weder den bestimmten Artikel: der, die, das, noch den unbestimmten: ein, eine, ein hat, so heißt во́инъ entweder ganz allein Krieger, oder der Krieger, oder ein Krieger.

V. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

домъ, das Haus	очки́ (pl.tant. männl.), die Brille
дворъ, der Hof	часы́ (pl. tant. männl.), die Uhr
столъ, der Tisch	рабо́тать, arbeiten
топо́ръ, das Beil	стро́ить, bauen
стари́къ, der Greis	принадлежа́ть, gehören
ма́льчикъ, der Knabe	ча́сто (adv.), oft
рабо́тникъ, der Arbeiter	на (präp. steht auf die Frage: wo? (гдѣ?) mit dem Präp.), auf.
волкъ, der Wolf	

Топо́ръ рабо́тника лежи́тъ на дворѣ́. — Рабо́тникъ рабо́таетъ топоро́мъ. — Хвали́ рабо́тника, онъ хорошо́ рабо́таетъ! — Топоры́ принадлежа́тъ рабо́тникамъ. — Вы му́чите рабо́тниковъ. — Рабо́тники стро́ятъ домъ старику́. — Что стари́къ говори́лъ о рабо́тникахъ? — Что вы слы́шали о старикѣ́? — На столѣ́ лежа́тъ очки́ старика́. — Ма́льчики, не игра́йте очка́ми старика́! — Старики́ хва́лятъ ма́льчиковъ.

Die Knaben spielen oft auf dem Hofe des Hauses. — Der Greis sprach von den Wölfen; die Knaben schwiegen. — Die Uhr des Greises lag auf dem Tische; die Knaben spielten nicht mit der Uhr. — Knaben, glaubet den Greisen und thut, was sie sagen (sprechen)! — Dort laufen Wölfe (herum). — Schießet die Wölfe! — Wem gehörten die Beile, und wem gehörte*) die Uhr? — Die Beile gehörten dem Arbeiter, die Uhr gehörte dem Greise.

*) „gehörten", weil „часы́" ein plur. tantum ist.

B. weiche Endungen (мя́гкія оконча́нія):

Singular.	Nom.	й, ь	Plural.	Nom.	и
	Gen.	я		Gen.	евъ, ей
	Dat.	ю		Dat.	ямъ
	Acc.	Wie d. Nom. od. der Gen.		Acc.	Wie d. Nom. od. der Gen.
	Inſtr.	емъ		Inſtr.	ями
	Präp.	ѣ		Präp.	яхъ

Anmerk. 5. Der Genitiv Pluralis hat bei den Wörtern auf *й* — *евъ*, bei denen auf *ь* aber *ей* zur Endung.

Paradigmen:

	Singular.	
Nom.	геро́й, der Held	фона́рь, die Laterne
Gen.	геро́я, des Helden	фонаря́, der Laterne
Dat.	геро́ю, dem Helden	фонарю́, der Laterne
Acc.	геро́я, den Helden	фона́рь, die Laterne
Inſtr.	геро́емъ, mit dem Helden	фонаре́мъ, durch die Laterne
Präp.	о геро́ѣ, von dem Helden	въ фонаре́ѣ, in der Laterne
	Plural.	
Nom.	геро́и, die Helden	фонари́, die Laternen
Gen.	геро́евъ, der Helden	фонаре́й, der Laternen
Dat.	геро́ямъ, den Helden	фонаря́мъ, den Laternen
Acc.	геро́евъ, die Helden	фонари́, die Laternen
Inſtr.	геро́ями, durch die Helden	фонаря́ми, mit den Laternen
Präp.	о геро́яхъ, von den Helden	въфонаря́хъ, in den Laternen

VI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

царь, я́, der König
прія́тель, я, der Freund
непрія́тель, я, der Feind
врагъ, der Feind
злоде́й, der Böſewicht
звѣрь, я, das (reißende) Thier
по́двигъ, die That, Heldenthat
награжда́ть, belohnen
нака́зывать, beſtrafen
есть, iſt } werden öfter weggelaſſen.
суть, ſind }
обыкнове́нно (adv.), gewöhnlich

теперь (adv.), jetzt
въ (präp., verlangt auf die Frage: wo? den Präp.), in
съ (präp., verl. den Instr.), mit, wenn von einer Verbindung die Rede ist.

Герой служитъ царю. — Царь награждаетъ героя и наказываетъ злодѣевъ. — Старикъ говорилъ съ пріятелями работника о подвигахъ воиновъ и героевъ. — Кто знаетъ пріятелей работниковъ? — Что мальчики читали о герояхъ? — Что теперь говорятъ старики о непріятелѣ? — Вѣрь пріятелямъ! — Обыкновенно мы не вѣримъ врагу. — Гдѣ врагй?

Auf dem Hofe brannten Laternen; wir spazierten mit dem Freunde und sprachen über (o) die Thaten der Helden. — Die Wölfe sind (reißende) Thiere. — Die Knaben kennen die Thiere. — Wo sind jetzt die Freunde der Knaben? — Der Knabe wußte nicht, was der Greis in dem Hause des Freundes that. — Die Krieger bestraften die Bösewichter. — Der König lobte die Thaten der Helden und belohnte die Krieger. — Wo ist jetzt der König?

§ 14. Declination der Substantiva weiblichen Geschlechts.

A. harte Endungen:

Singular.	Nom.	а	Plural.	Nom.	ы
	Gen.	ы		Gen.	ъ
	Dat.	ѣ		Dat.	амъ
	Acc.	у		Acc.	W. d. N. od. G.
	Instr.	ою		Instr.	ами
	Präp.	ѣ		Präp.	ахъ

Anmerk. 1. Der Acc. Plur. ist gleich dem Nominativ oder dem Genitiv nach der Regel § 13, Anmerk. 1

Paradigma:

	Singular.		Singular.
Nom.	стѣна, die Wand	Acc.	стѣну, die Wand
Gen.	стѣны, der Wand	Instr.	стѣною, durch die Wand
Dat.	стѣнѣ, der Wand	Präp.	на стѣнѣ, auf der Wand

	Plural.		Plural.
Nom.	стѣны, die Wände	Acc.	стѣны, die Wände
Gen.	стѣнъ, der Wände	Inſtr.	стѣна́ми, durch die Wände
Dat.	стѣна́мъ, den Wänden	Präp.	въ стѣна́хъ, in den Wänden

Anmerk. 2. Diejenigen Feminina, die den Accent im Singular auf der letzten Silbe haben, tragen ihn im Nom. Plur. auf die erſte über; z. B. стѣна́, жена́; Gen. стѣны́, жены́ — Nom. Pl. стѣны, жёны. Im Dativ, Inſtr. und Präp. des Plurals bleibt der Accent zwar bei einigen Wörtern auf der erſten Silbe (daher: жёнамъ, сёстрамъ, von жена́, сестра́), meiſtens aber geht er auf die Endſilbe zurück (daher: стѣна́мъ, рука́мъ ꝛc. von стѣна́, рука́). Einige unter dieſen Subſtantiven tragen den Accent auch im Acc. Sing. von der letzten Silbe auf die erſte über; z. B. стѣна́, рука́ — Acc. Sing. стѣ́ну, ру́ку.

Anmerk. 3. Sowie nach den Conſonanten г, к, х, ж, ч, ш, щ kein ы gebraucht werden darf, ſondern ein и geſetzt werden muß, ſo geht auch das о (ohne Accent) nach ж, ч, ш, щ, ц in е über; z. B. кры́ша, das Dach, Inſtr. Sing. кры́шею (ſtatt: кры́шою).

VII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

жена́, die Frau
сестра́, die Schweſter
сестри́ца, das Schweſterchen
карти́на, das Gemälde
ра́ма, der Rahmen
ко́мната, das Zimmer
рука́, die Hand
кры́ша, das Dach
величина́, die Größe
подпо́ра, die Stütze
худо́жникъ, der Künſtler
украша́ть, I. Conj. (Präſ. шаю), ſchmücken, zieren
изобража́ть, I. Conj. (Präſ. жаю), darſtellen
слу́жить (чѣмъ), dienen (zu Etwas)
то́же (conj.), auch

Карти́на принадлежи́тъ женѣ́ прія́теля. — Сёстры зна́ютъ величину́ карти́ны. — Столъ слу́житъ карти́нѣ подпо́рою. — Худо́жникъ де́ржитъ карти́ну рука́ми; съ карти́ною онъ де́ржитъ то́же ра́му карти́ны. — Обыкнове́нно онъ изобража́етъ на карти́нѣ во́иновъ и геро́евъ. — Рабо́тники дѣ́лаютъ карти́намъ ра́мы. — Сёстры всегда́ хва́лятъ карти́ны худо́жника. — Мы стро́имъ до́мы съ кры́шею, а стѣ́ны ко́мнатъ ча́сто украша́емъ карти́нами. — Молчи́те о худо́жникѣ и не говори́те о карти́нахъ!

Die Hand der Freunde ſchmückte das Zimmer. — Die

Frau des Künstlers hielt das Gemälde in der Hand. — Der König bestraft die Bösewichter durch die Hand der Helden. — Die Hände sind die Stütze des Arbeiters. — Du spielst mit den Händen und arbeitest nicht. — Haltet die Hände auf dem Tische! — Der Held ist in den Händen der Feinde. — Wer spricht dort im Zimmer mit dem Schwesterchen? — Ich habe nicht gehört (= ich hörte nicht), was der Greis der Schwester sagte (= говорилъ).

B. weiche Endungen:

Singular.	Nom.	я	ь	Plural.	Nom.	и и
	Gen.	и	и		Gen.	ь ей
	Dat.	ѣ	и		Dat.	ямъ ямъ
	Acc.	ю	ь		Acc.	Wie d. N. od. G.
	Instr.	ею	ью		Instr.	ями ями
	Präp.	ѣ	и		Präp.	яхъ яхъ

Paradigmen:

	Singular.	
Nom.	ды́ня, die Melone	трость, der Stock; das Rohr
Gen.	ды́ни, der Melone	тро́сти, des Stockes
Dat.	ды́нѣ, der Melone	тро́сти, dem Stocke
Acc.	ды́ню, die Melone	трость, den Stock
Instr.	ды́нею, mit der Melone	тро́стью, mit dem Stocke
Präp.	о ды́нѣ, von der Melone	о тро́сти, von dem Stocke
	Plural.	
Nom.	ды́ни, die Melonen	тро́сти, die Stöcke
Gen.	дынь, der Melonen	тросте́й, der Stöcke
Dat.	ды́нямъ, den Melonen	тростя́мъ, den Stöcken
Acc.	ды́ни, die Melonen	тро́сти, die Stöcke
Instr.	ды́нями, durch die Melonen	тростя́ми, mit den Stöcken
Präp.	о ды́няхъ, von den Melonen	на тростя́хъ, auf den Stöcken

Anmerk. 4. Nach i darf kein ѣ stehen, sondern muß statt dessen ein и gesetzt werden, weshalb z. B. ли́нія (die Linie) im Dat. und Präp. Sing. sich endigen wird auf и (ли́ніи statt ли́ніѣ). Auch verwandelt sich das ь im Gen. Plur. in й, sobald es nach einem Vocal zu stehen käme, daher

von ли́нія, змѣя́ (die Schlange) der Gen. Plur. lauten wird: ли́ній, змѣй (ſtatt: ли́ніь, змѣь).

VIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

ня́ня, die Wärterin
а́рмія, die Armee
змѣя́, die Schlange
ло́шадь, и, das Pferd,
хи́трость, и, die Liſt
смерть, и, der Tod
мужи́къ, der Bauer
ядъ, das Gift
разска́зъ, die Erzählung
пра́вда, die Wahrheit
по́лзать, kriechen
довѣря́ть, trauen
причиня́ть, verurſachen
благотвори́ть, wohlthun, Gutes thun
убива́ть, erſchlagen
ско́ро (adv.), ſchnell
о́чень (adv.), весьма́ (adv.), ſehr
а, но (conj.), aber, allein, ſondern
у (präp. mit dem Gen.), bei

Syntaktiſche Regel. Jeder Satz (предложе́ніе), z. B. die Schweſter lieſt, der König iſt ein Held — beſteht aus zwei Theilen:

a. das Subject (подлежа́щее), d. h. die Perſon oder die Sache, von der Etwas ausgeſagt wird (die Schweſter, der König);

b. das Prädicat (сказу́емое), d. h. das, was von dem Subjecte ausgeſagt wird (lieſt, iſt ein Held).

Das Subject iſt gewöhnlich ein Subſtantiv oder ein Pronomen, und ſteht im Nominativ; das Prädicat iſt ein Verb (z. B. lieſt), ein Adjectiv (ſ. weiter unten) oder ein Subſtantiv in Verbindung mit dem Verb ſein (z. B. iſt ein Held).

Ня́ня говори́тъ въ ко́мнатѣ съ сестри́цею. — Сестри́ца ма́льчика вѣ́ритъ разска́замъ ня́ни. — Ты пра́вду говори́шь, жена́ не довѣря́етъ ня́нѣ. — Брани́те ня́ню, е́сли она́ не зна́етъ, гдѣ́ сёстры! — Онѣ́ о́чень ча́сто гуля́ютъ съ ня́нею. — Змѣи всегда́ по́лзаютъ. — Ядъ змѣ́й ча́сто весьма́ ско́ро причиня́етъ смерть. — Не благотвори́ змѣ́ямъ, онѣ́ съ я́домъ! — Убива́йте змѣ́й тро́стью! — Не игра́йте съ змѣ́ями! — Чита́йте разска́зъ о змѣ́яхъ.

Der Knabe hält einen Stock in der Hand. — Er hat geleſen (= er las) von dem Gift der Schlangen und von der Liſt des Wolfes. — Die Schlange kriecht gewöhnlich ſehr ſchnell. — Der Knabe erſchlägt die Schlange mit dem Stocke; er weiß

sehr gut, die Schlangen verursachen durch Gift den Tod. — Wo liegen die Melonen? — Sie liegen in dem Hause auf dem Tische der Schwester. — Wer kennt die Größe der Melonen? — Die Bauern halten Pferde; sie arbeiten mit den Pferden. — Die Knaben sprachen von dem Pferde des Helden. — Die Helden dienen in der Armee des Königs.

§ 15. Declination der Substantiva sächlichen Geschlechts.

A. harte Endungen:

Singular.	Nom.	o	Plural.	Nom.	a
	Gen.	a		Gen.	ъ
	Dat.	y		Dat.	амъ
	Acc.	o		Acc.	a
	Instr.	омъ		Instr.	ами
	Präp.	ѣ		Präp.	ахъ

Paradigma:

	Singular.	Plural.
Nom.	сло́во, das Wort	слова́, die Wörter; d. Worte
Gen.	сло́ва, des Wortes	словъ, der Wörter
Dat.	сло́ву, dem Worte	слова́мъ, den Wörtern
Acc.	сло́во, das Wort	слова́, die Wörter
Instr.	сло́вомъ, mit dem Worte	слова́ми, mit den Wörtern
Präp.	о сло́вѣ, von dem Worte	о слова́хъ, von den Wörtern

Anmerk. 1. Der Accent pflegt bei den Substantiven sächlichen Geschlechts im Plural stets zu wechseln, wenn er sich im Singular auf der ersten oder letzten Silbe des Wortes befindet, und zwar so, daß, wenn er im Singular auf der ersten Silbe ruht, er im Plural auf die letzte übergeht, und umgekehrt; z. B. сло́во, сло́ва ꝛc. — Plur. слова́, словъ, слова́мъ ꝛc.; dagegen окно́ (das Fenster), окна́ — Plur.: о́кна, о́конъ, о́кнамъ u. s. w.

Anmerk. 2. Wenn im Gen. Plur. hier sowohl, als auch im weiblichen Geschlecht vor dem ъ (oder im weiblichen Geschlecht auch vor ь) zwei Consonanten zu stehen kommen, so werden beide gewöhnlich durch ein o oder e getrennt; z. B. окно́ — Gen. Plur. о́конъ (statt: окнъ), der Fenster; земля́ (das Land) — Gen. Plur. земе́ль (statt: земль), der Länder. Diese Trennung geschieht aber durch o, wenn einer der beiden Consonanten г, к, х ist und denselben kein Zischlaut vorhergeht; sonst durch ein e.

IX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

дѣ́ло, die That
пра́во, das Recht
де́рево, der Baum
гнѣздо́, das Neſt
окно́, das Fenſter
стекло́, das Glas, die Scheibe
уста́ (pl. tant. ſächlich), der Mund, die Lippen
жизнь, и, das Leben
лесть, и, die Schmeichelei
земля́, die Erde, das Land
пти́ца, der Vogel
человѣкъ, der Menſch
лю́ди, е́й, (pl. tant. männl.), die Menſchen, die Leute
даръ, die Gabe
мно́го (adv.), viel } nach beiden
ма́ло (adv.), wenig } ſteht der Gen.
бо́лѣе (adv.), mehr
изъ (präp. mit dem Gen.), aus
и (conj.), und, auch.

Сло́во не всегда́ и дѣ́ло. — Даръ сло́ва украша́етъ человѣ́ка. — Довѣря́йте сло́ву царя́! — Говори́те сло́во о сме́рти геро́евъ! — Награжда́йте худо́жника не сло́вомъ ле́сти, а дѣ́ломъ! — Мы не ду́маемъ бо́лѣе о сло́вѣ, а говори́мъ о дѣ́лѣ. — Слова́ изъ устъ царя́ дари́ли жизнь а́рміи. — Смотри́те, не теря́йте мно́го словъ! — Вѣ́рьте слова́мъ люде́й, но не всегда́! — Вы слы́шали слова́ во́ина. — Мы говори́мъ слова́ми, а рабо́таемъ рука́ми. — Въ слова́хъ старика́ мно́го пра́вды.

Der Baum iſt dort bei dem Fenſter. — Die Leute wünſchten die Größe des Baumes zu wiſſen. — Die Erde verleiht (= ſchenkt) dem Baume das Leben. — Biege jetzt den Baum! — Das Neſt des Vogels lag mit dem Baume auf der Erde. — Auf den Bäumen bauen die Vögel Neſter. — Jetzt ſind in den Fenſtern wenig Scheiben. — Die Rahmen dienen den Fenſtern zur Stütze. — Die Menſchen machen Fenſter in den Wänden der Häuſer. — Durch die Fenſter zieren ſie die Häuſer. — Auf den Fenſtern lagen die Gaben der Freunde.

B. weiche Endungen nebſt der Endung мя:

Singular.	Nom.	е	мя	Plural.	Nom.	я	мена
	Gen.	я	мени		Gen.	й (ей)	менъ
	Dat.	ю	мени		Dat.	ямъ	менамъ
	Acc.	е	мя		Acc.	я	мена
	Inſtr.	емъ	менемъ		Inſtr.	ями	менами
	Präp.	ѣ	мени		Präp.	яхъ	менахъ

Anmerk. 3. Im Gen. Plur. haben eй die Subſtantiva: мóре, das Meer, пóле, das Feld.

Anmerk. 4. Zur Ergänzung des im § 13 Anmerk. 2 und im § 14 Anmerk. 3 und 4 Geſagten diene noch Folgendes: nach den Conſonanten г, к х, ж, ч, ш, щ, ц darf weder ein я noch ю gebraucht werden, ſondern ſtatt deſſen а und у*); weshalb denn auch die Wörter auf це und ще faſt ganz ſo declinirt werden müſſen, als endigten ſie ſich auf о, zumal da bei ihnen auch der Gen. Plur. auf ъ ausgeht; z. B. лицё (auch лицó) das Geſicht, учи́лище, die Schule — Gen. лица́, учи́лища, u. ſ. f. Gen. Plur.: лицъ, учи́лищъ u. ſ. w.

Paradigmen:

	Singular.	
Nom.	жела́ніе, der Wunſch	вре́мя, die Zeit
Gen.	жела́нія, des Wunſches	вре́мени, der Zeit
Dat.	жела́нію, dem Wunſche	вре́мени, der Zeit
Acc.	жела́ніе, den Wunſch	вре́мя, die Zeit
Inſtr.	жела́ніемъ, mit dem Wunſche	вре́менемъ, mit der Zeit
Präp.	о жела́ніи, von dem Wunſche	о вре́мени, von der Zeit
	Plural.	
Nom.	жела́нія, die Wünſche	времена́, die Zeiten
Gen.	жела́ній, der Wünſche	времёнъ, der Zeiten
Dat.	жела́ніямъ, den Wünſchen	временáмъ, den Zeiten
Acc.	жела́нія, die Wünſche	времена́, die Zeiten
Inſtr.	жела́ніями, durch die Wünſche	временáми, durch die Zeiten
Präp.	о жела́ніяхъ, von den Wünſchen	о временáхъ, von den Zeiten
	Singular.	
Nom.	мóре, das Meer	лицё, das Geſicht; die Perſon
Gen.	мóря, des Meeres	лица́, des Geſichtes
Dat.	мóрю, dem Meere	лицу́, dem Geſichte
Acc.	мóре, das Meer	лицё, das Geſicht
Inſtr.	мóремъ, mit dem Meere	лицёмъ, mit dem Geſichte
Präp.	на мóрѣ, auf dem Meere	о лицѣ́, von dem Geſichte

*) Fremdwörter (иностра́нныя) unterliegen dieſer Regel nicht, daher: бро-шю́ра, die Broſchüre; Кя́хта, Kiachta (Stadt) u. dergl.

	Plural.	
Nom.	моря́, die Meere	ли́ца, die Geſichter
Gen.	море́й, der Meere	лицъ, der Geſichter
Dat.	моря́мъ, den Meeren	ли́цамъ, den Geſichtern
Acc.	моря́, die Meere	ли́ца, die Geſichter
Inſtr.	моря́ми, durch die Meere	ли́цами, mit den Geſichtern
Präp.	въ моря́хъ, in den Meeren	на ли́цахъ, auf den Geſichtern

X. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

сча́стіе, das Glück	бога́тство, der Reichthum
несча́стіе, das Unglück	честь, и, die Ehre
отли́чіе, die Auszeichnung	рабо́та, die Arbeit
удово́льствіе, das Vergnügen	знакъ, das Zeichen
по́ле, das Feld	вредъ, der Schaden
го́ре, der Kummer	видъ, der Anblick
зна́мя, die Fahne	помога́ть, helfen
бу́ря, der Sturm	забыва́ть, vergeſſen

трево́жить, beunruhigen

Тамъ, гдѣ бога́тства, не всегда́ и сча́стіе. — Видъ несча́стія ма́ло трево́житъ злодѣя. — Лю́ди, не довѣря́йте сча́стію! — Съ удово́льствіемъ мы бу́демъ помога́ть лю́дямъ въ несча́стіи. — Ча́сто и го́ре челове́ку слу́житъ сча́стіемъ. — Рабо́та сестрѣ́ дѣ́лаетъ удово́льствіе. — Мы не ду́маемъ бо́лѣе объ*) удово́льствіи, а говори́мъ о жела́ніи прія́телей. — Знамёна принадлежа́тъ а́рміи. — Непрія́тель слы́шалъ о по́двигахъ геро́я, и видъ знамёнъ нема́ло трево́жилъ врагово́въ. — Цари́ дара́тъ знамёнамъ во́иновъ зна́ки отли́чія. — Зна́ками отли́чія во́ины украша́ютъ знамёна; они́ храня́тъ знамёна, а съ знамёнами и честь а́рміи. — Что вы чита́ли о знамёнахъ геро́евъ?

Im Leben des Menſchen iſt viel Kummer und Elend (= Unglück). — Reichthümer helfen dem Kummer nicht. — Die Menſchen ſprechen mehr von den Vergnügungen des Lebens, und vergeſſen im Glück ſehr ſchnell die Zeit des Kummers. — Helfet dem Menſchen im Unglück!

*) Anſtatt о gebraucht man объ vor Wörtern, die mit einem Vocal beginnen; z. B. объ окнѣ́ (ſtatt: о окнѣ́).

Die Felder sind der Reichthum des Bauers. — Die Arbeit belohnt den Bauer mit den Gaben der Felder. — Die Stürme verursachen den Häusern und Feldern der Bauern viel Schaden. — Wer kennt die Felder und wo liegen sie? — Die Häuser mit den Feldern liegen am Meere. — Auf den Feldern und in den Häusern arbeiten Menschen.

Die Künstler stellen auf den Gemälden Menschen und Thiere dar. — Dort auf dem Gemälde wird der Künstler das Gesicht des Greises darstellen. — Auf dem Hofe sind viele (= viel) Personen.

XI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

кольцо́, der Ring	копе́йка, der Kopeken
крыльцо́, die Treppe	скаме́йка, die Bank
яйцо́, das Ei	ня́нька, die Wärterin
желѣ́зо, das Eisen	ско́лько (adv.), wie viel } verlangen nach sich den Genitiv
добро́, das Gute	сто́лько (adv.), so viel } verlangen nach sich den Genitiv
се́рдце, das Herz	нѣ́сколько (adv.), einige } verlangen nach sich den Genitiv
пери́ла (pl. tant. sächl.), das Geländer	здѣ́сь (adv.), hier
	ещё (adv.), noch

Anmerk. 5. Ein й oder ь vor dem Endconsonanten geht im Gen. Pl. öfter in ein е über; nur von яйцо́ sagt man im Gen. Pl. яи́ц.

Сестри́цы о́чень мно́го бѣ́гаютъ и му́чатъ ня́нек. — Пери́ла крыле́цъ мы весьма́ ча́сто дѣ́лаемъ изъ желѣ́за. — Ско́лько яи́цъ, сто́лько и копе́екъ. — На дворѣ́ лежа́ло мно́го столо́въ и скаме́екъ.

An (y) den Häusern sind oft mehrere (= einige) Treppen. — Hier an der Treppe sind so viel Ringe, als (= wie viel) dort Pferde sind. — Im Zimmer sind wenig Bänke. — Wie viel Herzen, so viel Wünsche. — Auf dem Tische lagen einige Kopeken; sie gehörten der Wärterin des Knaben.

XII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

прилежа́ніе, der Fleiß	учени́ца, die Schülerin
учи́лище, die Schule	дѣ́вочка, das Mädchen
учи́тель, я, der Lehrer	доска́, die Tafel
учени́къ, der Schüler	кни́га, das Buch

число́, die Zahl, Anzahl
черни́ла, ъ (pl. tant. fächl.), die Tinte
посѣща́ть (I. Conj. Präs. áю), beſuchen
называ́ться (verl. den Inſtr.), ſich nennen, heißen
лета́ть, fliegen

Anmerk. 6. In den (reflexiven) Zeitwörtern, die auf *ся* (себя́, ſich, mich, dich, uns, euch) ausgehen, verändert dieſes *ся* nicht weiter die Conjugation des Zeitworts und verwandelt ſich nur in *съ*, wo die Verbalform einen Vocal zur Endung hat; z. B. называ́юсь (ich heiße), называ́етесь (ihr heißet), ſtatt: называ́юся, называ́етеся. Nach den Halbvocalen ъ, й ſteht gleichfalls *ся*, daher: называ́йся (heiße)! Wo der Verbalform ein *т* angehängt werden müßte, da fällt dasſelbe vor *ся* ganz weg; z. B. называ́ется (er heißt, ſtatt: называ́ется).

Учи́лище посѣща́ютъ ученики́ и учени́цы. — Дѣ́вочка посѣща́етъ учи́лище и называ́ется учени́цею. — Учи́тель хва́литъ прилежа́ніе учени́цъ. — Прилежа́ніемъ ученики́ и учени́цы дѣ́лаютъ мно́го удово́льствія учи́телямъ. — Ня́ня говори́тъ о жела́ніи ма́льчика посѣща́ть учи́лище. — Ученикъ мара́етъ скаме́йки и кни́ги черни́лами. — Учи́тель де́ржитъ въ рукѣ́ часы́ и говори́тъ ещё́ съ учени́цами. — Кто зна́етъ число́ ученико́въ? — Лю́ди ча́сто называ́ются ли́цами. — У люде́й мно́го жела́ній.

Das Haus, wo der Lehrer Knaben und Mädchen lehrt, heißt eine Schule. Die Knaben heißen Schüler, die Mädchen aber Schülerinnen. — Die Schüler leſen in (= aus) den Büchern; die Tafeln liegen auf den Tiſchen. — Auch die Schweſtern des Knaben beſuchten die Schule. — Die Schüler beſchmutzen ſehr oft die Hände und die Tiſche mit Tinte. — Sie denken an das Vergnügen und vergeſſen die Schule. — Die Lehrer ſprechen mit Vergnügen von dem Fleiße der Knaben und Mädchen.

Syntaktiſche Regel. Ein Subſtantiv im Genit., Dat., Accuſ., Inſtrum. oder im Präp. (alſo in einem der ſogenannten Caſus obliqui, ко́свенные паде́жи) gebraucht, heißt eine Ergänzung (дополне́ніе), ſobald es einen Gegenſtand bezeichnet, auf den die Handlung ſich bezieht. Ein ſolches Subſtantiv, mit dem Prädicat verbunden und im Accuſativ gebraucht, heißt auch Object (прямо́е дополне́ніе); z. B. der Schüler gab das Buch ſeiner Schweſter, hier iſt „der Schüler" das Subject, und von den beiden Ergänzungen: „das Buch" (Acc.) und „ſeiner Schweſter" (Dat.) iſt die erſtere das Object.

Die Pferde laufen, die Vögel fliegen, aber die Schlangen kriechen. — Die Worte der Schmeichelei verurſachen Schaden, wie das Gift der Schlange. — Die Wölfe beunruhigen die Pferde. — Die Menſchen tödten (= erſchlagen) die Thiere auch

durch List. — Der Sturm biegt und bricht den Baum. — Die Mädchen liefen und spielten auf dem Hofe. — Auf den Feldern arbeiten die Bauern mit Pferden und Beilen. — Sprecht mit der Schwester der Schülerin von den Melonen! — Wie viel Scheiben sind hier im Fenster? — Auf dem Fenster liegen einige Kopeken. — Wo viel Glück ist, ist oft auch viel Unglück. — Sprich immer die Wahrheit! — Die Knaben vergessen oft die Arbeiten, spielen und verlieren viel Zeit. — Wer denkt im Unglück an das Vergnügen?

Fünftes Capitel.

Von dem Adjectiv.

§ 16. Arten der Adjectiva.

Die Adjectiva bezeichnen ein Merkmal des Gegenstandes (при́знакъ предме́та) und zerfallen:

1. in Adjectiva der Eigenschaft (имена́ прилага́тельныя ка́чественныя); z. B. до́брый, gut; ни́зкій, niedrig.
2. in Adjectiva der Beziehung oder des Besitzes (имена́ прилага́тельныя относи́тельныя*); z. B. отцо́въ, dem Vater gehörig; ру́сскій, russisch.

§ 17. Ueber die Verbindung der Adjectiva mit Substantiven.

Die Adjectiva werden mit den Substantiven verbunden entweder unmittelbar, und dienen dazu, um den Gegenstand näher zu bezeichnen oder zu bestimmen (Bestimmungswörter); z. B. die gute Schwester; — oder mittelbar, vermittelst der Hilfszeitwörter ist, war, sind u. dergl., und dienen zur Aussage (Prädicat) von dem Gegenstande; z. B. die Schwester ist gut. In beiden Fällen stimmen die Adjectiva mit ihrem Substantiv im Genus, Numerus und Casus überein und haben besondere Endungen für alle drei Geschlechter, nämlich:

ый, ій (о́й) für das männliche; z. B. бога́тый мужъ, reicher Mann.

ая, яя für das weibliche; z. B. бога́тая жена́, die reiche Frau.

---

*) Auch притяжа́тельныя, усвои́тельныя genannt.

oe, ee für das sächliche; z. B. богáтое селó, das reiche Dorf.

Diesen Endungen, die man die vollen Endungen (attributiven, пóлныя окончáнія) der Adjectiva nennt, entsprechen die sogenannten verkürzten (prädicativen, усѣчённыя окончáнія); sie sind:

ъ (ь) für das männliche Geschlecht; z. B. мужъ богáтъ, der Mann ist reich;

а (я) für das weibliche; z. B. женá богáта, die Frau ist reich;

о (е) für das sächliche; z. B. селó богáто, das Dorf ist reich.

Beiderlei Endungen zugleich kommen nur bei den Eigenschaftsadjectiven vor, während die beziehenden Adjectiva in der Regel nur mit einer von beiden gebräuchlich sind, entweder nur mit der verkürzten, wie z. B. *отцóвъ*, oder nur mit der vollen Endung, z. B. рýсскій.

§ 18. Declination der Eigenschaftsadjectiva mit voller Endung.

Endungen:

	Singular.					
	männlich.		weiblich.		sächlich.	
Nom.	ый (óй)	ій	ая	яя	ое	ее
Gen.	аго	яго	ой	ей	аго	яго
Dat.	ому	ему	ой	ей	ому	ему
Acc.	Wie d. Nom. od. d. Gen.		ую	юю	ое	ее
Instr.	ымъ	имъ	ою	ею	ымъ	имъ
Präp.	омъ	емъ	ой	ей	омъ	емъ
	Plural.					
Nom.	ые	іе	ыя	ія	ыя	ія
Gen.	ыхъ	ихъ				
Dat.	ымъ	имъ				
Acc.	Wie d. Nom. od. d. Gen.		Wie im männlichen Geschlecht.			
Instr.	ыми	ими				
Präp.	ыхъ	ихъ				

Anmerk. 1. Auch bei den Adjectiven sind harte Endungen von den weichen zu unterscheiden nach der Regel: wenn der Nom. eine harte Endung hat, so haben auch die übrigen Casus eine harte Endung, und umgekehrt. Desgleichen muß hier beobachtet werden, was oben im § 13 Anmerk. 2, § 14 Anmerk. 3 und 4, und § 15 Anmerk. 4 über die Buchstabenverbindung gesagt worden ist.

Anmerk. 2. Anstatt *ый* und *ій* braucht man *ой*, wenn der Accent auf der letzten Silbe ruht; z. B. худóй, меньшóй (statt: худый, меньшíй).

Anmerk. 3. Die accentuirte Endung des Genitivs Sing. männlichen und sächlichen Geschlechts áго spricht man aus wie *óва* (s. § 3); die Endungen des Instr. Sing. weibl. Geschl. ою, ею werden häufig ausgesprochen (und auch geschrieben) wie *ой, ей**).

Paradigmen:

	Singular.		
	männlich.	weiblich.	sächlich.
Nom.	богáтый	богáтая	богáтое, reich
Gen.	богáтаго	богáтой	богáтаго
Dat.	богáтому	богáтой	богáтому
Acc.	богáтый od. богáтаго	богáтую	богáтое
Instr.	богáтымъ	богáтою	богáтымъ
Präp.	(o) богáтомъ	богáтой	богáтомъ
	Plural.		
Nom.	богáтые	богáтыя	богáтыя
Gen.	богáтыхъ		
Dat.	богáтымъ	Wie im männlichen Geschlecht.	
Acc.	богáтые od. богáтыхъ		
Instr.	богáтыми		
Präp.	(o) богáтыхъ		
	Singular.		
Nom.	сúній	сúняя	сúнее, blau
Gen.	сúняго	сúней	сúняго
Dat.	сúнему	сúней	сúнему
Acc.	сúній od. сúняго	сúнюю	сúнее
Instr.	сúнимъ	сúнею	сúнимъ
Präp.	(въ) сúнемъ	сúней	сúнемъ

*) Dasselbe ist auch von der Substantiv-Endung des Instr. Sing. weibl. Geschl. zu merken.

	Plural.		
	männlich.	weiblich.	sächlich.
Nom.	си́ніе	си́нія	си́нія.
Gen.	си́нихъ		
Dat.	си́нимъ		
Acc.	си́ніе od. си́нихъ	Wie im männlichen Geschlecht.	
Instr.	си́ними		
Präp.	(въ) си́нихъ		

	Singular.		
Nom.	вели́кій	вели́кая	вели́кое, groß
Gen.	вели́каго	вели́кой	вели́каго
Dat.	вели́кому	вели́кой	вели́кому
Acc.	вели́кій od. вели́каго	вели́кую	вели́кое
Instr.	вели́кимъ	вели́кою	вели́кимъ
Präp.	(на) вели́комъ	вели́кой	вели́комъ
	Plural.		
Nom.	вели́кіе	вели́кія	вели́кія
Gen.	вели́кихъ		
Dat.	вели́кимъ		
Acc.	Wie der Nom. od. Gen. Wie im männlichen Geschlecht.		
Instr.	вели́кими		
Präp.	(на) вели́кихъ		

XIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

до́брый, gut
бѣ́дный, arm
несча́стный, unglücklich
вѣ́рный, treu
обши́рный, weit, groß
рѣ́дкій, selten
вещь, и, die Sache
дру́жба, die Freundschaft
явле́ніе, die Erscheinung
моря́къ, der Seemann
монасты́рь, я́, das Kloster
наполня́ть, anfüllen
огорча́ть, betrüben
занима́ть, beschäftigen
лета́ть, fliegen
когда́ (adv.), wann, wenn
какъ (adv.), wie
безъ (präp. verl. den Gen.), ohne
надъ (präp. verl. den Instr.), über
на (präp. verl. auf die Frage: wohin? куда́? d. Acc.), auf.

Вѣрная дружба есть рѣдкое явленіе. — Храните вѣрную дружбу! — Вѣрною дружбою мы украшаемъ жизнь добрыхъ пріятелей. — На синемъ столѣ лежали рѣдкія вещи. — Въ великихъ монастыряхъ есть много рѣдкихъ вещей. — Непріятели причиняли не мало вредá рѣдкимъ вещáмъ богáтаго монастыря. — Добрые моряки наполняли рѣдкими вещáми и книгами нѣсколько комнатъ обширнаго дóма. — Смотрите на рѣдкія вещи моряковъ! — Тамъ въ книгѣ ты будешь читáть объ обширныхъ моряхъ и рѣдкихъ вещáхъ.

Das blaue Meer liegt dort wie ein blaues Gemälde ohne Rahmen. — Der Anblick des blauen Meeres betrübt die arme Frau des unglücklichen Seemannes. — Trauet nicht dem blauen Meere! — Mit großem Vergnügen sehen wir auf das blaue Meer. — Dort über dem blauen Meere fliegen die seltenen Vögel. — Was habt ihr gehört oder gelesen von dem blauen Meere? — Wir lesen in den Büchern von den seltenen Erscheinungen der weiten Meere. — Die reichen Leute halten viel seltene Pferde. — Die Arbeit beschäftigt oft auch reiche Leute. — Wer in Freundschaft (steht) mit reichen Leuten, vergißt oft die armen Freunde.

XIV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

часовóй, die Schildwache	прилéжный, fleißig
кладовáя, die Vorrathskammer	разлúчный, verschieden
живóтное, das Thier	охранять, bewachen
жилóй домъ, das Wohnhaus	доставлять, verschaffen
собáка, der Hund	подóбно (adv.), gleich
пóльза, der Nutzen	охóтно (adv.), gern
ручнóй, zahm	потомý что (conj.), weil
при (präp. verl. d. Präpos.), bei	

Anmerk. 4. Substantiva mit adjectivischer Endung werden declinirt wie Adjectiva: z. B. рýсскій, der Russe; часовóй, die Schildwache — Gen. рýсскаго, часовáго, рýсскому, часовóму u. s. w.

Die Menschen halten in den Wohnhäusern verschiedene zahme Thiere, weil die zahmen Thiere dem Menschen großen Nutzen

verschaffen. Gleich einer treuen Schildwache bewacht der Hund die Wohnhäuser der Menschen und das Pferd hilft dem fleißigen Arbeiter bei den verschiedenen Arbeiten auf dem Felde und in den Häusern. Der fleißige Arbeiter füllt die Vorrathskammern des Wohnhauses mit den reichen Gaben der Felder an, und hilft gern den Armen und Unglücklichen, weil der Anblick des Unglücks das gute Herz des fleißigen Mannes (= Menschen) betrübt.

§ 19. Ueber die verkürzten Adjectiva.

Endungen:

	Singular.			Plural.
	männlich.	weiblich.	sächlich.	Für alle 3 Geschlechter.
Nom.	ъ (ь)	а (я)	о (е)	ы (и)

Die Verkürzung der Eigenschaftsadjectiva voller Endung geschieht dadurch, daß man die volle (harte oder weiche) Endung in die verkürzte (harte oder weiche) verwandelt; z. B. велúкій, велúкая, велúкое — verk. велúкъ (hier nicht велúкь, weil nach г, к, х kein ъ stehen darf), великá, великó. Nur wo bei der Verkürzung im männlichen Geschlecht vor dem ъ zwei Consonanten zu stehen kommen, werden dieselben durch ein *o* oder *e* getrennt; z. B. рѣ́дкій, бѣ́дный — verk. рѣ́докъ, бѣ́денъ; auch werden *й* und ъ vor Endconsonanten in *e* verwandelt; z. B. споко́йный, си́льный (ruhig, stark), verk. споко́енъ, си́ленъ (statt: споко́йнъ, сильнъ) (vergl. § 15 Anmerk. 2 und 5). Nur досто́йный, würdig, wird gewöhnlich verkürzt in досто́инъ, und für и́скренень, и́скрення, и́скренне (von и́скренній, няя, нее, aufrichtig) wird häufig и́скрененъ, и́скренна, и́скренно gebraucht. Зu добръ, мудръ, твёрдъ (Verkürzungen von до́брый, gut, му́дрый, weise, твёрдый, hart) u. e. a. werden die Endconsonanten nicht getrennt.

XV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

блúзкій, nah	у́лица, die Straße
споко́йный, ruhig	жúтель, я, der Bewohner
сúльный, ſtark, mächtig	торго́вля, der Handel
стра́шный, furchtbar	долгъ, die Pflicht
поле́зный, nützlich	хо́лодъ, die Kälte
высо́кій, hoch	былъ (ла́, ло), war
вре́дный, ſchädlich	бы́ли, waren
прія́тный, angenehm	бу́ду, (ich) werde ſein
прямо́й, gerade	бу́дешь, (du) wirſt ſein
и́скренній, aufrichtig	будь! ſei!
го́родъ (Plur. города́), die Stadt	бу́дьте! ſeid!
	отъ (präp. mit dem Gen.), von

Syntaktiſche Regel. Das Adjectiv, wo es als Prädicat ſteht, wird mit der verkürzten Endung gebraucht; z. B. домъ велúкъ, das Haus iſt groß.

Anmerk. Die verkürzten Adjectiva kommen mithin in der Regel nur im Nom., als dem Caſus des Subjects und Prädicats, vor; bisweilen jedoch trifft man verkürzte Adjectiva auch in den übrigen Caſus an (§ 74, II.); ihre Declination richtet ſich dann nach der Tabelle § 22, II.

Го́родъ велúкъ и сúленъ; у́лицы го́рода пря́мы. — Мо́ре здѣсь блúзко, торго́вля обшúрна, а жúтели бога́ты. — Жизнь злодѣя всегда́ была́ прія́тна, но смерть бу́детъ страшна́. — Рабо́тникъ былъ прилéженъ, но бѣ́денъ. — Ма́льчикъ синь отъ хо́лода. — Непрія́тели бы́ли стра́шны, но царь былъ споко́енъ. — Бу́дьте вѣ́рны и и́скренны въ дру́жбѣ! — Явле́ніе бы́ло рѣ́дко, но стра́шно. — Бога́тства лю́дямъ ча́сто о́чень вре́дны. — Кни́ги бы́ли и бу́дутъ поле́зны.

Der Feind iſt nah, aber nicht furchtbar. — Das Herz des guten Menſchen iſt ruhig. — Sei treu der Pflicht und aufrichtig! — Die Schülerinnen waren fleißig. — Schüler ſeid fleißig! — Die Kälte iſt oft angenehm und nützlich. — Die Wahrheit iſt immer nützlich, aber nicht immer angenehm. — Die Vergnügungen ſind oft ſehr ſchädlich. — Die Gemälde von großen Künſtlern (= Gen. ohne präp.) ſind ſelten. — Die Städte ſind nicht immer groß, und die Bewohner oft ſehr arm.

XVI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

счастли́вый, glücklich	печа́льный, traurig
прекра́сный, ſchön	подо́бный, gleich (ähnlich)
чи́стый, rein	о́блако, die Wolke
бѣ́лый, weiß	днёмъ (adv.), am Tage, tags
хра́брый, tapfer	но́чью (adv.), in der Nacht, nachts
прохо́дчивый, vergänglich	такъ-же (adv.), eben ſo
перемѣ́нчивый, veränderlich	что (conj.), daß
хоро́шій, gut	

Anmerk. 1. Die Wörter: bin, biſt, ſind, ſeid — werden im Ruſſiſchen weggelaſſen, z. B. я здоро́въ, ich bin geſund; вы споко́йны, ihr ſeid ruhig.

Anmerk. 2. Das deutſche „man" wird im Ruſſiſchen wiedergegeben durch die dritte Perſon Pl. ohne ein Fürwort; z B. чита́ютъ, man lieſt; не вѣрили, man glaubte nicht.

Когда́ мы добры́ и прили́жны, то бу́демъ счастли́вы. — Я зна́ю, что вы хра́бры и стра́шны врага́мъ. — Ты, сестра́, печа́льна, но не несча́стна. — Я споко́енъ и зна́ю, что бу́ду поле́зенъ. — Облако весьма́ перемѣ́нчиво. — Говоря́тъ, что тамъ въ го́родѣ рабо́таютъ днёмъ и но́чью. — Будь добръ, и ты бу́дешь прекра́сенъ! — Не чита́ли, потому́ что не зна́ли, что кни́га хороша́ и поле́зна.

Wie ſchön ſind die Wolken am Tage; wie rein und weiß in der Nacht! — Das Leben des Menſchen iſt gleich den Wolken: es iſt eben ſo veränderlich, eben ſo vergänglich. — Tod, du biſt ſchrecklich! — Wenn ihr, Knaben, fleißig ſeid, ſo ſeid ihr gute Schüler, und ihr werdet mit der Zeit nützlich und glücklich ſein. — Wir ſind nicht reich, aber auch nicht arm. — Oft glaubt (= denkt) man, daß wenn der Menſch traurig iſt, ſo iſt er auch unglücklich. — Man ſprach viel von den Thaten des großen Helden. — Man glaubt den Worten, aber man ſieht auch auf die Thaten der Menſchen.

§ 20. Comparation (сравне́ніе) der Adjectiva.

I. Man unterſcheidet drei Grade oder Stufen (сте́пени) der Eigenſchaft:

1) Poſitiv (положи́тельная сте́пень); z. B. зима́ *прія́тна*, der Winter iſt angenehm.

2) Comparativ (сравни́тельная сте́пень); z. B. лѣ́то прія́тнѣе, der Sommer iſt angenehmer.

3) Superlativ (превосхо́дная сте́пень); z. B. весна́ — *са́мое прія́тное* вре́мя го́да, der Frühling iſt die angenehmſte Jahreszeit.

II. Der Comparativ wird im Ruſſiſchen gewöhnlich ausgedrückt durch die Endung *ѣе*, z. B. прія́тнѣе, angenehmer. — Bei Adjectiven, die ſich endigen auf *гій, кій, хій*, bekommt der Comparativ zur Endung *е* mit vorhergehendem Ziſchlaut, und zwar ſo, daß г übergeht in ж

к " " ч

х " " ш

z. B. стро́гій, ſtreng, Comparativ: стро́же

лёгкій, leicht, — ле́гче

ти́хій, ſtill — ти́ше.

Anmerk. Gleich den Adjectiven auf гій, кій, хій leiten den Comparativ (verkürzter Form) ab folgende zehn Adjectiva auf *дый* (до́й), *тый* (то́й), *стый* (сто́й): молодо́й, jung; твёрдый, feſt; *худо́й*, ſchlecht; бога́тый, reich; крутой, ſteil; густо́й, dicht; просто́й, einfach; то́лстый, dick; ча́стый, rein; — nur gehen bei ihnen д in ж

т in ч

ст in щ

über, daher: моло́же, jünger; бога́че, reicher; то́лще, dicker, u. ſo die übrigen.

Als volle Endung des Comparativs gilt *ѣйшій*; z. B. прія́тнѣйшій, der angenehmere. Die Adjectiva auf *гій, кій, хій* verwandeln dieſe Endungen in *айшій* mit vorhergehendem Ziſchlaut; daher: строжа́йшій, der ſtrengere; легча́йшій, der leichtere; ветша́йшій (von ве́тхій, alt), der ältere. Jedoch werden dieſe vollen Formen ſelten als Comparativa gebraucht und haben öfter die Bedeutung des Superlativs (ſ. unter III.). Die vollen Formen des Comparativs erſetzt man ſehr oft durch *бо́лѣе* mit dem Poſitiv; daher ſtatt прія́тнѣйшій — auch: бо́лѣе прія́тный.

Unregelmäßig leiten den Comparativ unter anderen folgende Adjectiva ab:

	Comparativ	volle Form.
вели́кій, groß	бо́льше, größer	бо́льшій*)
высо́кій, hoch	вы́ше, höher	вы́сшій
ма́лый, klein	ме́ньше, kleiner	ме́ньшій*

*) *бо́льшій* und *ме́ньшій* ſind nicht zu verwechſeln mit *большо́й*, groß, *меньшо́й*, jünger (nämlich unter Geſchwiſtern); z. B. большо́й пра́здникъ, ein großes Feſt; меньша́я сестра́, die jüngere Schweſter.

	Comparativ	volle Form.
ни́зкій, niedrig	ни́же, niedriger	ни́зшій
молодо́й, jung	моло́же, jünger	мла́дшій
ста́рый, alt	ста́рше, älter	ста́ршій
дешёвый, billig	дешёвле, billiger	(бо́лѣе дешёвый)
хоро́шій, gut	лу́чше, beſſer	лу́чшій
худо́й, ſchlecht	ху́же, ſchlechter	ху́дшій
бо́йкій, flink	бойчѣе, flinker	(бо́лѣе бо́йкій)
сла́дкій, ſüß	сла́ще, ſüßer	сладча́йшій
рѣ́дкій, ſelten	рѣ́же, ſeltener	рѣдча́йшій
гла́дкій, glatt	гла́же, glatter	(бо́лѣе гла́дкій)
глубо́кій, tief	глу́бже, tiefer	глубоча́йшій
далёкій, weit, fern	да́льше, weiter	(дальнѣ́йшій)
у́зкій, eng	у́же, enger	(бо́лѣе у́зкій)
широ́кій, breit	ши́ре, breiter	(бо́лѣе широ́кій)

Nur die vollen Comparativformen werden declinirt, die verkürzten bleiben unverändert.

III. Den Superlativ drückt man aus durch *са́мый* mit dem Poſitiv, bisweilen auch mit dem Comparativ auf *шій;* alſo: са́мый прія́тный, der angenehmſte; са́мый лу́чшій, der beſte. Der Superlativ, als Prädicat gebraucht, wird dargeſtellt durch die verkürzte Comparativform, verbunden mit *всего́*, auch *всѣхъ* (изъ всѣхъ, von allen); z. B. прія́тнѣе всего́, am angenehmſten; лу́чше всѣхъ, beſſer als Alle, am beſten.

Wie bereits erwähnt, kommt die volle Form des Comparativs öfter in der Bedeutung des Superlativs vor (beſonders in der erhabenen Rede); zuweilen werden dieſe Formen noch verſtärkt durch die Vorſilben *наи, все;* z. B. наилегча́йшій, der leichteſte; наилу́чшій, der beſte; всемилости́вѣйшій, allergnädigſter.

Folgende Adjectiva haben außer einer vollen Comparativ-Endung (шій ſ. ob. II.) noch eine volle Superlativform:

вели́кій	Superlativ:	велича́йшій
высо́кій	—	высоча́йшій
ма́лый	—	малѣ́йшій
ни́зкій	—	нижа́йшій

XVII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

хи́трый, liſtig
у́мный, klug
понятливый, verſtändig, klug
тяжёлый, ſchwer
звѣрь, я, das wilde (reißende) Thier
слонъ, der Elephant
лиси́ца, der Fuchs
ко́шка, die Katze
тѣ́ло, der Körper
здоро́вье die Geſundheit

мета́ллъ, das Metall
серебро́, das Silber
мѣдь, и, das Kupfer
снѣгъ, der Schnee
бума́га, das Papier
холстъ, die Leinewand
гора́здо (adv.), viel, weit
къ (präp. verl. den Dat.), zu
не́жели, чѣмъ, какъ (conj.), als
и́ли (conj.), oder

Бума́га бѣла́, но холстъ былъ бѣле́е. — Серебро́ поле́зно, мѣдь поле́знѣе, но желѣ́зо са́мый поле́зный мета́ллъ. — Ко́шки хи́тры, во́лки хитре́е, но лиси́цы хитре́е всѣхъ. — Ло́шади и соба́ки понятливы, но слоны́ суть са́мыя понятливыя живо́тныя. — Во́лки суть звѣ́ри бо́лѣе вре́дные, не́жели лиси́цы. — Учени́къ приле́женъ, но учени́ца была́ гора́здо приле́жнѣе. — Видъ мо́ря днёмъ былъ стра́шный, но гора́здо страшне́е онъ бу́детъ но́чью. — Тамъ въ го́родѣ дѣ́лаютъ наилу́чшій холстъ и прекра́снѣйшую бума́гу.

Das Kupfer iſt nützlich, das Eiſen iſt aber weit nützlicher. — Das Silber iſt das weißeſte, das Eiſen aber das nützlichſte Metall. — Die Metalle ſind die ſchwerſten Körper. — Der Schnee war weiß und ſchön, aber ſchöner waren die Wolken. — Ihr, Mädchen, ſeid nicht immer fleißiger, als die Knaben. — Knaben, ſeid fleißiger und klüger. — Der Reichthum iſt angenehm, aber am angenehmſten iſt die Geſundheit. — Die Katze iſt oft ſchädlich; ſchädlicher ſind die Füchſe, am ſchädlichſten ſind die Wölfe. — Der Lehrer ſprach in der Schule von den nützlichſten und von den ſchädlichſten Thieren. — Zu den nützlichſten Thieren gehört das Pferd, zu den klügſten der Elephant, zu den ſchädlichſten aber der Wolf (= aber zu den ſchädl. der Wolf).

XVIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

благоро́дный, edel	обита́ть, wohnen
дорого́й, theuer	сре́дство, das Mittel
худо́й, ſchlecht	стро́усъ, der Strauß
лѣни́вый, faul	коло́дезь, я, der Brunnen
просто́й, einfach	рѣка́, der Fluß
то́лстый, dick	свѣтъ, die Welt
до́лженъ, (жна́, жно́), muß	дере́вня, das Dorf
утомля́ть, ermüden	со́вѣсть, и, das Gewiſſen
быть, ſein	

чѣмъ — тѣмъ (conj.), je — deſto.

Anmerk. Die Conjunctionen не́жели, чѣмъ, какъ werden nach dem Comparativ öfter weggelaſſen und dafür die nach denſelben folgenden Subſtantiva (auch Adjectiva, Pronomina und Zahlwörter), falls ſie im Nom. oder Acc. ſtehen, im Genitiv gebraucht; z. B. лѣто прія́тнѣе зимы́ (ſtatt: не́жели зима́).

Де́рево вы́ше до́ма. — Го́родъ да́льше монастыря́. — Учи́тель ма́льчика строгъ, но учи́тель дѣ́вочки гора́здо стро́же. — Улицы широ́ки, рѣ́ки ши́ре, но ши́ре всего́ поля́. — Соба́ки бо́льше ко́шекъ, но ко́шки хитрѣе соба́къ. — Въ коло́дезяхъ вода́ должна́ быть чи́ще, не́жели въ рѣка́хъ. — Богатѣ́йшіе лю́ди обита́ютъ въ города́хъ. — Стро́усъ есть велича́йшая пти́ца въ свѣтѣ. — Малѣ́йшая рабо́та утомля́етъ лѣни́ваго челове́ка. — Бога́тства хороши́, но лу́чше и доро́же всего́ чи́стая со́вѣсть.

Je billiger das Papier, deſto ſchlechter muß es ſein. — Je breiter und weißer die Leinewand, deſto beſſer iſt ſie. — Die Hunde ſind ſehr nützliche Hausthiere, am nützlichſten aber ſind dem Menſchen die Pferde. — Die Dörfer ſind gewöhnlich kleiner, als die Städte. — Die Bewohner der Städte ſind reicher, als die Bewohner der Dörfer; in den Dörfern wohnen oft die ärmſten Leute, aber auch in den Städten ſind die Menſchen nicht immer reich. — Der Baum auf dem Hofe war dicker und höher, als der Baum auf dem Felde. — Am (y) Meere waren die höchſten Bäume. — Die größten Thiere ſind die Elephanten; die größten Vögel heißen Strauße. — Die Knaben ermüdet oft die leichteſte Arbeit. — Die einfachſten Mittel ſind gewöhnlich die allerbeſten. — Eine aufrichtige Freundſchaft gehört zu den ſeltenſten Erſcheinungen im Leben. — Die edleren Menſchen

sind nicht immer die glücklicheren. — Der größte Held muß auch der edelste Mensch sein.

§. 21. Ueber die beziehenden Adjectiva.

Die beziehenden Adjectiva bezeichnen den Gegenstand, dessen Namen sie beigefügt werden, 1) als den Besitz einer einzelnen Person, oder 2) sie zeigen an eine Beziehung zu einer Gattung von Personen, Dingen u. dergl. und zu jedem einzelnen derselben, oder endlich 3) sie deuten an eine Beziehung zum Ort und zur Zeit. Im ersteren Fall heißen sie persönlich beziehende (относи́тельныя ли́чныя); im zweiten — Gattungsadjectiva (относи́тельныя родовы́я), und im dritten — Umstandsadjectiva (относи́тельныя обстоя́тельственныя). Die beziehenden Adjectiva überhaupt stammen ab von den Substantiven (einige auch von Adverbien), deren Genitiv sie der Bedeutung nach entsprechen, und endigen sich:

a) die persönlichen auf *овъ, ова, ово;* z. B. ива́новъ, а, о (von Ива́нъ, Johann), des Johann;
auf *евъ, ева, ево*; z. B. царёвъ, а, о, des Königs;
auf *инъ, ина, ино;* z. B. се́стринъ, а, о, der Schwester.

b) die Gattungsadjectiva auf *скій (цкій), ская, ское;* z. B. учи́тельскій, des Lehrers, der Lehrer, jedem Lehrer eigen;

auf *ій, ья, ье*; z. B. ли́сій, ья, ье, Fuchs —, dem Fuchse (den Füchsen) eigen;

auf *ный, ная, ное;* z. B. орли́ный, ая, ое, Adler —, den Adlern eigen;

auf *вый, вая, вое;* z. B. дубо́вый, ая, ое, (von дубъ, die Eiche), eichen, Eichen —.

c) die Umstandsadjectiva, die auch von Adverbien abstammen, endigen sich auf *ный, ній* (шній); z. B. ко́мнатный, ая, ое, Zimmer —; здѣшній, яя, ее, hiesig.

§ 22. Ableitung und Declination der persönlichen beziehenden Adjectiva.

I. Die persönlichen beziehenden Adjectiva leitet man ab von Personennamen, sowie auch von Namen personificirter Gegenstände, und zwar vom Genitiv Sing., indem man die Endungen desselben verwandelt:

in овъ (ова, ово), wenn er auf *а* ausgeht;
in евъ (ева, ево), " " " *я* "
in инъ (ина, ино), " " " *ы, и* " Beisp. s. oben.

Da nach *ц* in russischen Wörtern kein *и* stehen darf, so geht die Genitivendung цы in цынъ, а, о über; z. B. царицынъ, а, о, (von царица, die Königin), der Königin.

Als Ausnahmen sind zu merken:

бра́тнинъ, а, о (von братъ, der Bruder), des Bruders.
му́жнинъ, а, о (von мужъ, der Mann), des Mannes.
зя́тнинъ, а, о (von зять, der Schwager), des Schwagers.
я́ковлевъ, а, о (von Яковъ, Jacob), des Jacob.

II. Die Declination dieser Adjectiva geht auf folgende Weise vor sich:

Endungen:

	Singular.			Plural.
	männlich.	weiblich.	sächlich.	Für alle 3 Geschl.
Nom.	ъ	а	о	ы
Gen.	а	ой	а	ыхъ
Dat.	у	ой	у	ымъ
Acc.	Wie d. N. od. G.	у	о	Wie d. N. od. G.
Instr.	ымъ	ою	ымъ	ыми
Präp.	омъ	ой	омъ	ыхъ

Paradigma:

	Singular.		
Nom.	ива́новъ	ива́нова	ива́ново
Gen.	ива́нова	ива́новой	ива́нова
Dat.	ива́нову	ива́новой	ива́нову
Acc.	ива́новъ oder ива́нова	ива́нову	ива́ново
Instr.	ива́новымъ	ива́новою	ива́новымъ
Präp.	(объ) ива́новомъ	ива́новой	ива́новомъ

Plural.			
Für alle drei Geſchlechter.			
Nom.	ива́новы	Acc.	ива́новы od. ива́новыхъ
Gen.	ива́новыхъ	Inſtr.	ива́новыми
Dat.	ива́новымъ	Präp.	(объ) ива́новыхъ

XIX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

Алекса́ндръ, Alexander	листъ, das Blatt
Пётръ, Peter	карти́нка, das Bild
Алексѣ́й, Alexius, Alexei	тетра́дь, и, das Heft
Ма́рья, Marie	ва́жный, wichtig
имѣ́ніе, das Gut, das Vermögen	составля́ть, bilden
го́рдость, и, der Stolz	охо́тно (adv.), gern
	такъ (adv.), ſo

Петро́ва кни́га лежи́тъ на ма́рьиномъ столѣ́. — Листы́ петро́вой кни́ги не бѣлѣе бума́ги ма́рьиныхъ тетра́дей. — Карти́нки прекра́сны; онѣ́ принадлежа́тъ къ петро́вой кни́гѣ. — Яковлевы сёстры чита́ли петро́ву кни́гу. — Ма́рья не охо́тно чита́етъ, а вы му́чите бѣ́дную дѣ́вочку петро́вою кни́гою. — Въ петро́вой кни́гѣ мно́го стра́шныхъ разска́зовъ. — Алекса́ндръ, держи́ петро́вы кни́ги! — Число́ петро́выхъ книгъ не велико́. — Ученики́ причиня́ютъ вредъ не Петру́, а петро́вымъ кни́гамъ. — Мы говори́мъ о петро́выхъ кни́гахъ. — Вы теря́ете ива́новы ве́щи съ петро́выми кни́гами.

Das Gut der Frau gehört jetzt dem Manne. — Der Bruder des Mannes kennt (=weiß) die Größe von dem Gute (= des Gutes) der Frau. — Zu dem Gute der Frau gehören (Sing.) viele (=viel) große Dörfer. — Die Schweſter des Mannes lobte das Gut der Frau. — Das Haus der Schweſter in der Stadt mit dem Gute der Frau bilden den Reichthum des Mannes. — Wir dachten an das ſchöne Gut der Frau. — Was habt ihr gehört (=hörtet) von dem Könige Alexander und Alexanders Kriegern? — Die Heldenthaten Peters ſind gleich den Thaten Iwans. — Wir reden (=ſprechen) gern von den Zeiten Alexeis. — Die Zeit Alexeis war nicht weniger wichtig, als die Zeiten Peters.

§ 23. Ableitung und Declination der Gattungs- und Umstandsadjectiva.

I. Die Gattungsadjectiva haben verschiedene Endungen, je nachdem die Hauptwörter sind, von denen sie abstammen; so nehmen an die Endungen:

1) *скій, цкій* — die Personen-, Länder-, Städte-, Dorf- und Flußnamen; z. B.
учи́тель — учи́тельскій, den Lehrern eigen;
нѣме́цъ, Ausländer, Deutscher — нѣме́цкій, deutsch, ausländisch;
Россі́я, Rußland — россі́йскій, russisch;
Москва́, Moskau — моско́вскій, moskowisch;
Донъ, der Don — донско́й, donisch;

2) *ій (ья, ье)* — die Thiernamen; z. B.
оле́нь, der Hirsch, оле́ній, ья, ье, Hirsch—;
слонъ, der Elephant — Gen. Pl. слоно́въ — слоно́вій, ья, ье, Elephanten—.

Die Consonanten *г, к, х, д, т, ц*, wo sie sich vor der Endung des Genitivs (Plur.) der Substantiva befinden, gehen vor der Adjectivendung in Zischlaute über (nach der Regel § 20, II., nur daß auch *ц* in *ч* verwandelt wird); z. B.
соба́ка, der Hund — соба́чій, ья, ье, Hunde—;
овца́, das Schaf, Gen. Pl. ове́цъ — ове́чій, ья, ье, Schafs—.
телёнокъ, das Kalb, Gen. Pl. теля́тъ — теля́чій, ья, ье, Kalbs—.

Anmerk. Dergleichen Gattungsadjectiva werden auch von einigen Personennamen abgeleitet; z. B.
человѣкъ — человѣчій, ья, ье, Menschen—, nicht zu verwechseln mit человѣческій, menschlich;
пасту́хъ, der Hirt — пасту́шій, ья, ье, Hirten—;
помѣщикъ, der Gutsbesitzer — помѣщичій, ья, ье, eines Gutsbesitzers;
вдова́, die Wittwe — вдо́вій, ья, ье, Wittwen—.

3) *иный* — die Vogelnamen; z. B.
ор[ё]лъ, der Adler — орли́ный, ая, ое, Adler—; пти́ца, aber hat пти́чій, ья, ье.

Gleich den Vogelnamen leiten Gattungsadjectiva ab noch die Substantiva:

ло́шадь, das Pferd — лошади́ный, ая, ое,
осёлъ, der Esel — осли́ный, ая, ое,
козёлъ, der Ziegenbock — козли́ный, ая, ое,
левъ, der Löwe — льви́ный, ая, ое.

4) *овый, евый* — die Pflanzennamen; z. B.

дубъ, die Eiche — дубо́вый, ая, ое, Eichen —.
ли́па, die Linde — ли́повый, ая, ое, Linden —.
гру́ша, die Birne, der Birnbaum — гру́шевый, Birn—, Birnbaum —.

Hiernach richten sich noch mehrere Thiernamen; z. B.

бобръ, der Biber — бобро́вый, Biber —;
китъ, der Wallfisch — кито́вый, Wallfisch —.

II. Die Umstandsadjectiva werden abgeleitet sowohl von Substantiven, als auch von Adverbien, die Zeit und Ort bezeichnen; z. B.

ко́мната, das Zimmer — ко́мнатный, ая, ое, Zimmer —;
лѣ́то, der Sommer — лѣ́тній, яя, ее, Sommer —, sommermäßig;
за́втра, morgen — за́втрашній, яя, ее, morgend;
здѣ́сь, hier — здѣ́шній, яя, ее, hiesig.

III. Die Gattungsadjectiva und die Umstandsadjectiva werden declinirt wie die Eigenschaftsadjectiva voller Endung. Hiervon weichen nur diejenigen ab, die sich auf *ій, ья, ье* endigen; ihre Declination zeigt die folgende Tabelle:

	Singular.			Plural.
	männlich.	weiblich.	sächlich.	Für alle drei Geschl.
Nom.	ій	ья	ье	ьи
Gen.	ьяго	ьей	ьяго	ьихъ
Dat.	ьему	ьей	ьему	ьимъ
Acc.	Wie der N. od. G.	ью	ье	Wie der N. od. G.
Instr.	ьимъ	ьею	ьимъ	ьимъ
Präp.	ьемъ	ьей	ьемъ	ьихъ

Paradigma:

Singular.

	männlich.	weiblich.	sächlich.
Nom.	ры́бій	ры́бья	ры́бье, Fiſch —.
Gen.	ры́бьяго	ры́бьей	ры́бьяго
Dat.	ры́бьему	ры́бьей	ры́бьему
Acc.	ры́бій od. ры́бьяго	ры́бью	ры́бье
Inſtr.	ры́бьимъ	ры́бьею	ры́бьимъ
Präp.	(о) ры́бьемъ	ры́бьей	ры́бьемъ

Plural.

Für alle drei Geſchlechter.

Nom.	ры́бьи	Acc.	ры́бьи od. ры́бьихъ
Gen.	ры́бьихъ	Inſtr.	ры́бьими
Dat.	ры́бьимъ	Präp.	(о) ры́бьихъ

XX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

овца́, das Schaf
коро́ва, die Kuh
лиса́ (лиси́ца), der Fuchs
оле́нь, я, der Hirſch, das Rennthier
медве́дь, я, der Bär
голова́, der Kopf
зубъ, der Zahn
ла́па, die Tatze, Pfote
шку́ра, das Fell
ко́жа, die Haut
шу́ба, der Pelz
мя́со, das Fleiſch
кость, и, der Knochen
ста́до, die Heerde
ма́сло, das Oel, die Butter
молоко́, die Milch
Лапла́ндія, Lappland
дли́нный, lang
тёплый, warm
дома́шній, Haus—
быва́ть, ſein, zu ſein pflegen
пита́ться (verl. d. Inſtr.), ſich nähren
деревéнскій, Dorf —

Пти́чьи ко́сти не тяжелы́, но онѣ́ тяжелѣе ры́бьихъ костéй. — Шу́ба изъ медвѣ́жьихъ шкуръ называ́ется медвѣ́жьею шу́бою. — Изъ коро́вьяго молока́ дѣ́лаютъ ма́сло; оно́ называ́ется коро́вьимъ ма́сломъ. — Снѣгъ покрыва́етъ се́стрину ли́сью шу́бу. — Овцы и коро́вы называ́ются дома́шними живо́тными. — Оле́нь составля́етъ бога́тство жи́телей Лапла́ндіи; они́ пита́ются оле́ньимъ мя́сомъ и дѣ́лаютъ мно́го поле́зныхъ вещéй изъ оле́ньей ко́жи и оле́ньихъ шкуръ.

Der Handel mit Rennthiermilch und Rennthierfellen ist in Lappland sehr groß. — Ein Bärenpelz ist warm, aber schwer; leichter sind die Pelze aus Wolfsfellen, am leichtesten aber pflegen die Fuchspelze zu sein. — In dem Vogelneste waren Eier. — Die Wolfszähne sind länger und stärker als Hundezähne. — Die Wölfe sind sehr schädliche Thiere, weil sie großen Schaden den Schafsheerden verursachen. — Der Bärenkopf ist nicht sehr groß, aber die Bärentatzen sind lang und breit. — Im Fischfleisch sind Gräten (= Fischknochen). — Die Felder und die Hausthiere bilden den Reichthum der Dorfbewohner.

Die schöne Stadt liegt an einem Fluß und ist sehr reich. Die Häuser sind hoch, die Straßen nicht sehr breit, allein gerade und immer rein. Der Handel beschäftigt die Bewohner, auch macht man hier aus Holz (дéрево) und Metallen viele seltene Sachen. Man spricht, daß das Leben dort angenehm sei (= ist), allein zu theuer.

In den Dörfern wohnen gewöhnlich ärmere Leute, als in den Städten. Die Bewohner der Dörfer heißen Dorfbewohner, oder auch Bauern. Sie sind fleißig, allein die Arbeiten auf den Feldern sind sehr schwer und belohnen nicht immer den Fleiß des Arbeiters.

Die reichsten Leute sind oft die unglücklichsten; aber ein ruhiges Gewissen ist der größte Reichthum in der Welt. — Wir, arme Menschen, sind veränderlich und vergänglich. — Die fleißigen Schüler trauen gern den Worten des Lehrers. — Je schwerer die That (= Heldenthat), desto größer die Auszeichnung.

Sechstes Capitel.

Von dem Adverb.

§ 24. Bildung des Adverbs.

I. Das Eigenschaftsadjectiv mit der verkürzten Endung des sächlichen Geschlechts wird auch als Adverb gebraucht; daher sind die Adverbien von

хорóшій — хорошó
высóкій — высóко
и́скренній — и́скренно, и́скренне.

Desgleichen sind die verkürzten Formen des Comparativs als Adverbien gebräuchlich; z. B. лу́чше, чи́ще. Diese Formen mit всего́ verbunden, geben den Superlativ der Adverbien; z. B. лу́чше всего́, вы́ше всего́, чи́ше всего́ (am besten, am höchsten, am reinsten).

Anmerk. 1. Zum Comparativ setzt man ein *no* hinzu zur Milderung desselben oder wenn der Gegenstand, mit dem verglichen wird, nicht genannt ist (— absoluter Comparativ — безотноси́тельная сравн. ст.); z. B. пиши́ полу́чше! schreibe etwas besser, schreibe recht gut! говори́те погро́мче! sprecht etwas lauter, sprecht recht laut!

Anmerk. 2. Folgende adverbialen Comparativa unterscheiden sich durch die Endung vom Comparativ der Adjectiva:
бо́лѣе, mehr (von мно́го), und бо́льше, größer (von вели́къ)
ме́нѣе, weniger (von ма́ло), und ме́ньше, kleiner (von малъ)
да́лѣе, weiter (von далеко́), und да́льше, weiter (von далёкъ)
до́лѣе, länger (von до́лго), und до́льше, länger (von до́логъ)
то́нѣе, dünner, feiner, (von то́нко), und то́ньше, dünner (von то́нокъ).
Indessen braucht man nicht selten, besonders in der mündlichen Rede, die letzteren Formen in der Bedeutung der ersteren; z. B. чѣмъ *да́льше* въ лѣсъ, тѣмъ *бо́льше* дровъ, je weiter in den Wald, desto mehr Holz (Sprüchwort).

Auch aus den beziehenden Gattungsadjectiven werden Adverbien gebildet, indem man zu dem Dativ derselben die Präposition *no* hinzufügt; z. B. позвѣри́нному, thierähnlich; подома́шнему, wie zu Hause. Nur verwandeln die Gattungs-Adjectiva auf *скій, цкій, ій (ья, ье)* diese Endungen in *ски, цки, ьи*; z. B. поруссски, russisch; понѣме́цки, deutsch; поры́бьи, fischmäßig. — Adverbia auf *ски* kommen auch ohne die Präposition по vor; z. B. дру́жески, freundschaftlich; ва́рварски, barbarisch.

III. Nicht selten braucht man den Instrumental der Substantiva als ein Adverb, auf die Fragen: wann? auf welche Weise? wie? z. B.

у́тромъ (von у́тро, der Morgen), morgens
ве́черомъ (von ве́черъ, der Abend), abends
днёмъ (von день, der Tag), tags
но́чью (von ночь, die Nacht), nachts
лѣ́томъ (von лѣ́то, der Sommer), im Sommer
зимо́ю (von зима́, der Winter), im Winter
весно́ю (von весна́, der Frühling), im Frühjahr
о́сенью (von о́сень, der Herbst), im Herbst
доро́гою (von доро́га, der Weg), unterwegs
водо́ю (von вода́, das Wasser), zu Wasser

шáгомъ (von шагъ, der Schritt), im Schritt
вышинóю (von вышинá, die Höhe), in die Höhe, hoch
длинóю (von длинá, die Länge), in die Länge, lang
мóремъ (von мóре, das Meer, die See), zur See
сухúмъ путёмъ (von сухóй путь, trockener Weg), zu Lande u. a. m.

Siebentes Capitel.

Von dem Pronomen.

§ 25. I. Personalpronomen (мѣстоимéніе лúчное).

a) Substantivisches Personalpronomen (лúчное мѣстоимéніе существúтельное).

	Singular.		
	Erster Person.	Zweiter Person.	Dritter Person.
Nom.	я, ich	ты, du	онъ, er, онá, sie, онó, es
Gen.	меня́, meiner	тебя́, deiner	его́, seiner, ея*), ihrer, его́ seiner
Dat.	мнѣ, mir	тебѣ́, dir	ему́, ihm, ей, ihr, ему́, ihm
Acc.	меня́, mich	тебя́, dich	его́, ihn, её, sie, его́, es
Instr.	мнóю, mit mir	тобóю, mit dir	имъ, durch ihn, éю, durch sie, имъ, mit ihm
Präp.	(обо) мнѣ, (von) mir	(o) тебѣ́ (von) dir	(o) нёмъ (von) ihm, (на) ней (auf) ihr, (въ) нёмъ (in) ihm
	Plural.		
Nom.	мы, wir	вы, ihr	они́, sie, онѣ́, sie, они́, sie
Gen.	насъ, unser	васъ, euer	ихъ, ihrer
Dat.	намъ, uns	вамъ, euch	имъ, ihnen
Acc.	насъ, uns	васъ, euch	ихъ, sie
Instr.	на́ми, durch uns	ва́ми, mit euch	и́ми, mit ihnen
Präp.	(на) насъ (auf) uns	(въ) васъ, (in) euch	(o) нихъ, (von) ihnen

Zurückbeziehendes Personalpronomen.

Nom.	fehlt	Acc.	себя́
Gen.	себя́	Instr.	собóю
Dat.	себѣ́	Präp.	(o) себѣ́

Anmerk. 1. Das persönliche Pronomen der dritten Person, von einer Präposition regiert, nimmt den Buchstaben н an; z. B. для него́, für ihn; съ ни́ми, mit ihnen. Daher im Präp. нёмъ, ней, нихъ.

Anmerk. 2. Für die höfliche Anrede: Sie, Ihre ꝛc. dient im Russischen der Plural von ты; z. B. Вы жда́ли насъ, Sie haben uns erwartet.

b) Adjectivpersonalpronomen oder besitzanzeigendes Pronomen (мѣстоимéніе притяжáтельное).

Die adjectivischen Personalpronomen bezeichnen den Gegenstand als den Besitz der ersten Person: (мой, моя́, моё), mein,

*) Wird ausgesprochen wie её.

TRÜ Raamatukogu

нашъ (на́ша, на́ше), unſer; der zweiten Perſon: твой (твоя́, твоё), dein, вашъ (ва́ша, ва́ше), euer, auch: Ihr; der dritten Perſon: его́, ſein, ея́, ihr (weibl.), ихъ, ihr (Plur.). Außerdem gehört hierher noch das zurückbeziehende beſitzanzeigende свой (своя́, своё). Ihre Declination iſt folgende:

	Singular.	
Nom.	мой, моя́, моё, mein, e	нашъ, на́ша, на́ше, unſer, re
Gen.	моего́, мое́й, моего́, meines, er	на́шего, на́шей, на́шего, unſeres, rer
Dat.	моему́, мое́й, моему́, meinem, er	на́шему, на́шей, на́шему, unſerem, rer
Acc.	Wie der N. od. G. мою́, моё, meinen, e, mein	Wie d. N. od. G. на́шу, на́ше, unſeren, e, er
Inſtr.	мои́мъ, мое́ю, мои́мъ, mit meinem, er	на́шимъ, на́шею, на́шимъ, mit unſerem, rer
Präp.	(o) моёмъ, мое́й, моёмъ, (von) meinem, er	(o) на́шемъ, на́шей, на́шемъ, (von) unſerem, rer
	Plural.	
	Für alle 3 Geſchlechter.	Für alle 3 Geſchlechter.
Nom.	мои́, meine	на́ши, unſere
Gen.	мои́хъ, meiner	на́шихъ, unſerer
Dat.	мои́мъ, meinen	на́шимъ, unſeren
Acc.	Wie der Nom. oder Gen.	Wie der Nom. oder Gen.
Inſtr.	мои́ми, mit meinen	на́шими, mit unſeren
Präp.	(o) мои́хъ, (von) meinen	(o) на́шихъ, (von) unſeren

Ganz wie *мой* werden declinirt *твой* und *свой*; nach *нашъ* aber geht *вашъ*. *Его́, ея́, ихъ* (— als ergänzende Genitive zur Bezeichnung des Beſitzes —) bleiben unverändert.

Anmerk. его́, ея́, ихъ als beſitzanzeigende Pronomen gebraucht, nehmen nach einer Präpoſition kein *н* an; z. B. для его́ сестры́, für ſeine Schweſter.

XXI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

нача́льникъ, der Vorgeſetzte	исполня́ть, erfüllen
бе́дность, и, die Armuth	уважа́ть (I. Conj. Präp. а́ю), achten
добродѣ́тель, и, die Tugend	потому́ (adv.), deshalb
приказа́ніе, der Befehl	тогда́ (adv.), damals
счастли́вый, glücklich	сего́дня (adv.), heute
опа́сный, gefährlich	за́втра (adv.), morgen
дока́зывать, beweiſen	подъ (präp. mit d. Inſtr.), unter
прика́зывать, befehlen	

Syntaktiſche Regel. Die (beſtimmenden) Adjectiva und die adjectiviſchen Fürwörter werden im Ruſſiſchen auch hinter dem Hauptworte gebraucht (— gewöhnlich des größeren Nachdrucks halber —); z. B. въ землѣ́ ру́сской, im ruſſiſchen Lande; су́дарь мой! mein Herr! па́льма та, jene Palme.

Доро́гою я говори́лъ ему́ и дока́зывалъ, а онъ мнѣ не вѣ́ритъ. — Ты прика́зываешь имъ, онѣ́ исполня́ютъ прика́зáніе, и мы хва́лимъ ихъ. — Нача́льники Ва́ши стро́ги; Вы зна́ете ихъ и потому́ исполня́йте, что они́ Вамъ прика́зываютъ! — Твой прія́тель сего́дня ве́черомъ бу́детъ у насъ; мы бу́демъ ждать и тебя́. — За́втра мы обѣ́даемъ и у́жинаемъ у нихъ. — На столѣ́ лежа́ли тетра́ди ва́ши, а подъ ни́ми — часы́. — Въ его́ до́мѣ ко́мнаты не велики́, но въ нихъ мно́го прекра́сныхъ вещей́. — О нихъ говори́ли ма́ло, но о ихъ бога́тствѣ весьма́ мно́го. — Уважа́й добродѣ́тель; она́ украша́етъ жизнь твою́! Съ не́ю ты бу́дешь сча́стливъ и въ бѣ́дности, безъ ней́ опа́сны тебѣ́ бога́тства твои́.

Heute mir, morgen Dir! — Wir ſprechen mit ihm ruſſiſch, er ſpricht mit uns gewöhnlich deutſch. — Sie (männl.) erfüllen gern unſere Wünſche und Befehle. — Nicht durch Schmeichelei beweiſet ihr, daß ihr unſere Freundſchaft hoch ſchätzet (= daß ihr theuer ſchätzet unſ. Fr.). — Euren Vorgeſetzten und Lehrern (iſt es) angenehm, wenn ihr fleißig ſeid, ſie achtet und ſtets erfüllet, was ſie euch befehlen. — Du kennſt meine gute Schweſter und ihren Fleiß. — Wir kennen die Tugenden des großen Lehrers: ſie zieren ihn und ſeine Thaten. — Die Erzählung iſt in Ihrem Buche: leſen Sie ſie!

XXII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

сúла, die Kraft, die Macht
вѣ́ра, der Glaube
награ́да, die Belohnung
трудъ, die Mühe
занятіе, die Beſchäftigung
опа́сность, и, die Gefahr
блúжній, nah, der Nächſte
знако́мый, bekannt, befreundet
извѣ́стный, bekannt (dem Rufe nach)
густо́й, dicht
забыва́ть, vergeſſen
пока́зывать, zeigen
получа́ть (Präſ. áю), erhalten
ожида́ть (ждать, verl. d. G.), erwarten
имѣ́ть (Präſ. имѣ́ю, имѣ́ешь), haben, beſitzen
слúшкомъ, zu ſehr, zu
давно́ (adv.), längſt
до́ма (adv.), zu Hauſe
когда́, (adv.), wann, wenn
почему́ (adv.), weshalb
потому́ что (conj.), weil; denn

Syntaktische Regel. Die zurückbeziehenden Fürwörter (возвра́тныя мѣстоиме́нія): *себя́, свой* — werden in allen Casus mit Ausnahme des Nominativs gebraucht; sie beziehen sich stets auf das Subject des Satzes, und es ersetzt себя́ jedes andere persönliche, sowie свой — jedes besitzanzeigende Fürwort, wo dieselben außer dem Nominativ (— mithin in einem der casus obliqui —), vorkommen und sich auf das Subject zurückbeziehen; z. B. ты вреди́шь *себѣ*, du schadest dir; мы вреди́мъ *себѣ*, wir schaden uns; я говорю́ съ *свои́мъ* дру́гомъ, ich spreche mit meinem Freunde; вы говори́ли съ дру́гомъ *свои́мъ*, ihr sprachet mit eurem Freunde.

Свой (своя́, своё) kommt indeß noch vor in der Bedeutung von „der (die) Seinige" (Anverwandte), „eigener, e, es", und kann alsdann auch wohl im Nominativ stehen; z. B. *свой* своему́ по нево́лѣ другъ, ein Anverwandter ist unwillkürlich der Freund des andern (Sprüchw.); *свой* глазъ лу́чше чужа́го, das eigene Auge ist besser, als das fremde (Sprüchw.).

Онъ всегда́ былъ добръ и ду́малъ ме́нѣе о себѣ́, не́жели о свои́хъ бли́жнихъ. — Вы забыва́ете не себя́, а лу́чшихъ прія́телей свои́хъ. — Не довѣря́й сли́шкомъ мно́го себѣ́ и си́лѣ своей́! — Бу́дьте вѣ́рны своему́ до́лгу, дѣ́лайте добро́ свои́мъ бли́жнимъ и не жди́те себѣ́ отъ нихъ награ́ды! — Я обыкнове́нно у́жинаю съ свои́ми прія́телями, но не у себя́ до́ма. — Ру́ки намъ весьма́ поле́зны: мы рабо́таемъ и́ми и пита́емся труда́ми ихъ. — Подъ на́шими нога́ми споко́йно лежа́ло мо́ре, а надъ собо́ю мы имѣ́ли густы́я облака́.

Er spricht mit ihnen oft von sich und seiner Armuth, allein wer glaubt seinen Worten? — Sie trauen selten Ihren Bekannten, und darum erfüllen Sie nicht immer ihre Wünsche. — Auf dem Meere habt ihr Gefahren unter euch und über euch. — Das Haus ist groß; zu ihm gehören die weiten Felder. — Wann werden Sie mir Ihre Pferde zeigen? — Er speist zu Mittag nicht mit ihr und ihrer Schwester, sondern mit ihm. — Schüler, beweiset durch euren Fleiß, daß ihr die Worte eurer Vorgesetzten und Lehrer achtet! — Die Bewohner der Stadt sind längst durch ihre Tapferkeit bekannt. — Der Krieger ist treu seinem Könige. — Der fleißige Mensch nährt sich von seiner Arbeit. — Wir erfüllen unsere Pflicht, wenn wir unseren Nächsten helfen; denn unser Glaube lehrt uns, auch dem Feinde Gutes zu thun.

§ 26. II. Hinweisende Pronomen (мѣстоиме́нія указа́тельныя).

Sie sind: э́тотъ, э́та, э́то (auch: сей, сія, сіе́), dieser, diese, dieses.

тотъ, та, то (óный, óная, óное), jener, jene, jenes; derjenige, diejenige, dasjenige.

такóй, такáя, такóе, ſolcher, ſolche, ſolches.

таковóй, таковáя, таковóе (такóвъ, á, ó), ſolch (ſo) einer, e, es.

	Singular.	Plural. Für alle 3 Geſchlechter.
Nom.	э́тотъ, э́та, э́то, dieſer, e, es	э́ти, dieſe
Gen.	э́того, э́той, э́того, dieſes, er, es	э́тихъ, dieſer
Dat.	э́тому, э́той, э́тому, dieſem, er, em	э́тимъ dieſen
Acc.	э́тотъ od. э́того, э́ту, э́то, dieſen, e, es	э́ти od. э́тихъ, dieſe
Inſtr.	э́тимъ, э́тою, э́тимъ, mit dieſem, er, em	э́тими, mit dieſen
Präp.	(объ) э́томъ, э́той, э́томъ, (von) dieſem, er, em	(объ) э́тихъ, (von) dieſen

	Singular.	Plural. Für alle 3 Geſchlechter.
Nom.	тотъ, та, то, jener, e, es	тѣ, jene
Gen.	того́, той, того́, jenes, er, es	тѣхъ, jener
Dat.	тому́, той, тому́, jenem, er, em	тѣмъ jenen
Acc.	Wie d. N. od. G. ту, то, jenen, e, es	Wie der N. od. G.
Inſtr.	тѣмъ, тóю, тѣмъ, mit jenem, er, em	тѣми, mit jenen
Präp.	(о) томъ, той, томъ, (von) jenem, er, em	(о) тѣхъ, (von) jenen

	Singular.	Plural. Für alle 3 Geſchlechter.
Nom.	сей, сія́, сіе́, dieſer, e, es	сій, dieſe
Gen.	сего́, сей, сего́, dieſes, er, es	сихъ, dieſer
Dat.	сему́, сей, сему́, dieſem, er, em	симъ, dieſen
Acc.	Wie d. N. od. G. сію, сіе́, dieſen, e, es	сій, od. сихъ, dieſe
Inſtr.	симъ, сéю, симъ, durch dieſen, e, es	сúми, durch dieſe
Präp.	(на) сёмъ, сей, сёмъ, (auf) dieſem, er, em	(о) сихъ, (von) dieſen

Такóй, таковóй, óный werden declinirt wie Eigenſchafts-Adjectiva, nur daß такóй im Gen. Sing. männl. und ſächl. Geſchlechts mit der Endung *óго* (ſtatt áго) gebräuchlich iſt.

XXIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

болѣзнь, и, die Krankheit	слу́шать (I. Conj. Präſ. аю), anhören
вода́, das Waſſer	употребля́ть, gebrauchen
верста́, die Werſt	разска́зывать, erzählen
село́, das Dorf, Pfarrdorf	спо́рить, ſtreiten
сла́бый, ſchwach	какъ (conj.), wie
прозра́чный, durchſichtig	дово́льно (adv.), genug
сѣять (Präſ. сѣю, сѣешь), ſäen	до (präp. verl. den Gen.), bis.
собира́ть, ſammeln	

Anmerk. Um das deutſche „eben" („gerade") bei den Fürwörtern und Adverbien auszudrücken, fügt man denſelben *же* bei; z B. eben derſelbe Mann, тотъ-же са́мый челове́къ.

Это тебѣ́ прія́тно. — Та-же кни́га и вамъ бу́детъ поле́зна. — Эти о́кна ши́ре тѣ́хъ. — Стёкла э́тихъ о́конъ весьма́ чи́сты и прозра́чны. — Сіи́ живо́тныя намъ поле́зны свои́ми шку́рами. — Отъ сего́ го́рода до того́ села́ сто́лько-же вёрстъ, ско́лько отъ сихъ деревѐнь до тѣ́хъ. — О той-же рѣкѣ́ и я слы́шалъ, но разска́зывайте намъ о тѣ́хъ города́хъ и земля́хъ, гдѣ́ Вы быва́ли: такіе разска́зы прія́тно слу́шать. — Кто говори́тъ, тотъ сѣ́етъ, а кто слу́шаетъ, тотъ собира́етъ. — Что́-же вы слы́шали объ э́томъ?

Jene Mittel ſind theuer, aber dieſe ſind eben ſo gut. — Dieſer Schüler iſt fleißiger, als jener. — In jenen Pfarrdörfern wohnen die reichſten Bauern. — Jene Krankheit iſt eben ſo gefährlich, wie dieſe. — Jenes Buch gerade kennen wir auch und haben es geleſen (= laſen es). — Das Waſſer in dieſem Brunnen iſt am durchſichtigſten und reinſten. — Dieſe ſchönen Sachen gehören Ihrer Frau. — Wie viel Scheiben ſind hier (вотъ) in dieſem Fenſter? — Die Geſundheit dieſer armen Unglücklichen iſt noch ſchwach genug (= genug ſchwach). — Damals erzählte man viel von jenen Leuten und ſtritt über (o) ſolche Reichthümer. — Wir glauben gern das (= demjenigen), was uns angenehm zu hören iſt.

§ 27. III. Beziehende Pronomen (мѣстоименія относительныя).

IV. Fragende Pronomen (мѣст. вопросительныя).

So werden benannt die Fürwörter: кто, wer; что, was; котóрый, ая, ое (кой), welcher, e, es; какóй, áя, óе, welcher (seiner Eigenschaft nach, was für welcher), e, es; каковóй; áя, óе (verk. какóвъ, á, ó), wie einer, wie; чей, чья, чьё, dessen (als beziehendes), wessen? (als fragendes Pronom.).

	Singular.	Plural. Für alle 3 Geschlechter.
Nom.	чей, чья, чьё	чьи
Gen.	чьегó, чьей, чьегó	чьихъ
Dat.	чьемý, чьей, чьемý	чьимъ
Acc.	чей od. чьегó, чью, чьё	чьи od. чьихъ
Instr.	чьимъ, чьéю чьимъ	чьи́ми
Präp.	(o) чьёмъ, чьей, чьёмъ	(o) чьихъ

котóрый wird declinirt wie ein Eigenschaftsadjectiv, какóй, (каковóй) — wie такóй; кто, что s. ob. § 12, I.

XXIV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

вождь, я́, der Führer, Anführer
крѣпость, и, die Festung
гарнизóнъ, die Besatzung, Garnison
мѣсто, die Stelle, der Ort
семéйство, die Familie
судьбá, das Schicksal
умъ, der Verstand
успѣхъ, der Fortschritt, der Erfolg
способность, и, die Fähigkeit
осторóжность, и, die Vorsicht
неосторóжность, и, die Unvorsichtigkeit
осторóжный, vorsichtig
неосторóжный, unvorsichtig
вы́годный, vortheilhaft
послýшный, gehorsam
угрожáть (кому? I. Conj. Präs. áю), bedrohen
окружáть (I. Conj. Präs. áю), umringen, umgeben
защищáть (I. Conj. Präs. áю), vertheidigen, schützen
оставля́ть, verlassen
пáмять, и, das Gedächtniß.

Anmerk. „какóвъ“ wird gebraucht, wo im Deutschen das „wie“ für „welcher“ oder „was für einer“ steht; eben so wird „такóвъ“ für „so“ gesetzt, wo dieses „so“ so viel als „solcher“ bedeutet; z. B. *какóвъ* отéцъ, *таковы́* и дѣти, wie der Vater, so die Kinder.

Тотъ, кто бога́тъ, имѣетъ мно́го прія́телей; но дру́жба ихъ обыкнове́нно весьма́ перемѣ́нчива. — Учи́тель хва́литъ ученико́въ, кото́рые послу́шны, и учени́цъ, кото́рыя прилѣ́жны. — Опа́сность, о кото́рой онѣ́ разска́зывали, тепе́рь угрожа́етъ и намъ. — Стѣна́, кото́рая окружа́етъ го́родъ съ кре́постью, весьма́ высока́. — Это тако́й нача́льникъ, каки́хъ у насъ ма́ло. — Какова́ кре́пость, тако́въ и тарнизо́нъ. — Како́въ былъ вождь, таковы́ бы́ли и во́ины. — Тотъ, чьё мѣ́сто вы́годно, неохо́тно оставля́етъ его́. — Бѣ́дное семе́йство теря́етъ того́, чьи́ми труда́ми оно́ пита́лось. — Это Вы, въ чьихъ рука́хъ моя́ судьба́!

Gewöhnlich iſt derjenige, welcher immer ſchweigt, klüger, als derjenige, der (= wer) immer ſpricht. — Diejenigen, welche ſäen, ernten (= ſammeln) nicht immer. — Die Stelle, mit welcher die Vorgeſetzten deinen Freund belohnen, iſt ſehr vortheilhaft. — Die Feinde umringen vorſichtig die Feſtung, welche auf einer vortheilhaften Stelle liegt; allein ich glaube (= denke) nicht, daß ihre Mühen den Erfolg haben werden, den (Gen.) ſie erwarten. — Die Fähigkeiten des Knaben, welchen Sie tadelten, waren beſſer, als ich erwartete. — Groß war das Vergnügen, mit welchem wir die Erzählung anhörten. — Mein Gedächtniß iſt ſchwach, deshalb weiß ich nicht, von welcher Familie er erzählte. — Gefahren, wie (ſie) uns bedrohten, bedrohen auch euch; darum ſeid vorſichtig! — Dein Bekannter, von deſſen Unvorſichtigkeit du gehört haſt (= hörteſt), verläßt jetzt unſere Stadt. — Wie der Künſtler, ſo die Bilder. — Wie das Leben, ſo der Tod.

XXV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

садъ, der Garten	намѣреніе, die Abſicht
садо́вникъ, der Gärtner	оши́бка, der Fehler
огоро́дъ, der Gemüſegarten	сажа́ть (Präſ. а́ю), pflanzen
огоро́дникъ, der Gemüſegärtner	сража́ться, kämpfen
забо́ръ, der Zaun	удивля́ть, in Staunen ſetzen
цвѣтъ, die Blume, die Blüthe	занима́ться, ſich beſchäftigen
часъ, die Stunde	вотъ, ſieh', ſieh' da.

Кто рабо́таетъ въ огоро́дѣ? — Что сажа́етъ тамъ огоро́дникъ? — Чѣмъ окружа́ютъ сады́ и огоро́ды? — Кото́рый часъ? — Въ кото́ромъ часу́ (Präp. Sing. ſ. unter § 36, 4, b.) онъ бу́детъ до́ма? — Какі́е часы́ тепе́рь у васъ? — Како́е намѣре́ніе имѣ́ютъ враги́? — Какія оши́бки въ се́стриной тетра́ди? — Вы зна́ете тепе́рь, какія времена́ ожида́ютъ насъ! — Каки́ми сре́дствами вы помога́ете семе́йству? — Чѣмъ занима́ется э́тотъ человѣ́къ? — Съ кѣмъ сража́ются во́ины? — Чей умъ и чья па́мять удивля́ютъ васъ? — Чьи огоро́ды лежа́тъ вотъ тамъ? — Изъ чьихъ рукъ вы получа́ете награ́ды? — Съ чьи́ми прія́телями ты гуля́ешь? — Почему́ вы не говори́те, чьи цвѣты́ э́то?

Weſſen Garten liegt da? — Wer iſt im Gemüſegarten? — Welche Blumen pflanzt der Gärtner? — Mit welcher Abſicht pflanzen wir die Blumen? — Wie viel iſt die Uhr (= welche Stunde)? — Weſſen Unvorſichtigkeit und weſſen Fehler ſetzten euch in Erſtaunen? — Weſſen Worten iſt der Knabe gehorſam? — Mit weſſen Büchern beſchäftigen Sie ſich? — An weſſen Fähigkeiten haben Sie gedacht? — An welche That denken Sie noch? — Womit heilte man die Krankheit des Bruders? — Worauf lagen die Bücher und Hefte? — Sieh' da, worin der Fehler liegt (= iſt). — Worüber (= wovon) ſtritten die Führer? — Mit welchem Feinde kämpfte unſere Armee?

§ 28. V. Beſtimmende Pronomen (мѣстоиме́нія опредѣли́тельныя).

	Singular.	Plural. Für alle 3 Geſchlechter.
Nom.	самъ, сама́, само́, ſelbſt	са́ми
Gen.	самого́, само́й, самого́	сами́хъ
Dat.	самому́, само́й, самому́	сами́мъ
Acc.	самого́, самоё (auch саму́), само́	сами́хъ
Inſtr.	сами́мъ, само́ю, сами́мъ	сами́ми
Präp.	(о) само́мъ, само́й, само́мъ	(о) сами́хъ

	Singular.	Plural. Für alle 3 Geschlechter.
Nom.	весь, вся, всё, ganz, aller,	всѣ
Gen.	всего́, всей, всего́	всѣхъ
Dat.	всему́, всей, всему́	всѣмъ
Acc.	весь od. всего́, всю, всё	всѣ od. всѣхъ
Instr.	всѣмъ, все́ю, всѣмъ	всѣ́ми
Präp.	(о) всёмъ, всей, всёмъ	(о) всѣхъ

	Singular.	Plural. männl. u. sächl.	weibl.
Nom.	оди́нъ, одна́, одно́, allein	одни́	однѣ́
Gen.	одного́ одно́й, одного́	одни́хъ	однѣ́хъ
Dat.	одному́, одно́й, одному́	одни́мъ	однѣ́мъ
Acc.	оди́нъ od. одного́, одну́, одно́	Wie d. Nom. od. Gen.	
Instr.	одни́мъ, одно́ю, одни́мъ	одни́ми	однѣ́ми
Präp.	(объ) одно́мъ, одно́й, одно́мъ,	(объ) одни́хъ	однѣхъ

Die noch hierher gehörenden са́мый, selbiger, und ка́ждый, jeder, werden declinirt wie Adjectiva mit entsprechender Endung.

XXVI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

благодѣ́тель,я, der Wohlthäter
благода́рность, и, die Dankbarkeit
неблагода́рность, и, die Undankbarkeit
благода́рный, dankbar
неблагода́рный, undankbar
благодари́ть, danken
взоръ, der Blick
поро́къ, das Laster
равни́на, die Ebene
предме́тъ, der Gegenstand
пусты́ня, die Wüste, Einöde
ви́дный, sichtbar
гну́сный, abscheulich
добродѣ́тельный, tugendhaft
представля́ть, vorstellen
счита́ть, achten, halten (für wen? für was? im Russischen durch den Instr.).
люби́ть (Präs. люблю́, бишь), lieben
нынѣ (adv.), jetzt
впредь (adv.), künftig
ужъ, уже́ (adv.), schon.

Syntaktische Regel. Самъ (selbst) wird zur Bezeichnung der Selbstständigkeit des Gegenstandes in seinem Handeln (und Sein) mit persönlichen

Fürwörtern und auch mit Namen von belebten Gegenständen (Personen) verbunden; z B. ты *самъ* э́то зна́ешь, du weißt es selbst; сестра́ *сама́* была́ тамъ, die Schwester war selbst dort. Са́мый (selbiger) wird gebraucht überhaupt zur näheren Bestimmung des Gegenstandes und steht bei hinweisenden Fürwörtern, sowie auch bei Substantiven; z. B. э́тотъ са́мый человѣ́къ (dieser selbige Mensch), derselbe Mensch; въ са́момъ дѣ́лѣ, in der That (selbst, wirklich). — Са́мый mit einem Eigenschaftsadjectiv verbunden, drückt den Superlativ aus (s. ob. § 20, III).

Мы говори́мъ то́лько о тѣ́хъ предме́тахъ, о кото́рыхъ чита́ли са́ми. — Одни́ сла́бые лю́ди не довѣря́ютъ сами́мъ себѣ́. — Весь э́тотъ домъ и всѣ́ поля́ до са́маго мо́ря принадлежа́ли ему́ одному́. — Вамъ одни́мъ неизвѣ́стно то, о чёмъ уже́ говори́тъ весь го́родъ. — Тѣ́-же са́мыя равни́ны, на кото́рыхъ пре́жде ви́дны бы́ли однѣ́ пусты́ни, ны́нѣ представля́ютъ взо́рамъ на́шимъ бога́тыя сёла и дере́вни. — Въ тѣ́хъ пусты́няхъ обита́ютъ одни́ то́лько ди́кіе звѣ́ри. — Счита́йте ка́ждаго человѣ́ка своимъ бли́жнимъ и люби́те его́ какъ самого́ себя́! — Если вамъ дѣ́лаютъ добро́, то благодари́те всегда́ са́ми! — Всѣмъ намъ извѣ́стно, что лю́ди добродѣ́тельные всегда́ благода́рны къ свои́мъ благодѣ́телямъ и счита́ютъ неблагода́рность са́мымъ гну́снымъ поро́комъ.

Von allen Gegenständen, die im Zimmer lagen, habe ich schon mit ihm selbst gesprochen. — Ich werde künftig nur daran (= jenem) glauben, was Sie mir selbst sagen (sprechen) werden. — Er selbst wünscht ihnen (auch durch den Accus.) zu danken. — Euch selbst beweiset er seine Dankbarkeit durch Wort und That. — Dieselben Tugenden, welche damals deinen Wohlthäter zierten, zieren jetzt dich selbst. — Dieselben Einöden mit denselben Gefahren stellt das ganze Land vor. — Dasselbe Gemälde mit denselben Blumen haben Sie mir schon gestern gezeigt (= zeigten Sie ꝛc.). — Verstand ohne Gedächtniß ist dasselbe, was eine gute Festung ohne Besatzung. — Jetzt ist sie allein zu Hause. — Wir lieben nur euch und euch allein halten wir für unsere besten Freunde (Instr. ohne präp.). — An (na) derselben Stelle, wo damals eine Einöde war, ist jetzt eine schöne Stadt zu sehen (= sichtbar). — Den ganzen Reichthum dieses Mannes (= Menschen) bilden nur Bücher. — Sie arbeiten nur mit dem Verstande.

§ 29. VI. Unbeſtimmte Pronomen (мѣстоименія неопредѣлённыя).

Sie ſind:

кто́-то (нѣкто, ко́е-кто), jemand
что́-то (нѣчто, ко́е-что), etwas
никто́, niemand
ничто́, nichts
кто́-нибудь (кто́-либо), irgend jemand, irgend einer
что́-нибудь (что́-либо) irgend etwas
како́й-то, ein gewiſſer
како́й-нибудь, irgend einer
никако́й, keiner
ничто́й, keines, niemandes
нѣкоторый, einiger
вся́кій, jedermann, jeder
ино́й, mancher
другъ-дру́га (Gen.), einander
оди́нъ, der eine
друго́й, anderer, der andere.

Unter ihnen werden: никто́, ничто́, никако́й (ничто́й) auch verneinende Pronomina (мѣст. отрица́тельныя) genannt.

Die Declination der unbeſtimmten Pronomen richtet ſich nach der Declination von кто, что, како́й, кото́рый, чей. Die Zuſätze нѣ, то, нибудь, либо bleiben unverändert, nur *ни* wird durch eine Präpoſition vom Fürwort getrennt; daher: ни у кого́, bei niemand; ни за что́, für nichts; ни въ како́мъ, in keinem (ſtatt: у никого́, за ничто́, въ никако́мъ). Bei другъ-дру́га wird nur das letzte Wort declinirt, vor welches denn auch die Präpoſition geſetzt wird; mithin:

Gen. другъ-дру́га
Dat. другъ-дру́гу
Acc. другъ-дру́га
Inſtr. другъ-дру́гомъ
Präp. другъ-о-дру́гѣ.

XXVII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

трава́, das Gras
царица, die Königin
ца́рство, das Reich
страна́, die Gegend
бездѣлица, die Kleinigkeit
нача́ло, der Anfang
тру́дный, ſchwer
чужо́й, fremd
пребыва́ть, ſich aufhalten, verbleiben
отлета́ть, wegfliegen
покрыва́ть, bedecken
то́лько (adv.), nur.

Syntaktische Regel. 1. Diejenigen (transitiven) Zeitwörter, die den Accus. (auf die Frage: wen? was?) verlangen, werden statt dessen mit dem Genitiv verbunden, sobald sie die Verneinung *не* bei sich haben; z. B. я читáю *книгу*, ich lese das Buch; dagegen: я *не* читáю *книги*, ich lese das Buch nicht.

Syntaktische Regel. 2. Bei *никтó, ничтó, никакóй, ничéй* (ebenso bei den Adverbien: *нигдé*, nirgends, *никудá*, nirgend wohin, *никогдá*, nie), trotz dessen, daß in ihnen eine Verneinung liegt, muß zu dem Prädicate noch *не* hinzugefügt werden; z. B. я никогó *не* знáю, ich kenne Niemand; никтó не дýмаетъ объ э́томъ, Niemand denkt daran.

Слышь, тамъ ктó-то кричáлъ. — Въ дóмѣ чтó-то горѣ́ло. — Въ крѣ́пости чтó-то стрóятъ. — Кто знáетъ когó-нибýдь изъ нихъ? — Вы ничегó не знáете и ничегó не слы́шите. — Онъ ни съ кѣ́мъ не говори́тъ и ни о чёмъ не разскáзываетъ бóлѣе. — Покрывáйте книги чѣ́мъ-нибýдь! — Не вся́кому слýху вѣрь! — Вся́кое начáло трýдно. — Что одни́мъ прія́тно, то други́мъ непрія́тно. — Одúнъ звѣрь питáется мя́сомъ, а другóй травóю. — Ты самъ неблагодáренъ, а Вы неосторóжны и ничьи́ словá не тревóжатъ Васъ. — Однѣ́ птúцы отлетáютъ óсенью отъ насъ, другíя пребывáютъ зимóю въ нáшихъ странáхъ. — На у́лицѣ ученики́ говоря́тъ другъ-съ-дру́гомъ. — Эти мáльчики чáсто занимáются каки́ми-то бумáгами. — Они́ читáютъ о какóй-то у́мной цари́цѣ въ какóмъ-то далёкомъ цáрствѣ или нѣ́что въ рóдѣ э́того. — Всѣ э́ти предмéты лежáли другъ-на-дру́гѣ.

Er wünscht irgend ein Zeichen seiner Freundschaft zu haben, aber spricht davon (= von dem) mit Niemand. — Die Pflicht eines jeden Menschen ist, andere Menschen zu lieben. — Kein Reichthum hilft ihm mehr! — Ein (gewisser) Mann (auch: Jemand) heilte alle Krankheiten mit Wasser. — Dort ist Jemand im Zimmer. — Manche Leute lieben nicht Bücher zu lesen. — Diese Leinewand ist zu schön; bedecke die Bänke mit etwas Anderem! — Einige Schüler sind fleißig, andere hören den Lehrer an ohne allen (вся́кий) Erfolg. — Erzähle Niemand solche Kleinigkeiten! — In den Dörfern baut Niemand große Häuser. — Denket nicht immer an (o) euch selbst, denket öfter (§ 21, I. Anm. 1) auch an Andere! — Ihr wißt immer nichts und eure Feinde wissen Alles. — Ein guter Mensch spricht von Anderen nichts Schlechtes. — Sprechet zu Jedermann, was wahr (= die Wahrheit) ist! — Sprich nie viel von dir selbst! — Achtet einander und thut einander Gutes!

Achtes Capitel.

§ 30. Von dem Zahlworte.

	I. Grundzahlen (имена числи-тельныя количественныя).	II. Ordnungszahlen (им. числит. порядочныя).
1	одúнъ, однá, однó ein, eine, ein	пéрвый, ая, ое der erſte
2	два, (männl. u. ſächl.) двѣ (weibl.) zwei	второ́й, áя, óе der zweite (другóй, áя, óе der andere)
3	три drei	трéтій, ья, ье der dritte
4	четы́ре vier	четвёртый, ая, ое der vierte
5	пять fünf	пя́тый, ая, ое der fünfte
6	шесть ſechs	шесто́й, áя, óе der ſechste
7	семь ſieben	седьмо́й, áя, óе der ſiebente
8	во́семь acht	восьмо́й, áя, óе der achte
9	дéвять neun	девя́тый ая, ое der neunte
10	дéсять zehn	деся́тый, ая, ое der zehnte
11	одúннадцать elf	одúннадцатый, ая, ое der elfte
12	двѣна́дцать zwölf	двѣна́дцатый, ая, ое der zwölfte
13	трина́дцать dreizehn	трина́дцатый, ая, ое der dreizehnte
14	четы́рнадцать vierzehn	четы́рнадцатый, ая, ое der vierzehnte
15	пятна́дцать fünfzehn	пятна́дцатый, ая, ое der fünfzehnte
16	шестна́дцать ſechzehn	шестна́дцатый, ая, ое der ſechzehnte
17	семна́дцать ſiebzehn	семна́дцатый, ая, ое, der ſiebzehnte
18	восемна́дцать achtzehn	восемна́дцатый, ая, ое der achtzehnte
19	девятна́дцать neunzehn	девятна́дцатый, ая, ое der neunzehnte
20	два́дцать zwanzig	двадца́тый, ая, ое der zwanzigſte
21	два́дцать одúнъ, á, ó,	два́дцать пéрвый, ая, ое,
22	два́дцать два, двѣ	два́дцать второ́й, áя, óе
23	два́дцать три	два́дцать трéтій, ья, ье
30	три́дцать	тридца́тый, ая, ое
40	со́рокъ	сороковóй, áя, óе
50	пятьдеся́тъ	пятидеся́тый, ая, ое
60	шестьдеся́тъ	шестидеся́тый, ая, ое
70	се́мьдесятъ	семидеся́тый, ая, ое

80	во́семьдесятъ	осьмидеся́тый, ая, ое
90	девяно́сто	девяно́стый, ая, ое
100	сто	со́тый, ая, ое
200	дв'Ѣсти	двухъ-со́тый, ая, ое
300	три́ста	трёхъ-со́тый, ая, ое
400	четы́реста	четырёхъ-со́тый, ая, ое
500	пятьсо́тъ	пятисо́тый, ая, ое
600	шестьсо́тъ	шестисо́тый, ая, ое
700	семьсо́тъ	семисо́тый, ая, ое
800	восемьсо́тъ	осьмисо́тый, ая, ое
900	девятьсо́тъ	девятисо́тый, ая, ое
1000	ты́сяча	ты́сячный, ая, ое
2000	дв'Ѣ ты́сячи	двухъ-ты́сячный, ая, ое
3000	три ты́сячи	трёхъ-ты́сячный, ая, ое
4000	четы́ре ты́сячи	четырёхъ-ты́сячный, ая, ое
5000	пять ты́сячъ	пяти-ты́сячный, ая, ое
10000	де́сять ты́сячъ	десяти-ты́сячный, ая, ое
100000	сто ты́сячъ	сто-ты́сячный, ая, ое
1000000	милліо́нъ	милліо́нный, ая, ое.

Anmerk. 1. Beim Zählen wird anſtatt одинъ gewöhnlich *разъ* (Mal) gebraucht; z. B. eins, zwei, drei — разъ, два, три. Пе́рвый ſteht nicht ſelten für *отли́чный*, ausgezeichnet, und kann daher comparirt werden; z. B. первѣ́йшій, са́мый пе́рвый, der allererſte, der ausgezeichnetſte.

Anmerk. 2. In zuſammengeſetzten Zahlen (въ сло́жныхъ чи́слахъ) werden die höheren Zahlenbenennungen immer vor den niedrigen ausgeſprochen ohne die Conjunction „und", z. B. девятьсо́тъ со́рокъ пять, 945; ты́сяча восемьсо́тъ пятьдеся́тъ тре́тій годъ, das 1853ſte Jahr.

§ 31. Declination der Zahlwörter.

1. одинъ, одна́, одно́ ſ. ob. § 28.

Nom.	два, дв'Ѣ	три	четы́ре
Gen.	двухъ	трёхъ	четырёхъ
Dat.	двумъ	трёмъ	четырёмъ
Acc.	Wie der Nominativ oder Genitiv		
Inſtr.	двумя́	тремя́	четырьмя́
Präp.	(о) двухъ	трёхъ	четырёхъ

2. Die Declination der übrigen Grundzahlwörter richtet ſich nach der Declination der Hauptwörter, und zwar werden die Zahlwörter auf ъ declinirt wie die Feminina auf ъ: z. B. пять,

Gen. пяти́, Dat. пяти́ u. ſ. w. Ты́сяча, милліо́нъ declinirt man wie die Subſtantiva mit entſprechender Endung im Sing. und Plur.; со́рокъ, сто und девяно́сто aber nehmen in allen Caſus (mit Ausnahme des Accuſ., der dem Nom. gleich iſt, ſowie des Dativs nach *no* ſ. u. § 72, XI., c. 3. Anmerk.) die Endung *a* an.

Anmerk. Во́семь declinirt man gewöhnlich auf folgende Weiſe: Gen. осьми́, Dat. осьми́, Acc. во́семь, Inſtr. восемью́, Präp. объ осьми́. Doch iſt auch восьми́ gebräuchlich.

3. Die Ordnungszahlwörter werden declinirt wie die Eigenſchaftsadjectiva, mit der einzigen Ausnahme von тре́тій, ья, ье, das ſich nach den Gattungsadjectiven auf ій, ья, ье richtet.

4. In zuſammengeſetzten Zahlen wird jedes einzelne Zahlwort für ſich declinirt; z. B.

Nom.	сто се́мьдесятъ три 173
Gen.	ста семи́десяти трёхъ
Dat.	ста семи́десяти трёмъ
Acc.	сто се́мьдесятъ три
Inſtr.	ста семью́десятью тремя́
Präp.	(о) ста семи́десяти трёхъ

Daher:

Nom.	дв̀е́сти 200	три́ста 300	четы́реста 400
Gen.	двухъ сотъ	трёхъ сотъ	четырёхъ сотъ
Dat.	двумъ стамъ	трёмъ стамъ	четырёмъ стамъ
Acc.	дв̀е́сти	три́ста	четы́реста
Inſtr.	двумя́ ста́ми	тремя́ ста́ми	четырьмя́ ста́ми
Präp.	(о) двухъ стахъ	трёхъ стахъ	четырёхъ стахъ

Nom.	пятьсо́тъ 500	Acc.	пятьсо́тъ
Gen.	пяти́ сотъ	Inſtr.	пятью́ ста́ми
Dat.	пяти́ стамъ	Präp.	(о) пяти́ стахъ

Ebenſo шестьсо́тъ und die übrigen.

Anmerk. Ausgenommen ſind hier die mit дцать (де́сять) zuſammengeſetzten Zahlwörter, z. B. трина́дцать, два́дцать, Gen. трина́дцати, двадцати́ (und nicht: трехнадцати, двухдцати).

5. Grundzahlwörter, mit Ordnungszahlwörtern verbunden, werden nicht declinirt; z. B.

Nom.	сто се́мьдесятъ тре́тій der 173ſte
Gen.	сто се́мьдесятъ тре́тьяго
Dat.	сто се́мьдесятъ тре́тьему u. ſ. f.

§ 32. Ueber die Verbindung der Zahlwörter mit Substantiven und Adjectiven.

1. Bei два (двѣ), три, четы́ре steht das Substantiv im Gen. Sing.*); пять, шесть und die übrigen verlangen nach sich den Gen. Plur.; z. B. два до́ма, три сестры́, четы́ре окна́; dagegen: пять домо́въ, два́дцать о́конъ. Adjectiva (und auch Substantiva mit adjectivischer Endung und Declination) stehen nach пять und den übrigen im Gen. Plur., allein nach два (двѣ), три, четы́ре im Nom. Plur. (auch im Gen. s. unt. § 66, 8); z. B. два ка́менные до́ма; три высо́кія окна́; четы́ре знамени́тыхъ геро́я.

2. Vom Genitiv an stimmen die Zahlwörter mit den Hauptwörtern und Adjectiven im Casus überein, mit Ausnahme des Accusativs, der dem Nom. gleich ist; nur richten sich оди́нъ, два (двѣ), три, четы́ре nach der allgemeinen Regel und nehmen im Acc. die Genitivform an, wenn sie sich auf belebte Gegenstände beziehen; z. B. онъ де́ржитъ себѣ́ двухъ лошаде́й и шесть соба́къ, er hält sich zwei Pferde und sechs Hunde. Die substantivischen тысяча, милліо́нъ, sowie двѣсти, три́ста und die übrigen mit ста und сотъ zusammengesetzten Zahlwörter werden in allen Casus auch durch den Gen. (Plur.) ergänzt.

Die Declination der Grundzahlwörter nebst Adjectiven und Hauptwörtern aber wäre aus Folgendem zu ersehen:

Nom. три ка́менные до́ма, drei steinerne Häuser
Gen. трёхъ ка́менныхъ домо́въ
Dat. трёмъ ка́меннымъ дома́мъ
Acc. три ка́менные до́ма
Instr. тремя́ ка́менными дома́ми
Präp. о трёхъ ка́менныхъ дома́хъ.

Nom. двѣсти три́дцать хра́брыхъ во́иновъ, 230 tapfere Krieger
Gen. двухъ сотъ тридцати́ хра́брыхъ во́иновъ
Dat. двумъ стамъ тридцати́ хра́брымъ во́инамъ
Acc. двѣсти три́дцать хра́брыхъ во́иновъ
Instr. двумя́ ста́ми тридцатью́ хра́брыми во́инами
Präp. (о) двухъ стахъ тридцати́ хра́брыхъ во́инахъ.

*) Eigentlich die ursprüngliche Dualform, wie sie noch in der kirchlich-slavischen Sprache vorkommt.

3. Das Substantiv „Jahr" übersetze man bei одúнъ, два, три, четы́ре durch *годъ* (го́да), bei den übrigen Grundzahlwörtern aber durch *лѣтъ* (Gen. Plur. von лѣ́то, kirchl.-slavisch — Jahr, russisch eigentlich der Sommer); z. B. четы́ре го́да, vier Jahre; де́вять лѣ́тъ, neun Jahre. Im Genitiv ist durchweg лѣ́тъ gebräuchlich, daher: четырёхъ лѣ́тъ, девяти́ лѣ́тъ. Im Dat., Instr., Präp. gebraucht man wiederum года́мъ, года́ми, года́хъ. Bei Ordnungszahlwörtern steht immer „годъ".

Anmerk. Bei zusammengesetzten Zahlen richtet sich das Hauptwort (und Adjectiv) nach demjenigen Zahlwort, welches zuletzt ausgesprochen wird; daher 32 го́да, 32 Jahre; 21 день, 21 Tage.

4. Die Grundzahlwörter bezeichnen eine genaue Anzahl von Gegenständen nur dann, wenn sie dem Hauptworte voraus-gehen; hinter dem Hauptworte gebraucht, deuten sie annäherungsweise nur ungefähr so viel an; z. B. два́дцать пять рублéй, 25 Rubel; рублéй два́дцать пять, ungefähr (gegen) 25 Rubel.

XXVIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

глазъ (Pl. глаза́, Gen. глазъ), das Auge
языкъ, die Zunge, die Sprache
чу́вство, der Sinn, das Gefühl
обезья́на, der Affe
ми́ля, die Meile
футъ, der Fuß (Längenmaß)
рубль, я́, der Rubel
часть, и, der Theil
вышина́, die Höhe
страни́ца, die Seite
строка́, die Zeile
я́блоко (Pl. я́блоки, овъ), der Apfel
гру́ша, die Birne
сли́ва, die Pflaume
ви́шня, die Kirsche
ру́сскій, russisch
нѣмéцкій, deutsch
деревя́нный, hölzern
ра́вный, gleich
содержа́ть, enthalten
раздѣля́ть на (mit dem Acc.), eintheilen in
обнима́ть, umfassen

Syntaktische Regel. Die Präposition у (bei) in Verbindung mit есть, былъ, бу́детъ dient öfter zur Bezeichnung des Besitzes; z. B. у сла́баго обыкновéнно (есть) бóлѣе прія́телей, нéжели у си́льнаго, der Schwache hat gewöhnlich mehr Freunde, als der Starke.

У ка́ждаго челове́ка одна́ голова́, оди́нъ язы́къ, два гла́за, двѣ руки́ и пять чувствъ. — У меня́ четы́ре рубля́; ско́лько копе́екъ бу́детъ тепе́рь у меня́? — На́ши о́кна имѣ́ютъ отъ двухъ стёколъ до шести́ и бо́лѣе. — На всѣхъ четырёхъ стѣна́хъ ко́мнаты ви́дны карти́нки. — У ва́шей сестры́ бы́ло три я́блока и шесть грушъ съ десятью́ сли́вами и сорока́ пятью́ ви́шнями. — Разска́зъ э́тотъ на три́ста два́дцать пя́той страни́цѣ и обнима́етъ строкъ три́дцать. — Семь ру́сскихъ ве́рстъ составля́ютъ одну́ не́мецкую ми́лю. — Зе́млю раздѣля́ютъ на пять часте́й све́та. — Рубль соде́ржитъ въ себѣ́ сто копе́екъ, и такъ двѣсти копе́екъ составля́ютъ не бо́лѣе двухъ рубле́й. — Го́родъ нашъ обнима́етъ ты́сячу три́ста два́дцать четы́ре деревя́нные до́ма и пятьсо́тъ девяно́сто семь ка́менныхъ домо́въ.

Dieſe vierhundert Kopeken machen (= bilden) nur 4 Rubel aus. — Die Bären und Wölfe und andere Thiere haben vier Füße, die Vögel nur zwei, die Affen aber (= aber die Affen) vier Hände. — In jenem Vogelneſte ſind fünf Eier. — Wenn wir die deutſche Meile in (na mit d. Acc.) ſieben gleiche Theile eintheilen, ſo heißt jeder dieſer Theile (= aus dieſen Theilen) bei uns eine Werſt. — In dieſer Straße ſieht man (= ſind ſichtbar) drei neue Häuſer, jedes mit vier und zwanzig hohen Fenſtern. — In dem Hefte der Schweſter ſind nur vier reine Blätter, in dem Hefte des Bruders aber neun. — In Mariens Buche ſind 435 Seiten und auf jeder Seite ungefähr 25 Zeilen. — Ihr vergeßt die 19te Zeile der 322ſten Seite. — Deine 10 Birnen liegen bei meinen 15 Pflaumen; hier ſind noch 50 Kirſchen.

XXIX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

Евро́па, Europa	госуда́рь, я, der Herrſcher
Азія, Aſien	госуда́рство, das Reich
Аме́рика, Amerika	импера́торъ, der Kaiſer
Росси́я, Rußland	импе́рія, das Kaiſerthum
Эстля́ндія, Ehſtland	столи́ца, die Reſidenz
Екатери́на, Katharina	губе́рнія, das Gouvernement

Февра́ль, я́, Februar
столѣ́тіе, das Jahrhundert
вѣкъ, das Jahrhundert; das Zeitalter
годъ, das Jahr
недѣ́ля, die Woche
день (Gen. дня), der Tag
ночь, и, die Nacht
мину́та, die Minute
су́тки (plur. t. Gen. су́токъ), die Zeit von 24 Stunden
россі́йскій, ruſſiſch
знамени́тый, berühmt
ра́зный, разли́чный, verſchieden
квадра́тный, Quadrat —
заключа́ть (въ себѣ́), einſchließen (in ſich), enthalten
ча́стью — ча́стью (conj.), theils — theils
о́коло (präp. verl. den Gen.), gegen
мѣ́сяцъ, der Monat

Россі́я есть велича́йшее госуда́рство въ свѣ́тѣ. — Она́ обнима́етъ 360,000 квадра́тныхъ миль и лежи́тъ ча́стью въ Евро́пѣ, ча́стью въ Азіи и Аме́рикѣ. — Въ ней о́коло семи́десяти восьми́ милліо́новъ жи́телей, а раздѣля́ютъ её на губе́рніи, кото́рыхъ величина́ весьма́ разли́чна. — Въ Европе́йской Россіи ны́нѣ со́рокъ семь губе́рній; изъ нихъ наиме́ньшая — Эстля́ндія, потому́ что она́ заключа́етъ въ себѣ́ то́лько 369 квадр. миль съ 310,390 жи́телями. — Изъ городо́въ Россіи пе́рвое мѣ́сто занима́ютъ Санктпетербу́ргъ и Москва́. Они́ называ́ются столи́цами и лежа́тъ другъ отъ дру́га въ 607 верста́хъ. — Въ С. Петербу́ргѣ 532,000 жи́телей, а въ Москвѣ́ обита́ютъ 373,800 человѣ́къ въ 3749 ка́менныхъ и 8296 деревя́нныхъ дома́хъ. — Госуда́ри Россі́йскіе называ́ются импера́торами, а госуда́рство называ́ется импе́ріею. — Къ знамени́тѣйшимъ госуда́рямъ Россі́йскимъ принадлежа́тъ: Пётръ Вели́кій (отъ 1689 до 1725 го́да), Екатери́на Втора́я (отъ 1762 до 1796 г.) и Алекса́ндръ Пе́рвый (отъ 1801 до 1825 го́да).

Das Jahr enthält in ſich 12 Monate, jeder Monat etwas mehr als 4 Wochen oder 30 auch 31 Tage; im Februar-Monat ſind aber nur 28 Tage. — Tag und Nacht bilden 24 Stunden, in jeder Stunde ſind 60 Minuten, ſo daß die Zeit von 24 Stunden 1440 Minuten enthält. Gewöhnlich ſpricht man: das Jahr hat 365 Tage; allein zu dieſen 365 Tagen gehören noch 5 Stunden 45 Minuten; deshalb umfaßt jedes 4te Jahr 366 Tage. — Wie viel Tage enthalten nun zwei Jahre? — Wie viel Monate umfaſſen 6 Jahre? — Hundert

Jahre bilden ein Jahrhundert; wie viel Jahrhunderte sind in tausend Jahren? — Aber in zweitausend Jahren? — Die Zeit unseres Lebens umfaßt ungefähr 60, 70 bis 80 Jahre, selten mehr. Am stärksten ist der Mensch vom 30sten bis zum 40sten Jahre seines Lebens.

§ 33. III. Ueber die Sammelzahlwörter.

1. Die Sammelzahlwörter (числи́тельныя собира́тельныя) bezeichnen eine Anzahl von Gegenständen als ein Ganzes (eine Gruppe) zusammengenommen; sie sind: па́ра, das Paar (auch: das Zweigespann); *тро́йка*, die Drei (der Dreispann); *четвёрка*, die Vier (das Viergespann); *пятóкъ* (Gen. *пятка́*), fünf Stück zusammen; *деся́токъ* (Gen. *тка*), zehn Stück zusammen; *дю́жина*, das Dutzend; *со́тня*, das Hundert; *со́рокъ*, das Vierzig; *ты́сяча*, das Tausend. Diese werden declinirt und gebraucht wie Substantiva. Außerdem gehören hierher die adjectivischen Sammelzahlwörter:

о́ба (männl. und sächl.), о́бѣ (weibl.) (о́бои), beide	пя́теро (пя́теры), fünf zusam.
	ше́стеро (ше́стеры), sechs zus.
дво́е (дво́и), zwei zusammen	се́меро (се́меры), sieben zus.
тро́е (тро́и), drei zusammen	во́сьмеро (во́сьмеры), acht zus.
че́тверо (че́тверы), vier zusam.	де́вятеро (де́вятеры), neun zus.
	де́сятеро (де́сятеры), zehn zusammen.

Sie werden declinirt wie Adjectiva im Plural, und zwar:

Nom.	о́ба о́бѣ (о́бои)
Gen.	обо́ихъ обѣ́ихъ (о́боихъ)
Dat.	обо́имъ обѣ́имъ (о́боимъ)
Acc.	Wie der Nom. oder Gen.
Instr.	обо́ими обѣ́ими (о́боими).
Präp.	(объ) обо́ихъ обѣ́ихъ (о́боихъ).

Nom.	дво́е (дво́и)	че́тверо
Gen.	двои́хъ (дво́ихъ)	четверы́хъ (че́тверыхъ)
Dat.	двои́мъ (дво́имъ)	четверы́мъ (че́тверымъ)
Acc.	Wie der Nominativ oder Genitiv	
Instr.	двои́ми (дво́ими)	четверы́ми (че́тверыми)
Präp.	(о) двои́хъ (дво́ихъ)	(въ) четверы́хъ (че́тверыхъ).

2. *Оба (обѣ)* wird mit dem Gen. Sing. der Hauptwörter und mit dem Nom. Plur. der Adjectiva verbunden; z. B. óба стáршіе брáта, beide älteren Brüder; óбѣ рукú, beide Hände.—*Двóе, трóе, чéтверо* und die übrigen verlangen nach sich den Gen. Plur. und werden gebraucht bei den Personennamen, besonders männlichen und sächlichen Geschlechts; z. B. пáтеро рабóтниковъ, eine Gruppe von fünf Arbeitern; трóе дѣтéй, drei Kinder (einer Familie). Ferner gebraucht man die Sammelzahlwörter auf oe und po bei den pluralia tanta (§ 13, Anm. 3); z. B. трóе сýтокъ, dreimal 24 Stunden; чéтверо часóвъ, vier Uhren.

Anmerk. 1. Bei den pluralia tanta waren früher die mit dem Nom. Pl. stehenden óбои, двóи, трóи, чéтверы und die übrigen gebräuchlich; jetzt jedoch gelten diese Formen für veraltet.

Anmerk. 2. Bei óбѣ steht auch der Nom. Plur.; z. B. óбѣ рýки.

XXX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

черепúца, die Dachpfanne
солóма, das Stroh
сáни, éй (plur. tant. weibl.), der Schlitten
почúнка, die Ausbesserung
воротá, ъ (plur. tant. sächl.), die Pforte, das Thor
часовщúкъ, der Uhrmacher
гóлубь, я, die Taube
плодъ, die Frucht
пудъ, das Pud
штýка, das Stück
стѣнно́й (áя, óе), Wand-
карма́нный, Tasch-
дúкій, wild
нýжный, nothwendig
нýжно (на что́-нибудь), nöthig (zu Etwas)
стóить, kosten, werth sein
осóбенно, besonders.

Изъ десятú ученикóвъ трéтьей скамéйки пáтеро прилéжны, двóе весьмá лѣнúвы. — Учúтель хвáлитъ ещё двоúхъ ученикóвъ четвёртой скамéйки. — Сéмеро рабóтниковъ рабóтаютъ на нáшемъ дворѣ ужъ чéтверо сýтокъ. — Наýлицѣ вúдны двѣ четвёрки лошадéй и трóи сáни. — На обóихъ óкнахъ лежáли рáзные плоды́ пятка́ми и десáтками. — Разскáзываютъ, что дúкіе гóлуби, осóбенно въ Амéрикѣ, летáютъ сóтнями и тысячами. — У меня́ три десáтка я́блоковъ, а у нея́ пять десáтковъ грушъ. — Скóлько стóитъ э́та дю́жина яúцъ. — У часовщикá бы́ло шéстеро стѣнны́хъ и дéсятеро карма́нныхъ часóвъ.

Beide Brüder und beide Schwestern besuchen die Schule. — Zur Ausbesserung des Daches sind nöthig zweihundert (= zwei Hunderte) Dachpfannen (Gen.) und sechs Pud Stroh (Gen.). — Dieses Paar Pferde kostet mir 180 Rubel Silber (Instr.). — Haltet das Buch mit beiden Händen! — Hier sind zwei Brillen ohne Gläser. — In einem Dutzend sind zwölf Stück. — Die Festung hatte sieben große Thore. — Die Ausbesserung einer Taschenuhr kostet mir mehr, als die Ausbesserung zweier Wanduhren.

§ 34. IV. Die Bruchzahlwörter (числи́тельныя дро́бныя).

1. Sie sind: полови́на, die Hälfte, halb; треть (Gen. и), ein Drittel; че́тверть, и, ein Viertel; седми́на, ein Siebentel; осьмýха, ein Achtel. Diese werden declinirt und gebraucht wie Substantiva. Die übrigen Bruchzahlwörter sind Umschreibungen; so heißt z. B. $^1/_5$ — одна́ пя́тая — nämlich часть, до́ля (Theil); $^2/_5$ двѣ пя́тыхъ (supplirt: ча́сти); $^2/_7$ — двѣ седьмы́хъ; $^{11}/_{25}$ — оди́ннадцать два́дцать пя́тыхъ (supplirt: часте́й) u. s. w.

2. Полови́на — heißt eigentlich nur: die Hälfte; das deutsche „halb" wird im Russischen gewöhnlich durch *пол*, verbunden mit dem Gen. Sing. des Hauptworts, ausgedrückt; mithin heißt ein halber Rubel — полрубля́, eine halbe Minute — полмину́ты. — So ist denn auch полтора́ (männl. und sächl.), anderthalb, die Abkürzung von полови́на второ́го; полторы́ (weibl.), anderthalb, die Abkürzung von полови́на второ́й.

Die Declination dieser Wörter ist folgende:

	Singular.	Singular.
Nom.	полрубля́, der halbe Rubel	полмину́ты, eine halbe Minute
Gen.	полурубля́	полумину́ты
Dat.	полурублю́	полумину́тѣ
Acc.	полрубля́	полмину́ты
Instr.	полурублёмъ	полумину́тою
Präp.	о полурублѣ	о полумину́тѣ

Plural.		Plural.	
Nom.	полурубли́, die halb. Rubeln	полумину́ты,	halbe Minuten
Gen.	полурубле́й	полумину́тъ	
Dat.	полурубля́мъ	полумину́тамъ	
Acc.	полурубли́	полумину́ты	
Inſtr.	полурубля́ми	полумину́тами	
Präp.	о полурубля́хъ.	о полумину́тахъ	

Singular.

	männlich und ſächlich	weiblich
Nom.	полтора́	полторы́, anderthalb
Gen.	полу́тора	полу́торы
Dat.	полу́тору	полу́торѣ
Acc.	полтора́	полторы́
Inſtr.	полу́торымъ	полу́торою
Präp.	о полу́торѣ	о полу́торѣ

Plural.

Nom.	полу́торы
Gen.	полу́торыхъ
Dat.	полу́торымъ
Acc.	полу́торы
Inſtr.	полу́торыми
Präp.	о полу́торыхъ

Anmerk. Полдня́, ein halber Tag, полно́чи, eine halbe Nacht, verwechſele man nicht mit по́лдень, Mittag, по́лночь, Mitternacht, deren Declination weiter unten (§ 36, 4, e) gezeigt wird. Die mit полу zuſammengeſetzten Wörter, wie z. B. полукру́гъ, der Halbkreis, полуо́стровъ, die Halbinſel, bieten in ihrer Declination nichts Abweichendes dar.

3. Полтора́, полторы́ werden (wie два, три) mit dem Gen. Sing. der Hauptwörter verbunden; die Adjectiva aber, ſowie die Fürwörter ſtehen bei ihnen, wie bei allen mit *пол* (und dem Gen.) verbundenen Wörtern, im Plural; z. B. э́ти полтора́ я́блока, dieſe anderthalb Aepfel; цѣ́лые полго́да, ein ganzes halbes Jahr.

XXXI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

фунда́ментъ, das Fundament	доро́га, der Weg
постро́йка, der Bau	сукно́, das Tuch
дверь, и, die Thür	цѣна́, der Preis

аршúнъ, die Arſchin (Gen. Plur.: аршúнъ—ſtatt: аршúновъ)
фунтъ, das Pfund
классъ, die Klaſſe
вопрóсъ, die Frage
отвѣ́тъ, die Antwort
примѣ́ръ, das Beiſpiel
напримѣ́ръ, zum Beiſpiel
желѣ́зный, eiſern
желѣ́зная дорóга, die Eiſenbahn
óтъ-роду, von Geburt
крáсный, roth
зелёный, grün
слѣ́дующій, folgend
состоя́ть (Präſ. состою́, и́шь), beſtehen
отвѣча́ть (I. Conj. Präſ. а́ю), antworten
проѣзжа́ть (I. Conj. Präſ. а́ю), durchfahren, durchreiſen
вмѣ́стѣ (adv.), zuſammen
вообще́ (adv.), überhaupt
по (präp. mit dem Dat.), auf

Syntaktiſche Regel. Das Alter wird im Ruſſiſchen bezeichnet entweder durch den Genitiv, z. B. онъ пятна́дцати лѣтъ, er iſt 15 Jahre alt — oder durch den Dativ der Perſon und den Nom. der Anzahl der Jahre, verbunden mit dem Hilfszeitworte есть (бы́ло, бу́детъ), wobei óтъ-роду (von der Geburt an) entweder hinzugeſetzt oder auch nur hinzugedacht wird; z. B. тебѣ́ пятна́дцать лѣтъ óтъ-роду, du biſt 15 Jahre alt; твоéй сестрѣ́ бы́ло семна́дцать лѣтъ, deine Schweſter war 17 Jahre alt.

Ва́ши дверú состоя́тъ изъ двухъ половúнъ. — Три чéтверти аршúна э́того крáснаго сукнá стóятъ два рубля́; зелёное сукнó не такъ дóрого, потомý что аршúнъ егó стóитъ тóлько полторá рубля́. — Пострóйка одногó фундáмента занимáетъ двѣ трéти рабóтниковъ. — По желѣ́знóй дорóгѣ мы проѣзжáли въ часъ четы́ре мúли съ половúною. — Мнѣ скóро бýдетъ двáдцать два гóда и двѣ трéти, женѣ́ егó тóлько восемнáдцать лѣтъ; но скóлько лѣтъ твоемý брáту? — Домъ прія́теля твоегó лежúтъ въ полуверстѣ́ отъ нáшего. — Полдорóги мы проѣзжáемъ вмѣ́стѣ. — Пять фýнтовъ составля́ютъ осьмýху пýда. — Двáдцать копéекъ рáвны однóй пя́той рубля́, а шестьдеся́тъ копéекъ — трёмъ пя́тымъ рубля́. — Двѣ седмы́хъ мúли мы называ́емъ двумя́ верстáмы, но скóлько вёрстъ содéржатъ въ себѣ́ полторы́ мúли? — Котóрый часъ? — Чéтверть пéрваго — половúна четвёртаго — три чéтверти шестáго — сóрокъ вóсемь минýтъ девя́таго — скóро дéвять часóвъ.

Wie viel Monate hat ein halbes Jahr? — Aber ein drittel Jahr? — Wie viel Monate bilden $1\frac{1}{2}$ Jahre? — Aber $\frac{4}{6}$ Jahr? — $\frac{2}{3}$ Monat ſind 20 Tage. — Dort liegen $5\frac{3}{4}$ Ar-

schin grünes Tuch (Gen.) und 1 ½ Arschin rothes (Gen.). — Von unserer Stadt bis (zum) Flusse sind 1 ½ Werst. — Von diesem Thore bis zum Meere ist nur ½ Werst. — Es ist bald (скóро) halb neun Uhr (= die Hälfte der neunten Stunde). — Um (въ mit dem Acc.) drei Viertel auf zehn werde ich zu Hause sein. — Der Preis des Tuches ist sehr verschieden; so kostet z. B. ein Arschin gutes grünes Tuch (Gen.) 2 ⅔ Rubel, eine halbe Arschin rothes aber 1 ¾ Rubel. — Mein Lehrer ist 30 Jahr alt. — Sie war ungefähr 28 Jahr alt. — Dein Bruder wird bald 13 Jahr alt sein. — Wessen Frau war 49 Jahr alt? — Rußland schließt in sich halb Europa und ein Drittel von Asien (Gen. ohne Präp.)

Antworte mir auf folgende Fragen: In einem Zimmer sind drei Tische: auf einem liegen 22 Birnen, 23 Aepfel und 40 Kirschen; auf dem andern — 8 Birnen, 16 Aepfel und 32 Kirschen; auf dem dritten — nur 6 Birnen und 2 Aepfel und ein Dutzend Kirschen; wie viel Früchte sind überhaupt im Zimmer? — In unserer Klasse haben wir 5 Tische; jeder Tisch hat eine Bank; jede der (= aus den) ersten 4 Bänke nehmen 10 Schüler ein, auf der fünften sind nur 7; wie viel Schüler sind in der Klasse? — Zu diesen 47 Schülern gehören noch 46 Schüler der anderen Klasse; wie viel Schüler besuchen nun (= jetzt) unsere Schule überhaupt? — Wie viel Stück enthalten zwei Dutzend? — Aber ein halbes Dutzend? — Wie viel Kopeken sind in ⅘ Rubeln? — Ein Tag ist der wie vielste (котóрый) Theil von einem Jahre (= eines Jahres)? — Aber von einem Monat? — Wie viel Pfund sind ²/₁₀ Pud? — Wie viel Werst sind ⁶/₇ Meilen? — Wie viel Werst enthält eine halbe Meile? — Jemand ist 66 Jahr alt; wie viel Jahr umfaßt sein halbes Leben? — Wie alt bist du? — Wie alt ist sie? — Wie viel Uhr (= welche, oder: die wie vielste Stunde) ist jetzt? — Wenn die Arbeiter 5 Tage und 5 Nächte arbeiten, wie viel Mal 24 Stunden ist dieses? — Du hast einen Schlitten, dein Freund hat zwei; wie viel Schlitten habt ihr beide zusammen?

Neuntes Capitel.

§ 35. Ueberſicht der Präpoſitionen.

1. Den Genitiv regieren: *безъ*, ohne; *для*, für (zu); *до*, bis (vor); *изъ*, aus; *отъ*, von (vor); *ра́ди*, wegen (um—willen); *у*, bei; *изъ-за*, von jenſeit hervor; *изъ-подъ*, von unten hervor

Ferner werden als Präpoſitionen gebraucht und regieren den Genitiv folgende Adverbien (präpoſitionelle Adverbien — предло́жныя нарѣ́чія):

близъ, nahe	окре́стъ, um, unweit
вдоль, längs	опри́чь, außer, ohne
вмѣ́сто, anſtatt	позади́, hinter
внутри́, innerhalb	по́слѣ, nach (nachher)
внутрь, hinein	посре́дствомъ, vermittelſt
внѣ, außerhalb	пре́жде, vor (früher)
во́злѣ, neben	про́тивъ, wider, gegenüber
по́длѣ, neben	насупроти́въ, gegenüber
кро́мѣ, außer	пове́рхъ, oberhalb
ми́мо, vorbei	сверхъ, über
о́коло, um (herum), ungefähr	среди́, mitten, in

2. Den Dativ regieren: *къ*, zu, und das Adverbium вопреки́, zuwider.

3. Den Accuſativ: *чрезъ* (че́резъ), durch (über); *сквозь*, mitten durch; *про*, von (über).

4. Den Inſtrumental: *надъ*, über; *ме́жду*, zwiſchen, unter.

Anmerk. ме́жду wird auch mit dem Gen. gebraucht.

5. Den Präpoſitiv: *при*, bei.

6. Den Accuſativ und Inſtrumental: *за*, hinter; *подъ*, unter; *предъ* (пе́редъ), vor.

7. Den Accuſativ und Präpoſitiv: *въ*, in; *на*, auf; о (объ), von (über).

8. Den Genitiv, Accuſativ und Inſtrumental: *съ* von (mit dem Gen.), gleich (mit dem Acc.), mit (mit dem Inſtr.).

9. Den Dativ, Accuſativ und Präpoſitiv: *по*, auf, nach (mit dem Dativ), bis (mit dem Acc.), nachher, nach (mit dem Präp.).

Anmerk. 1. Bei den Präpositionen: за, подъ, предъ, въ, на steht auf die Frage: wohin? (куда?) der Accusativ; auf die Frage: wo? (гдѣ?) aber steht bei den drei ersten der Instrumental, bei den beiden letzteren der Präpositiv.

Anmerk. 2. Die auf einen Consonanten sich endigenden Präpositionen verwandeln öfter das ъ in o vor Wörtern, die mit mehr als einem Consonanten beginnen; z. B. во мнѣ, in mir; ко двору, zum Hofe. — Ueber объ s. Note zu X. pag. 28.

XXXII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

Богъ, Gott	гора́, der Berg
Бо́жій (ія, ie), Gottes	доска́, das Brett
ми́лость, и, die Gnade	оконча́ніе, die Beendigung
власть, и, die Macht, Gewalt	пока́зываться, sich zeigen
защи́та, der Schutz	упова́ть, vertrauen, hoffen
непого́да, das Unwetter	отдыха́ть, ausruhen, sich erholen
мѣсяцъ, der Mond	опя́ть, wieder
звѣзда́, der Stern	

пространство, die Strecke, der Raum

Anmerk. Бо́жій (ія, ie) weicht darin von der Declination der Gattungsadjectiva auf ій (ья, ье) ab, daß es anstatt eines ъ in den Casusendungen ein i (wie bereits im Nom.) annimmt, im Gen. und Dat. Sing. männl. und sächl. Geschlechts aber sehr oft mit der Endung ія, ію (statt іяго, іему) gebräuchlich ist.

Ма́льчики бѣгаютъ въ садъ и за домъ. — Ученики́ игра́ютъ за до́момъ. — Ко́шка смо́тритъ на голубе́й изъ-подъ воро́тъ. — Мы смо́тримъ сквозь стекло́. — Говоря́ть не про васъ. — По́слѣ непого́ды изъ-за о́блакъ (ausf: облако́въ) пока́зывались опя́ть мѣсяцъ и звѣзды. — Больши́е города́ лежа́тъ обыкнове́нно у больши́хъ рѣкъ и при моря́хъ. — По оконча́ніи рабо́тъ лю́ди отдыха́ютъ въ дома́хъ свои́хъ. — Изъ одного́ го́рода въ друго́й, чрезъ рѣки и го́ры, тепе́рь во мно́гихъ земля́хъ проѣзжа́ютъ по желѣ́знымъ доро́гамъ. — Съ пе́рвой мину́ты на́шей жи́зни по са́мую смерть на́шу храни́тъ насъ ми́лость Бо́жія. — Въ сло́вѣ Бо́жіемъ мы чита́емъ о до́лгѣ на́шемъ къ бли́жнему. — На́ша судьба́ во вла́сти Бо́жіей. — Хвали́те дѣла́ Бо́жіи и упова́йте на Бо́жію ми́лость!

Die Menschen bauen sich Häuser zum (для) Schutz vor (отъ) Unwetter und wilden Thieren. — Die Häuser sind steinerne und hölzerne und bestehen aus verschiedenen Theilen, wie

z. B. aus dem Fundament, den Wänden, dem Dache; innerhalb der Häuser sind die Zimmer. — Das Fundament baut man theils in der Erde, theils auf derselben (= auf ihr). In den Wänden sind Thüren und Fenster. Die Dächer bedeckt man in den Städten gewöhnlich mit Dachpfannen und Eisenblech (= eisernen Blättern), in den Dörfern aber mit Stroh und Brettern. — Ein mehr oder weniger weiter Hof liegt fast hinter jedem, besonders großem Hause, und nicht selten umgeben es schöne Gärten. — Nach (по) dem Reichthume der Bewohner ist die Größe der Häuser sehr verschieden.

Die Armee der Feinde war weit stärker, als wir dachten; denn sie bestand aus 60,000 Kriegern. — Die großen Thaten des Führers setzten Alle in Erstaunen. — Die tapfere Besatzung vertheidigte die Festung ungefähr vier Monate. — Vergesset die Gefahren nicht, mit denen euch das Schicksal drohte! — Die Worte des Lehrers werden euch immer nützlich sein. — Niemand glaubt dem, der nicht die Wahrheit spricht. — Der faule Mensch tödtet (убивáетъ) die Zeit dadurch, daß er sie nicht zu (на mit dem Acc.) nützlichen Beschäftigungen gebraucht. — Es ist genug, wenn Jeder von (изъ) uns seine Pflicht erfüllt. — Unser Leben ist in Gottes Hand. — Glücklich sind diejenigen, die ein reines Gewissen haben. — Die wichtigsten Städte in Rußland sind St. Petersburg und Moskau; der Raum zwischen beiden Residenzen beträgt (= bildet) mehr als 600 Werst, oder gegen 90 deutsche Meilen. — Diese Strecke durchfährt man jetzt mit der Eisenbahn in 20 Stunden und weniger.

Zweiter Cursus.

§ 36. Bemerkungen zur Declination der Substantiva männlichen Geschlechts.

1. In den meisten Wörtern auf *окъ, екъ, ецъ,* auf *олъ, елъ (оль, ель), онь, ень (енъ), оръ, еръ (орь) отъ* gehören die Vocale *о* und *е* nicht zum Stamm des Wortes, sondern sind nur des Wohllauts wegen eingeschaltet; bei der Declination

fallen sie im Gen. und in den übrigen Casus (— mit Ausnahme des Acc. Sing., wo er dem Nom. gleich ist —) weg*); z. B. кусóкъ, das Stück — Gen. кускá, Dat. кускý u. s. w.

отéцъ, der Vater	отцá	отцý
лóкоть, die Elle	лóктя	лóктю

Dasselbe gilt noch von овёсъ, der Hafer (Gen. овсá) und folgenden einsilbigen:

день (Gen. дня), der Tag	ровъ (Gen. рва), der Graben
лобъ (Gen. лба), die Stirn	ротъ (Gen. рта), der Mund
пень (Gen. пня), der Stamm	сонъ (Gen. сна), der Schlaf
шовъ (Gen. шва), die Naht.	

Anmerk. 1. Steht vor екъ ein л, р, auch с, so verwandelt sich das е in ь; z. B. кулёкъ, das Säckchen, конёкъ, das Rößlein, хорёкъ, der Iltis — Gen. кулькá, конькá, хорькá u. s. w. Ebenso verwandelt sich das е in ь in den Wörtern auf ецъ mit vorhergehendem л, z. B. пáлецъ, der Finger — Gen. пáльца, sowie in лёдъ, das Eis, левъ, der Löwe (Gen. льда, льва), und in folgenden acht Wörtern auf ей:

воробéй (Gen. воробья́), der Sperling	репéй, die Klette (Klettensame)
жéребей, das Loos	ручéй, der Bach
муравéй, die Ameise	соловéй, die Nachtigall
	ýлей, der Bienenstock
чúрей, das Geschwür.	

Ebenso gehen auch die Taufnamen auf ий, wenn sie nicht Heiligen oder hohen Standespersonen beigelegt werden; z. B. Васúлий, Basilius, Wassili; Григóрий, Gregorius — Gen. Васúлья, Григóрья; Dat. Васúлью, Григóрью u. s. w.

екъ und ецъ mit vorhergehendem Vocal verwandeln das е in й; z. B. ручеёкъ, das Bächlein, боéцъ, der Kämpfer — Gen. ручейкá, бойцá, u. s. w. — Hierher gehört noch зáяцъ (зáецъ), der Hase — Gen. зáйца u. s. w.

Anmerk. 2. Die Vocale о und е fallen nicht weg, wo ihnen zwei oder mehrere Consonanten vorhergehen; so haben z. B. игрóкъ, der Spieler, мудрéцъ, der Weise, мертвéцъ, das Gespenst — im Gen. игрокá, мудрецá, мертвецá.

2) Die Substantiva auf *анинъ, янинъ* (— sie bezeichnen die Abstammung oder den Stand von Personen —) verwandeln im Nom. Pl. diese Endungen in *ане, яне*, im Gen. in *анъ, янъ*, im Dat. in *анамъ, янамъ* u. s. w., z. B.

мѣщанúнъ, der Bürger	Pl. Nom. мѣщáне,	Gen. мѣщáнъ &c.
Россiя́нинъ, der Russe	Россiя́не,	Россiя́нъ

Die hierher gehörenden Substantiva auf *áринъ, яринъ* gehen im Plural im Nom. auf *áре, яре* (auch: *áры, яры*), im Gen. auf *аръ, яръ* aus; Болгáринъ, der Bulgar, боя́ринъ, der Bojar, Pl. Nom. Болгáре (Болгáры), боя́ре — Gen.

*) Einer solchen Flüchtigkeit wegen hier sowohl, wie in anderen Fällen (z. B. § 15 Anm. 2), pflegt man die Buchstaben о und е auch flüchtige — бѣглыя — zu benennen.

Болга́ръ, боя́ръ u. ſ. w. — Ба́ринъ, der Herr, hat aber im Pl. ба́ра (auch: ба́ре, ба́ры), баръ u. ſ. w.

3. Die Wörter auf *енокъ*, *онокъ*, die insgeſammt Junge von Thieren bezeichnen, verwandeln dieſe Endungen im Pl. Nom. in *ята*, *ата* — Gen. in *ятъ*, *атъ*;

z. B. телёнокъ, das Kalb, Pl. Nom. теля́та, Gen. теля́тъ ꝛc.
медвѣжо́нокъ, ein Bärenjunges, медвѣжа́та, медвѣжа́тъ.

Hierher gehört auch ребёнокъ, das Kind (der Säugling), deſſen Plural: ребя́та, ребя́тъ u. ſ. w. faſt nur zur Anrede von Untergebenen (Soldaten, Arbeitern u. dergl.) gebraucht wird; z. B. ребя́та, вперёдъ! Kinder, vorwärts!

Regelmäßig werden declinirt: львёнокъ, ein Löwenjunges, мышо́нокъ, die junge Maus, щено́къ, ein junger Hund (Pl. львёнки u. ſ. w.).

4. In den einzelnen Caſus weichen ab, und zwar:

a) im Gen. Sing. haben *у*, *ю* (ſtatt а, я) gewöhnlich die Stoffnamen und einige andere Wörter, wo ſie zur Angabe der bloßen Menge dienen; z. B. голова́ са́хару, ein Hut Zucker, ма́ло наро́ду, wenig Volks.

Anmerk. So ſpricht man auch: и́зъ-лѣсу, aus dem Walde; и́зъ-дому, aus dem Hauſe, часъ-о́тъ-часу, von Stunde zu Stunde u. ſ. w. (Vergl. § 92, I. Anmerk.).

b) im Präp. Sing. kommen öfter anſtatt *ѣ* die Endungen *ý*, *ю́* (mit dem Accent) — nach den Präpoſitionen *въ*, *на* — vor (— und zwar vorzugsweiſe bei Ausdrücken, die zur Bezeichnung eines Ortes oder einer Zeit dienen, ſowie auch bei Stoffnamen —); z. B. онъ былъ у него́ бревно́мъ *въ глазу́*, er war ihm ein Balken (ein Dorn) im Auge; на 43ьемъ году́, im 43ſten Jahre; въ чужо́мъ краю́, im fremden Lande. — Außer den angeführten Wörtern gehören hierher noch folgende:

балъ, der Ball	полъ, die Diele
бе́регъ, das Ufer	полкъ, das Regiment
бокъ, die Seite	рай, das Paradies
дёготь, der Theer	ротъ, der Mund
лѣсъ, der Wald	садъ, der Garten
лобъ, die Stirn	снѣгъ, der Schnee
мостъ, die Brücke	чай, der Thee u. e. a.

c) der Nom. Pl. endigt sich, anstatt *ы*, *и*,

1. auf *á*, *я́*, (mit dem Accent) in:

бе́регъ, das Ufer
бокъ, die Seite
ве́черъ, der Abend
глазъ, das Auge
го́лосъ, die Stimme
го́родъ, die Stadt
ко́локолъ, die Glocke
*край, der Rand, die Gegend
снѣгъ, der Schnee, die Schneemasse
сто́рожъ, der Wächter
сортъ, die Sorte
лугъ, die Wiese
лѣсъ, der Wald
о́стровъ, die Insel
по́варъ, der Koch
по́гребъ, der Keller
по́логъ, der Bettvorhang
рогъ, das Horn
рука́въ, der Aermel
те́теревъ, das Birkhuhn
хлѣвъ, der Viehstall
я́корь, der Schiffsanker.

2. auf *ья* (Gen. Pl. *ьевъ*) in:

братъ, der Bruder
брусъ der (behauene) Balken
де́веръ, der Schwager (Mannesbruder
клинъ, der Keil
ко́лосъ, die Aehre
колъ, die Stange, der Pfahl
комъ, der Klumpen
лоску́тъ, der Lappen
лубъ, die Baumrinde
по́лозъ, der Schlittenbaum
прутъ, die Ruthe, der Stab
стулъ, der Stuhl
че́ренъ, der Stiel.

Außerdem haben:

сукъ, der Ast, im Plural	су́чья
клокъ, das Büschel	кло́чья
струкъ, die Schote	стру́чья
князь, der Fürst	князья́
другъ, der Freund	друзья́
кумъ, der Gevatter	кумовья́
сынъ, der Sohn	сыновья́

Die vier letzteren, die den Accent im Plural nicht auf der Stammsilbe behalten, haben im Gen. Pl. *ей* (statt ьевъ, wie die übrigen); z. B. князья́, князе́й, князья́мъ u. s. w.

d) der Gen. Pl. hat:

1. *ей* (anstatt овъ) in den Wörtern auf *жъ*, *чъ*, *шъ*, *щъ*; z. B. ножъ, das Messer, Gen. Pl. ноже́й, Dat. ножа́мъ u. s. w.
2. *ъ* (statt овъ) in:

*алты́нъ, der Altyn (Münze)
арши́нъ, der Arſchin
во́лосъ, (Gen. Pl. воло́съ), das Haar
глазъ, das Auge
гренаде́ръ, der Grenadier
драгу́нъ, der Dragoner
каде́тъ, der Kadett
*пудъ, das Pud
разъ, das Mal
ре́крутъ, der Rekrut
*рогъ, das Horn
*сапо́гъ, der Stiefel
солда́тъ, der Soldat
Ту́рокъ, der Türke
*футъ, der Fuß
Цыга́нъ, der Zigeuner
*челове́къ, der Menſch
чуло́къ, der Strumpf.

Die mit einem * bezeichneten Wörter werden auch regelmäßig declinirt.

e) Noch weichen ab und zwar im Singular:

N.	путь, der Weg,	Го́сподь, Gott der Herr	Христо́съ, Chriſtus
G.	пути́	Го́спода	Христа́
D.	пути́	Го́споду	Христу́
A.	путь	Го́спода	Христа́
I.	путёмъ	Го́сподомъ	Христо́мъ
P.	на пути́	о Го́сподѣ	о Христѣ.

Го́сподь, Христо́съ werden außerdem noch mit den Vocativformen: Го́споди! Христе́! gebraucht, gleich den Ausdrücken: *Богъ, Сынъ, Царь* und and., die zur Bezeichnung (des wahren) Gottes dienen und einen Vocativ: Бо́же! Сы́не! Царю́! haben.

Im Plural weichen ab:

господи́нъ, der Herr — Pl. Nom. господа́, Gen. го́сподъ, Dat. господа́мъ u. ſ. w.

хозя́инъ, der Wirth, der Beſitzer — хозя́ева, хозя́евъ, хозя́евамъ.

шу́ринъ, der Schwager (Frauenbruder), шурья́, шурье́въ, шурья́мъ.

че́ртъ, der Teufel — че́рти, черте́й, черта́мъ.

сосѣ́дъ, der Nachbar — сосѣ́ди, сосѣ́дей, сосѣ́дямъ.

холо́пъ, der Knecht, Sclave — холо́пи (auch: холо́пья), холо́пей, холо́пямъ.

По́лдень, Mittag, hat im Gen. полу́дня, Dat. полу́дню, Inſtr. полу́днемъ, Präp. о полу́дни; Nom. und Acc. Pl.: полу́дни (auch по́лдни), Gen. Pl. полу́дней (auch: полуде́нъ), Dat. Pl. полу́днямъ u. ſ. w. Desgleichen nimmt das пол im

Gen. und in den übrigen Casus des Sing. (mit Ausnahme des Acc.) und Plur. ein *у* an in dem Femininum по́лночь, Mitternacht.

5. Namen männlicher Personen, die auf *а*, *я* ausgehen, werden declinirt wie die Feminina entsprechender Endung; dagegen declinirt man männliche Personennamen auf *о* wie die auf *ъ*; daher: слуга́, der Diener, Gen. слуги́, Dat. слугѣ́ ꝛc. Dagegen: Миха́йло, Michael, Gen. Миха́йла, Dat. Миха́йлу, Acc. Миха́йла u. s. w.

6. Zur Ergänzung der im § 13, Anmerk. 1 über den Accusativ gegebenen Regel diene Folgendes:

a) unter belebten Gegenständen sind Personen- und Thiernamen, überhaupt Namen von solchen Gegenständen zu verstehen, die nicht allein ein Leben in sich haben, sondern auch ihren Aufenthaltsort freiwillig verändern können.

b) die Sammelnamen sind im Acc. immer gleich dem Nom.; z. B. лю́ди, кото́рые говоря́тъ одни́мъ языко́мъ, составля́ютъ оди́нъ наро́дъ. — Auch werden Benennungen von unbelebten Gegenständen, sobald sie belebten entlehnt sind, declinirt, als bezeichneten sie noch immer belebte Gegenstände; z. B. напиши́ числи́теля дро́би! schreibe den Zähler des Bruches hin! Auch и́долъ, der Götze, wird declinirt wie belebt.

XXXIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

Die pag. 80—84 angeführten Wörter sind weggelassen.

за́мокъ, das Schloß (Gebäude)
замо́къ, das Thürschloß
дворе́цъ, der Palast
но́готь, я, der Nagel
ого́нь, я́, das Feuer
орёлъ, der Adler
ка́мень, я, der Stein
сучёкъ, ein kleiner Ast
владѣ́лецъ, der Besitzer
купе́цъ, der Kaufmann
Англія, England
матерія, der Stoff
хи́щный, reißend, Raub-
смѣ́лый, kühn
мѣ́рять, messen
стоя́ть (Präs. стою́, и́шь), stehen
нападать на кого́, herfallen über Jemand
называ́ть (mit dem Acc. und Instr.), nennen.

[1.] Купцы́ мѣ́ряютъ у насъ сукно́ и другія матеріи арши́нами и локтя́ми. — На па́льцахъ рукъ и ногъ суть но́гти. — Съ огнёмъ бу́дьте осторо́жны! — Мы дѣ́лаемъ две́ри съ замко́мъ. — За́мки и дворцы́ говоря́тъ намъ ещё о си́льныхъ владѣ́льцахъ свои́хъ. — Орлы́ си́льнѣе и смѣ́лѣе всѣхъ хи́щныхъ птицъ; они́ напада́ютъ нерѣ́дко на ове́цъ, за́йцевъ и други́хъ живо́тныхъ. — Си́ла львовъ о́чень велика́. — Воробьи́ ча́сто стро́ятъ свои́ гнѣ́зда подъ кры́шами на́шихъ домо́въ. — Кому́ неизвѣ́стно прилежа́ніе муравьёвъ? — Въ Англіи весьма́ уважа́ютъ хра́брыхъ бойцо́въ. — Ка́мни и мета́ллы суть са́мыя тяжёлыя тѣла́. — Люби́ отца́ своего́ и исполня́й всѣ его́ жела́нія!

Seid fleißig, wie die Ameiſen! — Spielt nicht mit den Fingern! — Vier Ellen bilden drei Arſchin. — In Schlöſſern und Paläſten wohnen nicht immer glückliche Menſchen. — Die Kämpfer fallen kühn über den Feind her. — Das Waſſer in dieſem Bache iſt durchſichtig und kalt. — Die Vögel bauen ihre Neſter theils in der Erde, theils auf den (kleinen) Aeſten der Bäume, theils aber auch, wie z. B. die Sperlinge, unter dem Dache der Häuſer. — Die Affen vertheidigen ſich mit Steinen. — Die Füchſe nähren ſich gern von Haſen und anderen kleinen Thieren (Inſtr. ohne präp.). — Man nennt die Adler Könige der Vögel, die Löwen aber Könige der Thiere. — Die größten Löwen ſind (von) acht bis neun Fuß lang (§ 24, III) und vier bis fünf Fuß hoch.

XXXIV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

христіа́нинъ, der Chriſt
дворяни́нъ, der Edelmann
крестья́нинъ, der Landmann, Bauer
Тата́ринъ, der Tatar
ягнёнокъ, das Lamm
жеребёнокъ, das Füllen
Англича́нинъ, der Engländer
слу́жба, der Dienſt
наро́дъ, das Volk
ба́сня, die Fabel
ремесло́, das Handwerk
молодо́й, jung
зна́тный, vornehm
подвла́стный, unterthan
госуда́рственный, Staats-
притѣсня́ть, bedrängen
бо́льшею ча́стью, meiſt, größtentheils
нѣ́когда, einſt, ehemals.

[2—3.] Обита́тели Евро́пы и Аме́рики суть бо́льшею ча́стью христіа́не. — Знатне́йшіе дворя́не, кото́рые не́когда въ Россіи занима́ли пе́рвыя ме́ста́ въ госуда́рственной слу́жбѣ, называ́лись боя́рами. — Торго́вля Россія́нъ съ Англича́нами была́ о́чень важна́ и вы́годна для тѣхъ и други́хъ. — Си́ла Тата́ръ бо́лѣе двухъ вѣко́въ притѣсня́ла Россія́нъ, а ны́нѣ Тата́ры подвла́стны Россіи. — Мѣща́не занима́ются бо́льшею ча́стью ремесла́ми. — По у́лицамъ дере́вни бѣ́гали ягня́та вмѣ́стѣ съ теля́тами. — Медвѣжа́та человѣ́ку не опа́сны.

Rußland ſind gegen (до) zwei Millionen Tataren unterthan. — Der Herrſcher vertraute ſeinen Bojaren. — Der König lobte ſeine tapferen Kämpfer. — Leute (= Kinder), arbeitet fleißiger! — Die Ruſſen haben immer tapfer für (за) den Zar und das Vaterland gekämpft (= kämpften). — In Aſien gehören den Ruſſen und Engländern große Länder an. — In den Städten wohnen Edelleute und Bürger, in den Dörfern aber Bauern (= Landleute). — Junge Schafe heißen Lämmer, junge Pferde aber Füllen. — Das Fleiſch und die Felle der Kälber ſind uns nützlich. — Aus den Fellen junger Lämmer macht man ſchöne Pelze.

XXXV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

таба́къ, der Tabak	пра́вый, der rechte
чай, der Thee	лѣ́вый, der linke
тру́бка, die Pfeife	голубо́й, blau, hellblau
ча́шка, die Taſſe	круто́й, ſteil
торго́вый, Handels-	родно́й, heimathlich, Heimath-
ста́рый, alt [gen	мѣня́ть (на что), wechſeln, tau-
предлага́ть, anbieten, vorſchla-	ſchen (gegen Etwas).

[4. a, b, c.] Въ мое́й ча́шкѣ ча́ю ещё нѣтъ са́хару. — Они́ предлага́ютъ намъ тру́бку табаку́. — Говори́ли, что на балу́ бы́ло ма́ло наро́ду. — Этотъ холстъ бѣ́лѣе сне́га. — Въ саду́ ещё мно́го сне́гу. — Берега́ рѣки́ о́чень кру́ты; на пра́вомъ берегу́ лежа́тъ бога́тыя сёла, а на лѣ́вомъ ви́дны лѣса́ и луга́. — Мы охо́тно посѣща́емъ

чужíе крáя. — Жизнь въ крáю роднóмъ мéжду друзьáми весьмá прiя́тна. — Въ вáшей кóмнатѣ дю́жина сту́льевъ. — На су́чьяхъ дерёвъ ужъ ви́дны плоды́. — Брáтья чáсто игрáли съ сыновьями кня́зя. — Молоды́е князья́ слу́жатъ въ томъ же сáмомъ полку́, въ котóромъ служи́лъ отéцъ ихъ. — Врагú чáсто говоря́тъ, когдá друзья́ молчáтъ. — Не мѣня́йте стáрыхъ друзéй на нóвыхъ прiя́телей!

Hier iſt der Thee, aber ohne Zucker. — Im Walde ſtehen die Bäume im tiefen Schnee. Auch auf dem Wege iſt noch ſehr viel Schnee. — In dieſer Pfeife iſt wenig Tabak. — In welchem Regimente dienen deine Brüder? — Unſere Freunde ſtanden auf der Brücke und ſahen auf die Wälder und Wieſen dieſer ſchönen Gegend. — Von den Fürſten habe ich nichts gehört. — Mit den Freunden ihrer Söhne habe ich auf dem Balle geſprochen. — Du haſt blaue Augen. — Wir hörten verſchiedene Stimmen.

XXXVI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

ла́ндышъ, das Maiblümchen
бога́чъ, der Reiche
нужда́, die Noth
би́тва, die Schlacht
стро́ить къ би́твѣ, zur Schlacht ordnen
числи́тель, я, der Zähler
знамена́тель, я, der Nenner
за́пахъ, der Geruch
слуга́, der Diener
душа́, die Seele
блескъ, der Glanz
лучъ, der Strahl
това́рищъ, d. Gefährte, Kamerad
поко́йникъ, die Leiche (der Entſchlafene)
зе́ркало, der Spiegel
скупо́й, geizig
ра́достный, freudig
весёлый, froh, heiter
со́лнечный, Sonnen-
уклоня́ться отъ чего́, ſich abwenden von Etwas
провожа́ть, (Präſ. áю), begleiten

[4. d, e, — 6.] Всѣ лю́бятъ за́пахъ ла́ндышей. — Блескъ со́лнечныхъ лучéй вре́денъ для глазъ, осóбенно весно́ю. — Около полу́дня о́чень жа́рко. — Жизнь скупы́хъ богачéй весьмá печáльна. — Въ кáждомъ полку́ три ты́сячи человѣ́къ солдáтъ и бóлѣе. — Прилéжные рабóтники охóтно исполня́ютъ желáнiя свои́хъ хозя́евъ. —

Зна́тные господа́ име́ютъ мно́го слугъ; напро́тивъ того́ весьма́ ча́сто оди́нъ слуга́ слу́житъ двумъ, трёмъ господа́мъ и бо́лѣе. — До́брые сосѣди провожа́ютъ поко́йника. — Вождь стро́итъ полки́ свой къ би́твѣ. — Кто изъ васъ зна́етъ всѣ европе́йскіе наро́ды? — Люби́ Го́спода Бо́га всѣмъ се́рдцемъ и твоего́ бли́жняго какъ самого́ себя́! — Никогда́ не уклоня́йся отъ прямо́го пути́ добродѣтели!

In der russischen Sprache giebt es (есть) mit dem Vocativ zusammen sieben Casus. — Ein Leben ohne Freunde und gute Kameraden ist kein (не) Leben. — In den Gärten pflanzt man bei uns oft auch Maiblümchen, weil der Geruch dieser Blumen sehr angenehm ist. — Die großen Aeste der Bäume schützen uns vor (отъ) den Sonnenstrahlen. — Die tapferen Führer wichen (= wandten sich ab von) der Schlacht aus, weil sie zu wenig Soldaten hatten. — Die Zahl der Türken und Tataren war viel größer, als die Zahl der Russen. — Begleitet beide Soldaten bis zum (до) Bache! — Ein treuer Diener verläßt seine Herrschaft (= Herren) nicht, wenn sie in Noth oder Gefahr ist. — Die Herren loben ihre treuen Diener. — In einem Bruche stellen wir den Zähler und Nenner durch Zahlen dar.

Das Herz der Reichen wendet sich oft ab von der Noth der Armen. — Mit Vergnügen sehen wir auf das heitere Volk der Knaben. — Der Stolz mancher Herren ist größer, als ihr Verstand. — Die Augen sind der Spiegel der Seele. — Herr, unser Gott! wie groß sind deine Werke (= Thaten)!

§ 37. Bemerkungen zur Declination der Substantiva weiblichen Geschlechts.

1. Die Feminina: любо́вь, die Liebe, це́рковь, die Kirche, рожь, der Roggen, ложь, die Lüge, вошь, die Laus — werfen das *o* im Gen. und in den übrigen Casus weg, mit Ausnahme des Acc. und Instr. Sing.; sie werden also folgendermaßen declinirt:

	Singular.	Plural.	Singular.
Nom.	це́рковь	це́ркви	рожь
Gen.	це́ркви	церкве́й	ржи
Dat.	це́ркви	церква́мъ	ржи

Acc.	це́рковь	це́ркви	рожь
Inſtr.	це́рковью	церква́ми	ро́жью
Präp.	о це́ркви	о церква́хъ	о ржи.

Anmerk. Любовь (Eigenname) wird regelmäßig declinirt; alſo Gen. und Dat. Любо́ви u. ſ. w.

2. Ferner werden abweichend declinirt: мать, die Mutter, дочь, die Tochter.

Singular.

N. u. A..	мать	дочь
G. u. D.	ма́тери	до́чери
Inſtr.	ма́терью	до́черью
Präp.	о ма́тери	о до́чери.

Plural.

Nom.	ма́тери	до́чери
G. u. A.	матере́й	дочере́й
Dat.	матеря́мъ	дочеря́мъ
Inſtr.	матеря́ми (auch: матерьми́)	дочерьми́
Präp.	о матеря́хъ	о дочеря́хъ.

3. Noch weichen ab und zwar:

a) im Plural überhaupt das Wort: ку́рица, das Huhn — Plur. ку́ры, куръ, ку́рамъ; ку́рица, die Henne, wird regelmäßig declinirt.

b) im Gen. Plur. — haben *ей:*

1. Die Wörter auf *ья* (mit dem Accent); z. B. статья́, der Abſchnitt — Gen. Pl. стате́й. — Die auf *ья* (ohne Accent) haben im Gen. Pl. ій; z. B. го́стья (der weibl. Gaſt), die Beſuchende, — Gen. Plur. го́стій.

2. die Wörter auf *жа, ча, ша* mit vorhergehendem Conſonant, ſowie die auf *ля, ня, ря;*

z. B. возжа́, der Zügel, Gen. Pl. возже́й
вéкша, das Eichhorn вéкшей
броня́, der Panzer броне́й.

Auch die Masculina: ю́ноша, der Jüngling, паша́, der Paſcha, дя́дя, der Oheim — haben im Gen. Pl. ю́ношей, паше́й, дя́дей.

3. die Wörter auf *ня* mit vorhergehendem Conſonanten oder Halbvocal endigen ſich im Gen. Pl. auf ъ

(ſtatt ъ); z. B. ба́шня, der Thurm, спа́льня, das Schlafzimmer — Gen. Pl. ба́шенъ, спа́ленъ.

4. das Wort сажёнь, der Faden, hat im Gen. Plur. gewöhnlich са́женъ.

Anmerk. Statt ъю nehmen die Feminina auf ь im Inſtr. Sing. nicht ſelten (beſonders in der erhabenen Rede) ію an; auch ſind einige Feminina auf ь im Inſtr. Pl. mit der Endung ьмя (wie мать, дочь) gebräuchlich; z. B. лошадьмя́, дверьмя́ (neben лошадя́ми, дверя́ми).

XXXVII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

па́мятникъ, das Denkmal
колоко́льня, der Glockenthurm
украше́ніе, der Schmuck, die Zierde
наде́жда, die Hoffnung
Наде́жда, Nadjeſhda, Eſperance (Frauenname)
Ре́вель, я, Reval
Св. (свято́й) Ола́й, St. Olaus
сочине́ніе, der Aufſatz; das Werk
вѣ́теръ (вѣтръ), der Wind
судья́, der Richter
гость, я, der Gaſt
хлѣ́бъ, das Brot
ро́ща, der Hain
до́ля, der Theil, die Doljä
золотни́къ, der Solotnik
ста́туя, die Bildſäule
свинья́, das Schwein
шерстяно́й, wollener
непрія́тельскій, feindlich
утверждать, behaupten
прославля́ть, rühmen, berühmt machen
пита́ть, nähren, hegen
обраба́тывать, bearbeiten
приготовля́ть, bereiten

Съ любо́вью и наде́ждою мать смо́тритъ на успѣ́хи своёй до́чери. — Ны́нѣ цѣна́ на шерстяны́я матеріи не такъ велика́, какъ пре́жде. — Въ ро́щѣ ма́ло змѣ́й, но мно́го вѣ́кшей. — Сочине́ніе состои́тъ изъ двѣна́дцати статей́. — Ме́жду дворцо́мъ и це́рковью лежи́тъ са́дъ; въ немъ пять ста́туй. — Ско́лько люде́й, сто́лько суде́й. — Мы зна́емъ ва́шихъ дя́дей. — Не одна́ добродѣ́тель украшаетъ сихъ ю́ношей. — Фунтъ соде́ржитъ въ себѣ́ девяно́сто шесть золотнико́въ, а золотни́къ сто́лько-же до́лей. — Колоко́льня це́ркви Св. Ола́я въ Ре́велѣ шестьдеся́тъ са́женъ вышино́ю; она́ вы́ше всѣ́хъ колоко́ленъ э́того го́рода. — Крестья́не де́ржатъ коро́въ, ове́цъ, свине́й, гусе́й, куръ и други́хъ дома́шнихъ живо́тныхъ, а лошадьмя́ свои́ми обраба́тываютъ поля́. — Изо ржи мы приготовля́емъ хлѣ́бъ. — Отъ полу́дня до полу́ночи двѣна́дцать часо́въ.

In dieser Kirche sind (= есть) viele (= viel) alte Denkmäler und Fahnen verschiedener feindlicher Armeen. — Auf den Mauern (= Wänden) alter Festungen sind viel Thürme zu sehen. — Wir haben wenig hohe Glockenthürme. — Oft behauptet man, daß die Mütter gegen (къ) ihre Söhne mehr Liebe hegen, als gegen die Töchter. — Die Bäche dienen zur Zierde unserer Wiesen und Haine. — Am stärksten war der Wind um (óколо) Mitternacht. — Zwischen den Thüren beider Häuser lag ein weiter Hof. — Wovon (чѣмъ) nähren sich die Hühner und Tauben? — Das Schicksal der armen Ljubow war nicht besser als das Schicksal der Nadjeshda. — Fünfhundert Faden bilden eine Werst, und jeder Faden besteht aus sieben Fuß. — In einem Rubel sind 405 Dolji reines Silber (= reines Silbers). — In den Kirchen rühmen wir Gott den Herrn (= den Herrn Gott).

§ 38. Bemerkungen zur Declination der Substantiva sächlichen Geschlechts.

1. Die Wörter auf *ще, ко, це* (цо), wenn sie den Gegenstand entweder größer oder kleiner als gewöhnlich darstellen (— mithin sogenannte Vergrößerungs- oder Verkleinerungswörter sind — s. unt. § 41), endigen sich im Nom. Pl. auf *и, ы*, im Gen. Pl. aber haben die auf

ще	*ей*
ко	*ъ*
кó	*кóвъ*
це (цó)	*цевъ* (цóвъ)

z. B. домúще, ein schwerfälliges großes Haus, Pl. Nom. домúщи, Gen. домúщей

колéчко, das Ringchen, Pl. Nom. колéчки, Gen. колéчекъ

ушкó, das Oehrchen, Pl. Nom. ушки, Gen. ушкóвъ

зéркальце, das Spiegelchen, Pl. Nom. зéркальцы, Gen. зéркальцевъ.

Auch *сóлнце*, die Sonne, hat im Pl. (außer der regelmäßigen Form: сóлнца) сóлнцы, сóлнцевъ; desgleichen spricht man von сéрдце, in der Bedeutung von Zorn, im Gen. Pl. сердцóвъ; z. B. съ сердцóвъ, vor Zorn.

2. Die Wörter auf *ъ́* (mit dem Accent) endigen sich im Gen. Plur. auf *ей*; z. B. ружьё, die Flinte, Gen. Pl. ру́жей. — Dagegen *ъе* (ohne Accent) hat im Gen. Pl. *ьевъ*, zuweilen auch (wo *ъе* für *іе* steht) — *ій*; z. B. у́стье, die Mündung, ущ́елье (ущ́елiе), die Schlucht — Gen. Pl. у́стьевъ, ущ́елій (vergl. § 37, 3 b, 1).

3. Noch weichen ab im Plural und haben im Nominativ Pluralis:

a) die Endung *и* (anstatt *а*) die Wörter: *я́блоко*, der Apfel (Gen. Pl. я́блоковъ, auch я́блокъ), вѣ́ко, das Augenlied; auch плечо́, die Schulter. — Око, das Auge (in der erhabenen Rede), у́хо, das Ohr — haben im Nom. Pl. о́чи, у́ши, Gen. очей́, ушей́ u. s. w.

b) die Endung *ья* (Gen. ьевъ) die Wörter: звено́, das Kettenglied, крыло́, der Flügel, перо́, die Feder, ши́ло, der Pfriem, полѣ́но, der Holzscheit. — Дно, der Boden (eines Gefäßes) hat im Pl. до́нья, aber auch *дны* (Gen. донъ), sowie зло, das Uebel — злы (Gen. золъ).

c) не́бо, der Himmel, чу́до, das Wunder — haben im Pl. небеса́, чудеса́, Gen. небе́съ, чуде́съ u. s. w.; dagegen су́дно, das Fahrzeug, Schiff, Nom. Pl. суда́, Gen. суде́съ, Dat. суда́мъ u. s. w.

4. Das Wort дитя́, das Kind, wird folgendermaßen declinirt:

	Singular.	Plural.
Nom.	дитя́	дѣ́ти
Gen.	дитя́ти	дѣте́й
Dat.	дитя́ти	дѣ́тямъ
Acc.	дитя́ (auch дитя́тю, дитю́*)	дѣте́й
Instr.	дитя́темъ, дитя́тею (auch: дитёю)	дѣтьмй
Präp.	о дитя́ти	о дѣ́тяхъ

XXXVIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

мѣстечко, der Flecken (wörtl. ein kleiner Ort)	крылышко, das Flügelchen
	деревцо́, das Bäumchen

*) Смирновъ: Учебникъ Русск. языка. — Годъ втор. § 89.

колéчко, das Ringchen
жилúще, die Wohnung
помѣ́стье, das Gut, Landgut
кýшанье, die Speiſe
плáтье, das Kleid
бáбочка, der Schmetterling
мнóжество, die Menge
глубинá, die Tiefe
копьё, der Spieß
лáвка, die Bude
побóчное сóлнце, die Nebenſonne
ю́жный, ſüdlich
нѣ́жный, zart
произрастáть, wachſen
хотя́, obgleich, zwar

[1. 2.] Стёкла сихъ зéркальцевъ не цѣ́лы. — Глубинá ущéлій горъ защищáла врагóвъ отъ рýжей и кóпей (auch: кóпій) нáшихъ войскъ. — Скóлько помѣ́стьевъ óколо вáшего гóрода? — У бáбочекъ нѣ́жныя крылышки. — Въ лѣсý произрастáетъ мнóжество дерёвъ и деревцóвъ. — Лисúцы строятъ свои́ жилúща въ землѣ́. — Рѣкá Вóлга óколо ýстьевъ своúхъ неглубокá. — Мы говорúмъ обыкновéнно тóлько объ однóмъ сóлнцѣ, хотя́ на нéбѣ бывáетъ мнóго сóлнцевъ; э́ти сóлнцы мы вообщé называ́емъ звѣ́здами.

Solche kleine Spiegelchen und Ringchen ſieht man (= ſind ſichtbar) bei uns in jeder Bude. — Wie viel Speiſen ſind auf eurem Tiſche? — Was für (= welche) Speiſen ſind es (= dieſes)? — Manche Flecken ſind ſehr bedeutend und bedeutender, als manche Städte. — Die Beſitzer der Landgüter in Rußland ſind größtentheils Edelleute. — Unſere Sonne umgeben zuweilen Nebenſonnen, deren Anzahl verſchieden iſt. — Am (na mit dem Präp.) Himmel ſind viele Sterne. — Obgleich manche zarte Bäumchen nur in ſüdlichen Ländern wachſen, allein man pflanzt ſie öfter auch bei uns.

XXXIX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

творéцъ, der Schöpfer
áнгелъ, der Engel
слезá, die Thräne
печь, и, der Ofen
дровá (pl. tant. fächl.), das Holz
осёлъ, der Eſel
сторонá, die Seite
берёза, die Birke
берёзовый, Birken=
сосна́, die Fichte
сосно́вый, Fichten=
загранúчный, ausländiſch
закрывáть, zumachen, verdecken
засыпáть, einſchlafen
вездѣ́, überall

не тóлько — но и, nicht nur — ſondern auch.

[3. 4.] Пти́цы вмѣ́сто рукъ имѣ́ютъ кры́лья; тѣ́ло ихъ покры́то пе́рьями. — У осла́ пле́чи не о́чень широ́ки, а у́ши дли́нныя. — Величина́ я́блоковъ удивля́етъ дѣте́й. — У пе́чи лежа́ло нѣ́сколько полѣ́ньевъ берёзовыхъ и сосно́выхъ дровъ. — Дѣ́ти закрыва́ютъ вѣ́ки и засыпа́ютъ. — Вездѣ́ насъ окружа́ютъ чудеса́. — Слеза́ сія́ла въ оча́хъ а́нгела. — Награ́да добродѣ́тели на небеса́хъ.

Die ausländiſchen Aepfel ſind zwar theurer, aber nicht immer beſſer, als die unſrigen. — Die Schultern dieſes Kindes ſind weißer, als das Geſicht und die Ohren. — Eine Menge von Fahrzeugen (Gen. ohne präp.) verſchiedener Größe bedeckte den Strom (= Fluß). — Wie der Vater, ſo die Kinder. — Ueber den Wolken ſind die Himmel und die Sterne. — Die Menſchen vergeſſen oft, daß auf ihre Thaten die Augen des Schöpfers blicken (= ſehen).

Das Waſſer umgiebt die Inſeln von (со) allen Seiten. — Die Brüder des Vaters und der Mutter heißen Oheime. — Wenn du Brüder, Freunde und gute Kameraden haſt, ſo achte ſie und bewahre ihre Freundſchaft! — Nicht nur in den Kirchen, ſondern auch im Walde und auf (въ) dem Felde rühmen verſchiedene Stimmen den Schöpfer des Himmels (= der Himmel) und der Erde. — Zu (въ mit dem Acc.) allen Zeiten hat ein Volk der Erde das andere bedrängt, und die Menſchen haben oft die wilde Tapferkeit der Krieger mehr geachtet, als die nützlichen Beſchäftigungen der Bürger und Landleute (= Bauern).

§ 39. Subſtantiva mit doppelter Pluralform.

Es giebt in der ruſſiſchen Sprache einzelne Subſtantiva, die im Plural außer der regelmäßigen Endung noch eine andere, nämlich *ья* und (im männlichen Geſchlecht neben *ы* und *и*) auch *á, я́* haben. Von beiden Pluralformen wird die abweichende (auf *ья, á, я́*) meiſt zur Bezeichnung einer Geſammtheit der Gegenſtände (collectiviſch) gebraucht. Hierher gehören folgende Wörter:

во́лосъ, das Haar, Plur. во́лосы } Gen. воло́съ
волоса́ } (auch: волосо́въ)

годъ, das Jahr годы́ } годо́въ
года́ }

де́рево, das Haus, дерева́ дерёвъ
дере́вья дере́вьевъ

домъ, das Haus, до́мы } домо́въ
дома́ }

ка́мень, der Stein, ка́мни камне́й
каме́нья каме́ньевъ

крюкъ, der Haken, крю́ки крю́ковъ
крю́чья крю́чьевъ

лѣ́карь, я, der Wundarzt, лѣ́кари } лѣкаре́й
лѣкаря́ }

пи́сарь, я, der Schreiber, пи́сари } писаре́й
писаря́ }

у́голь, я, die Kohle, у́гли у́глей
у́голья у́гольевъ

учи́тель, der Lehrer, учи́тели, ей
учителя́, е́й

Hierher gehören auch die aus fremden Sprachen entlehnten Substantiva auf *лъ, ль, ръ, рь, нъ*: z. B. ку́полъ, die Kuppel, ве́ксель, der Wechsel, ма́стеръ, der Meister, ку́черъ, der Kutscher, е́герь, der Jäger (Soldat), ми́чманъ, der Midshipman u. dergl. (Pl. ку́полы und купола́, ве́ксели und векселя́ u. s. w.).

Wesentlicher unterscheiden sich die Pluralformen folgender Wörter:

зубъ, der Zahn — Plur. зу́бы, о́въ, die Zähne im Munde
зу́бья, ьевъ, die Zähne eines Kammes, einer Säge u. dgl.

листъ, das Blatt, ли́стья, ьевъ, die Baum-, Pflanzenblätter
листы́, о́въ, Papierblätter, (Blech-) Platten

колѣ́но 1) das Knie колѣ́ни, ей, die Kniee
2) der Volksstamm колѣ́на, ъ, die Volksstämme
3) d. Glied einer Kette, auch: Pflanzenknoten колѣ́нья, ьевъ, die Kettenglieder, Pflanzenknoten

мужъ, der Mann	мужи́, е́й, die Männer
	мужья́, е́й (auch: ьёвъ), die Ehemänner
мѣхъ, 1) der Blasebalg	мѣхи́, о́въ, die Blasebälge
2) das Fell	мѣха́, о́въ, die Felle, das Pelzwerk
нёбо, der Gaumen	нёба, ъ, die Gaumen
не́бо, der Himmel	небеса́, ъ, die Himmel
о́бразъ, 1) die Form	о́бразы, овъ, die Formen
2) das Heiligenbild	образа́, о́въ, die Heiligenbilder
сынъ, der Sohn	сыны́, о́въ, die Söhne im bildlichen Sinne
	сыновья́, е́й, die Söhne in der eigentlichen Bedeutung
хлѣбъ, 1) das Brot	хлѣбы, о́въ, die Bröte
2) das Korn	хлѣба́, о́въ, die Kornarten*)
цвѣтъ, 1) die Blüthe, Blume,	цвѣты́, о́въ, die Blumen
2) die Farbe, der Farbenglanz	цвѣта́, о́въ, die Farben
чу́до, 1) das Wunder,	чудеса́, де́съ, die Wunder
2) das Wunderthier	чу́ды, ъ, die Wunderthiere

XL. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

бобръ, der Biber	драгоцѣ́нный ка́мень, der Edelſtein
сраже́ніе, die Schlacht	Израи́ль, я, Iſrael
пила́, die Säge	о́стрый, ſcharf
стволъ, der Stamm	мѣ́дный, kupfern, Kupfer=
вѣтвь, и, der Zweig	суши́ть, trocknen
сте́бель, я, der Stengel	сохраня́ть, bewahren
пи́ща, die Speiſe	прогрыза́ть, durchnagen.
драгоцѣ́нный, koſtbar	

*) Kornarten, weil *хлѣбъ*, das Korn (der Roggen), hier als ein Stoffname anzuſehen iſt, der Stoffname aber, im Plural gebraucht, im Ruſſiſchen überhaupt die Arten des Stoffes zu bezeichnen pflegt; z. B. ра́зныя ви́на и ча́и, verſchiedene Wein= und Theeſorten. — Bisweilen jedoch bezeichnet der Plural der Stoffnamen nur eine große Maſſe des Stoffes; daher: пески́ (von песо́къ, der Sand) — Sandmaſſen, Sandgegenden; снѣга́, -о́въ, die Schneemaſſen, Schneegefilde.

Бога́тые лю́ди украша́ютъ свой пла́тья то́же драго-цѣ́нными ка́мнями. — Въ города́хъ покрыва́ютъ кры́ши домо́въ весьма́ ча́сто желѣ́зными и мѣ́дными листа́ми. — Де́рево де́ржится въ землѣ́ корня́ми свои́ми. — На вѣ́твяхъ дерёвъ суть ли́стья и цвѣты́. — Мы употребля́емъ въ пи́щу ра́зные коре́нья. — Сте́бли на́шихъ хлѣбо́въ имѣ́ютъ колѣ́нья. — Изра́ильскій наро́дъ состои́тъ изъ двѣна́дцати колѣ́нъ.

Wir trocknen verſchiedene Blumen, ſowie auch die Blätter verſchiedener Bäume zwiſchen den Blättern von weichem Papier (Gen. ohne präp.) oder der Bücher, und bewahren auf ſolche Weiſe die Formen derſelben (= ihre), ſowie auch (= какъ и) ihre Farben. — Die Zähne des Bibers ſind ſo ſcharf, wie die Zähne einer Säge, und er durchnagt mit ihnen nicht nur Zweige und Wurzeln, ſondern auch ganze Bäume, aus deren Stämmen (= aus den Stämmen welcher) er im Waſſer ſeine Wohnung baut. — Vor den Heiligenbildern in der Kirche lagen (= ſtanden) die Unglücklichen auf den Knieen und beteten. — Die Männer lieben ihre Frauen, und die Frauen achten ihre Männer. — Die Wolken am (на mit dem Präp.) Himmel nehmen verſchiedene Farben und Formen an, die eben ſo veränderlich und vergänglich ſind, wie ſie ſelbſt.

§ 40. Bemerkungen über die Vatersnamen (Patronymica) und die ruſſiſchen Familien- und Städtenamen.

I. Der Ruſſe gebraucht zur Bezeichnung der Perſon außer dem Taufnamen (кре́стное и́мя) und dem Familiennamen (фами́лія oder про́звище) noch den Vatersnamen (о́тчественное oder о́тчество). — Dieſe Vatersnamen werden abgeleitet von dem Taufnamen des Vaters (vom Genitiv deſſelben) und endigen ſich:

1) auf *овичъ* (männl.), *овна* (weibl.), wenn der Name des Vaters ein ъ zur Endung hat; z. B. Ива́новичъ, Johann's Sohn, Ива́новна, Johann's Tochter (von Ива́нъ). — Nur Яковъ, Jacob, hat Яковлевичъ, Яковлевна.

2) auf *евичъ, евна*, falls der Name des Vaters auf *й* ausgeht; z. B. Николáевичъ, Nikolai's Sohn, Николáевна, Nikolai's Tochter (von Николáй). — Nur die Namen auf *гій* haben *гьевичъ, гьевна;* z. B. Григóрій, Gregorius (Gen. Григóрья), Григóрьевичъ, Григóрьевна.

3) auf *ичъ, инишна*, falls der Name des Vaters sich auf *а, я* endigt; z. B. Кузьмúчъ, Kusma's Sohn, Кузьмúнишна, Kusma's Tochter (von Кузьмá, Kusma, Kosmos); Ильúчъ, Elias' Sohn, Ильúнишна, Elias' Tochter (von Илья́, Elias).

Anmerk. Hierher gehören auch die von *царь, король* (König) abstammenden царéвичъ, королéвичъ, der Prinz, der Königssohn, царéвна, королéвна, Prinzessin, Königstochter; desgleichen попóвичъ, попóвна, der Sohn, die Tochter eines Priesters (Pfaffen) — von попъ, der Priester (Pfaff).

In der Declination weichen die Vatersnamen von den übrigen Hauptwörtern nicht ab.

II. Die russischen Familien- und Städtenamen auf *овъ, евъ, инъ, цынъ, скúй, цкúй*, sowie die Dorfnamen auf *ово, ево, ино, цыно* haben mit den beziehenden Adjectiven gleichen Ursprung und werden wie dieselben declinirt, und zwar die Familiennamen sowohl im männlichen, als auch im weiblichen Geschlecht; nur weichen die auf ъ ausgehenden im Präp. Sing. darin ab, daß sie statt der Adjectivendung *омъ* die substantivische *ѣ* annehmen; z. B. читáютъ о Сувóровѣ, man liest von Suworow. Ebenso gehen im Präp. auf *ѣ* aus die Städte- und Dorfnamen auf *ъ* und *о*; z. B. сражáлись при Бородинѣ, man kämpfte bei Borodino. Noch werden declinirt die russischen Familiennamen auf *óй*, aber nur im männlichen Geschlecht; daher: графъ Толстóй, Graf Tolstoi; Gen. грáфа Толстóго u. s. w. Dagegen: графúня Толстóй, die Gräfin Tolstoi; Gen. графúни Толстóй u. s. w.

Anmerk. 1. Unter den Städtenamen werden ganz wie Substantiva declinirt: *Псковъ, Гдовъ, Ростóвъ, Кúевъ, Орлóвъ, Хáрьковъ.*

Anmerk. 2. Es braucht kaum bemerkt zu werden, daß die nichtrussischen Familien- und Städtenamen auf *овъ, евъ, инъ* nicht hierher gehören und deshalb ganz wie Substantiva declinirt werden müssen; daher: подъ Кюстрúномъ, vor Küstrin (nicht: подъ Кюстрúнымъ).

XLI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

Михаи́лъ, Michael (im gewöhnl. Leben: Михаи́ло, Михаи́ла)
Θеоди́оръ, Theodorus (im gew. Leben: Θёдоръ, Фёдоръ)
Даніи́лъ, Daniel (im gewöhnl. Leben: Даніи́ло, Даніи́ла)
Ната́лія, Natalie
Кири́ллъ, Kyrillus
Ломоно́совъ, Lomonoſſow
Да́шковъ, Daſchkow
Ме́ншиковъ, Menſchikow
Шува́ловъ, Schuwalow
Нары́шкинъ, Naryſchkin
Милосла́вскій, Miloſlawski
императри́ца, die Kaiſerin
престо́лъ, der Thron
Васи́лій, Baſilius
Рома́нъ, Roman
Марія, Marie (im gewöhnl. Leben: Ма́рья)
Екатери́на, Katharina (im gewöhnl. Leben: Катери́на)
осо́ба, die Perſon
княги́ня, die Fürſtin
графъ, der Graf
люби́мецъ, der Liebling
супру́гъ, der Gemahl
супру́га, die Gemahlin
покрови́тель, я, der Beſchützer
приближённый, nahſtehend
отлича́ть, (Präſ. а́ю), auszeichnen.

Syntaktiſche Regel. Ein Subſtantivum, als Prädicat gebraucht, ſteht bei *былъ (бу́ду, будь)* bald im Nom., bald im Inſtr., und zwar im Nom., wenn es am Subjecte etwas Angeborenes, Bleibendes bezeichnet; im Inſtr. aber, wenn es etwas Zufälliges, Vorübergehendes angiebt (in welchem letzteren Fall das Hülfsverbum былъ (бу́ду, будь) ſelbſt als das Prädicat anzuſehen iſt —); z. B. Алекса́ндръ Вели́кій *былъ сы́нъ* царя́ Фили́ппа; Аристо́тель *былъ наста́вникомъ его́*, Alexander der Große war ein Sohn des Königs Philipp; Ariſtoteles war ſein Erzieher; будь (бу́дьте) мнѣ дру́гомъ! ſei (ſeid) mir ein Freund!

Михаи́лъ Θеоди́оровичъ былъ пе́рвый ца́рь изъ До́ма Рома́новыхъ. — Царь Пётръ Алексѣ́евичъ (Вели́кій) былъ сынъ царя́ Алексѣ́я Михаи́ловича отъ второ́й супру́ги его́, царицы Ната́ліи Кири́лловны Нары́шкиной. — Пе́рвою супру́гою царя́ Алексѣ́я была́ цари́ца Марія Ильи́нишна Милосла́вская. — Князь Алекса́ндръ Даніи́ловичъ Ме́ншиковъ былъ люби́мецъ Петра́ Вели́каго, кото́рый его́ ча́сто называ́лъ Алекса́шею Даніи́лычемъ, дитя́темъ своего́ се́рдца. — Ме́жду приближёнными осо́бами императри́ца Екатери́на Алексѣ́евна (Втора́я) осо́бенно отлича́ла княги́ню Катери́ну Рома́новну Да́шкову. — Покрови́телемъ и дру́гомъ знамени́таго Михаи́ла Васи́льевича Ломоно́сова былъ графъ Ива́нъ Ива́новичъ Шува́ловъ.

XLII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

Іо́сифъ, Joſeph (im gewöhnl. Leben: Осипъ)
Андре́й, Andreas
Григо́рій, Gregorius
Іоа́ннъ, Johannes (im gewöhnl. Leben: Ива́нъ).
Серги́й, Sergius (im gewöhnl. Leben: Серге́й)
Анаста́сія, Anaſtaſia
Голи́цынъ, Golitzyn
Орло́въ, Orlow
Жуко́вскій, Shukowſki
Полево́й, Polewoi
Ши́мовъ, Iſchimow
Крыло́въ, Krylow
Тару́тино, Tarutino (Dorf)
Сара́товъ, Saratow (Stadt)
Гро́зный, der Schreckliche
полково́децъ, der Feldherr, der Heerführer
исто́рія, die Geſchichte
сочине́ніе, das Werk, der Aufſatz
Румя́нцовъ, Rumänzow
Потёмкинъ, Potemkin
Карамзи́нъ, Karamſin
Пу́шкинъ, Puſchkin
Ростопчи́нъ, Roſtoptſchin
стихотво́рецъ, der Dichter
Францу́зъ, der Franzoſe
граф́иня, die Gräfin
скончáться, ſterben
вмéстѣ съ (mit dem Inſtr.), nebſt.

Пéрвое мéсто мéжду стихотвóрцами Россíи занимáетъ Алексáндръ Сергéевичъ Пýшкинъ вмéстѣ съ Васúльемъ Андрéевичемъ Жукóвскимъ. — Кому́ неизвéстны бáсни Ивáна Андрéевича Крылóва? — Дéти, читáйте сочинéнія Алексáндры Осиповны Ишúмовой! — Говорúли о Николáѣ Михáйловичѣ Карамзúнѣ! — Мы читáли сочинéнія граф́ини Ростопчиной, но ещё не знакóмы съ Истóріею Рýсскаго народа — Полевáго. — Гóродъ Нѣжинъ лежúтъ мéжду Кíевомъ и Глýховымъ. — Сражéніе при Бородúнѣ есть одно́ изъ величáйшихъ сражéній Рýсскихъ съ Францýзами.

Bor (подъ mit dem Inſtr.) Borodino und Tarutino zeichneten ſich die Ruſſen durch Tapferkeit aus. — In Saratow ſind mehr als 50,000 Einwohner. — Leſet recht fleißig (§ 24, I, Anmerk. 1) die Werke Alexanders, Sohn des Sergius Puſchkin, und Baſilius, Sohn des Andreas Shukowſki! — Der Graf Alexander, Sohn des Johann Rumänzow, nebſt Alexei, Sohn des Gregorius Orlow, ſowie der Fürſt Gregorius, Sohn des Alexander Potemkin, nebſt Alexander, Sohn des Baſilius Suworow, waren die größten Feldherren der Kaiſerin Katharina der

Zweiten. — Die erste Gemahlin Johann's, Sohn des Basilius, des Schrecklichen, war Anastasia, Tochter des Roman; sie starb im Jahre 1560. — Die meisten berühmten Männer (= die berühmten Männer zum größeren Theil) sind zugleich auch die treuesten Söhne ihres Vaterlandes gewesen (— waren). — Alle Kaufleute waren Engländer. — Mit der Zeit werden wir Freunde sein.

§ 41. Bemerkungen über die Vergrößerungs- und Verkleinerungswörter.

Sowohl unter den Substantiven, als auch unter den Adjectiven kommen im Russischen Wörter vor, die die Gestalt des Gegenstandes, oder auch nur eine Eigenschaft desselben als auffallend groß, den Gegenstand dabei auch schwerfällig, häßlich hinstellen; andere wiederum, die den Gegenstand selbst oder irgend eine seiner Eigenschaften kleiner als gewöhnlich, niedlich, auch an sich unbedeutend, sogar verächtlich bezeichnen. Von diesen Wörtern heißen die ersteren Vergrößerungswörter (увеличи́тельныя), die letzteren aber Verkleinerungswörter (уменьши́тельныя).

I. Die substantivischen Vergrößerungswörter lassen sich leicht erkennen an den Endungen *ище*, *ища*, *ина*, und stammen ab — die auf *ище*, *ина* von Substantiven männlichen und sächlichen — die auf *ища* von Substantiven weiblichen Geschlechts. Das Geschlecht der Vergrößerungswörter bleibt übereinstimmend mit dem Geschlechte der Stammwörter; z. B. домище, домина (beide männl. — von домъ), ein auffallend großes (schwerfällig gebautes) Haus; книжища (von книга), ein großes, starkes Buch.

2) Die substantivischen Verkleinerungswörter endigen sich im männlichen Geschlecht auf *икъ*, *окъ*, *екъ*, *ецъ*; im weiblichen — auf *ка* (ичка, очка), *ица*; im sächlichen — auf *ко*, (ышко), *це* (цо); z. B. до́микъ, das Häuschen; друже́къ, das Freundchen; бра́тецъ, das Brüderchen; тро́сточка, das Stäbchen, Röhrchen; сестри́ца, das Schwesterchen; око́шко, das Fensterchen; кры́лышко, das Flügelchen; зе́ркальце, das Spiegelchen; деревцо́, das Bäumchen.

Anmerk. Von den Verkleinerungswörtern können neue Verkleinerungswörter gebildet werden; z. B.

ножъ, das Messer — но́жикъ — но́жичекъ
другъ, der Freund — дружо́къ — дружо́чекъ
кни́га, das Buch — кни́жка — кни́жечка.

Zu den substantivischen Verkleinerungswörtern müssen noch gerechnet werden:

a) die sogenannten Kosungswörter (ласка́тельныя, auch: привѣ́тственныя), die zum Ausdruck der Schmeichelei, Liebkosung dienen und sich auf *ушка, юшка, енька* (инька) endigen; z. B. ма́тушка, ма́менька, das Mütterchen, liebe Mutter; ба́тюшка, Väterchen, lieber Vater; ду́шенька, Herzchen. — Nur *дитя́* hat ди́тятко, Kindchen.

Als Kosungswörter werden öfter auch die Verkleinerungswörter gebraucht; besonders ist dieses der Fall mit:

муженёкъ, lieber Mann
куманёкъ (von кумъ) lieber Gevatter (Gevatterchen)
бра́тецъ, lieber Bruder (Brüderchen)
дружо́къ, lieber Freund (Freundchen)
сестри́ца liebe Schwester (Schwesterchen).

b) die Wörter der Herabwürdigung, Verspottung des Gegenstandes oder der Person (уничижи́тельныя), die sich im männlichen Geschlecht auf *и́шка, и́шко*, im weiblichen — *и́шка, е́нка* (о́нка), im sächlichen — auf *и́шко* endigen; z. B. доми́шко, ein elendes Haus; мальчи́шка, ein Gassenbube; лошаде́нка, ein elendes häßliches Pferd; книжо́нка, ein häßliches Buch; дѣли́шко, eine häßliche Sache.

3) Ein außergewöhnliches, auffallend großes Maß der Eigenschaft an einem Gegenstande, einen Ueberfluß (изоби́лie) derselben, bezeichnen die mit der Vorsilbe *пре* verbundenen Adjectiva, sowie auch alle diejenigen, die auf *о́хонькій, е́хонькій, (о́шенькій, е́шенькій)* ausgehen; премудрый, der sehr weise; превели́кое го́ре, der übergroße Kummer; легохонькій, der ungemein leichte; рука́ бѣлёхонька (бѣлёшенька), das Händchen ist über und über weiß.

Anmerk. премудрость, die Allweisheit, премно́жество, eine sehr große Menge, und ähnliche mit пре verbundene Substantiva müssen gleichfalls zu den Vergrößerungswörtern gerechnet werden; desgleichen die Wörter, die mit *все* verbunden sind und zur Bezeichnung der göttlichen Eigenschaften dienen; z. B. вседержи́тель, der Allerhalter; всеблагі́й, allgütiger; всеси́льный, allgewaltiger.

4) Die adjectivischen Verkleinerungswörter endigen sich auf *ова́тый*, *ева́тый*; z. B. бѣлова́тый, weißlich; синева́тый, bläulich. — Hierher gehören noch die Adjectiva auf *е́нькій*, *о́нькій*, die man auch die mildernden (смягчи́тельныя) nennt und die gewöhnlich mit den substantivischen Verkleinerungswörtern verbunden werden; z. B. кра́сное я́йчко, das kleine (niedliche) rothe Ei; бѣ́ленькая ру́чка, das weiße Händchen. — Die Milderung der Eigenschaft wird noch gesteigert durch *пре*; z. B. пребѣ́ленькая ру́чка, das sehr (lieblich) weiße Händchen.

Anmerk. 1. Die (substantivischen) Vergrößerungswörter, sowie die Wörter der Herabwürdigung und der Verspottung kommen selten im Gebrauch vor.

Anmerk. 2. Mit den Vergrößerungs- und Verkleinerungswörtern dürfen nicht verwechselt werden Substantiva oder Adjectiva, die zwar die Endung derselben, aber nicht ihre Bedeutung haben; z. B. учи́лище, die Schule, карти́на, das Gemälde; ба́бочка, der Schmetterling; винова́тый, schuldig.

XLIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

нѝтка, der Faden
паути́на, des Spinngewebe
пау́къ, die Spinne
канаре́йка, der Kanarienvogel
пого́да, das Wetter
Свѣ́тлое Воскресе́нье, die Ostern
пра́здникъ, der Festtag, das Fest
уче́нье, das Lernen
сми́рный, ruhig, demüthig
Ли́за, Lise, Elise
я́года, die Beere
пра́вда, die Wahrheit, auch: es ist wahr
то́нкій, fein
ро́вный, eben, gleich
жёлтый, gelb
сѣ́рый, grau
тупо́й, stumpf.

Syntaktische Regel Bei den unpersönlichen Zeitwörtern; нѣтъ, es ist nicht (es giebt nicht), *не́ было*, es war nicht (es gab nicht), *не бу́детъ*, es wird nicht sein (nicht geben), geht der Nominativ des Subjects in den Genitiv über; z. B. нѣтъ *добра́* безъ труда́, kein Gutes (es giebt kein Gutes) ohne Mühe; *бра́тьевъ* не́ было (не бу́детъ) до́ма, die Brüder waren nicht (werden nicht) zu Hause (sein).

Пау́къ дѣ́лаетъ свою́ паути́нку изъ то́ненькихъ ни́точекъ. — Какъ хороша́ э́та жёлтенькая канаре́ечка! Хороша́ и друга́я, хотя́ она́ сѣрова́та. — Таки́хъ пти́чекъ у насъ нѣтъ. — Ма́ленькія ры́бки игра́ютъ на со́лнышкѣ. — Въ пра́здникъ Свѣ́тлаго Воскресе́нья христіа́не дара́тъ

другъ-дру́гу по кра́сненькому яйчку. — Улица отъ сне́гу бѣлёхонька. — Для насъ э́то ровнёхонько. — Этотъ бѣ́дненькій ма́льчикъ тупова́тъ на учёнье, но добре́некъ. — Въ лѣсу́ то́ненькихъ деревцо́въ не́ было, но бы́ли сла́денькія я́годки. — Мы гуля́ли по морско́му бе́регу, хотя́ пого́да была́ холодновáтая. — У моего́ сосѣда пребольшо́й домъ и према́ленькій са́дикъ. — Дя́дюшка говори́лъ въ саду́ съ бра́тцемъ и сестри́цею Ли́зеньки. — Дѣти смирнёхоньки. — Въ то́ненькой кни́жечкѣ нѣтъ шести́ листо́чковъ.—Таки́хъ лоша́докъ у насъ никогда́ не бу́детъ.

§ 42. Bemerkungen über die Declination und über das Genus der Fremdwörter.

Die Fremdwörter (иностра́нныя), mögen sie Eigennamen oder Gattungsnamen sein, sobald sie sich endigen auf *ъ, ь, й, а, я*, werden declinirt wie die russischen Wörter mit gleicher Endung und richten sich auch im Genus nach denselben; z. B. Крезъ, Krösus; Тюре́нь, Turenne; Тибе́рій, Tiberius; До́рія, Doria; ма́сса, die Masse; паша́, der Pascha.

Noch werden declinirt die Städtenamen auf *ya, oa* mit Ausnahme der französischen; z. B. Ка́пуа (richtiger: Ка́пуя), Capua, Gen. Ка́пуи, Dat. Ка́пуѣ, Acc. Ка́пуу (richtiger: Ка́пую), Instr. Ка́пуею, Präp. о Ка́пуѣ. Ebenso gehen Ге́нуа, Genua; Го́а, Goa und dergl.

Dagegen bleiben unverändert die Fremdwörter auf *е, и, о, у, ю*, sowie die französischen Eigennamen auf *ya*; z. B. Коли́ньи, Coligny, Давý, Davoust; Буало́, Boileau; Блуа́, Blois.

Desgleichen werden nicht declinirt die Familiennamen weiblicher Personen (— dagegen die russischen Familiennamen adjectivischer Endung, die im weibl. Geschlecht auf *ова, ева, ина* (ына), *ская, цкая* ausgehen s. ob. § 40, II); z. B. сочине́нія госпожи́ Сталь, die Werke der Frau von Stael.

Die indeclinablen Fremdwörter, falls sie nicht Personennamen sind (— deren Geschlecht sich immer nach dem Geschlecht der Person richtet —), gehören zum männlichen Geschlecht, wenn sie belebte, zum sächlichen, wenn sie unbelebte Gegenstände bezeichnen; z. B. бѣлый какаду́, der weiße Kakadu;

инструментáльное депó, die Inſtrumentniederlage (Depot); грóмкое урá, das laute Hurrah.

XLIV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

Гёте, Göthe	путешéственникъ, d. Reiſende
Шúллеръ, Schiller	игрá, das Spiel
Сюлли, Sully	комéдія, d. Komödie, d. Luſtſpiel
Роганъ, Rohan	пѣвúца, die Sängerin
Мольéръ, Molière	колúбри, der Kolibri
Коцебý, Kotzebue	кóфе, der Kaffee
Жéнни Линдъ, Jenny Lind	пальтó, Paletot
Зóнтагъ, Sonntag	парú, die Wette
Гробеккеръ, Grobecker	держáть парú, wetten
Бордó, Bordeaux	брáво, das Bravo
Лóндонъ, London	лѣтнíй, ſommermäßig
Рúга, Riga	грóмкíй, laut
Гéнуя, Genua	урождéнный, geboren
Парúжъ, Paris	встрѣчáть (Präſ. áю), begegnen, empfangen
Мартъ, März,	
Iюнь, я, Juni	отправлáться, ſich (weg) begeben, davonziehen.
герцогúня, die Herzogin	

Syntaktiſche Regel. Das Datum wird im Ruſſiſchen durch den Genitiv angedeutet; z. B. Петръ Велúкíй родúлся 30-го Мáя 1672-го гóда, Peter der Große wurde geboren den 30. Mai 1672. — Wird aber die Jahreszahl allein als Zeitbeſtimmung angeführt, ſo ſteht ſie im Präp. mit въ; z. B. Петръ Велúкíй родúлся въ 1672-мъ годý, Peter der Große wurde geboren im Jahre 1672.

Что вамъ извѣ́стно изъ сочинéíй Гёте и Шúллера? — Знаменúтый Гёте скончáлся 22го Мáрта 1832 гóда. — Путешéственники въ 1845мъ годý бы́ли въ Блýа, потóмъ въ Парúжѣ, а тепéрь отправля́ются въ Гéную. — Комéдіи Мольéра гораздо лýчше, нéжели комéдіи Коцебý. — Герцогиня Роганъ былá дочь велúкаго Сюлли. — О госпожѣ́ Зóнтагъ всѣ́ говоря́тъ, какъ о слáвной пѣ́вúцѣ. — Гóлосъ Жéнни Линдъ весьмá прія́тенъ. — Смотрúте на э́того колúбри! — Вотъ вамъ чáшка хорóшаго кóфе! Въ нёмъ ещé нѣтъ сáхару. — Онú гуля́ютъ въ лѣ́тнемъ

пальто́, а онѣ́ въ ли́сьей шу́бѣ. — Съ ра́достнымъ ура́ во́ины встрѣча́ли свои́хъ хра́брыхъ вожде́й. — Гро́мкое бра́во бы́ло награ́дою игры́ господи́на Гро́беккера и госпожи́ Гро́беккеръ.

Bei (при) einem ſolchen Sommerwetter brauchen wir unſere Paletots nicht (= ſind uns unſere Paletots nicht nöthig). — Wir haben von eurer Wette nichts gehört, wetten auch ſelbſt nicht gern. — In Amerika giebt es viele (= viel) ſehr kleine Vögelchen, die Kolibris heißen. — Die Zahl der Werke Göthe's iſt ſehr groß. — Göthe hatte den Tod Schiller's nicht ſo früh erwartet (= erwartete nicht). — Man ſprach von Kotzebue und ſeinen Werken. — Die Gräfin Roſſi, geborene Sonntag, war eine berühmte Sängerin. — Wem gehört das Haus, der Fürſtin Golitzin oder der Gräfin Kankrin oder der Frau Polewoi? — Das eine Schiff begiebt ſich aus Genua nach London, das andere iſt noch in Bordeaux; im Herbſt werden ſie beide in Riga ſein. — Der Johannistag iſt am 24. Juni, der Petritag aber den 29. — Im Jahre 1500 kannte man in Europa den Kaffee noch nicht, aber im ſiebzehnten Jahrhundert gebrauchte man ihn ſchon überall.

Zur Wiederholung:

XLV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

коли́чество, die Anzahl	дубъ, die Eiche
стволъ, der Stamm	здоро́вый, geſund
кора́, die Rinde	значи́тельный, bedeutend
кустъ, der Strauch, Buſch	кре́пкій, feſt
ку́стикъ, die Staude	лѣсно́й, Wald=
де́рево, das Holz, Nutzholz	доставля́ть, verſchaffen

какъ — такъ и, ſowohl — als auch.

Der Wald.

Ein bedeutender Raum Erde (Gen.), auf welchem verſchiedene Bäume wachſen (= auf welchem wachſen verſchiedene Bäume) in großer Menge und nahe an (къ) einander, heißt

ein Wald. Die Bäume bestehen aus Wurzeln, Stamm, Aesten, Zweigen und Blättern. Mit den Wurzeln hält sich der Baum in der Erde; der Stamm und die Aeste sind mit Rinde bedeckt. Die gewöhnlichsten Waldbäume sind bei uns die Birke und die Fichte, weshalb man auch in unserer Gegend (край) am öftesten Birken- und Fichtenwälder sieht (= am öftesten sind sichtbar u. s. w.). Eichenwälder und Haine sind bei uns sehr selten.

Die Bäume sind uns sehr nützlich, denn wir machen z. B. aus dem weißen, festen Holz der Birke Tische, Stühle und verschiedene andere Sachen. Aus dem Holze der Fichte und Eiche bauen wir nicht nur Häuser, sondern auch Schiffe und andere Fahrzeuge; dazu verschafft uns die Fichte und die Birke schönes Brennholz. — Außer den Bäumen wachsen im Walde noch Bäumchen, Sträucher, sowie auf niedrigen (mildernd) Stauden verschiedener Art Beeren, die uns sowohl eine leichte und angenehme, als auch gesunde Speise verschaffen.

XLVI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

Бе́рингъ, Bering	рядъ, die Reihe
Да́тчанинъ, der Däne	гряда́, die Gruppe
морехо́децъ, der Seefahrer	кры́са, die Ratte
океа́нъ, der Ocean	страда́ніе, das Leiden
проли́въ, die Meerenge (Straße)	америка́нскій, amerikanisch
Ледови́тое мо́ре, das Eismeer	отдѣля́ть, trennen
Алеу́тъ, der Aleute	соединя́ть, verbinden
широно́ю, breit	ограни́чивать, begrenzen.

Die Meerenge, welche die beiden größten Welttheile Asien und Amerika von einander trennt, heißt die Beringsstraße. Sie ist (von) 7 bis 14 Meilen breit und verbindet das nördliche Eismeer mit demjenigen Theile des Stillen Oceans, welcher das Beringsmeer heißt. Hier im Beringsmeere liegt auch die Beringsinsel, wo das Grab des berühmten Seefahrers, des Dänen Bering, ist, welcher hier nach vielen Mühen und Leiden im Jahre 1741 starb (endigte).

Eine lange Reihe von Inseln (Gen. ohne präp.), welche die Aleuten (= Aleutischen) heißen, begrenzt das Beringsmeer gegen (съ mit dem Gen.) Süden; dieselben theilt man in verschiedene

Gruppen ein, wie z. B. die Fuchsinseln, Ratteninseln u. a. Sie gehören zu den amerikanischen Besitzungen Rußlands. Wegen (по mit dem Dativ) der Menge von Bibern, die man auf den Inseln des Beringsmeeres erlegt (= tödtet), nannte man dieses Meer früher auch das Bibermeer.

Dritter Cursus.

Vom Verbum. (§ 5, 2.)

§ 43. Arten des Verbs.

I. Die Verba bezeichnen eine Thätigkeit (дѣ́йствіе) und zerfallen in:

1) Verba intransitiva (глаго́лы непереходя́щіе — auch Verba neutra — глаго́лы сре́дніе — genannt), die eine Thätigkeit bezeichnen, welche bei dem thätigen Gegenstande stehen bleibt (— auf einen anderen Gegenstand nicht übergeht —), oder auch einen Zustand desselben; z. B. пти́ца *лета́етъ*, der Vogel fliegt; ра́на *боли́тъ*, die Wunde schmerzt; кни́ги *лежа́тъ* на полу́, die Bücher liegen auf der Diele.

Anmerk. Zu den intransitiven Zeitwörtern gehören auch die Verba, welche das Annehmen einer Eigenschaft, ein Uebergehen des Gegenstandes in einen anderen Zustand bezeichnen und daher Verba der Eigenschaft (ка́чественные) oder auch Uebergangsverba (глаго́лы перехо́днаго состоя́нія) genannt werden können; z. B. лугъ зеленѣетъ, die Wiese grünt; цвето́къ *вя́нетъ*, die Blume welkt; старикъ годъ-о́тъ-году бо́лѣе *ветша́етъ*, der Greis altert (wird hinfälliger) mit jedem Jahre. — Diese Verba endigen sich im Infinitiv auf *нть* (зеленѣть), *нуть* (вя́нуть), *ать* (ветша́ть) und kommen in den russischen Grammatiken unter dem Namen: начина́тельные (inchoativa) vor.

2) Verba transitiva (глаго́лы переходя́щіе, auch wohl дѣ́йстви́тельные genannt); sie drücken eine Thätigkeit aus, die sich an einem anderen Gegenstande (dem Object) äußert, von dem handelnden (Subject) auf denselben übergeht; z. B. крестьянинъ *мучитъ* свою ло́шадь, der Landmann quält sein Pferd; *дер-*

жи́те го́лову пря́мо! halten den Kopf gerade! — Sie werden gebraucht in drei Genera (зало́ги):

a. im Genus activum (зало́гъ дѣйствительный); z. B. я му́чу, держу́, ich quäle, halte.

b. im Genus passivum (зало́гъ страда́тельный), z. B. я му́чимъ, ich werde gequält, я де́ржимъ, ich werde gehalten.

c. im Genus reflexivum (зало́гъ возвра́тный); z. B. я му́чусь, ich quäle mich; онъ де́ржится, er hält sich. — Zu den reflexiven müssen noch gerechnet werden die sogenannten reciproca (взаимные, gegenseitige), die eine gegenseitige Thätigkeit mehrerer Gegenstände unter einander bezeichnen; z. B. дѣти обнима́ются, die Kinder umarmen sich.

3) Verba communia (глаго́лы о́бщіе), d. h. Verba, die bei reflexiver (transitiver) Form eine intransitive Bedeutung haben; z. B. ма́льчикъ *стара́ется*, der Knabe bemüht sich, всѣ *смѣются*, alle lachen.

II. Noch theilt man die Verba ein in einfache (просты́е) глаго́лы); z. B. лета́ть, держа́ться — und zusammengesetzte (vorwörtliche, предло́жные), d. h. Verba, die mit einer Präposition oder einer untrennbaren Vorsilbe zusammengesetzt sind; z. B. *про*лета́ть, durchfliegen; *воз*держа́ться, sich enthalten.

Anmerk. Unter den einfachen Verben sind zu unterscheiden die Stammverba (Primitivverba, первообра́зные) auf *ать* (ывать, ивать, вать) und *ять* (s. unt. § 55, II); z. B. чита́ть — чи́тывать
хвали́ть — хваля́ть.

III. Endlich unterscheidet man persönliche Verba (ли́чные глаго́лы), d. h. Verba, welche die Thätigkeit irgend einer der drei Personen (s. unt. § 48) ausdrücken und deshalb mit einem persönlichen Fürwort oder einem Substantiv gebraucht werden; z. B. *я* чита́ю, ich lese; *вы* слу́шаете, ihr höret; учи́тель говори́тъ, der Lehrer spricht; und unpersönliche (безли́чные), bei denen der thätige Gegenstand gar nicht erwähnt wird oder auch nicht erwähnt werden kann; z. B. разсвѣта́етъ, es tagt; каза́лось, es schien.

§ 44. Vorstellungsformen der Verba.

Die durch das Verbum ausgedrückte Thätigkeit kann dargestellt werden entweder als unvollendet, d. h. noch immer

fortdauernd, sich an dem handelnden Gegenstande äußernd, sich wiederholend — oder als vollendet, d. h. beendigt, durch das Bewirkte bereits beschlossen. — Im russischen Verbum unterscheidet man für diese beiden Arten der Thätigkeit besondere Formen, die man *вúды*, d. h. Ansichten, Vorstellungsformen (Umstandsformen), auch schlechtweg Ausdrucksformen des Verbs nennt und deren es mithin zwei geben wird:

1) die unvollendete Vorstellungsform (несовершéнный видъ); z. B. читáть, lesen (begriffen sein im Lesen, es wiederholentlich thun); уговáривать, bereden (wiederholentlich, im Bereden begriffen sein).

2) die vollendete Vorstellungsform (совершéнный видъ); z. B. прочитáть, durchgelesen haben; уговорúть, bereden (zu Etwas), bewogen haben.

Anmerk. Es giebt Verba, die nur in einer der beiden Vorstellungsformen gebräuchlich sind und deshalb mangelhafte (недостáточные) genannt werden; z. B. принадлежáть (unvollendet), gehören; вы́проводить (voll.), hinausweisen.

§ 45. Zeitformen des Verbs.

Die unvollendete Vorstellungsform der Verba hat drei Zeiten, nämlich:

das Präsens (настоя́щее врéмя); z. B. я уговáриваю, ich berede;

das Präteritum (прошéдшее врéмя); z. B. я уговáривалъ, ich beredete;

das Futurum (бу́дущее врéмя); z. B. я бу́ду уговáривать, ich werde bereden.

Die vollendete Vorstellungsform dagegen hat nur zwei Zeiten, nämlich:

das Präteritum (прошéдшее соверш.); z. B. я уговорúлъ, ich beredete, bewog (zu Etwas);

das Futurum (бу́дущее соверш.); z. B. я уговорю́, ich werde bereden (zu Etwas), wirklich bewegen.

§ 46. Aussageformen des Verbs.

I. Der Indicativ (изъявúтельное наклонéніе) oder der Modus der Anschauung (die erzählende Weise); z. B. дитя читáетъ, читáло, бýдетъ читáть, das Kind liest, las, wird lesen.

II. Der Imperativ (повелúтельное наклонéніе) oder der Modus des Befehls; z. B. читáй! читáйте! lies! leset!

III. Der Infinitiv (неокончáтельное наклонéніе, auch: неопредѣлённое накл.) oder die allgemeine Weise, die keine Beziehung zur Person und Zeit bezeichnet; z. B. читáть, lesen.

Anmerk. Für den Modus der Vorstellung, Möglichkeit oder den Conjunctiv (сослагáтельное наклонéніе) giebt es im Russischen keine besonderen Verbalformen; dem deutschen Conjunctiv entspricht in einigen Fällen das russische Präteritum, verbunden mit бы*), welche Verbindung denn auch wohl der Conjunctiv genannt wird; z. B. онъ читáлъ бы, er würde lesen, мы охóтно егó бы уговорúли, wir hätten ihn gern beredet.

§ 47. Participium, Gerundium.

Außer den bereits genannten Formen kommen beim Verbum noch vor:

das Participium (причáстіе) oder das verbale Adjectiv (отглагóльное úмя прилагáтельное);

z. B. читáющій, ая, ее, der, die, das lesende,
читáвшій, ая, ее, welcher, e, es las (der gelesen habende);

das Gerundium (дѣепричастіе) oder das verbale Adverb (отглагóльное нарѣчіе);

z. B. читáя, lesend
читáвъ, nachdem (man) gelesen.

§ 48. Personal- und Zahlformen der Verba.

Das Verbum hat, wie das Substantivum, zwei Zahlformen: Singular und Plural, und drei Personen (лúца), sowohl

*) Ausführlicheres über dieses „бы“ s. Synt. Reg. zu LXI und § 77.

im Singular, als auch im Plural, welche ausgedrückt werden theils durch die Endung, theils durch die persönlichen Fürwörter: я, ты, онъ (á, ó), мы, вы, они́ (ѣ́); z. B. чита́ю, ich lese, чита́емъ, (wir) lesen, вы чита́ли, ihr laset, они́ чита́ли, sie lasen. — Im Singular Präteriti wird sogar das Geschlecht durch die Endung angedeutet; z. B. онъ чита́лъ, er las, она́ чита́ла, sie las, оно́ чита́ло, es las.

Anmerk. Bei der Auflösung einer Verbalform gewöhne man sich folgende Ordnung zu beobachten: 1) Art, 2) Genus, 3) Modus, 4) Person, 5) Numerus, [6) Geschlecht], 7) Tempus, 8) Vorstellungsform, 9) Infinitiv (als Stammform); z. B. *она́ уговори́ла* (sie beredete) — глаго́лъ переходя́щій (дѣйстви́тельный), дѣйстви́тельнаго зало́га, изъяви́тельнаго наклоне́нія, тре́тье лицё еди́нственнаго числа́ же́нскаго ро́да проше́дшаго вре́мени соверше́ннаго ви́да, отъ *уговори́ть* (bereden).

§ 49. Conjugation.

Conjugation (спряже́ніе) nennt man die Veränderung (§ 6) eines Verbs nach seinen Personal-, Zahl-, Tempus- und Modusformen. Im Russischen giebt es zwei Conjugationen, die sich nach der 2ten Person Singularis des Präsens und nach den Endungen des Infinitivs folgendermaßen unterscheiden:

Iste Conjugation — Kennzeichen: 2te Person des Sing. des Präs. — *ешь* — umfaßt:

1) die mehrsilbigen auf *ать, ять, оть, нуть, еретъ* und die Uebergangsverba auf *нть* nebst den übrigen Verba derselben Endung, die in der 1sten Person Präs. *ню* haben. Ausgenommen die (mehrsilbigen) Stammverba auf *ать* mit vorhergehendem Zischlaut und zwei Zeitwörter auf *оять*, nämlich: стоя́ть (stehen) und боя́ться (sich fürchten).

2) die einsilbigen auf *ть* mit vorhergehendem Vocal, mit Ausnahme von гнать, treiben
мча́ться, eilen
спать, schlafen
сни́ться, träumen
льстить, schmeicheln
мстить, rächen
чтить, achten
зрѣть, sehen.

3) Die Zeitwörter auf *чь*, *зти*, *сть*, *ти*.

IIte Conjugation — Kennzeichen: 2te Person Sing. Präsentis — *итъ* — umfaßt:

1) die mehrsilbigen (einfachen) auf *итъ*, mit Ausnahme des unregelmäßigen: шибúть (— ушибúть, stoßen, ошибúться, sich irren).

2) die mehrsilbigen auf *нуть*, mit Ausnahme der Uebergangsverba und solcher, die im Präsens *ну* haben (s. unt. § 51, I. 4).

3) die mehrsilbigen (Stammverba) auf *ать* mit vorhergehendem Zischlaut.

Hierzu kommen noch стоя́ть und боя́ться nebst den oben angeführten einsilbigen.

Anmerk. Die mit Präpositionen zusammengesetzten Zeitwörter richten sich in der Conjugation nach den einfachen; daher müssen z. B. вы́пить (austrinken), прижа́ть (andrücken) conjugirt werden wie пить, жать, soweit es überhaupt die Vorstellungsform zuläßt.

Je nachdem die Conjugation eines Verbs bewerkstelligt werden kann, ob nach bestimmten, allgemein giltigen Regeln, oder abweichend von denselben, pflegt man die Zeitwörter auch einzutheilen in regelmäßige (пра́вильные) und unregelmäßige (непра́вильные).

§ 50. Conjugation des Hilfszeitworts (вспомога́тельнаго глаго́ла): быть, sein.

I. Неоконча́тельное наклоне́ніе: быть, sein.

II. Изъяви́тельное наклоне́ніе:

а) настоя́щее вре́мя:

я есмь, ich bin
ты еси́, du bist
онъ (а́, о́) есть, er (sie, es) ist
мы есмы́, wir sind
вы есте́, ihr seid
они́ (онѣ́) суть, sie sind.

б) прошéдшее врéмя:

я былъ (á, о), ich war
ты былъ (á, о), du warſt
онъ былъ (онá былá, онó бы́ло), er (ſie, es) war
мы бы́ли, wir waren
вы бы́ли, ihr waret
они́ (онѣ́) бы́ли, ſie waren

в) бу́дущее врéмя:

я бу́ду, ich werde ſein
ты бу́дешь, du wirſt ſein
онъ (á, ó) бу́детъ, er (ſie, es) wird ſein
мы бу́демъ, wir werden ſein
вы бу́дете, ihr werdet ſein
они́ (ѣ́) бу́дутъ, ſie werden ſein.

III. Повели́тельное наклоне́ніе:

1) бу́ду! ich will ſein!
2) будь! ſei!
3) пусть, онъ (á, ó) бу́детъ, er (ſie, es) mag ſein
1) бу́демъ! laßt uns ſein! wollen wir ſein!
2) бу́дьте! ſeid!
3) пусть они́ (ѣ́) бу́дутъ, ſie mögen ſein.

IV. Прича́стіе:

а) настоя́щаго врéмени:

су́щій*) (ая, ее), welcher (e, es) iſt (der, die, das ſeiende).

б) прошéдшаго врéмени:

бы́вшій, (ая, ее), welcher (e, es) war (der, die, das geweſene).

в) бу́дущаго врéмени:

бу́дущій, (ая, ее), welcher (e, es) ſein wird (der, die, das zukünftige).

V. Дѣепричастіе:

а) настоя́щаго врéмени:

бу́дучи, indem, während, als (Jemand) iſt (ſeiend);

*) Kommt gewöhnlich in der Bedeutung von: wirklich, wahrhaftig vor; z. B. су́щая пра́вда, die wirkliche (reine) Wahrheit.

б) прошéдшаго врéмени:

бывъ, бы́вши, nachdem, als (Jemand) war (gewesen).

Anmerk. Das Präsens von *быть* wird im Russischen nicht gebraucht; nur selten kommt die dritte Person есть und суть vor (s. § 67, II.).

XLVII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

есть, es giebt	представлéніе, die Vorstellung
пóмнить (кого́? что?), sich erinnern, gedenken	довóльный, zufrieden
	внимáтельный, aufmerksam
покрови́тель, я, der Beschützer	цѣ́лый, ganz
рáдость, и, die Freude	больнóй, krank, der Kranke
вéчеръ, der Abend	вчерá, gestern
теáтръ, das Theater	пóслѣ, nachher

пóслѣ зáвтра, übermorgen

Кто довóленъ своéю судьбóю, тотъ и споко́енъ. — Эти дѣ́ти благодáрны и пóмнятъ свои́хъ благодѣ́телей. — Гдѣ вы бы́ли вчерá вéчеромъ? — Я весь вéчеръ былъ дóма, а сестрá моя́ былá въ теáтрѣ. — Брáтья цѣ́лую недѣ́лю нé были въ учи́лищѣ. — Никтó нé былъ бóленъ. — Гдѣ вы бу́дете зáвтра? — Пóслѣ зáвтра всѣ бу́демъ*) на пути́. — Когдá бу́дешь здоро́въ и довóленъ, то бу́дешь и счáстливъ. — Пусть онъ бу́детъ намъ покрови́телемъ, а вы бу́дьте намъ друзья́ми! — Не ду́майте бóлѣе о бы́вшихъ рáдостяхъ! — Бу́дущее нáше въ рукáхъ Бóжіихъ. — Бу́дучи прилéженъ, человѣ́къ рѣ́дко бывáетъ бѣ́денъ. — Есть лю́ди, котóрые, бывъ счастли́выми въ бѣ́дности, не такъ счастли́вы пóслѣ, когдá бывáютъ богáты.

Du bist nicht mehr krank, auch er ist gesund und wir sind zufrieden. — Ueberall sind Reiche und Arme. — In unserer Stadt giebt es jetzt wenig Kranke. — Wer von (изъ) euch gestern im Theater gewesen ist (= war), wird wissen, wie die Vor-

*) Verbalformen, deren Endung die Person bereits andeutet (wie es im Präsens und Futurum der Fall ist), können im Russischen auch ohne das persönliche Fürwort gebraucht werden; z. B. что бы́ло дáлѣе, ne *пóмню*, was weiter geschah, erinnere ich mich nicht.

stellung war. — Die Freude eures Beschützers wird nicht so groß sein, wie sie (weibl.) erwarten. — Uebermorgen Abend (= Abends) werdet ihr bei uns sein, oder wir werden sein bei euch. — Knabe, sei fleißig! — Mädchen, seid aufmerksam! — Wollen wir alle unserer Pflicht treu sein! — Die zukünftigen Freuden werden größer sein, als der gewesene Kummer. — Da (= indem) ich zu Hause war, habe ich selbst Alles gehört. — Nachdem er selbst krank und unglücklich gewesen ist, gedenkt er jetzt öfter der Armen.

XLVIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

забывáть (unvoll.), забы́ть (voll.), vergessen	миръ, der Friede
пребывáть (unvoll.), пребы́ть (voll.), verbleiben	наказáніе, die Strafe
пробы́ть (voll.), zubringen	грани́ца, die Grenze
дѣ́латься (unvoll.), сдѣ́латься (voll.) (кѣ́мъ? чѣ́мъ?), werden (zu Etwas)	за грани́цею, (jenseit d. Grenze) im Auslande
	тя́жкій, schwer
	престу́пникъ, der Verbrecher
	снача́ла, anfänglich.

Syntaktische Regel. In Fragen, auf welche der Fragende eine Antwort mit Ja (да) oder Nein (нѣтъ) erwartet, wird im Russischen dem Worte, auf welchem der Nachdruck der Frage liegt, die Fragepartikel *ли* angehängt und dieses Wort an die Spitze der Frage gestellt; wobei zu bemerken ist, daß der Gefragte in der Antwort das in der Frage betonte Wort wiederholt (anstatt да oder нѣтъ allein zu sagen), und zwar einfach in den bejahenden und verbunden mit *не* (dem noch ein нѣтъ vorausgehen kann) in verneinenden Antworten; z. B. Зна́ете ли Вы моего́ бра́та? Kennen Sie meinen Bruder? — Зна́ю. Ja (ich kenne ihn). — Давно́ ли Вы здѣсь? Sind Sie schon lange hier? — Нѣтъ, не да́вно. Nein. — Онъ ли тамъ? Ist er dort? — Онъ. Ja. — Тамъ ли онъ? Ist er dort? — Тамъ. Ja.

Забы́въ ра́дости свое́й жи́зни, мы ча́сто по́мнимъ то́лько страда́нія ея́. — Не вѣрь, е́сли говоря́тъ о дру́жбѣ тѣ, кото́рые забыва́ли свои́хъ благодѣ́телей и покрови́телей! — Занима́йтесь настоя́щимъ и проше́дшимъ, но не забыва́йте бу́дущаго! — Забу́демъ проше́дшее! — Дѣ́ти, не забу́дьте ва́шего благодѣ́теля! — Бы́вши снача́ла его́ покрови́телемъ, онъ по́слѣ сдѣ́лался его́ дру́гомъ. — Го́сти пробу́дутъ у насъ цѣ́лую недѣ́лю. — За́втра ли бу́детъ представле́ніе въ теа́трѣ? — За́втра. — Ча́сто ли вы

быва́ете у сосѣ́дей свои́хъ? — Нѣтъ, не ча́сто. — Ты ли говори́лъ о ми́рѣ? — Я. — До́лго ли сестра́ пробу́детъ у васъ? — Го́да три. — Бы́вшіе друзья́ ча́сто дѣ́лаются са́мыми стра́шными враго́ми. — Братъ сдѣ́лался бо́ленъ, бу́дучи ещё́ за грани́цею.

Deine Brüder brachten bei uns einen ganzen Tag zu. — Nachdem mein Freund ein ganzes Jahr im Auslande verbracht hatte (= nachdem verbracht hatte im Auslande ein ganzes Jahr, mein Freund), wünſchte er wieder unter (ме́жду) uns zu ſein. — Da (= indem) er jung und reich war, kannte er nur die Freuden des Lebens. — Sprich nicht ſo oft von den geweſenen Freuden; denke an das zukünftige Leben und vergiß die Leiden der Gegenwart! — Dort, wo Gott in den Herzen der Menſchen wohnt (verbleibt), iſt Friede und Glück. — Manche (= viele) ſind zu Verbrechern geworden, weil ſie nicht arbeiten mochten (= zu arbeiten liebten). Wie leicht vergißt der Verbrecher, daß ihn ſchwere Strafen erwarten! — Waren die Feinde ſchon in eurer Stadt? — Ja. — Nein. — Sind Feinde in eurer Stadt geweſen (= waren)? — Ja. — Nein. — Sind Sie (= werden Sie ſein) morgen oder übermorgen zu Hauſe? — Sind ihre (Plur.) Freunde ſchon in unſerem Theater geweſen? — Nein. — Giebt es hier auch Schulen? — Ja. — Wie viel Schulen ſind in dieſer Stadt? — Wo liegen ſie?

§ 51. Ableitung der Conjugationsformen mehrſilbiger Zeitwörter auf *ть* mit vorhergehendem Vocal.

I. Das Präſens wird gebildet vom Infinitiv (welcher überhaupt als die Grundform — основна́я фо́рма — bei der Conjugation anzuſehen iſt —), indem:

1) *ать* in *аю* übergeht (— in einem großen Theil der Stammverba und faſt durchgängig in den abgeleiteten — ſ. § 43, II. Anm.); z. B. дѣ́лать, дѣ́лаю; пребыва́ть, пребыва́ю. — Hiervon weichen ab:

a. *овать* geht über in *ую;* z. B. дарова́ть (verleihen) — дару́ю, дару́ешь.

евать in *юю;* z. B. воева́ть (Krieg führen) — воюю, воюешь. — Ночева́ть (nächtigen), жева́ть (kauen) und ähnliche haben (gemäß § 15, Anm. 4) ночу́ю, жую́.

Ausgenommen sind: здоро́ваться (sich begrüßen), намѣрева́ться (beabsichtigen), обурева́ть (bestürmen), упова́ть (hoffen, vertrauen) — die das ать in аю verwandeln. — Außerdem haben: стона́ть (stöhnen) — стону́, сто́нешь (auch: стона́ю, стона́ешь); ора́ть (pflügen) — орю́, о́решь; ора́ть (schreien) — ору́, орёшь.

b. *ать* mit vorhergehenden (съ предыду́щими) *б, м, п* geht öfter in *лю, лешь* über; z. B. сы́пать, schütten — сы́плю, сы́плешь.

c. *ать* mit den vorhergehenden wandelbaren*) *з, к, с, т, х, ст, ск* verwandeln sich in *у* mit vorhergehendem Zischlaut, wobei

з übergeht in *ж;* z. B. рѣ́зать (schneiden) — рѣ́жу, рѣ́жешь.

к, т in *ч;* z. B. пла́кать (weinen), пря́тать (verstecken) — пла́чу, пря́чу — пла́чешь, пря́чешь.

с, х in *ш;* z. B. писа́ть (schreiben), паха́ть (pflügen) — пишу́, пашу́ — пи́шешь, па́шешь.

ск, ст in *щ;* z. B. свиста́ть (pfeifen), иска́ть (suchen) — свищу́, ищу́ — сви́щешь, и́щешь.

Ропта́ть (murren), клевета́ть (verleumden), скрежета́ть (knirschen), трепета́ть (zittern) — verwandeln das *т* vor ать in *щ* und haben daher: ропщу́ (щешь), скрежещу́ (щешь) u. s. w. Ferner lautet das Präsens von

жа́ждать (dürsten) — жа́жду, жа́ждешь
соса́ть (saugen) — сосу́, сосёшь.

Auch haben чита́ть (lesen), пита́ть (nähren), ду́мать (denken) u. and. im Präs. — чита́ю, пита́ю, ду́маю u. s. w.

---

*) Die Consonanten, welche sich bei Wortveränderungen in Zischlaute verwandeln (vergl. § 20, II.), sind überhaupt folgende: г, д, з, к, т, ц, с, х, ст, ск, und verwandeln sich: г, д, з in ж,
к, т, ц in ч,
с, х in ш,
ст, ск in щ.
Zuweilen gehen noch: д in жд — und т in щ über; z. B. утвержде́ніе (die Bestätigung) von утверди́ть (bestätigen), возвращу́ (ich werde wiedergeben) von возврати́ть (wiedergeben). — Man nennt diese Consonanten ihrer Unbeständigkeit wegen die wandelbaren (измѣня́емыя).

d. die Stammverba auf *ать* mit vorhergehendem Ziſchlaut verwandeln *ать* in *у*; z. B. держáть (halten) — держý, дéржишь.

Unter den abgeleiteten Verben verwandeln nur die auf *ава́ть* dieſe Endung in *аю*; z. B. дава́ть (von дать, geben) — даю́, даёшь.

2) *ять* verwandelt ſich in *яю*; z. B. теря́ть (verlieren), сія́ть (glänzen) — теря́ю, сія́ю — теря́ешь, сія́ешь.

Ausgenommen ſind: сѣ́ять (ſäen), та́ять (ſchmelzen, thauen), смѣ́яться (lachen) u. e. wen., die сѣ́ю, та́ю, смѣ́юсь haben. — Die zur II. Conjugation gehörenden боя́ться und стоя́ть verwandeln gleichfalls das *ять* in *ю*; z. B. бою́сь, стою́ — бои́шься, стои́шь.

3) *ить* geht in *ю* über; z. B. говори́ть, стро́ить — говорю́, стро́ю. Hiervon weichen ab:

a. *ить* mit vorhergehendem Ziſchlaut hat (nach § 15, Anm. 4) *у*; z. B. учи́ть — учу́, у́чишь.

b. *ить* mit vorhergehenden (Lippenlauten, губны́я) *б, в, м, п, ф* hat *лю, ишь* (vergl. ob. 1, b.); z. B. люби́ть (lieben), корми́ть (füttern) — люблю́, кормлю́ — лю́бишь, ко́рмишь. — Мертви́ть (tödten) hat aber мерщвлю́, мертви́шь. Ausnahmen ſind: каи́мить (beſäumen), клеймúть (ſtempeln), deren Präſens каймю́, клеймю́ (ſtatt: каймлю́, клеймлю́) lautet.

c. *ить* mit vorhergehenden wandelbaren *з, с, д, т, ст* hat *у* mit vorhergehendem Ziſchlaute (vergl. ob. 1, c.); z. B. вози́ть (führen), вѣ́сить (wiegen) — вожу́, вѣ́шу — во́зишь, вѣ́сишь. — Auch мы́слить (denken) hat мы́шлю, мы́слишь.

Anmerk. Der Buchſtabe *л* ſowie ein Ziſchlaut, wo ſie nicht vor der Infinitiv-Endung vorkommen, ſondern erſt in der erſten Perſon Präſentis angenommen werden, ſind in den Zeitwörtern der I. Conjugation (alſo in denen auf *ать*) durch alle übrigen Perſonen des Präſens hindurch gebräuchlich; dagegen fällt das *л* in den Verben der II. Conjugation (mithin in ſolchen, die ſich auf *ить, нть* endigen) von der 2ten Perſon Sing. an weg; ein in der 1ſten Perſon angenommener Ziſchlaut aber wird in dieſen Verben durch den urſprünglichen wandelbaren des Infinitivs erſetzt; daher z. B. сы́пать, иска́ть, — сы́плю, ищу́, — сы́плешь, и́щешь, u. ſ. w.; dagegen: люби́ть, вози́ть, — люблю́, вожу́, — лю́бишь, во́зишь u. ſ. w.

4) *нть* in den Uebergangsverben verwandelt sich in ѣю; z. B. зеленѣть (grünen) — зеленѣю, зеленѣешь. Auf ähnliche Weise bilden das Präsens noch: имѣть (haben), болѣть (bemitleiden), владѣть (beherrschen), говѣть (fasten), долѣть (преодолѣть, überwinden), потѣть (schwitzen), умѣть, разумѣть (verstehen, begreifen). Die übrigen (also zur II. Conjugation gehörenden) Zeitwörter auf *нть* bilden das Präsens wie die auf *ить*; daher: горѣть (brennen) — горю́, гори́шь
болѣть (schmerzen) — болю́, боли́шь
терпѣть (dulden) — терплю́, те́рпишь (s. ob. 3, b.)
ви́дѣть (sehen) — ви́жу, ви́дишь (nach 3, c.).

Nur ревѣть (brüllen) hat реву́, ревёшь.

5) *оть* geht über in *ю*; z. B. коло́ть (stechen) — колю́, ко́лешь. — Nur моло́ть (mahlen) hat мелю́, ме́лешь.

6) *нуть* verwandelt sich in *ну*; z. B. га́снуть (erlöschen) — га́сну, га́снешь.

7) *ереть*, das nur in den Stammformen тере́ть (reiben), пере́ть (запере́ть, verschließen), мере́ть (умере́ть, sterben) vorkommt, wird im Präsens in *ру* verwandelt; z. B. тере́ть — тру, трёшь.

II. Das Präteritum wird gleichfalls vom Infinitiv abgeleitet, indem man *ть* in *лъ* (ла, ло) verwandelt; z. B. дѣлать, горѣть — дѣлалъ, а, о, горѣлъ, а, о. — Nur geht das *нуть* der Uebergangsverba in *нъ* (ла, ло), *ереть* aber in *еръ*, (ерла́, ерло) über; z. B. га́снуть — гасъ (сла, сло); тере́ть — тёръ (терла́, тёрло); Pl. га́сли, тёрли.

III. Das Futurum wird gebildet:

1) in der unvollendeten Vorstellungsform, indem man zum Infinitiv *бу́ду* hinzufügt (— zusammengesetztes Futurum — сло́жное бу́д. вр.); z. B. говори́ть — бу́ду говори́ть.

Anmerk. Anstatt бу́ду wird öfter auch ста́ну (ста́нешь, ста́нетъ, ста́немъ, ста́нете, ста́нутъ), ich werde, ich werde anfangen, gebraucht; z. B. ста́ну ду́мать, не ста́ну говори́ть.

2) in der vollendeten — wie das Präsens (— das einfache Futurum — просто́е бу́д. вр.); z. B. уговори́ть (bereden) — уговорю́.

IV. Der Imperativ wird abgeleitet bei Zeitwörtern der I. Conjugation von der 1sten Person des Präs. (oder bei den vollendeten aus der 1sten Person des Futuri), bei der II. Conjugation aber vom Infinitiv, indem man bei den ersteren *ю*, *у*, im letzteren Fall aber *ить*, *нуть*, *ать (ять)* verwandelt
in *й* (Pl. йте), wo jene Endungen accentuirt sind;
in *ь* (Pl. ьте), wo sie nicht accentuirt sind;
in *й* (Pl. йте), wenn vor ihnen ein Vocal steht;

z. B. пашу́ — паш*й*! (Pl. паш*йте*!)
рѣ́жу — рѣ́ж*ь*! (Pl. рѣ́ж*ьте*!)
теря́ю — теря́*й*! (Pl. теря́*йте*!)
люб*и́ть* — люб*и́*! (Pl. люб*и́те*!)
слы́шать — слы́ш*ь*! (Pl. слы́ш*ьте*!)
стоя́ть — стой! (Pl. сто́*йте*!)

Die Endung *и́ть* (mit einem Accent) verwandelt sich in *и́*, selbst wenn ihr ein Vocal vorhergeht, daher:

дои́ть (melken) — Imp. дои́! (Pl. дои́те!)
крои́ть (zuschneiden) — Imp. крои́! (Pl. крои́те!)

Wenn vor der unaccentuirten Präsens- oder Infinitivendung zwei Consonanten stehen, so endigt sich der Imperativ auch auf *и*; z. B. га́сну, Imp. га́сни! (Pl. га́сните!)
чи́стить (reinigen), Imp. чи́сти! (Pl. чи́стите!)

Nur сы́пать, Präs. сы́плю, hat *сы́пь!* (Pl. сы́пьте!) statt: сы́пли! — Auch verwandeln die Verba auf *ава́ть* (die im Präs. *аю* haben s. ob. I. 1.) diese Endung im Imperativ in *ава́й*: z. B. дава́ть, Präs. даю́, Imp. дава́й! (Pl. дава́йте!)

Als die 1ste Person des Imperativs gilt die 1ste Person des Futuri, ohne das Fürwort gebraucht; z. B. похвалю́ его́! ich will ihn loben! уговори́мъ ихъ! laßt uns (wollen wir) sie bereden! — Die 3te Person des Imperativs bildet *пусть* (пуска́й) mit der 3ten Person des Präsens oder des Futuri (— letzteres in den Verben der vollendeten Vorstellungsform —);

z. B. пусть (пуска́й) онъ говори́тъ! er mag sprechen!
пусть они́ уговоря́тъ! sie mögen bereden!

V. Das Participium activum (дѣйствительное причáстіе):

a. des Präſens wird abgeleitet von der dritten Perſon Plur. des Präſ., indem man *тъ* in *щій* (щая, щее) verwandelt;
z. B. рѣжутъ — рѣжущій (ая, ее), der (die, das) ſchneidende, welcher (e, es) ſchneidet
говорáтъ — говорáщій (ая, ее), der (die, das) ſprechende, welcher (e, es) ſpricht.

b. des Präteriti — aus dem Präteritum (1ſte Perſ. Sing.), indem man *лъ* verwandelt in *вшій* (вшая, вшее);
z. B. рѣзалъ — рѣзавшій (ая, ее), welcher (e, es) ſchnitt
говорúлъ — говорúвшій (ая, ее), welcher (e, es) ſprach.

Endigt ſich das Präteritum nur auf *з* (ſtatt лъ), ſo geht das Participium Präteriti auf *шій* (шая, шее) aus;
z. B. тёръ — тёршій (ая, ее), welcher (e, es) rieb,
гасъ — гáсшій (ая, ее), welcher (e, es) erloſch.
Ausnahmen hiervon ſind: изчéзнувшій von изчéзнуть, verſchwinden (Prät. изчéзъ), und увядшій von увянуть, verwelken (Prät. увялъ).

Ein Participium Futuri kommt nur bei dem Hilfsverbum *быть* vor (ſ. § 50).

Die Ableitung der Participia paſſiva (страдáтельныхъ причáстій) ſ. unt. § 60.

VI. Das Gerundium, eigentlich das verkürzte Participium activum, wird gleich dieſem gebildet, und zwar:

a. das Gerundium Präſentis — aus der 3ten Perſ. Plur. Präſ., indem man *ютъ* (утъ), *ятъ* (атъ), in *я* (a) oder *ючи* (учи) verwandelt;
z. B. дѣлаютъ — дѣлая, дѣлаючи, machend
рѣжутъ — рѣжа, рѣжучи, ſchneidend
говорáтъ — говорá, ſprechend.

Anmerk. 1. Die Verba der II. Conjugation ſind im Gerund. Präſ. in der Regel nur mit der Endung *я* (a) gebräuchlich.

Anmerk. 2. Von den vollendeten Vorſtellungsformen, denen das Präſens fehlt, kann weder ein Participium, noch ein Gerundium Präſentis abgeleitet werden.

b. das Gerundium Präteriti — aus dem Präteritum (1ste Pers. Sing.), indem *лъ* in *въ* oder *вши* übergeht;

z. B. рѣзалъ — рѣзавъ, рѣзавши, nachdem (man) geschnitten hat,

говорилъ, — говоривъ, говоривши, als (Jemand) gesprochen hat.

Die Präteriti-Endung *з* verwandelt sich in *ши*;

z. B. гасъ — гасши, als (Etwas) erlosch.

Verba reflexiva endigen sich im Gerund. Prät. nie auf *вся*, sondern statt dessen immer auf *вшись;*

z. B. занимался — занимавшись, nachdem (man) sich beschäftigt hat.

§ 52. Ueberſicht der Conjugation mehrſilbiger

I. Conjugation.

Несоверш. в.	Соверш. в.	Несоверш. в.	Соверш. в.
I. Неокончáт. накл.		I. Неокончáт. накл.	
отгáдывать	отгадáть	прятáться	спрятáться
errathen.		ſich verſtecken.	
II. Изъявúтельн. наклон.		II. Изъявúтельн. наклон.	
1) настоящее врéмя.		1) настоящее врéмя.	
я отгáдываю, ich errathe		я прячусь, ich verſtecke mich	
ты отгáдываешь		ты прячешься	
онъ (á, ó) отгáдываетъ	Fehlt	онъ (á, ó) прячется	Fehlt
мы отгáдываемъ		мы прячемся	
вы отгáдываете		вы прячетесь	
онú (é) отгáдываютъ		онú (é) прячутся	
2) прошéдшее врéмя.		2) прошéдшее врéмя.	
я отгáдывалъ (а, о)	я отгадáлъ (а, о)	я прятался (лась, лось)	я спрятался (лась, лось)
		ich verſteckte mich	
ты отгáдывалъ (а, о)	ты отгадáлъ (а, о)	ты прятался (лась, лось)	ты спрятался (лась, лось)
онъ (á, ó) отгáдывалъ (а, о)	онъ (á, ó) отгадáлъ (а, о)	онъ (á, ó) прятался (лась, лось)	онъ (á, ó) спрятался (лась, лось)
мы отгáдывали	мы отгадáли	мы прятались	мы спрятались
вы отгáдывали	вы отгадáли	вы прятались	вы спрятались
онú (é) отгáдывали	онú (é) отгадáли	онú (é) прятались	онú (é) спрятались
3) бýдущее врéмя.		3) бýдущее врéмя.	
я бýду	я отгадáю	я бýду	я спрячусь
	ich werde errathen		ich werde mich verſtecken
ты бýдешь	ты отгадáешь	ты бýдешь	ты спрячешься
онъ, (á, ó) бýдетъ	онъ (á, ó) отгадáетъ	онъ (á, ó) бýдетъ	онъ (á, ó) спрячется
мы бýдемъ	мы отгадáемъ	мы бýдемъ	мы спрячемся
вы бýдете	вы отгадáете	вы бýдете	вы спрячетесь
онú (é) бýдутъ	онú (é) отгадáютъ	онú (é) бýдутъ	онú (é) спрячутся.

отгáдывать

прятáться

Verba auf *ть* mit vorhergehendem Vocal.

II. Conjugation.

Несоверш. в.	Соверш. в.	Несоверш. в.	Соверш. в.
I. Неокончáт. наклон.		I. Неокончáт. наклон.	
держáть	сдержáть	нрáвиться	понрáвиться
	halten		gefallen
II. Изъявúтельн. наклон.		II. Изъявúтельное наклон.	
1) настоя́щее врéмя.		1) настоя́щее врéмя.	
я держý, ich halte		я нрáвлюсь, ich gefalle	
ты дéржишь		ты нрáвишься	
онъ (á, ó) дéржитъ	Fehlt	онъ (á, ó) нрáвится	Fehlt
мы дéржимъ		мы нрáвимся	
вы дéржите		вы нрáвитесь	
онú (ѣ) дéржатъ		онá (ѣ) нрáвятся	
2) прошéдшее врéмя.		2) прошéдшее врéмя.	
я держáлъ (а, о)	я сдержáлъ (а, о)	я нрáвился (лась, лось)	я понрáвился (лась, лось)
	ich hielt.		ich gefiel.
ты держáлъ (а, о)	ты сдержáлъ (а, о)	ты нрáвился (лась, лось)	ты понрáвился (лась, лось)
онъ (á, ó) держáлъ (а, о)	онъ (á, ó) сдержáлъ (а, о)	онъ (á, ó) нрáвился (лась, лось)	онъ (á, ó) понрáвился (лась, лось)
мы держáли	мы сдержáли	мы нрáвились	мы понрáвились
вы держáли	вы сдержáли	вы нрáвились	вы понрáвились
онú (ѣ) держáли	онú (ѣ) сдержáли	онú (ѣ) нрáвились	онú (ѣ) понрáвились
2) бýдущее врéмя.		3) бýдущее врéмя.	
я бýду	я сдержý	я бýду	я понрáвлюсь
	ich werde halten		ich werde gefallen
ты бýдешь	ты сдéржишь	ты бýдешь	ты понрáвишься
онъ (á, ó) бýдетъ держáть	онъ (á, ó) сдéржитъ	онъ (á, ó) бýдетъ нрáвиться	онъ (á, ó) понрáвится
мы бýдемъ	мы сдéржимъ	мы бýдемъ	мы понрáвимся
вы бýдете	вы сдéржите	вы бýдете	вы понрáвитесь
онú (ѣ) бýдутъ	онú (ѣ) сдéржатъ	онú (ѣ) бýдутъ	онú (ѣ) понрáвятся

III. Повели́тельн. наклон.

бу́ду отга́дывать! отгада́ю! ich will errathen!

отга́дывай! отгада́й! errathe!

пусть онъ (á, ó) отга́дываетъ! пусть онъ (á, ó) отгада́етъ

mag er (ſie, es) errathen

бу́демъ отга́дывать! отгада́емъ! laßt uns errathen!

отга́дывайте! отгада́йте! errathet!

пусть они́ (е́) отга́дываютъ! пусть они́ (е́) отгада́ютъ!

mögen ſie errathen!

III. Повели́тельн. накл.

бу́ду пря́таться! спря́чусь! ich will mich verſtecken! [dich!]

пря́чься! спря́чься! verſtecke

пусть онъ (á, ó) пря́чется пусть онъ (á, ó) спря́чется!

mag er (ſie, es) ſich verſtecken!

бу́демъ пря́таться! спря́чемся! wollen wir uns verſtecken!

пря́чьтесь! спря́чьтесь! verſteckt euch!

пусть они́ (е́) пря́чутся пусть они́ (е́) спря́чутся!

mögen ſie ſich verſtecken!

IV. Прича́стіе.

1) настоя́щаго вре́м.

отга́дывающій, (ая, ее), welcher (e, es) errätht Fehlt

2) проше́дшаго вре́м.

отга́дывавшій (ая, ее) отгада́вшій (ая, ее)

welcher (e, es) errieth (errathen hat)

IV. Прича́стіе.

1) настоя́щаго вре́м.

пря́чущійся (щаяся, щееся), welcher (e, es) ſich verſteckt Fehlt

2) проше́дшаго вре́м.

пря́тавшійся (вшаяся, вшееся) спря́тавшійся (вшаяся, вшееся) welcher, (e, es) ſich verſteckte (oder verſteckt hatte).

V. Дѣеприча́стіе.

1) настоя́щаго вре́м.

отга́дывая (ючи), (indem) man errätht; errathend Fehlt

2) проше́дшаго вре́м.

отга́дывавъ (вши) отгада́въ (вши) nachdem, als (Jemand) errieth (oder errathen hat).

V. Дѣеприча́стіе.

1) настоя́щаго вре́м.

пря́чась (чучись), indem (Einer) ſich verſteckt, ſich verſteckend Fehlt

2) проше́дшаго врем.

пря́тавшись спря́тавшись nachdem ſich (Jemand) verſteckte (oder verſteckt hatte).

III. Повели́тельн. наклон.

бу́ду держа́ть!	сдержу́! ich will halten!
держи́!	сдержи́! halte!
пусть онъ (á, о) дéржитъ!	пусть онъ (á, ó) сдéржитъ!
mag er (ſie, es) halten!	
бу́демъ держа́ть!	сдéржимъ! laßt uns halten!
держи́те!	сдержи́те! haltet!
пусть они́ (ѣ́) дéржатъ!	пусть они́ (ѣ́) сдéржатъ!
mögen ſie halten!	

III. Повели́тельн. наклон.

бу́ду нра́виться!	понра́влюсь! ich will gefallen!
нра́вься!	понра́вься! gefalle!
пусть онъ (á ó) нра́вится	пусть онъ (á, ó) понра́вится
mag er (ſie, es) gefallen!	
бу́демъ нра́виться!	понра́вимся!
wollen wir gefallen!	
нра́вьтесь!	понра́вьтесь! gefallet
пусть они́ (ѣ́) нра́вятся!	пусть они́ (ѣ́) понра́вятся!
mögen ſie gefallen!	

IV. Прича́стіе.

1) настоя́щаго вре́м.

держа́щій (ая, ее), welcher (e, es) hält — Fehlt

2) проше́дшаго вре́м.

держа́вшій (ая, ее) welcher (e, es) hielt (oder gehalten hat). — сдержа́вшій (ая, ее)

IV. Прича́стіе.

1) настоя́щаго вре́м.

нра́вящійся (щаяся, щееся), welcher (e, es) gefällt — Fehlt

2) проше́дшаго вре́м.

нра́вившійся (вшаяся, вшееся) welcher (e, es) gefiel (oder gefallen hat). — понра́вившійся (вшаяся, вшееся)

V. Дѣеприча́стіе.

1) настоя́щаго вре́м.

держа́, haltend — Fehlt

2) проше́дшаго вре́м.

держа́въ (вши) nachdem, als (man) gehalten hat. — сдержа́въ (вши)

V. Дѣеприча́стіе.

1) настоя́щаго вре́м.

нра́вясь, gefallend — Fehlt

2) проше́дшаго вре́м.

нра́вившись nachdem, als (Jemand) gefiel (gefallen hat). — понра́вившись

Anmerk. Die Conjugation des Verbs richtet ſich ſtets nach dem Infinitiv; weshalb denn auch in ſolchen Fällen, wo beide Infinitive eines Verbs eine ungleichartige Endung haben, jede Vorſtellungsform nach derjenigen Conjugation abgewandelt werden muß, zu welcher ihr Infinitiv ſeiner Endung nach gehört, z. B. ободря́ть (unv. I. Conj.) — ободри́ть (voll. II. Conj.), ermuntern.

XLIX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

Von beiden Infinitivformen iſt die erſtere immer die unvollendete, die andere — die vollendete Vorſtellungsform.

воспи́тывать — воспита́ть*), erziehen
чу́вствовать — почу́вствовать, fühlen
сле́довать — после́довать, folgen
преследовать (unv.), verfolgen
ра́доваться — обра́доваться, ſich freuen
горева́ть (unv.), trauern
слы́шать — услы́шать, hören, erhören
теря́ть — потеря́ть, verlieren

моли́тва, das Gebet
страхъ, die Furcht, der Schaden
сла́бость, и, die Schwäche
спу́тникъ, der Reiſegefährte
после́дствіе, die Folge
совѣ́тъ, der Rath
роди́тель, я, der Vater
роди́тели, die Eltern
слу́чай, der Fall; die Gelegenheit
насме́шка, der Spott, die Spötterei
нево́льный, unwillkürlich
ро́бкій, ſchüchtern, furchtſam.

[§ 51, I. 1) a. d. 2), II. III. IV.] Что почу́вствуетъ бѣ́дный ма́льчикъ, что почу́вствуютъ бѣ́дныя дѣ́ти, когда́ услы́шатъ о сме́рти своего́ благодѣ́теля! — Они́ бу́дутъ горева́ть по нёмъ, какъ горева́ли пре́жде и ещё́ горю́ютъ по сме́рти до́брыхъ роди́телей свои́хъ. — Кто тепе́рь воспита́етъ дѣте́й? — Мы не теря́емъ наде́жды, потому́ что зна́емъ, Богъ услы́шитъ моли́тву ихъ.

Ма́льчики ча́сто теря́ютъ свои́ ве́щи; сего́дня они́ ничего́ не потеря́ли, а е́сли бу́дутъ осторо́жны, то и за́втра ничего́ не потеря́ютъ. — Прія́тно имѣ́ть на доро́гѣ таки́хъ спу́тниковъ, кото́рые вездѣ́ намъ помога́ютъ и при слу́чаѣ даю́тъ намъ поле́зные совѣ́ты.

---

*) Die Vorſilben: *воз*, (вз), *из*, *низ*, *произ*, *раз* verwandeln das *з* in *с*, ſobald ſie Wörtern vorgeſetzt werden, die mit den harten Conſonanten (§ 2, 3, b) к, п, т, х beginnen; daher: воспита́ть, происходи́ть (ſtatt: возпита́ть, произходи́ть). Vor den harten с, ч, ш, щ aber bleibt das з; z. B. разстро́ить (ſtatt: расстро́ить). Опытъ Общеср. Грам. Русск. яз.

Wer gern arbeitet, verliert nicht viel Zeit bei (при) unnützen Beschäftigungen. — In keinem Falle werdet ihr errathen, was ich verloren habe. — Kinder, verliert nicht eure Sachen, wie ihr sie immer verloren habt. — Meine Reisegefährten sind nicht so schüchtern, wie ihr denkt; ich bin ruhig und fühle keine Furcht. — Du trauerst, wenn wir unglücklich sind, und freuest dich mit uns im Glücke, weil du uns ein treuer Freund bist. — Jetzt fühlen wir eine Freude, wie (welche) wir sie nicht fühlen werden und ihr sie nicht fühlen werdet. — Folge gleich, folget auch ihr gleich meinem Rathe, höret ihr? — Ich höre Worte, die ich schon oft gehört habe; wann werde ich sie wieder hören? — Wir werden Niemand so verfolgen, wie Du uns verfolgt hast; mögen ihn Andere verfolgen, mag ihn verfolgen sein Gewissen!

По́слѣ тру́дной рабо́ты мы чу́вствуемъ нево́льную сла́бость. — Челове́къ съ до́брымъ се́рдцемъ не обра́дуется, когда́ услы́шитъ о несча́стіи врага́. — Кто настоя́щимъ недово́ленъ, горю́етъ о проше́дшемъ. — Дѣти, кото́рыя слѣ́дуютъ роди́телямъ и учи́телямъ свои́мъ, со вре́менемъ сдѣ́лаются людьми́ до́брыми и поле́зными. — Ме́жду сла́бостями люде́й есть и такія, кото́рыя пре́жде преслѣ́довали стро́гими наказа́ніями, а нынѣ́ преслѣ́дуютъ однѣ́ми насмѣ́шками.

Ein gutes Kind folget stets dem Rathe seiner Eltern. Die Eltern erziehen ihre Kinder in der Furcht Gottes und fühlen eine große Freude beim (при) Anblick des Glückes derselben. — Die Lehrer helfen den Eltern ihre Kinder erziehen. — Die dankbaren Kinder trauern nach dem Tode ihres Vaters und ihrer Mutter.

Im Frühling, wenn von den warmen Sonnenstrahlen der Schnee schmilzt, freuen wir uns; denn wir fühlen, der Sommer ist nah. — Verfolget Niemanden! — Die Völker führen oft Krieg mit einander. — Gott möge uns und euch Gesundheit verleihen!

L. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

нака́зывать — наказа́ть,	разска́зывать — разсказа́ть,
bestrafen	erzählen

каза́ться — показа́ться, ſich zeigen, erſcheinen	дрема́ть (unv.), ſchlummern
подпи́сывать — подписа́ть unterſchreiben	боя́ться — побоя́ться, ſich fürchten, ſich ängſtigen
пря́тать — спря́тать, verſtecken	де́ло, die That, die Angelegenheit
писа́ть,—написа́ть, ſchreiben, hinſchreiben	письмо́, der Brief
прочи́тывать — прочита́ть, durchleſen	шумъ, das Geräuſch, der Lärm
плеса́ть (unv.), tanzen	песо́къ, der Sand
свиста́ть (unv.), pfeifen	корзи́на, der Korb
скака́ть (unv.), ſpringen, galopiren	ти́хій, ſtill
	отва́жный, verwegen
	челове́ческій, menſchlich
	пото́мъ, darauf, dann
	вдругъ, plötzlich
	наконе́цъ, endlich.

[§ 51, I. 1, b. c. II—IV.] Мы пи́шемъ, вы пи́шите о томъ-же са́момъ де́лѣ; о чёмъ-же пи́шутъ они́? — Ты пока́жешься, она́ пока́жется вдругъ, но я разскажу́ и онъ разска́жетъ имъ всё. — Я спря́талъ, мы уже́ спря́тали кни́ги; почему́ вы не пря́чете и они́ не пря́чутъ ихъ? — Спрячь бума́гу не здѣсь! спря́чьте её тамъ! — Напи́шемъ письмо́ и спря́чемъ его́! — Кто ска́четъ на ло́шади? куда́ они́ ска́чутъ? — Медве́дь плеса́лъ, вотъ онъ ещё пля́шетъ! — Не пляши́те и не свищи́те! — Почему́ вы сви́щете? они́ услы́шатъ и нака́жутъ васъ. — Ты бойшься нака́зывать и они́ боя́тся нака́зывать. — Я не подпишу́, вы не подпи́шете и они́ не подпи́шутъ. — Дре́млешь ли ты уже́? — Дре́млетъ ли онъ? — Они́ уже́ дрема́ли. — Злодѣ́й наконе́цъ побоя́лся Бо́га и разсказа́лъ всё. — Они́ ничего́ не разска́жутъ, потому́ что ничего́ не зна́ютъ.

Wir werden unſerem Freunde einen Brief ſchreiben, und du wirſt ihm ſchreiben; er wird unſere Briefe leſen (= durchleſen) und dann endlich auch uns über ſeine Angelegenheit ſchreiben. — Ich durchlas und unterſchrieb, du durchlaſeſt und unterſchriebſt, ſie las das Papier durch, unterſchrieb es aber nicht. — Laßt uns durchleſen und unterſchreiben! — Mögen meine Reiſegefährten, welche euch ſchon ſo viel erzählt haben, auch von unſerem Unglücke erzählen; bei Gelegenheit werde ich euch darüber (= von dem) ſchreiben. — Beſtrafe ihn, beſtrafet ſie, wie ich ihn beſtrafen werde, du ihn beſtrafen wirſt und ſie ihn beſtrafen werden. —

Der Verbrecher fürchtet ſich vor (Gen. ohne präp.) der Strafe. — Warum pfeifet ihr? — Wir pfeifen, aber Niemand hört uns.

Пи́шутъ о Сувóровѣ, что онъ чáсто казáлся не тѣмъ, кѣмъ онъ былъ въ сáмомъ дѣлѣ. О егó знамени́тыхъ, нерѣ́дко весьмá отвáжныхъ дѣлáхъ разскáжетъ намъ Истóрія. — Не всегдá имѣ́ютъ дóброе сéрдце тѣ, котóрые мнóго плáчутъ. — Говори́, что знáешь, и не бóйся, мы никомý не напи́шемъ! — Подпи́сывайте тóлько такíя бумáги, котóрыя вы ужé прочитáли! — Мóре иногдá такъ тúхо и споко́йно, что кáжется, онó дремлетъ отъ своéй рабóты.

Лю́ди рóбкіе прячутся отъ малѣ́йшаго шýму. — Вóины ночу́ютъ на откры́томъ вóздухѣ. — Морякú жую́тъ табáкъ. — Медвѣ́ди зимóю не употребля́ютъ никакóй пи́щи, но тóлько лежáть и сосýтъ свой лáпы. — Не давáйте емý бóлѣе врéмени! — Не ропщи́ на людéй, уповáй на Бóга и самъ не дремли́! — Крестья́не пáшутъ поля́ и сѣ́ютъ хлѣ́бъ не тóлько веснóю, но и óсенью. — Ожидáю, что ты сдéржишь слóво и скорѣ́е напи́шешь намъ о нáшемъ дѣлѣ. — Роди́тели ужé давнó и́щутъ васъ. — Дѣ́вочка спря́талась тамъ, гдѣ никтó не дýмалъ пря́таться. — Эти господá сы́плютъ дéньгами во всѣ́ стóроны.

Manche Arbeit erſcheint uns leicht (Inſtr.) oft nur, weil wir ſie nicht kennen. — Kinder, welche ſtill und ſchüchtern ſind, ängſtigen ſich vor dem geringſten Geräuſch und verſtecken ſich vor (отъ) jedem Unbekannten. — Warum hat ſich der Knabe verſteckt? denkt er etwa, daß man ihn für ſeine Unvorſichtigkeit beſtrafen werde (= wird)? — Wann wird ſich bei uns endlich der Frühling mit ſeinen Blumen zeigen? — Die Kinder auf der Wieſe tanzen und ſchreien vor Vergnügen. — Suche keine Reichthümer! — Thue recht (= das Gute) und ſcheue (= fürchte) Niemand! — Möge das Gewiſſen diejenigen beſtrafen, die ihr Wort nicht gehalten haben.

Errathet jetzt meine Wünſche! — Was ſchütten die Arbeiter dort auf die Erde? — Schüttet den Sand in die Körbe! — Des Abends iſt es überall ſtill; Alles ſchlummert nach den Mühen des Tages. — Weine nicht und ſei nicht traurig, ſondern (a) vertraue auf den Allerhöchſten! —

LI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

спра́шивать — спроси́ть, fragen
принужда́ть — прину́дить nöthigen
заставля́ть—заста́вить, zwingen, veranlaſſen
случа́ться — случи́ться, vorkommen, ſich begeben
страши́ться — устраши́ться, ſich fürchten, erſchrecken
утѣша́ть — утѣшить, tröſten
стара́ться — постара́ться, ſich bemühen
купа́ться (а́юсь) — вы́купаться, ſich baden
учи́ться — вы́учиться, lernen
сноси́ть (unv.), ertragen
страхъ, der Schreck
непра́вда, die Unwahrheit
переѣздъ, die Ueberfahrt
бѣдствіе, das Elend
вскорѣ, bald

[§ 51, I. 3. II.—V.] Я спрошу́ ро́бкую дѣвочку и заста́влю её говори́ть! Добро́мъ мы лу́чше всего́ прину́димъ её разсказа́ть намъ о случи́вшемся съ не́ю. — Насмѣшки това́рищей вскорѣ заста́вятъ говоря́щаго молча́ть. — Съ людьми́ неосторо́жными ча́сто случа́ется и бу́детъ случа́ться несча́стіе. — Случи́вшееся сего́дня несча́стіе бы́ло невелико́; оно́ бо́лѣе не случи́тся съ на́ми.— Смотри́те за купа́ющимися дѣтьми́! — Не страши́сь, не страши́тесь! — Заставля́ющіе васъ страши́ться, са́ми устраша́тся! — Посѣща́ющіе учи́лище, не всегда́ слѣду́ютъ слова́мъ уча́щаго! — Упова́ющій на Бо́га не страши́тся бѣдствій, а сно́ситъ ихъ съ терпѣніемъ. —

Ich ertrage meinen Kummer und vertraue auf Gott. — Wir wollen die Böſewichter zwingen zu ſchweigen! — Niemand zwingt (= nöthigt) euch, die Unwahrheit zu ſprechen. — Der ſeinen Lehrer achtende Schüler bemüht ſich fleißig zu lernen. — Wir wollen uns bemühen, die Unglücklichen zu tröſten. — Tröſtet die Weinenden! — Die Fragenden glauben nicht immer den Antwortenden. — Diejenigen, die ſich gebadet hatten, ſprachen noch mit den Badenden.

Syntaktiſche Regel. Das Participium (— in's Deutſche wird es gewöhnlich durch: welcher, e, es überſetzt —) richtet ſich, gleich den Adjectiven, im Caſus, Numerus und Genus nach dem Subſtantiv, worauf es ſich bezieht; z. B. С. Петербу́ргъ лежи́тъ при Невѣ, *вытека́ющей* изъ Ла́дожскаго о́зера, St. Petersburg liegt an der Newa, welche aus dem Ladogaſee fließt.

Человѣкъ, не боящійся Бо́га, ча́сто страши́тся люде́й. — Лю́дямъ, говоря́щимъ пра́вду, всѣ вѣ́рятъ. — Дѣ́ти, имѣ́ющія нечи́стую со́вѣсть, страша́тся говори́ть пра́вду. — Человѣ́ку, мно́го испыта́вшему въ жи́зни, ле́гче сноси́ть бѣ́дствія. — Вы слы́шали уже́ о несча́стіи, случи́вшемся при переѣ́здѣ на́шихъ хозя́евъ въ но́вый домъ. — Дово́льно бу́детъ, е́сли ника́жете одни́мъ стра́хомъ дѣ́вочку, потеря́вшую ва́ши ве́щи.

Die Zahl der Lehrenden in unſerer Schule iſt nicht groß. — Fraget nicht die Menſchen, welche die Unwahrheit ſprechen! — Wie oft verfolgen einander Leute, welche früher die innigſten (и́скренн.) Freunde geweſen ſind. — Ein Menſch, welcher viel Kummer ertragen hat, iſt reich an Erfahrungen (Inſtr. ohne präp.). — Bei der Ueberfahrt über Flüſſe, die keine Brücken haben, geſchieht oft Unglück. — Arbeiten, welche uns anfänglich zu ſchwer erſchienen, werden uns mit der Zeit leicht. — Wir lieben nicht einen Menſchen, der weder Gott noch Menſchen fürchtet.

Die Bauern, die das Holz aus dem Walde führten, füttern jetzt ihre Pferde. — Wieget die Waaren und ſtempelt ſie nachher! — Die Waaren, welche auf dem Tiſche lagen, gehörten nicht uns. — Ihr habt geleſen, daß der Buchſtabe tödtet.

LII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

чи́стить—вы́чистить, reinigen
побѣжда́ть—побѣди́ть, (Fut. побѣжду́), beſiegen
изумля́ть — изуми́ть, in Erſtaunen ſetzen
пуска́ться — пусти́ться, ſich losſtürzen
подступа́ть—подступи́ть (къ чему́), heranrücken
внуша́ть— внуши́ть, einflößen
рѣша́ть—рѣши́ть, entſcheiden
минова́ть — (мину́ть), vorübergehen
сидѣ́ть (unv.), ſitzen
спо́рить (unv.), ſtreiten
по́льза, der Nutzen
страсть, и, die Leidenſchaft
хра́брость, и, die Tapferkeit
щётка, die Bürſte
неожи́данно, unerwartet
совсѣ́мъ, ganz
пока́, bis
пуга́ться — испуга́ться, erſchrecken.

Syntaktiſche Regel. Das deutſche „ſollen" wird im Ruſſiſchen ausgedrückt entweder durch den Imperativ; z. B. не убе́й! du ſollſt nicht tödten! — oder durch die unperſönlichen: слѣдуетъ, надлежи́тъ, es ſchickt ſich, es iſt nöthig (Prät. слѣдовало, надлежа́ло), und dem Dativ des Subjects; z. B. дѣтямъ слѣдуетъ (надлежи́тъ) учи́ться — die Kinder ſollen lernen; — oder endlich noch durch den Infinitiv mit dem Dativ des Subjects; z. B. *куда́ мнѣ* го́лову *склони́ть?* wo ſoll ich mein Haupt hinlegen?

Nur iſt dieſer Infinitiv (des Sollens) nicht zu verwechſeln mit dem Infinitiv, der in der Bedeutung des Futuri gebraucht wird; z. B. сме́рти намъ не минова́ть, dem Tode werden wir nicht entgehen (vorbeigehen).

Не крича́те такъ гро́мко, онѣ́ испуга́ются! — Для ва́шей со́бственной по́льзы вамъ надлежа́ло рѣши́ть дѣ́ло добро́мъ. — Вся́кое у́тро вамъ слѣ́дуетъ чи́стить зу́бы. — Не намъ ихъ изуми́ть! — Спо́рили, кому́ и какъ сидѣ́ть. — Челове́ку слѣ́дуетъ бо́льше ду́мать не́жели говори́ть. — Чему́ быть, тому́ не минова́ть. — Учи́тесь побѣжда́ть стра́сти свои́. — Хра́брый полково́децъ, уже́ почти́ совсѣ́мъ побѣди́вшій непрія́телей и подступи́вшій къ кре́пости ихъ, не зналъ, какъ ему́ быть и что дѣ́лать, потому́ что коро́ль ещё заставля́лъ ждать себя́. — Россія́нъ изуми́ла хра́брость Тата́ръ, неожи́данно пусти́вшихся на нихъ.

Mit der Bürſte reinigen wir unſere Kleider. — Sitzet noch, bis der Diener deine Kleider gereinigt hat! — Sollen wir euch erzählen, warum wir nicht gelernt haben? — Die Lehrer ſollen lehren, aber die Schüler ſollen lernen. — Der Menſch ſoll den Tod nicht fürchten. — Wir ſollen Gott lieben über Alles (= am meiſten) und unſern Nächſten als uns ſelbſt. — Unſere Feinde wollen wir beſiegen durch Tapferkeit. — Die Tataren ſtürzten in den Schlachten gewöhnlich mit der verwegenſten Tapferkeit über (на mit dem Acc.) die erſchrockenen (= welche ſich erſchreckt hatten) Feinde los, und liebten nicht zu Feſtungen heranzurücken, welche die Abſicht zeigten, ſich tapfer zu vertheidigen. — Die Gefahren, welche uns Furcht einflößen, ſind oft nicht ſo bedeutend, wie ſie erſcheinen; deshalb ſpricht man: die Furcht (= der Schrecken) hat große Augen („die Furcht hat" durch y).

LIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

преодолѣва́ть — преодоле́ть, überwinden, überwältigen	бѣле́ть — побѣле́ть, weiß werden

синѣть — посинѣть, blau werden
сѣдѣть — посѣдѣть, grau werden
видѣть — увидѣть, ſehen
терпѣть — потерпѣть, dulden
шумѣть (unv.), rauſchen, lärmen
исполнять — испóлнить, erfüllen

гóлодъ, der Hunger
скýка, die Langeweile
скýчный, langweilig
каретá, die Kutſche
мúлость, и, die Gnade
стáрость, и, das Alter
войнá, der Krieg
свѣчá, das Licht
холóдный, kalt

едвá-не, чуть-не, beinahe

Anmerk. Das Gerundium wird in's Deutſche überſetzt durch: indem, während, als, nachdem; — auch wohl durch die Participia, wie z. B. denkend, liebend.

[§ 51, I. 4. II.—VI.] Сúдя нá берегý ручья́, я вúжу вдалú шумя́щее мóре. — Когдá погóда óчень холоднá, то лицé и рýки намъ синéютъ отъ хóлода. — Уважáйте людéй, посѣдéвшихъ отъ стáрости. — Холстъ бѣлѣлъ на сóлнцѣ; пусть онъ бѣлéетъ ещё, покá не побѣлéетъ совсѣмъ. — Шумя́ рукáми и ногáми, дѣти чуть не застáвили насъ молчáть. — Сúльный вѣтеръ ревётъ въ лѣсý и лúстья шумя́тъ надъ головóй моéй. — Не тревóжьте дѣтéй, споко́йно сидя́щихъ въ каретѣ. — Преодолéвъ врагóвъ на войнѣ, цáрь изумúлъ их мúлостью. — Любя́щіе добродѣтель преодолéваютъ стрáсти свой. — Не вúдя опáсности, не говори́ о ней! — Скýчно сидѣть одному́.

Wie oft muß der Arme, vor (отъ) Hunger leidend (= duldend), auch noch Kälte ertragen. — Unrecht (непрáвда) werde ich an (въ mit dem Präp.) Niemand dulden. — Die Haare werden grau nicht allein bei den Greiſen; man hat auch junge Leute mit ergrautem (= grau gewordenem) Haar geſehen. — Kinder, ſitzet ruhig und ſehet ordentlich (хорошéнько) nach (за mit dem Inſtr.) den brennenden Lichten! — Da (= indem) wir keine Reiſegefährten hatten, ſaßen wir in unſeren Kutſchen und wußten nicht, wie wir die Langeweile überwinden ſollten. — Nicht Jeder, der ſeine Feinde zu beſiegen verſteht, verſteht auch ſich ſelbſt zu überwinden. — Auf dem Lande (= im Dorfe) umgeben uns überall grünende Felder und erfüllen unſer Herz mit Freude. — Denke an das Vergnügen, nachdem du deine Pflicht erfüllt haſt! —

LIV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

колóть — (заколóть), ſtechen (erſtechen); ſchlachten
борóться (unv.), kämpfen
гáснуть—погáснуть, erlöſchen
изчезáть — изчéзнуть, verſchwinden
просыпáться, — проснýться, erwachen
блестѣ́ть — (блеснýть), glänzen (aufleuchten)
храпѣ́ть— (храпнýть), ſchnarchen
гремѣ́ть — (грянуть), raſſeln, donnern
останáвливаться — остановúться, anhalten, ſtehen bleiben
мáло-по-мáлу, allmählich
волновáться (unv.), wogen
сиять (unv.), leuchten
свѣ́тъ, die Welt; das Licht
громъ, der Donner
пловéцъ, der Schwimmer; der Seefahrer
рáно, früh.

[§ 51, I. 5. 6. 7. II.—VI.] Гáснучи мáло-по-мáлу, свѣчá едвá не погáсла совсѣ́мъ. — Вы проснётесь, потомý что всегдá просыпáетесь рáно, но я не проснýсь. — Проснýвшись онú увúдятъ, что всё изчéзло.—Когдá я храпнý, онѣ́ испугáются и изчéзнутъ. — Карéта, изчéзнувши изъ вúду, продолжáла гремѣ́ть, и мы остановúлись. — Громъ гремúтъ, мóре волнýется, но онó не преодолѣ́етъ пловцóвъ, бóрющихся съ нимъ. — Закóлемъ вóлка, éсли онъ остановится! — Есть лю́ди, котóрымъ чужóе счáстіе кóлетъ глазá. — Вáши рýки ужé посинѣ́ли отъ хóлода; потомý трúте ихъ такъ, какъ я тру. — Блестя́щій успѣ́хъ послѣ́довалъ за смѣ́лымъ дѣ́ломъ.

Wenn die Kinder zu früh erwachen, ſo kämpfen ſie mit Langeweile. — Man ſchlachtet bei uns verſchiedene Hausthiere. — Die Lichte, welche noch brennen, werden bald ganz erlöſchen. — Die Felder ſtehen wogend vor uns. — Wenn wir die Hände reiben, ſo fühlen wir weniger die Kälte. — Die glänzenden Thaten der Helden, welche tapfer für (за mit dem Acc.) ihr Vaterland gekämpft haben, werden nicht aus dem Gedächtniß ihrer Mitbürger ſchwinden. — Ich wünſche ſo in der Welt zu glänzen, wie du; denn du glänzeſt durch deine Tugenden. — Die Nacht wird verſchwinden, wenn die Sonne leuchten (auch: aufleuchten) wird.

Der schlechte Weg wurde plötzlich besser, und die Pferde, welche früher jeden Augenblick (= jede Minute) stehen blieben, stürzten weiter. — Es donnerte (= der Donner rollte) plötzlich, und der Schrecken, nachdem er meine Reisegefährten überwältigt hatte, zwang mich anzuhalten. — Langeweile verursacht nur Langeweile und sogar Krankheit. — Solche Dinge werden wir nicht mehr sehen und solche Worte nicht mehr hören. — Reibet den Stein so, wie wir ihn gerieben haben; dann wird er glänzen.

LV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

выдвига́ть — вы́двинуть, herausziehen
задвига́ть — задви́нуть, hineinschieben
зака́лывать — заколо́ть, erstechen
коло́ться (unv.), stechen (intr.)
знако́миться — познако́миться, sich befreunden, Bekanntschaft machen
погиба́ть — поги́бнуть, umkommen
возвраща́ться — возврати́ться, (Fut. щу́сь), zurückkehren
зави́сѣть (unv.), abhängen
полюби́ть (voll.), liebgewinnen
каса́ться (Präs. а́юсь) до чего́, Etwas betreffen
у́часть, и, das Loos, das Geschick
ро́бость, и, die Schüchternheit
разбо́йникъ, der Räuber
рѣше́ніе, die Entscheidung
я́щикъ, der Kasten, die Schieblade
нау́ка, die Wissenschaft
дѣ́тскія лѣта́, die Kinderjahre
безстра́шный, unerschrocken
привлека́тельный, anziehend
сно́ва, auf's Neue
да́же, sogar

испы́тывать — испыта́ть (Fut. а́ю), erfahren.

Syntaktische Regel. Das Gerundium bezieht sich immer auf das Subject desjenigen Satzes (Hauptsatzes), dem es beigelegt wird; z. B. скупо́й теря́етъ всё, жела́я всё доста́ть, der Geizige büßt Alles ein, indem er Alles zu erlangen wünscht.

Занима́ясь приле́жно въ дѣ́тскихъ лѣта́хъ, мы полю́бимъ рабо́ту. — Знако́мься съ нау́ками! Познако́мившись съ ни́ми, ты полю́бишь ихъ. — Бу́дучи безстра́шенъ, будь то́же осторо́женъ въ опа́сностяхъ! — Ду́мая заколо́ть путеше́ственниковъ, разбо́йники са́ми поги́бли. — Что каса́ется до ва́шей у́части, то рѣше́ніе ея́ зави́ситъ отъ ва́шего благодѣ́теля, кото́рый, полюби́въ васъ, не забу́детъ

помога́ть вамъ. — Морска́я жизнь опа́сна, но не смотря́ на то прія́тна, и моря́къ, испыта́вшій ра́зныя опа́сности и, при всей осторо́жности, едва́ не погиба́вшій на́ морѣ, сно́ва возвраща́ется къ нему́.

Nachdem du die Schieblade herausgezogen hast, schiebe sie wieder hinein! — Der Hund wartet, indem er seinen Herrn aufmerksam ansieht (= auf seinen Herrn sieht). — Nachdem der unerschrockene Seemann in sein Vaterland zurückgekehrt war (= nachdem zurückgekehrt war in sein Vaterland, der ꝛc.), befreundete er sich mit dem Landleben (= Dorf-) und gewann es sogar lieb. — Als die Richter die Angelegenheit mit der größten Vorsicht entschieden hatten (= als entschieden hatten die Angelegenheit mit der ꝛc.), unterschrieben sie das Urtheil. — Wir fragten die Nachbaren, als sie mit einander stritten.

Aus (по mit dem Dativ) Unvorsichtigkeit hatte er ihn beinahe mit seinem Spieß erstochen (= er erstach ꝛc.). — Die scharfen und schmalen Blätter der Tanne stechen wie Nadeln. — Viele Menschen vergessen ihre alten Freunde, indem sie mit neuen Bekanntschaft machen. — Was die Schüchternheit der Kinderjahre anbetrifft, so verschwindet sie mit der Zeit und kehrt nicht mehr wieder.

Anmerk. Das Gerundium mit *не* kann auch übersetzt werden durch: ohne zu; z. B. не спрося́сь бро́ду, не иди́ въ во́ду, ohne nach der Furth gefragt zu haben, gehe nicht in's Wasser (Sprüchw.).

Не зна́я дѣла, не говори́ о нёмъ! — Не понра́вившись никому́, не ожида́й себѣ успѣха! — Не теря́я вре́мени, бра́тья послѣдовали за сестро́ю. — Не страша́сь враго́въ, подступи́вшихъ къ крѣпости, геро́и продолжа́ли защища́ть ея́.

Ohne in (irgend) einer Stadt anzuhalten, kehrten die Reisenden in ihr Vaterland zurück. — Entscheide nichts, ohne bei (y) deinen Eltern um Rath (Gen. ohne Präp.) gefragt zu haben! — (Es ist) nicht gut, wenn wir behaupten, daß (es) leicht ist, ein Unglück zu ertragen, ohne es an (надъ) uns selbst erfahren zu haben. — Viele sind glücklich, ohne Reichthümer zu besitzen (= zu haben).

§ 53. Ableitung der Conjugationsformen einsilbiger Zeitwörter auf ть mit vorhergehendem Vocal.

1. Die einsilbigen auf *ать* verwandeln im Präsens das ать in *у*; z. B. врать (lügen), ждать (warten), Präs. вру, жду — врёшь, ждёшь u. s. w.

Nur haben:

брать (nehmen) — беру́, берёшь
драть (reißen) — деру́, дерёшь
гнать (treiben) — гоню́, го́нишь (§ 49, I. 2)
звать (rufen) — зову́, зовёшь
знать (wissen, kennen) — зна́ю, зна́ешь
жать (drücken) — жму, жмёшь
жать (ernten) — жну, жнёшь
слать (schicken, senden) — шлю, шлёшь
спать (schlafen) — сплю, спишь (§ 49, I. 2.)
стать (werden, anfangen zu werden; auch: sich stellen) — voll. Fut. ста́ну, ста́нешь
стлать (decken, ausbreiten) — стелю́, сте́лешь
чать (kommt nur in Verbindung mit Präpositionen vor; z. B. нача́ть, anfangen) — чну́, чнёшь
лгать (lügen) — лгу, лжёшь, лжёть, лжёмъ, лжёте, лгутъ
ткать (weben) — тку, тчёшь, тчёть, тчёмъ, тчёте, ткутъ

2. Die einsilbigen auf *ить* verwandeln diese Endung in *ью*; sie sind:

бить (schlagen) — бью, бьёшь
вить (winden) — вью, вьёшь
лить (gießen) — лью, льёшь
пить (trinken) — пью, пьёшь
шить (nähen) — шью, шьёшь.

Der Imperativ endigt sich bei diesen Verben auf *ей;* daher: бей! вей! (Pl. бе́йте! ве́йте!) u. s. w.

Ausgenommen sind:

брить (rasiren) — бре́ю, бре́ешь
гнить (faulen) — гнію́, гніёшь
жить (leben) живу́, живёшь.

Die zur II. Conjugation gehörenden einsilbigen auf ить bilden das Präsens wie die mehrsilbigen gleicher Endung; z. B. льстить (schmeicheln), мстить, (rächen) — Präs. льщу, мщу, — льстишь, мстишь. — Чтить (achten, ehren) aber hat чту, чтишь.

3. Die Endung *ыть* geht meist in *ою* über und kommt in folgenden Verben vor:

выть (heulen) — вóю, вóешь
крыть (decken) — крóю, крóешь
мыть (waschen) — мóю, мóешь
ныть (schmerzen) — нóю, нóешь
рыть (graben) — рóю, рóешь.

Dagegen haben:

плыть (schwimmen) — плывý, плывёшь
слыть (im Rufe stehen) — слывý, слывёшь
стыть (kalt werden) — сты́ну, сты́нешь
быть (sein) s. ob. § 50.

4. Die Endung *ять* geht über in *ью*; z. B. грѣть (wärmen), смѣть (wagen), грѣю, смѣю — грѣешь, смѣешь; ausgenommen sind:

дѣть (hinthun) — voll. Fut. дѣну, дѣнешь
пѣть (singen) — Präs. пою, поёшь
зрѣть (sehen) — зрю, зришь (§ 49, I. 2)
зрѣть — reifen — aber hat зрѣю, зрѣешь.

5. Die einsilbigen auf *нуть* bilden das Präsens wie die mehrsilbigen; z. B. гнуть (biegen) — гну, гнёшь. Nur дуть (blasen) hat дую́, дуешь.

6. Von den einsilbigen auf *ять* haben im Präsens

мять (zerdrücken) — мну, мнёшь
пять — — пну, пнёшь
ять — — иму́, и́мешь (и́му́, и́мёшь).

Die beiden letzteren kommen nur in Verbindung mit Präpositionen vor; z. B. распя́ть (kreuzigen), обня́ть (umarmen) — Fut. распну́, обниму́.

Anmerk. *ять* wird mit den Präpositionen durch ein *н* verbunden; z. B. обня́ть, приня́ть (annehmen), заня́ть (leihen). Vergl. § 25, Anmerk. 1. — Im Futurum — (alle diese Verba gehören zur vollendeten Vorstellungsform und haben deshalb kein Präsens, s. unt. § 55, III. —) wird das *н* zuweilen beibehalten, meistens aber fällt es weg; so sagt man zwar: обниму́, подниму́ (auch: подыму́ von подня́ть, aufheben), отниму́ (von отня́ть, wegnehmen); dagegen gebraucht man gewöhnlich: прiйму́, займу́, уйму́ (von

унять, beſänftigen) u. ſ. w. — Взять (voll. — nehmen) aber hat im Fut. возьму́, возьмёшь.

Die übrigen Formen werden bei den einſilbigen Zeitwörtern ganz ſo abgeleitet, wie bei den mehrſilbigen.

LVI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

рвать (unv.), reißen, pflücken
дра́ться — (подра́ться), kämpfen
слать — посла́ть, ſchicken, ſenden
врать — совра́ть, lügen
лгать — солга́ть, lügen
ткать — сотка́ть, weben
жать — пожа́ть, drücken
жать — пожа́ть, ernten
ждать — (подожда́ть), warten
начина́ть — нача́ть, anfangen
распространя́ть — распространи́ть, verbreiten
позволя́ть — позво́лить, erlauben
проща́ться — проста́ться, Abſchied nehmen
ве́рить — пове́рить, glauben
стара́ться — постара́ться, ſich bemühen
бѣле́ть — побѣле́ть, weiß werden
крестья́нка, die Bäuerin
пора́, die Zeit; es iſt Zeit
по́чта, die Poſt
уче́ніе, die Lehre
Сентя́брь, я́, September.

[1.] Мать зовётъ дѣте́й, игра́вшихъ въ саду́. — Подождёмъ здѣсь, пока́ пошлю́тъ за на́ми. — Сапоги́ жмутъ, но пла́тье не жмётъ. — Пожа́въ другъ-дру́гу ру́ку, друзья́ прости́лись. — Пора́ и намъ прости́ться! — Вчера́ дра́лись, сего́дня деру́тся и́ за́втра бу́дутъ дра́ться. — Хра́брость кре́пости берётъ. — Начнёмъ другъ-дру́гу помога́ть! — Всѣ спятъ. — Спи́те, Богъ не спитъ за насъ! — Не жди награ́ды за до́брое дѣло!

Крестья́нки ткутъ холстъ для дома́шняго употребле́нія осо́бенно зимо́ю. — Холстъ бѣле́етъ на со́лнцѣ; почему́ сотка́вши его, сте́лютъ на зе́млю подъ откры́тымъ не́бомъ. — Никогда́ не ври! Если совре́шь одна́жды, то и по́слѣ тебѣ никто́ не ста́нетъ ве́рить. — Кто лжётъ, не бо́йтся Бо́га, а страши́тся люде́й. — Что посѣешь, то и пожнёшь. Сѣющіе съ слеза́ми, съ ра́достію пожну́тъ.

Wohin treibt ihr die Pferde? — Wir treiben sie auf die Wiese. — Ich schlafe schlecht, weil ich nicht gesund bin; ihr seid nicht krank und doch (= ungeachtet dessen) schlaft ihr nicht ruhig. — Es ist Zeit das Korn zu ernten, wollen wir deshalb die Arbeiter auf's Feld schicken! — Wer nicht säet, der wird auch nicht ernten.

Einige Thiere schlafen den ganzen Winter (hindurch). — Wie viel Ellen Leinewand wird eine fleißige Bäuerin in einer Woche (fertig) weben? — Mit der Post senden wir Briefe und verschiedene Sachen. — Die die Lehre lieben, lieben das Licht und werden bald die guten Früchte desselben (его́) ernten. — Die Verleumder lügen, indem sie sich bemühen, schlechte Gerüchte über (o) andere Menschen zu verbreiten. — Wer niemals schlecht anfängt, wird nie gut anfangen. — Vor (до) Peter dem Großen fing man in Rußland das Jahr mit (съ mit dem Gen.) dem 1. September an.

LVII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

вить — свить (Fut. совью́), winden
шить — сшить (Fut. сошью́), nähen
гнить — сгнить, faulen, verfaulen
ви́ться (unv.), sich winden
проли́вать — проли́ть, ergießen, vergießen
прожива́ть — прожи́ть, leben, verleben
привыка́ть — при́выкнуть, sich gewöhnen
терпѣ́ніе, die Geduld
поня́тіе, der Begriff
шко́ла, die Schule
цѣ́ль, и, das Ziel, der Zweck
оби́да, die Beleidigung
вѣно́къ, der Kranz
вино́, der Wein
рю́мка, das Spitzglas
борода́, der Bart
верёвка, der Strick
портно́й (а́го), der Schneider
лежа́чій, der Darniederliegende
и́стинный, wahrhaftig
неви́нный, unschuldig
долѣе, länger (an Zeit)

[2.] Мы шьёмъ себѣ́ пла́тья изъ ра́зныхъ матері́й. — Сшей себѣ́ но́вое пла́тье изъ сукна́! — Сши́вши покажи́ его́ мнѣ́! — Вы сошьёте его́, потому́ что сши́ли его́ намъ пре́жде. — Люде́й, шью́щихъ пла́тья, называ́ютъ порт-

ны́ми; спроси́ тепе́рь, какъ зову́тъ челове́ка, вью́щаго верёвки и верёвочки! — Весно́ю пти́цы вьютъ себѣ́ гнѣзда. — Змѣя́ по́лзаетъ и вьётся по песку́. — Лежа́чихъ не бьютъ.

Wohin gießeſt du den Wein? — Warum trinkſt du ihn nicht? — Ich gieße ihn in's Spitzglas, allein ich werde ihn nicht trinken; ich trinke den Wein nicht gern. — Mögen unſere Freunde bei (при) dieſer Gelegenheit Wein trinken. — Leute, welche gewöhnlich Wein trinken, lieben nicht Waſſer zu trinken. — In zwei Tagen wird dir der Schneider das Kleid (fertig) nähen. — Nach (по mit dem Präp.) dem Tode eines ſolchen Mannes werden unſere Mitbürger viel Thränen vergießen. — Beſtrafe den Schuldigen, aber ſchlage nicht den Unſchuldigen! — Mein Vater hat nie ſeine Diener geſchlagen. — Auf der Wieſe ſahen wir Mädchen, welche Kränze wanden.

Вѣкъ живи́, вѣкъ учи́сь! — Челове́къ, привы́кшій пи́ть во́ду, проживётъ до́лѣе того́, кто привы́къ пить вино́. — Хотя́ изве́стно, что лесть вредна́ и опа́сна, но не смотря́ на то челове́ку льстя́щему ча́сто вѣ́рятъ. — Истинный христіа́нинъ мститъ свои́мъ врага́мъ любо́вью и терпѣ́ніемъ. — Шко́лы, распространя́я лу́чшія поня́тія о цѣ́ли на́шей жи́зни, пролива́ютъ на наро́ды свѣтъ и внуша́ютъ имъ любо́вь къ добродѣ́тели, безъ кото́рой нѣтъ сча́стія на землѣ́.

Wir leben, allein darin (= in dem) beſteht noch nicht der Zweck unſeres Lebens. — Oft rächen wir (uns) am beſten, wenn wir Beleidigungen mit Geduld ertragen und ſchweigen. — Das Holz fault im Waſſer nicht. — Das alte Brennholz auf dem Hofe iſt verfault, auch das neue wird verfaulen. — Wie oft raſiren ſie ſich den Bart in (въ mit dem Acc.) der Woche? — Schmeichelt nicht, die euch ſchmeicheln! — Kinder, ihr ſollt eure Eltern lieben und ehren!

LVIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

мы́ться — вы́мыться, ſich waſchen	покрыва́ть — покры́ть, bedecken

слыть — прослы́ть (кѣмъ? auch: за кого́?) im Rufe ſtehen
стыть — простыть, kalt werden, ſich abkühlen
проплыва́ть — проплы́ть, durch-, hinſchwimmen
достига́ть — дости́гнуть (чего́?), erreichen
жа́ловаться — пожа́ловаться, (на кого́?), klagen (über Jemand)
замерза́ть — замёрзнуть, erfrieren
тре́бовать — потре́бовать, (чего́?), verlangen
я́ма, die Grube
посло́вица, das Sprüchwort
уро́къ, die Lection
жаръ, die Hitze
бли́зость, и, die Nähe
поря́докъ, die Ordnung
попу́тный, günſtig
глу́пый, dumm
и́наче, ſonſt.

[3.] Мы мо́емся и онѣ мо́ются по утра́мъ (morgens) и вечера́мъ; вы́мывшись по утра́мъ, мы занима́емся уро́ками. — Кры́ши на́шихъ домо́въ мы кро́емъ тепе́рь черепи́цами и желѣзными листа́ми, а пре́жде мы кры́ли ихъ соло́мою. — Рука́ ру́ку мо́етъ. — Снѣга́ ско́ро покро́ютъ на́ши стра́ны и бу́дутъ покрыва́ть до са́мой весны́. — Покро́йте деревцы́ чѣмъ-нибу́дь, и́наче они́ замёрзнутъ; нѣкоторыя уже́ заме́рзли. — Но́ги намъ но́ютъ отъ уста́лости. — До́лго ли ещё ждать до весны́?

Когда́ попу́тный вѣтеръ го́нитъ кора́бль, то онъ плывётъ такъ ско́ро, что легко́ достига́етъ своёй цѣли. — Когда́ они́ потре́буютъ, мы проплывёмъ рѣку́ на лошадя́хъ. — Кто слывётъ го́рдымъ, ча́сто слывётъ и глу́пымъ. — Жаръ, съ кото́рымъ онъ рабо́таетъ, простынетъ не ско́ро.

In der Nähe der Wälder hören wir oft, wie die Wölfe heulen. — Grabe dem Anderen keine Grube! ſagt das Sprüchwort. — Waſche dich jeden Morgen! — Jedes gehorſame Kind wäſcht ſich jeden Morgen, denn das (= dieſes, Gen.) verlangt die Ordnung. — Der Frühling verſchwand, nachdem er die Erde mit Blumen bedeckt hatte.

Auf (по mit dem Dat.) dieſem Fluſſe werdet ihr bis zur Stadt ſelbſt hinfahren (zu Waſſer = hinſchwimmen). — Alle klagen darüber (на то), daß eure Freundſchaft und Liebe zu uns ganz erkaltet ſei (= iſt). — Deine Brüder ſind in der

ganzen Stadt als fleißige Menschen (Instr. ohne präp. oder за mit dem Acc.) bekannt (= stehen im Rufe) und sind es immer gewesen (= und immer standen im Rufe als solche).

LIX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

привя́зывать — привяза́ть, anbinden
раздража́ть — раздражи́ть, aufbringen, aufreizen
опра́вдываться — оправда́ться, sich rechtfertigen
преслѣ́довать (unv.), verfolgen
тщесла́виться (unv.), sich prahlen
ненави́дѣть (unv.), hassen

смѣ́яться (unv.), lachen
су́дарь, я, Herr (in der Anrede)
заведе́ніе, die Anstalt
че́стность, и, die Ehrlichkeit
че́стный, ehrlich
судъ, das Gericht
ложь, и (§ 37, 1.), die Lüge
публи́чный, öffentlich
смѣшно́й, lächerlich
пѣшко́мъ, zu Fuß
верхо́мъ, zu Pferde.

Syntaktische Regel 1. Dem Imperativ (— besonders der 2ten Person Sing. —) wird öfter zur Milderung des Befehls in der vertraulichen Rede ein *ка* angehängt; z. B. *сади́сь-ка*, сади́сь, поговори́мъ! setz' dich mal, setz' dich! wollen wir etwas sprechen! *оста́нусь-ка* я лу́чше на просто́рѣ, (wart') ich will doch im Freien bleiben; *пойдемъ-ка* сейча́съ! laßt uns doch gleich fahren! — In der höflichen (mündlichen) Rede dagegen hängt man der 1sten Pers. Plur. Imp. ein *те* an; z. B. *остави́мъ-те* мы э́ти пре́нья! wollen wir dieses Streiten lassen! — In der vertraulichen (mündlichen) Rede können übrigens hier auch beide Partikeln angehängt werden; z. B. *подойдёмте-ка узна́ть*, gehen wir heran, um zu erfahren.

Сошьёмъ-ка себѣ́ изъ э́того сукна́ но́вое пальто́! — Позовёмъ-те хозя́ина, пусть онъ самъ уви́дитъ! — Подожди́-ка ещё немно́го! они́ ско́ро возвратя́тся. — Не зна́ю, гдѣ живётъ портно́й; спро́симте-ка э́тихъ ма́льчиковъ! — Разскажи́-ка намъ о публи́чной жи́зни ва́шего го́рода! — Послу́шай-ка, дружи́ще!

Laßt uns alle Beleidigungen mit Geduld ertragen! — Man wird dich schlagen, aber fange nur an zu klagen! — Wollen wir den Sommer auf dem Lande (дере́вня) verleben! — Zeigt uns recht die öffentlichen Anstalten der Stadt!

Syntaktische Regel 2. Anstatt des Imperativs ist nicht selten der Infinitiv gebräuchlich; z. B. *дѣти* молча́ть! Kinder, geschwiegen! быть по сему́! dem sei also! (Vergl. Synt. Reg. zu LI.)

Соба́ки сли́шкомъ мно́го во́ютъ, привяза́ть ихъ! — Вамъ оправда́ться передъ судо́мъ, но не рыть друго́му я́мы! — Стать на колѣ́ни! — Быть по ва́шему жела́нію! — Какъ намъ продолжа́ть путь: пѣшко́мъ и́ли верхо́мъ? — Проплывёмте-ка на су́днѣ! — Что, су́дарь, пла́чете? живи́те-ка смѣя́сь! — Говори́ть не тебѣ́! — Смѣшно́ тщесла́виться че́стностью; но е́сли жела́ешь прослы́ть за че́стнаго человѣ́ка, то пусть говоря́тъ за тебя́ дѣла́ твои́.

Bedeckt die Bücher mit Papier! — Die Hände sollt ihr euch immer mit kaltem Wasser waschen! — Wenn du unschuldig bist, so wirst du dich vor dem Gericht rechtfertigen, jetzt aber schweige! — Man rufe den Diener und schicke ihn zum Richter! — Warten Sie, (mein) Herr, ein wenig! — Man verlange das Geld (Gen.) sogleich und warte nicht länger!

Wenn ihr die Wahrheit liebt, warum haßt ihr nicht die Lüge? — Diejenigen, die in dem Rufe von ehrlichen Menschen stehen, werden jede Lüge hassen. — In unseren Wäldern verfolgen im Winter nicht selten die Wölfe heulend die Reisenden. Die Nähe von Hunden (Gen. ohne Präp.) reizt sie noch mehr auf. — Die Wissenschaften verbreiten unter (ме́жду) den Menschen Glück. — Die Lehre unseres Glaubens wird den wahren Frieden in dein Herz ergießen.

LX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

согрѣва́ть — согрѣ́ть, erwärmen
грѣ́ться (unv.), sich wärmen
пѣть, — спѣть, singen
дѣва́ть — дѣть, hinthun
одѣва́ться — одѣ́ться, sich ankleiden
зрѣть — созрѣ́ть, reifen
зрѣть — узрѣ́ть, sehen
смѣть — посмѣ́ть, wagen
занима́ться — заня́ться, sich beschäftigen
поднима́ться — подня́ться, sich erheben
принима́ть — приня́ть, annehmen
брать — взя́ть, nehmen
Всевы́шній, der Allerhöchste
оте́чество, das Vaterland
пѣ́ніе, der Gesang
жа́воронокъ, die Lerche
посре́дствомъ, vermittelst
хороше́нько, recht ordentlich
до́лгій, lang (an Zeit)
пи́сьменный, schriftlich
изу́стный, mündlich
отку́да, woher.

[4. 5. 6.] Куда́ ты дѣва́ешь свой де́ньги? — Куда́ дѣ́нешь ихъ? — Бу́ря гнётъ дере́вья и рвётъ ихъ изъ земли́. — Ма́льчики мнутъ свой пе́рья ме́жду па́льцами и не смѣ́ютъ говори́ть. — Вы́мывшись хорошо́нько, одѣ́ньтесь поскоре́е! — Ве́щи мы возьмёмъ съ собо́ю. — Не бери́ на себя́ того́, что сли́шкомъ тру́дно испо́лнить! — Посре́дствомъ рабо́ты и трудо́въ вы подни́метесь высо́ко. — Заня́вшись изу́стно, они́ сейча́съ займу́тся пи́сьменно. — Въ на́ше учи́лище вскоре́ пріи́му́тъ меньши́хъ бра́тьевъ твои́хъ. — Соловьи́ пою́тъ не до́лгое вре́мя, но пѣ́ніе ихъ намъ о́чень нра́вится. — Жа́воронокъ поднима́ется и поётъ, бу́дто при врата́хъ*) не́ба.—Всевы́шній зритъ на дѣла́ и мы́сли на́ши.

Im Herbſt reift das Korn auf den Feldern, und die Vögel ſingen nicht mehr ſo heiter, wie im Frühjahr. — Singen Sie uns irgend Etwas (vor), wir alle lieben den Geſang! — Die Strahlen der Sonne erwärmen die Erde. — Ein Ofen wird dein Zimmer nicht erwärmen. — Die Lerchen flattern (= winden ſich) in der Luft und ſingen faſt den ganzen Tag. — Nachdem die Kinder ſich angezogen (= angekleidet) hatten, fingen ſie an ſich zu beſchäftigen. — Jetzt wollen wir uns mit der Geſchichte unſeres Vaterlandes beſchäftigen! — Nehmt ſogleich das Buch und leſet! — Die ſchriftlichen Beſchäftigungen gefallen uns mehr als die mündlichen. — Jetzt iſt es kalt, kleidet euch (immer) recht ordentlich an!

LXI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

скрыва́ться — скры́ться, ſich verbergen, ſich verſtecken	заключа́ть — заключи́ть, ſchließen
умѣ́ть — сумѣ́ть, verſtehen	зако́нъ, das Geſetz

*) „врата́хъ“ — eine ſlavoniſche Form, daſſelbe, was „воротáхъ“, wird im Ruſſiſchen nur in der höheren, überſinnlichen Bedeutung des Wortes gebraucht, ähnlich den Formen: глава́ (голова́), das Haupt; гласъ (го́лосъ), die Stimme (Gottes); дре́во (де́рево), der Baum (des Lebens) u. ſ. w. — Auch bei den Adjectiven unterſcheidet man auf ähnliche Weiſe: кра́ткій von коро́ткій, дра́гій von дорого́й u. ſ. w.

наставлéніе, die Belehrung, Lehre
прóсьба, die Bitte
мудрéцъ, der Weiſe
побѣ́да, der Sieg
слу́шатель, я, der Zuhörer
по́дданный, der Unterthan
му́дрый, weiſe
рѣши́тельный, entſcheidend
въ са́момъ дѣ́лѣ, in der That.

Syntaktiſche Regel. In Sätzen, in denen die Rede iſt von einer Bedingung, die nur vorausgeſetzt wird (vorausſetzender Satz, предположи́тельное предложéніе), ſteht das Präteritum, begleitet von der Partikel *бы* (auch *бъ*); wobei zu bemerken iſt, daß, wenn ein ſolcher Satz mit *éсли* oder *когдá* beginnt, das *бы (бъ)* dieſen Conjunctionen angehängt wird; z. B. „безъ Горáція мы не знáли бы о существовáніи Меценáта“, ohne Horaz würden wir von dem Daſein des Mäcenas nicht wiſſen; когдá-бы (когдáбъ) ты зналъ, wenn du wüßteſt.

Мы не умѣ́ли бы жить, éсли-бы не уважáли мýдрыхъ наставлéній людéй стáршихъ. — Еслибъ вáши товáрищи бы́ли мéнѣе рóбки, то не скры́лись бы отъ насъ. — Когдá-бы лю́ди бы́ли довóльны, то никтó бы не жáловался. — Безъ рѣши́тельныхъ побѣ́дъ и не дýмали бы заключи́ть миръ. — Безъ закóновъ нé было бы порядка.

Wenn wir euer Haus nicht erreicht hätten, ſo würden wir in der That nicht gewußt haben, was zu thun. — Wenn die Menſchen die Lehren der Weiſen mehr geachtet hätten, ſo würden ſie immer glücklicher geweſen ſein. — Ich würde nur ſolche Geſetze weiſe nennen, die auch dem ärmſten und niedrigſten Unterthan Schutz verſchaffen. — Wenn der große Lehrer länger gelebt hätte, ſo würde die Zahl ſeiner Zuhörer ſehr groß geworden ſein. — Wenn ihr mehr Glauben hättet, ſo würdet ihr nicht klagen.

Anmerk. In den vorausſetzenden (Bedingungs-)Sätzen kann anſtatt *éсли-бы, когдá-бы* (beſonders in der gewöhnlichen Rede) die 2te Perſ. Sing. Imperativi mit jedem Subſtantivum und Pronomen gebraucht werden; z. B. *не* будь на то Госпóдня вóля, не óтдали-бъ Москвы́ (Лерм.), wenn es nicht Gottes Wille geweſen wäre, man würde Moskau nicht übergeben haben. — Nur ſind mit dieſem Imperativ nicht zu verwechſeln die (Optativ-) Formen: сохрани́ Госпóдь! дай Богъ! der Herr behüte! Gott gebe es!

Будь я здорóвъ, я испóлнилъ бы вáшу прóсьбу. — Случи́сь э́то съ нáми, мы бы наказáли егó. — Умѣ́й э́ти лю́ди жить въ мúрѣ съ другúми, никтó бы ихъ не тревóжилъ. — Имѣ́й вождь бóлѣе мýжества, вóйско дѣ́лало бы чудесá хрáбрости. — Рабóтай онъ прилéжнѣе, онъ бы былъ богáтъ. — Звѣ́рь былъ такóй стрáшный, что подавáй Богъ нóги. — Отъ огня́ и воды́ Госпóдь сохрани́ насъ. — Дай Богъ терпѣ́ніе!

LXII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

оставлять—оста́вить, verlaſſen
отворя́ть — отвори́ть, öffnen
затворя́ть—затвори́ть, ſchließen, zuſchließen
наставáть — наста́ть, eintreten, beginnen
захрапе́ть*) (voll.), anfangen zu ſchnarchen
закрича́ть*) (voll.), anfangen zu ſchreien
моро́зъ, der Froſt
состоя́ніе, der Zuſtand, Stand
сонъ, der Schlaf, der Traum
ра́нній, früh
по́здній, ſpät
пре́жде, früher

Syntaktiſche Regel. Das Präteritum der Verba wird durch *было* ergänzt, um anzuzeigen, daß dasjenige, was bei der Thätigkeit beabſichtigt oder befürchtet wurde, ſich nicht einſtellte, die Thätigkeit überhaupt keinen Erfolg hatte; z. B. оглянýлся было, но пошёлъ опя́ть своймъ путёмъ, ſchon ſah er ſich um, allein ging wieder ſeines Weges. — Dagegen *быва́ло* zu irgend einer Form des Verbs im Indicativ (mit Ausnahme des zuſammengeſetzten Futurums) hinzugefügt, bezeichnet, daß die Thätigkeit ſich früher zu wiederholen pflegte; z. B. быва́ло зарычи́тъ, такъ сто́нетъ лѣсъ круго́мъ (Крыл.), es pflegte zu geſchehen, daß wenn er (der Löwe nämlich) zu brüllen begann, ſo ſtöhnte der Wald ringsum.

Кора́бль оста́вилъ было га́вань, но бу́ря прину́дила его́ возврати́ться. — Бра́тья отвори́ли было окно́, но мы проси́ли ихъ затвори́ть опя́ть. — Пого́да была́ весьма́ перемѣ́нчива: наста́нетъ быва́ло прекра́сный день, какъ вдругъ опя́ть снѣгъ и моро́зы. — Сего́дня мы на́чали было занима́ться, какъ вдругъ къ намъ го́сти. — Во снѣ прія́тель мой быва́ло захрапи́тъ на весь домъ. — Въ на́шей ро́щѣ соловьи́ быва́ло поютъ съ ра́нняго у́тра до по́здняго ве́чера.

Wenn ihr einen guten Gärtner hättet, ſo würden bei euch viele Früchte eben ſo früh reifen, wie ſie früher zu reifen pflegten. — Als die Kinder die Hunde ſahen, fingen ſie ſchon an zu ſchreien; allein als ſie die Eltern erblickten, bezwangen (= überwältigten) ſie ihre Furcht eher, als wir (es) anfangs gedacht hatten. — Sobald nur gutes Wetter einzutreten pflegte, ſo war Niemand im Stande, uns zu zwingen zu Hauſe zu ſitzen. — Wir ſaßen oft an (за mit dem Inſtr.) der Arbeit die ganze Nacht.

*) *за* dem (Stamm-) Verbum beigefügt, bezeichnet öfter nur, daß die Thätigkeit begann oder beginnen wird, weshalb man ſolche Verba auch *совершённые начинáтельные* nennt, d. h. Verba, die den Beginn, den Anfang der Thätigkeit als vollendet, mit einem Mal vollzogen hinſtellen. S. unten § 55, III. Anm. 1.

§ 54. Conjugation der Zeitwörter auf чь, зть (зти), сть (сти).

Die Ableitung der Conjugationsformen der Zeitwörter auf *чь, зть, сть* weicht darin von den obigen Regeln ab, daß das Präsens (auf *у* ausgehend) vor der Endung *у* niemals einen Zischlaut annimmt, das Präteritum aber nicht aus dem Infinitiv, sondern aus der 1sten Person des Präsens gebildet wird, indem man *у* in *ъ* (ла, ло, Pl. ли) verwandelt. Von diesem letzteren Verfahren weichen ab nur die meisten Verba auf *сть (сти)*, indem sie ihre Präsensendung *ду, ту* (s. unt.) in *лъ* (ла, ло) verwandeln; wobei jedoch zu merken ist, daß bei der Bildung des Particips und des Gerundiums Präteriti dieses лъ nicht in вшій (Gerund. вши), sondern in *дшій* oder *тшій*, Gerund. дши, тши übergeht (die Buchstaben *д, т* hier also wieder an ihre alte Stelle treten). Ausgenommen sind nur:

кла́вшій — von класть (Präs. кладу́), legen
кра́вшій (auch: кра́дшій) — von красть (Präs. кра́ду), stehlen
па́вшій (auch: па́дшій) von пасть (Fut. паду́), fallen.

Die übrigen Formen werden abgeleitet wie bei den mehr- und einsilbigen Verba auf *ть* mit vorhergehendem Vocal.

Anmerk. In Betreff des Gerundii Präs. wäre noch zu merken, daß es bei den Verben auf *чь* selten auf *а* (mit vorhergehendem Zischlaut), öfter dagegen auf *учи́* (ohne Zischlaut) ausgeht (z. B. бережа́ oder берегучи́, печа́, besser: пекучи́ — von бере́чь, печь; bei den übrigen sich aber auf *я́, учи́* endigt (z. B. везя́ oder везучи́, неся́ oder несучи́ — von везть, нести́).

Das Präsens und Präteritum der Verba auf *чь, зть* (зти), *сть* (сти) lauten aber folgendermaßen:

1. Die Verba auf *чь* haben im Präsens *гу*, *ку*
жешь, чешь
жетъ, четъ
жемъ, чемъ
жете, чете
гутъ, кутъ

Sie sind folgende:

Präsens:		Präteritum:
бере́чь (in Acht nehmen)	—	берёгъ (-гла́, -гло́; -гли́).
берегу́, -жёшь; -гу́тъ.		

пренебре́чь (voll. vernachläſſigen) — Fut. пренебреґу́; -жёшь; -гу́тъ. пренебрёгъ (-гла́, -гло́; -гли́).

жечь (brennen) — жгу, жжёшь; -жгутъ. жёгъ (жгла, жгло; жгли).

мочь (können) — могу́, -жешь; -гу́тъ. могъ (-гла́, -гло́; -гли́).

прячь (nur mit Präp. gebräuchlich; z. B. впря́чь, vorſpannen) — прягу́, -жёшь; -гу́тъ. прягъ (-гла́, -гло́; -гли́).

стере́чь (hüten, bewahren) — стерегу́, жёшь; -гу́тъ. стерёгъ (-гла́, -гло́; -гли́).

стричь (ſcheeren) — стригу́, -жёшь; -гу́тъ. стригъ (гла, гло; -гли).

лечь ſ. unt. § 55.

влечь (ziehen) — влеку́, -чёшь; -ку́тъ. влёкъ (-кла́, -кло́; -кли́).

воло́чь (ſchleppen) — волоку́, -чёшь; -ку́тъ. воло́къ (-кла́, -кло́; -кли́).

печь (backen) — пеку́, чёшь; -ку́тъ. пёкъ (-кла́, -кло́; -кли́).

пе́чься (ob. пещи́сь, ſorgen) — пеку́сь, -чёшься; -ку́тся. пёкся (-кла́сь, -кло́сь; -кли́сь).

речь ob. рещи́ (reden, ſagen), Fut. реку́, -чёшь; -ку́тъ. рёкъ (-кла́, -кло́; -кли́).

сѣчь (peitſchen), Präſ. сѣку́, -чёшь; -ку́тъ. сѣкъ (-кла, -кло; -кли).

течь (fließen) — теку́, -чёшь; -ку́тъ. текъ (-кла́, кло́; -кли́).

толо́чь (ſtoßen) — толку́, -чёшь; -ку́тъ. толо́къ (толкла́, -кло́; -кли́).

2. Die Verba auf *зть (зти)* nehmen im Präſens зу (зешь) an; ſie ſind:

везть (везти́—führen, fahren) — везу́, -везёшь. вёзъ (-зла́, -зло́; -зли́).

грызть (nagen) — грызу́, -зёшь. грызъ (-зла, -зло; -зли).

лѣзть (klettern) — лѣзу, лѣзъ (-зла, -зло; -зли). -зешь.

ползти́ (kriechen) — ползу́, ползъ (-зла́, -зло́; зли́). зёшь.

3. Die Verba auf *сть (сти)* endigen ſich im Präſens meiſt auf *ду, ту;* und zwar haben ду:

блюсти́ (beobachten) — блюду́, блюлъ (-ла́, -ло́; -ли́). -дёшь.

бресть (брести́, ſich ſchleppen) — бреду́, -дёшь. брёлъ (-ла́, -ло́; -ли́).

бости́ (mit den Hörnern ſtoßen) — боду́, -дёшь. nicht gebräuchlich.

весть (вести́, führen, leiten) — веду́, -дёшь. вёлъ (-ла́, -ло́; -ли́).

грясти́ (gehen, wandeln) — грядý, -дёшь. nicht gebräuchlich.

класть (legen, hinlegen) — кладу́, -дёшь. клалъ (-ла, ло; -ли).

красть (ſtehlen) — кра́ду, кралъ (-ла, -ло; -ли). -дешь.

прясть (ſpinnen) — прядý, прялъ (-ла, -ло; -ли). -дёшь.

пасть (fallen) voll. Fut. падý, палъ (-ла, -ло; -ли). -дёшь.

ту haben:

гнесть (гнести́ — drücken, bedrängen) — Präſ. гнету́, -тёшь. гнёлъ (-ла, -ло; -ли), (ſelten gebräuchlich).

мести́ (fegen) — мету́, -тёшь. мёлъ (-ла́, -ло́; -ли́).

мясти́ (verwirren) — мяту́, -тёшь. мялъ (-ла́, -ло́; -ли́).

плесть (плести́, flechten) — плету́, -тёшь. плёлъ (-ла́, -ло́; -ли́).

рѣсти́ (nur mit Präp. gebräuchlich, z. B. обрѣсти́, finden) — рѣту́, -тёшь. рѣлъ (-ла́, -ло́; -ли́).

цвѣсть (цвѣсти́, blühen) — цвѣту́, тёшь. цвѣлъ (-ла́, -ло́; -ли́).

честь (halten für Etwas) — чёлъ (чла, чло; чли). чту, чтёшь.

Noch gehören hierher:

грести (грести́, rudern, harken) — гребу́, -бёшь. гребъ (-бла́, -бло́; -бли́).

скрести (скрести́, ſchaben) — скребу́, -бёшь. скребъ (-бла́, -бло́; -бли́).

нести́ (tragen) — несу́ — несъ (-сла́, -сло́; -сли́). -сёшь.

пасти́ (weiden) — пасу́, пасъ (-сла́, -сло́; -сли́). -сёшь.

трясти́ (ſchütteln) — трясу́, трясъ (-сла́, -сло́; -сли́). -сёшь.

расти́ (расти́, wachſen) — расту́, -тёшь. рос (-сла́, -сло́; -сли́).

LXIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

впряга́ть — впря́чь, einſpannen, anſpannen

помога́ть — помо́чь, helfen

обрека́ть — обре́чь, (себя́ на что?), ſich weihen, ſich widmen

ока́зывать — оказа́ть, erweiſen, bezeigen

по́льзоваться — воспо́льзоваться, (чѣмъ?), benutzen (Etwas).

страда́ть — пострада́ть, leiden

существова́ть (unv.), leben, exiſtiren

броса́ть — бро́сить, werfen

сограждани́нъ, der Mitbürger

человѣколю́бie, die Menſchenliebe

бла́го, das Wohl

пасту́хъ, der Hirt

ста́до, die Heerde

служа́нка, die Magd

лише́ніе, die Entſagung

телѣга, der Wagen

соха́, der Pflug

борона́, die Egge

злой, böſe

са́льный, Talg-

восково́й, Wachs-

[1.] Я жгу са́льныя свѣ́чи, мы жжёмъ и онъ жжётъ са́льныя свѣ́чи. — Въ церква́хъ жгутъ восковы́я свѣ́чи. — Пасту́хъ стережётъ ове́цъ, дѣ́вушки стригу́тъ ихъ, онѣ́ ихъ стри́гли и пре́жде. — Не онъ пёкъ хлѣ́бъ, а служа́нки пекли́ и бу́дутъ печь. — Дитя́ не могло́ стере́чь ове́цъ;

пастухи́ стерегли́ са́ми; сего́дня они́ мо́ютъ ихъ, а за́втра бу́дутъ стричь. — Крестья́не, стерегите́ свои́ поля́! — Хозя́ева нака́зываютъ пастухо́въ, ху́до стерёгшихъ стада́ ихъ. — Не мо́гши продолжа́ть пути́ верхо́мъ, мы отпра́вились да́лѣе пѣшко́мъ.

Wer geſund iſt, nimmt nicht immer ſeine Geſundheit in Acht. — Die Hirten hüten ihre Heerden vor (отъ) den Wölfen. — Der Geizige hütet ſeine Reichthümer Tag und Nacht. — Die Eltern ſorgen um (o mit dem Präp.) das Wohl ihrer Kinder, ſo viel ſie können. — Wir ſchlagen den Zucker, ſtoßen und gebrauchen ihn auf verſchiedene Weiſe. — Das Waſſer des neben der Wieſe fließenden Baches war kalt und rein. — In unſerer Stadt brennen wir gewöhnlich Birkenholz, obgleich es ſehr theuer iſt.

Syntaktiſche Regel. Verba, die ein Wahrnehmen bezeichnen, wie z. B. hören, ſehen, fühlen u. dergl., können im Ruſſiſchen nie mit dem Infinitiv eines andern Verbs zuſammenſtehen, ſondern der ergänzende Infinitiv wird entweder durch einen neuen Satz vermittelſt der Conjunctionen *какъ, что* wiedergegeben, oder er wird in ein Participium, oder endlich in ein Subſtantiv verwandelt; z. B. „der Kranke fühlt ſein Ende nahen" — wird überſetzt entweder: больно́й чу́вствуетъ, *какъ (что) приближа́ется* коне́цъ его́; oder: больно́й чу́вствуетъ *приближа́ющійся* коне́цъ свой; oder: больно́й чу́вствуетъ *приближе́ніе* своей сме́рти.

Слы́шите ли, какъ пастухи́ пою́тъ на лугу́? — Бра́тнинъ слуга́ самъ ви́дѣлъ се́стриныхъ служа́нокъ, пеку́щихъ хлѣ́бъ и толку́щихъ са́харъ. — Въ каре́ты, телѣ́ги, са́ни обыкнове́нно впряга́ютъ лошаде́й, а въ соху́ и борону́ не то́лько лошаде́й, но и быко́въ; почему́ и на́ши крестьяне не могли́ бы существова́ть безъ э́тихъ поле́зныхъ живо́тныхъ. — Еслибъ самъ Богъ не помо́гъ намъ, то мы си́льно бы пострада́ли отъ неосторо́жности на́шего сосѣ́да. — Вся́кое зло́е дѣ́ло влечётъ за собо́ю наказа́ніе. — Пеките́сь не то́лько о самихъ себѣ́, но и о бли́жнемъ своёмъ! — Помога́йте, ско́лько мо́жете, и Богъ вамъ помо́жетъ!

Ich hörte den Diener ſagen, daß er ſelbſt das Pferd vor den Schlitten geſpannt habe. — Siehſt du dort den Fluß fließen! — Ohne ſeine Geſundheit in Acht zu nehmen, könnte der Menſch das Leben (Inſtr.) nicht lange zu (для) ſeinem Glücke benutzen. — Hilf, wo du Jemand leiden ſiehſt! — Es hat Männer gegeben (= (es) waren Männer), die aus Menſchenliebe ſich Entſagungen und Mühen aller Art geweiht haben. Dagegen giebt es auch

Leute, die nur für (o) sich sorgen und ihren armen Mitbürgern nicht helfen, selbst (да́же) wo (когда́) sie dieselben klagen hören.

LXIV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

(лѣзть—ла́зить) — unv., klettern
(везть — вози́ть) — свезть, führen zu Pferde
(вести́ — води́ть) — повѣ́сть, führen, leiten
(ползти́ — по́лзать) — unv., kriechen
(плыть — пла́вать) — unv., schwimmen
(гнать — гонять) — unv., treiben
(нести́ — носи́ть) — unv., tragen
убива́ть — уби́ть, erschlagen
разбива́ться — разби́ться, sich zerschlagen, scheitern
племя́нникъ, der Neffe
племя́нница, die Nichte
бѣ́лка, das Eichhörnchen
орѣ́хъ, die Nuß
у́жасъ, der Schrecken, das Entsetzen
слѣпо́й, blind
до́лженъ, жна́, жно́, genöthigt
я до́лженъ, ich muß
до́лжно, man muß
всѣ́ (всегда́), stets, immer
сюда́, hierher
наза́дъ, zurück.

[2. 3.] Я везу́ ве́щи, а вы несёте ихъ. — Змѣя́ ползла́ уже́ къ крестья́нину, нёсшему песо́къ. — Она́ ползётъ наза́дъ; ви́дишь ли змѣю́, ползу́щую подъ кустъ? Вотъ она́ изчѐзла, и мы не могли́ уби́ть ея́. — Ребя́та, куда́ вы несёте това́ры? снеси́те и́ли свези́те ихъ сюда́! — Крестья́не везли́ дрова́ въ го́родъ, при чёмъ они́ осторо́жно вели́ лошаде́й. — Слѣпы́хъ веди́те къ намъ! — Ведя́ слѣпа́го челове́ка, ма́льчикъ запла́калъ. — Почему́ вы грызёте себѣ́ но́гти? — Не грызи́те ногте́й!

Syntaktische Regel. Bei einfachen Zeitwörtern, die eine Bewegung bezeichnen (— sie werden gewöhnlich Doppelzeitwörter, сугу́бые глаго́лы, genannt —), sind zwei unvollendete Vorstellungsformen zu unterscheiden und zu gebrauchen: die eine, die kürzere, wo die Bewegung in einer Richtung vor sich geht, oder sich gleichbleibend ist; z. B. пти́ца *лети́тъ* (von лете́ть) въ лѣсъ, der Vogel fliegt (gerade) in den Wald; die andere, die längere, für die Bewegung in verschiedenen Richtungen; z. B. пти́ца *лета́етъ* (von лета́ть) весь день, der Vogel fliegt den ganzen Tag (hin und her). — Die Form für die sich gleichbleibende Bewegung nennt man *одно-*

обра́зный (несов.) *видъ*, die einförmige (unv.) Vorſtellungsform (лете́ть), — die andere aber — *разнообра́зный* (несов.) *видъ*, die verſchiedenförmige (unv.) Vorſtellungsform (лета́ть).

Крестья́не у насъ во́зятъ дрова́ въ го́родъ обыкнове́нно зимо́ю. — Этотъ челове́къ везётъ я́ковлевы ве́щи домо́й. — Зме́и по́лзаютъ по земле́, а пти́цы лета́ютъ по во́здуху. — Змея́ ползла́ къ намъ, но това́рищъ мой уби́лъ её тро́стью. — Метя́ (метучи́) ко́мнату, слуга́ самъ ви́дѣлъ голубе́й, лете́вшихъ къ о́зеру. — Веди́ ма́льчика къ дверя́мъ! — Люде́й слѣпы́хъ до́лжно води́ть за́ руку. — Доро́га э́та ведётъ въ го́родъ. — Племя́нница одна́ повела́ бы́ло дя́дю къ сту́лу, но должна́ была́ останови́ться, потому́ что бра́тья не помогли́. — Суда́ пла́ваютъ по́ морю. — Съ у́жасомъ мы смотре́ли, какъ вѣтеръ гналъ сюда́ кора́бль, кото́рый, плывучи́ всё бли́же къ бе́регу, наконе́цъ разби́лся. — Де́ньги снести́ ко мнѣ!

Das Unglück führt oft zum Guten. — Ich weiß nicht, wer die Pferde nach Hauſe führen ſoll, oder haſt du ſie ſchon nach Hauſe führen ſehen? — Die Eichhörnchen klettern auf (по mit dem Dat.) den Bäumen (umher) und nagen Nüſſe. — Die Vögel, über dem Waſſer fliegend, ſuchen ſich Nahrung (Gen.) — Wenn das Wetter gut iſt, ſo ſchwimmt das Schiff ruhig auf (по) dem Meere. — Mit Entſetzen ſahen wir die Schlange auf uns zukriechen; zum Glücke hatten wir einen Stock und ſchlugen ſie todt. — Wer fegt die Straßen? — In den Städten muß man die Straßen öfter fegen. — Indem die Kinder einander treiben und verfolgen, zerſchlagen ſie ſich oft an (объ mit dem Acc.) Tiſchen und Bänken. — Man muß die Unglücklichen nicht bedrängen (= treiben). — Ihr ſollt nicht tödten! — Unſere Truppen (войска́) trieben den Feind und verfolgten ihn den ganzen Tag.

LXV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

спаса́ть — спасти́, retten
класть — положи́ть, legen
соблюда́ть — соблюсти́, beobachten
упада́ть — упа́сть, fallen, hinfallen
развраща́ть — разврати́ть, (Fut. щу́), verderben

грѣхъ, die Sünde
воръ, der Dieb
па́лочка, das Stöckchen
лжецъ, der Lügner
тишина́, die Stille
метла́, der Beſen
лёнъ (льна), der Flachs
пенька́, der Hanf
ножъ, das Meſſer
зачѣ́мъ (почему́), weshalb
затѣ́мъ (потому́), deshalb
сперва́, zuerſt
одна́жды, einſt

[2. 3.] На цвѣту́щемъ лугу́ пастухи́ пасу́тъ свои́ стада́. — Дере́вья расту́тъ изъ земли́. — Го́ре гнетётъ люде́й. — Крестья́нки прядутъ лёнъ и пеньку́ и ткутъ холстъ. — Пре́жде мы кла́ли кни́ги въ я́щикъ; вчера́ мы ихъ положи́ли на столъ. — Веди́ себя́, какъ слѣ́дуетъ! — Не рой другому́ я́мы, самъ упадёшь! — Грѣхи́ мятутъ ду́шу человѣ́ка. — Спа́сши на́шу честь, вы спасли́ намъ жизнь. — Учи́тель хва́литъ ученико́въ, соблю́дшихъ поря́докъ и тишину́. — Куда́ бредёте въ тако́е по́зднее вре́мя? — Я ви́дѣлъ ма́льчика, скрёбшаго ножо́мъ па́лочку. — Мать пла́четъ о сы́нѣ, па́дшемъ на войнѣ́! — Вотъ цвѣты́, цвѣ́тшіе такъ до́лго въ на́шемъ саду́.

Nachdem die Bäuerin Flachs geſponnen hatte, ſpinnt ſie jetzt Hanf. — Lüget nicht, denn das Sprichwort ſagt: wer da lügt, der ſtiehlt auch! — Die Knaben ſpielten, indem ſie die Heerden weideten. — Leget eure Sachen hin, wo ihr ſie immer hingelegt habt! — Die Bäumchen wachſen im Walde. — Schüttelt den Birnbaum nicht ſo ſtark! — Wenn ihr Seeleute wäret, ſo würdet ihr beſſer rudern. — Neue Beſen fegen gut. — Deine Lehre hat dieſe Länder und Städte verdorben, und wo früher Glück herrſchte, da drücken jetzt Kummer und Elend. — Weshalb blühſt du nicht? fragte einſt im Winter das Feuer den Hain. — Deshalb, weil ich ganz (вся) im Schnee bin und nicht grünen und blühen kann (= und nicht kann grünen und blühen).

LXVI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

вводи́ть — ввести́, einführen
проводи́ть — провести́, zubringen.
пріобрѣта́ть — пріобрѣсти́, erwerben

почита́ть — поче́сть, achten, halten
умира́ть — умере́ть, ſterben
обраща́ть — обрати́ть, (Fut. щу́), wenden, zuwenden
Лику́ргъ, Lykurg
Сокра́тъ, Sokrates
фило́софъ, der Philoſoph
му́дрость, die Weisheit
основа́тель, я, der Gründer
могу́щество, die Macht
убѣжде́ніе, die Ueberzeugung
внима́ніе, die Aufmerkſamkeit
божество́, die Gottheit
сла́ва, der Ruhm
Гре́ція, Griechenland
гре́ческій, griechiſch
ло́же, das Lager
гребе́цъ, der Ruderer.

Syntaktiſche Regel. Bisweilen wird von der vollendeten Vorſtellungsform, die weder ein Particípium noch ein Gerundium Präſentis haben kann (ſ. § 51, VI. Anmerk. 2), eine Gerundivform des Präſens abgeleitet; der Bedeutung nach aber entſpricht ſie immer dem Gerundium Präteriti; z. B. *посмотря́* на ма́льчика, она́ говори́ть, nachdem ſie den Knaben angeblickt, ſpricht ſie.

Услы́ша объ опа́сности, всѣ почли́ за ну́жное останови́ться, и мы провели́ ночь подъ откры́тымъ не́бомъ. — Уви́дя своего́ благодѣ́теля, молодо́й челове́къ упа́лъ предъ нимъ на колѣ́ни. — Лику́ргъ, пріобрѣ́тшій сто́лько сла́вы тѣмъ, что онъ сдѣ́лался основа́телемъ могу́щества свои́хъ согражда́нъ, принадлежи́тъ къ велича́йшимъ мудреца́мъ Гре́ціи. Проведя́ до́лгое вре́мя въ чужи́хъ краяхъ, онъ возврати́лся въ своё оте́чество, и введя́ въ немъ но́вый поря́докъ вещей́, оста́вилъ его́ навсегда́.

Zur Wiederholung.

Der Fluß fließt rauſchend zwiſchen ſeinen Ufern; wir ſehen auf (по) ihm ein Boot (einher-) ſchwimmen; die Ruderer rudern und ſingen. — Der Frühling nahet mit ſeinen Gaben; Alles freut ſich, aber Niemand nimmt den Reichthum der Natur in Acht. — Decke (= breite aus) dem Böſewicht kein weiches Lager, er wird doch nicht ſchlafen; denn ſein Gewiſſen ſchläft nicht, ſondern drückt und brennt ihm das arme Herz.

Sokrates.

Sokrates war der größte unter (изъ) den griechischen Philosophen. — Er bemühte sich immer Jünglinge an (къ) sich zu fesseln (привяз.), um sie durch weise Belehrung zu nützlichen Bürgern zu machen und ihnen bessere Begriffe von (о) der Gottheit einzuflößen. In der That liebten ihn seine Schüler innig und verbreiteten seine Lehre mündlich und schriftlich; der größte Theil der Gründer griechischer Schulen waren seine Schüler gewesen.

Allein seine Ehrlichkeit und seine Tugend, und besonders seine Lehren gefielen nicht denen, die mit ihrer Weisheit (Instr. ohne Präp.) prahlten. Man suchte ihn anfangs in den Augen des Volkes lächerlich zu machen, allein er beachtete es nicht (= wandte darauf keine Aufmerksamkeit); man beleidigte ihn, allein er ertrug die Beleidigung mit der größten Geduld.

Endlich erreichten seine Feinde ihr Ziel: drei niedrige Verleumder verklagten ihn öffentlich, daß (als ob) er die jungen Leute verderbe und andere Gottheiten einführe. — Ein Gericht, das aus fünfhundert gemeinen (простóй) Bürgern bestand, verurtheilte ihn zum Tode.

Sokrates (— er war damals siebenzig Jahre alt —) vertheidigte sich nicht einmal (дáже) und starb, wie ein wahrer Weiser, mit der festen (твёрдый) Ueberzeugung von (въ mit dem Präp.) einem zukünftigen Leben.

---

§ 55. Conjugation der unregelmäßigen Zeitwörter.

Außer den bereits erwähnten Abweichungen werden noch folgende Verba unregelmäßig conjugirt:

I. Неокончáт. наклонéніе.

1.	2.	3.	4.	5.
бѣжáть (unv. einf. — laufen).	хотѣ́ть (unv. wollen).	шибúть (kommt nur mit Präpoſitionen vor; z. B. ушибúть, ſtoßen).	ѣ́хать (unv. einf. — fahren).	дать (voll. — geben).

II. Изъявúтельное наклонéніе.

а) настоящее врéмя:

я бѣгу́	хочу́	шибу́	ѣ́ду	—
ты бѣжúшь	хóчешь	шибёшь	ѣ́дешь	
онъ(á,ó) бѣжúть	хóчетъ	шибётъ	ѣ́детъ	
мы бѣжúмъ	хотúмъ	шибёмъ	ѣ́демъ	—
вы бѣжúте	хотúте	шибёте	ѣ́дете	
онú (ѣ́) бѣгýтъ	хотя́тъ	шибýтъ	ѣ́дутъ	

б) прошéдшее врéмя:

я бѣжáлъ, а, о	хотѣ́лъ, а, о	шибъ, бла, бло	ѣ́халъ, а, о	далъ, а, о
мы бѣжáли	хотѣ́ли	шúбли	ѣ́хали	дáли

в) бýдущее врéмя:

я бýду бѣжáть (ſtatt deſſen gewöhnlich: побѣгу́)	бýду хотѣ́ть (gew. захочу́)	Fehlt	бýду ѣ́хать (ſtatt deſſen gewöhnlich: поѣ́ду)	дамъ дашь дастъ дадúмъ дадúте дадýтъ

III. Повелúтельное наклонéніе.

бѣги́!	Nicht gebräuchlich.	шиби́!	Fehlt; ſtatt deſſen: поѣзжáй! (von поѣзжáть), auch: ѣ́зди! (von ѣ́здить)	дай!
бѣги́те!		шибúте!		дáйте!

I. Неокончáтельное наклонéніе.

6.	7.	8.	9.	10.
иттú (итú) (unv. einf. — gehen)	лечь (voll. ſich hinlegen)	сѣсть (voll. ſich ſetzen)	клясть (unv. verwünſchen)	ѣсть (unv. eſſen)

II. Изъявúтельное наклонéніе.

а) настоя́щее врéмя.

я идý	—	—	кляну́	ѣмъ
ты идёшь	—	—	клянёшь	ѣшъ
онъ (á, ó) идётъ	—	—	клянётъ	ѣстъ
мы идёмъ	—	—	клянёмъ	ѣдúмъ
вы идёте	—	—	клянёте	ѣдúте
онú (ѣ) идýтъ	—	—	клянýтъ	ѣдятъ

б) прошéдшее врéмя.

я шёлъ, шла, шло	лёгъ, легла́, сѣлъ, а, о		клялъ, а, о	ѣлъ, а, о
	легло́			
мы шли	легли́	сѣ́ли	кля́ли	ѣ́ли

в) бýдущее врéмя.

я бýду иттú (ſtatt deſſen gewöhnlich: пойдý)	ля́гу	ся́ду	бýду	бýду ѣсть
	ля́жешь	ся́дешь	клясть	
	ля́жетъ	ся́детъ		
	ля́жемъ	ся́демъ		
	ля́жете	ся́дете		
	ля́гутъ	ся́дутъ		

III. Повели́тельное наклонéніе.

идú!	лягъ!	сядь!	кляни́!	ѣшь!
идúте!	ля́гте!	ся́дьте!	кляни́те!	ѣ́шьте!

IV. Дѣйствúтельное причáстіе.

а) настоя́щаго вре́мени.

бѣгу́щій, ая, ее	хотя́щій, ая, ее	—	ѣ́дущій, ая, ее	—

б) проше́дшаго вре́мени.

бѣжáвшій, ая, ее	хотѣ́вшій, ая, ее	шúбшій, ая, ее (шибúв-шій, ая, ее)	ѣ́хавшій, ая, ее	дáвшій, ая, ее

V. Дѣепричáстіе.

а) настоя́щаго вре́мени.

бѣжá, бѣгучú	хотя́ (nur mit *не* gebräuchlich; z. B. не́ хотя, ohne zu wollen)	—	ѣ́дучú	—

б) проше́дшаго вре́мени.

бѣжáвъ, вши	хотѣ́въ, вши	шúбши (шибúвши)	ѣ́хавъ, вши	давъ, вши

LXVII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

(бѣжáть — бѣ́гать) — побѣжáть*), laufen
(ѣ́хать — ѣ́здить) — поѣ́хать*), fahren
выбѣгáть — вы́бѣжать, hinauslaufen
ушибáть — ушибúть, ſtoßen
ошибáться — ошибúться, irren, ſich verſehen
подавáть — подáть, reichen
получáть — получúть, erhalten, empfangen
узнавáть — узнáть, erkennen
замѣчáть — замѣ́тить, bemerken
проводнúкъ, der Führer
по́мощь, и, die Hilfe
знако́мецъ, der Bekannte
лѣ́карь, я, der Arzt, Wundarzt
нúщій, der Bettler
кровь, и, das Blut
о́бщій, allgemein
по́здно, ſpät.

*) побѣжáть, поѣ́хать — ſind hier zugleich als совершéнные начинáтельные, gleich den mit *за* zuſammengeſetzten Verben, anzuſehen. S. unten § 56, III. Anmerk. 1.

IV. Дѣйстви́тельное причáстіе.

а) настоя́щаго вре́мени.

иду́щій, ая, ее	—	—	кляну́щій, ая, ее	ѣдя́щій, ая, ее

б) проше́дшаго вре́мени.

ше́дшій, ая, ее	лёгшій, ая, ее	сѣ́вшій, ая, ее	кля́вшій, ая, ее	ѣ́вшій, ая, ее

V. Дѣепричáстіе.

а) настоя́щаго вре́мени.

идя́, идучи́	—	—	кляня́, кляну́чи	ѣдя́

б) проше́дшаго вре́мени.

шедъ, ше́дши	лёгши	сѣ́въ, вши	клавъ, вши ѣ́въ, ѣ́вши

Бѣгучи́ по у́лицѣ, ма́льчикъ не замѣ́тилъ ѣ́дущей за нимъ каре́ты. — Ты ошиба́ешься сего́дня, какъ вчера́ оши́блась сестра́ твоя́. — Кто хо́четъ узна́ть, въ чёмъ дѣ́ло, пусть пое́детъ къ на́шему о́бщему знако́мцу. — Если скоре́е не побѣжи́те за ле́карем, то легко́ мо́жетъ случи́ться, что больно́й умрётъ. — Вы́бѣжавъ и́зъ-дому, мы хотѣ́ли проститься съ ѣ́дущими, но бы́ло уже́ по́здно. — Пти́чка уши́бла себѣ́ голо́вку и умерла́.

Подава́йте всегда́ ни́щимъ, прося́щимъ васъ! — Даю́щая рука́ вы́ше получа́ющей. — Тепе́рь бу́ду умне́е и дамъ ему́ де́негъ не въ ру́ки, а въ домъ. — Оди́нъ ошибётся, а друго́й замѣ́титъ и попра́витъ ши́бку.

Das, was du Anderen ſagen willſt, ſage zuerſt dir ſelbſt! — Wenn ihr das Vaterland vertheidigen wollt, ſo müßt ihr auch im Stande ſein, für (za mit dem Acc.) daſſelbe euer Blut zu vergießen. — Wir bemerkten Knaben, welche aus der Schule liefen. — Der Menſch irrt oft. — Unſere Bekannten irrten ſehr, als ſie glaubten

(= indem sie dachten), daß wir so früh fahren werden. — Kinder, seid vorsichtiger, sonst werdet ihr euch Hände und Füße abstoßen! — Unsere Führer hatten uns plötzlich verlassen, und wir mußten zurückkehren, ohne zu wollen. — Laßt uns diesen Bettlern hilfreiche Hand leisten (= die Hand der Hilfe reichen)! — Fahren Sie zu mir! Das Buch habe ich schon empfangen und will es Ihnen geben. — Geben Sie es Niemandem von (изъ) Ihren Bekannten!

LXVIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

(итти́ — ходи́ть) — пойти́, gehen
находи́ть — найти́, finden
приходи́ть — прійти́, herkommen
подходи́ть — подойти́, herankommen; herantreten
ложи́ться — лечь, sich hinlegen
встава́ть — встать, aufstehen
сади́ться, — сѣсть, sich setzen
благословля́ть — благословить, segnen
ку́шать (Präs. аю) — скушать, speisen (verspeisen)
мо́жно, (ist möglich), man kann
дро́жки (pl. tant. weibl.), die Droschke
позволе́ніе, die Erlaubniß
вѣ́рно, richtig
ме́дленно, langsam
пора́ньше, recht früh
жесто́ко, hart, stark
коне́чно, freilich
да́же, sogar, gar
ни-ни, weder — noch

Если не лю́бишь ѣ́здить на дро́жкахъ, сядь въ мою́ каре́ту и поѣзжа́й къ друзья́мъ своймъ! — Когда́ они́ ложа́тся спать? — Почему́-же дѣ́ти ещё не легли́! — Когда́ они́ ля́гутъ? — Подойдя́ къ часа́мъ, мы уви́дѣли, что они́ шли невѣ́рно. — Пойдёмъ-те со мно́ю! — Иди́, кто хо́четъ, я прійду́ по́слѣ. — Ду́мая найти́ друзе́й, онъ нашёлъ то́лько врагово́въ. — Не кляни́те, но благословля́йте! — Хлѣ́бъ-соль ѣ́шь, а пра́вду рѣжь!

Wenn du dich gestern früher hingelegt hättest, so würdest du heute nicht so spät aufgestanden sein. — Legt euch hin, wann ihr wollt, aber steht nur immer früh auf! — Ihr werdet euch setzen, ohne zu wollen. — Wir sündigen vor Gott, wenn wir mit dem unzufrieden sind, was Er uns verleiht, oder gar unser Loos verwünschen. — Die Zeit geht langsam für den, der da

wartet. — Die Menschen essen Brot, Fleisch und Früchte; die Hausthiere fressen (= essen) gewöhnlich Gras, auch Stroh, das Pferd frißt noch gern Hafer; Hunde und Katzen aber lieben sehr Fleisch zu fressen. — Wann speiset ihr? — Speisen Sie mit uns!

Anmerk. Was oben (Synt. Reg. 2. zu XXVII.) in Bezug auf die mit *ни* zusammengesetzten unbestimmten Fürwörter gesagt ist, gilt auch von den mit *ни* verbundenen Adverbien, der Conjunction ни-ни (weder—noch) und von ни одúнъ (nicht ein einziger); z. B. никтó не слыхáлъ отъ негó *никогдá* ни (одногó) слóва, Niemand hat von ihm jemals ein Wort gehört.

Скóлько бы людéй умирáло съ гóлоду, éслибъ никтó не захотѣлъ помогáть своемý блúжнему, не подавáя емý ни хлѣба, ни дóбраго совѣта. — Есть лю́ди, котóрые не слывýтъ ни дóбрыми, ни злы́ми. — Нигдѣ не ѣдя́тъ такъ мáло, какъ въ странáхъ ю́жныхъ. — Инóй никомý не смóтритъ въ лицё. — Никогдá васъ не забýду!

Мнѣ лѣкарь говорúлъ: нѣтъ ни одúнъ больнóй
Не скáжетъ обо мнѣ, что не довóленъ мной!
Конéчно, дýмалъ я, никтó того́ не скáжетъ:
Смерть всякому язы́къ привя́жетъ. *(Димитріевъ.)*

Wir legen uns niemals spät hin. — Weder Tag noch Nacht (= tags noch nachts) kenne ich Ruhe. — Gehorsame Kinder gehen nirgends hin (никудá), ohne ihre Eltern um Erlaubniß zu bitten [= ohne zu bitten bei (y) ihren Eltern Erlaubniß (Gen.)]. — Nirgends fühlen wir uns glücklicher, als in unserem Vaterlande. — Ein Weiser hat gesagt, daß man keinen Menschen vor seinem Tode glücklich nennen könne.

LXIX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

(Zur Wiederholung.)

приводúть — привестú, versetzen
подъѣзжáть — подъѣхать, heranfahren, heranreiten
переѣзжáть — переѣхать, hinüberfahren, hinüberreiten
переѣхать въ бродъ, durch waten (zu Pferde)
обращáться — обратúться (къ кому́), sich wenden (an Jmd.)
опрокúдываться — опрокúнуться, umwerfen

пуга́ться — испуга́ться, (чего́?), erſchrecken
находи́ться (unv.), ſich befinden
Бори́съ, Boris
богомо́лье, die Anbetung
ѣ́здить на богомо́лье, wallfahrten (fahren an einen heil. Ort, in ein Kloſter u. dergl., um dort ſeine Andacht zu verrichten)
содрога́ніе, das Schaudern
приговóръ, das Endurtheil
кабине́тъ, das Kabinet
расположе́ніе дýха, der Geiſteszuſtand, die Laune
дѣви́ца, die Jungfrau, das Fräulein.

Пётръ Вели́кій преодолѣва́етъ свою́ боя́знь.

Разска́зываютъ, что Цари́ца Ната́лія Кири́лловна ѣ́здила съ нимъ (Петро́мъ) на богомо́лье, когда́ ему́ бы́ло го́да четы́ре, и при переѣ́здѣ че́резъ како́й-то ручёй каре́та Цари́цы едва́ не опроки́нулась. Пётръ спалъ на рука́хъ ма́тери, проснýлся отъ ея́ кри́ка и такъ испуга́лся воды́, напо́лнившей каре́ту, что съ тѣ́хъ поръ видъ рѣки́ приводи́лъ его́ въ нево́льное содрога́ніе. Князь Бори́съ Алексѣ́евичъ Голи́цынъ принýдилъ Царя́ побѣди́ть сію́ сла́бость, когда́ бы́ло ему́ уже́ лѣ́тъ четы́рнадцать. Гуля́я съ нимъ верхо́мъ въ по́лѣ, неожи́данно подъѣ́халъ Голи́цынъ къ рѣкѣ́ и переѣ́халъ че́резъ неё въ бродъ. Спу́тники Царя́ послѣ́довали за Голи́цынымъ и пото́мъ на́чали купа́ться. Насмѣ́шки ихъ заста́вили Петра́ преодолѣ́ть свою́ ро́бость, и онъ пусти́лся на ло́шади че́резъ рѣку́. Преодолѣ́вши одна́жды сла́бость свою́, онъ не останови́лся на томъ и вско́рѣ сдѣ́лался такъ-же безстра́шенъ на водѣ́, какъ на землѣ́.

(Н. Полевой.)

Vorſicht der Kaiſerin Katharina der Großen.

Von der großen Vorſicht und ſeltenen Menſchenliebe der Kaiſerin Katharina bei der Entſcheidung des Schickſals eines Menſchen erzählt man uns folgendes Beiſpiel. Als die Kaiſerin einſt einige Papiere durchlas, wollte ſie ſchon eins von (изъ)

denſelben unterſchreiben, als ſie plötzlich inne hielt (останов.), etwas nachdachte, das Papier in die Schieblade des Tiſches legte und dieſelbe zuſchob. — Nachdem ſie ſich darauf an (къ) das Fräulein Alexandra, Tochter des Baſilius Engelhardt, einer Nichte des Fürſten Potemkin, die ſie ſehr liebte und die ſich allein mit ihr im Kabinete befand, gewandt hatte, fragte ſie: „Aber weißt du auch, weshalb ich dieſes Papier verwahrt (= verſteckt) habe?“ Und fuhr darauf fort: „Deshalb, weil ich ein Endurtheil unterſchreiben muß und mich unbehaglich (= langweilig, Inſtr.) fühle. In einem ſolchen Geiſteszuſtande muß man nicht an (къ) die Entſcheidung (von) dergleichen Angelegenheiten (дѣло) ſchreiten (приступ.). Ich habe ſchon dieſes an (надъ) mir erfahren. (Es) iſt mir vorgekommen (= geſchehen), daß, nachdem ich in (въ mit dem Acc.) einer heiteren Stunde dasjenige durchgeleſen, was ich in einer unbehaglichen entſchieden hatte, ich mich zu ſtreng fand und ſelbſt mit meiner Entſcheidung unzufrieden war.

Vierter Curſus.

§ 56. Ergänzende Bemerkungen über die beiden Vorſtellungsformen der Verba.

I. Die Stammformen der einfachen Verba (§ 43, II.) drücken die Thätigkeit als unvollendet aus und bilden die Claſſe der einfachen Verba unvollendeter Vorſtellungsform (*простые* несовершéнные глагóлы); z. B. кричáть, жать, течь. — Hiervon ſind ausgenommen folgende Stammverba, die eine vollendete Thätigkeit bezeichnen und daher einfache vollendete (совершéнные простые) genannt werden:

бро́сить, werfen (unv. броса́ть)
велѣ́ть, befehlen, laſſen

воротúть, zurückſchaffen (unv. воро́чать)
дать, geben (unv. дава́ть)
дѣть, hinthun (unv. дѣва́ть)
женúть, verheirathen
казнúть, hinrichten
ко́нчить, endigen (unv. конча́ть)
купúть, kaufen (unv. покупа́ть)
лечь, ſich hinlegen (unv. ложúться)
лишúть, berauben (unv. лиша́ть)
пасть, fallen (unv. па́дать)
плѣнúть, feſſeln (unv. плѣня́ть)
простúть, verzeihen (unv. проща́ть)
пустúть, laſſen, loslaſſen (unv. пуска́ть)
ра́нить, verwunden
родúть, gebären (unv. рожа́ть, auch: рожда́ть)
ру́шить, zerſtören
рѣшúть, entſcheiden (unv. рѣша́ть)
стать, werden, ſich hinſtellen (unv. становúться)
ступúть, ſchreiten, gehen (unv. ступа́ть)
сѣсть, ſich ſetzen (unv. садúться)
хватúть, greifen (unv. хвата́ть)
явúть zeigen (unv. явля́ть)

Noch iſt vollendet: благословúть, ſegnen (unv. благословля́ть); auch dürfte das Hilfsverbum быть (unv. быва́ть) zu den vollendeten gezählt werden.

Anmerk. *велѣть, женúть, казнúть, ко́нчить, ра́нить, ру́шить, родúть (родúться)* — werden auch zur Bezeichnung der unvollendeten Thätigkeit gebraucht, ſo daß z. B. велю́ nicht allein das Futurum, ſondern auch das Präſens ausdrückt.

II. Von den Stammverba leitet man ab Formen auf *ывать, ивать* (ѣвать), *вать*, oder auch nur auf *а́ть* (има́ть, ина́ть, ира́ть), *я́ть* (ſ. unter § 57, I. Anm.); dieſe ſecundären Formen der Verba, mit einer Präpoſition verbunden geben die andere, die Claſſe der zuſammengeſetzten (präpoſitionellen) Zeitwörter unvollendeter Vorſtellungsform (несовершéнные *сло́жные*, oder несовершéнные *предло́жные* глаг.), die ſich von den Stammverba nur durch die Bedeutung unterſcheiden; z. B.

einf. unv. (secund. Form) zusammengef. unv.
крича́ть, schreien — (кри́кивать) — *пере*кри́кивать, über schreien
жать, drücken — (жима́ть) — *вы*жима́ть, auspressen
течь, fließen — (тека́ть) — *у*тека́ть, wegfließen
ста́вить, stellen — (ставля́ть) — *со*ставля́ть, zusammenstellen.

III. Die Stammformen der Verba, mit einer Präposition verbunden, drücken eine vollendete Thätigkeit aus und bilden die Zeitwörterclasse der vollendeten Vorstellungsform; z. B. *пере*крича́ть, *вы*жать, *у*те́чь, *со*ста́вить.

Anmerk. 1. Mithin verändern die Präpositionen im Russischen nicht allein die Bedeutung des Verbs, sondern auch die Vorstellungsform. Sie sind überhaupt folgende:

в —, hinein —
до —, hin — (bis zu einem Orte, einer Zeit u. dergl.)
за —, be —, ent —, an —, zer —
из —, (ис —), aus —, hervor —
на —, auf —, hin —, über —
под —, über —
о — (об —, обо —), um
от —, weg —, ab —
по — (s. unt.)
над —, unter —
пред —, vor —
при —, herbei —, hinzu —
про —, durch —
с —, ab —, herab —
у —, weg —.

Noch gehören hierher die untrennbaren:

вз — oder воз — (вс — od. вос —), auf —, hinauf —
вы —, aus —, heraus —
низ —, (нис —), herab —
пере —, über —, hinüber —
раз —, (рас —), zer —

вы hat in der vollendeten Vorstellungsform stets den Accent; z. B. вы́жать, вы́держать.

за bezeichnet öfter die Thätigkeit nur als einmal beginnend (s. Note zu LXII); dasselbe thut auch bisweilen *по* und *воз;* z. B. пое́хать, возжела́ть (anfangen zu fahren, zu wünschen).

по deutet nicht selten an, daß die Thätigkeit eine kurze Zeit (etwas) dauert; z. B. поговори́ть съ друзья́ми, etwas mit den Freunden sprechen (vergl. § 24, 1. Anm. 1.); dasselbe bezeichnet подо in dem Verbum *подожда́ть* (etwas warten).

Die Thätigkeit als vollendet, ohne die Bedeutung des Stammverbs sonst wesentlich zu verändern, bezeichnen öfter за —, на —, с —, у —, вы —, из — (ис —), und vor allen по; z. B.

вреди́ть, schaden, voll. *по*вреди́ть
клейми́ть, stempeln, *за*клейми́ть
писа́ть, schreiben *на*писа́ть hinschreiben)
де́лать, thun, *со*де́лать
красть, stehlen, *у*кра́сть (wegstehlen)
суши́ть, trocknen, *вы*сушить (austrocknen)
по́ртить, verderben, *ис*по́ртить.

Bisweilen nehmen die Zeitwörter sogar zwei Präpositionen an; z. B. *повычистить*, etwas (aus —) reinigen; *приподня́ться*, sich etwas erheben; *происходи́ть*, hervorgehen.

Anmerk. 2. Die Präposition *без* verändert die Vorstellungsform des Zeitworts nicht; z. B. сла́вить (unv.), rühmen, ehren; безсла́вить (unv.), entehren; dagegen ist обезсла́вить (verunglimpfen) wiederum vollendet. — Hierher gehören noch folgende Verba, die trotz ihrer Zusammensetzung (— aus der Primitivform und der Präposition —) zur unvollendeten Vorstellungsform gehören und mangelhafte sind:

зави́сѣть, abhängen	предстоя́ть, vor—, bevorstehen
надлежа́ть, müssen	предви́дѣть, vorhersehen
насле́довать, erben	принадлежа́ть, gehören
пресле́довать, verfolgen	прови́дѣть, vorhersehen
прилежа́ть, anliegen	содержа́ть, enthalten
ненави́дѣть, hassen	сожале́ть, bedauern
отстоя́ть, abstehen, entfernt sein	состоя́ть, bestehen.
подлежа́ть, unterliegen	

Auch sind die mit Präpositionen zusammengesetzten Zeitwörter nicht zu verwechseln mit denjenigen, die von einem mit einer Präposition gebildeten Hauptworte abstammen; z. B. разуме́ть (verstehen) von ра́зумъ (die Vernunft); со́вѣститься (sich ein Gewissen machen) von со́вѣсть (das Gewissen). Diese Zeitwörter gehören, falls ihnen keine Präposition vorgesetzt wird, zur Classe der unvollendeten.

Anmerk. 3. Die auf einen Consonanten ausgehenden Präpositionen nehmen in der Regel ein o an, sobald sie zu einer Verbalform hinzugefügt werden, die mit zwei Consonanten beginnt; z. B. *отобра́ть* (wegnehmen), *изобрѣсти́* (erfinden). — Ueber die Verbindung des *ять* und *итти́* mit Präpositionen s. ob. § 53, 6. Anm. und § 55, B. Anm. — Auch ist bereits angeführt worden das Verwandeln des з in с in den Vorsilben *воз* (вз), *из, произ, раз* (s. Note zu XLIX).

LXX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

пока́зывать — показа́ть, zeigen	кровь пуска́ть (—сти́ть), zur Ader lassen
явля́ться — яви́ться, erscheinen	вельмо́жа, der Große, der Magnat
броса́ть — бро́сить, bei Seite setzen	во́ля, der Wille
доставля́ть — доста́вить, schaffen, zustellen	забо́та, die Sorge
надѣ́яться — (понадѣ́яться), hoffen	това́ръ, die Waare
	про́шлое, das Vergangene
	на́-домъ, ins Haus
	безполе́зный, unnütz
	сла́вный, berühmt

[I.] Бро́симъ забо́ты и бу́демъ надѣ́яться на Бо́га! — Дѣ́лайте то, что вамъ долгъ вели́тъ! — Не доста́вь намъ купе́цъ това́ровъ на́-домъ, никто́-бы не ду́малъ ку-

пи́ть ихъ. — Яви́вшись къ больно́му, ле́карь пусти́лъ ему́ кровь. — Сла́вный вождь палъ; съ нимъ легло́ и хра́брое во́йско его́. — Проща́йте другъ-дру́гу, и Богъ вамъ прости́тъ! — Про́шлаго не воро́тишь. — Не броса́йте дѣла, не ко́нчивши его́! — У старико́въ во́лосы сѣдѣ́ютъ и па́даютъ съ головы́.

Verſchafft dem Manne Gelegenheit, ſeine Kunſt zu zeigen! — Eiſenwaaren kauft man in unſeren Buden ſehr billig. — Kinder, ſetzet die unnützen Beſchäftigungen bei Seite und ſtellt euch hierher! — Niemand kann uns der Hoffnung berauben. — Mit dem Könige werden auch ſeine Großen erſcheinen.

Syntaktiſche Regel. Oefters, beſonders in bedingenden Sätzen (въ усло́вныхъ предложе́ніяхъ), wird im Deutſchen das Präſens für das Futurum gebraucht; im Ruſſiſchen ſetze man hier das Futurum; z. B. ſobald die Sonne aufgeht, ſetzen wir unſere Reiſe fort — какъ ско́ро *взойдётъ* со́лнце, мы *бу́демъ продолжа́ть* нашъ путь.

Wenn ihr die Waare nicht kauft, ſo kaufen wir ſie auch nicht. — Wir wollen hoffen, Gott ſegnet noch die Mühe des Arztes. — Die ſtolze Eiche wird fallen, ſobald der Herbſt erſcheint und die Stürme zu toben (= lärmen) beginnen. — Wer ſeinen Leidenſchaften den Willen giebt (Fut.), beraubt ſich ſeines eigenen Glückes.

LXXI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

спѣши́ть, eilen
трепета́ть, zittern
дави́ть — задави́ть, erwürgen
му́чить (до́-смерти) — замо́-чить, zu Tode quälen
попада́ться — попа́сться, gerathen
представля́ться, — предста́виться, ſich vorſtellen
восходи́ть — взойти́, aufgehen, aufſteigen
перемѣня́ться, — перемѣни́ться, ſich verändern
исполня́ть — испо́лнить, erfüllen
безпоко́иться — обезпоко́ить-ся, ſich beunruhigen
бере́чься, ſich in Acht nehmen
рука́, die Hand, der Arm
краса́, die Schönheit
окре́стность, и, die Umgebung, Umgegend
сомнѣ́ніе, der Zweifel
сейча́съ, ſogleich, in dieſem Augenblick
едва́, kaum
то — то, bald — bald
ра́звѣ (denn) — als Fragepartikel gebräuchlich, ähnlich dem ли

[II. III.] Ма́льчики ча́сто преслѣ́дуютъ несча́стныхъ ба́бочекъ и му́чатъ ихъ до́-смерти. — Попади́сь онъ разбо́йникамъ въ ру́ки, они́ бы замо́рили его́. — Ра́звѣ вы ещё́ не предви́дите бѣ́ды? — Сча́стіе ча́сто зави́ситъ отъ насъ сами́хъ. — Путеше́ственники взошли́ на́ гору, отку́да имъ предста́вились окре́стности во всей красѣ́ своей́. — Мно́гіе лю́ди, какъ ско́ро они́ увидятъ каку́ю-нибу́дь рѣ́дкую вещь, тотча́съ хотя́тъ имѣ́ть её. — Си́льные враги́ ненави́дятъ и преслѣ́дуютъ васъ. — Весьма́ сожалѣ́ю, что тепе́рь не въ состоя́ніи испо́лнить про́сьбу ва́шу. — Вся́кому челове́ку предстои́тъ мно́го опа́сностей. — Ре́вель отстои́тъ отъ С. Петербу́рга на 51 2/7 ми́ли. — Ско́лько са́женъ содержитъ въ себѣ́ на́ша верста́?

Beunruhigen Sie ſich nicht, ich will Ihre Bitte ſogleich erfüllen. — Wenn wir nicht zu (на mit dem Acc.) Hilfe eilen, ſo geſchieht Unglück. — Wen der Bär im Walde ſieht, den erwürgt er; darum nehmt euch in Acht! — Wißt ihr denn nicht, daß die Zukunft ſich uns immer von (съ) der beſſeren Seite vorſtellt? — Das Herz erzitterte uns vor Freude. — (Es) unterliegt keinem Zweifel, daß, wenn der Wind ſich ändert, auch alle Gefahren verſchwinden werden. — Kaum geht die Sonne auf, ſo fangen die Vögel an zu ſingen. — Ernte, was du geſäet haſt!

§ 57. Ueber die vielmalige und momentative Vorſtellungsform.

I. Die abgeleiteten (ſecundären) Formen der Zeitwörter (auf ывать, ивать u. ſ. w.) werden auch wohl einfach, d. h. ohne eine Präpoſition gebraucht, aber äußerſt ſelten und dann nur im Präteritum, indem ſie eine Thätigkeit bezeichnen, die ſich in der (längſt) vergangenen Zeit öfter zu wiederholen pflegte; z. B. я крикивалъ (von крича́ть), ich pflegte (einſt) zu ſchreien. Dergleichen Verbalformen nennt man daher Verba der vielmaligen Vorſtellungsform, oder Iterativa (многокра́тнаго, auch: учаща́тельнаго ви́да).

Anmerk. Die vielmalige Vorſtellungsform wird öfter als die dritte Hauptform der Vorſtellung von einer Thätigkeit hingeſtellt, weil ſie dieſelbe nicht allein als ſolche bezeichnet, die vor ſich gegangen iſt, ſondern zugleich als ſolche, die ſich mehrere Male wiederholt hat, mithin eine Geſammt-

heit von gleichartigen Thätigkeiten andeutet, diese collectivische*) Bedeutung aber verliert, nachdem ihr entweder die Endung verkürzt (aus кри́кивалъ — кричáлъ), oder die Präposition**) hinzugefügt ist (кри́кивалъ — перекри́кивалъ); allein da diese vielm. Vorstellungsform, wie erwähnt, nur selten (bei vielen Verben gar nicht) vorkommt und dann in der Regel auch nur im Präteritum, gewöhnlich aber ersetzt wird durch die eine oder die andere der unvollendeten Vorstellungsformen, mit den Adverbien: чáсто, нéсколько разъ und dergl., oder auch ohne dieselben; so sehen wir sie in Bezug auf den praktischen Gebrauch nur als eine Nebenform der Zeitwörter an. — Die Ableitung der vielmaligen Vorstellungsform wäre indeß aus dem Folgenden zu ersehen:

I. Bei den mehrsilbigen Zeitwörtern

a) auf *ать, ять, ить, ыть, оть* — verwandelt man diese Endungen in *ывать* oder *ивать;* z. B.

писáть — пи́сывать
валя́ть — вáливать
вари́ть — вáривать
глядéть — гля́дывать.

Jedoch ist hierbei zu beachten:

1) Verba, die in der vorletzten Silbe ein unaccentuirtes o haben, verwandeln dieses o in á (mit dem Accent), z. B.

сосáть — сáсывать
колóть — кáливать
говори́ть — говáривать

Nur ováть — geht in *óвывать* über; daher:

рисовáть — рисóвывать;

2) die meisten Verba auf *ать* mit vorhergehendem Zischlaut gebrauchen vor ивать die Stammlaute *г, к, х, ск;* z. B.

дрожáть — дрáгивать
кричáть — кри́кивать
слы́шать — (слыхáть) слы́хивать
пищáть — пи́скивать;

3) die Verba auf *ить* mit vorhergehendem wandelbaren Consonanten (§ 51, I. 3, c), die in der 1sten Pers. Präs. einen Zischlaut annehmen, behalten denselben auch vor *ивать* bei; z. B.

води́ть (Präs. вожý) — вáживать
носи́ть (Präs. ношý) — нáшивать
плати́ть (Präs. плачý) — плáчивать.

Ebenso wird vor ивать das *л* beibehalten, das die Verba auf *ать, ить* in der 1sten Pers. Präs. annehmen (s. § 51, I. b. und 3, b.); z. B.

дремáть — дрéмливать
корми́ть — кáрмливать.

Von diesen Regeln weichen ab mehrere Verba auf *ить,* die statt ивать die Endungen *ять, ать* (mit vorhergehendem Zischlaut) annehmen, und zwar geschieht dieses besonders in den Zusammensetzungen mit Präpositionen; z. B

дари́ть — даря́ть (одаря́ть, beschenken)
куси́ть — кушáть (вкушáть, schmecken)
нови́ть — новля́ть (обновля́ть, erneuern).

Sonst stehen als Ausnahme da:

хромáть (hinken) — хрáмывать

*) *Шафрановъ*: О видахъ Русск. глаголовъ, стр. 89.

**) Die Präposition wirkt also hier ebenso beschränkend ein, wie bei den einfachen unvollendeten Vorstellungsformen, indem sie diesen letzteren die Bedeutung der fortdauernden, sich wiederholenden Thätigkeit nimmt.

щипáть (kneipen) — щúпывать
двúгать (bewegen) — двúгивать — auch: двигáть
рéзать (ſchneiden) — рéзывать — auch: рѣзáть
чéрпать (ſchöpfen) — черпáть
сы́пать (ſchütten) — сыпáть.

Ferner haben:

сéять (ſäen) — сѣвáть
сидéть (ſitzen) — сúживать
кипéть (kochen) — кипáть
велéть (laſſen) — велѣвáть
слабéть (ſchwach werden) — слабѣвáть
терпéть (dulden) — терпѣвáть
горéть (brennen) — горáть (гарáть).

b) die mehrſilbigen (Uebergangsverba) auf *нуть* verwandeln das нуть in *áть*, die auf *ерéть* aber haben *ирáть*; z. B.

мёрзнуть (frieren) — мерзáть
терéть (reiben) — тирáть

Nur: вя́нуть (welken) hat вядáть
пáхнуть (riechen) — пáхивать
тяну́ть (ziehen) — тя́гивать
тону́ть (ſinken) — топáть
сóхнуть (trocknen) — сыхáть.

II. Die einſilbigen:

a) auf *ить, ыть, ять* verwandeln das ть in *вать*; z. B.

бить — бивáть
рыть — рывáть
грѣть — грѣвáть

Desgleichen hat auch дуть — дувáть; dagegen:

гнуть (biegen) hat гибáть
мкнуть (ſchließen) — мыкáть.

Die zur II. Conjugation gehörenden льстить, мстить, чтить haben льщать, мщать, читáть.

b) Die einſilbigen auf *ать* mit vorhergehenden zwei Conſonanten trennen dieſelben durch ein *и* oder *ы*: z. B.

брать — бирáть
ждать — жидáть
спать — сыпáть
слать — сылáть.

знать aber hat знавáть.

c) die einſilbigen, die im Präſens *му, ну* haben, verwandeln *у* in *ать*; die vor dem *у* ſtehenden beiden Conſonanten werden gleichfalls durch ein *и* getrennt; z. B.

жать (Präſ. жму) — жимáть
пять (Präſ. пну) — пинáть.

III. Die Verba auf *зть, сть, ти, чь* — verwandeln die Präſensendung *у* in *ать*; z. B.

грызть (Präſ. грызу́) — грызáть
грести (Präſ. гребу́) — гребáть
течь (Präſ. теку́) — текáть
берéчь (Präſ. берегу́) — берегáть

Ausgenommen ſind:

жечь — жигáть
честь — читáть
класть — клáдывать
красть — крáдывать
клясть — клинáть

ѣсть — ѣда́ть
Ueber die Ableitung zweier secundären Formen auf *ивать* und *ать* von einem und demselben Verbum s. unt. § 59, 4.

II. Der vielmaligen Vorstellungsform steht gegenüber die momentative (мгновéнный видъ*), die auf нуть ausgeht und eine Thätigkeit bezeichnet, welche in einem Augenblick (in einem Nu) vollzogen wird; z. B. крúкнуть, einen Schrei ausstoßen; блеснýть (von блестéть, блистáть, glänzen), aufleuchten, blitzen. — Gleich den Formen für die vollendete Thätigkeit haben die Momentativa kein Präsens, sondern nur das Präteritum (крúкнулъ, блеснýлъ) und das Futurum (крúкну, блеснý).

Anmerk. 1. Die Momentativform kann nicht von jedem Verbum abgeleitet werden, sondern nur von solchen, die eine Thätigkeit bezeichnen, welche nicht allein eine Dauer haben, sondern auch in einem Augenblick (Moment) vollzogen werden kann, wie dieses z. B. bei den sichtbaren und hörbaren Thätigkeiten (stoßen, klopfen, schreien, leuchten und dergl.) meist der Fall ist; sie wird dadurch gebildet, daß man dem Stamm des Zeitworts die Endung *нуть* anhängt; daher

толкáть (stoßen) — толкнýть (einen Stoß versetzen)
кричáть (Stamm: крик) — крúкнуть (einen Schrei ausstoßen)
дрожáть (zittern; Stamm: дрог) — дрóгнуть (erzittern, einmal erdröhnen)
грести́ (Stamm: греб) — гребнýть (einen Ruderschlag thun).

Die Verba auf *ать, нять* mit vorhergehendem *д, т* verwandeln diese ihre Endung in *нуть*, wobei das *д, т* gewöhnlich wegfällt; z. B.

кидáть (werfen) — кúнуть (einen Wurf thun)
глядéть (sehen) — глянýть (einen Blick werfen)
свистáть (pfeifen) — свúснуть (einen Pfiff thun)
вертéть (drehen) — вернýть (ein Mal rasch (um-)drehen).

Auch двúгать (bewegen) hat — двúнуть (von der Stelle rücken)
трóгать (rühren, berühren) — трóнуть (etwas berühren)
плескáть (plätschern) — плеснýть (ein Mal ins Wasser planschen)
прúскать (spritzen) — прúснуть (aufspritzen)
тúскать (pressen) — тúснуть (anpressen ein Mal) u. s. w.

Die auf *овать, евать* verwandeln die Präsensendung *ю* in *нуть*: z. B.

совáть (hineinstecken) — сýнуть (ein Mal hineinstecken)
клевáть (picken) — клю́нуть (ein Mal picken).

Auch дутъ (blasen) hat дýнуть (ein Mal anblasen).

Außerdem lauten die Momentativa von

кáшлять (husten) — кáшлянуть (ein Mal aufhusten)
гремéть (donnern) — грянýть (erdonnern)
жечь (brennen) — жигнýть (ein Mal (an-)brennen)
рвáть (reißen) — рванýть (etwas anziehen)
рéять (schnell fliegen) — рúнуть (plötzlich herabfliegen, herabstürzen)
трýсить (ängstlich sein) — трухнýть (plötzlich den Muth verlieren)
трясти́ (schütteln) — тряхнýть (etwas schütteln)
тúкать (stoßen) — ткнуть (einen Stoß versetzen).

*) Auch die einmalige Vorstellungsform (однократный видъ) genannt.

Anmerk. 2. Die Präposition, mit einem Momentativum verbunden, übt mehr oder weniger Einfluß auf die Bedeutung desselben aus, verändert aber keineswegs die Vorstellungsform; z. B.

глянýть — взглянýть (aufblicken ein Mal)

крúкнуть — прикрúкнуть (ein Mal (verdrießlich) zurufen).

Anmerk. 3. Die Momentativa sind nicht zu verwechseln mit den Uebergangsverben auf *нуть* (§ 43, I. 1. Anm.); z. B. пýхнуть, вя́нуть; — diese werden gewöhnlich im Präteritum verkürzt (§ 51, II.) und gehören, als Stammverba, zur unvollendeten Vorstellungsform. Desgleichen sind die Zeitwörter: минýть (vorübergehen), обманýть (betrügen), помянýть (erwähnen), вы́нуть (herausziehen) und dergl. nicht Momentativa, sondern gewöhnliche vollendete Vorstellungsformen von миновáть, обмáнывать, поминáть, вынимáть. — In diesen Zeitwörtern gehört auch das *н* nicht zur Endung, sondern zur Wurzel.

LXXII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

молúться (кому́?), beten
сверкáть, schimmern, leuchten
блестéть, glänzen, leuchten
клúкать, rufen
порхáть, flattern
дрожáть, zittern
трóгать, anrühren
áхать, ächzen, seufzen
кидáть, werfen
срывáть — сорвáть, abreißen
ловúть—поймáть, fangen, haschen
пýхнуть—распýхнуть, schwellen, aufschwellen
мóлнія, der Blitz
бýря, der Sturm
споръ, der Streit, die Streitigkeit
забáва, die Belustigung
пéсня, das Lied
безпрестáнно, unaufhörlich
поспéшно, eiligst
слегкá, leicht, ein wenig
домóй, nach Hause
однáко, allein, indeß.

Мы живёмъ въ гóродѣ, а родúтели мои́ живáли и въ дерéвнѣ. — Я зá уши его́ дирáла, тóлько мáло. — Пастухи́ пѣвáли весёлыя пѣсни, ходя́ за стадáми свои́ми. — Ахъ я такóго дня не вúдывалъ давнó! — Кто нá морѣ не бывáлъ, тотъ Бóгу не мáливался. — Вотъ птúчка полетѣла на другóе дéрево и запѣла — Бýря завы́ла, загремѣлъ громъ и засверкáла мóлнія. — Дрóгнули поля́, но сердцá бы́ли покóйны. — Не трóньте спя́щаго врагá! — Больнóй áхнулъ, увúдя, что рýки распýхли. — Кинь собáкѣ кость!

Wir erinnern uns, wie gern der Greis von seiner Jugend zu sprechen und uns von den Belustigungen seiner Kinderjahre zu erzählen pflegte. — Wir haben nichts Aehnliches (подóбн.)

gesehen, noch (und nicht) gehört. — Wer auf dem Lande nicht oft gelebt hat, spreche nicht von den Vorzügen und Nachtheilen desselben. — Klopfet leise (leicht) an die Thür an und wecket Niemanden auf! — Rufe die Arbeiter nach Hause! — Wenn der Donner erdröhnt und es aufblitzt (= der Blitz aufleuchtet), wird das Herz des Bösewichts erzittern. — Als es blitzte, schrieen meine Brüder auf. — Seht ihr dort den Schmetterling unaufhörlich von (съ mit dem Gen.) Blume zur (на mit dem Acc.) Blume flattern? Wir haben lange nach ihm (= ihn) gehascht und ihn doch nicht erhascht (= gefangen).

§ 58. Ueber die Doppelzeitwörter*).

1. Die Doppelzeitwörter (сугу́бые глаго́лы), von denen fast durchgängig auch die vielmalige Vorstellungsform, und nur von einzelnen wenigen das Momentativum abgeleitet werden kann, sind folgende:

1) einförmige Vorst.	2) verschiedenf. Vorst.	3) vielm. Vorst.
блуди́ть, irren	блужда́ть	fehlt
брести́, streifen, gehen	броди́ть (herum-streifen)	бра́живать
бѣжа́ть, laufen	бѣ́гать	бѣ́гивать, auch: бѣга́ть
вали́ть, wälzen, umwerfen	вали́ть	ва́ливать
везти́, führen, fahren	вози́ть	ва́живать
вести́, führen, leiten	води́ть	ва́живать (вожа́ть, вожда́ть)
гнать, treiben	гоня́ть	га́нивать
итти́, gehen	ходи́ть	ха́живать
кати́ть, rollen	ката́ть	ка́тывать (Moment. катну́ть)
крити́ть, krümmen	кривля́ть	(кри́вливать)
лѣзть, klettern	ла́зить (ла́зать)	лѣза́ть u. ла́живать
летѣть, fliegen	лета́ть	лёты вать
ломи́ть, brechen	лома́ть	ла́мывать
нести́, tragen	носи́ть	на́шивать

*) S. Syntakt. Regel LXIV.

плыть, ſchwimmen	плáвать	плывáть
ползтú, kriechen	пóлзать	ползáть u. пáлзывать
садúть, ſetzen (pflanzen)	сажáть	сáживать
тащúть, ſchleppen	таскáть	тáскивать
ѣхать, fahren	ѣздить	ѣзжáть u. ѣзживать

Noch werden hierher gerechnet:

вúдѣть, ſehen	видáть	вúдывать
слы́шать, hören	слыхáть	слы́хивать

von welchen beiden nicht allein die vielmalige, ſondern auch die verſchiedenförmige Vorſtellungsform nur im Präteritum gebräuchlich iſt. — Auch zählt man zu den Doppelzeitwörtern:

блестѣть, glänzen	блистáть (Moment. блеснýть)
мѣрить, meſſen	мѣрять (vielm. мѣря́ть und мѣривать)
свистѣть, pfeifen	свистáть (Moment. свúснуть, auch свúстнуть).

II. Die vollendete Vorſtellungsform entſteht bei den Doppelzeitwörtern durch die Verbindung der Präpoſitionen mit der einförmigen Form; z. B. уйтú (weggehen), принестú (herbeitragen). — Die Präpoſition, zu der verſchiedenförmigen Vorſtellungsform hinzugefügt, giebt gewöhnlich die zuſammengeſetzte unvollendete Vorſtellungsform; z. B. уходúть, приноси́ть. Ausnahmen hiervon bilden: бѣжáть, лѣзть, плыть, тащúть, ѣхать, deren vielmalige Vorſtellungsformen mit der Präpoſition verbunden werden; z. B.

убѣгáть, weglaufen (voll. убѣжáть)
пролѣзáть, durchkriechen (voll. пролѣзть)
переплывáть, hinüberſchwimmen (voll. переплы́ть)
притáскивать, herbeiſchleppen (voll. притащúть)
уѣзжáть, wegfahren (voll. уѣхать).

III. Bemerkenswerth ſind unter anderen auch folgende Doppelzeitwörter, die die Ableitung zweier vollendeten und zweier unvollendeten Vorſtellungsformen mit einer und derſelben Präpoſition zulaſſen:

vollendet:	unvollendet:
вы́бѣжать, hinauslaufen	выбѣгáть
вы́бѣгать, ſich durchs Laufen Etwas verdienen, erlaufen.	выбѣгивать

вы́йти, hinausgehen	выходи́ть
выходить, durch's Gehen Etwas erreichen, verdienen	выха́живать
вы́ѣхать, ausfahren	вы́ѣзжа́ть
вы́ѣздить, durchs Fahren Etwas erreichen, verdienen, ein Pferd einfahren	вы́ѣзживать
донести́, bis zu einem Orte hintragen — auch: berichten	доноси́ть
доноси́ть, abtragen, bis zu Ende tragen	дона́шивать
загна́ть, hineintreiben	загоня́ть
загоня́ть, zu Schanden jagen	зага́нивать
заѣхать, anfahren	заѣзжа́ть
заѣздить, zu Schanden fahren	заѣзживать
притащи́ть, herbeischleppen	прита́скивать
притаска́ть, ein Kleid mürbe, zu Schanden tragen, ähnlich dem истаска́ть	таска́ть
провести́, durchführen, zubringen	проводи́ть
проводи́ть, begleiten	провожа́ть
разнести́, herumtragen	разноси́ть
разноси́ть, weiter tragen. z. B. ein Kleidungsstück	разна́шивать
свали́ть, umwerfen, zu Boden werfen	сва́ливать
свали́ть, walken	вали́ть, auch: сва́ливать
уйти́, weggehen	уходи́ть
уходи́ть, durchbringen, zu Grunde richten	(ухаживать за кѣмъ, pflegen Jmd.)

LXXIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

приноси́ть — принести́, (herbei-) bringen, holen	выраща́ть — вы́ростить, aufziehen (eine Pflanze)
(гна́ться — гоня́ться) — погна́ться, jagen	броса́ться — бро́ситься, stürzen, losstürzen
уходи́ть — уйти́, weggehen	осма́тривать — осмотре́ть, besehen
уѣзжа́ть — уѣхать, wegfahren	

благоразу́міе, die Einſicht	толпа́, der Haufen
ра́на, die Wunde	жесто́кій, hart, ſchrecklich
ротъ (рта), der Mund	подо́бный, gleich, ähnlich
ко́сточка, der Kern	сла́дкій, ſüß
зёрнышко, das Körnchen	чтобъ, um, daß, damit
же́ртва, das Opfer	что-за, was für

вонъ, fort, hinaus.

Anmerk. 1. Die Conjunction *чтобъ* (что́бы) wird gebraucht mit dem Infinitiv der Verba und bedeutet: um zu, oder ſie ſteht mit dem Präteritum und heißt dann: daß, damit.

[I. II.] Жи́тели на́шего го́рода веду́тъ дово́льно ти́хую жизнь. — Сча́стіе ча́сто бѣжи́тъ отъ тѣхъ, кото́рые гоня́ются за нимъ. — Ко́сточки и зёрнышки мы сажа́емъ въ зе́млю и выраща́емъ изъ нихъ дере́вья, чтобъ они́ намъ приноси́ли плоды́. — Бра́тья мои́ уѣ́дутъ на корабле́, плыву́щемъ въ Англію, чтобъ оттуда отпра́виться въ Аме́рику. — Вре́мя не ухо́дитъ, а улета́етъ; потому́ безпреста́нно по́льзуйся имъ, чтобъ не сожале́ть по́слѣ! — Толпы́ жи́телей бѣжа́ли изъ огня́, полки́ Русскіе шли въ ого́нь; одни́ спаса́ли жизнь, другіе несли́ её на же́ртву. — Я ви́дѣлъ сіе жесто́кое сраже́ніе (Бороди́нское), и ничего́ подо́бнаго въ жизнь мою́ не вида́лъ, ни о чёмъ подо́бномъ не слыха́лъ и едва́ ли чи́тывалъ.

Vornehme und reiche Herren fahren in Kutſchen, arme Leute aber gehen zu Fuß. — Der Vater will, daß ſein Sohn klettern und ſchwimmen lerne. — Der Vogel fliegt über die Berge, ihm nach (za) fliegen unſere Gedanken. — Wenn du das Bäumchen mit ſolcher Mühe aufziehſt, ſo wird es dir viel Früchte bringen. — Geht und bringet (zu Wagen) den Verwundeten zum Arzte, damit er die Wunde beſehen kann! Bei (при) ſeiner Einſicht wird er die beſten Mittel finden.

Dort, wo es keine Brücken giebt, durchwatet man die Flüſſe. — Um gut zu ſterben, muß man gut leben. — Wir haben einen Mund und zwei Ohren, damit wir mehr hören, als ſprechen.

Anmerk. 2. Das Präteritum von „пойти́“: пошёлъ (пошла́, пошло́) wird bisweilen (in der gewöhnlichen Rede) in der Bedeutung des Imperativs, entſprechend den Ausdrücken: packe dich! fort! vorwärts! — gebraucht; z. B. „пошёлъ-же, торопи́сь!“ fort denn, beeile dich! — „Пошли́, пошли́! не вре́мя!“ fort, packt euch! 's iſt keine Zeit! — Nur iſt das „пошёлъ“, in dieſem Sinne gebraucht, nicht zu verwechſeln mit dem „пошёлъ“, wo es, ſeiner eigentlichen Bedeutung näher ſtehend, ſo viel ausdrückt, als:

„fing an (zu gehen), begann", z. B. „пошла́ така́я поте́ха, что мы све́ту Бо́жьяго не взви́дѣли", es begann eine ſolche Luſt, daß wir das Tageslicht nicht ſehen konnten.

Пошла́ вонъ! сказа́лъ хозя́инъ, взгляну́въ на соба́ку. — Мнѣ по́мощи твое́й не на́до (= не на́добно, не ну́жно), пошёлъ отсю́да! — Ма́льчикъ испуга́лся, и пошёлъ крича́ть. — Пошли́ у нихъ спо́ры, кому́ и какъ сидѣ́ть.

LXXIV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

вооружа́ть — вооружи́ть, bewaffnen
встрѣча́ть — встрѣ́тить, begegnen, empfangen
встрѣча́ться — встрѣ́титься (vollſt. auch: повстрѣча́ться), begegnen
заживля́ть — зажи́ть, zuheilen
отста́вка, der Abſchied
вы́йти въ отста́вку, Abſchied nehmen, den Dienſt verlaſſen
нача́льство, die Obrigkeit
попече́ніе, die Sorgfalt, Fürſorge
хлѣвъ, der Stall, Viehſtall
лѣка́рство, die Arzenei
ла́сковый, freundlich
во́-время, zur rechten Zeit
вѣдь, denn, ja
про́тивъ, gegen
лишь, nur
отко́лѣ (отку́да), von woher.

[III.] По пла́тью встрѣча́ютъ, а по уму́ провожа́ютъ. — Нерѣ́дко намъ встрѣча́ются таки́е лю́ди, кото́рые, имѣ́я сли́шкомъ мно́го попече́нія о своёмъ здоро́вьѣ, прово́дятъ почти́ всю жизнь свою́ въ стра́хѣ, чтобъ не сдѣ́латься больны́ми. — Вы заѣ́зживаете и зага́ниваете чужи́хъ лошаде́й! — Пастухи́ загоня́ютъ свои́хъ ове́цъ въ хлѣва́. — Съ трудо́мъ онъ вы́ходилъ себѣ́ хоро́шенькое мѣ́сто, но вско́рѣ обстоя́тельства прину́дили его́ вы́йти въ отста́вку. — Какъ ско́ро заживу́тъ ра́ны, заѣзжа́йте къ намъ въ дере́вню, чтобъ прове́сть съ на́ми лѣ́то. — Лѣкаря́ на́ши доно́сятъ нача́льству о свои́хъ больны́хъ. — Слу́ги ча́сто должны́ разна́шивать сапоги́ свои́хъ госпо́дъ, и обыкнове́нно доно́шиваютъ ихъ пла́тья.

Лу́чшее лѣка́рство отъ ску́ки — рабо́та. — Къ чему́ намъ бога́тства? умрёмъ вѣдь, всё оста́вимъ!

„Отко́лѣ у́мная бредёшь ты голова́?"
Лиси́ца, встрѣ́тяся съ Осло́мъ, его́ спроси́ла.
— „Сейча́съ лишь ото льва."

Nachdem der König seine treuen Unterthanen bewaffnet hatte, begegnete er dem Feinde (Acc.) an (y) den Grenzen seines Reiches. — Berichtet uns über eure Fortschritte! — Ein freundlicher Wirth empfängt seine Gäste an (y) der Thür und begleitet sie bis zu derselben (= ihr). — Fleißige Schüler kommen immer zur rechten Zeit in die Schule und verbringen ihre Zeit gern bei (za mit dem Instr.) den Büchern. — Bei (y) uns gehen in (no mit dem Dat.) die Häuser allerlei Leute und tragen verschiedene Sachen herum. — Ich habe dir nicht meine Kleider gegeben, daß du sie mürbe trägst. — Manche Herren pflegen (= lieben) so schnell zu fahren, daß sie ihre schönen Pferde zu Schanden jagen. — Ihr seid genug gelaufen und habt dabei nichts gewonnen (= erlaufen).

LXXV. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

глядѣть, sehen	сýдарь, Herr (in der Anrede)
бóзриться, (voll.), sich Etwas genau ansehen	рубáха, das Hemd
сквáтывать — схватúть, ergreifen	дéрзость, и, die Frechheit
тогó и глядú, sieh' nur zu, sieh' dich vor	мáлый, Kleiner, Bursche
жужжáть, summen	мúлый, lieb, Lieber
кусáть — укусúть, beißen	трусли́вый, ängstlich
пощáда, die Schonung	беззабóтный, sorglos
пластырь, я, das Pflaster	эѳúрный, ätherisch
шкапъ, der Schrank	не мудренó, nicht zu verwundern
	коль, wenn
	то—то, bald — bald
	эй, heda

Syntaktische Regel. Das Gerundium, das sich immer auf das Subject des Hauptsatzes, mit dem es in Verbindung steht, beziehen muß (s. Synt. Reg. zu LV.), steht im Präsens, wenn die Thätigkeiten im Haupt- und Nebensatz gleichzeitig (одновре́менны) sind; im Präteritum, wenn sie nicht gleichzeitig sind; z. B. что э́то зна́читъ? спроси́лъ я у проводника́, *остановя́сь* (Ger. Prät.) и *слу́шая* (Ger. Präs.), was bedeutet das? fragte ich den Führer, nachdem ich stehen geblieben war und (indem ich) horchte.

Ба́бочка и Му́ха.

Эѳúрная, хоро́шенькая Ба́бочка, беззабóтно порха́я съ цвѣткá на цвѣтóкъ, повстрѣча́лась одна́жды съ Му́хою

и сказа́ла ей: Ахъ, сестра́, ты о́чень несча́стлива. Зна́ешь ли, какъ лю́ди тебя́ ненави́дятъ? И не мудрено́. Зачѣ́мъ ты вооружа́ешь ихъ про́тивъ себя́, безпреста́нно то куса́я ихъ, то жужжа́ имъ въ у́ши? Того́ и гляди́, что попадёшься въ ихъ ру́ки, и тогда́ ужъ не ожида́й себѣ́ пощады?“ — „Что-же дѣ́лать, моя́ ми́лая!“ отвѣча́ла Му́ха: „но береги́сь — вѣдь и твоя́ до́ля не лу́чше мое́й. Меня́ они́ зада́вятъ для свое́й защи́ты, а тебя́ замо́чатъ для заба́вы.“

(Никитенко.)

Ма́льчикъ и Змѣя́.

Мальчи́шка, ду́мая пойма́ть угря́,
Схвати́лъ Змѣю́, и, во́зрившись, отъ стра́ха
Сталъ бле́денъ, какъ его́ руба́ха.
Змѣя́, на Ма́льчика споко́йно посмотря́,
„Послу́шай,“ говори́тъ: „коль ты умнѣ́й не бу́дешь,
То де́рзость не всегда́ легко́ тебѣ́ пройдётъ.
На сей разъ Богъ прости́тъ; но береги́сь впередъ,
И знай, съ кѣ́мъ шу́тишь!“

(Крыловъ.)

Der Kranke und der Wundarzt.

Ein ſehr ängſtlicher Menſch, welcher ſich den Arm leicht verwundet hatte, ließ eiligſt einen Wundarzt rufen und bat ihn, alle Mittel anzuwenden (= zu gebrauchen), damit die Wunde nicht gefährlich würde. — „Heda, Kleiner!“ rief der Arzt (mit einem Mal) aus, indem er ſich an den Knaben wandte, den er mit ſich genommen hatte: „lauf' recht ſchnell nach Hauſe und hole mir das Pflaſter, das im Schrank liegt; aber eile, daß du gleich wieder hier biſt!“ — „Iſt denn die Wunde ſo gefährlich?“ fragte der Verwundete, indem er vor (co mit dem Gen.) Angſt aufſeufzte. — „Nein, (mein) Herr,“ antwortete der Wundarzt: „allein ich fürchte, daß, wenn der Knabe nicht eilt, die Wunde zuheilt, ehe (= früher als) er zurückkommt.“

§ 59. Ergänzende Bemerkungen über das Unterscheiden beider Vorstellungsformen für eine und dieselbe Thätigkeit.

1. Soll ein Verbum der unvollendeten Vorstellungsform mit einem Verbum der vollendeten eine gleiche Thätigkeit bezeichnen, so müssen beide einem Stamme angehören, und sind es zusammengesetzte Zeitwörter, so müssen beide mit einer und derselben Präposition verbunden sein; z. B.

unvoll.	voll.
дѣ́лать, thun	сдѣ́лать
по́ртить, verderben	испо́ртить
выпи́сывать, verschreiben	вы́писать

Als Ausnahmen sind hier zu merken:

unvoll.	voll.
бить, schlagen	уда́рить (eigentl. einen Schlag versetzen)
брать, nehmen	взять
говори́ть, sagen, sprechen	сказа́ть
класть, legen, hinlegen	положи́ть
лови́ть, fangen	пойма́ть.

Ferner:

докла́дывать, anmelden	доложи́ть
закла́дывать, anspannen	заложи́ть u. ähnl.

2. Nicht selten kann außer dem Momentativum keine andere Form für die vollendete Thätigkeit abgeleitet werden; z. B.

unvoll.	voll.
тро́гать, rühren, anrühren	тро́нуть
улыба́ться, lächeln	улыбну́ться.

3. Bei einigen Zeitwörtern werden die beiden Vorstellungsformen in einigen Modus nur durch den Accent unterschieden, und zwar ist dieses der Fall:

a) in den mit Präpositionen zusammengesetzten Verbalformen von *знава́ть*, die im Präsens den Accent auf der letzten Silbe haben, während er im Futurum der vollendeten Vorstellungsform auf der vorletzten Silbe liegt; z. B.

unvoll.	voll.
признава́ть, anerkennen, Präſ. признаю, ёшь	призна́ть, Fut. призна́ю, ешь
узнава́ть, erkennen, Präſ. узнаю, ёшь;	узна́ть, Fut. узна́ю, ешь.

b) in einigen mehrſilbigen Verben auf *ать*, welche die ſecundären (vielmaligen) Formen auch dadurch ableiten, daß ſie den Accent von der erſten Silbe auf die letzte überführen; z. B.

сы́пать, ſchütten, — ſecund. Form: сыпа́ть
рѣ́зать, ſchneiden, „ „ рѣза́ть (neben рѣ́зывать)
дви́гать, bewegen, „ „ двига́ть (neben дви́гивать (§ 57. I. Anmerk. a, 3.)

Hier ſind:

unv.: засыпа́ть, verſchütten (Präſ.: засыпа́ю; Prät. засыпа́лъ u. ſ. w.)
voll.: засы́пать (Fut. засы́плю; Prät.: засы́палъ)
unv.: разрѣза́ть*), zerſchneiden (Präſ.: разрѣза́ю; Prät.: разрѣза́лъ u. ſ. w.)
voll.: разрѣ́зать (Fut.: разрѣ́жу; Prät.: разрѣ́залъ)
unv.: вдвига́ть*), hineinſchieben (Präſ.: вдвига́ю; Prät: вдвига́лъ u. ſ. w.)
voll.: вдви́гать**) (Fut: вдви́гаю; Prät.: вдви́галъ).

4. Bisweilen werden von einem und demſelben Stammverbum für die zuſammengeſetzte vollendete Vorſtellungsform zwei ſecundäre Formen abgeleitet, eine längere auf *ивать* und eine kürzere auf *ать*, *ять*, von denen die letztere in Zuſammenſetzungen gebräuchlich iſt, wo das Zeitwort eine bildliche oder auch überſinnliche Bedeutung annimmt; ſo ſind zu unterſcheiden:

обса́живать — обсади́ть (осади́ть), umpflanzen — von: осажда́ть — осади́ть, belagern

*) Auch: разрѣ́зывать, вдви́гивать.
**) Moment.: вдви́нуть.

засвѣчивать — засвѣти́ть, anzünden — von: просвѣща́ть — просвѣти́ть, aufklären

выкра́шивать — вы́красить, färben, ausmalen — von: украша́ть — украси́ть, ſchmücken

вы́учивать — вы́учить, erlernen, beibringen — von: поуча́ть — поучи́ть, belehren

вытве́рживать — вы́твердить, auswendig lernen — von: утверждать — утверди́ть, beſtätigen, behaupten

загора́живать — загороди́ть, einzäunen, von: ограждать — огради́ть, beſchützen. Vergl. Note zu LX.

5. Zu beachten wären hier noch folgende Verba vollendeter Vorſtellungsform, deren Stammformen nicht gebräuchlich ſind:

застрѣли́ть — erſchießen (unv. стрѣля́ть, ſchießen)
проглоти́ть (unv. глота́ть), verſchlucken
укуси́ть (unv. куса́ть), beißen
урони́ть (unv. роня́ть), fallen laſſen
вознамѣриться (unv. намѣрева́ться), beabſichtigen
поклони́ться (unv. кла́няться), grüßen
поручи́ться (unv. руча́ться), haften
усомни́ться (unv. сомнѣва́ться), zweifeln.

LXXVI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

приближа́ться — приблизиться, ſich nähern
разбива́ть — разби́ть, zerſchlagen
обкра́дывать — обокра́сть, beſtehlen
собира́ться — собра́ться, ſich verſammeln
подраста́ть — подрасти́, heranwachſen
посѣща́ть — посѣти́ть (Fut. щу́), beſuchen
образова́ть (unv.), bilden
живо́й забо́ръ, die Hecke
опустоше́ніе, die Verwüſtung
дуби́на, ein großer Stock, ein Prügel
о́бразъ, die Art und Weiſe
таки́мъ о́бразомъ, auf ſolche Weiſe
вся́чески, auf jede Art und Weiſe
мла́дшій, jünger, auch: der jüngſte (wenn von Geſchwiſtern die Rede iſt).

Syntaktiſche Regel. Bei Zeitwörtern, die ein Anfangen, Fortſetzen, Aufhören, Beendigen, Gewöhnen, Abgewöhnen,

Belehren ausdrücken, stehen, als Ergänzungen, die Infinitive der unvollendeten Vorstellungsform; z. B. „я никогда́ не ко́нчилъ-бы *разска́зывать*, е́сли бы захоте́лъ *изчисля́ть* всѣ ро́ды упражне́ній импера́тора Петра́ Пе́рваго“, ich würde nie aufhören zu erzählen, wenn ich anfangen wollte alle Arten der Beschäftigungen Peters des Ersten herzuzählen.

Оба ста́ршіе бра́та переста́ли брать уро́ки, а мла́дшій ещё продолжа́етъ учи́ться. — Прибли́зившись къ кре́пости, во́йско ста́ло осажда́ть ее́. — Хорошо́, е́сли де́ти уже́ ра́но привыка́ютъ посѣща́ть це́рковь и слу́шать сло́во Бо́жіе. — Дай во́ру, ско́лько хо́чешь, онъ не переста́нетъ красть и обкра́дывать други́хъ. — Говоря́тъ, что за грани́цею весьма́ ча́сто загора́живаютъ поля́ тѣмъ, что обса́живаютъ ихъ ма́ленькими деревца́ми и куста́ми, кото́рые подро́сши образу́ютъ живо́й забо́ръ. Какъ бы хорошо́ бы́ло, е́слибъ вездѣ́ поселя́не начина́ли таки́мъ-же о́бразомъ ограждать свой зе́мли. — Вы насъ не узна́ете. — Мы узнаёмъ свои́хъ друзе́й по го́лосу. — Зёрнышки мы кла́ли въ зе́млю и засыпа́ли ихъ земле́ю.

Das Bäumchen hat noch keine Blätter; wenn es heranwächst, wirst du leicht erkennen, wie es heißt. — Unsere Zimmer malen wir aus und schmücken sie auf verschiedene Weise. — Dein jüngerer Bruder und deine jüngste Schwester können uns heute nicht besuchen, denn sie haben noch nicht angefangen ihre Lection auswendig zu lernen. — Früher behauptete man, daß die Erde stille (= unbeweglich) stehe. — Der Anblick des armen Kindes rührte auch uns. — Wann werdet ihr aufhören, solche kostbaren Sachen zu zerschlagen! — Fanget doch endlich an die Blechplatten zu zerschneiden! — Ich weiß nicht, ob unsere Bauern ihre Felder mit Hecken umzäunen und sie dadurch vor (отъ) Verwüstungen schützen können. — Die Affen versammeln sich oft in großer Menge, nähern sich den (= zu den) Wohnungen der Menschen, und nachdem sie die Gärten und Felder derselben bestohlen haben, entfernen sie sich in ihre Wälder; deshalb verfolgt man sie auf jede Art und Weise, fängt sie und schlägt sie todt. Oft vertheidigen sie tapfer ihr Leben, schlagen ihre Feinde mit großen Stöcken und Baumästen und überschütten sie mit Steinen.

§ 60. Ueber das Participium passivum.

I. Von den transitiven Zeitwörtern lassen sich außer den activen Participien noch Participia passiva (страда́-

тельныя причáстія) ableiten, und zwar ein Participium passivum Präsentis (страдáтельное причáстіе настоящаго врéмени) mit der Endung *мый* (емый, омый, имый), *мая, мое* (verk. мъ, ма, мо); z. B.

трóгаемый, ая, ое, welcher, e, es gerührt wird
вúдимый, ая, ое, welcher, e, es gesehen wird;

und das Participium passivum Präteriti (страдáтельное причáстіе прошéдшаго врéмени) mit den Endungen *нный (ный), нная, нное* oder *тый, тая, тое* (verk. нъ, на, но oder тъ, та, то); z. B.

вúдѣнный, ая, ое, welcher, e, es gesehen ist
трóнутый, ая, ое, der, die, das gerührte.

Anmerk. 1. Von den zusammengesetzten Zeitwörtern der unvollendeten Vorstellungsform wird in der Regel kein Participium Präteriti abgeleitet; auch lassen viele einfachen Transitiva der unvollendeten Vorstellungsform die Ableitung der Participia passiva überhaupt nicht zu. — Die Participia passiva Präteriti aber werden vorzugsweise von den Verben der vollendeten Vorstellungsform hergeleitet.

Anmerk. 2. Mit den Participien, sowohl activen, als passiven, sind nicht zu verwechseln die Eigenschaftsadjectiva gleicher Endung; z. B. совершéнный, vollkommen; сытый, satt; горячій, heiß; настоящій, eigentlich; сущій, wahrhaftig.

II. Die Ableitung der Participia passiva geschieht auf folgende Weise:

1) Das Participium passivum Präsentis wird gebildet aus der 1. Pers. Plur. des Präsens, indem man verwandelt: емъ in *емый, ая, ое*
имъ in *имый, ая, ое*. Beisp. s. ob. I.

Mit Ausnahme der Zeitwörter auf чь, зть, сть, ти, bei denen die Präsensendung *емъ* (— in der Regel accentuirt—) in *омый*, der angenommene Zischlaut in den Verben auf чь aber in den ursprünglichen Kehllaut übergeht; z. B.

бережёмъ, Particip. pass.	берегóмый,
влечёмъ,	влекóмый
ведёмъ,	ведóмый
несёмъ,	несóмый.

Auch ѣдúмъ hat ѣдóмый. — Noch gehören hierher:

úщемъ, Particip. pass.	искóмый
сосёмъ,	сосóмый.

Dagegen verwandeln sich движемъ in движимый, die Verba auf *авать* aber nehmen *аваемый* an; z. B.

раздава́ть (vertheilen) — раздава́емый
признава́ть (anerkennen) — признава́емый.

Anmerk. Von *обита́ть* (wohnen), das ſonſt wie ein Intranſitivum gebraucht wird, leitet man dennoch die paſſive Form: *обита́емый* (bewohnt) ab.

2) das Participium paſſ. Präteriti wird abgeleitet:

a) bei den mehrſilbigen Zeitwörtern aus dem Präteritum, indem man verwandelt:

алъ, ялъ, плъ in *анный, янный, пнный*; z. B.

сдѣлалъ — сдѣланный
потеря́лъ — поте́рянный
ви́дѣлъ — ви́дѣнный.

Ausgenommen ſind:

верга́лъ (warf) — ве́рженный
вертѣлъ (drehte) — ве́рченный
оби́дѣлъ (beleidigte) — оби́женный.

илъ in *енный* mit Beibehaltung des Ziſchlautes im Präſens (od. Fut.), wo wandelbare Conſonanten vorkommen, ſowie des *л* nach Lippenlauten; z. B.

внуши́лъ (flößte ein) — внушённый
пусти́лъ (ließ — Fut. пущу́) — пу́щенный
повѣсилъ (hing auf — Fut. повѣшу) — повѣшенный
отпра́вилъ (ſandte ab — Fut. отпра́влю) — отпра́вленный.

Nur благослови́лъ hat благослове́нный.

олъ in *отый*; z. B. коло́лъ — ко́лотый

улъ in *утый*; z. B. тро́нулъ — тро́нутый

еръ in *ертый*; z. B. тёръ — тёртый

b) bei den einſilbigen (§ 53), indem man die Infinitivendung *ть* in *тый* verwandelt; z. B.

бить — би́тый
рыть — ры́тый
дуть — ду́тый
мять — мя́тый

Nur ать verwandelt ſich in *аный*; z. B. звать — зва́ный; ſind jedoch dieſe Verba mit Präpoſitionen verbunden, ſo verwandeln ſie ать in *анный**); z. B.

*) Auf ähnliche Weiſe ſchreibt man: варёный, ра́неный (von den einfachen: вари́ть, ра́нить) u. and.; dagegen: ви́вареный, изра́ненный (von ви́варить, изра́нить) u. dergl.

назва́ть—на́званный; dagegen haben ſtets:
дать — да́нный
жать — жа́тый (in beiden Bedeutungen)
чать — ча́тый.
Auch richten ſich зрѣть (ſehen), льстить, мстить, чтить nach den mehrſilbigen und haben зрѣнный, льще́нный, мще́нный, чте́нный.

c) bei den Zeitwörtern auf *зть, сть, ти, чь* (§ 54) aus der 2ten Perſ. Sing. des Präſens, indem die Endung *ешь* in *енный* übergeht; z. B.
везёшь — везённый
несёшь — несённый
стрижёшь — стри́женный
Ausgenommen ſind nur: клясть — кля́тый
ѣсть — ѣденный.

III. Die Participia paſſiva werden auch mit verkürzter (prädicativer) Endung gebraucht. Die Verkürzung geſchieht wie bei den Eigenſchaftsadjectiven; nur iſt hierbei zu merken, daß, wo vor der vollen Endung нн ſteht, bei der verkürzten nur ein einfaches *н* gebräuchlich iſt; z. B.

сде́ланный	— verk.:	сде́ланъ, сде́лана, сде́лано
пу́щенный	—	пу́щенъ, пу́щена, пу́щено
везённый	—	везёнъ, везена́, везено́.

LXXVII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

зажига́ть—заже́чь, anzünden
задува́ть — заду́ть, anblaſen
отлага́ть — отложи́ть, aufſchieben
отрыва́ть—оторва́ть, abreißen
печь — испе́чь, backen
оправля́ть — опра́вить, einfaſſen
продава́ть — прода́ть, verkaufen
уступа́ть — уступи́ть, abtreten
наруша́ть — наруши́ть, übertreten
обма́нывать — обману́ть, täuſchen
запира́ть — запере́ть, verſchließen
валя́ться, ſich herumwälzen
раздава́ть — разда́ть (Prät.: ро́здалъ), vertheilen
столи́ца, die Reſidenz
вѣне́цъ, die Krone

ры́нокъ, der Markt
плѣнъ, die Gefangenſchaft
сѣверъ, der Norden
ма́ммонтъ, das Mammuth
хлѣ́бный, Brot—
про́шлый, verfloſſen, vorig.

Де́ньги, раздава́емыя во́йску, привезены́ изъ столи́цы. — Употребля́емый въ пи́щу плодъ хлѣ́бнаго де́рева бѣлъ какъ снѣгъ, и мя́гокъ какъ неда́вно испечённый хлѣ́бъ. — Пла́тья, приготовленныя изъ ове́чьей ше́рсти, о́чень тёплы. — Въ э́той ла́вкѣ вы найдёте тёртый таба́къ. — Ска́зано, сдѣ́лано. — Что отло́жено, не поте́ряно. — Въ ре́дкомъ изъ сраже́ній про́шлаго ве́ка быва́ло вмѣстѣ сто́лько уби́тыхъ, ра́неныхъ и въ плѣнъ взя́тыхъ, ско́лько подъ Бородины́мъ бы́ло отóрванныхъ рукъ и ногъ.

Поте́рянный алма́зъ вали́лся на пути́;
Случи́лось наконе́цъ купцу́ его́ найти́.
Онъ отъ купца́
Царю́ предста́вленъ,
Имъ ку́пленъ, въ зо́лотѣ отпра́вленъ,
И украше́ніемъ сталъ ца́рскаго вѣнца́.
(Крыловъ.)

Ein ehrlicher Menſch bricht (= übertritt) nie das gegebene Wort. — Wenn das Geld vertheilt worden wäre, wie es vorgeſchrieben iſt, ſo würde Niemand klagen. — Warum blaſet ihr das angezündete Licht wieder aus? — Nennt mir Erſcheinungen, die am (na mit dem Präp.) Himmel geſehen werden. — Die Zeichen der Auszeichnung wurden immer von dem Könige ſelbſt (Inſtr. ohne Präp.) vertheilt. — Wie unangenehm iſt es, in ſeinen Hoffnungen getäuſcht zu werden.

Syntaktiſche Regel. Das Zeitwort „ſcheinen“ (каза́ться) wird im Ruſſiſchen (— gleich den Verben, die ein Wahrnehmen bezeichnen —) nie durch den Infinitiv eines anderen Zeitwortes ergänzt, wie im Deutſchen, ſondern durch einen beſonderen Satz (unperſönlichen Zwiſchenſatz) ausgedrückt, mithin durch: ка́жется, каза́лось (es ſcheint, es ſchien), wobei aus dem ergänzenden Infinitiv das Prädicat eines neuen Satzes wird; z. B. es ſcheint ſchon zu dämmern, ка́жется, уже́ разсвѣта́етъ; daher: „каза́лось, мысль его́ стреми́лась къ небеса́мъ“, überſetzt werden kann durch: ſein Gedanke ſchien zum Himmel emporzuſtreben.

Auf ähnliche Weiſe wird das „ſoll“ ausgedrückt, wo es ein bloßes Vermuthen bezeichnet, indem man an ſeine Stelle *говоря́тъ, разска́зываютъ*, oder *утвержда́ютъ* (man ſpricht, erzählt, behauptet) ſetzt und darnach die übrigen Satztheile einrichtet; z. B. der Thee ſoll geſunder ſein, als Kaffee, говоря́тъ (утвержда́ютъ), что чай здоро́вѣе, чѣмъ ко́фе.

Иско́мое число́, ка́жется, ещё не на́йдено. — Зажжённыя свѣчи, ка́жется, не хотя́тъ горѣ́ть. — Ого́нь, каза́лось,

задýтъ былъ вѣ́тромъ. — Задви́нутый я́щикъ, каза́лось, былъ за́пертъ. — Со́лнце, ка́жется, съ у́жасомъ смо́тритъ на опустоше́ніе зимы́. — Говоря́тъ, что би́тый лу́чше двухъ небитыхъ. — Такъ называ́емые ма́ммонты, утвержда́ютъ, бы́ли ничто́ ино́е, какъ родъ слоно́въ. — Говоря́тъ, что киты́ живу́тъ о́чень до́лго — лѣ́тъ по полутора́ста и бо́лѣе.

Die Waaren, welche in diesen Buden verkauft werden, sollen nicht bei uns verfertigt sein. — Mancher scheint nicht zu glauben, daß das, was aufgeschoben ist, sehr oft auch aufgehoben (= verloren) ist, denn die verlorene Zeit kehrt niemals wieder. — Das Herz der Kaiserin schien gerührt zu sein. — Der Wind soll das Licht ausgeblasen haben. — Die einmal eingeführten Gesetze (= die eingeführten einmal Gesetze) sollen in dieser Anstalt nie übertreten worden sein. — Viele Gegenden des Nordens, die jetzt fast das ganze Jahr (hindurch) mit Schnee bedeckt sind, scheinen früher von Thieren bewohnt gewesen zu sein, die wir kaum dem Namen nach (по mit dem Dat.) kennen.

§ 61. Vom Verbum passivum.

I. Die Verba passiva entstehen durch die Verbindung der verkürzten Participia passiva mit dem Hilfszeitwort *быть (быва́ть;* z. B. онъ (есть) люби́мъ всѣ́ми, er wird von allen geliebt; пи́сьма то́тчасъ бы́ли отпра́влены по по́чтѣ, die Briefe sind sogleich mit der Post abgesandt worden. — Nur ist hierbei zu beachten, daß der Infinitiv des Hilfsverbs nicht mit dem Nominativ des Particips, sondern mit dem Instrumental verbunden wird; daher: быть люби́мымъ (weibl. люби́мою), geliebt werden; быть отпра́вленнымъ (weibl. отпра́вленною), abgesandt worden sein.

Anmerk. Ueber die Verbindung des Dativs der verkürzten Passivform mit *быть* s. unt. § 74, II. 3.

II. Die Conjugation der Verba passiva ergiebt sich aus Folgendem:

Несоверш. видъ.	Соверш. видъ.
I. Неокончáтельное наклонéніе.	
быть отправля́емымъ (мою)	быть отпра́вленнымъ (ною)
abgesandt werden	abgesandt worden sein.

II. Изъявительное наклоне́ніе.

а) настоя́щее вре́мя.

я ты онъ (á, ó)	отправля́емъ (а, о), ich werde abgefandt	я ты онъ (á, ó)	отпра́вленъ(а,о), ich bin abgefandt (worden)
мы вы они́ (ѣ́)	отправля́емы	мы вы они́ (ѣ́)	отпра́влены.

б) проше́дшее вре́мя.

я ты онъ (á, ó)	былъ (á, о) отпра- вля́емъ (а, о), ich wurde abgefandt	я ты онъ (á, ó)	былъ (á, о) отпра́- вленъ (а, о), ich war abgefandt (worden)
мы вы они́ (ѣ́)	бы́ли отправля́емы	мы вы они́ (ѣ́)	бы́ли отпра́влены

в) бу́дущее вре́мя.

я бу́ду ты бу́дешь онъ (á, ó) бу́- детъ	отправля́емъ (а, о), ich werde abgefandt wer- den	я бу́ду ты бу́дешь онъ (á, ó) бу́- детъ	отпра́вленъ (а, о), ich werde abgefandt (wor- den) ſein
мы бу́демъ вы бу́дете они́ (ѣ́) бу́дутъ	отправля́емы	мы бу́демъ вы бу́дете они́ (ѣ́) бу́дутъ	отпра́влены.

III. Повели́тельное наклоне́ніе.

2. будь отправля́емъ (а, о)! werde abgefandt!
2. бу́дьте отправля́емы! werdet abgefandt!

2. будь отпра́вленъ (а, о) ſei abgefandt (worden)!
2. бу́дьте отпра́влены! ſeid abgefandt (worden)!

IV. Причáстіе.

а) настоя́щаго вре́мени.

отправля́емый, ая, ое, welcher (e, es) abgefandt wird. —

б) проше́дшаго вре́мени.

— отпра́вленный (ая, ое), welcher (e, es) abgefandt (worden) iſt.

V. Дѣепричáстіе.

а) настоящаго врéмени.

бýдучи отправля́емъ (а, о), indem (man) abgeſandt wird

бýдучи отпрáвленъ (а, о), indem (man) abgeſandt (worden) iſt.

б) прошéдшаго врéмени.

бывъ отправля́емъ (а, о), nachdem, als (man) abgeſandt wurde.

бывъ отпрáвленъ (а, о), nachdem (man) abgeſandt (worden) iſt.

III. Die Verba paſſiva werden im Ruſſiſchen öfter erſetzt entweder durch das Activum (die 3te Perſ. Plur. ohne das Pronomen); z. B. die Früchte werden theils roh gegeſſen, theils gebraten, плоды́ ча́стью *ѣдя́тъ* сырыми, ча́стью *жа́рятъ;* — oder durch das Reflexivum, beſonders wenn das Subject unperſönliche Gegenſtände bezeichnet; z. B. in den Buden werden verſchiedene Waaren verkauft, въ ла́вкахъ *продаю́тся* ра́зные това́ры.

LXXVIII. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

познава́ть — позна́ть, erkennen	Фра́нція, Frankreich
презира́ть — презрѣ́ть, verachten	мужчи́на, der Mann
упражня́ть (имп.), üben	же́нщина, die Frau
уча́ствовать (имп.) въ чёмъ-нибу́дь, Theil nehmen an Etwas	поги́бель, и, der Untergang
обыкновéніе, die Gewohnheit	чу́ждый, fremd
	пре́жній, früher
	нѣ́которымъ о́бразомъ, einigermaßen

Syntaktiſche Regel. Bei den Participia paſſiva, ſowie bei den Verba paſſiva (und reflexiva) ſteht der Name des handelnden Gegenſtandes im Inſtrumental; z. B. на Кулико́вомъ по́лѣ Тата́ры бы́ли побѣ́ждены *Ру́сскими*, auf dem Kulikowſchen Felde wurden die Tataren von den Ruſſen beſiegt.

Волну́емое си́льнымъ вѣ́тромъ мо́ре угрожа́етъ пловца́мъ поги́белью. — До́лжно помога́ть лю́дямъ, гони́мымъ судьбо́ю и преслѣ́дуемымъ несча́стіями. — Съ каки́мъ удово́льствіемъ разска́зываютъ путеше́ственники о чудеса́хъ, ви́дѣнныхъ и слы́шанныхъ и́ми въ страна́хъ чу́ждыхъ. — Восковы́я свѣ́чи продаются па́шими купца́ми отъ

80 до 100 рублéй за пудъ. — Лýчшее мѣ́сто всегдá стáршимъ уступáется. — Друзья́ познаются въ нуждѣ́. — Левъ привыкáетъ нѣ́которымъ óбразомъ къ лю́дямъ, когдá пóйманъ бывáетъ молодóй.

Die Häuſer werden von den Menſchen gebaut, damit ſie in ihnen wohnen können. — In den Kellern werden verſchiedene Sachen aufbewahrt. — Wir werden ſehr oft im Leſen geübt. — Die Subſtantiva werden declinirt, die Verba aber conjugirt. — Die Eigennamen werden groß (= mit großen Buchſtaben) geſchrieben. — Der Diamant wurde von dem Künſtler in Gold eingefaßt. — Frankreich wird jetzt ein Kaiſerreich (Inſtr.) genannt. — Napoleon ſtarb, nachdem er von ſeinen Feinden beſiegt worden war. — In Rußland war (es) in (въ mit dem Acc.) früheren Zeiten den Frauen nicht erlaubt, an den Beluſtigungen der Männer Theil zu nehmen. Dieſer Gewohnheit wurde ein Ende geſetzt (= gelegt) durch Peter den Großen. — Den Freund ſoll man in der Noth erkennen. — Jedem Menſchen iſt es angenehmer, von ſeinen Mitbürgern geachtet und geliebt, als verachtet und verfolgt zu werden. — Das Kind, welches ſeine Eltern ehrt, iſt würdig, von Allen geliebt zu werden.

LXXIX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

выработывать — вы́работать, verarbeiten	Индія, Indien
предпи́сывать — предписа́ть, vorſchreiben	моли́тва, das Gebet
ока́нчивать — око́нчить, beſchließen, beendigen	тварь, и, das Geſchöpf
вывози́ть — вы́везти, ausführen	произведе́ніе, das Product, das Erzeugniß
располага́ть — расположи́ть, aufſtellen	хлопча́тая бума́га, die Baumwolle
устро́ивать — устро́ить, einrichten, ordnen	фейерве́ркъ, das Feuerwerk
дѣли́ть, theilen	придво́рный пра́здникъ, das Hofsfeſt
	восто́чный, öſtlich
	прова́нскій, Provencer —
	вновь. auf's Neue, neu.

Прова́нское ма́сло, приготовля́емое въ ю́жной Фра́нціи, почита́ется у насъ лу́чшимъ. — Изъ Восто́чной Ин-

дiи вывóзится тóлько немнóго хлопчáтой бумáги; бóльшая часть выработывается на мѣстѣ, и выработанная продаётся по весьмá дешёвой цѣнѣ въ другúхъ государствахъ. — Придвóрные прáздники при Петрѣ Велúкомъ дѣлúлись на лѣтніе и зúмніе; пéрвые чáсто давáлись въ Царúцыномъ садý. Во всё врéмя прáздника воротá сáда бы́ли зáперты. Прáздникъ окáнчивался фейервéркомъ, зажигáемымъ на судáхъ, расположéнныхъ на Невѣ.

Die Lectionen werden in unserer Schule mit einem Gebet angefangen und beschlossen. — Viele Producte, welche früher ausgeführt wurden, werden jetzt bei uns an (na) Ort und Stelle verarbeitet. — Böse Menschen werden von Niemandem geliebt. — Durch die Weisheit großer Herrscher sind ihre Reiche so eingerichtet, daß die durch sie eingeführte Ordnung (= die eingeführte durch sie Ordnung) der Dinge von ihren dankbaren Unterthanen lange bewahrt, und ihr Name sogar von ihren Feinden geachtet und geehrt worden ist.

§ 62. Einige Bemerkungen über die Ableitung der verbalen Substantiva.

Von den Verben werden Substantiva abgeleitet, die zur Bezeichnung der Thätigkeit selbst dienen. Die Ableitung dieser verbalen Substantiva (отглагóльныхъ существúтельныхъ) geschieht auf ähnliche Weise, wie die der Participia passiva Präteriti, nur daß man hier für нный (ный) — ніе, für тый — тіе zu setzen hat; so entstehen aus:

трéбовалъ (трéбованный) — трéбованіе, die Forderung
откры́ть (откры́тый) — откры́тіе, die Entdeckung
течёшь — течéніе, das Fließen, der Lauf.

Ausgenommen sind: женúтьба (von женúть), die Heirath; шýтка (von шутúть), der Scherz; ѣздá (von ѣздить), die Fahrt; жáтва (von жать), die Ernte und and.

Anmerk. Von den Zeitwörtern werden noch Substantiva abgeleitet, die zur Bezeichnung der handelnden Person dienen. Solche Substantiva endigen sich gewöhnlich auf *тель* (атель, ятель, ѣтель, итель), weibl. тельница — oder auch auf *ýнъ*, weibl. *ýнья*; z. B.

писáтель, писáтельница (von писáть), der Schriftsteller, die Schriftstellerin

учи́тель, учи́тельница*) (von учи́ть), der Lehrer, die Lehrerin
владѣ́тель, владѣ́тельница (von владѣ́ть), der Beſitzer, die Beſitzerin
крикуно́ъ, крикуно́нья (von крича́ть), der Schreier, die Schreierin.
Ausgenommen: игро́къ, der Spieler; путеше́ственникъ, der Reiſende (—ница, die Reiſ.); вождь, der Führer u. a.

LXXX. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Ueberſetzen.

держа́ться, ſich halten
шути́ть, ſcherzen
отдѣ́лываться — отдѣ́латься, ſich losmachen
освяща́ть — освяти́ть (Fut. —щу́), einweihen
избира́ть—избра́ть, erwählen
назнача́ть — назна́чить, beſtimmen
приноси́ть — принести́, darbringen, herbeitragen
избавля́ть — изба́вить, retten, erretten
успѣва́ть — успѣ́ть, vermögen; Zeit haben, Etwas zu erreichen
мечта́ть, träumen; ſchwärmen
Днѣпръ, der Dnjepr
Донъ, der Don
мореплава́ніе, die Schifffahrt
стремле́ніе, das Streben; die Strömung
шу́тка, der Scherz
невѣ́жа, der Unwiſſende
вы́года, der Vortheil
бы́стрый, raſch.

Syntaktiſche Regel. Die Partikel *ни* kommt auch in bejahenden Sätzen (въ утверди́тельныхъ предложе́ніяхъ) vor, abhängig von *кто, что* (was), *какъ, куда́, гдѣ, когда́, ско́лько* (сколь), und bezeichnet dann, daß dasjenige, wovon die Rede iſt, keine Ausnahme zuläßt (— entſprechend etwa den deutſchen: auch nur, wie ſehr auch, man mag (mochte) thun, was man will (wollte) u. dergl. —); z. B. *кто* ми́мо *ни* проходи́тъ, отъ всѣхъ ему́: спаси́бо! (Крыл.), wer auch nur vorbeigehen mochte, von Allen wird ihm: Dank! — *гдѣ бы я ни́* былъ, вездѣ́ мой жре́бій увя́нуть въ несча́стіи (Жук.), es ſei, wo es wolle, überall iſt's mein Loos im Unglück dahinzuwelken.

Вся́кій челове́къ, кто бы онъ ни́ былъ, до́лженъ пита́ть уваже́ніе къ зако́намъ. — Сколь не шути́, но однѣ́ми шу́тками отъ насъ не отдѣ́лаешься. — Скупо́й какъ ни живётъ, споко́йно не умрётъ. — Куда́ ни обрати́шь взо́ры, вездѣ́ (въ Финля́ндіи) встрѣча́ешь и́ли во́ды и́ли ка́мни. — Дитя́ что ни дѣ́лай, всё хорошо́. — Произведе́нія хоро́шаго писа́теля, како́го бы они́ ни́ были содержа́нія, всегда́ найду́тъ чита́телей и чита́тельницъ. — Любо́вь къ чте́нію

*) Nicht zu verwechſeln mit учи́тельша, die Frau eines Lehrers.

у насъ сдѣлалась общею. — Стремленіе ваше къ добру похвально. — Царь Михайлъ Ѳеодоровичъ, избранный на престолъ 22го Февраля 1613 года, въ скоромъ времени успѣлъ возвратить своему отечеству миръ, какъ ни велико было число враговъ его, и положилъ начало новому, лучшему порядку вещей.

Die Einweihung der neu erbauten Kirche wurde zu Ostern bestimmt. Die Bestimmung konnte nicht erfüllt werden, wie sehr auch die Arbeiter eilten. — Wie groß auch die Opfer sind, die wahren Söhne des Vaterlandes bringen sie gern zur Rettung desselben dar. — Jener Kaufmann mochte kaufen oder verkaufen, was er wollte, überall hatte er Glück und Vortheil. — Er mochte sich wenden, an (къ) wen er wollte, Alle nannten ihn einen Träumer, Manche sogar einen Unwissenden. — Der Gebrauch des Tabaks wurde schon im vorigen (прошл.) Jahrhundert allgemein (Instr.), wie sehr ihn auch die Beherrscher verschiedener Länder verfolgt haben.

Solch eine Arbeit ist kein Scherz, sie verlangt viel Geduld. — In vielen Künsten ist unsere Lehrerin die Natur gewesen. — Die Strömung des Dnjepr ist rascher, als der Lauf (= das Fließen) des Don. — Die Schifffahrt wurde bedeutend erweitert durch die Entdeckung Amerikas. — Die Forderungen des Gesetzes müssen euch bekannt sein.

LXXXI. Wörter zum Auswendiglernen und Aufgaben zum Uebersetzen.

(Zur Wiederholung.)

тонýть — утонýть, ertrinken
задéрживать — задержáть, aufhalten
развязывать — развязáть, losbinden
связывать—связáть, zubinden
разлáмливать — разломúть, zerbrechen
признавáться — призна́ться, bekennen
Голлáндія, Holland
Нѣмéцкое мóре, die Nordsee
волнá, die Welle
отчáяніе, die Verzweiflung
яхта, die Jacht
присýтствіе дýха, die Geistesgegenwart
прýтикъ, der Stab
ýзы (pl. tant. — weibl.), die Bande
согласіе, die Eintracht
несогласіе, die Uneinigkeit
пучёкъ, das Bündel, Bündelchen
шутли́во, scherzweise.

Пётръ Вели́кій во вре́мя бу́ри на Нѣме́цкомъ мо́рѣ.

Возвраща́ясь въ Апрѣлѣ мѣсяцѣ въ Голла́ндію, Царь былъ въ большо́й опа́сности: си́льная бу́ря задержа́ла его́ че́тверо су́токъ на морѣ. Съ у́жасомъ смотря́ на высо́кія во́лны, броса́вшія во всѣ сто́роны ца́рскую я́хту, спу́тники Царя́ уже́ приходи́ли въ отча́яніе; но геро́й, не боя́вшійся никаки́хъ опа́сностей, сохрани́лъ прису́тствіе ду́ха и въ э́томъ слу́чаѣ, и ободря́я испу́ганныхъ улы́бкою, шутли́во говори́лъ имъ: „Чего́ вы бойтесь? Слы́ханное ли э́то дѣ́ло, что́бы Царь Ру́сскій утону́лъ въ Нѣме́цкомъ мо́рѣ?“

(Ишимова.)

Die sieben Stäbe.

Ein Landmann hatte sieben Söhne, die oft unter einander stritten und nicht in Frieden (согла́сіе) beisammen leben konnten. Dabei vergaßen sie nicht selten die Arbeit, und böse Menschen fingen schon an ihre Uneinigkeit zu (для) ihrem Vortheil zu benutzen. Da ließ (= befahl) der Vater eines Tages (= ein) alle sieben Söhne zu sich kommen, gab ihnen sieben Stäbe, die fest zusammengebunden waren, und sagte: „Dem, der dieses Bündel Stäbe zerbricht, gebe ich eine große Belohnung!“

Einer nach (за mit dem Instr.) dem andern versuchte an (надъ) demselben seine Kräfte; allein wie sehr sie sich auch bemühten, jeder mußte endlich bekennen, daß er zu schwach sei, um des Vaters Wunsch zu erfüllen.

„Und doch,“ sagte der Vater, „ist nichts leichter, als das.“ — Er band das Bündel los und zerbrach einen Stab nach dem andern mit geringer (= nicht großer) Mühe. — O, riefen die Söhne aus: so zerbricht sie ja jedes Kind!

Der Vater aber sprach: „Wie (es) mit diesen Stäben war, so wird (es) auch mit euch sein, meine lieben Söhne: so lange (= bis) ihr fest zusammenhaltet (Fut.), wird Niemand im Stande sein, euch zu überwältigen. Wenn aber die Bande der Eintracht, die euch zusammenhalten (= zusammenbinden) sollen (= müssen), nicht mehr sein werden (= nicht mehr sein wird), so wird es euch gehen (= so wird mit euch sein), wie den Stäben (= wie mit den Stäben), die hier zerbrochen (Instr.) auf der Erde vor euch liegen.“

Syntax, oder die Lehre vom Satz.

Fünfter Cursus.

§ 63. Satz. — Subject. — Prädicat.

1. Ein Urtheil, durch Worte ausgedrückt, heißt ein Satz (предложéніе); z. B. вѣтеръ шумúтъ, der Wind brauſt; бýря былá страшнá, der Sturm war ſchrecklich.

2. In jedem Satz müſſen nothwendigerweiſe enthalten ſein:

a) das Subject (подлежáщее), d. h. der Gegenſtand, von dem Etwas ausgeſagt wird; z. B. вѣтеръ, бýря.

b) das Prädicat (сказýемое), d. h. das, was vom Subjecte ausgeſagt wird, als: шумúтъ, былá страшнá.

2. Das Subject wird ausgedrückt durch ein Subſtantiv oder ein anderes Wort, das ſubſtantiviſch gebraucht wird; alſo: durch ein Fürwort, Adjectiv (Participium), Zahlwort, oder auch durch den Infinitiv der Verba, wie z. B. я читáю, ich leſe; *сúльный* повелѣвáетъ, der Mächtige befiehlt; *óба* ушлú, beide ſind weggegangen; *рабóтать* полéзно, arbeiten iſt nützlich. Das Subject ſteht im Nominativ.

3. Das Prädicat iſt ein Verbum, ein (in der Regel verkürztes) Adjectiv oder ein Subſtantiv in Verbindung mit dem Hilfsverbum *быть* (welches dann auch die Copula, свя́зка, связь, genannt wird); z. B. мáльчикъ *читáетъ*, der Knabe lieſt, погóда *бýдетъ хорошá*, das Wetter wird gut ſein; дубъ *есть дéрево*, die Eiche iſt ein Baum.

Anmerk. Oefter wird ein Gedanke durch ein einziges Wort ausgedrückt, das alsdann beide Begriffe, den des Subjects und des Prädicats in ſich ſchließt und daher ein Satz genannt werden muß; wie z. B. бей! ſchlage! разсвѣтáетъ, es tagt; прія́тно, es iſt angenehm.

§ 64. Nähere Bestimmungen im Satz.

Außer dem Subject und Prädicat können im Satze noch Wörter vorkommen, die zur weiteren Ausführung des Urtheils dienen, indem sie:

1) irgend einen der Satztheile näher bestimmen; dieses geschieht:

a) durch ein Adjectiv (oder ein Participium), ein (adjectivisches) Fürwort und ein Zahlwort; z. B. *сильный* вѣтеръ шумитъ, der starke Wind braust; *этотъ* мальчикъ читаетъ, dieser Knabe liest; *второй* урокъ будетъ легче, die zweite Lection wird leichter sein.

b) durch ein Substantiv im Genitiv oder in einem andern Casus, wo es ein Merkmal andeutet; z. B. сила льва очень велика, die Kraft des Löwen ist sehr groß; это человѣкъ съ *умомъ*, das ist ein Mensch von Verstand. — Die Substantiva können in diesem Falle durch ein Adjectiv ersetzt werden (львиная сила, умный человѣкъ).

c) durch ein Substantiv, das mit dem Worte, welches näher bestimmt wird, im gleichen Casus steht; z. B. Петръ I, *императоръ Россійскій*, вёлъ упорную войну съ Карломъ XII, *королёмъ Шведскимъ*, Peter I, Kaiser von Rußland, führte einen hartnäckigen Krieg mit Karl XII., Könige von Schweden. — Ein solches Substantiv nennt man Apposition (приложеніе).

Alle diese näheren Bestimmungen im Satze nennt man Bestimmungswörter (опредѣленія).

2) einen Satztheil ergänzen, oder dasjenige (— Person oder Sache —) bezeichnen, worauf die Handlung sich bezieht. Solche Ergänzungen (дополненія) sind:

a) Substantiva (oder substantivisch gebrauchte Wörter) in einem der Casus obliqui; z. B. ты часто мѣняешь *работу на пѣсни*, oft vertauschest du die Arbeit mit Liedern.

b) Infinitiva der Verba; z. B. хочу *побѣдить* или *умереть*, ich will siegen oder sterben.

Unter den Ergänzungen pflegt man den von einem transitiven Verbum abhängigen Accusativ — das (directe) Object (прямóе дополнéніе, auch: предлежáщее) zu nennen. Beispiel bei *a*.

3) einen Umstand andeuten, d. h. zur Angabe der Zeit, des Ortes, der Art und Weise, sowie der Ursache und des Zweckes dienen. Solche Umstandswörter (обстоятельственныя) sind:

a) Adverbien; z. B. *тамъ* хорошó, *гдѣ* насъ нѣтъ, dort ist es gut, wo wir nicht sind (Sprüchw.); вѣтеръ *стрáшно* шумúтъ, der Wind braust schrecklich.

b) Substantiva (und Fürwörter), welche auf die Frage: wo? wann? wie? wozu? und dergl. stehen: z. B. въ *лѣтнее врéмя* пріятно жить *въ дерéвнѣ*, zur Sommerzeit ist es angenehm auf dem Lande zu wohnen.

§ 65. Unbekleideter und bekleideter, einfacher und zusammengesetzter Satz.

1. Ein Satz ist unbekleidet (нераспространённое предложéніе), wenn er nur aus dem Subject und Prädicat besteht; bekleidet aber (распространённое предложéніе), wenn er durch Bestimmungs-, Ergänzungs- oder Umstandswörter weiter ausgeführt ist; z. B. наýки полéзны; наýки людямъ весьмá полéзны.

2. Ein Satz, verbunden mit einem anderen Satze, der nur als eine Erweiterung der Bestimmungs-, Ergänzungs- oder der Umstandswörter anzusehen ist, bildet mit diesem zusammen den sogenannten zusammengesetzten Satz (слóжное предложéніе); z. B. тепéрь жни, *что ты посѣялъ*, (Erweiterung von: тепéрь жни *посѣянное*). Sätze, die mit dergleichen erweiternden Sätzen nicht verbunden sind, heißen einfache Sätze (простúя предложéнія). Von beider Art Sätzen ist zu unterscheiden der zusammengezogene Satz (слúтное предложéніе), d. h. ein Satz, in dem gleichartige Theile mehrerer Sätze in einen einzigen zusammengezogen erscheinen. — Beispiele: міръ велúкъ и прекрáсенъ (— zusammengezogen aus: міръ велúкъ und міръ прекрáсенъ); — „ни Россіяне, ни Казáнцы *не думали объ успокоéніи*“ (— zusammengezogen

aus: Россія́не *не ду́мали объ успокое́нiи*, Каза́нцы *не ду́мали объ успокое́нiи*).

Anmerk. Auf ähnliche Weise unterscheidet man unbekleidetes (несоставно́е) und bekleidetes (составно́е), einfaches und zusammengesetztes Subject und Prädicat.

§ 66. Congruenz der Wörter (согласова́нiе словъ).

1. Das Prädicat stimmt mit dem Subject im Genus, Numerus, Casus und, falls es ein Verbum ist, auch in der Person überein; z. B. міръ вели́къ, земля́ кругла́; часы́ стоя́тъ; мы ра́дуемся; она́ печа́лилась.

2. Ein Substantiv, als Prädicat gebraucht, stimmt mit dem Subject nur im Casus überein; z. B. на́ша си́ла есть Богъ. — Ist es aber ein Substantiv, das für das männliche und weibliche Geschlecht eine besondere Form besitzt, oder ein Commune, so richtet es sich auch im Genus nach dem Subject; z. B. левъ есть *царь* звѣре́й; ро́за есть *цари́ца* цвѣто́въ; дѣ́вочка э́та — *кру́глая* сирота́; ма́льчикъ былъ *большо́й* ла́комка.

Dasselbe gilt von Substantiven, die als Appositionen gebraucht werden; z. B. Екатери́на II., императри́ца Россі́йская, заключи́ла сою́зъ съ Іо́сифомъ II., импера́торомъ Австрі́йскимъ.

3. Wenn in einem Satze zwei oder mehrere Subjecte (Substantiva) vorkommen, so steht das Prädicat im Plural; z. B. зо́лото, серебро́ и желѣ́зо суть мета́ллы; оте́цъ и мать уже́ у́мерли. — Desgleichen stehen im Plural Adjectiva (Participia und Fürwörter), die sich auf mehrere Substantiva, im Singular gebraucht, beziehen; nur wenn die Substantiva ein verschiedenes Geschlecht haben, so herrscht das männliche dem weiblichen und sächlichen vor; z. B. Во́лга и Днѣпръ, *ва́жные* по бота́тству ры́бы, ещё бо́лѣе *ва́жны* по судохо́дству и торго́влѣ.

4. Wenn Subjecte von verschiedener Person verbunden sind, so herrscht die erste Person der zweiten und dritten, die zweite aber der dritten vor, und das Prädicat steht im Plural; z. B. я и ты *пойдемъ* за́втра; ты и

онъ *возвратúтесь* домóй; мы и гóсти нáши *сидúмъ* за столóмъ; вы и другъ вашъ *послúдуете* нáшему примѣ́ру.

5. Wenn zur Bezeichnung des Subjects ein Gattungsname nebſt einem Eigennamen dient, ſo richtet ſich das Prädicat nach dem Gattungsnamen; z. B. *гóродъ* Москвá *знамени́тъ.*

6. In Titeln richtet ſich das Prädicat nach dem Geſchlechte der Perſon, welcher der Titel beigelegt wird; z. B. Егó Свѣ́тлость *остáлся* въ столúцѣ; Ея Превосходúтельство *отпрáвилась* за границу.

7. Bei den Adverbien der Zahl: *мнóго, немнóго, мáло, скóлько, стóлько, нѣ́сколько, довóльно* — und beim Infinitiv der Verba, wo ſie als Subjecte ſtehen, verwandelt man das Prädicat in ein unperſönliches Verbum und giebt es daher wieder durch den Singular (ſächl. Geſchl.); z. B. мнóго дéнегъ *пропáло*; рабóтать и трудúться *полéзно.*

8. Bei Grundzahlwörtern, die als Subjecte ſtehen, wird das Prädicat gebraucht:

a) im Singular (ſächl. Geſchl., als ein unperſ. Verb.), wo beſonders die Anzahl (auf die Frage: wie viel?) hervorgehoben wird; z. B. *три* солдáта *убúто, дéсять рáнено.*

b) im Plural (perſönlich), wo die Aufmerkſamkeit vorzugsweiſe auf die Gegenſtände ſelbſt zu richten iſt (auf die Frage: wer? was?); z. B. *упомя́нутые* три *солдáта убúты; всѣ* дéсять рáнены.

Adjectiva (— und Subſtantiva adjectiviſcher Endung —) ſtehen bei *два* (двѣ́), *три, четы́ре* — im erſteren Falle (auf die Frage: wie viel)? im Genitiv Plur.; ſonſt aber, wo die Gegenſtände ſelbſt oder ihre Eigenſchaften ganz beſonders hervorgehoben werden ſollen (— beim perſönlichen Verbum, auf die Fragen: wer? was? welche? —) im Nominativ Plur.

Beiſpiele: „*два* — *три* надгрóбныхъ пáмятника *стоя́ло* на краю́ дорóги“ (Пушк.), zwei — drei Grabmäler ſtanden am Rande des Weges; *двѣ* пя́тыхъ (2/5), *четы́ре* седьмы́хъ (4/7); — dagegen: два гóлубя какъ два *родны́е бра́та жи́ли*“ (Крыл.), zwei Tauben lebten wie zwei leibliche Brüder.

LXXXII. Aufgaben zum Uebersetzen.

I. Große und berühmte Männer haben sich immer durch Vaterlandsliebe (= Liebe zum Vaterl.) ausgezeichnet. — Ein reines Gewissen und ein gutes Herz sind die besten Reisegefährten im menschlichen Leben. — Arbeitsamkeit ist der sicherste Weg nicht nur zum Reichthum, sondern überhaupt zur Zufriedenheit und zu einem glücklichen Leben. — Das gemäßigte Klima bringt die nützlichsten Früchte hervor. — Die Nachtigall, die Königin unter den Sängern des Waldes, ist ein kleiner, grauer Vogel. — Der Mond (луна́), ein Trabant der Erde, beleuchtet sie mit seinen sanften Strahlen. — Dieses Haus, die Zuflucht der Unglücklichen, ist ein Tempel der Barmherzigkeit, dieser großen Tugend des Christen.

II. Jener Knabe und dieses Mädchen sind arme Waisen. — Feuer, Wasser, Erde und Luft, welche wir Elemente nennen, sind unumgänglich nothwendig zur Existenz aller Dinge in der Natur. — Der Wind und das Meer, besiegt (= besiegte) von dem Menschen, empören sich oft wider ihn, allein umsonst. — Ich und mein Bruder warten schon lange. — Du und deine Schwester werden in der Stadt bleiben. — Wir und unsere Freunde hoffen, daß du und deine Eltern uns bald besuchen werdet. — Ihr beide und eure Schwestern gehört zu unseren besten Bekannten.

III. Der Fluß Dnjepr ist breit und tief. — Unter allen Städten Griechenlands war die Stadt Athen am berühmtesten. — Der Berg Ararat ist Allen bekannt; er gehört zu den höchsten Bergen Rußlands. — Die Halbinsel Kamtschatka wurde von den Russen im siebzehnten Jahrhundert entdeckt. — Ihre Durchlaucht ist noch krank; Seine Durchlaucht ist immer gesund gewesen. — Den 15. April verließ Seine Excellenz die Stadt; Ihre Excellenz blieb noch dort. — Seine Majestät langte in der Residenz an, als Ihre Majestät noch auf dem Wege war. — Viel sprechen ist schädlich. — Wie viel Personen haben sich an (за mit dem Acc.) den Tisch gesetzt. — In jener Schlacht ist Blut genug vergossen worden. — Einige Bücher sind schon empfangen. — Bei (при) der Einnahme von Praga durch Suworow sollen 13,000 Mann Polen erschlagen und 2000 in der Weichsel ertrunken sein. — Bei (у) den Elephanten ragen

unter dem Rüssel zwei große Zähne hervor. — Zorn und Stolz sind zwei große und im Leben sehr schädliche Laster (= und schädl. im Leb. Last.). — In der Klasse gab es (= war) zwanzig Schüler; unter ihnen dreizehn mittelmäßige, drei faule und nur vier fleißige.

Lehre von den Casus.

§ 67. Vom Nominativ.

I. Der Nominativ ist der Casus des Subjects und zugleich auch des Prädicats, da das letztere, wenn es ein Substantiv oder ein Adjectiv ist, mit dem Subject im Casus übereinstimmen muß; z. B. вождь былъ храбръ; су́дьи его́ суть со́вѣсть и исто́рія.

Nur bei нѣтъ (не быва́етъ), не́ было, не бу́детъ, (s. synt. Regel XLIII), не случи́лось, не оказа́лось und ähnlichen mit ne verbundenen unpersönlichen Zeitwörtern, wohin auch не ви́дно, не слы́шно und dergl. zu rechnen sind, steht dasjenige Wort, in welchem der Begriff des Subjects liegt, im Genitiv, z. B. *силъ* не ста́нетъ пересказа́ть, Kräfte werden fehlen (es) zu erzählen; на э́томъ де́ревѣ не ви́дно *листка́*, an diesem Baume ist kein Blättchen zu sehen.

II. In Betreff des Hilfszeitworts (есть, былъ, бу́ду) beachte man Folgendes:

1) *есть, суть,* die man gewöhnlich wegläßt, werden gebraucht:

a) in den meisten Fällen, wo Subject und Prädicat beides Hauptwörter sind; z. B. орёлъ есть царь птицъ, der Adler ist der König der Vögel; э́ти пи́сьма суть драгоцѣнный па́мятникъ слове́сности, die Briefe sind ein kostbares Denkmal der Literatur.

b) *есть* allein vertritt öfter das Prädicat und drückt aus so viel als: es giebt, es kommt vor; z. B. таки́хъ примѣ́ровъ *есть* не ма́ло, solcher Beispiele giebt

es nicht wenige. — Bemerkenswerth ist hierbei noch, daß есть in dieser Bedeutung immer im Singular gebraucht wird, selbst wenn das Subject im Plural steht; z. B. и *но́ты есть* у насъ, и *инструме́нты есть*, bei uns sind (= wir haben) Noten und Instrumente. — Das Präteritum und Futurum von быть dagegen richten sich der Zahl nach stets nach dem Subject; daher: wir hatten Noten, wir werden Instrumente haben, у насъ *бы́ли* но́ты, у насъ *бу́дутъ* инструме́нты.

Anmerk. Bisweilen kommt *есть* auch in der Bedeutung der 1sten und 2ten Person des Präs. vor; z. B. „вамъ обя́занъ я тѣмъ, что я *есть*“, euch verdanke ich, was ich bin; „ты то́чно левъ и *есть*“ (Дмитр.), du bist wirklich ein Löwe.

2) bei *былъ, бу́ду, будь* geht der Nominativ des Substantivs, als Prädicat gebraucht, in den Instrumental über, wenn durch dasselbe dem Subjecte eine zufällige, nicht bleibende Eigenthümlichkeit beigelegt wird (vergl. § 71, II.); z. B. ещё князь *былъ* то́лько *зри́телемъ* би́твы, noch war der Fürst nur ein Zuschauer der Schlacht; чита́тель, *будь* ты самъ *суди́ею*, Leser, sei du selbst der Richter. — Verkürzte Adjectiva dagegen stehen immer im Nominativ; daher: былъ слабъ, war schwach; они́ бу́дутъ не такъ добры́, sie werden nicht so gut sein.

LXXXIII. Aufgaben zum Uebersetzen.

I. Бе́зъ труда́ нѣтъ по́двига. — Его́ зате́мъ нѣтъ конца́. — Отъ суде́бъ защи́ты нѣтъ. — Ничего́ не́ было объявлено́. — О томъ не́ было ни сло́ва. — Не мину́ло и го́ду. — Не прошло́ и четырёхъ дней. — Ны́нѣшней бѣды́ съ тобо́й бы не случи́лось.

Dein Sohn ist nicht mehr bei uns, deine Tochter aber ist ganz und gar nicht bei uns gewesen. — Sokrates pflegte zu sagen, daß es nichts Schönes gebe, wo es nichts Gutes giebt. — Weit ringsum auf der Ebene war weder ein Haus, noch ein Baum zu sehen (= sichtbar). — In einer solchen Ferne wird

kein Laut zu hören (= hörbar) sein. — Es wird keine Woche vergehen, als er wieder zurückkehrt (Synt. Reg. zu LXX). — Die Feinde werden uns nicht gefährlich sein, wenn sich unter uns keine Verräther ausweisen werden (не окáжется). — Seine ganze Hoffnung sind seine Kinder. — Die Liebe des Volkes ist der wahre Ruhm des Herrschers.

II. Ничтó предъ Бóгомъ власть моя́, и съ си́лою безси́ленъ я. — Нáдобно знать, какъ вéщи есть. — Казнéй есть и ты́сячи, но всё онѣ́ людéй отъ зла не отучáютъ. — У вся́каго бы́ли тамъ свои́ забóты. — На всё свой закóнъ есть. — Срéдства дѣ́лать добрó у вся́каго человѣ́ка есть и всегдá бу́дутъ. — Судьёю преступлéнія былъ престу́пникъ самъ. — Пусть всегдá бу́ду я утѣшéніемъ отцá моегó. — Боя́ре писа́ли, что Россія́не ужé не мóгутъ терпѣ́ть сирóтства, бу́дучи стáдомъ безъ пáстыря и́ли вели́кимъ звѣ́ремъ безъ главы́. — Карамзи́нъ былъ вели́кій писа́тель и благорóдный, дóбрый человѣ́къ. — Будь довóленъ состоя́ніемъ, въ котóромъ ты живёшь!

Der größte Vogel auf der Erde ist der Strauß; die kleinsten Vögel aber sind die Kolibris. — Die ärgsten (= schrecklichsten) Feinde des Menschen sind oft seine eigenen Leidenschaften. — Kaufet nicht in der Hoffnung, daß ihr Geld haben werdet, sondern erst dann, wenn ihr Geld habt! — Die Erde ist ein Planet. — Man behauptet, daß die Kometen Planeten gewesen seien (= sind) oder noch Planeten sein werden. — Der Anführer der tapferen Truppen war ihr König selbst. — Seine kleinsten Wünsche waren für uns Gesetz. — Meine Nachbaren, nachdem sie lange Zeit Freunde gewesen waren, sind jetzt große Feinde geworden. — Ihr Bruder, der im Jahre 1850 noch Kadett war, ist jetzt Offizier und wird mit der Zeit General werden. — Gott war seine Kraft und sein Schutz. — Unser Fürst (= Herrscher) wird uns Vater sein, wir aber wollen sein seine treuen Kinder. — Friedrich der Große war unerschrocken im Kriege und weise im Frieden.

§ 68. Vom Genitiv.

I. Der Genitiv (— der Casus des Ursprungs —) dient zunächst zur Bezeichnung des Besitzes (auf die Fragen: *кого́?*

чего́? — oder — in Bezug auf Personen — *чей? чья? чьё?)*; z. B. домъ отца́; душа́ челове́ка; дѣла́ Петра́. — Der Genitiv kann in diesem Falle durch das beziehende Adjectiv ersetzt werden; z. B. отцёвъ домъ; челове́ческая душа́; Петро́вы дѣла́.

Anmerk. Wo jedoch der Genitiv mit einem Attribut verbunden ist, da kann er durch ein beziehendes Adjectiv nicht wiedergegeben werden; daher: домъ ва́шего отца́; душа́ сла́баго челове́ка; дѣла́ царя́ Петра́.

Wenn aber ein Gegenstand, der als Besitz erscheint, mit dem besitzenden Gegenstande in Beziehung gebracht wird mittelbar, durch есть, назна́ченный (bestimmt), сде́ланный und dergleichen Ausdrücke, die gewöhnlich weggelassen werden, so steht der besitzende Gegenstand im Dativ (s. Bedeutung des Dativs § 69); z. B. онъ (есть) хозя́инъ э́тому до́му, er ist der Besitzer dieses Hauses; цѣна́ (назна́ченная) кни́гамъ, der Preis der Bücher; смотръ (сде́ланный) во́йску, die Besichtigung der Truppen. — Solch ein mittelbares Verbinden des Besitzes mit dem besitzenden Gegenstande kommt am häufigsten vor bei den Substantiven: цѣна́ (der Preis), росписа́ніе, ро́спись (das Verzeichniß), катало́гъ (der Katalog), спи́сокъ (das Register), счётъ (die Rechnung), пе́речень, я (der Auszug), sowie noch bei der Darstellung von verwandtschaftlichen und freundschaftlichen Verhältnissen; z. B. сей свѣтъ тако́въ, что кто бога́тъ, тотъ *ка́ждому* и другъ и братъ. In diesem letzteren Falle gehen sogar besitzanzeigende Fürwörter in den Dativ der persönlichen über; z. B. э́тотъ това́рищъ *мнѣ* другъ (statt: мой другъ), а *тебѣ* то́лько прія́тель; скажи́ пря́мо, другъ ли ты *намъ*. — Hiernach unterscheide man:

приказа́ніе нача́льника — von: приказа́ніе нача́льнику
совѣ́тъ бра́та — von: совѣ́тъ бра́ту
содержа́ніе книгъ — von катало́гъ кни́гамъ.

II. Der Genitiv wird in folgenden besonderen Fällen angewandt:

1) zur Angabe der Eigenschaft oder des Merkmales; z. B. челове́къ большо́го ума́; купе́цъ пе́рвой ги́льдіи. Daher dient der Genitiv auch zur Bezeichnung des Alters; z. B. онъ былъ *десяти́ лѣтъ* (er war 10 Jahr alt).

Länder- und Städtenamen (ohne Attribut gebraucht) werden durch Adjectiva wiedergegeben; daher: импера́-

торъ Россíйскій; корóль Пру́сскій; Рафаэ́ль Урбúнскій.

Охóтникъ, охóтница (der Liebhaber, die —rin) werden durch *до* ergänzt; z. B. охóтникъ (—ница) *до* лошадéй, *до* нарядовъ, ein Liebhaber (—rin) von Pferden, vom Putz.

Anmerk. Abstracta, ohne Attribut gebraucht, die zur Umschreibung eines Gegenstandes (einer Person) seiner Eigenschaft nach dienen, stehen im Instrumental mit съ; z. B. человѣкъ *съ умóмъ и познáніями*, ein Mann von Verstand und Kenntnissen.

2) zur Angabe des Ganzen, wo von den Theilen desselben die Rede ist; z. B. кусóкъ желѣза; мнóжество народа. Daher ergänzt der Genitiv ferner die Menge oder die Anzahl, das Maß und das Gewicht; z. B. числó солдáтъ; дю́жина чáшекъ; сажéнь длины́; стакáнъ воды́; пудъ сѣна; — steht auch noch bei den Zahlwörtern (s. ob. § 32, 1. und § 33, 2.) und den Adverbien der Zahl: мнóго, немнóго, скóлько, нѣсколько, стóлько, мáло, довóльно.

Anmerk. Ueber die nähere Bestimmung des Maßes durch den Instrumental s. unt. § 71, I. 5.

3) zur Ergänzung der Adjectiva: *достóйный* (würdig), *пóлный* (voll), *чу́ждый* (fremd), bisweilen auch *жáдный* (gierig), des Particips испóлненный (erfüllt), sowie des Adverbs *жаль* (es thut leid).

Anmerk. Bei *пóлный* kommt auch der Instrumental vor; z. B. стакáнъ пóлонъ *водóю*, das Glas ist voll von Wasser; — *жáдный* aber wird nicht selten durch *къ* ergänzt; z. B. жáдный къ дéньгамъ, geldgierig.

4) beim Comparativ, zur Bezeichnung desjenigen Gegenstandes, mit dem verglichen wird; z. B. сестрá стáрше брáта.

5) zur Ergänzung folgender Verba reflexiva und communia, die ein Befürchten oder ein Streben ausdrücken:

берéчься, sich in Acht nehmen	стыди́ться, sich schämen
боя́ться, sich ängstigen	ужасáться, sich entsetzen
опасáться, befürchten	держáться, sich halten an Etwas
пугáться, scheuen, erschrecken	добивáться, streben nach Etwas
страши́ться, sich fürchten	

дожида́ться, abwarten
домога́ться, trachten nach Etwas
каса́ться, berühren

Hierher gehören auch die Verba:

избѣга́ть, meiden
достига́ть, erreichen
пріобща́ться (причаща́ться), das heilige Abendmahl nehmen
слу́шаться, hören auf Etw.
сто́ить, werth sein
жале́ть, schonen.

Anmerk. Ueber die Verba activa, die durch den Genitiv (anstatt des Accusativs) ergänzt werden s. unt. § 70. — Der Genitiv als Zeitbestimmung s. unt. § 73, I. 1.

LXXXIV. Aufgaben zum Uebersetzen.

I. Die Heldenthaten der Feldherren Katharina's sind der Welt bekannt. — In den Zeiten (въ mit dem Acc.) Peters des Großen, welcher den Titel eines Kaisers von Rußland annahm, existirte noch die Todesstrafe in Rußland. — Die Frauen schmücken ihre Hüte mit den weißen Federn des Straußes. — Die Federn eines alten Straußes sind besser, als die (= die Federn) eines jungen.

Das Bücherregister (= Register der Bücher) nebst dem Stundenverzeichniß (= Verzeichniß der Stunden) werdet ihr mit (по mit dem Dat.) der Post erhalten. — Bestimmt selbst die Preise der Waaren! — Der Feldherr kannte seinen eigenen Werth und den Werth Anderer. — Sei der Lehrer meines Sohnes! — Dieser Mann ist mein treuer Gefährte und der aufrichtige Freund meines Bruders. — Heute wird die Besichtigung desselben Regiments sein, dessen Offiziere Ihre Freunde sind. — Das Elend ist ein Nachbar der Dummheit. — Gewiß (коне́чно) war der Verstorbene (поко́йникъ) Ihr Verwandter, daß Sie traurig sind? — Die stolze Krähe, nachdem sie sich mit Pfauenfedern bedeckt hatte, glaubte, daß sie jetzt die Schwester aller Pfauen sei.

II. 1. 2. Цвѣты́ тако́й цѣны́ и красоты́, что са́мое вре́мя ихъ жале́я ко́ситъ. — Зло ещё не большо́й руки́. — Онъ каза́лся лѣтъ пяти́десяти. — Такъ жа́ловалась дѣвочка четы́рнадцати лѣтъ, охо́тница до по́лной во́ли. — Два чрезвыча́йно до́лгія пера́, выходя́щія изъ хвоста́ у ра́йской пти́цы, суть чёрнаго цвѣта. — По обѣимъ сторо-

нáмъ бы́ли фонтáны бѣ́лаго и крáснаго винá. — Это мужи́къ, какúхъ вездѣ́ не мáло. — Скóлько голóвъ, стóлько умóвъ. — Для кáждаго дня довóльно своéй забóты.

Kaufet euch Tuch von der beſten Sorte. — Bei uns giebt es Kaufleute von der erſten, zweiten und dritten Gilde. — Dein Bruder iſt ein Mann von ſtrengen Grundſätzen, deine jüngere Schweſter iſt aber ein Mädchen von ſeltener Schönheit. — Sie iſt eine Frau von Geiſt (= Verſtand), er ein Menſch von Talent (= Gaben). — Die Nachtigall iſt ein kleines Vöglein von dunkelgrauer Farbe. — Leute von ſechszehn Jahren wollen oft klüger ſein, als Greiſe von ſechzig Jahren. — Der König von Preußen ſchloß ein Bündniß mit dem Kaiſer von Oeſterreich wider (проти́въ) den Kaiſer der Franzoſen. — Der Herzog Gottfried von Bouillon war ſpäter Beſchützer des Heiligen Grabes. — Die Beſatzung und die Bewohner der Stadt Riga vertheidigten ſich tapfer gegen (проти́въ) den König von Polen. — Die Kaiſerin Katharina II. war eine große Liebhaberin vom Theater. — Bei uns giebt es viele Liebhaber vom Leſen.

Auf den Fenſtern ſtehen 5 Dutzend Teller und eben ſo viel Meſſer und Gabeln. — Für (за mit dem Acc.) dieſe 230 Pud Heu und 42 Pud Stroh werdet ihr das Geld von uns erhalten. — Wie viel Planeten hat unſere Sonne? — Durch (отъ) den ſchwarzen Tod ſollen in Europa $^9/_{10}$ der Einwohner umgekommen ſein.

II. 3. 4. Царь Михáйлъ отъ 16го гóда своéй жúзни до сáмой той минýты, когдá Россíя признáла егó своúмъ государéмъ, былъ чуждъ не тóлько дѣлъ правлéнія, но и сáмаго свѣ́та. — Васъ ожидáетъ судьбá, достóйная вáшего сéрдца. — Онъ испóлненъ сáмой нѣ́жной забóтливости объ нихъ. — Намъ жаль бы́ло несчáстныхъ людéй. — Худóй миръ лýчше дóброй ссóры. — Дарованíе лýчше красоты́.

Der Held iſt ſeines Ruhmes würdig. — Die Welt iſt voll von ſolcher Freundſchaft. — Die Tugend kennt keinen Stolz (= iſt dem Stolze fremd). — Die Zimmer waren voll von Menſchen. — Das Herz iſt von Freude erfüllt. — Die Adler ſollen mehr als hundert Jahre leben können. — Rußland iſt größer, als jedes andere Reich in der Welt.

II. 5. Злодѣи боятся судá Бóжьяго. — Ещё онъ ужасáлся úли стыдúлся неблагодáрности. — И добивáться ты пустáго перестáнь, молчú и вянь! — Лýчше вѣрнаго держáться, чѣмъ за обмáнчивой надéждою гоняться. — Христíяне причащáются Святы́хъ тáинъ обыкновéнно въ церквáхъ свои́хъ.—Россíяне, ободря́емые примѣромъ начáльниковъ, достúгли стѣны́.—Избѣгáйте óбщества льстецóвъ. — Лѣность — мать порóковъ; берегúтесь ея́!

Kinder, hört auf die Worte eurer Eltern und Lehrer! — Der kluge Mann, indem er sich an die Wahrheit hält, meidet jeden Zank. — Was schont ihr Geld, da (когдá) ihr auch die Mühe schonen wollt? — Das Eine ist des Andern werth. — Der Feind fürchtete sich vor unseren Fröſten; daher ist es nicht zu verwundern (= ist nicht bewundernswerth), daß er unseren Winter nicht abwartete. — Sprechet so, daß ihr euch später eurer eigenen Worte nicht schämen müßt. — Am sichersten erreichen wir unser Ziel mit Gutem. — Es soll nicht wahr sein, daß der Löwe sich vor dem Krähen (пѣніе) eines Hahnes fürchtet. — Warum ängstigt ihr euch vor dem Wasser?

§ 69. Vom Dativ.

Der Dativ, als der Casus der Zueignung, des Zweckes, bezeichnet (auf die Frage: кому́? чему́?):

1) den Gegenstand, auf den irgend etwas bezogen wird, zu dessen Vortheil oder Nachtheil eine Thätigkeit oder eine Eigenschaft stattfindet; z. B. прилежáніе нрáвится *всѣмъ*; твой гóлосъ *мнѣ* милъ и прiя́тенъ.

2) der Dativ steht bei folgenden Verben:

грозúть, угрожáть, drohen	нúться), sich verbeugen, grüßen
дивúться, удивля́ться, sich wundern	поклоня́ться (voll. поклонúться), anbeten
жáловаться (кому́, на кого́? на что?), klagen (Jemand, über wen? was?)	льстить, schmeicheln
завúдовать, beneiden	молúться, beten
изумля́ться, staunen	мстить (кому́? за что?), rächen
кла́няться (voll. покло-	мѣша́ть, stören

надоѣда́ть, zum Ueberdruß fallen
напомина́ть, erinnern
подража́ть, nachahmen
покрови́тельствовать, beschützen
препя́тствовать, hindern
ра́доваться, sich freuen, auch: радъ, froh
улыба́ться, lächeln.

вѣ́рить, in der Bedeutung von vertrauen, steht mit dem Dativ; in der Bedeutung: „glauben (an)" wird es durch въ mit dem Accusativ ergänzt; z. B. вѣ́рить че́стному сло́ву; вѣ́рить (вѣ́ровать) въ Бо́га (an Gott glauben).

слѣ́довать (folgen) steht mit dem Dativ, wenn es „nachahmen" bedeutet; mit за und dem Instrumental aber, wenn es so viel als „nachfolgen, hintergehen" heißt; z. B. слѣ́довать приме́ру отца́, dem Beispiele des Vaters folgen (nachahmen); слѣ́довать за отцёмъ, hinter dem Vater hergehen.

смѣя́ться (lachen) wird durch den Dativ ergänzt, wenn von der Ursache, der Veranlassung die Rede ist; Personennamen stehen gewöhnlich im Instrumental mit *надъ;* z. B. онъ смѣ́ётся *угрозѣ*, er lacht über die Drohung; не смѣ́йся *надъ старико́мъ!* lache nicht über den Greis!

учи́ть, *обуча́ть* (lehren) wird verbunden mit dem Dativ des Lehrgegenstandes und dem Accusativ der Person; z. B. „бѣды́ у́чатъ *насъ смире́нію*", Unfälle lehren uns die Demuth.

учи́ться (lernen) wird daher immer durch den Dativ ergänzt; z. B. она́ у́чится рисова́нію, sie lernt das Zeichnen.

удовлетворя́ть (befriedigen, genügen) steht mit dem Accusativ der Person, sonst mit dem Dativ; z. B. удовлетворя́ть *бра́та*, den Bruder zufriedenstellen; удовлетвори́ть *тре́бованію* бра́та, der Forderung des Bruders genügen.

благодари́ть (danken) u. *поздравля́ть* (Glück wünschen, gratuliren) werden abweichend vom Deutschen ergänzt: das erstere durch den Accusativ (nicht selten auch wohl durch den Dativ), das letztere aber durch den Accusativ (der Person) und den Instrumental

mit *съ* (der Veranlaſſung); z. B. благодарю́ Васъ, ich danke Ihnen; поздра́вь сестру́ съ выздоровле́ніемъ! wünſche der Schweſter zu ihrer Geneſung Glück!

Anmerk. Subſtantiva, abgeleitet von Verben, die den Dativ regieren, verlangen gleichfalls den Dativ nach ſich; z. B. месть врага́мъ, die Rache gegen die Feinde; поклоне́ніе и́деламъ, Anbetung der Götzen.

Ferner ſteht der Dativ:

3) bei unperſönlichen Verben zur Bezeichnung des Gegenſtandes, auf den ſich die Thätigkeit bezieht; z. B. случи́лось мнѣ; ка́жется вамъ.
Daher auch bei: уго́дно (gefällig), мо́жно (льзя), возмо́жно (es iſt möglich, man kann), на́добно (на́до) (nöthig, man muß), до́лжно (man muß), нельзя́ (man kann nicht); ſowie bei den Interjectionen: го́ре! (wehe!) сла́ва! (Ruhm, Ehre!) жа́ль! (es thut (mir) leid!) пора́! (es iſt Zeit!) und dergl.

4) beim Infinitiv, wo derſelbe in der Bedeutung ſowohl des Imperativs als auch des Futuri (§ 78, 1. 2.) vorkommt — zur Bezeichnung des Subjects; z. B. „не вида́ть *мнѣ* бо́лѣ (= бо́лѣе) со́лнечныхъ лучёй!“

5) zur Angabe des Alters (ſ. Synt. Reg. zu XXXI.); z. B. *бра́ту* уже́ два́дцать лѣтъ. — Hier kann jedoch auch der Genitiv gebraucht werden, ſ. ob. § 68, II. 1.

6) bei подо́бно (gleich) ſteht zwar der Dativ, wie im Deutſchen, dagegen *походи́ть* (gleichen, ähnlich ſein), *похо́жій* (ähnlich) werden ergänzt durch *на* mit dem Accuſativ; z. B. бобръ похо́дитъ (похо́жъ) на кры́су, der Biber iſt einer Ratte ähnlich.

Anmerk. Bisweilen wird in der gewöhnlichen Rede dem Verbum der Dativ des Reflexivpronomens себя́ beigefügt, zum Zeichen deſſen, daß der handelnde Gegenſtand ausſchließlich nur mit der Thätigkeit beſchäftigt iſt; *гуля́й* тамъ себѣ на просто́ръ, dort kannſt du (dir) herumgehen (in aller Gemächlichkeit) unbeengt.

LXXXV. Aufgaben zum Ueberſetzen.

1. 2. Всему́ свой день, всему́ свой часъ. — Быва́ло гру́стно имъ, но ску́чно не быва́ло. — Ко́шкѣ игру́шки, а

мы́шкѣ слёзки. — Тебѣ́ хвала́ и честь! — Намъ прія́тно смотрѣ́ть на родъ жи́зни нѣ́которыхъ птицъ. — Любопы́тный забы́лся, дивя́сь красѣ́ го́рода. — Живы́е зави́довали споко́йствію мёртвыхъ. — Мы не зави́дуемъ, но и́скренно ра́дуемся твоему́ сча́стію. — Геро́й самъ едва́-едва́ не смѣ́ялся надъ собо́ю. — Впередъ чужо́й бѣдѣ́ не смѣ́йся, голубо́къ! — Дѣ́ти подража́ютъ приме́ру взро́слыхъ. — За вельмо́жею послѣ́довала тьма льстецо́въ. — Онъ сидѣ́лъ въ каре́тѣ, ве́село кла́няясь наро́ду. — Когда́ у насъ бѣда́ надъ голово́й, то ра́ды мы тому́ моли́ться, кто вздумаетъ за насъ вступи́ться. — Онѣ́ вѣ́чно жа́луются намъ на свои́хъ сосѣ́дей и надоѣда́ютъ всѣ́мъ свои́ми про́сьбами. — Напомина́йте ему́, что честь и великоду́шіе не слѣ́дуютъ внуше́ніямъ холо́днаго разсу́дка! — Не удовлетворя́йте стра́сти къ удово́льствіямъ. — Ты вѣ́дь никаки́мъ нау́камъ не учи́лся. — Зара́нѣе поздравля́емъ ихъ съ вели́кимъ пра́здникомъ. — Благодари́те за всё Бо́га и благодѣ́телей ва́шихъ! — Посреди́ На́нкина возвыша́лась ба́шня, кото́рой удивля́лись всѣ́ путеше́ственники. — Ме́ньшиковъ на высотѣ́ своего́ сча́стія не предви́дѣлъ ничего́. Уже́ не то́лько пре́жніе его́ това́рищи, ему́ льсти́ли европе́йскіе госуда́ри.

Kann man diejenigen beneiden, die man liebt (= den du liebſt)? — Im Frühjahr freuen wir uns über die Wiederkehr der Schwalben. — Die Affen ahmen gern alle Bewegungen der Menſchen nach. — Wir wollen uns wundern über die Schönheit des Bildniſſes und über die Kunſt des Künſtlers. — Rächt euch an euren Feinden durch Liebe, das will unſer Erlöſer! — Betet zu Gott, Er wird euch beſchützen! — Wir haben uns über euch gewundert, daß ihr euren früheren Wohlthäter nicht gegrüßt habt. — Wer über das Unglück ſeines Nächſten lachen kann, verdient nicht, daß er ſelbſt glücklich ſei. — Lachet nicht über die Landleute und ihre nützlichen Mühen! — Vornehmen und reichen Leuten ſchmeichelt Alles. — Der Diener folgt überall ſeinem Herrn. — Kinder, folget den Worten eurer Lehrer! — Ahmt nicht das Beiſpiel ſchlechter Menſchen nach! — Ehre und Ruhm nicht uns, Herr, ſondern Deinem Namen! — Wir glauben an die Tugend und an ein zukünftiges Leben. — Napoleon verließ ſich feſt auf ſein Glück und glaubte an ſeinen

Geiſt (умъ), an ſeine Kräfte. — In den Schulen lehrt man unſere Jugend (in) verſchiedenen Sprachen und Wiſſenſchaften. — Lerne Alles, was du lernen mußt, fleißig und mit Geduld! — Störet Niemanden bei ſeinen Beſchäftigungen! — Den 1. Januar wünſchen wir einander Glück zum neuen Jahre. — Beglückwünſcht ihn zum Namenstage! — Wir danken Ihnen und gratuliren auch Ihnen zur glücklichen Wiederkehr aus (изъ-за) dem Auslande (граница)!

3. 4. Кому́ хо́чется мно́го знать, тому́ не на́добно мно́го спать.—Орла́мъ случа́ется и ни́же куръ спуска́ться, но ку́рамъ никогда́ до о́блакъ не подня́ться. — Тебѣ́ ли говори́ть? — И не́чему дива́ться: какъ де́реву съ огнёмъ дружи́ться? — Какъ бѣ́дной мнѣ не горева́ть!

Wir ſind heiter (= es iſt uns heiter) mit Dir. — Es ſcheint uns, als ob der Himmel über uns ein blaues Gewölbe bildet. — Ihr müßt (unperſ.) Nützliches lernen! — Wenn ihr den Schwachen und Unglücklichen beleidigen könnt (unperſ.), ſo können wir (unperſ.) nicht ſchweigen. — Wehe ihnen und nicht uns! — Es iſt (für) euch Zeit zu gehen. — Wohin du noch fliegen ſollteſt, verſtehe ich nicht! — Wollen wir nur bedenken (= (uns) erinnern), daß es Zeit iſt zu handeln, und die Feinde ſollen uns nicht überwinden!

5. 6. Da der Kaiſer Alexander der Geſegnete den 23. December 1777 geboren wurde, ſo war er noch nicht 24 Jahr alt, als er nach (по mit dem Präp.) dem Tode ſeines Vaters Paul des Erſten zu regieren begann. Er ſtarb den 19. November 1825, als er 48 Jahr alt geworden war. — Seine Regierung währte 25 Jahre. — Seine Gemahlin Eliſabeth Alexejewna, die ihm im folgenden Jahre nachfolgte, war 47 Jahre alt geworden (мину́ло).

Der Panther ähnelt ſehr einer Katze, nur iſt er viel größer. — Die Affen ſind mehr einem Menſchen ähnlich, als irgend einem Thiere. — Vor (со mit dem Gen.) Schrecken war unſer Gefährte mehr einem todten, als einem lebendigen Menſchen ähnlich. — Gleich hohen Mauern ſteigen die ſteilen Felſen aus dem Meere hervor, und die ganze Inſel (St. Helena) iſt von der Ferne einem finſtern, ſchwarzen Schloſſe ähnlich.

Ма́льчикъ росъ себѣ́ по одни́мъ просты́мъ зако́намъ приро́ды. — Дѣти себѣ́ бу́дутъ игра́ть, а мы что ста́немъ

дѣлать? — Шуми́ себѣ́, ско́лько хо́чешь, то́лько не мѣ́шай намъ! — Онъ (слонъ) себѣ́ идётъ впередъ и ла́ю твоего́ совсѣ́мъ не примѣча́етъ.

Зави́стники, на что ни взгля́нутъ,
Подыму́тъ вѣ́чно лай;
А ты себѣ́ своей доро́гою ступа́й:
Пола́ютъ, да отста́нутъ.

(Крыловъ.)

§ 70. Vom Accuſativ.

I. Der Accuſativ, der Caſus des Objects, ſteht bei tranſitiven Zeitwörtern, wenn das Object von dem Subject wirklich, vollſtändig erfaßt iſt (poſitives Object); z. B. я ви́жу домъ; ты пилъ во́ду. — Dagegen ſteht das Object im Genitiv:

1) wenn es verneint iſt durch eine Verneinung am Verbum ſelbſt; z. B. я не ви́жу до́ма; ты не пилъ воды́.

Anmerk. 1. *Лиши́ть* (berauben) wird, wie im Deutſchen, durch den Accuſ. (Perſon) und Genit. (Sache) ergänzt; z. B. лиши́ть *слугу́ хоро́шаго мѣ́ста*. *Лиши́ться, лишённый* werden daher gleichfalls mit dem Genitiv verbunden; z. B. лиши́ться па́мяти (der Beſinnung beraubt werden); лишённъ награ́ды (der Belohnung beraubt).

Anmerk. 2. Wo eine Verneinung nicht zum Verbum gehört, wird immer der Accuſativ gebraucht; z. B. я ви́жу *не домъ, а це́рковь*.

2) wenn die Thätigkeit ſich nur auf einen unbeſtimmten Theil des Gegenſtandes (Objects) erſtreckt (—wo alſo nur eine Quantität gemeint iſt —), wie dieſes beſonders bei den mit по und на zuſammengeſetzten tranſitiven Verben oft der Fall iſt; z. B. купи́ть *са́хару*; нали́ть *воды́*; послу́шать *пѣ́сеньки*.

Anmerk. Hierher wären auch: напи́ться (воды́), ſich ſatt trinken; нае́сться (хлѣ́ба), ſich ſatt eſſen; начита́ться (книгъ), ſich ſatt leſen u. dergl. Verba zu rechnen, die eine Ueberſättigung (пресыще́ніе) bezeichnen.

3) bei den (tranſitiven) Verben, in denen die Verneinung des Objects ſchon bereits enthalten iſt, in ſo fern als es bei ihnen den Gegenſtand des Erwartens, Wünſchens, Suchens, Forderns, Bittens ausdrückt; z. B. жела́ть *добра́*; ожида́ть (надѣ́яться) *награ́ды*; проси́ть *совѣ́та*; тре́бовать *де́негъ*.

Anmerk. „надѣяться“ (hoffen), in der Bedeutung von „erwarten“ ſteht mit dem Genit.; daher: надѣяться *награ́ды* (Belohnung erwarten auf Belohnung hoffen); — dagegen wird „надѣяться“ durch на mit dem Accuſ. ergänzt, wo es ſoviel heißt, als „ſich verlaſſen“, „vertrauen auf Jemand“; daher: надѣяться на *Бо́га*, а не на *люде́й*.

II. Der Accuſativ wird auch gebraucht bei intranſitiven Verben zur Bezeichnung des Raumes und der Zeit (auf die Frage: wie lange?), zu denen die Thätigkeit in Beziehung ſteht; z. B. шли вмѣстѣ *цѣ́лую ми́лю;* рабо́тали *весь* день; сиде́ли *всю ночь.*

LXXXVI. Aufgaben zum Ueberſetzen.

I. 1. Я не писа́лъ стихо́въ, но люблю́ стихи́. — Дѣлай то, что поле́зно, и не предпринима́й того́, въ чёмъ по́льзы не ви́дишь! — Наполео́нъ покори́лъ едва́ не всю Евро́пу. — Одна́ ла́сточка не дѣлаетъ весны́. — Говоря́тъ, что солове́й лиша́лся жи́зни, жела́я заглуши́ть чужи́е зву́ки.

Ein ſolches Verbrechen verdient nicht Gnade, ſondern Strafe. — Nachdem die Ruſſen Finnland erobert hatten, nahmen ſie beinahe auch die Reſidenz von Schweden, Stockholm, ein. — Warum habt ihr nichts unternommen, das euch Nutzen bringen könnte? — Haſt du nicht heute einen Brief erhalten? — Haben wir nicht die Wahrheit geſagt? — Der Froſt hat alle die armen Blumen ihrer Schönheit beraubt. — Nicht leicht kann derjenige ſeine Lage verbeſſern, der ſchon aller (вся́кій) Hoffnung beraubt iſt.

2. З. Въ ца́рствахъ мно́гихъ былъ я, попро́бовалъ вездѣ́ весны́ и лѣта. — Тутъ взявъ песку́, дресвы́ и мѣ́лу и натолокши кирпича́, мужи́къ мой приступа́етъ къ дѣ́лу. — Купе́цъ накупи́лъ това́ровъ, сѣ́лъ на кора́бль и поѣ́халъ за́ море, чтобъ отвѣ́дать сча́стія. — Подождёмъ конца́! — Дождя́ и вѣ́тра ты проси́ себѣ́ у Не́ба! — Хочу́ ме́сти, ищу́ сла́вы. — Ручно́й слонъ рабо́таетъ бо́лѣе, не́жели шесть лошаде́й; но за то тре́буетъ лу́чшаго присмо́тра и бо́лѣе пи́щи. — Кто жела́етъ чужа́го бога́тства, досто́инъ того́, чтобъ лиши́ться своего́ со́бственнаго. — Лю́ди, надѣ́ющіеся на Бо́га, всегда́ споко́йны.

Nehmt Brot und Salz, wenn ihr nichts Anderes zu essen habt! — Gebt den Pferden Heu und schüttet ihnen später Hafer vor! — Wenn du ihm Kreide gegeben hättest, so würde er die Aufgabe an (на mit dem Präp.) die Tafel geschrieben haben. — Geben Sie uns (etwas) Ihr Messer! — Ich wünsche euch eine gute (до́бр.) Nacht. — Wünschet Niemand Böses! — Der Diener sitzt schon lange und wartet (auf) die Antwort. — Mein Nachbar hofft auf Gewinn. — Verlaßt euch nicht immer auf eure eigenen Kräfte! — Demüthig bat die Maus den Löwen (bei dem Löwen) um Verzeihung. — Die Kräfte des Leibes und der Seele verlangen Uebung. — Nicht Alle finden das Glück, das sie suchen.

II. Они́ путеше́ствовали три го́да. — Я не спалъ всю ночь. — Жда́ли возвраще́нія царя́ цѣ́лый мѣ́сяцъ. — Судохо́дство происхо́дитъ у насъ на сѣ́верѣ всё лѣ́то, всю о́сень и почти́ всю весну́, а на ю́гѣ весь годъ.

Nur eine Werst werden wir im Schritt fahren müssen. — Den ganzen Winter lagen die Waaren unter freiem Himmel. — Schon zwei Nächte hat die Kranke nicht geschlafen. — Die Lerchen fliegen zu uns sehr früh und bleiben bei uns den ganzen Sommer und fast den ganzen Herbst.

§ 71. Vom Instrumental.

I. Der Instrumental bezeichnet das Werkzeug (Instrument) und das Mittel bei der Thätigkeit (oder dem Zustande), sowie überhaupt dasjenige (die Person nicht ausgenommen), wodurch Etwas verrichtet wird, und steht daher:

1) bei den passiven und reflexiven Verben — zur Andeutung desjenigen Gegenstandes (Person), durch welchen die Handlung vor sich geht; z. B. онъ любимъ *свои́ми друзья́ми*; де́рево де́ржится въ землѣ́ *корня́ми*.

Anmerk. „обя́занный“ (verpflichtet) wird zwar ergänzt mit dem Instrumental der Sache, aber mit dem Dativ dessen (z. B. der Person), das da verpflichtet hat; z. B. онъ обя́занъ *намъ почте́ніемъ*, er schuldet uns Achtung.

2) bei transitiven und intransitiven Verben zur Bezeichnung des Werkzeuges, des Mittels und überhaupt

deſſen, wodurch etwas geſchieht; z. B. что напи́шешь *перо́мъ*, не вы́рубишь *топоро́мъ* (посл.); жи́ть *свои́ми труда́ми*; ко́мната па́хнетъ *ро́зами*.

3) bei folgenden Verben:
владѣ́ть (вла́ствовать, облада́ть), herrſchen
гнуша́ться, verabſcheuen
горди́ться, ſtolz ſein
дово́льствоваться, ſich begnügen, zufrieden ſein
дорожи́ть, werth halten, ſchätzen
дыша́ть, athmen
же́ртвовать, opfern
изоби́ловать, Ueberfluß haben
кля́сться, ſchwören
кома́ндовать, commandiren
любова́ться, ſich ergötzen, ſich weiden
наслажда́ться, ſich laben, ſich ergötzen
нача́льствовать, anführen, leiten
овладѣ́ть (voll.), erobern, ſich bemächtigen
ограни́чиваться, ſich beſchränken
по́льзоваться, benutzen
пра́вить, управля́ть, regieren
предводи́тельствовать, anführen
пренебрега́ть, gering ſchätzen, vernachläſſigen
руководи́ть, руково́дствовать, leiten.

4) bei Adjectiven und Subſtantiven — zur Angabe deſſen, wodurch der Gegenſtand irgend eine Eigenſchaft beſitzt, irgendwie iſt; z. B. онъ блѣ́денъ *лицо́мъ*, слабъ *здоро́вьемъ* (er iſt blaß von Geſicht, ſchwach von Geſundheit); „Суво́ровъ — ге́ній *умо́мъ*, испо́линъ *по́двигами и хара́ктеромъ*, сла́ва и честь Росси́и!“

Daher denn auch der Inſtrumental gebraucht wird, um eine Perſon ihrer Abſtammung, ihrem Glauben, ihrem Gewerbe nach näher zu bezeichnen; z. B. онъ ро́домъ Поля́къ, а вѣ́рою като́ликъ (ſeiner Geburt nach iſt er ein Pole und ſeinem Glauben nach ein Katholik).

5) bei der Angabe des Maßes von Ausdehnungen; z. B. три сажѐни *вышино́ю*, *широно́ю* (drei Faden an Höhe, an Breite). Jedoch kann man hier auch

den Genitiv (ſ. ob. § 68, II. 2.) oder den Accuſativ mit *въ* gebrauchen; mithin auch: три сажéни вышины́, oder: въ вышину́.

6) bei dem Comparativ — ſteht dasjenige (das Maß), wodurch der eine Gegenſtand den andern übertrifft, im Inſtrumental; z. B. онъ *головóю* вы́ше меня́; въ ва́шей кóмнатѣ *двумя́ градуса́ми* теплѣе. — Längenmaße indeſſen werden auch im Accuſativ mit *на* gebraucht; z. B. мы живёмъ *на двѣ ми́ли* блúже. — *Разъ* und *кра́та* (Mal) aber ſtehen im Accuſ. mit въ; z. B. *въ дéсять разъ* хýже, *во сто кратъ* лýчше.

II. Der Inſtrumental deutet ferner an die Benennung, die Würde u. dergl., die einem Gegenſtande (einer Perſon) beigelegt werden, wozu ein Gegenſtand wird, und ergänzt (nebſt dem Accuſativ) folgende Verba:

звать, rufen, nennen
называ́ть, nennen
прозыва́ть, benennen
именова́ть, nennen, heißen
дѣлать, machen
провозглаша́ть, verkündigen
почита́ть, счита́ть, achten, halten
избира́ть, erwählen.

Somit ſteht der Inſtrumental bei:

называ́ться, heißen
именова́ться, ſich nennen
дѣ́латься, werden (zu Etw.)
станови́ться, werden (zu Etw.)
служи́ть, dienen (als Etw.)
каза́ться, ſcheinen (als Etw.)
счита́ться, gehalten werden (als Etw.)
быть, ſein (als Etw.)
слыть, im Rufe ſtehen (als Etw.)
роди́ться, geboren werden (als Etw.)

Anmerk. Nur bei *быть, стать* (und den ihnen ähnlichen *каза́ться, дѣ́латься*, ſcheinen, werden), wird das Adjectiv im Nominativ gebraucht; z. B. ма́льчикъ сталъ *блѣденъ*; будь здоро́въ! онъ каза́лся о́чень *споко́енъ*. — Beim Infinitiv dagegen ſteht auch das Adjectiv (Particip.) im Inſtrumental; z. B. быть здоро́вымъ; каза́ться спя́щимъ; сдѣ́латься больны́мъ. — Nur wo „быть“ als Ergänzung zu *мочь* und *до́лженъ* erſcheint, ſteht es mit dem Nominativ der Adjectiva (verkürzter Form); z. B. ты мóжешь быть споко́енъ, все должнó быть готóво, Alles muß fertig ſein.

Быть mit dem Dativ ſ. § 74, II. 3. — Ueber den Nom. bei былъ, бу́ду, будь ſ. ob. § 67.

Anmerk. 2. Subſtantiva, abgeleitet von Verben, die den Inſtrumental verlangen, werden in der Regel durch den Inſtrumental ergänzt; z. B. управле́ніе о́бластью, die Verwaltung des Gebietes; пренебреже́ніе вре́менемъ, die Vernachläſſigung der Zeit.

III. Der Instrumental wird endlich gebraucht in der Art eines Adverbs, auf die Frage: wie? auf welche Weise? z. B. жить ба́риномъ (leben wie ein Herr); е́хать ша́гомъ, мо́ремъ, по́лемъ, ле́сомъ, сухи́мъ путёмъ (fahren im Schritt, zur See, übers Feld, durch den Wald, zu Lande); стать къ кому́ лицо́мъ, спино́ю, бо́комъ (sich hinstellen vor Jemanden mit dem Gesichte, mit dem Rücken, mit der Seite zugekehrt); покупа́ть что-либо деся́тками, пуда́ми (Etwas kaufen zu zehn, pudweise); торгова́ть о́птомъ (handeln im Großen).

Als Adverbia sind auch anzusehen die auf die Frage: wann? im Instrumental gebräuchlichen Namen der Jahreszeiten, Tageszeiten u. a.; z. B. рабо́тать днёмъ; отдыха́ть зимо́ю.

Anmerk. Die Wiederholung eines Wortes im Instrumental dient zur Verstärkung des Begriffs; z. B. бобы́ль бобылёмъ, ein blutarmer Mensch (von бобы́ль, ein Bauer ohne Land); давны́мъ давно́, sehr lange her. — So ist auch in Ausdrucksweisen, wie: *слы́хомъ* не слы́хано, *ви́домъ* не ви́дано — der Instrumental als eine bloße Verstärkung anzusehen, und der Satz zu übersetzen etwa durch das Deutsche: kein Ohr hat es gehört, kein Auge hat's gesehen *).

LXXXVII. Aufgaben zum Uebersetzen.

I. 1. 2. Ли́стья на де́ревѣ хвали́лись густото́ю и зелёностью свое́й. — Се́рдце волнова́лось безпоко́йствомъ и за́вистью. — Пятьсо́тъ рубле́й тутъ вѣ́рнымъ счётомъ. — Верхи́ высо́кихъ горъ бѣлѣ́ютъ сне́гомъ. — Всё благодѣ́тельно устро́ено про́мысломъ Бо́жіимъ. — Замѣча́тельнъ поря́докъ, соблюда́емый перелётными пти́цами во вре́мя ихъ отбы́тія. — Лапла́ндецъ пита́ется оле́ньимъ молоко́мъ, но́ситъ на себѣ́ оле́нью шку́ру; ру́ки его́ защищены́ отъ хо́лода перча́тками изъ оле́ньей ко́жи; онъ рѣ́жетъ ножо́мъ изъ оле́ньей ко́сти — сло́вомъ: безъ оле́ней холо́дныя сѣ́верныя стра́ны не́ были бы обита́емы людьми́. — Своимъ роди́телямъ ты обя́занъ жи́знью и воспита́ніемъ.

*) Auf ähnliche Weise werden im Russischen Verba durch ihren Infinitiv verstärkt; z. B. онъ ничего́ зна́ть не зна́етъ, ви́дѣть не видалъ, слы́шать не слыха́лъ (er weiß ganz und gar nichts, hat gar nichts gesehen, noch gehört); пропа́сть не пропадёмъ (wir werden keineswegs umkommen).

Die Inseln sind von (со mit dem Gen.) allen Seiten mit Wasser umgeben. — Viele Vögel sind uns dadurch nützlich, daß sie sich von Insecten nähren. — Dein Talent ist dir von Gott gegeben. — Ich sehe, und mein Blick verliert sich in die (въ mit dem Präp.) zahllosen Schönheiten der (von) mir sichtbaren (Part. pass.) Gegend, welche durch die Abendsonne beleuchtet wird. — Das Meer dient dem Seemanne zum Grabe. — Das Wasser bewahrt seine Frische durch Bewegung, und der Mensch — durch Arbeit. — Den Sieg erkauften die Unsrigen zu einem theuren Preise. Viele bezahlten ihn mit dem Leben. — Der Mensch verdankt seinem Fleiße oft Reichthum und Glück.

I. З. Желáя свѣ́тлымъ днёмъ налюбова́ться, орёлъ гуля́лъ, гдѣ́ мо́лніи родя́тся. — Смѣ́лымъ Богъ владѣ́етъ. — Непрія́тель едва́ не овладѣ́лъ больши́ми и́ли кня́жескими знамёнами. — Пренебрега́я ле́стью, царь сѣ́лъ на берегу́ мо́ря. — Поспѣ́ши́ли воспо́льзоваться счастли́вымъ слу́чаемъ. — Вся́кій челове́къ до́лженъ дорожи́ть че́стью. — Конь трясётъ голово́ю, горда́сь вса́дникомъ свои́мъ. — Войска́ми нача́льствуетъ о́пытный и хра́брый генера́лъ. — Наслажда́йтесь жи́знью, но не же́ртвуйте здоро́вьемъ! — Не кляни́сь ни не́бомъ, ни землёю! — Императри́ца (Марія Ѳеодоровна) пости́гнула велича́йшую та́йну, какъ вла́ствовать сердца́ми подчинённыхъ свои́хъ. Чу́вствуя, что съ ка́ждымъ ча́сомъ мо́жетъ сдѣ́лать что-нибу́дь поле́зное, она́ чрезвыча́йно дорожи́ла вре́менемъ и никогда́ не употребля́ла его́ на одни́ удово́льствія. — Бо́лѣе двадцати́ пяти́ лѣтъ Ме́ншиковъ по́льзовался вла́стью, предводи́тельствовалъ войска́ми, управля́лъ обши́рными областя́ми — до того́, что по́чести сдѣ́лались необходи́мою потре́бностью души́ его́.

Rußland hat einen Ueberfluß an allerlei Naturproducten. — Laßt uns aus (за mit dem Acc.) der Stadt gehen, um etwas frische Luft zu athmen. — Woran sollen wir uns hier ergötzen? — Das Auge weidet sich an dem Anblicke des Meeres. — Die Angst bemächtigte sich seiner und seiner Gefährten. — Wer commandirt das Regiment, in welchem Sie dienen? — Die Polen, die Schwäche Rußlands benutzend, bemächtigten sich schon Moskaus im Anfange des siebzehnten Jahrhunderts, allein bald wurden sie aus demselben von den Russen verdrängt. —

Der Zar, obwohl noch sehr jung, fing selbst an sein Reich zu regieren; die Bojaren hofften ihn zu leiten, allein sie irrten sich.

I. 4. 5. 6. Der Zar Feodor II., Sohn Alexius I., war jung an Jahren, schwach von Körper, aber stark an Geist und thätig für das Wohl des Vaterlandes. — Karl der Große war hoch von Wuchs, brünett von Gesicht, breitschultrig (= breit von Schultern) und besaß eine ungewöhnliche Kraft. — Napoleon war klein von Wuchs, aber groß an Geist; von Geburt war er ein Korse. — Je schlimmer ein Mensch von Herzen ist, desto mehr schreit und murrt er über (на mit dem Acc.) Andere.

Die große chinesische Mauer ist 300 Meilen lang, 25 Fuß hoch und 15 Fuß dick. — Der Ladogasee ist 175 Werst lang und 105 Werst breit. — In unserer Schule fangen wir die Lectionen um eine Stunde später an. — Die Kaiserin Katharina I. starb zwei Jahre später als ihr großer Gemahl. — Der neu (= auf's Neue) erwählte König war um einen Kopf höher als Alle, die ihn umgaben. — Der seidene Stoff, den deine Frau gekauft hat, ist zwar um 10 Rubel theurer, allein dafür (за то) ist er nur 3 Arschin länger und ½ Arschin breiter. — Zehn Mal besser wäre es gewesen zu schweigen. — Eine solche Strafe wäre fünf Mal schwerer gewesen.

II. Ро́скошь мы ча́сто зовёмъ просвѣще́ніемъ. — На Восто́кѣ соловья́ прозва́ли люби́телемъ розъ. — Кіевля́не съ го́рдостью именова́ли себя́ ста́ршими и благоро́днѣйшими сына́ми Россіи. — Она́ роди́лась мѣща́нкою. — Пе́рья у орло́въ снача́ла быва́ютъ цвѣ́томъ бѣ́лы, пото́мъ стано́вятся блѣдножелтыми. — Царь справедли́во хотѣ́лъ именова́ться отцо́мъ наро́да. — Великоду́шная смерть каза́лась и во́инамъ и граждана́мъ необходи́мостью, предпи́санною для нихъ оте́чествомъ и ве́рою. — Бу́дьте отца́ми сиро́тъ! — Го́рдымъ быть, глу́пымъ слыть. — Алекса́ндръ слывётъ вели́кимъ, а Крезъ — бога́тымъ. — Са́мый слонъ всё ещё каза́лся льву не умёнъ и не учёнъ.

Распространи́лась у насъ любо́вь къ чте́нію и благоро́днымъ заня́тіямъ нау́ками и худо́жествами. — Фельдма́ршалъ вы́званъ былъ изъ дере́вни для нача́льствованія а́рміею.

Den Kolibri kann man den Diamant unter (ме́жду) den Vögeln nennen. — Das Kameel wird das Schiff der Wüste

genannt. — Schon lange steht der Hund in dem Rufe eines Musters (примѣръ) der Freundschaft. — Den Würdigsten wählte man zum Anführer. — Wir würden es für eine Seligkeit halten euch zu helfen. — Nicht denjenigen halte für reich, der viel besitzt, sondern den, der wenig Bedürfnisse hat und zufrieden ist. — Niemand wird als Meister geboren. — Im Hain wird das kleine Feuer (Verkleinerungsw.) zum Feuer. — Dir scheint jeder Wind ein Sturm zu sein. — Es giebt Menschen, welche, indem sie Jedermann Freund und Bruder nennen, zu glauben scheinen, daß man alle Menschen zu Freunden haben und selbst aller Menschen Freund sein kann.

III. Чёрный дымъ клубáми несётся къ облакáмъ. — Россіяне шли къ гóроду мѣстáми пріятными. — Сядемъте рядомъ. — Потъ у рабóтниковъ льётся рѣкóй. — Пой лýчше хорошó щеглёнкомъ, чѣмъ дýрно соловьёмъ. — Готóвъ тебѣ я служúть вѣрою и прáвдою. — Въ Перý находятся ручныe стрóусы; тáмошніе жúтели содéржатъ ихъ стадáми, какъ домáшнихъ птицъ.

Auf jede Weise suchten die Feinde sich der Festung zu bemächtigen. — Ungerechter Weise überschüttete man den schwachen Mann mit Lobeserhebungen. — Im Juni und Juli versammeln sich die Biber in großen Heerden an (= auf) den Ufern der Flüsse und Seen, und fangen an ihre Wohnungen zu bauen. — Die Kameele gehen gern in Karavanen (karavanenweise). — Die Hirsche leben in Gesellschaft und gehen heerdenweise, indem sie ihre Anführer haben. — Die Elephanten halten sich auf in den Wäldern Afrikas und Asiens zu ganzen Hunderten; man kann sie leicht zahm machen.

У насъ же рáннею и пóзднею зарёй насвúстываетъ соловéй. — Вотъ попрóбуй-ка пойтú въ кладовýю; я тѣмъ врéменемъ изъ окнá стáну глядѣть.

— Огóнь ей (Рóщѣ) продолжáетъ:
„Лишь подружúсь со мной; тебѣ я помогý!
Я сóлнцевъ братъ, и зúмнею порóю
Чудéсъ не мéньше сóлнца стрóю. —
Такъ éсли зеленѣть желáешь ты зимóю,
Какъ лѣтомъ и веснóю,
Дай у себя́ мнѣ уголóкъ!“

Ich kenne keine Ruhe weder Tag, noch Nacht. — Morgens und Abends danke Gott für (за) seine Gnade und seinen Schutz! — Bisweilen (von пора́) vergoß er Thränen in Strömen (ручёй). — Im Frühjahr säen wir, im Herbst aber sammeln wir die Früchte ein.

Идолъ сталъ болва́нъ-болва́номъ. — Това́ры лежа́ли на полу́ ме́лочь-ме́лочью. — А я какъ сирота́ одни́мъ-одна́ сижу́.

Anmerk. Ueber den Präpositiv, der nie ohne Präposition stehen darf, s. § 72.

(Zur Wiederholung obiger Regeln.)

А е́сли-бы ягнёнокъ былъ умёнъ,
И мы́сли бы боя́лся онъ
Похо́жимъ быть на во́лка.

По мнѣ тала́нты тѣ него́дны,
Въ кото́рыхъ свѣ́ту по́льзы нѣтъ,
Хоть иногда́ имъ и дивя́тся свѣтъ.

— „Мой другъ!“ Орёлъ въ отвѣ́тъ: „я царь, но я не Богъ.
Нельзя́ мнѣ отъ бѣ́дъ твое́й тебя́ изба́вить.
Кукушку соловьёмъ чести́ть я могъ заста́вить,
Но сдѣ́лать соловьёмъ куку́шки я не могъ.“

Роди́лся въ Пе́рсіи, а чи́номъ былъ сатра́пъ:
Но такъ какъ живучи́ я былъ здоро́вьемъ слабъ,
То самъ я о́бластью не пра́вилъ,
А всѣ дѣла́ секретарю́ оста́вилъ.

Не то́лько со́лнца я препя́тствую луча́мъ,
Но посмѣва́ясь и ви́хрямъ и дождя́мъ.
Стою́ я твёрдъ и прямъ. *Крыловъ.*

Das größte Glück ist stets gesund und heiter zu sein, und mit reinem Gewissen zu Gott zu beten. — Thue, was des Lohnes werth ist, und begehre keinen. — Jemanden beneiden, heißt seine Ueberlegenheit anerkennen, weil wir keinen Neid gegen diejenigen empfinden, die niedriger stehen, als wir.

Die Elster und die Taube.

Eine Elster und eine Taube besuchten einst einen Pfau. — Als sie zurückkehrten, sagte die Elster: „Wie mir der Pfau nicht gefällt! Welche häßlichen Füße er hat; auch schämt er sich gewiß selbst seiner widerlichen Stimme!" — Allein die Taube antwortete: „Das Alles habe ich nicht bemerkt; allein ich habe mich geweidet an der Schönheit seiner Federn und die Pracht seines Schweifes bewundert."

Die Guten (= gute Menschen) suchen gewöhnlich das Gute, die Bösen das Schlechte; jene, damit sie loben, diese aber, damit sie tadeln können.

§ 72. Bemerkungen über den Gebrauch der Präpositionen (§ 35).

I. *Для* (für) bezeichnet den Endzweck der Thätigkeit, den Gegenstand (die Person), für welchen Etwas vor sich geht, und unterscheidet sich dadurch von *за* (für) mit dem Accusativ, welches gebraucht wird, wo vom Wiedervergelten (Belohnen, Bestrafen), Kaufen (Verkaufen), Fürsprache einlegen und dergl. die Rede ist; z. B. рабо́тать для себя́ и для други́хъ; хвали́ть *за* прилежа́ніе; стоя́ть, умере́ть *за* оте́чество.

Anmerk. „Für" in der Bedeutung von „anstatt", „an Stelle" wird durch „за" (mit dem Acc.) wiedergegeben; z. B. подписа́ться за секретаря́, sich unterschreiben für den Secretair (an Stelle desselben).

II. *До* bezeichnet nicht allein „bis", sondern auch „vor", im Gegensatz von „nach", „nachher" (по́слѣ, но), z. B. до обѣда и по́слѣ обѣда (Vor- und Nachmittag).

III. *Изъ* (aus) und *отъ* (von) sind in folgenden Fällen nicht zu verwechseln:

a) wo ein Gegenstand unter mehreren hervorgehoben wird, steht *изъ;* z. B. одинъ изъ нихъ (Einer von ihnen).
Daher auch

b) beim Superlativ „изъ" steht: z. B. мудрѣйшій изъ всѣхъ.

c) bei den mit *произ* zusammengesetzten Verben wird *отъ* gebraucht; z. B. *отъ* коренны́хъ словъ произво́дятся

слова́ произво́дныя (aus Wurzelwörtern werden abgeleitete Wörter hergeleitet).

d) *отъ* drückt noch die Veranlassung aus und steht, entsprechend dem deutschen „vor", bei защища́ть (ся), лѣчи́ть, спаса́ть und ähnl.; z. B. пла́тье защища́етъ *отъ* хо́лода; лѣчи́ть *отъ* горя́чки.

IV. У (bei) und при (bei) bezeichnen beide: 1) ein Verbleiben des Gegenstandes in der Nähe eines andern; 2) eine Abhängigkeit von demselben; nur drückt *у* eine mehr unmittelbare Nähe aus, wie sie besonders bei concreten Gegenständen in's Auge fallen kann; auch ist bei *у* das Verhältniß der Abhängigkeit ein engeres, als bei *при;* z. B. го́родъ лежи́тъ при мо́рѣ, die Stadt liegt am Meere, in der Nähe des Meeres; го́родъ лежи́тъ *у* мо́ря, die Stadt liegt ganz am Meere; — служи́ть у кого́-нибудь, bei Jem. (d. h. Jemandem) dienen; служи́ть *при* комъ, unter Jem. dienen.

Anmerk. „*При*" dient daher auch zur Bezeichnung der Gegenwart; z. B. э́то случи́лось *при мнѣ*, in meiner Gegenwart; при таки́хъ обстоя́тельствахъ, unter solchen Umständen.

Für *у* wird bei Städtenamen auch *подъ* (mit dem Instr.) gesetzt; z. B. село́ лежи́тъ подъ Москво́ю (das Dorf liegt dicht bei (vor) Moskau).

Bei Substantiven und Fürwörtern bezeichnet *у* sehr oft den besitzenden Gegenstand (Person); z. B. у бра́та былъ домъ; есть ли у васъ ло́шадь?

V. In Bezug auf *къ* merke man besonders, daß es zur Ergänzung der mit *под* und *при* zusammengesetzten Verba und des Adjectivs *бли́зкій* (nahe) dient; z. B. подступи́ть (приступи́ть) къ кре́пости; домъ бли́зокъ къ го́роду.

VI. 1. Въ mit dem Accus. steht auf die Frage: wohin? — ist aber noch gebräuchlich zur Angabe:

a) der Ursache, Veranlassung, auf die Frage: wozu? z. B. *въ знакъ* дру́жбы (zum Zeichen der Freundschaft).

b) der Aehnlichkeit; z. B. онъ *въ* отца́ (er ist dem Vater ähnlich).

c) des Maßes, des Gewichtes, des Preises; z. B. ко́локолъ въ три пу́да (eine Glocke von 3 Pud); сукно́ *въ* пять рубле́й арши́нъ (Tuch zu fünf Rubel die Arschin); намъ ну́жны до́ски въ де́сять

фу́товъ длино́ю (wir brauchen Bretter von 10 Fuß Länge).

d) des Standes, in welchen Jemand übertritt oder übergeführt wird; z. B. онъ пошёлъ въ солда́ты (er iſt unter die Soldaten gegangen); братъ назна́ченъ въ до́лжность аудито́ра (der Bruder iſt zum Amte eines Auditors ernannt).

Anmerk. Der Stand wird im Ruſſiſchen oft collectiviſch, durch den Plural des Gattungsnamens der einzelnen Perſon des Standes, bezeichnet; ſo heißt z. B. реме́сленники, купцы́ nicht allein: die Handwerker, Kaufleute, ſondern auch: der Handwerkerſtand, der Stand der Kaufleute. Daher ſpricht man: онъ изъ реме́сленниковъ перешёлъ въ купцы́, er iſt aus dem Handwerkerſtande zu den Kaufleuten (in den Stand der Kaufleute) übergetreten; они́ живу́тъ въ рабо́тникахъ, ſie leben als Arbeiter. — Da dergleichen Standesnamen als Collectiva anzuſehen ſind, ſo folgt daraus (§ 36, 6, b), daß ihr Accuſativ gleich dem Nominativ ſein muß; daher: перешёлъ *въ купцы́*, произведёнъ *въ офице́ры* (avancirt zum Officier); постри́женъ *въ мона́хи* (zum Mönch eingekleidet). Hierher gehören denn auch die Redensarten: вы́йти въ лю́ди (zum bedeutenden Mann werden); итти́ въ го́сти (zu Gaſt gehen); быть въ гостя́хъ, прі́йти изъ гостей́ (zu Gaſt ſein, vom Beſuch kommen); попа́сть въ дурако́й, оста́ться въ дурака́хъ (zum Narren werden, angeführt worden ſein).

2. *Въ* mit dem Präpoſitiv — gewöhnlich auf die Frage: wo? — dient noch:

a) zur Angabe der Entfernung; z. B. въ двухъ верста́хъ отъ го́рода (zwei Werſt von der Stadt).

b) zur Ergänzung der Verba, die eine Beſchuldigung, ein Geſtändniß, eine Reue bezeichnen; z. B. обвиня́ть во лжи (einer Lüge beſchuldigen); признава́ться въ оши́бкѣ (den Fehler bekennen); ка́яться въ грѣха́хъ (die Sünden bereuen).

VII. 1. *На* — mit dem Accuſativ auf die Frage wohin? — wird noch gebraucht:

a) zur Ergänzung der Verba (und Subſtantiva), die ein Umtauſchen, Einkaufen, Eintheilen bezeichnen; z. B. промѣня́ть быка́ на ло́шадь (einen Ochſen gegen ein Pferd umtauſchen); купи́ть хлѣба на со́бственныя де́ньги (Brot für eigenes Geld kaufen); разрѣ́зать я́блоко на́ три ча́сти (den Apfel in drei Theile zerſchneiden).

Anmerk. Bei den Zeitwörtern, die ein Zertheilen ausdrücken, ſteht auch въ mit dem Acc., wenn die Theile, einzeln genommen, nicht beachtungswerth ſind; z. B. разрѣ́зать я́блоко *въ кусо́къ* (den Apfel in Stücke zerſchneiden).

b) zur Bezeichnung des Gegenſtandes, über den gezürnt oder geklagt wird; z. B. гнѣваться *на* люде́й (zür-

nen über die Menschen); жáловаться *на* сосѣда (über den Nachbar klagen).

c) zur Angabe des Zweckes (ähnlich dem *для*), auf die Frage: wozu? — z. B. сукнó на фракъ (Tuch zum Frack); daher auch: ѣсть, пить на здорóвье; жить на слáву (herrlich leben); игрáть на счáстіе; бродúть на удáчу (auf Gerathewohl herumgehen).

Anmerk. Auf die Gesundheit Jemandes trinken heißt aber: пить *за* здорóвье кого-нибудь.

2. *На* mit dem Präpos. — auf die Frage: wo? — steht noch:

a) bei *женúться* (heirathen von Seiten des Mannes); z. B. онъ женúлся на мѣщáнкѣ (er hat eine Bürgerliche geheirathet).

Anmerk. Heirathen von weiblicher Seite heißt: выходúть зá-мужъ за кого-нибудь.

b) zur Angabe des Instruments, wenn vom Spielen, Musikmachen die Rede ist: z. B. игрáть на скрúпкѣ, на флéйтѣ (die Violine, die Flöte spielen). — Sonst wird игрáть (игрá) durch *въ* (mit dem Acc.) ergänzt; z. B. игрáть въ кáрты, въ жмýрки (Karten, Blindekuh spielen).

VIII. О *(объ)* bezeichnet 1) mit dem Accus. einen Gegenstand, gegen welchen eine Bewegung vor sich geht, welcher berührt wird; z. B. удáриться объ столъ (sich an den Tisch schlagen, stoßen). Hierher gehören noch: бúться объ закладъ (wetten); иттú рукá óбъ-руку Arm in (an) Arm gehen; 2) mit dem Präpositiv:

a) den Gegenstand der Rede, des Denkens (gleich dem *про*); z. B. говорúть, дýмать о знакóмцѣ (про знакóмца). Daher auch bei: *забóтиться, пéчься* (sorgen), *сожалѣть* (bedauern), *старáться* (sich bemühen) *о* чёмъ.

b) die Anzahl der (äußeren) Theile eines Gegenstandes; z. B. домъ о двухъ этажáхъ (ein Haus von zwei Etagen).

IX. *За* — heißt nicht allein „hinter", sondern wird auch gebraucht in der Bedeutung von „an", wo angedeutet werden soll eine Bewegung zu irgend einer Beschäftigung hin (за mit dem Acc.), oder auch ein Verbleiben an derselben (за mit

dem Instr.); з. B. приня́ться за кни́ги (ſich an die Bücher machen; daher: го́сти сѣ́ли за столъ, сидя́тъ за столо́мъ (die Gäſte ſetzten ſich zu Tiſch, ſie ſitzen zu Tiſche, zur Tafel).

Noch bezeichnet *за*, und zwar mit dem Accuſ. dasjenige an einem Gegenſtande, woran er erfaßt, gehalten wird; з. B. взять кого́-нибудь за́ руку, держа́ть за пла́тье; — mit dem Inſtrum. aber den Gegenſtand, welcher das Ziel des Nachſendens, Schickens ausmacht; з. B. посла́ть за до́кторомъ (nach dem Doctor ſchicken).

X. 1. *Съ* — mit dem Genitiv deutet an:

a) eine Bewegung von oben herab; з. B. вода́ ка́плетъ съ кры́ши (das Waſſer trieft vom Dach). Daher auch: встать съ посте́ли (vom Bett aufſtehen).

b) eine Zulaſſung; з. B. съ ва́шего позволе́нія (mit eurer Erlaubniß).

c) den Anfang der Zeit oder die einwirkende Urſache, gleich dem *отъ* (mit dem es öfter gleichbedeutend iſt); з. B. съ тѣ́хъ поръ (ſeit der Zeit); со (отъ) ску́ки не зналъ, что дѣ́лать (vor Langeweile wußte er nicht, was zu thun).

2. Mit dem Accuſativ wird *съ* gebraucht bei Vergleichungen, indem es denjenigen Gegenſtand angiebt, dem Etwas (dem Umfange, der Ausdehnung nach) ungefähr gleich iſt; з. B. домъ съ це́рковь (das Haus iſt wohl ebenſo groß, wie eine Kirche). Daher: съ недѣ́лю, съ годъ (ungefähr eine Woche, ein Jahr) u. ſ. w.

3. Mit dem Inſtrumental bezeichnet *съ* eine Gegenſeitigkeit, eine Verbindung; з. B. говори́ть съ друзья́ми. — Auch das Verbum *грани́чить* (grenzen) wird durch съ mit dem Inſtr. ergänzt; з. B. Евро́па грани́читъ къ восто́ку съ Азіею (Europa grenzt gegen Oſten an Aſien).

XI. 1. *По* — mit dem Dativ bezeichnet:

a) eine Bewegung auf der Oberfläche; з. B. пла́вать по́ морю; ходи́ть по у́лицѣ.

Anmerk. *По* mit dem Dat. wird auch gebraucht bei *стрѣля́ть, уда́рить* u. ähnl. zur Bezeichnung deſſen (der Oberfläche), worauf die Handlung gerichtet iſt; з. B. стрѣля́ть по непрія́телю (nach dem Feinde ſchießen); уда́рить по щекѣ (eine Ohrfeige geben). Subſtantiviſche Fürwörter dagegen ſtehen hier immer im Präp.; з. B. стрѣля́ть по комъ? — по нёмъ; уда́рить по чёмъ-либо.

b) ein Entſprechen; з. B. по зако́ну (nach dem Geſetz). Daher kommt *по* auch in folgenden Adverbien

vor: понѣмéцки, пофранцýзски, порýсски, помодéцки u. dergl. (ſ. ob. § 24, II.)

c) ein Wiederholen der Handlung:

1) in einer gleichartigen Zeit; z. B. навѣщáть кого́-либо по *вечерáмъ* (Jemand des Abends beſuchen).

2) in einem gleichartigen Raume; z. B. стáвить что́-либо по *углáмъ* (in die Ecken ſtellen); сѣсть по *мѣстáмъ* (ſich an die Plätze ſetzen).

3) an einer und derſelben Anzahl von Gegenſtänden; z. B. раздавáть по *одномý* рублю́ (zu einem Rubel vertheilen); посылáть по десяти́ человѣкъ (je zehn Mann ausſenden).

Anmerk. Eigenthümlich iſt es hier, daß im letzteren Falle*) von allen Zahlwörtern nur *одúнъ* mit dem Subſtantiv beide im Dativ gebraucht werden; *два, три, четы́ре* (nebſt *двѣсти, трúста, четы́реста*) ſtehen mit der Form des Nominativs; z. B. пó два солдáта, пó три человѣка, по четы́ре рубля́; — *пять, шесть* und die übrigen Zahlwörter ſtehen zwar im Dativ, die ſie ergänzenden Subſtantiva aber im Genitiv; z. B. по десяти́ человѣкъ, по полутораста, по ты́сячъ рублéй. — Nach *по*, in dieſem Sinne gebraucht, nehmen auch сóрокъ, сто, девянóсто, desgleichen die Adverbien der Zahl: скóлько, стóлько, нѣсколько, немнóго, мáло — die Dativendung y an; z. B. по сороку́, пó сту рублéй; по скóльку человѣкъ; по немнóгу, по нѣскольку дéнегъ; мало-по-мáлу.

2. *По* mit dem Accuſ. dient zur Angabe der Grenze im Raume ſowohl, als auch der Zeit nach, gleich dem *do;* z. B. стоя́ть по грудь въ водѣ́ (bis zur Bruſt im Waſſer ſtehen).

3. *По* mit dem Präpoſ. entſpricht dem Adverb пóслѣ (nachher); z. B. по Рождествѣ́ Христóвомъ (nach Chriſti Geburt).

Anmerk. Beachtenswerth wäre noch, daß die Zeitwörter, welche eine Bewegung ausdrücken und mit в (во), *до, от, на, с, пред* zuſammengeſetzt ſind, und die von dieſen Zeitwörtern abgeleiteten Subſtantiva die Wiederholung derſelben Präpoſition an der Ergänzung nach ſich verlangen. Nur отнимáть hat bei ſich y; z. B. отня́ть у кого́ (ſtatt: отъ кого́) что́-либо. — Endlich merke man ſich den Gebrauch der Präpoſition in den mit (*) bezeichneten Uebungsaufgaben.

LXXXVIII. Aufgaben zum Ueberſetzen.

I. II. III. Wir lernen nicht für Andere, ſondern für uns ſelbſt. — Für die Lüge giebt es ſtrenge Strafen. — Lobt nicht

*) Sonſt iſt der Gebrauch von по mit den Zahlwörtern und Hauptwörtern ein regelmäßiger; z. B. „судохóдство происхóдитъ по *двумъ большúмъ рѣкáмъ*“, die Schifffahrt geht auf zwei großen Flüſſen vor ſich.

deshalb (= für das), weshalb (= für was) ihr hättet tadeln sollen. — Das Haus wurde verkauft für 50,000 Rubel. — Da wir für das Vaterland nicht sterben können, so wollen wir für diejenigen beten, die für dasselbe ihr Leben opfern. — Leute von niedriger Sinnesart (= niedrig an Seele) zittern zur Zeit allgemeiner Gefahr mehr für sich selbst, als für Andere. — Verschiebet nicht bis zum andern Tage das, was ihr heute thun könnt! — Alexander der Große lebte im 3ten Jahrhundert vor Christi Geburt. — Wir leben im 19ten Jahrhundert nach Christi Geburt. — Das größte von allen Thieren ist der Elephant; man sagt, er (= als ob er) sei auch das klügste von allen. — Wer ist von euch der älteste Bruder, und wer ist der jüngste? — Diese Schwäche rührt (= geht hervor) von der Krankheit her, von welcher euch der geschickte Arzt rettete. — Vertheidigt uns vor den Feinden und bewahrt uns vor Elend! — Für unsere Rettung vor dem Sturme müssen wir diesen muthigen Seeleuten danken.

IV. V. Закажи́ себѣ́ пла́тье у хоро́шаго портна́го! — У вся́каго есть своё го́ре и свои́ забо́ты. — Давно́ ли вы нахо́дитесь при своёмъ мѣ́стѣ? — У моря сиди́тъ и пого́ды ждётъ (послов.). — (*) Твой ро́дственникъ лежи́тъ при́-смерти. — При тако́мъ нача́льникѣ прія́тно служи́ть. — У кого́ служи́лъ вашъ челове́къ пре́жде? — При и́зданной вновь кни́гѣ нахо́дятся и карти́нки. — Отъ воро́нъ отста́ла и къ па́вамъ не приста́ла.

Das Haus meines Bruders liegt am großen Markt. Ich wohne bei ihm im Hause. — Bei den Städten befinden sich oft Vorstädte und Gärten. — Die Gouvernements Ehstland und Livland wurden unter (= bei) Peter dem Großen mit Rußland vereinigt. — Der Diener, welcher lange Zeit bei einer Herrschaft (Pl. von господи́нъ) gedient hat, ist alles Lobes werth. — Die Höflinge dienen bei Hofe und umgeben die Person des Herrschers. — In der Jugend gewöhnen wir uns an Alles leichter, als im Alter. — Wer viel Reichthümer hat, hat auch viel Bedürfnisse. — Als wir uns dem Kranken genähert hatten, bemerkten wir, wie er die Hände auf die Brust gelegt hatte und dem Tode nahe war. — Noch war er bei vollem Verstande. — Die Feinde erschienen vor Kijew.

VI. Такія ка́чества онъ получи́лъ въ наслѣ́дство отъ роди́телей. — Въ доказа́тельство тому́ я разскажу́ вамъ нѣ́сколько слу́чаевъ изъ его́ жи́зни. — Пётръ Вели́кій люби́лъ весели́ться въ о́бществахъ, на пра́здникахъ, кото́рые дава́лись ему́ въ честь. — Гнѣздо́ пти́цы-му́хи (коли́бри) быва́етъ величино́ю въ полови́ну абрико́са. Ча́сто э́та пти́чка съ ожесточе́ніемъ преслѣ́дуетъ птицъ въ два́дцать разъ бо́льшихъ себя́. — Императри́ца посла́ла Потёмкину лавро́вый вѣно́къ, осы́панный брилліа́нтами въ полтора́ста ты́сячъ (рубле́й). — Ца́рское Село́ отстои́тъ верста́хъ въ двадцати́ пяти́ отъ Петербу́рга. — Волкъ у льва проси́лся въ ове́чьи ста́росты. — (*) Коль вы́гонятъ въ окно́, такъ я влечу́ въ друго́е. — (*) Хра́брый во́инъ весь въ орденáхъ. — Ле́гче обвиня́ть друга́го въ оши́бкахъ, чѣ́мъ самому́ признава́ться въ нихъ.

Wir feiern Feſte zu Ehren unſeres Kaiſerhauſes. — Kinder, ſeid fleißig den Eltern zur Freude und euch ſelbſt zum Nutzen! — Die Chriſten nehmen das heilige Abendmahl zum Gedächtniß (= Erinnerung) der Leiden und des Todes ihres Erlöſers. — Die Freude iſt dem guten Menſchen keine Freude (= nicht der Freude ähnlich), wenn er ſie nicht mit Anderen theilen kann. — Die Töchter ſind nicht immer der Mutter, und die Söhne nicht immer dem Vater ähnlich. — Ein ſtarker Mann kann eine Laſt von zwei Pud und mehr tragen. — Für große Verbrechen werden Offiziere zu Soldaten degradirt. — In früheren Zeiten iſt es nicht ſelten vorgekommen, daß Eltern ihre Kinder in Klöſtern erziehen und ſie ſogar zu Mönchen und Nonnen einkleiden ließen. — Aus dem Fenſter ſah ich dich im Hut und in Handſchuhen zu Gaſt gehen. — Dieſen Gelehrten haben wir immer mit (= in) der Brille geſehen. — Er liebte mit Menſchen zuſammen zu ſein zu Hauſe und zu Gaſt. — Wir ſind vom Bürgerſtande, ihr aber ſeid vom Adel. — Verbrecher, warum wollt ihr nicht eure Verbrechen bekennen und eure Sünden bereuen?

VII. (*) Во́йско отправля́ется на войну́. — (*) Мы ѣ́здимъ на лошадя́хъ и па́шемъ на лошадя́хъ и быка́хъ; на сѣ́верѣ ѣ́здятъ то́же на оле́няхъ и соба́кахъ. — Россі́я раздѣля́ется на губе́рніи и о́бласти. — Братъ купи́лъ себѣ́ ржи на 200 рубле́й. — (*) Стака́нъ разби́тъ въ дре́безги. — Не мѣня́й ста́рыхъ друзе́й на но́выхъ прія́телей! —

На себя́ ропщи́, а не на слу́чай, и переста́нь жа́ловаться на това́рищей! — Онъ прогнѣ́вался на меня́ за пра́вду. — Не предпринима́й ничего́ на уда́чу! — Ѣшь на здоро́вье! — Вы́пьемъ рю́мку вина́ за дя́дино здоро́вье! — (*) Ло́шадь слѣпа́ на о́ба гла́за. — (*) Мы соглаша́емся на всё. — Росписа́ніе часа́мъ повѣ́сь на-стѣну! — Карти́нки виса́ть на стѣнѣ́. — (*) Бѣлье́ мы су́шимъ на со́лнцѣ. — На не́бѣ мы ви́димъ со́лнце, луну́ и звѣ́зды. — Дѣ́вушка, о кото́рой вы говори́те, уже́ давно́ вы́шла за́мужъ; на ней жени́лся оди́нъ изъ здѣ́шнихъ мѣща́нъ. — На чёмъ игра́ете? — Во что вы лю́бите игра́ть?

Wer ſich über Andere ärgert, beſtraft ſich ſelbſt für die Vergehen derſelben. — Der Lehrer iſt unwillig über den faulen Schüler. — Es iſt Sünde über Gott zu murren. — Warum wollen Sie nicht in meine Bitte einwilligen? — Die Erde theilen wir in fünf Welttheile (= Theile der Welt) ein, von denen der kleinſte Auſtralien iſt. — Den Brief zerriß er in Stücke. — Kaufe dir Tuch zum Rocke und wenn etwas Geld übrig bleibt, ſo trinke auf unſere Geſundheit! — Die alten Bücher haben wir gegen neue umgetauſcht. — Der junge Mann, der das Clavier ſo gut ſpielt, hat die Tochter des Kaufmanns geheirathet. — Wen hat ihre Schweſter geheirathet? — Es giebt Frauen, welche die Violine und die Flöte ſehr gut zu ſpielen verſtehen. — Mögen die Kinder Blindekuh ſpielen! — Steht nicht ſo lange im Regen! — Trocknet die naſſen Kleider im Freien und, wenn es möglich iſt, in der Sonne! — Am Himmel haben wir keine Erſcheinungen bemerkt. — Die Sonne geht auf und unter nicht an einer und derſelben Stelle. — Der Bettler war auf einem Auge blind. — Warum haltet ihr eure Hunde nicht an der Kette?

VIII. IX. Объ твёрдость Алекса́ндра, какъ во́лны мо́ря о грани́тную скалу́, разби́лись наде́жды завоева́теля, мечта́вшаго покоре́ніемъ Москвы́ поколеба́ть Росси́йскаго мона́рха. — Императри́ца проси́ла забо́титься о здоро́вьѣ малю́токъ. — Я пра́во о тебѣ́ жалѣ́ю. — Верблю́дъ быва́етъ двухъ видо́въ: объ одно́мъ горбѣ́ и о двухъ горба́хъ. — Фигу́ра о трёхъ угла́хъ называ́ется треуго́льникомъ. — Дѣ́ти уже́ сѣ́ли за кни́ги. — За обѣ́домъ говоря́тъ у насъ не мно́го. — Смерть у насъ не за гора́ми, а за пле-

чáми; но онá скорѣе бѣжúтъ за тѣми, котóрые отъ ней убѣгáютъ. — (*) Что э́то за человѣкъ, котóраго ты держáлъ зá-руку? — (*) Что-за вéщи лежáть въ вáшей кóмнатѣ? — (*) Бьюсь объ закладъ, вы не отгадáете. — За скóлько вы продадúте ихъ? — (*) Ни за что въ свѣтѣ. — Всѣ встáли изъ-за столá.

Setzt euch an die Arbeit; ihr könnt ja (вѣдь) auch bei der Arbeit mit einander sprechen! — Beim Lesen sollt ihr nur daran denken, wovon die Rede ist (= geht)! — Bekümmere dich nicht um fremde Angelegenheiten! — Ich will nicht, daß ihr mich bedauert. — Was sind das für Leute, mit denen ihr alle Tage (= jeden Tag) Arm in Arm herumspaziert? — Der Knabe stieß sich den Fuß (Instr.) an einen Stein. — Nehmen Sie sich in Acht: Sie zerschlagen sonst ihre Tasse an dem Tisch! — Die größten Schiffe sind gewöhnlich nur von drei Masten. — Es giebt Kirchen mit fünf und mehr Kuppeln; auch sieht man öfter Kirchen mit zwei Glockenthürmen. — Nirgends soll man so viel wetten, als in England. — Nimm den Greis an die Hand und führe ihn zu uns! — Wir werden den Diener nach seinen Sachen schicken. — Die Menschen jagen ihren Hoffnungen nach, die oft nicht in Erfüllung gehen (= erfüllt werden). — Die Juden folgen der Lehre Mosis, welchem ihre Vorfahren aus Egypten gefolgt waren.

X. Госпóдь Богъ шлётъ къ вамъ áнгела съ небéсъ. — (*) Не знáютъ съ рáдости, что дѣлать. — (*) Потъ съ коня́ бѣжáлъ ручьями; не смотря́ на то онъ пусти́лся со всѣхъ четырёхъ ногъ. — Онъ съ годъ на Кавкáзѣ. — До гóрода ещё бы́ло съ верстý. — Всё, что я ни дѣлалъ, бы́ло съ вáшей вóли и съ согла́сія вáшего. — Помѣщичьи зéмли грани́чатъ съ монастырскими.

Des Bruders Hefte sind vom Tisch herabgefallen. — Allmählig fuhren wir (= ließen uns) den Berg hinab. — Dem Arbeiter fließt der Schweiß von der Stirn in großen Tropfen. — Der Knabe wurde bleich vor Schrecken. — Der Kranke stand nicht mehr von seinem Bette auf. — Die Kinder spielen mit Erlaubniß ihrer Eltern. — In den Städten baut man die Häuser nicht anders, als mit der Zustimmung der Obrigkeit. — Deine Schwester wird bald eben so groß sein, wie ich. — Der Wolf ist wohl von der Größe eines Hundes. — Ungefähr eine

Werst ging ich zu Fuß. — Wo auch nur die Russen den (= mit den) Franzosen begegneten, kämpften sie mit Muth und Unerschrockenheit. — Rußland grenzt in Europa und Asien an mächtige Reiche. — Die Kaiserin wünschte dem Feldherrn Glück zum Siege.

XI. Люди подóбны монéтамъ, котóрыя дóлжно принимáть по кýрсу, а не по соотвѣ́тствующей ихъ вѣ́су цѣнѣ́. — Царь тéрпитъ всё по мúлости своéй. — Огóнь бѣжúтъ по вѣ́твямъ, по сучкáмъ. — Для дóбраго отцá большúя дѣ́ти брéмя, покá онú не по мѣ́стáмъ. — Впредь онъ нúщихъ кормúть бýдетъ по суббóтамъ. — Мáло-по-мáлу человѣ́къ привыкáетъ ко всемý. — Киты́ живýтъ, говоря́тъ, óчень дóлго, лѣ́тъ по полутора́ста и бóлѣе. — Бобры́ обыкновéнно живýтъ въ своúхъ домáхъ по шести́ úли по восьмú; впрóчемъ иногдá находúли въ однóмъ большóмъ дóмѣ по трúста и по четы́реста бобрóвъ. — Пётръ (Великúй) носúлъ пó году и пó два однó плáтье. — Онъ зналъ хорошó полаты́ни, понѣмéцки и поголлáндски и понимáлъ францýзскій язы́къ. — Государь проводúлъ почтú ежеднéвно по нѣ́скольку часóвъ за работою.

Какъ бесѣ́да шла у нихъ, не знáю и по сію пóру. — (*) По óбѣ стóроны столá сидя́тъ гóсти. — Кто хвáстаетъ, тому́ и мóре по колѣ́ни. — По захождéніи сóлнца мы любýемся зарёю. — (*) Почёмъ э́тотъ товáръ? — Не бóйтесь, охóтники стрѣля́ютъ не по васъ. — По трудáхъ всегдá прія́тенъ сонъ.

Wie gern spazieren wir am Ufer des Meeres und sehen, wie die Schiffe auf dem Wasser hin und her schwimmen! — Urtheile über einen Menschen nicht nach seinem Aussehen (видъ)! — In der Klasse müssen die Schüler und die Schülerinnen an ihren Plätzen (мѣ́сто) sitzen. — Auf den Zweigen der Bäume saßen die Vöglein und sangen. — Der Arzt besucht seine Kranken des Abends und Morgens. — Nach dem langen Halse und nach dem hohen Rücken ist der Strauß dem Kameel sehr ähnlich. — Wie viel (= zu wie viel) Rubel gebt ihr jedem Arbeiter? — Selten (= zu) zwei Rubel; gewöhnlich einen (= zu einem), oft auch nur einen (= je einen) halben Rubel, (= je) 60, (= je) 70 Kopeken. — Nehmt (zu) ein wenig, aber nur (zu) so viel, wie viel wir nehmen! — Nach wem

ſchlägt der Kutſcher? — Nach dem weißen Pferde. — Freundlich klopfte (удáрить) er ihm auf die Schulter und ging weiter. — (*) Die Gärten liegen auf (по mit dem Acc.) jener Seite des Fluſſes. — (*) Linker Hand (по mit dem Acc.) ſeht ihr die Stadt, rechter Hand das weite Meer. — Nach der Rückkehr des Fürſten verſchwanden alle Unruhen. — Nach dem Tode der Mutter Iwan's fingen die Bojaren an das Reich zu regieren. Vor Pflüge und Eggen ſpannt man Pferde und Ochſen (= ein). — Die Zugvögel fliegen von uns im Herbſt davon. — Die Böſen fallen oft über die Guten her. — Nehmt die Bilder von der Wand herab! — Nachdem die Knaben bis zum Walde gelaufen (добѣжáть) waren, kehrten ſie zurück. — Der Verbrecher mußte ſich vor den Richter ſtellen. — Die Räuber hatten den Reiſenden Alles weggenommen. — Ein (= gewiſſer) König des Alterthums (= der alten Zeiten) ſoll (bei ſich) einen Hirſch gehalten haben, welcher ſchrie, wenn ſich irgend Jemand dem Herrſcher näherte, und ließ (допускáть) Niemanden zu ihm. — Hier iſt der Eingang des Hauſes. — Das Herabſteigen vom Berge war nicht ſo leicht, wie man ſich's anfangs gedacht hatte.

§ 73. Ueber die Zeitbeſtimmung.

I. Auf die Frage: wann? (— wo die Zeit nicht gerade durch ein Adverb angedeutet wird —) ſteht gewöhnlich *въ* mit dem Acc.; z. B. въ нáше врéмя (in unſerer Zeit); въ два гóда (in zwei Jahren); въ течéніе мѣ́сяца (im Laufe eines Monats). — Hiervon weichen ab:

1) das Datum, das durch den Genitiv ausgedrückt wird; z. B. 15-го Января́*) 1845-го гóда. — Hierher gehören auch: сегóдня, heutigen Tages, heute); трéтьяго дня (vorgeſtern); тогóже дня (an demſelben Tage).

*) Der Monatsname iſt hier nur als eine nähere Beſtimmung der Subſtantiva *число́* oder *день* anzuſehen, daher der Nominativ vom obigen Beiſpiele heißen wird: 15ое (число́) oder 15ый (день) Января́, der Dativ: 15тому́ (числу́) Января́; der Inſtrumental: 15тымъ Января́ — und der Präp.: о 15томъ Января́. (Vergl. ob. § 33, 1.)

2) die Substantiva: *нача́ло* (Anfang), *полови́на* (Hälfte), *среди́на* (Mitte), *исхо́дъ* (Ausgang), *коне́цъ* (Ende), die auf die Frage: wann? im Präp. mit *въ* stehen; z. B. въ полови́нѣ и концѣ деся́таго вѣка. — Desgleichen stehen im Präp. mit *въ*

3) die Substantiva: *часъ, мѣсяцъ, годъ, вѣкъ, столѣтіе, періо́дъ*, wenn sie mit Bestimmungswörtern (besonders Ordnungszahlwörtern), nur nicht mit Grundzahlwörtern, verbunden werden; z. B. въ тре́тьемъ часу́ (in der dritten Stunde, auch: nach zwei Uhr); въ ны́нѣшнемъ году́ (in diesem Jahre); въ девятна́дцатомъ вѣкѣ (im 19ten Jahrhundert); въ Январѣ мѣсяцѣ, въ про́шломъ мѣсяцѣ (im Januar-Monat, im vorigen Monat). — Hierher sind auch *семе́стръ* und *полуго́діе* zu rechnen.

Anstatt *въ* steht *на* mit dem Präp.:

4) bei *недѣля*, wo es mit Bestimmungswörtern gebraucht wird; z. B. на Свято́й (недѣлѣ), in der heiligen (Oster-) Woche; на пе́рвой недѣлѣ (in der ersten Woche). Dagegen: въ недѣлю, въ три недѣли, въ пять недѣль u. s. w.

5) zur Andeutung einer (kurzen) Frist, in deren Verlauf Etwas geschah oder geschehen wird, wie etwa bei den Namen der Festtage — z. B. на пра́здникахъ, на Рождествѣ, на кани́кулахъ — und daher auch in folgenden Redeweisen: на дняхъ (in diesen Tagen); на досу́гѣ (zur Zeit der Muße); на пе́рвомъ, второ́мъ ꝛc. году́ жи́зни (im ersten, zweiten ꝛc. Lebensjahre); на своёмъ вѣку́ (in seinem Leben); на зарѣ жи́зни (am Morgen des Lebens).

Ueber den Instrumental und den Accusativ, wo sie zur Andeutung der Zeit dienen, s. ob. § 71, III. und § 70, II.

II. Der Beginn und das Ende der Zeitdauer werden durch *отъ — до*, aber auch durch die ihnen entsprechenden *съ* (mit dem Gen.) und *по* (mit dem Acc.) angedeutet; z. B. Семилѣтняя война́ продолжа́лась отъ 1756го до 1763го го́да, а Тридцатилѣтняя — съ 1618го по 1648о́й годъ.

— Auf die Frage: seit wann? steht immer съ (mit dem Gen.); z. B. съ тѣхъ поръ (seit der Zeit).

III. Beziehungsweise zu irgend einer andern Zeit oder einer Begebenheit steht auf die Frage: wann? zur Angabe der Zeit in der Vergangenheit die Präposition *за**) mit dem Acc., oder es wird die Zeitbestimmung „тому́ наза́дъ" beigefügt; z. B. за́ два дня до его́ сме́рти (zwei Tage vor seinem Tode); э́то случи́лось за́ десять лѣтъ предъ симъ, oder: де́сять лѣтъ *тому́ наза́дъ* (dieses geschah vor zehn Jahren). Zur Angabe der Zeit in der Zukunft aber dient чрезъ, oder auch das Adverb спустя́ (— eigentl. das Gerundium von спусти́ть, herab-, weglassen —); daher: чрезъ два го́да (oder auch: два го́да спустя́) онъ опя́ть бу́детъ у насъ (nach zwei Jahren wird er wieder bei uns sein).

Die nächstfolgende Zeit wird durch *на* mit dem Acc. angegeben; z. B. на друго́й, на сле́дующій день (am Tage darauf, am folgenden Tage). Daher steht auch *на* (mit dem Acc.) bei der Frage: auf wie lange? z. B. одолжи́ мнѣ кни́гу на мѣсяцъ (leihe mir das Buch auf einen Monat). — „Tags vorher" aber heißt *наканýне*.

IV. Zur Bestimmung der Zeit für Handlungen, die sich nach kürzeren Unterbrechungen zu wiederholen pflegen, dient *по* mit dem Dat.; z. B. ѣздить *по ночáмъ* (des Nachts fahren) — s. § 72, XI, I, c. 1. — In diesem Falle werden Zeitausdrücke, wie: wochenlang, monatelang, tagelang u. dgl. ebenfalls durch *по* mit dem Dativ des Substantivs wiedergegeben, jedoch in Verbindung mit dem Adjectiv *цѣ́лый*; mithin: по цѣ́лымъ су́ткамъ, недѣ́лямъ, мѣсяцамъ (eigentlich: zu ganzen Tagen, Wochen rc.).

LXXXIX. Aufgaben zum Ueberſetzen.

При рѣкѣ́ Колóчѣ Францу́зы (23-го Августа 1812-го го́да) потеря́ли 1000 человѣкъ уби́тыхъ и двѣ пу́шки, пе́рвые трофе́и Кутýзова въ оте́чественную войну́. — Въ

*) Ebenso bezeichnet man auch die Entfernung im Raume, die als zurückgelegt gedacht wird, durch *за* (mit dem Acc.); z. B. „шумъ воды́ слы́шенъ за 60 ве́рстъ отъ водопа́да", das Rauschen des Wassers ist 60 Werst weit vom Wasserfall (Niagara) zu hören.

тёмную ночь, 15-го Іюня 1240-го го́да, Шве́ды, разби́тые Алекса́ндромъ Не́вскимъ, отпра́вились наза́дъ въ Шве́цію. — Въ старину́ духо́вныя учи́лища не отдѣля́лись тако́ю стро́гою черто́ю отъ свѣтскихъ, какъ въ на́ше вре́мя. — Ма́я 22-ое 1826-го го́да — день кончи́ны Карамзина́. — Держа́винъ, роди́вшійся 3-го Іюля 1743-го го́да, у́меръ въ 1816-томъ году́. — Двѣ и́ли три изъ пьесъ, напи́санныхъ Держа́винымъ въ послѣ́дніе три го́да его́ жи́зни, мо́жно назва́ть проща́льною пѣ́снію умира́ющаго ле́бедя. — Кіевъ, разру́шенный въ 1240-мъ году́ Тата́рами, ещё въ XIV-мъ и XV-мъ вѣ́кѣ́ представля́лъ однѣ́ разва́лины. — Часу́ въ двѣна́дцатомъ пріѣ́хали мы къ рѣ́кѣ́ верста́хъ въ двухъ отъ ея́ у́стья. — Вели́кая мысль въ э́томъ второ́мъ періо́дѣ его́ (Поте́мкина) жи́зни сдѣ́лалась душо́ю дѣ́йствій его́. — Въ продолже́ніе вели́каго поста́ мно́гіе говѣ́ютъ и́ли на пе́рвой, и́ли на послѣ́дней недѣ́лѣ. — Въ како́е вре́мя вы возвраща́етесь домо́й? — (*) Въ ско́ромъ вре́мени вы узна́ете объ насъ. — (*) Учи́сь въ ю́ности, е́сли хо́чешь быть мудръ въ ста́рости!

Alles wird in der nächsten (= folgenden) Sitzung der Richter entschieden werden. — Viele Städte und Gebiete Deutschlands litten im siebenjährigen Kriege mehr, als sie im dreißigjährigen gelitten hatten. — Im Verlauf von drei Regierungen erschallten die Lieder Derschavins. — Puschkin wurde gegen das Ende (= am Ausgange) des XVIII. Jahrhunderts (den 26. Mai 1799) geboren und starb schon in der ersten Hälfte des XIX. (den 29. Januar 1837) im acht und dreißigsten Jahre seines Lebens. — In Finnland beginnt der Frühling am Ende April, und schon im Anfang October ist Alles mit Schnee bedeckt. — Die Nachtigallen fangen an bei uns zu schlagen (= singen) im Mai-Monat, und hören auf in der Mitte Juni; sie fliegen von uns in der zweiten Hälfte des Juli.

Petersburg, das im Jahre 1703 gegründet worden war, wurde im Jahre 1713 eine Residenz. — Zur Zeit seines Aufenthaltes daselbst lebte Peter der Große im Sommer im Pallast des Sommergartens, im Winter im Winterpallast. Er legte sich um 10 Uhr (= Stunden) hin, stand im Sommer und Winter um 3 Uhr Morgens auf, ging eine Stunde im Zimmer (auf und ab) und schon nach 4 Uhr (= in der 5ten Stunde)

begab er sich zu seinen gewöhnlichen Beschäftigungen. — In der sechsten Woche nach Ostern feiern wir die Himmelfahrt des Herrn. — Im ersten Semester des Jahres giebt es mehr Schulzeit, als in dem zweiten, weshalb uns das erste Halbjahr länger erscheint. — In vier Monaten hätten wir die Arbeit beendigt, wenn der größte Theil der Arbeiter uns in der ersten Woche nicht verlassen hätte. — In einer Woche werden wir dasselbe thun, was ihr in zwei Wochen nicht habt machen können. — Der Mensch soll am stärksten sein im vierzigsten Jahr seines Lebens. — Meine Freunde besuche ich in den Hundstagen. — Deine Arbeit will ich bei Muße durchsehen.

II.—IV. Вели́кая Се́верная война́ продолжа́лась съ 1700-го го́да по 1721-ый годъ; съ са́маго нача́ла ея́ до Полта́вской би́твы (по 1709 г.) перевѣ́съ былъ на сторонѣ́ Ка́рла XII. — Императри́ца Мари́я Ѳео́доровна съ 1-го Ма́я до Октября́ остава́лась въ Па́вловскѣ, и на Октя́брь переѣзжа́ла въ Га́тчину. — Могъ ли вождь предава́ться поко́ю за нѣ́сколько часо́въ до би́твы? — Въ среди́нѣ Августа отправля́ются отъ насъ пе́репелы, чрезъ нѣ́сколько дней скворцы́. Спустя́ нѣ́которое вре́мя начина́ютъ удаля́ться ла́сточки, что обыкнове́нно продолжа́ется цѣ́лый мѣ́сяцъ.

Großmüthig schonte der Kaiser Alexander die Hauptstadt desselben Volks, welches vor anderthalb Jahren die Veranlassung der Zerstörung der alten Residenz Rußlands gewesen war. — Ein Jahr vor dem Tode des Kaisers, zur Zeit der Ueberschwemmung, sah Petersburg in ihm seinen Schutzengel. — Die große Schlacht bei Leipzig begann am 16. October 1813; an diesem und am dritten Tage darauf kämpfte man mit Erbitterung von (съ) beiden Seiten, bis endlich am vierten Tage die Franzosen sich zurückzuziehen begannen. — Napoleon, nachdem er von 1815 bis 1825 als Gefangener auf der Insel St. Helena gelebt (= durchlebt) hatte, starb, ohne vorauszusehen, daß man seine Asche nach funfzehn Jahren wieder nach Frankreich bringen werde. — Die Gäste versammelten sich am Tage vor dem Feste und blieben oft wochenlang beisammen. — Besuchet uns öfter an den Sonntagen! Auch Mittwochs sind wir immer zu Hause. — Seit der Regierung Johann's III. nannten sich die Herrscher Rußlands Zaren.

§ 74. Gebrauch der Adjectiva mit voller und verkürzter Endung.

I. Die Eigenschaftsadjectiva, sowie auch die Participia passiva, wo sie als Bestimmungswörter gebraucht werden, stehen mit der vollen, als Prädicate aber — mit der verkürzten Endung; z. B. по́лная ча́ша; побѣ́ждённый врагъ; — dagegen: ча́ша (есть) полна́; врагъ былъ побѣ́ждёнъ. — Jedoch kommen die Eigenschaftsadjectiva und Participia passiva noch mit der vollen Endung vor, wenn sie gebraucht werden:

1) in der Art einer Apposition, zu Anfang eines Satzes (Nebensatzes), zu dessen Verkürzung sie dienen (§ 84, II.) z. B. „я сме́ртный, *сотворённый* Бо́гомъ“ (ich bin ein Sterblicher, geschaffen von Gott).
2) als Prädicate, wo das Hauptwort weggelassen ist; z. B. „вре́мя бы́ло тру́дное“ (d. h. вре́мя).
3) hinter dem Hauptworte des größeren Nachdrucks halber; z. B. „Ярослáвъ *Вели́кій* былъ князь *у́мный, хра́брый, богобоязли́вый, справедли́вый*.“

II. Ausnahmsweise werden Adjectiva, selbst wo sie Bestimmungswörter sind, mit der verkürzten Endung gebraucht, und zwar:

1) in der erhabenen Rede (въ высо́комъ сло́гѣ), besonders in Predigten; z. B. Богъ сохранúлъ его́ тебѣ́ жива́*) (statt: живáго) въ плáмени бранéй (Августинъ) (Gott hat ihn dir lebendig im Feuer der Kämpfe bewahrt).
2) bei (ältern) Dichtern, die sogar Adjectiva verkürzen, welche sich sonst nicht verkürzen lassen; z B. сердúтое Каспúйско (Каспúйское) мóре (Крыл.), das zürnende Kaspische Meer.
3) bei *быть*, besonders wo es auf eine Nothwendigkeit hindeutet und als eine Ergänzung von мóжно, дóлжно, нáдобно, слéдуетъ, надлежúтъ und ähnl. (unpersön-

*) Diese Verkürzung ist als eine Form der slavonischen (Kirchen-) Sprache anzusehen, gleich den Genitivformen der Adjectiva und Fürwörter auf *ыя, ія, ея*, die gleichfalls nicht selten in der erhabenen Rede angetroffen werden; z B. пкóна *Смолéнскія Бóжія Мáтери*, das Heiligenbild der Mutter Gottes zu Smolensk; рукá Провидéнія не ударя́етъ мúмо своея́ мэты́ (Филаретъ), die Hand der Vorsehung verfehlt ihr Ziel nicht.

lichen) Zeitwörtern anzusehen ist, kommen Adjectiva und Participia passiva auch im Dativ der verkürzten Form vor; z. B. надобно быть *спокóйну* душёю (man muß ruhig in seiner Seele sein, Seelenruhe haben). Jedoch gilt eine solche Verbindung für veraltet.

4) in einigen Redensarten, wie z. B. жить по добрý, по здорóву (sich wohl und gesund befinden); писáть нáчисто (in's Reine schreiben); раздавáть дéньги пóровну (zu gleichen Theilen); малъ-мáла-мéньше (Einer kleiner als der Andere) u. and.

XC. Aufgaben zum Uebersetzen.

1. Слáвная побѣ́да (на Невѣ́), одéржанная въ то сáмое врéмя, когдá прéдки нáши терпѣ́ли стóлько гóря отъ злы́хъ Татáръ, достáвила хрáброму Алексáндру назвáніе Нéвскаго. — Россíя, спокóйная внутрú и не боя́сь врагóвъ внѣ́шнихъ, велúчественно возвы́сила главý свою́ на предѣ́лахъ Азíи и Евróпы. — Іоáннъ остáвилъ по себѣ́ государство, удивúтельное прострáнствомъ, сúльное нарóдами, ещё сильнѣ́йшее дýхомъ правлéнія. — Когдá сéрдце воодушевленó добродѣ́телью, тогдá желáнія егó непорóчны, надéжды небéсныя, любóвь къ Бóгу чистѣ́йшая. — Врéмя Петрóво рѣ́зкими чертáми отличáлось отъ временъ Алексѣ́евыхъ и Θеóдоровыхъ.

Nach dem Tode des Zaren Wassili Iwanowitsch herrschte seine Gemahlin Helena, hart von Charakter und den Bojaren verhaßt. — Alexander, groß und weise unter den Herrschern, war auch ein ungewöhnlicher Mensch. — Ein breiter Weg, von Bäumen beschattet, windet sich um den Berg. — In dieser furchtbaren Wüste hört der Wanderer das Geheul der Wölfe, welche Beute suchen; das Niederfallen eines Felsens, herabgestürzt durch die Hand der Zeit, oder das Toben (ревъ) eines Baches, gebildet vom Schnee. — Ihr sehet vor euch einen schlichten (= einfachen), stillen und offenen Menschen.

II. Вся жúзнь глубóка ночь. — Другóй подъ мúртами изчéзъ въ цвѣту́щи лѣ́та. — Конь бьѣ́тъ копы́томъ мать сырý зéмлю. — Мнóгіе имѣ́ютъ несчáстіе быть близорý-

кими. — Должность воина есть быть храбру въ бояхъ и кротку во время переходовъ и пребыванія въ мирныхъ земляхъ. — Надлежитъ или побѣдить и прославиться, или быть побѣжденý. — Какъ можно жить одномý, любить только самого себя, никомý не быть полезну! — Стоитъ только, не оскорбляя никого, быть готову подавать первому рýку на примиренье. — Не судите, чтобъ не быть судимымъ!

Aus den Zimmern kamen Knaben und Mädchen heraus, eins kleiner als das andere. — Schreibt die Papiere in's Reine um! — Wer gesund ist, muß arbeiten und fleißig sein. — Liebe und achte andere Menschen, um von ihnen selbst geliebt und geachtet zu werden. — Kann es (wohl) irgend Jemand wünschenswerth erscheinen, gehaßt oder gar verachtet zu werden? — Besser arm sein mit Ehren, als reich mit Schande.

§ 75. Ergänzende Bemerkungen über den Gebrauch der Zahlwörter (§§. 42 u. 33).

I. Die Verkürzungen *дцать, дцатый* in den zusammengesetzten Zahlwörtern werden in der erhabenen Rede durch *десять, десятый* wiedergegeben; auch wird in diesem Falle für сорокъ, сороковóй, девяносто — gebraucht: четыредесять, четыредесятый, дéвятьдесять; z. B. Карлъ Второй-надесятый; двáдесять лѣтъ.

II. Um die Anzahl von Personen zu bezeichnen, in deren Gesellschaft irgend Etwas geschieht (man etwas thut), pflegt man:

1) den Genitiv der persönlichen Fürwörter und des bestimmenden Fürworts *весь* mit den Sammelzahlwörtern zu verbinden; z. B. васъ было двóе, eurer waren zwei; всѣхъ было дéсятеро, überhaupt gab es (ihrer) zehn.

2) *самъ* zu den verkürzten (— sonst nicht gebräuchlichen —) Formen der Ordnungszahlwörter hinzuzufügen und diese Verbindung als Adverbien zu gebrauchen; z. B. (гулять) самъ-другъ, самъ третéй, самъ-четвёртъ, самъ-пятъ, самъ-шестъ, самъ-сёмъ, самъ-вóсемъ,

самъ-дéвятъ, самъ-дéсятъ, самъ-пятúдесятъ, самъсотъ u. ſ. w. Ausgenommen: самъ-сороковóй. Sie entſprechen den im Deutſchen ſelten gebräuchlichen: ſelbander, ſelbdritt u. ſ. w.

Anmerk. Dieſelben Zuſammenſetzungen ſind gebräuchlich, um die Ernten, Geburten von Thieren, ſowie die Farben im Kartenſpiel näher zu beſtimmen; z. B. рожь у насъ родúтся (wird erzeugt) самъ-сéмъ и бóлѣе (wir ernten bei uns vom Roggen das ſiebente Korn und mehr); зáйцы родя́тся обыкновéнно самъ-четвёртъ (die Haſen werfen gewöhnlich vier Junge); дáма самъ третéй (die Dame und zwei andere Karten von derſelben Farbe).

3) die Präpoſition *в* zu verbinden mit dem (— ſonſt ungebräuchlichen —) Präp. Sing. der Sammelzahlwörter auf *ое* und *ро*; z. B. сидѣть вдвоёмъ, втроёмъ, вчетверóмъ, впятерóмъ, вшестерóмъ *).

III. Auf die Frage: wie viel Mal? gebraucht man entweder die Grundzahlwörter mit *разъ*, oder die von Grundzahlwörtern abgeleiteten Adverbien: однáжды, двáжды, трúжды, четы́режды, пятью́, шестью́ u. ſ. w. — Auf die Frage: um wie viel Mal (mehr oder weniger)? ſtehen aber entweder *въ* mit *разъ*; z. B. въ два разá, въ пять разъ (бóлѣе и́ли мéнѣе) — oder die Adverbien: вдвóе, втрóе, вчéтверо, впя́теро, вдéвятеро, вдéсятеро; z. B. у насъ вдвóе бóльше вещéй; они́ втрóе богáче васъ.

XCI. Aufgaben zum Ueberſetzen.

Я самъ-другъ съ тобóю слугá и хозя́инъ. — На Куликóвомъ пóлѣ легло́ мнóжество Россия́нъ, но вчéтверо бóлѣе Татáръ. — Трúдесять пя́тый годъ благословéннаго цáрствованія премýдрыя Екатери́ны Второ́я, мáтери нáшея, есть предѣлъ девятидесятилѣ́тняго течéнія дней его́ (Бéцкаго). — Нѣмéцкіе и швéдскіе истóрики шестáго нáдесять вѣ́ка согласно приписáли емý (Іоáнну III) и́мя Велúкаго. — Число́ четы́редесять мóжно назвáть числóмъ пріуготовлéнія къ чему́-либо велúкому. — Трúдесять лѣ́тъ Влады́ка небéсъ и Царь слáвы сокрывáется отъ нéба и земли́.

*) Das Akademiſche Lexikon (— Словарь Церк. Слав. и Русск. языка, изд. Втор. Отд. Императ. Академіи Наукъ. С. П. 1847 —) geht über die hier angeführten Adverbien dieſer Art nicht hinaus.

Unser Haus hat drei Quartiere: einer von meinen Nachbaren wohnt nur mit einem Andern, mit seinem Neffen zusammen; mein zweiter Nachbar ist verheirathet, hat bei sich außer seiner Frau noch zwei Kinder und eine Magd, überhaupt sind ihrer also fünf; wir wohnen drei beisammen: folglich giebt es im ganzen Hause unserer zehn. — Gewöhnlich gehen wir zu zwei zusammen spazieren. — Selbdritt erschien der Wolf. — Sie können selbviert nicht Alles verzehren.

Im südlichen Sibirien soll man von der Gerste in guten Jahren das vierzigste, von den Erbsen sogar das hundertste Korn ernten. — Der Mais giebt nicht selten das hundertdreißigste, sogar das hundertfunfzigste Korn. — Napoleon entschied zwei Mal das Schicksal Italiens durch eine (einzige) Schlacht. — Das Heer der Türken, welches Rumänzow im Jahre 1770 am Kagul besiegte, war sieben Mal größer, als das Heer der Russen, welches nur aus 20,000 Mann bestand. — London ist noch ein Mal (=zwei Mal) so groß als Paris, und fünf Mal größer als Wien.

§ 76. Ueber den Gebrauch der Tempora.

Es werden am russischen Verbum drei Tempora (Präsens, Präteritum, Futurum) unterschieden, deren Gebrauch mit dem des Deutschen übereinstimmt, nur daß im Russischen noch die beiden Vorstellungsformen zu berücksichtigen sind, von denen oben § 44 und § 56 ff. gesagt ist. — Zuweilen jedoch verwechselt man die einzelnen Tempora und setzt, um eine größere Lebendigkeit in der Darstellung zu bewirken:

1) das Präsens für das Präteritum; z. B. ту́ча я́деръ пробуди́ла меня́ и това́рищей. *Вскáкиваемъ, смóтримъ*, густóй тума́нъ *лежи́тъ* мéжду на́ми и и́ми (Ѳ. Глинка.).

2) das Präsens für das Futurum; z. B. повели́ госуда́рь, всѣ до одного́ *идёмъ!* (Ѳ. Глинка).

Anmerk. Dieses kommt indessen im Russischen seltener vor, daher man öfter, besonders in bedingenden Sätzen, das deutsche Präsens durch's Futurum in's Russische übertragen muß. S. ob. Synt. Reg. zu LXX.

3) das Futurum der vollendeten Vorstellungsform für das Präsens (und Präteritum); z. B. когда́ горя́чка ю́ности *пройдётъ*, мы обраща́емъ глаза́ на прошёдшее (Карамзи́нъ), wenn die Jugendhitze vergeht, wenden wir u. s. w.

XCII. Aufgaben zum Ueberſetzen.

Замѣча́тельно, почему́ ено́тъ про́званъ полоскуно́мъ: онъ поло́щетъ въ водѣ́ всё, что собира́ется съѣ́сть. Даду́тъ ли ему́ хлѣ́ба — разумѣ́ется, когда́ онъ въ нево́лѣ — онъ бро́ситъ его́ въ своё коры́то съ водо́й и вы́тащитъ тогда́ то́лько, когда́ хлѣ́бъ соверше́нно вы́мокнетъ; и что бы ему́ ни да́ли: мя́са, варёнаго и́ли сыра́го, ры́бы, я́йцъ, живы́хъ пти́чекъ, зёренъ, онъ всё непремѣ́нно пре́жде, не́жели съѣ́стъ, вы́полощетъ хорошёнько въ водѣ́. Онъ о́чень лю́битъ всё сла́дкое, осо́бенно са́харъ; но е́жели дадутъ ему́ са́хару, то онъ и его́ бро́ситъ въ своё коры́то, а пото́мъ презаба́вно удивля́ется, когда́ не найдётъ въ нёмъ ничего́ (А. Дараганъ).

In einer Stunde freſſen ſich die Kameele ſatt für den ganzen Tag, und mit (въ) einem Male trinken ſie ſich ſatt für zwei Wochen. — Kaum ſieht ſich der Menſch im Glück, da wird er gleich ſtolz. — Morgen ziehen wir davon. — Wenn wir Alles das nehmen, was der Menſch erfahren hat, indem er in die Erde hineindrang, und mit dem vergleichen, was die gelehrten Forſcher gefunden haben, indem ſie die höchſten Berge erſtiegen, ſo ſind wir zwar im Stande uns ein Bild von der Erde zu entwerfen, allein es wird uns noch ſehr viel fehlen, um zu ſagen, wir kennen unſere Erde vollkommen.

§ 77. Bemerkungen über den Gebrauch der Partikel *бы*.

Бы dient nicht allein dazu, um eine Bedingung als vorausgeſetzt hinzuſtellen (Synt. Reg. zu LXI), ſondern wird noch gebraucht:

1) in Redeweisen, in denen die Behauptung nicht als entschieden, sondern nur als möglich, hingestellt wird; z. B. вокру́гъ хо́дитъ по не́бу луна́, какъ бы на стра́жѣ святы́ни его́ (Кремля), (Муравьевъ), ringsum am Himmel geht der Mond, gleichsam zur Bewachung seines Heiligthums; — тепе́рь бы гря́нуть намъ войно́ю (Пушкинъ), jetzt sollten wir mit einem Kriege losdonnern (= losbrechen).

2) um einen Wunsch auszudrücken, dessen Erfüllung sich verzögert, oder überhaupt ungewiß ist; z. B. я до́рого бы далъ за твоё иску́ство, ich möchte viel für deine Kunst geben.

Anmerk. Ueber die unpersönlichen *было, бывало* s. ob. Synt. Reg. zu LXII.

XCIII. Aufgaben zum Uebersetzen.

И никогда́ не быва́ть бы ему́ бѣднымъ, когда́ бы не имѣ́лъ онъ дурно́й послови́цы. — Есть ли оди́нъ образо́ванный иностра́нецъ, кото́рый бы не соединя́лъ и́мени Карамзина́ съ воспомина́ніемъ о просвѣще́ніи Россіи? — Нельзя́ указа́ть ни одного́ ро́да дѣлъ государственныхъ, въ кото́рыхъ бы онъ (Ме́ншиковъ) не уча́ствовалъ, ни одно́й ча́сти управле́нія, въ кото́рой бы онъ не обнару́живалъ и зна́ній обши́рныхъ, и свѣтлаго ума́ своего́. — Что бы ни сталъ кто дѣ́лать, обезья́ны всегда́ гото́вы перенима́ть, какъ бу́дто не жела́я ни въ чёмъ уступи́ть челове́ку. — Презрѣ́ть бы твоё предсказа́ніе! — Не тебѣ́ бы говори́ть, не мнѣ́ бы слу́шать. — Я-бъ хотѣ́лъ забы́ться и засну́ть! — Не говори́ть бы тебѣ́ э́того, такъ лу́чше бы бы́ло.

Россія́не, схвати́въ знамёна, ворва́лись бы́ло и въ са́мый го́родъ, но не могли́ въ нёмъ удержа́ться. — Оле́гъ покори́лъ Кіевъ, гдѣ́ утверди́лись бы́ло единозе́мцы его́. — Быва́ло пу́стятъ раке́ту, тамъ другу́ю. — (*) Быва́ло гру́стно имъ, но ску́чно не быва́ло. — (*) По́слѣ наказа́нія обходи́лись съ наказанными, какъ бу́дто ни въ чёмъ не быва́ло.

Die Schüler sollen besser lernen, die Schülerinnen aber schöner schreiben. — Jetzt solltet ihr handeln, und euch nicht verstecken und warten. — Ich möchte gern unsern guten König sehen! — Ich wollte, daß ein Jeder nur seine Pflicht thäte. — Es wäre mir lieber (= angenehmer), wenn du selbst mit ihm sprächest. — Nennt mir einen Sterblichen, der immer mit seinem Schicksal zufrieden gewesen wäre! — Es giebt kein Opfer, welches wir nicht aus Liebe zum Vaterlande dargebracht hätten. — Es wäre zu wünschen (= es wäre wünschenswerth), Jedermann möchte das allgemeine Wohl seinem Privatvortheil vorziehen.

§ 78. Ueber den Infinitiv.

Der Infinitiv, der die Thätigkeit ganz allgemein und selbstständig, wie einen Gegenstand gleichsam, darstellt und sich daher dem Substantiv nähert, wird noch gebraucht:

1) in der Bedeutung des Futuri; z. B. быть вели́кой войнѣ́, es wird einen großen Krieg geben.
2) in der Bedeutung des Imperativs; z. B. позва́ть его́ сюда́! man rufe ihn her! — Hierher wäre auch der Infinitiv zu rechnen, wo er ein Sollen ausdrückt; z. B. какъ объясни́ть вамъ пе́рвое впечатлѣ́ніе Ри́ма (Муравьевъ), wie soll (ich) euch den ersten Eindruck von Rom schildern (Synt. Reg. zu LII.).

Anmerk. Der Name des handelnden Gegenstandes kommt in beiden Fällen im Dativ zu stehen (§ 69, 4).

3) in elliptischen Redensarten (опущéнія), besonders in bedingenden Sätzen, wo der Infinitiv als die Ergänzung von нача́ть, хотѣ́ть, мо́жно und dergl. anzusehen ist; z. B. увидѣ́вши слона́, ну на него́ мета́ться (Крыловъ), als (er) den Elephant sah, begann (er) über ihn herzufallen.

XCIV. Aufgaben zum Uebersetzen.

Что-то бу́детъ съ на́шею пти́чкою? гдѣ ей найти́ тёплое гнѣ́здышко? — Гдѣ ужъ по́мнить пѣ́сню! — Еслибъ зна́ли мы, какъ го́рю помо́чь! — Полетѣ́ть бы пта́шечкѣ

къ си́ню мо́рю. — Если посмотрѣ́ть на такія дѣла́, такъ вы́йдешь изъ терпѣ́нія. — Ма́ло люде́й, кото́рые, е́сли разсмотрѣ́ть ихъ подро́бно, совсѣ́мъ не имѣ́ли бы хоро́шихъ свойствъ. — Прилетѣ́ла му́ха, и ну жужжа́ть. — Что сказа́ть ему́ про́тивъ э́того?

Was ſollen wir von ſolchen Freunden denken, die uns in der Noth nicht einmal kennen wollen? — Wenn man bedenkt, mit welchen Menſchen man im Leben umgehen muß, ſo iſt es nicht ſchwer einzugeſtehen, daß zu leben verſtehen eine Kunſt iſt. — Wenn man hört (= anhört), wie glücklich der Menſch ſein kann ſogar bei Wenigem, wenn er nur zufrieden iſt, ſo weiß man nicht (= ſo weißt du nicht), was man denken ſoll, wenn man ſieht, wie die Menſchen mehr nach Reichthümern, als nach Zufriedenheit jagen (= als nach dem, um zufrieden zu ſein).

§ 79. Ueber den Imperativ.

1. Die 2te Perſ. Sing. wird öfter auch für die dritte und den Plur. gebraucht; z. B. *вооружа́йся* всякъ, кто то́лько мо́жетъ! es bewaffne ſich ein Jeder, wer es nur vermag! *стой*, ребя́та! haltet (halt), Kinder!

Anmerk. 1. Wo in bedingenden Sätzen die Bedingung nur vorausgeſetzt wird, kann in der gewöhnlichen Rede (für е́сли-бы, когда́-бы und das Präteritum) die 2te Perſ. Sing. Imp. gebraucht werden ſ. Anm. zu LXI.

Anmerk. 2. Bisweilen trifft man (auch in der gewöhnlichen Rede) die 2te Perſ. Sing. Imper. an, wo ſie der größeren Lebendigkeit halber gebraucht wird und am beſten durch das Präteritum wiedergegeben werden kann; z. B. тутъ вихрь отко́лѣ ни возьми́сь (= отко́лѣ ни взялся́) и сду́нулъ пука́ (Крыл.), hier erſchien der Wirbelwind, Gott weiß woher (eigentl. wo er ſich fand), und blies die Spinne herab. — Dem auf dieſe Weiſe gebrauchten Imperativ iſt entgegenzuſtellen *пошёлъ* ſ. ob. Anmerk. 2 zu LXXIII.

2. Die 3te Perſon Imperativi nimmt in der erhabenen Rede (in Gebeten, Predigten u. dergl.) ſtatt des *пусть* ein *да* an; z. B. да бу́детъ во́ля Твоя́! Dein Wille geſchehe!

3. Die 2te Perſon Sing. Imp. von *дать* wird (hauptſächlich in der Rede des gemeinen Mannes) nicht ſelten der 1ſten Perſon Futuri Singularis und Pluralis beigefügt und drückt dann eine Aufforderung aus, entſprechend den deutſchen: laß! ich will! laßt uns! z. B. дай-ка пое́ду къ нему́, ich will doch zu ihm fahren; дай послу́шаемъ! laßt uns (mal) anhören!

XCV. Aufgaben zum Ueberſetzen.

Моли́лись, да бу́детъ дре́вній градъ Ольгинъ неодоли́мою твердыне́ю для врагóвъ, да спасётся и спасётъ Россію. — Сло́во моё да бу́детъ дѣ́ломъ! — Ка́ждый кто но́ситъ и́мя христіа́нина, стань у гро́ба Госпо́дня и дай отчётъ!

Случи́сь тамъ му́хѣ быть. — Отко́лѣ ни возьми́сь на встрѣ́чу Мо́ська имъ. — „Стой, бра́тцы, стой!“ кричи́тъ мартышка: „погоди́те! Какъ му́зыкѣ итти́? Вѣдь вы не такъ сиди́те.“ — Дай-ка напью́ся сла́дкой води́цы.

Gott der Herr möge euch ſegnen und euch zum Ruhme des Vaterlandes erhalten! — Der Wille des Allerhöchſten mag in Erfüllung gehen (испо́лниться)! — Die Hand des Herrn beſchatte dieſes Haus! — Wir wollen hoffen und warten! — Auch ich will eurem Beiſpiele folgen. — Laßt uns doch etwas zuſehen! — Ich will mich doch etwas hinſetzen und nachdenken! — Wenn unſer Herrſcher nicht ſo viel Feſtigkeit gehabt hätte, hätten die Feinde uns Alles genommen. — Wenn es keine Geſetze gäbe, wo fände da der Schwache Gerechtigkeit und Schutz? — Laßt mich für ihn ſorgen!

(Zur Wiederholung.)

Конча́на Импера́тора Алекса́ндра Благословѐннаго.

Въ 1825мъ году́ отпра́вился онъ на югъ Россіи для сопровожде́нія туда́ свое́й супру́ги, иска́вшей изцѣле́нія въ полу́денномъ кли́матѣ. — Онъ оста́вилъ Петербу́ргъ 1го Сентября́. — Вы́ѣхавъ изъ го́рода, онъ нѣ́сколько разъ въ тя́жкомъ раздýмьѣ огля́дывался на любе́зную свою́ столи́цу. По прибы́тіи въ Таганро́гъ онъ встрѣ́тилъ тамъ госуда́рыню, и сдѣ́лавъ всѣ приготовле́нія къ удо́бству и споко́йствію больно́й, отпра́вился въ Крымъ; осмотрѣ́въ нѣ́которыя мѣста́ э́той живопи́сной страны́ и посѣти́въ Севасто́поль, возврати́лся въ Таганро́гъ, 5го Ноября́, съ разстро́еннымъ здоро́вьемъ. — Болѣ́знь его́, причинённая просту́дою въ доро́гѣ, со дня на день уси́ливалась, вско́рѣ сдѣ́лалась опа́сною и чрезъ двѣ недѣ́ли, 19го Ноября́, въ 10 часо́въ и 50 мину́тъ до полу́дня, Алекса́ндра не ста́ло! — Кончи́на его́ была́ тиха́, какъ отше́ствіе на поко́й по тя́жкихъ труда́хъ жи́зни. (Н. Гречъ.)

Die berühmte Schlacht bei Borodino fiel vor am 15. August 1812. — 113,000 Mann Russen, angeführt von Kutusow, kämpften mit 117,000 Mann Franzosen, welche Napoleon selbst commandirte. Die Erbitterung von beiden Seiten war groß: denn die einen waren bereit, für ihr Vaterland und die alte Residenz ihrer Zaren zu sterben; die anderen aber hofften die Russen zu zwingen, um Frieden zu bitten und somit den Krieg zu beendigen.

Was jeder als Knabe säet, das wird er als Mann ernten. Benutzet also die edle Zeit und strebet nur nach solchen Dingen, die eines vernünftigen Menschen würdig sind! Erinnert euch immer, daß ihr weder für die Schule, noch für den Lehrer, sondern für das Leben und für euch selber lernet!

Wer einmal (= irgend wann) unter fremden Leuten in der Noth und Betrübniß eine Liebe und Wohlthat erfahren hat, sieht sie (= auf sie) als ein empfangenes Darlehn (= ihm gemachtes Darlehn) an, und zahlt sie (= für sie) zurück, wenn er daheim ist, nicht ein Mal, sondern zehn Mal, wenn er kann, wie ein ausgestreutes Saatkorn (= Korn) nicht allein, sondern selbzehnt oder fünfzehnt aus der Erde zurückkehrt. (Hebel.)

Sechster Cursus.

---

§ 80. Verbindung der Sätze.

Sätze werden mit einander auf zweierlei Weise verbunden, nämlich:

a) beigeordnet (сочиня́ются), d. h. neben einander gestellt, so daß sie sich zwar auf einander beziehen, sonst aber von einander unabhängig sind; z. B. человѣкъ предполага́етъ, Богъ располага́етъ (der Mensch denkt, Gott lenkt); oder

b) untergeordnet (подчиня́ются), d. h. ſo neben einander geſtellt, daß ein Satz zur Ergänzung des andern dient und von demſelben abhängig iſt; z. B. охо́тно мы дари́мъ, что намъ не на́добно сами́мъ (Крыл.) (gern ſchenken wir (das), was wir ſelbſt nicht brauchen).

§ 81. Beiordnung der Sätze.

Sätze werden einander beigeordnet, indem man ſie neben einander ſtellt ohne ein äußeres Bindemittel (= wo die Beziehung der Sätze zu einander nur aus ihrer Bedeutung hervorgeht, — Beiſp. ſ. ob. § 80, a.), oder indem man ſie verbindet durch Conjunctionen, und zwar:

1) durch verbindende (сою́зы соедини́тельные); wie: *и* (und, auch); *и—и* (ſowohl — als auch); *та́кже, то́же* (auch); *кро́мѣ того́* (außerdem); *притóмъ* (dazu); *отча́сти* (theils); *ча́стью* (theils); *не то́лько —но и* (nicht nur — ſondern auch); *и́ли* (oder); *ни — ни* (weder — noch); *во-пе́рвыхъ, во-вторы́хъ, втре́тьихъ* u. ſ. w. (erſtens, zweitens u. ſ. w.); *то—то* (bald — bald); *снача́ла* (anfangs); *сперва́* (zuerſt); *потóмъ* (darauf) u. and.
2) entgegenſtellende (противи́тельные); wie: *а, но* (aber, ſondern); *напро́тивъ* (dagegen); *одна́ко, одна́коже* (allein); *ме́жду тѣмъ* (indeſſen); *впро́чемъ* (übrigens); *то́лько, лишь* (nur); *и́ли—и́ли* (entweder — oder); *не смотря́ на то* (ungeachtet deſſen) u. and.
3) begründende (винослóвные); ſie ſind: *и́бо* (denn); *потому́ что* (weil, denn); *отто́го* (darum, daher); *такъ что* (ſo daß).
4) folgernde (заключи́тельные); nämlich: *и такъ* (alſo, ſomit); *слѣдовательно* (folglich); *потому́, зати́мъ* (deshalb, daher) u. dergl.

§ 82. Unterordnung der Sätze.

I. Bei der Unterordnung der Sätze ſind zu unterſcheiden:
a) Hauptſätze (гла́вныя предложе́нія), d. i. Sätze, die von keinem andern Satze abhängen;

b) Nebenſätze (придáточныя предложéнія), oder Sätze, die zur Erweiterung des Hauptſatzes (ſ. ob. § 65, 2.) dienen und demſelben untergeordnet ſind.

Beiſpiele: лѣкарь бóленъ, когдá всѣ здорóвы; hier iſt: „лѣкарь бóленъ“ der Hauptſatz; „когдá всѣ здорóвы“ der Nebenſatz.

Anmerk. Wenn ein Satz (— Nebenſatz —) in einen anderen eingeſchaltet wird, ſo daß er mit dieſem letztern nicht unmittelbar in Verbindung ſteht und zur Andeutung eines Nebenumſtandes dient, ſo heißt er ein Zwiſchenſatz (вводное предложéніе); z. B. лѣкарь, *говорúтъ послóвица*, бóленъ, когдá всѣ здорóвы.

II. Nebenſätze zerfallen:

1) in ſubſtantiviſche (Subſtantivſätze, существúтельныя прид. предл.), wenn ſie ein Subſtantivum umſchreiben; z. B. *что вóлки жáдны*, всякúй знáетъ (Крыл.), daß die Wölfe gierig ſind, weiß Jeder (nämlich: die Gier der Wölfe.)

2) adjectiviſche (Adjectivſätze, прилагáтельныя прид. предл.), wenn ſie ein Adjectiv (oder ein Participium) umſchreiben; z. B. есть мнóго занятíй, котóрыя намъ прiятны, но безполéзны, es giebt viele Beſchäftigungen, die uns angenehm, aber unnütz ſind (nämlich: angenehme, aber unnütze Beſchäftigungen).

3) adverbiale (Adverbialſätze, обстоятельственныя прид. предл.), wenn ſie einen adverbialen Ausdruck umſchreiben und zur Bezeichnung irgend eines Umſtandes bei der Thätigkeit dienen; z. B. вельмóжа въ своёмъ дворцѣ жилъ, *какъ мóгутъ жить тóлько царú*, der Magnat lebte in ſeinem Pallaſt, wie nur Könige leben können (nämlich: königlich).

§ 83. Subſtantivſatz.

I. Ein ſubſtantiviſcher Nebenſatz wird dem Hauptſatz untergeordnet durch die Conjunctionen: *что* (daß), *чтобъ* (daß), *бýдто* (als ob), *ли* (ob), *какъ* (wie).

Anmerk. 1. Da im Ruſſiſchen der Conjunctiv fehlt, ſo werden in den Nebenſätzen bei obigen Conjunctionen die Verba im Indicativ gebraucht; z. B. „онъ оправдывался тѣмъ, что ружьё его слúшкомъ дóлго *бы́ло заряжено*“, er entſchuldigte ſich damit, daß ſeine Flinte zu lange wäre geladen geweſen.

Anmerk. 2. *Чтобъ* steht für что nach den Verben, die ein Bitten Wünschen, Befehlen, Verbieten ausdrücken, und wird mit dem Präteritum verbunden; z. B. „отдáвшись въ плѣнъ, онъ *проси́лъ, чтобъ его́ изба́вили* отъ вопро́совъ", als er sich gefangen gegeben hatte, bat er, daß man ihn mit Fragen verschonen möchte.

II. Substantivsätze, die mit „чтобъ" eingeleitet sind, können durch den Infinitiv verkürzt werden; daher: онъ проси́лъ *изба́вить* его́ отъ вопро́совъ (statt: чтобъ его́ изба́вили).

Anmerk. Alle übrigen Verkürzungen von Substantivsätzen im Deutschen, wo im Haupt- und Nebensatz dasselbe Subject steht, sind im Russischen unstatthaft; daher bei den Verben, die ein Wahrnehmen ausdrücken (Synt. Reg. zu LXIII.), sowie bei „gestehen", „prahlen", „sich rühmen" (Etwas gethan zu haben) u. dergl., bei denen im Deutschen substantivische Nebensätze durch den Infinitiv verkürzt erscheinen, im Russischen eine solche Verkürzung nicht vorkommen darf; z. B. ich hörte die Nachtigall schlagen — я слы́шалъ, *какъ пѣлъ* соловéй; die Holländer rühmen sich, die Buchdruckerkunst erfunden zu haben — Голла́ндцы *горди́тся тѣмъ, что* они́ изобрѣ́ли книгопеча́таніе. — Desgleichen ist es im Russischen nicht zulässig, Substantivsätze durch *мочь* (können) zu verkürzen; z. B. sie glauben dieses beweisen zu können — *они́ ду́маютъ, что мо́гутъ* доказа́ть э́то. — Endlich wäre hier noch zu bemerken, daß das Verbum „scheinen", welches im Deutschen entweder persönlich mit nachfolgendem „zu" und dem Infinitiv, oder unpersönlich mit nachfolgendem vollständigen Substantivsatz steht, im Russischen auf die letztere Weise ausgedrückt wird; daher: *каза́лось, что* весь онъ (Кутуз.) превраті́лся въ слухъ и зрѣ́ніе, er schien ganz Auge und Ohr zu sein. Vergl. Synt. Reg. zu LXXVII.

XCVI. Aufgaben zum Uebersetzen.

I. Der Weise bekennt offen, er wisse Vieles nicht. — Niemand weiß, wie viel wir auf der Reise litten. — Es ist sehr wahrscheinlich, Karl XII. würde weniger verloren haben, wenn er sich mit Peter dem Großen früher ausgesöhnt hätte. — Wer möchte (= wollte) zweifeln (= daran), daß Gott die Welt lenke (управля́ть)? — Wer von euch möchte (= könnte) glauben, daß wir ein schimpfliches Leben dem Tode vorziehen werden? — Wir wünschen, daß ihr uns ebenso dient, wie ihr unseren Vorfahren gedient habt. — Der General hat streng befohlen, daß die Soldaten wehrlose Bürger schonen möchten (= schoneten); wir wollen sehen, ob sie diesen Befehl erfüllen werden. — Alle wünschen, daß ihre Kinder glücklich werden. — Gewiß erwartete Niemand, daß Suworow in Italien mit seinen 22,000 Russen in 4 Monaten drei feindliche Armeen vernichten und solche Wunder der Tapferkeit verrichten werde.

II. Die Natur treibt uns an, das Angenehme zu erstreben (домога́ться) und das Unangenehme zu fliehen. — Der Feldherr befahl seinen Truppen, die Stadt mit Sturm zu nehmen. — Die Sonne scheint kleiner zu sein, als die Erde. — Unsere Freunde scheinen mehr geirrt zu haben, als wir. — Viele Menschen scheinen nicht zu wissen, daß uns Allen der Tod bevorsteht. — Suworow soll gesagt haben: wenn ich Cäsar gewesen wäre, so würde ich den Stolz seiner Seele zu erlangen (пріобрѣсти́) suchen, doch würde ich seinen Lastern fremd bleiben. — Während der Weise oft bekennt, nichts zu wissen, prahlt der Narr, Alles erforscht zu haben. — Peter der Große soll in seiner Nähe keine zahlreiche Dienerschaft geduldet haben, weil er meinte, daß die Diener schlecht hören und noch schlechter das Gehörte (wieder-) erzählen. — Die Eltern lassen (велѣть) ihre Kinder lernen und sehen sie gern im Guten fortschreiten. — Laßt (дав.) ihn sein Unrecht fühlen; übrigens glaube ich nicht, daß es helfen werde! — Laßt uns den klugen Mann anhören und seine Kunst zeigen sehen! — Laßt euch nicht von euren Leidenschaften beherrschen! — Wir glaubten unsere Arbeit fortsetzen zu können. — Die Feinde hofften uns mit einem Schlage vernichten zu können. — Ihr irrt, wenn ihr glaubt, uns ungestraft beleidigen zu können.

§ 84. Adjectivsatz.

I. Ein adjectivischer Nebensatz wird eingeleitet durch die relativen Pronomina, nämlich *кто, что, котóрый*, (кой), *чей, какóй, каковóй*.

Anmerk. Die relativen Pronomina stimmen im Geschlecht und in der Zahl mit dem Hauptworte überein, auf welches sie sich beziehen, der Casus aber hängt von ihrer Stellung im Nebensatz ab, ob sie nämlich als Subject oder als Ergänzung gebraucht werden; z. B. земля́, *котóрая* окружена́ со всѣхъ сторо́нъ водо́ю, называ́ется о́стровомъ; dagegen: земля́, *котóрую* со всѣхъ сторо́нъ окружа́етъ вода́, назыв. о́стр. — Ausgenommen ist *чей*, welches immer als ein Bestimmungswort desjenigen Substantivs zu gebrauchen ist, dem es beigefügt wird; daher:

Чья мысль ясна́, чьё пря́мо сло́во,
Чей духъ свобо́денъ и откры́тъ.
(К. Аксаковъ.)

II. Adjectivsätze können verkürzt werden, wenn das Relativpronomen als Subject oder als Object (mithin im Nom. oder Acc.) steht, das Verbum aber nicht im Futurum ge-

braucht wird. Die Verkürzung geschieht dadurch, daß man an die Stelle des Pronomens und des Prädicats, falls es ein Adjectiv ist, die volle Form dieses letzteren gebraucht; ist aber das Prädicat ein Verbum — das Participium setzt; beide, das Adjectiv sowohl, als auch das Participium — erscheinen dann als appositionsartige Zusätze desjenigen Substantivs, welches durch den Nebensatz näher bestimmt wird, und stehen mit ihm im gleichen Casus, Numerus und Genus (vergl. § 74, I. 1).

Beispiele: э́хо разноси́ло у́тренній звонъ ко́локола, *кото́рый былъ протя́женъ и уны́лъ*, какъ надгро́бное пѣ́ніе — verk.: э́хо разноси́ло у́тренній звонъ ко́локола, *протя́жный и уны́лый*, какъ надгро́бное пѣ́ніе. — Ferner: Я ѣ́халъ по землѣ́, *кото́рую вездѣ́ засѣя́ли* хлѣ́бомъ — verk.: я ѣ́халъ по землѣ́, вездѣ́ *засѣ́янной хлѣ́бомъ*.

Anmerk. Durch das Participium activum wird der Adjectivsatz verkürzt, wenn er durch den Nominativ des Relativpronomens eingeleitet wird; durch das Participium passivum dagegen, wenn das Relativpronomen als Object steht. Wo aber in einem Adjectivsatz ein Verbum passivum als Prädicat vorkommt, geht die Verkürzung natürlicherweise nur durch das Participium passivum vor sich.

XCVII. Aufgaben zum Uebersetzen.

1. Лишённый содѣ́йствія сою́зниковъ, Пётръ не довѣря́лъ свои́мъ си́ламъ и предложи́лъ Ка́рлу миръ, тре́буя по-пре́жнему одного́ приморскаго пу́нкта въ Ингріи. Въ отвѣ́тъ на э́то предложе́ніе Коро́ль Шве́дскій назна́чилъ генера́ла Шпа́рра губерна́торомъ Москвы́. — „Братъ мой Карлъ хо́четъ быть Алекса́ндромъ, но во мнѣ́ не найдётъ онъ Дарія,“ сказа́лъ Пётръ и на́чалъ гото́виться къ борьбѣ́ рѣши́тельной. Наступи́ло вре́мя, тру́дное для Россіи и Царя́ ея́. — Ей грози́лъ врагъ, неутоми́мый въ ме́сти, стра́шный побѣ́дами, равно́ иску́сный и му́жественный, досе́лѣ не находи́вшій сопе́рника на по́лѣ бра́ни и уже́ да́вшій намъ почу́вствовать тя́жесть своего́ уда́ра. — Перевѣ́съ былъ на его́ сторонѣ́: имѣ́въ подъ На́рвою не бо́лѣе 14,000 человѣ́къ, онъ могъ устреми́ть тепе́рь (въ 1709 г.) на Россію 115,000 хра́брыхъ Шве́довъ, закалённыхъ въ би́твахъ, смѣ́ло вѣ́рившихъ въ сча́стіе своего́

Короля́-геро́я, гото́выхъ вмѣ́стѣ съ нимъ бро́ситься во всѣ опа́сности, одоле́ть всѣ прегра́ды. Раздѣлённая на три си́льные ко́рпуса, Шве́дская а́рмія съ трёхъ сторо́нъ гото́ва была́ вто́ргнуться въ Россію.

(Устряловъ.)

2. Wer nicht lernt zu gehorchen, wird nie verstehen zu befehlen. — Sage mir, mit wem du umgehst, und ich will dir sagen, wer du bist. — Wer die Tugend nicht liebt, ist der Freundschaft eines edlen Menschen nicht werth. — Nur derjenige lebt recht (= wahrhaftig), der den Tod nicht fürchtet. — Es giebt Nichts, wodurch wir Anderen mehr gefallen könnten, als durch Bescheidenheit und ein freundliches Betragen. — Es giebt wohl Niemanden, der nicht wüßte, wie groß unsere Sehnsucht nach (по) der Heimath ist. — Ich beneide dich, daß du einen Freund hast, der sich über dein Glück ebenso freut, wie du selbst. — Karl der Große war ein Fürst, wie es (= deren) in der Geschichte wenige giebt. — Die Zeit, in welcher Göthe und Schiller lebten, bildet eine Epoche, deren es nicht viele giebt für den Fortschritt der Bildung. — Raphael war ein Künstler, wie ihn bis zu der Zeit die Welt nicht gehabt hatte. — Wenn wir die Ausdehnung Rußlands betrachten, so müssen wir bekennen, daß es ein Reich ist, wie es die Geschichte nicht gesehen hat. — Wie die Frage, so die Antwort. — Wie die Thaten des Königs, so die Liebe des Volks.

3. Hier ist die Liste von denjenigen Sachen, die ich täglich aus der Residenz erwarte. — Niemand kennt die Herren, mit denen unsere Kameraden sprechen. — Endlich fiel der Günstling, den so Viele beneidet hatten. — Die Glücklichen, geblendet durch das Glück, glaubten nicht an die Unbeständigkeit desselben. — Böse Menschen kennen nicht die wahre Glückseligkeit, die stets untrennbar von der Tugend ist. — Ich bedaure die Leute, die sich einbilden, unglücklich zu sein, denn sie sind es (unglücklich) wirklich. — Wie groß auch der Schmerz ist, der uns quält, die Zeit mildert ihn gewiß. — Meidet nicht Menschen, die vom Elend bedrängt werden!

§ 85. Adverbialsätze.

I. Unter den Adverbialsätzen unterscheidet man:

1) Adverbialsätze des Orts (обстоятельственныя мѣста), die durch die Conjunctionen: *гдѣ, куда́, отку́да* eingeleitet werden.

2) Adverbialsätze der Zeit (обстоятельственныя врéмени); sie werden eingeleitet durch: *когда́* (wenn, wann, als), *пока́, доко́ль* (bis), *мéжду тѣмъ* (unterdessen), *мéжду тѣмъ какъ* (während), *едва́, лишь, то́лько, чуть* (kaum), *прéжде нéжели* (ehe), *какъ ско́ро* (sobald), *по́сль того́ какъ* (als, nachher als).

3) Adverbialsätze der Art und Weise (обстоят. óбраза дѣйствія — oder: обстоят. óбразности), welche eingeleitet werden durch: *какъ — такъ* (wie — so), *такъ-же* (ebenso), *чѣмъ — тѣмъ* (je — desto), *столь — сколь* (so — wie).

4) Adverbialsätze der Ursache (обстоят. причúны дѣйствія — oder: обстоят. причúнности), die wiederum zerfallen in:

a) den Ursachesatz (Causalsatz — обстоят. винослóвное), der mit dem Hauptsatz verbunden wird durch: *úбо* (denn), *потому́ что* (deshalb weil), *такъ какъ — то* (da — so).

b) den bedingenden Satz (Conditionalsatz — обстоят. услóвное), welcher eingeleitet wird durch: *éсли (éжели, коль) — то* (wenn — so), *лишь то́лько — какъ* (kaum — so), *когда́ — то* (wenn — so).

c) den einräumenden Satz (Concessivsatz — обстоят. уступúтельное); er wird eingeleitet durch: *хотя́ — но* obgleich — so); *какъ ни — но* (wie sehr — allein), *конéчно* (freilich).

d) den Absichtssatz (Finalsatz — обстоят. конéчное) eingeleitet durch: *чтóбы* (чтобъ — um, damit), *дабы* (um, damit).

Anmerk. *Чтóбы (чтобъ), дабы* werden in vollständigen Sätzen stets mit dem Präteritum verbunden; wo jedoch im Hauptsatz und Nebensatz ein und dasselbe Subject vorkommt, steht *чтобъ* mit dem Infinitiv; z. B. мы ýчимся, *чтобъ сдѣ́латься* и умнѣе и добрѣе (statt: мы ýчимся *чтобъ мы сдѣ́лались* и умнѣе и добрѣе.)

II. Adverbialsätze können verkürzt werden, und zwar geschieht dieses mit den Adverbialsätzen der Zeit. Jedoch kann eine solche Verkürzung nur dann vorgenommen werden, wenn im Haupt- und Nebensatz ein und dasselbe Subject vorkommt; dieselbe geschieht aber durch das Gerundium, und zwar:

a) des Präsens, wenn die Thätigkeit im Nebensatz mit der Thätigkeit im Hauptsatz zu gleicher Zeit vor sich geht; z. B. „*скрыва́ясь* назади́, могу́ ли сказа́ть вамъ: бра́тья умрёмъ за оте́чество!“

b) des Präteriti, wo die Thätigkeit im Nebensatz der Handlung des Subjects im Hauptsatz vorhergeht; z. B. „всё хоро́шее *узна́въ*, вы должны́ по́мнить.“

XCVIII. Aufgaben zum Ueberſetzen.

1. Кома́ръ и пасту́хъ.

Пасту́хъ подъ тѣ́нью спалъ, надѣ́яся на псовъ.
Примѣ́тя то, змѣя́ изъ-подъ куста́въ
Ползёт ъ къ нему́, вонъ вы́сунувши жа́ло;
И Пастуха́ на свѣ́тѣ бы не ста́ло:
Но сжа́ляся надъ нимъ, Кома́ръ, что́ бы́ло силъ,
Сонли́вца укуси́лъ.
Проснувшися, Пасту́хъ змѣю́ уби́лъ;
Но пре́жде Комара́ съ-проса́нья такъ хвати́лъ,
Что бѣ́днаго его́ какъ не быва́ло.

Таки́хъ приме́ровъ есть не ма́ло;
Коль сла́бый си́льному, хоть дви́жимый добро́мъ,
Откры́ть глаза́ на пра́вду покуси́тся,
Того́ и жди, что то́-же съ нимъ случи́тся,
Что́ съ Комаро́мъ.

(Крыловъ.)

2. Oft findet man das größte Vergnügen da, wo man es gar nicht ſucht. — Die Sieger blieben auf dem Schlachtfelde (= Felde der Schlacht), bis der Tag anbrach. — Kaum beſtieg Alexander I. den Thron, ſo erklärte er, daß er ſein Volk nach den

Gesetzen und dem Herzen seiner weisen Großmutter regieren werde. Da er Frieden wünschte, so suchte er die Kriege zu beendigen (прекратить), in welche Rußland bei seinem Vorgänger verwickelt worden war, und als sich auch Frankreich und England aussöhnten, so schien ein allgemeiner Friede für Europa einzutreten. — Napoleon brach in Rußland ein, noch ehe der Krieg mit der Türkei beendet war. — Je höher die Stufe der Größe (величие), desto tiefer der Fall. — Der Geiz hat einen Wolfshunger, und je mehr er verschlingt, desto unersättlicher wird er.

3. Wenn du lange leben willst, so lebe mäßig. — Gedenke stets am Morgen, daß dieser Tag schwindet, um nie wiederzukehren! — Sorget dafür, daß eure Kinder nur mit guten Menschen umgehen! — Die Herrscher, die da Gesetze geben, wollen, daß ihre Unterthanen glücklich würden. — Obgleich Darius alle seine Kräfte gegen Alexander richtete (устрем.), so wurde er doch (= ungeachtet dessen) von diesem Letzteren überwunden. — Obgleich Menschikow bereit gewesen wäre, seine Stelle am Hofe seinen glücklicheren Nebenbuhlern abzutreten, so waren seine Feinde doch unerbittlich und bereiteten ihm das ärgste (жесток.) Loos. — Krösus war reich und glaubte freilich auch, er sei glücklich; allein er irrte sich, denn unser Glück hängt nicht von irdischen Glücksgütern ab.

4. Ein großer Mann erreicht sein Ziel, indem er alle Hindernisse mit der Kraft seines Willens besiegt (= überwältigt). — Während die Fürsten Rußlands im 11ten und 12ten Jahrhundert fast nur mit ihren Kämpfen beschäftigt waren, schienen sie nicht die Gefahren zu bemerken, welche ihrem Vaterlande von außen drohten. — In früheren Zeiten durften auch in Rußland die Frauen in Gegenwart von Männern nicht erscheinen, ohne sich das Gesicht mit einem Schleier bedeckt zu haben, und selbst der Bräutigam sah erst das Gesicht seiner Braut, wenn sie schon seine Frau geworden war; auch wurde es nicht für schicklich gehalten, wenn die Frau, nachdem sie den Gast ihres Mannes bewillkommnet (встрѣчáть) hatte, wie es bisweilen geschah, sich nicht sogleich entfernte. — Es ist uns nicht bekannt, daß irgend Jemand Großes vollbracht hätte, ohne Mühe angewandt zu haben (= zu gebrauchen).

§ 86. Ueber die Wortfolge.

I. In erzählenden Sätzen (въ повѣствовáтельныхъ предложéніяхъ) wird im Russischen die natürliche Wortfolge (естéственный порядокъ словъ) beobachtet, d. h. voran steht das Subject, ihm folgt das Prädicat. Die Bestimmungswörter nebst den Ergänzungen nehmen ihre Stelle bei denjenigen Satztheilen ein, denen sie zur näheren Bestimmung oder Ergänzung dienen; z. B. императри́ца ви́дѣла необходи́мость *взять* си́льныя мѣ́ры про́тивъ возраста́ющаго зла (Пушкинъ), die Kaiserin sah die Nothwendigkeit ein, kräftige Maßregeln gegen das heranwachsende Uebel zu ergreifen.

II. In Nebensätzen kommt dieselbe Wortfolge vor, wie im Hauptsatz, nur daß die Relativpronomina und die Conjunctionen, welche zur Einleitung des Nebensatzes dienen, sowie auch die Wörter, die den Nebensatz verkürzen, die erste Stelle in demselben einnehmen; z. B. „никако́е сравне́ніе не *мо́жетъ дать* вамъ поня́тія о восто́ргѣ моёмъ, *когда́ пріѣхавъ* домо́й, я сѣ́ла у откры́таго окна́“ (Закревская), kein Vergleich kann euch einen Begriff geben von meinem Entzücken, als ich, nachdem ich nach Hause gekommen war, mich an's offene Fenster setzte.

III. Indessen bleibt es dem Redenden freigestellt, von der natürlichen Wortfolge abzuweichen und das Prädicat oder die Ergänzung zu Anfange des Satzes zu setzen, das Subject aber am Ende des Satzes zu gebrauchen, falls er dieselben besonders hervorzuheben wünscht; nur stehen Verba selten am Ende der Sätze.

Beispiele: *Широка́, велика́* Ру́сская земля́! (Надеждинъ), weit, groß ist das Russenland! — *тако́ю сла́вою* побѣ́дъ увѣ́нчанъ горизо́нтъ *ея́* (Муравьевъ), mit solch' einem Siegesruhm ist sein (Moskau's) Horizont gekrönt.

Jedoch beachte man bei der Anordnung der Wörter im Satz noch Folgendes:

1) in Betreff der Bestimmungswörter:

a) falls ein Substantiv von mehreren Bestimmungswörtern begleitet ist, so steht ihm zunächst das wichtigste, wesentlich nothwendige; z. B. твой но́вый чёрный ба́рхатный кафта́нъ, dein neuer schwarzer Sammetrock.

b) Fürwörter nehmen gewöhnlich die erste Stelle unter den übrigen Bestimmungswörtern ein, können jedoch auch nach dem Hauptworte gebraucht werden; z. B. стáрые знакóмцы *вáши*, eure alten Bekannten. — *Весь* dagegen und *óба* (óбѣ) stehen vor den Substantiven und nehmen unter mehreren Bestimmungswörtern immer die erste Stelle ein; z. B. *весь* э́ти знамени́тые лю́ди, alle diese berühmten Leute; *óба* мой стáршіе брáта, meine beiden älteren Brüder.

c) Adjectiva gebraucht man nach dem Hauptworte des größeren Nachdrucks halber; z. B. бу́ря *стрáшная* пришлá на менá (Левáнда), ein schrecklicher Sturm kam über mich. — Daher auch in Titeln Adjectiva und Zahlwörter nach dem Namen stehen: z. B. Пётръ Вели́кій, Іоáннъ Трéтій, Сципіóнъ Африкáнскій.

Grundzahlwörter, nach dem Hauptworte gebraucht, deuten die Anzahl der Gegenstände nur annäherungsweise an; z. B. миль двáдцать, ungefähr, gegen 20 Meilen.

2) in Betreff der Ergänzungswörter:

a) von mehreren Ergänzungen nimmt diejenige die letzte Stelle im Satz ein, welche von dem Erzählenden als die wichtigste hingestellt wird, z. B. Рю́рикъ положи́лъ *основáніе Рýсскому государствý*, Rurik legte den Grund zum russischen Reiche.

b) Wörter, die zur Ergänzung eines Bestimmungswortes (in zusammengezogenen Sätzen) dienen, stehen gewöhnlich nach demselben, indem sie es vom Substantiv trennen; z. B. оборóна Петербýрга былá пéрвымъ возлóженнымъ *на Кутýзова въ отéчественную войнý* поручéніемъ (Михайловскій-Данилевскій), die Vertheidigung von Petersburg war der erste Kutusow im vaterländischen Kriege auferlegte Auftrag.

c) die Relativpronomen *котóрый, кой*, wo sie nicht als Subjecte gebraucht sind und im Genitiv stehen, können auch die zweite Stelle im Satz einnehmen; z. B. храмъ Пáпы Климéнта, главý *кóего* перенёсъ св. Влади́міръ изъ Корсýни (Муравьевъ), der Tempel

des Papstes Clemens, dessen Haupt der heil. Wladimir aus Cherson herübergetragen hatte. — *Котóраго* (кóего), ой, aber steht immer nach dem Hauptworte, wenn letzteres eine Präposition bei sich hat; z. B. „страна́, въ предѣлахъ *котóрой* мы живёмъ," das Land, in dessen Grenzen wir wohnen.

XCIX. Aufgaben zum Uebersetzen.

1. Die Menschen würden glücklicher sein, wenn sie weniger Bedürfnisse hätten. — Einem Manne (= Menschen) von 25 Jahren ist es nicht erlaubt, nur zum Vergnügen zu leben. — Der Kaiser Paul I., welcher mit dem Wiener Hofe unzufrieden war, befahl Suworow, nach Rußland zurückzukehren, wo der greise Held bald sein ruhmreiches (славн.) Leben endete. — Wenn Aristides nicht ehrlich gewesen wäre, so würde er wahrscheinlich nicht arm gestorben sein. — Athen wäre nicht so mächtig geworden, wenn es nicht die Gesetze Solons gehabt hätte. — Die Griechen waren ein gebildetes, tapferes Volk. — In Rußland giebt es viele schöne, tiefe und breite schiffbare Flüsse. — Warum hast du den schönen neuen Fuchspelz der Schwester gegen diesen alten Schuppenpelz umgetauscht? — Wir lieben nur fleißige und ordentliche Kinder.

2. Unter den von uns gepflanzten Bäumen würden weniger umgekommen sein, wenn ihr sie besser gepflegt hättet. — Wenn wir der (= die) von euch erwähnten Person begegnet wären, so würden wir mit ihr über eure Angelegenheit gesprochen haben. — Ich brauche keins von den mir zugeschickten Büchern mehr. — Stolz und Herrschsucht waren die in dem Herzen des Günstlings herrschenden Leidenschaften. — Peter der Große behauptete, daß die Seeluft für ihn die beste Arzenei gegen (отъ) Krankheiten sei. — Eure beiden Freunde scheinen euch vergessen zu haben. — Zwar habe ich erst die beiden ersten Bände des großen Werkes gelesen, allein ich glaube nicht, daß ich alle die übrigen Bände werde durchlesen können (= werde im Stande sein durchzulesen.) — Joann III. und Peter I., diese beiden für jeden Russen so heiligen (священн.) Namen, erinnern uns (an) zwei der glänzendsten Epochen der russischen Geschichte.

— Der Oelbaum, dessen Früchte Oliven heißen, ist unserem Weidenbaum sehr ähnlich. — Die Wolga, deren Quellen sich ungefähr 900 Fuß über der Oberfläche des Meeres erheben, ist in der Nähe ihrer Mündungen nur gegen 6 Fuß tief. — Sibirien, an dessen Südgrenzen sich hohe Berge erheben, wird für das kälteste Land der Erde gehalten.

§ 87. Vom Fragesatz.

I. Die Fragen sind entweder unabhängig (directe Frage — прямóй вопрóсъ); z. B. дóма ли братъ? ist der Bruder zu Hause? — oder von einem andern Satze abhängig (indirecte Frage — кóсвенный вопрóсъ); z. B. не знáю, бýду ли съ тобóю вúдѣться, ich weiß nicht, ob ich dich wiedersehen werde.

II. Sowohl in directen, als auch in indirecten Fragen sind in Bezug auf die Wortfolge dieselben Regeln zu beobachten, wie in erzählenden Sätzen, nur daß das Fragewort (Fürwort oder Adverb der Frage) die erste Stelle einnehmen muß; z. B. *кудá* несёте вéщи? — *о чёмъ* онъ дýмаетъ, никтó не знáетъ.

III. In Fragen, die eine bejahende oder verneinende Antwort (— утвердúтельный, отрицáтельный отв. —) nach sich verlangen, wird demjenigen Worte, auf welchem der Nachdruck der Frage liegt und welches die Bejahung oder Verneinung nach sich zieht, die Partikel *ли* angehängt; auch wird diesem Worte, als dem Frageworte, die erste Stelle in der Frage eingeräumt; z. B. „тому́ ли помогáешь, кто сúлы не имѣетъ?“ hilfst du dem, der keine Kraft hat?

Ist in der Frage selbst eine Verneinung enthalten, so steht das *не* zu Anfang der Frage und nach ihm das Fragewort; z. B. „*не* дать ли кáпель вамъ? *не* нýженъ ли покóй?“ soll ich Euch nicht Tropfen geben? braucht Ihr nicht Ruhe?

Anmerk. Statt eines kurzen „да“ oder „нѣтъ“ ist es im Russischen gebräuchlicher das Fragewort selbst in der Antwort zu wiederholen; z. B. читáешь ли книги? — Читáю. — Зналъ ли ты содержáніе бáсни? — Нѣтъ, не зналъ. (S. Synt. Reg. zu XLVIII.)

IV. Fragen, die ein Erstaunen ausdrücken, werden eingeleitet durch *ужéли* (ужъ-ли), *неужéли* (wirklich, sollte etwa, sollte wirklich); z. B. ужé-ли и Смолéнскъ сдадýтъ? sollte man wirklich auch Smolensk übergeben wollen? — Fragen da-

gegen, die einen Zweifel an der Bestätigung der in der Frage enthaltenen Behauptung in sich schließen und deshalb auch nicht immer nach einer Antwort verlangen, beginnen mit *разве*; z. B. *ра́зве* моли́тва ме́нѣе зна́читъ, не́жели рабо́та? hat denn das Gebet weniger zu bedeuten, als die Arbeit?

C. Aufgaben zum Uebersetzen.

1. Was macht uns das Leben angenehm: seine Annehmlichkeiten und Freuden, oder seine Mühen und Beschwerden? — Der Kaiser selbst ist in seiner (Acc.) Residenz angelangt; ob aber auch sein Gefolge angekommen ist, wissen wir nicht. — Willst du deinen Freunden einen solchen Vorschlag machen? — Allerdings werde ich das thun, allein es fragt sich, ob sie darin (на то) einwilligen werden. — Macht uns die Weisheit glücklich oder nicht, das ist die Frage. — Seht ihr dort die Vögel fliegen? Nein. — Sagen Sie mir, sind Sie schon früher in unserer Stadt gewesen oder nicht? — Ist die Sonne kleiner als die Erde, oder größer? — Mit wem habt ihr die Reise in's Ausland zusammen gemacht, und wovon habt ihr geschrieben? — Hat jener Prahler sich nicht gerühmt, ein Kenner von (въ mit dem Präp.) Gemälden zu sein? — Sagte ich es nicht, daß wir es bedauern werden, hierher gekommen zu sein? — Nicht wahr, er glaubte mit seinem Verstande diese Geheimnisse aufklären zu können? — Wessen Gesang entzückt euch? — Mit wessen Waaren handelt er? — Es ist schwer zu entscheiden, ob die Ruhmsucht oder der Starrsinn in Karl dem Zwölften größer war.

2. Haben denn blos die Feldzüge und Eroberungen Alexander von Macedonien groß und unsterblich gemacht? — Sollte wirklich die Geldgier, sich des Menschen so bemächtigen können, daß er im Stande wäre sich das Nothwendigste zu entziehen und Selbstmörder zu werden? — Solltet ihr wirklich gedacht haben, wir werden da bitten, wo wir das volle Recht haben zu fordern? — Wollt ihr wirklich schon heute zurückkehren? — Ja. — Nein. — Hat dein Freund eine freudige Nachricht über die Gesundheit seines Bruders erhalten? — Nein, im Gegentheil, eine sehr traurige. — Hat denn Niemand die Forderungen des Gesetzes gewußt? — Wißt ihr denn nicht, daß

wir unsere Eltern lieben und ehren müssen? — Hat etwa uns unser Heiland geboten, nur unsere Brüder und Freunde zu lieben?

(Zur Wiederholung.)

Ein junger Mensch, der ein wenig gereiset war, glaubte ungestraft lügen und Alles, was ihm einfiel, für Wahrheit ausgeben zu können. — Einst, als er sich rühmte, alle Monarchen von Europa gesehen zu haben, erwähnte Jemand der (o) Dardanellen, und man fragte ihn, ob er sie gesehen habe. Der Großsprecher, welcher glaubte (= glaubend), es (= dieses) seien Fürsten, welche so hießen, antwortete dreist: „Allerdings habe ich sie gesehen und mehrmals mit ihnen zusammen zu Mittag gespeiset."

Als der Kaiser Joseph in einer Stadt in Frankreich vor (прéжде) seinem Gefolge angekommen war, fragte ihn die neugierige Wirthin, ob er zu dem Gesinde des Kaisers gehöre. „Nein," antwortete der Kaiser. Einige Augenblicke (= Minuten) nachher kam sie wieder auf (= in) sein Zimmer, als Joseph soeben begonnen hatte, seinen Bart zu scheeren (= rasiren). Sie fragte ihn, ob er bei dem Kaiser irgend ein Amt versehe (= habe). — „Ja," erwiederte der Monarch: „ich barbire ihn bisweilen."

Täglich hören wir die Menschen über die Unsicherheit der irdischen Güter klagen, und dennoch sehen wir so Viele von ihnen mit unersättlicher Begierde nach denselben jagen. Warum scheuen sie nicht Arbeit und Nachtwachen? Warum unterziehen sie sich augenscheinlichen Gefahren und meiden häufig alle Annehmlichkeiten des Lebens? — Sie bemühen sich einzig darum, daß sie reich werden, denn sie bilden sich ein, wer reich sei, der sei glücklich genug. O die Verblendeten, welche nicht einsehen, daß zur wahren Glückseligkeit des vernünftigen, unsterblichen Menschen Reichthum durchaus nicht nothwendig sei; daß die Schätze nicht selten zum Unglücke Derjenigen gedient haben, die sie besaßen, und daß schon oft reiche Leute arm geworden sind!

Der Grund (= Urſache) von der Leichtigkeit, womit der Ruſſe jede fremde Sprache erlernt, liegt (заключáться) nicht blos in dem Talent, welches er der Natur verdankt, ſondern in der Schwierigkeit ſeiner Mutterſprache, ſowohl (какъ) in Anſehung der Ausſprache, als der Grammatik, welche (letztere) mit der lateiniſchen eine auffallende Aehnlichkeit hat. — Nachdem er dieſe Schwierigkeiten überwunden hat, muß ihm jede andere Sprache leicht ſcheinen, ſowie Derjenige, der eine klaſſiſche Erziehung erhalten hat, jede Sprache leicht findet, weil er mit (съ mit dem Gen.) der lateiniſchen Grammatik angefangen hat.

(Schubert.)

Anhang.

§ 88. Bemerkungen über den Accent.

Der Accent kommt in den russischen Wörtern bald auf der Stammsilbe (на коренно́мъ сло́гѣ), bald auf den Vor- und Nachsilben (на приста́вкахъ предыду́щихъ и прист. послѣду́ющихъ) vor; — in einigen Wörtern, die biegsam sind, bleibt er beständig auf einer Silbe (ist unbeweglich — неподвижно́е ударе́ніе), in anderen geht er von der einen auf die andere über (ist beweglich — подвижно́е ударе́ніе), sobald das Wort verändert wird. — Bei einer solchen Beweglichkeit des Accents ist es nicht möglich genaue, allgemeine giltige Regeln über die Stellung desselben in den einzelnen Wörtern zu geben, sondern er muß aus dem Lexikon, sowie überhaupt aus dem praktischen Gebrauch*) erlernt werden. — Folgende Andeutungen mögen nur zeigen, wie der Accent bei den biegsamen Wortarten sich zu bewegen pflegt.

§ 89. Beweglichkeit des Accents in den Substantiven.

I. Substantiva männlichen Geschlechts, die einen beweglichen Accent haben, verändern denselben, indem sie ihn auf die Casusendungen übertragen, und zwar:

a) vom Genitiv Singularis an; dieses thun besonders die Wörter auf *а́къ*, *я́къ*, *ю́къ*, *о́къ*, *е́цъ*, *ы́нъ*, *ы́хъ*,

*) Aus der mündlichen Rede und durch's fleißige Lesen der Dichter, da in prosaischen Werken, falls sie nicht gerade Lehrbücher sind, der Accent nicht angeführt wird, in dem Gedicht aber derselbe durch das Versmaß bedingt ist und daher leicht herausgefunden werden kann.

а́чъ, и́чъ, ы́чъ, ы́шъ, е́жъ, gewöhnlich auch die auf *а́рь* u. m. and.; z. B. каза́къ, земля́къ, мужи́къ, кусо́къ, оте́цъ, боттю́нъ, бога́чъ, бичъ, ёжъ, глуха́рь — Gen.: казака́, земляка́ u. ſ. w.

b) vom Nominativ Pluralis an, wie z. B. садъ, долгъ, чинъ; — Gen. Sing.: са́да, до́лга, чи́на u. ſ. w.; — Nom. Plur.: сады́, долги́, чины́, u. ſ. w. Hierher gehören auch diejenigen Masculina, die im Nom. Plur. *а́, я́*, haben (ſ. § 36, 4. c).

c) vom Genitiv Pluralis an; z. B. зубъ, волкъ; — Nom. Plur.: зу́бы, во́лки; — Gen. Plur.: зубо́въ, волко́въ u. ſ. w. Der Accent, einmal auf die Caſusendung übergetragen, bleibt auf derſelben in den nachfolgenden Caſus.

d) Betont iſt noch die Präpoſitivendung *ý, ю́*, (ſ. § 36, 4. b).

II. 1. Subſtantiva weiblichen Geſchlechts, die im Nominativ Singularis den Accent auf der Caſusendung *а́, я́* haben, verändern denſelben, indem ſie ihn im Nom. Plur. auf die erſte Silbe übertragen; z. B. жена́, свѣча́, ноздря́, — Nom. Plur.: жёны, свѣчи, но́здри. — Zu dieſen Wörtern gehören auch die Masculina: слуга́, судья́, — Nom. Pl.: слу́ги, су́дьи. — Ausgenommen ſind: черта́, крутизна́, красота́ u. e. and., die im Nom. Plur. черты́, крутизны́, красоты́ haben.

2. Folgende Feminina tragen den Accent nicht allein im Nom. Plur., ſondern auch im Accuſ. Sing. auf die erſte Silbe über:

вода́	нужда́	цѣна́
губа́	пола́	щека́
доска́	пора́	борода́
душа́	рука́	голова́
земля́	семья́	полоса́
зима́	спина́	середа́
заря́	среда́	сторона́
коса́	строка́	сѣдина́ (Acc. Sing.: сѣди́ну)
нога́	стѣна́	сковорода́.

Sie verändern den Accent auf folgende Weiſe:

нога́ — Acc. Sing. но́гу — Nom. Pl. но́ги (G. ногъ)
голова́ — го́лову — го́ловы (G. голо́въ).

Sonst liegt der Accent auf der Casusendung, im Gen. Pl. aber (bei den dreisilbigen) auf der letzten Silbe.

3. Diejenigen Feminina, die im Gen. Plur. ей haben, tragen den Accent auf diese Endung über und behalten ihn auch in den übrigen Casus auf der Endung derselben; z. B.

нóвость — Nom. Pl. нóвости, Gen. Pl. новостéй, Dat. новостя́мъ.

стéпень — Nom. Pl. стéпени, Gen. Pl. степенéй, Dat. степеня́мъ.

Auch „дерéвня" hat im Plural дерéвни, деревéнь, деревня́мъ u. s. w.

4. Bemerkenswerth sind noch folgende Feminina auf ь, die im Präp. Sing. nach den Präpositionen *въ*, *на*, *при* die Casusendung *и* betonen:

бровь	лóшадь	связь
вѣтвь	мель	степь
горсть	ночь	сѣть
грудь	ось	трость
дверь	печь	тѣнь
десть	плеть	цѣпь
дробь	плóщадь	часть
кость	пыль	честь
кровь	рѣчь	шерсть.

z. B. *въ* кровú, *на* грудú, *при* честú.

III. Substantiva sächlichen Geschlechts pflegen den Accent im Plural zu ändern, wenn sie denselben im Singular auf der ersten oder auf der letzten Silbe haben, und zwar so, daß, wenn der Accent im Singular auf der letzten Silbe ruht, derselbe im Plural auf die erste übergeht, und umgekehrt; z. B.

зернó, Nom. Pl. зёрна (зёренъ, зёрнамъ)
сéрдце, сердцá (сердéцъ, сердцáмъ)
дéрево, деревá (дерёвъ, деревáмъ).

Folgende sieben tragen den Accent im Plural auf die vorletzte Silbe über:

волокнó, Nom. Pl. волóкна (G. волóконъ)
долотó, долóта (G. долóтъ)
колесó, колёса (G. колёсъ)
полотнó, полóтна (G. полóтенъ)
помелó, помёла (G. помёлъ)

ремеслó,	ремéсла (G. ремéслъ)
тенетó,	тенёта (G. тенётъ).

§ 90. Beweglichkeit des Accents in den Adjectiven.

I. Eigenſchaftsadjectiva, ſowie auch Participia paſſiva voller Endung und die beziehenden Adjectiva behalten den Accent auf derjenigen Silbe, auf welcher er im Nom. Sing. ruht. Ausgenommen ſind hier nur die perſönlichen beziehenden auf *ин*ъ, die von Subſtantiven herſtammen, welche den Accent auf der letzten Silbe haben; z. B. лукúнъ, нá, нó (von Лукá Lucas). Dieſe tragen den Accent ſtets auf die Declinationsendung über; daher: лукинá, лукинý u. ſ. w.

II. Dagegen iſt der Accent in der Regel beweglich in den Eigenſchaftsadjectiven und in den Participia paſſiva Präteriti verkürzter Form, indem er:

1) auf die Endung des weiblichen Geſchlechts übergeht; z. B.

слáбъ, weibl.	слабá,	ſächl. слáбо;	Pl. слáбы
глýпъ,	глупá,	глýпо;	глýпы
вúденъ,	видна́,	вúдно;	вúдны
взя́тъ,	взятá,	взя́то;	взя́ты.

Anmerk. Dieſes iſt beſonders der Fall mit den Adjectiven, die nach der Abſonderung der vollen Endung im männl. Geſchlecht einſilbig erſcheinen; ferner mit ſolchen, bei denen die Endconſonanten vor dem *ъ* durch ein *о* oder *е* getrennt werden müſſen, ſowie noch mit vielen Participia paſſiva auf *тый*. Beiſp. ſ. ob. — Noch gehören hierher глубóкъ (weibl. глубокá.)

2) auf die Endung weibl. und ſächl. Geſchlechts und auf die Endung des Plurals hinübergetragen wird; z. B. хорóшъ, weibl. хорошá, ſächl. хорошó; Pl. хорóши.

Anmerk. Hierher gehören viele mehrſilbigen (verkürzten) Adjectiva, einige einſilbigen, ſowie die Participia paſſiva Präteriti auf *áнный, анный*, abgeleitet von den einſilbigen Verben (§ 53), und die auf *éнный*; z. B.

данный, verk. данъ, данá, данó; Pl. даны.
несённый, verk. несёнъ, несенá, несенó; Pl. несены.
Больнóй hat aber бóленъ, больнá, бóльно; Pl. больны.

III. Im Comparativ (und Superlativ) ruht der Accent in der Regel auf *ьe* (*ѣйшій*) in den Adjectiven, die einen beweglichen Accent haben; auch iſt die Endung *áйшій* betont. Die Comparativendung *е* dagegen entbehrt des Accents; auch iſt *ьe* (*ѣйшій*) nicht accentuirt in Adjectiven, die keinen beweglichen Accent haben, ſowie in den Adverbien: бóлѣе, мéнѣе, дáлѣе, дóлѣе, тóнѣе.

Beiſpiele: си́льный — verk. си́ленъ, сильна́, си́льно;
Comp. сильне́е (сильне́йшій)
здоро́вый — verk. здоро́въ, здоро́ва, здоро́во;
Comp. здоро́вѣе (здоро́вѣйшій).

§ 91. Beweglichkeit des Accents in den Zeitwörtern.

I. 1. Die Endung der 1ſten Perſ. des Präſens *ю* (y) iſt accentuirt, wenn im Infinitiv der Accent auf der letzten Silbe ruht, mit Ausnahme der Verba auf áть, я́ть, е́ть ова́ть, ева́ть, die im Präſens *а́ю, я́ю, ю́ю, у́ю, ию́ю* haben, und noch der Verba:

колеба́ть — Präſ.: коле́блю (коле́блешь)
страда́ть — стра́жду (стра́ждешь) (neben страда́ю, ешь)
алка́ть — а́лчу (а́лчешь).

Dagegen haben:

жева́ть im Präſ. жую́ (жуёшь)
клева́ть клюю́ (клюёшь)
кова́ть кую́ (куёшь).

2. In der 2ten Perſ. Sing. des Präſ. geht der Accent, beſonders in den mehrſilbigen Verben, die in der 1ſten Perſ. *ю́, у́* mit vorhergehenden Conſonanten haben, öfter auf die vorletzte über, und bleibt auf derſelben durch alle die übrigen Perſonen hindurch; z. B.

иска́ть — Präſ.: ищу́, и́щешь, и́щетъ u. ſ. w.
суди́ть — сужу́, су́дишь, су́дитъ u. ſ. w.
люби́ть — люблю́, лю́бишь, лю́битъ u. ſ. w.

3. Nach der 1ſten und 2ten Perſ. Präſ. richtet ſich der Accent des Gerundii Präſentis, und zwar iſt die Endung *я* (*a*) nur dann betont, wenn in der 1ſten Perſon der Accent auf *ю* (*y*) ruht; z. B.

Präſ.: ищу́, сужу́ — Gerund. Präſ.: ища́, суда́; dagegen
чита́ю, слы́шу — чита́я, слы́ша.

Ausgenommen ſind:

дре́мля (Präſ. дремлю́)
гля́дя (Präſ. гляжу́)
кле́пля (Präſ. клеплю́)
лёжа (Präſ. лежу́)

мóлча (Präſ. молчý)
сúдя (Präſ. сижý)
стóя (auch стоя́, Präſ. стою)
трéпля (Präſ. треплю́)
хóдя (auch ходя́, Präſ. хожý)
щúпля (Präſ. щиплю́).

ючи, учи, die gewöhnlich nicht betont ſind, nehmen den Accent auf das *и* an in ſolchen Verben, die in der 2ten Perſ. Sing. des Präſ. das *ешь* oder *ишь* betonen (—daher kommt учú beſonders bei den einſilbigen Verben vor, ſowie bei denen, die ſich auf зть, сть, ти, чь endigen —); z. B.

сиди́шь — Gerund. Präſ. сидючú
бьёшь — бьючú
бережёшь — берегучú
скребёшь — скребучú.

4. Die Participia activa und paſſiva des Präſens haben bei den Verben der I. Conjugation den Accent auf derjenigen Silbe, welche in den Formen betont iſt, von denen ſie abgeleitet werden (— ſie richten ſich nach der 3ten oder 1ſten Perſ. Plur. des Präſens —); z. B.

пúшутъ — Part. act. Präſ.: пúшущій
двúгаемъ — Part. paſſ. Präſ.: двúгаемый.

Nur: мóгутъ — hat могýщій
крáдемъ — крадóмый
úщемъ — искóмый.

In den Verben der II. Conjugation richtet ſich der Accent der Participia Präſentis nach der 1ſten Perſ. des Präſens; daher держý (дéржишь) — Part act. Präſ.: держáщій
Part. paſſ. Präſ.: держúмый.

Ausgenommen ſind:

дрáзнящій (Präſ. дразню)
дáвящій (Präſ. давлю́)
трáвящій (Präſ. травлю́)
гýбящій (Präſ. гублю́).

II. Das Präteritum, ſowie das Participium activum Präteriti richten ſich nach dem Infinitiv; z. B.

сдéлать — сдéлалъ — сдéлавшій
держáть — держáлъ — держáвшій.

Jedoch wechselt nicht selten der Accent im Präteritum selbst und geht über:

1) auf die Endung des weibl. Geschlechts; zu solchen Verben gehören:

a. von den mehrsilbigen nur роди́ть nebst мере́ть und пере́ть; daher: роди́лъ, родила́, роди́ло
за́перъ, заперла́, за́перло.

b. viele einsilbigen (§ 53); sie sind:

брать	жить	слыть
быть	жрать	спать
врать	звать	стлать
дать	лгать	чать
драть	плыть	рвать.

2) auf die Genusendung des weiblichen und sächlichen Geschlechts und auf die Pluralendung *и* tragen den Accent über die Verba auf зть, сть, ти, чь (§ 54); z. B. везть — Prät. вёзъ, везла́, везло́; Pl. везли́.

Ausgenommen sind nur folgende neun: грызть, класть, красть, лѣзть, пасть, прясть, стричь, сѣсть, сѣчь; diese behalten den Accent auf der Stammsilbe.

Was den Accent der Participia passiva Präteriti voller Form anbelangt, so richtet er sich nicht immer nach denjenigen Verbalformen, von welchen das Participium abgeleitet wird. So erscheinen die Endungen *анный, янный, енный*, besonders in Participien, die von mehrsilbigen Verben abgeleitet sind, in der Regel ohne den Accent; auch ist *тый* fast durchgängig unbetont.

Ueber die Beweglichkeit des Accents in den verkürzten Formen der Part. pass. ist im § 90, II. bereits Erwähnung geschehen.

III. Viele Verba reflexiva vollendeter Vorstellungsform tragen im Präteritum den Accent auf das ihnen angehängte *ся* über, und zwar thun dies besonders diejenigen, die von den einsilbigen (§ 53) auf *ать, ять, ить*, sowie auch von denen auf *сть (сти)* und *ереть* abstammen; z. B.

нача́ться,	— Prät.:	начался́
взя́ться,	—	взялся́
оли́ться,	—	полился́
завести́сь,	—	завелся́
запере́ться,	—	заперся́.

Anmerk. Ueber den Accent des Imperativs s. ob. § 51, IV.

§ 92. Ueber die Betonung der Präpositionen und des Adverbs *не*.

I. Wenn in Substantiven (Adjectiven) und Zahlwörtern, die einen beweglichen Accent haben, der Accent auf der ersten Silbe ruht, so geht er öfter auf die Präposition über; man spricht daher: и́зъ-дому, и́зъ-лѣсу (вы́бѣжать); на́-домъ (принести́); на́-берегъ (вы́йти); за́-домъ, за́-городъ (итти́); за́-городомъ (жить); при́-смерти (лежа́ть); по́-ровну, на́-двое, на́-четверо (дѣли́ть); по́-два, по́-три ра́за (въ день) u. a.

Anmerk. Dergleichen Wortverbindungen sind als adverbiale Ausdrücke anzusehen und von solchen zu unterscheiden, wo die Präposition nicht betont ist; daher verwechsele man nicht:

во́-время (zur rechten Zeit), von во вре́мя (zur Zeit, z. B. des Krieges)
на́-гору (bergan), von на го́ру (auf den Berg hin)
на́-домъ (in's Haus, z. B. schicken), von на до́мъ (auf das Haus hin)
и́зъ-дому (von Hause), von изъ до́ма (aus dem Hause heraus)
при́-смерти (auf den Tod, z. B. krank sein,) von при сме́рти bei dem Tode
за́-городомъ außerhalb der Stadt, also auf dem Lande, z. B. leben, von за го́родомъ hinter der Stadt
со дня на́-день von Tag zu Tage, von на день auf, für einen Tag u. and.

II. Die von den einsilbigen Zeitwörtern abstammenden Verba vollendeter Vorstellungsform betonen gleichfalls die Präposition, und zwar in den Formen männl. und sächl. Geschlechts, sowie im Plural des Präteriti und der Participia passiva Präteriti; im weibl. Geschlecht dagegen geht der Accent auf das Verbum (die Genusendung) zurück; z. B.

и́здалъ, ло, ли; — и́зданъ, но; ны (von изда́ть)
за́далъ, ло, ли; — за́данъ, но; ны (von зада́ть)
на́чалъ, ло, ли; — на́чатъ, то; ты (von нача́ть)
при́былъ, ло, ли; — (von прибы́ть)
про́жилъ, ло, ли; — про́житъ, то; ты (von прожи́ть).

Im weiblichen Geschlecht dagegen: издала́, прожита́ und so in d. übr.

Ueber вы s. ob. § 56, III. Anm. 1.

III. Mehrere einsilbigen Verba und Participia passiva, die einen beweglichen Accent haben und mit *не* gebraucht werden, tragen öfter den Accent, wo er bei ihnen auf der ersten Silbe ruht, auf die Verneinung über; z. B. не́ былъ, не́ было; не́ были; не́ взятъ, не́ взяты. Dagegen im weibl. Geschlecht: не была́; не взята́.

Wörterverzeichniß.

Russisch-deutsches Wörterverzeichniß.

Weggelassen sind die Pronomina (s. §§ 25—29), Zahlwörter (§§ 30, 33 und 34) und die Präpositionen (§ 35).

А.

а, und, aber.
абрикóсъ (априкóсъ), Aprikose.
Августъ, August.
австрíйскій, österreichisch.
Австрія, Oesterreich.
Азія, Asien.
Алексáндръ, Alexander.
Алексѣй, Alexius.
алмáзъ, Diamant.
Амéрика, Amerika.
Анастáсія, Anastasia.
áнгелъ, Engel.
áнгелъ-храни́тель, я, der Schutzengel.
Англичáнинъ, Engländer.
Англія, England.
Андрéй, Andreas.
Апрѣлъ, я, April.
Аристи́дъ, Aristides.
áрмія, Armee.
аршúнъ, Arschin.
áхать — áхнуть, ächzen, aufseufzen.
Аѳúны. ъ (pl. weibl.), Athen.

Б.

бáбка, die Großmutter.
бáбочка, der Schmetterling.
балъ, Ball.
барсъ, Panther.
бáсенка, Fabelchen, Märchen.
бáсня, Fabel.
бéздна, Abgrund; große Menge.
беззабóтный, sorglos, arglos.
безнакáзанно, ungestraft.
безобрáзіе, Häßlichkeit.
безорýжный, unbewaffnet.
безпокóиться — обезпокóиться, sich beunruhigen.
безпокóйство, Unruhe.
безполéзный, unnütz.
безпрестáнно, unaufhörlich.
безсúльный, kraftlos; Schwacher.
безсмéртный, unsterblich.
безсóнница, Schlaflosigkeit.
безсты́дный, unverschämt.
безчúсленный, zahllos.
бéрегъ, Ufer.
берёза, Birke.
берёзовый, Birken—.
берéчь — сберéчь, in Acht nehmen.
берéчься, sich in Acht nehmen.
бесѣда, Unterhaltung.
бúтва, Schlacht.
строúть къ бúтвѣ, zur Schlacht ordnen.
бить (— удáрить), schlagen.
блáго, Wohl.

земно́е бла́го, irdiſches Gut.
благодари́ть — поблагодари́ть, danken.
благода́рность, и, Dankbarkeit.
благода́рный, dankbar.
благодѣ́тель, я, Wohlthäter.
благодѣ́тельный, wohlthätig.
благодѣя́ніе, Wohlthat.
благоразу́міе, Einſicht, Klugheit.
благоразу́мный, vernünftig, einſichtsvoll.
благоро́дный, edel.
благословля́ть — благослови́ть, ſegnen.
благотвори́ть (unvoll.), wohlthun.
блаже́нство, Glückſeligkeit.
блескъ, Glanz.
блесте́ть — (блесну́ть), glänzen.
бли́жній, nächſter; Nächſte.
бли́зкій, nah.
бли́зость, и, Nähe.
бле́дный, blaß.
бобръ, Biber.
бога́тство, Reichthum.
бога́тый, reich.
бога́чъ, Reicher.
богобоязли́вый, gottesfürchtig.
богомо́лье, Anbetung.
ѣ́здить на богомо́лье, wallfahrten.
Богъ, Gott.
Бо́жій, Gottes—.
боецъ, Kämpfer.
Божество́, Gottheit.
бой, Kampf.
болва́нъ, Klotz, Dummkopf.
боль, и, Schmerz.
бо́льно, ſchmerzlich.
больно́й, а́го, krank; Kranker.
большо́й, groß.
бо́льшею ча́стью, meiſt, größtentheils.
бо́лѣе, mehr.
боле́знь, и, Krankheit.
Бордо́, Bordeaux.
бори́съ, Boris.
борода́, Bart.
борона́, Egge.
боро́ться (unv.), kämpfen.
борьба́, der Kampf.
боя́знь, и, Furcht, Angſt.
боя́ринъ, Bojar.
боя́ться — побоя́ться, ſich fürchten, ſich ängſtigen.
бра́во, Bravo.
брани́ть — побрани́ть, ſchelten.
брань, и, Streit.
братъ, Bruder.
брать — взять, nehmen.
бре́мя, die Laſt.
брить — вы́брить, raſiren.
бродъ, Furth.
переѣ́хать въ бродъ, durchwaten zu Pferde.
броса́ть — бро́сить, werfen.
броса́ться — бро́ситься, ſtürzen, losſtürzen.
бу́дто, какъ бу́дто, als ob.
Буйльо́нъ, Bouillon (Landſchaft).
бума́га, Papier.
бу́ря, Sturm.
быва́ть, ſein, pflegen zu ſein.
бы́стрый, raſch.
быть, ſein.
бытъ, Lebensweiſe.
дома́шній бытъ, Hausweſen.
бѣда́, Elend, Unglück.
бѣ́дность, и, Armuth.
бѣ́дный, arm.
бѣ́дствіе, Elend.
(бѣжа́ть—бѣ́гать)—побѣжа́ть, laufen.
бѣ́лка, Eichhorn.
бѣ́лый, weiß.
бѣльё, Wäſche.
бѣле́ть—побѣле́ть, weiß werden.

В.

ва́жный, wichtig; ernſt.
валя́ться (unv.), ſich wälzen.
ва́рваръ, Barbar.
варёный, gekocht.
Васи́лій, Baſilius.

вводи́ть — ввести́, einführen.
вдали́, in der Ferne.
вдругъ, plötzlich.
вездѣ́, überall.
(везть — вози́ть) — свезть, führen (zu Pferde).
вели́кій, groß.
великоду́шіе, Großmuth.
великоле́пный, prächtig, großartig.
вели́чественно, erhaben, majestätisch.
вели́чество, Majestät.
величина́, Größe.
вели́чіе, Größe, Macht.
вельмо́жа, Großer, Magnat.
верблю́дъ, Kameel.
верёвка, Strick.
верста́, Werst.
верхо́мъ, reitend, zu Pferde.
верхъ, a, Spitze, Gipfel des Berges.
весёлый, heiter, froh.
весна́, Frühling.
весно́ю, im Frühling.
(вести́ — води́ть) — пове́сть, führen, leiten.
весьма́, sehr.
вечёрній, Abend—.
ве́черъ, Abend.
ве́черомъ, abends.
вещь, и, Sache.
вздохъ, Seufzer.
вздума́ть (voll.), gedenken, auf den Gedanken kommen.
вздума́ться (voll.), es sich einfallen lassen.
взойти́ (s. bei восходи́ть).
взоръ, Blick.
взя́тіе, Einnahme.
ви́дный, sichtbar; stattlich.
ви́дѣть — уви́дѣть, sehen.
видъ, Anblick; Gestalt.
визжа́ть — ви́згнуть, winseln.
ви́лка, Gabel.
вина́, Schuld.
вино́, Wein.
винова́тый, schuldig.
висѣть (unv.), hängen.
вить — свить, winden.
ви́ться (unv.), sich winden; flattern.
ви́хорь, я, Wirbelwind.
ви́шня, Kirsche.
вку́сный, schmackhaft.
влады́ка, Herr, Herrscher.
владѣлецъ, Besitzer.
владѣть (unv.), beherrschen.
властолю́біе, Herrschaft.
власть, и, Macht.
влечь (unv.) ziehen.
вмѣстѣ, zusammen; вмѣстѣ съ, nebst.
вниманіе, Aufmerksamkeit.
внима́тельный, aufmerksam.
внима́ть, (unv.) aufmerken.
вновь, auf's Neue, neu.
внуша́ть — внуши́ть, einflößen.
внуше́ніе, Eingebung.
вода́, Wasser.
водо́ю, zu Wasser.
во́дка, Branntwein.
воева́ть (unv.), Krieg führen.
вождь, я́, Führer.
возбужда́ть — возбуди́ть, erwecken.
возвраща́ться — возврати́ться, zurückkehren; wiederkehren.
возвраще́ніе, Rückkehr.
возвыша́ть — возвы́сить, erhöhen.
возвыша́ться — возвы́ситься, sich erheben.
воздвига́ть — воздви́гнуть, errichten.
возмо́жно, man kann.
возмуща́ться — возмути́ться, sich empören.
Вознесе́ніе, Himmelfahrt.
во́инъ, der Krieger.
вой, Geheul.
война́, Krieg.
во́йско, Heer.
волкъ, Wolf.
волна́, Welle, Woge.

волнова́ться — взволнова́ться, wogen.
воло́чь (unv.), ſchleppen.
во́ля, Wille.
вонъ, fort, hinaus.
вообража́ть — вообрази́ть себѣ, ſich einbilden.
воображе́ніе, Einbildungskraft, Phantaſie.
вообще́, überhaupt.
воодушевля́ть — воодушеви́ть, begeiſtern.
вооружа́ть — вооружи́ть, bewaffnen.
вопро́съ, Frage.
воробе́й, Sperling.
ворона, Krähe.
воро́та, ъ (pl. tant. fächl.), Thor, Pforte.
воръ, Dieb.
восковóй, Wachs—.
воспита́ніе, Erziehung.
воспи́тывать — воспита́ть, erziehen.
восто́чный, öſtlich.
восхища́ть — восхити́ть, entzücken.
восхище́ніе, Entzücken.
восходи́ть-взойти́, hinaufſteigen.
воткну́ться (ſ. bei втыка́ться).
вотъ, da, ſieh' da.
впредь, hinfort, künftig.
впряга́ть — впрячь, anſpannen.
врагъ, Feind.
враждова́ть съ кѣмъ (unv.), anfeinden Jemanden.
врать — совра́ть, lügen.
вреди́ть — повреди́ть, ſchaden.
вре́дный, ſchädlich.
вредъ, Schaden.
вре́мя, Zeit; во́-время, zur rechten Zeit.
врыва́ться — ворва́ться, hineindringen.
вса́дникъ, Reiter.
всё, immer; ſtets.
Всевы́шній, Allerhöchſter.
всегда́, immer.
всего́, überhaupt.
вскоре́, bald.
встава́ть — встать, aufſtehen.
встрѣча, Begegnen, Zuſammentreffen; на-встрѣчу, entgegen.
встрѣча́ть — встрѣтить, empfangen, begegnen.
встрѣча́ться — встрѣтиться, begegnen, (ſich) antreffen.
вступа́ться — вступи́ться (за кого́), vertreten (Jemand).
втира́ться — втере́ться, ſich hineindrängen.
вторга́ться — вто́ргнуться, eindringen, einfallen.
втыка́ться — воткну́ться, hineingeſteckt werden.
входи́ть — войти́, hineingehen.
входъ, Eingang.
вчера́, geſtern.
вчера́шній, geſtrig.
выбѣга́ть — вы́бѣжать, hinauslaufen.
выбѣгивать — вы́бѣгать (§ 58, III.), ſich erlaufen.
вывози́ть, вы́везти, ausführen.
вы́года, Vortheil.
вы́годный, vortheilhaft.
выдава́ть — вы́дать, ausgeben.
выдвига́ть — вы́двинуть, hervorziehen.
вы́думка, Erfindung.
вымока́ть — вы́мокнуть, weich werden, ausweichen (intr.).
выпива́ть — вы́пить, austrinken.
выплыва́ть — вы́плыть, hervorſchwimmen, —gleiten.
выраба́тывать — вы́работать, bearbeiten.
вырощáть — вы́ростить, aufziehen (eine Pflanze).
вырубáть—вы́рубить, aushauen, aushacken.
высо́вывать—вы́сунуть, hervor-, herausſtrecken.
высо́кій, hoch.

выставля́ть — вы́ставить, aus=ſtellen, herausſtellen.
выть (unv.), heulen.
вытѣсня́ть — вы́тѣснить, ver=drängen, hinaus—.
выха́живать — вы́ходить (§ 58, III.), durch's Gehen erreichen.
выходи́ть — вы́йти, hinausgehen.
вышина́, Höhe; вышино́ю (§ 23, III.), hoch.
вѣдь, ja, denn.
вѣко, Augenlied.
вѣ́кша, Eichhorn.
вѣкъ, Jahrhundert, Lebenszeit.
Вѣна, Wien.
вѣне́цъ, Krone.
вѣно́къ, Kranz.
вѣра, Glaube.
вѣрить — повѣ́рить, glauben.
вѣрный, treu.
вѣрно, gewiß; richtig.
вѣроя́тно, wahrſcheinlich.
вѣ́сить — свѣ́сить, wiegen.
вѣсъ, Gewicht.
вѣтвь, и, Zweig.
вѣтръ, Wind.
вѣ́чно, ewig.
вѣ́шать — повѣ́сить, hängen.
вѣ́ять — повѣ́ять, wehen.

Г.

га́вань, и, Hafen.
гада́ть (unv.), rathen.
газе́та, Zeitung.
гарнизо́нъ, Beſatzung, Garniſon.
га́снуть — пога́снуть, löſchen, erlöſchen.
Га́тчина, Gatſchina (ein Städtchen unweit St. Petersburg).
генера́лъ, General.
Ге́нуя, Genua.
Гёте, Göthe.
геро́й, Held.
герцогиня, Herzogin.
гильдія, die Gilde.
глава́, Haupt; Kuppel; Capitel.
гла́вный, Haupt—.
глазъ, Auge.
глубина́, Tiefe.
глу́пость, и, Dummheit.
глу́пый, dumm.
Глу́ховъ, Gluchow (eine Stadt im Gouvernement Tſchernigow).
глядѣ́ть — поглядѣ́ть, ſehen; того́ и гляди́, ſieh' nur zu.
(гнать — гоня́ть) — погна́ть, treiben.
гнить — сгнить, faulen, verfaulen.
гну́сный, abſcheulich.
гнуть — согну́ть, biegen.
гнуша́ться — погнуша́ться, verabſcheuen.
гнѣ́ваться — погнѣ́ваться, zürnen.
гнѣздо́, Neſt.
говори́ть — сказа́ть, ſprechen, ſagen.
говѣ́ть — отговѣ́ть, faſten; ſich durch's Faſten zum Abendmahl vorbereiten.
годъ, Jahr.
Голи́цынъ, Golitzin.
Голла́ндія, Holland.
голова́, Kopf.
го́лодъ, Hunger.
го́лосъ, Stimme.
голубо́й, blau, hellblau.
го́лубь, я, Taube.
горя́ться (unv.), jagen nach Etwas.
гора́, Berg.
гора́здо, viel, weit.
горбъ, Höcker, Buckel.
го́рдость, и, Stolz.
го́ре, Kummer; го́ре! (interjectio) wehe!
горева́ть (unv.), trauern.
го́ресть, и, Kummer, Schmerz.
го́рло, Kehle, Schlund.
го́родъ, Stadt.
горо́хъ (collectiv.), Erbſen.
горѣ́ть — сгорѣ́ть, brennen.
горя́чка, hitziges Fieber.
Госпо́день, ня, не, des Herrn, Gottes—.

господи́нъ, Herr.
госпо́дствовать, herrſchen.
Госпо́дь, а, Herr, Gott.
гость, я, Gaſt.
го́стья, die Beſuchende.
госуда́рственный, Staats—; госуда́рственное де́ло, Staatsangelegenheit.
госуда́рство, Staat.
госуда́рыня, Herrſcherin.
госуда́рь, я, Herrſcher.
гото́вить-пригото́вить, bereiten.
гото́виться (unv.), ſich anſchicken.
гото́вый, bereit, fertig.
гра́дусъ, Grad.
грани́тный, Granit—, aus Granit.
грани́ца, Grenze; за грани́цею, im Auslande.
грани́чить (unv.), grenzen.
граф́ия, Gräfin.
гра́фъ, Graf.
Грекъ, Grieche.
грем́ть — гря́нуть, raſſeln, donnern, harken.
Гре́ція, Griechenland.
гре́ческій, griechiſch.
Григо́рій, я, Gregor.
грифъ, Condor, Greifgeier.
гроза́, Gewitter.
грози́ть (unv.), drohen.
гро́зный, drohend, ſchrecklich.
гро́мкій, laut.
громъ, Donner.
гру́стный, bekümmert.
гру́ша, Birne.
грызть (unv.), nagen.
гре́ться (unv.), ſich wärmen.
грѣхъ, Sünde.
грѣши́ть—согрѣши́ть, ſündigen.
губе́рнія, Gouvernement.
гуля́ть (unv.), ſpazieren.
густо́й, dicht.
густота́, Dichtheit, Dickicht.

Д.

дава́ть — дать, geben; laſſen, zulaſſen.
дави́ть — задави́ть, drücken, erdrücken.
давно́, längſt.
да́же, ſogar.
далёкій, entfernt, weit.
Даніи́лъ, Daniel.
Да́рій, я, Darius.
дари́ть — подари́ть, ſchenken.
дарова́ніе, Gabe, Anlage.
дарова́ть (unv.), verleihen.
даръ, Gabe.
дверь, и, Thür.
дви́гаться — дви́нуться, ſich bewegen, rücken.
движе́ніе, Bewegung.
дворе́цъ, Palaſt.
дворъ, Hof.
дворяни́нъ, Edelmann.
день, Tag; днёмъ, am Tage.
де́ньги (pl. tant. weibl.), Geld.
дереве́нскій, Dorf—.
дере́вня, Dorf.
де́рево, Baum; Holz.
деревцо́, Bäumchen.
деревя́нный, hölzern.
Держа́винъ, Derſhawin (ein berühmter ruſſiſcher Dichter).
держа́ть — сдержа́ть, halten.
держа́ться (unv.), ſich halten (an Etwas).
де́рзость, и, Frechheit.
дешёвый, billig.
диви́ться — удиви́ться, ſich wundern.
ди́кій, wild.
дитя́, Kind.
Днѣпръ, Dnjepr.
добива́ться (unv.), ſtreben.
добро́ (subſtant.), Gutes.
добродѣтель, и, Tugend.
добродѣтельный, tugendhaft.
до́брый, gut.
добы́ча, Beute.
добѣга́ть — добѣжа́ть, hinlaufen (bis zu).
дово́льно, genug.
дово́льный, zufrieden.

довóльствоваться — удовóльствоваться, ſich begnügen.
довѣря́ть — довѣ́рить, vertrauen, anvertrauen.
доживáть — дожи́ть, hinleben, ausleben.
доказывать—доказáть, beweiſen.
дóлгій, lang (an Zeit).
долгъ, Pflicht; Schuld.
дóлженъ, verpflichtet (muß).
дóлжно, man muß.
дóлжность, и, Amt.
дóльше, länger (an Zeitdauer.)
дóля, Theil; Loos.
домáшній, Haus—, häuslich.
домогáться (unv.), trachten nach Etwas, ſtreben.
домъ, Haus; дóма, zu Hauſe; домóй, nach Hauſe; нá-домъ, in's Haus.
донáшивать — доноси́ть, aus—, vertragen.
доноси́ть — донести́, hintragen; berichten.
Донъ, Don (Fluß).
допускáть — допусти́ть, zulaſſen.
дорóга, Weg; дорóгою, unterwegs.
дорогóй, theuer; werth.
дорожи́ть (unvoll.), ſchätzen, werth halten.
досéлѣ, bis hier zu.
доскá, Brett; Tafel.
доставля́ть — достáвить, verſchaffen.
достигáть — дости́гнуть, erreichen.
достóйный, würdig.
дострóивать — дострóить, ausbauen (bis zu Ende).
досýгъ, Muße.
дочь, Tochter.
драгоцѣ́нный, koſtbar.
драгоцѣ́нный кáмень, Edelſtein.
дра́ться — (подра́ться), kämpfen.
дрéбезгъ (gewöhnlich im Plural), Scherbe.
дрéвній, alt, alterthümlich.
дрéвность, и, Alterthum.
дремáть (unv.), ſchlummern.
дресвá, Kies, Kiesſand.
дробь, и, Bruch.
дровá (pl. tant. ſächl.), Brennholz.
дрóжки (pl. tant. weibl.), Droſchke.
другъ, Freund.
дрýжба, Freundſchaft.
дружи́ться — подружи́ться, ſich befreunden, Freundſchaft ſchließen.
дубъ, Eiche.
дýмать — (подýмать), denken.
дурнóй, ſchlimm.
дуть (unv.), blaſen.
духóвный, geiſtlich.
душá, Seele.
ды́бомъ, gerade in die Höhe.
дымъ, Rauch.
дышáть (unv.), athmen.
дѣвáть — дѣть, hinlegen, hinthun.
дѣви́ца, Jungfrau, Fräulein.
дѣвочка, kleines Mädchen.
дѣвушка, Mädchen.
дѣ́лать — сдѣ́лать, thun, machen, verrichten.
дѣ́латься — сдѣ́латься, werden (zu Etwas).
дѣли́ть (unv.), theilen.
дѣ́ло, That; Angelegenheit; въ сáмомъ дѣлѣ, in der That.
дѣтскія лѣтá, Kinderjahre.
дя́дя, Oheim.

Е.

Евро́па, Europa.
Европе́йскій, europäiſch.
Егúпетъ, Aegypten.
едвá, kaum.
едвá-не, beinahe.
единозéмецъ, der Landsmann.
еди́нственный, einzig.
ежеднéвно, täglich.
Екатери́на, Katharina.
Елéна, Helena.
енóтовый, Schuppen—.
енóтъ, Schuppen, Waſchbär.
éсли, wenn.

есть, ist; es giebt.
ещё, noch.

Ж.

жа́воронокъ, Lerche.
жа́дность, и, Gier.
жа́дный, gierig.
жа́ло, Stachel.
жа́ловаться — пожа́ловаться (на кого́), klagen (über Jem.).
жаль, schade, leider; es thut leid.
жале́ть (unvoll. — о комъ, о чемъ) bedauern.
жа́ркій, heiß.
жаръ, Hitze.
жать — пожа́ть, drücken; ernten.
ждать — подожда́ть, warten.
жева́ть (unv.), kauen.
жела́ніе, Wunsch.
жела́ть — пожела́ть, wünschen.
жёлтый, gelb.
желѣзный, eisern.
желѣзная доро́га, Eisenbahn.
желѣзо, Eisen.
жена́, Ehefrau.
жена́тый, verheirathet (von Seiten des Mannes).
жени́хъ, Bräutigam.
же́нщина, Frau.
жеребёнокъ, Füllen.
же́ртва, das Opfer.
же́ртвовать — поже́ртвовать, opfern.
жесто́ко, hart.
живо́й, lebendig; живо́й забо́ръ, Hecke.
живопи́сный, malerisch.
живо́тное, аго, Thier.
жи́знь, и, Leben.
жили́ще, Wohnung.
жи́тель, я, Bewohner.
жить (unv.), leben.
жму́рки (pl. tant. weibl.), Blindekuhspiel.
жужжа́ть (unv.), summen.
Жукóвскій, Shukowsky.

З.

заба́ва, Belustigung.
забо́ръ, Zaun.
забо́та, Sorge.
забо́титься (unv.), sorgen.
забыва́ть — забы́ть, vergessen.
забыва́ться — забы́ться, sich vergessen.
заведе́ніе, Anstalt.
зави́довать (unv.), beneiden.
зави́стникъ, Neider.
зави́сѣть (unv.), abhängen.
завоева́тель, я, Eroberer.
за́втра, morgen.
заглуша́ть — заглуши́ть, übertäuben.
заграни́чный, ausländisch.
зада́ча, Aufgabe.
задвига́ть — за́двинуть, hineinschieben.
заде́рживать — задержа́ть, aufhalten.
задува́ть — заду́ть, ausblasen.
заживля́ть — зажи́ть, heilen.
зажига́ть — заже́чь, anzünden.
зака́зывать — заказа́ть, bestellen.
зака́ливать — закали́ть, stählen.
зака́лывать — заколо́ть, erstechen, erschlagen.
заключа́ть — заключи́ть, einschließen; — въ себѣ, enthalten.
зако́нъ, Gesetz.
закрича́ть (voll.), anfangen zu schreien.
закрыва́ть — закры́ть, zudecken, bedecken.
замерза́ть — заме́рзнуть, zufrieren.
за́мокъ, Schloß (Gebäude).
замо́къ, Schloß (Thürschloß).
замѣча́ть — замѣ́тить, bemerken.
замо́чить ſ. мо́чить.
занима́ть — заня́ть, einnehmen; beschäftigen.
занима́ться — заня́ться, sich beschäftigen.

занятіе, Beſchäftigung.
запáхъ, Geruch.
запирáть — запереть, ſchließen, zuſchließen.
запýтывать — запýтать, verwirren.
зарáнѣе, früher.
заслýга, Verdienſt.
заслýживать — заслужúть, verdienen.
заставлять — застáвить, veranlaſſen, zwingen.
засыпáть — заснýть, einſchlafen.
засыпáть — засы́пать, zuſchütten.
засѣдáніе, Sitzung.
засѣ́ивать — засѣ́ять, beſäen.
затворя́ть — затворúть, verſchließen.
затѣи (pl. tant. weibl.), Streiche, muthwillige Streiche.
затѣмъ, deshalb.
заходúть — зайтú, angehen; untergehen.
захождéніе, Untergang (der Sonne).
захрапѣ́ть (voll.), anfangen zu ſchnarchen.
зачѣмъ, weshalb.
защúта, Schutz, Vertheidigung.
защищáть — защитúть, ſchützen, vertheidigen.
заѣзжáть — заѣ́хать, anfahren.
заѣ́зживать — заѣ́здить, zu Schanden fahren.
зáяцъ, Haſe.
звать — позвáть, rufen.
звенѣ́ть (unv.), ſpielen.
звонъ, das Geläute.
звукъ, Laut.
звѣздá, Stern.
звѣрь, я, Thier (reißendes Thier).
здорóвье, Geſundheit.
здорóвый, geſund.
здрáвствовать, leben, geſund ſein! здрáвствуй! (йте!) guten Tag!
здѣсь, hier.
зéркало, Spiegel.
зéркальце, Spiegelchen.
зéлень, и, Grün.
зелёный, grün.
земля́, Erde; Land.
земля́къ, Landsmann.
зёрнышко, Körnchen.
зимá, Winter; зимóю, im Winter.
зúмній, Winter—.
злодѣ́й, Böſewicht.
злой, böſe.
змѣя́, Schlange.
знакóмецъ, Bekannter.
знакóмиться — познакóмиться, ſich befreunden.
знакóмый, bekannt.
знакъ, Zeichen.
знамена́тель, я, Nenner.
знаменúтый, berühmt.
знáмя, Fahne.
знáтный, vornehm.
знать (unv.), wiſſen, kennen.
значúтельный, bedeutend.
золотни́къ, Solotnik (Gewicht).
зóлото, Gold.
зрúтель, я, Zuſchauer.
зрѣ́ть — узрѣ́ть, ſehen, erblicken.
зрѣ́ть — созрѣ́ть, reifen.
зять, я, Schwager (Bruder der Frau); Schwiegerſohn.

И.

и, und, auch.
и — и, ſowohl — als auch.
и́бо, denn.
Ивáнъ, Johann.
игрá, Spiel.
игрáть (unv.), ſpielen.
иглá, Nadel.
игрýшка, Spielzeug.
идéя, Idee.
избавля́ть — избáвить, retten.
избирáть — избрáть, erwählen.
извлекáть — извлéчь, ausziehen.
извнѣ́, von Außen.
извóщикъ, Fuhrmann.
извѣ́стный, bekannt (durch Nachricht).

изме́нникъ, Verräther.
изобража́ть — изобрази́ть, darſtellen.
Израи́ль, я, Iſrael.
изсле́дователь, я, Forſcher.
изумля́ть—изуми́ть, in Erſtaunen ſetzen.
изумля́ться — изуми́ться, erſtaunen.
изу́стный, auswendig.
изцѣле́ніе, Heilung.
исчеза́ть — исче́знуть, verſchwinden.
и́ли, oder.
и́менно, namentlich.
импера́торъ, Kaiſer.
императри́ца, Kaiſerin.
импе́рія, Kaiſerthum.
имѣніе, Vermögen; Landgut.
имѣть, haben, beſitzen.
и́наче, ſonſt.
Ингрія, Ingrien, Ingermanland.
Индія, Indien.
инструме́нтъ, Inſtrument.
и́скренній, aufrichtig.
иску́сный, geſchickt.
иску́ство, Kunſt.
испо́линъ, der Rieſe.
испо́лненный, erfüllt.
испо́лнять—испо́лнить, erfüllen.
испы́тывать — испыта́ть, erfahren.
и́стина, Wahrheit.
и́стинный, wahrhaft.
исто́рикъ, Geſchichtſchreiber.
исто́рія, Geſchichte.
Ита́лія, Italien.
(итти́ — ходи́ть)—пойти́, gehen.

I.

Іерусали́мъ, Jeruſalem.
Іоа́ннъ, Johannes.
Іо́сифъ, Joſeph.
Іуде́й, Jude.
Іюнь, я, Juni.
Іюль, я, Juli.

K.

кабине́тъ, Kabinet.
Кавка́зъ, Kaukaſus.
каде́тъ, Kadett.
каза́нецъ, der Kaſaner.
каза́ться — показа́ться, ſich zeigen, erſcheinen.
казна́, Schatz.
казнь, и, Todesſtrafe; Hinrichtung.
какъ, wie; какъ ско́ро, ſobald.
ка́мень, я, Stein.
канаре́йка, Kanarienvogel.
кани́кулы (pl. tant. weiblich), Hundstage.
карава́нъ, Karavane.
Карамзи́нъ, Karamſin.
каре́та, Kutſche.
карма́нный, Taſchen—.
карти́на, Gemälde.
карти́нка, Bild.
каса́ться — коснýться, berühren, betreffen.
катало́гъ, Katalog.
Катери́на, Katharina.
квадра́тный, Quadrat—.
кварти́ра, Quartier, Wohnung.
кида́ть — ки́нуть, werfen.
Ки́евъ, Kiew.
Кири́ллъ, Cyrillus.
Кита́й, China.
китъ, Wallfiſch.
кла́няться — поклони́ться, ſich verbeugen; grüßen.
классъ, Klaſſe.
класть — положи́ть, hinlegen.
клеветни́къ, Verläumder.
клейми́ть—заклейми́ть, ſtempeln.
кли́кать — кли́кнуть, rufen.
кли́матъ, Klima.
клубъ, Klub.
клясть — прокля́сть, fluchen, verwünſchen.
кля́сться—покля́сться, ſchwören.
кни́га, Buch.
княги́ня, Fürſtin.
князь, я, Fürſt.

когда́, wenn; когда́-то, einſt; когда́-нибу́дь, irgend wann.
ко́жа, Haut.
колеба́ть — поколеба́ть, erſchüttern.
коле́чко, Ringchen.
коли́бри, Kolibri.
коли́чество, Menge; Anzahl.
коло́дезь, я, Brunnen.
колоко́льня, Glockenthurm.
коло́ть (unv.), ſtechen.
коло́ться (unv.), ſtechen (intr.).
коль, wenn.
кольцо́, Ring.
коле́но, Knie.
кома́ндовать (unv.), commandiren.
кома́ръ, Mücke.
коме́дія, Komödie.
коме́та, Komet.
ко́мната, Zimmer.
коне́чно, allerdings, freilich.
кончи́на, Ende, Tod.
копа́ть (unv.), graben.
копе́йка, Kopeken.
копы́то, Hufe.
копьё, Spieß.
кора́, Rinde.
кора́бль, я, Schiff.
ко́рень, я, Wurzel.
корзи́нка, Körbchen.
коро́ва, Kuh.
королёва, Königin.
коро́ль, я, König (neuerer Zeit).
коро́ткій, kurz.
Корсика́нецъ, Korſikaner.
корыто, Trog.
коси́ть (unv.), mähen.
кость, и, Knochen.
ко́фе, Kaffee.
ко́шка, Katze.
край, Rand; Gegend.
краса́, Schönheit.
краси́вый, hübſch, ſchön.
кра́сный, roth.
красне́ть — покрасне́ть, erröthen.
красота́, Schönheit.
красть — укра́сть, ſtehlen.
Крезъ, Kröſus.
крестья́нинъ, Bauer.
крестья́нка, Bäuerin.
крича́ть (unv.), ſchreien.
кровь, и, Blut.
кровь пуска́ть, zur Ader laſſen.
кро́ткій, ſanft.
кро́тость, и, Milde, Sanftmuth.
кру́глый, rund.
круго́мъ, ringsum.
кру́пный, grob, groß.
круто́й, ſteil.
крыло́, Flügel.
Крыло́въ, Krylow.
кры́лышко, Flügelchen.
крыльцо́, Treppe, Hausflur.
Крымъ, Krim.
кры́ша, Dach.
кре́пкій, ſtark, feſt.
кре́пость, и, Feſtung.
купа́ться — вы́купаться, ſich baden.
кури́ть (unv.), rauchen.
ку́рица, Huhn.
курсъ, Curſus; Geldcurs.
куса́ть — укуси́ть, beißen.
кусо́къ, Stück.
ку́стикъ, Staude.
кустъ, Strauch.
ку́шанье, Speiſe, Eſſen.
ку́шать — (ску́шать), ſpeiſen, eſſen.

Л.

ла́вка, Bude.
ла́герь, я, Lager.
Ла́дожскій, Ladoga—.
лай, Gebell.
ла́комка, Näſcher; Näſcherin.
ла́ндышъ, Maiblümchen.
ла́па, Pfote.
Лапла́ндія, Lappland.
ла́сковый, freundlich.
ла́ять (unv.), bellen.
лгать — солга́ть, lügen.

лéбедь, я, Schwan.
левъ, Löwe.
лежáть (unv.), liegen.
лежáчій, аго, liegender.
ленъ, Flachs.
лéсть, и, Schmeichelei.
летѣть—летáть (unv.), fliegen.
лжецъ, Lügner.
Лúза, Liſe, Eliſe.
лизáть — лизнýть, lecken.
Ликýргъ, Lykurg.
лисúца, Fuchs.
листъ, Blatt.
лить (unv.), gießen.
Лифлянdія, Livland.
лицё, Geſicht; Perſon.
лишáть — лишúть, berauben.
лишéніе, Entſagung.
лишь, nur.
ловúть — поймáть, fangen.
лóвля, Fang.
ложúться — лечь, ſich hinlegen.
ложь, и, Lüge.
лóкоть, я, Elle.
ломáть (unv.), brechen.
Ломонóсовъ, Lomonoſſow.
Лóндонъ, London.
лугъ, Wieſe.
луна́, Mond.
лучъ, Strahl.
льстецъ, Schmeichler.
льстить (unv.), ſchmeicheln.
лѣвый, linker.
(лѣзть—лáзить) (unv.), klettern.
лѣкáрство, Arzenei.
лѣкарь, я, Arzt, Wundarzt.
лѣнúвый, faul.
лѣность, и, (лѣнь, и), Faulheit.
лѣснóй, Wald—.
лѣсъ, Wald.
лѣтній, ſommermäßig.
лѣто, Sommer.
лѣчúть — вылѣчить, curiren.
любéзный, lieber.
любúмецъ, Liebling.
любúтель, я, Liebhaber.
любúть (unv.), lieben.
любовáться— (полюбовáться), ſich ergötzen, ſich weiden.
любопы́тный, neugierig.
лю́ди (pl. tant. männl.), Menſchen, Leute.

М.

Македóнія, Macedonien.
мáло, wenig; мáло-по-мáлу, allmählich.
мáлый, klein; мáлый, аго, Kleiner.
мáльчикъ, Knabe.
марáть (unv.), beſchmutzen.
Мартъ, März.
марты́шка, Meerkatze.
Мáрья, Марíя, Marie.
мáсло, Oel.
мáстеръ, Meiſter.
матéрія, Stoff.
матрóсъ, Matroſe.
мать, Mutter.
мгла, (dichter) Nebel.
медвѣдь, Bär.
медвѣжóнокъ, Bärenjunges.
мéдленно, langſam, zögernd.
мéжду тѣмъ, unterdeſſen; мéжду тѣмъ какъ, während.
Мéксика, Mexiko.
мéлкій, klein; flach.
мéлочь, и, Kleinigkeit.
Мéншиковъ, Menſchikow.
мертвúть (unv.), tödten.
мёртвый, todt.
мести́ (unv.), fegen.
мéсть, и, Rache.
метáллъ, Metall.
метáться (unv.), losſtürzen.
метлá, Beſen.
мечтáть(unv.),ſchwärmen,träumen
мечъ, das Schwert.
милосéрдіе, Barmherzigkeit.
мúлость, и, Gnade.
мúлый, lieblich.
мúля, Meile.
миновáть — минýть, vorübergehen.
минýта, Minute.

мири́ться — примири́ться, ſich verſöhnen.
ми́рный, friedlich.
миртъ, Myrthe.
миръ, Friede.
міръ, die Welt.
Михаи́лъ, Michael.
мла́дшій, jünger; jüngſter.
мно́гій, vieler.
мно́го, viel.
мно́жество, Menge.
моги́ла, Grab.
могу́щественный, mächtig.
могу́щество, Macht.
мо́жно, man kann.
Моисе́й, Moſes.
мо́крый, naß.
моли́тва, Gebet.
моли́ться (unv.), beten.
мо́лнія, Blitz.
молодо́й, jung.
мо́лодость, и, Jugend.
молоко́, Milch.
молча́ть (unv.), ſchweigen.
Молье́ръ, Moliere.
монасты́рь, я́, Kloſter.
моне́та, Münze.
мо́ре, Meer; мо́ремъ, zur See.
моро́зъ, Froſt.
морско́й, Meer—, See—.
морякъ, Seemann.
Москва́, Moskau.
мостъ, Brücke.
мочь (unv.), können.
мо́щи, е́й, (pl. tant. weibl.), Reliquien.
мра́чный, finſter.
мстить — отомсти́ть, rächen.
мудре́цъ, Weiſer.
му́дрость, и, Weisheit.
му́дрый, weiſe; не мудрено́, nicht zu verwundern.
му́жественный, mannhaft, muthig.
му́жество, Muth.
мужи́къ, Bauer.
мужчи́на, Mann.
мужъ, Ehemann.
му́ка, Qual.
муравье́й, Ameiſe.
муче́ніе, Quälen.
му́чить — замо́чить, quälen.
мы́ло, Seife.
мы́ться — вы́мыться, ſich waſchen.
мы́шь, Maus.
мѣдный, kupfern.
мѣдь, и, Kupfer.
мѣлъ, Kreide.
мѣня́ть — промѣня́ть, tauſchen.
мѣ́ра, Maß; по кра́йней мѣрѣ, wenigſtens.
мѣсте́чко, Flecken.
мѣ́сто, Ort, Stelle.
мѣ́сяцъ, Mond, Monat.
мѣша́ть — помѣша́ть, ſtören.
мѣща́нинъ, Bürger.
мѣща́нка, Bürgerin.
мя́со, Fleiſch.
мясти́ (unv.), verwirren.
мять (unv.), zerdrücken.

Н.

наводне́ніе, Ueberſchwemmung.
награ́да, Belohnung.
награжда́ть — награди́ть, belohnen.
надгро́бный, Grab—.
наде́жда, Hoffnung.
Наде́жда, Eſperance, Nadeſhda.
на́добно, man muß.
надѣ́яться (unv.), hoffen.
наза́дъ, zurück.
назнача́ть — назна́чить, beſtimmen.
назы́вать — назва́ть, benennen.
называ́ться — назва́ться, ſich nennen, heißen.
наказа́ніе, Strafe.
нака́зывать—наказа́ть, beſtrafen.
наконе́цъ, endlich.
налюбова́ться (voll.), ſich ſatt weiden.
намѣ́реніе, Abſicht.
напада́ть — напа́сть, herfallen.
наполня́ть - напо́лнить, anfüllen.

напро́тивъ, dagegen.
наро́дъ, Volk.
наруша́ть — нару́шить, übertreten; brechen.
насви́стывать (unv.), pfeifen, vorpfeifen.
наси́лу, mit genauer Noth, kaum.
наслажда́ться — наслади́ться, genießen.
наслажде́ніе, Genuß.
насмѣшка, Spott.
наставáть — настáть, beginnen (intr.), anfangen (intr.).
наставле́ніе, Ermahnung, Belehrung.
наступа́ть — наступи́ть, anbrechen.
насыпа́ть — насы́пать, vollschütten, vorschütten.
насѣко́мое, аго, Insect.
Ната́лія, Natalie.
натолóчь (voll.), kleinstoßen.
нау́ка, Wissenschaft.
находи́ть — найти́, finden.
находи́ться (unv.), sich befinden.
нача́ло, Anfang.
нача́льникъ, Vorgesetzter.
нача́льство, Obrigkeit.
нача́льствовать (unv.), anführen.
начерта́ть — начерти́ть, hinzeichnen; entwerfen.
начина́ть — нача́ть, anfangen.
наѣда́ться — наѣ́сться, sich satt essen.
не, nicht.
неблагода́рность, и, Undankbarkeit.
неблагода́рный, undankbar.
не́бо, Himmel.
Нева́, Newa.
неви́нный, unschuldig.
невóльникъ, Sclave.
невóльный, unwillkürlich.
Не́вскій, Newa—.
невѣ́жа, Unwissender.
невѣ́ста, Braut.
негóдный, untauglich.
негодова́ть—вознегодова́ть (на кого́), unwillig sein, zürnen (über Jmd.).
недоставáть—недостáть, fehlen.
недѣ́ля, Woche.
не́жели, als.
неизвѣ́стность, и, Ungewißheit, Unbekanntheit.
неизъясни́мый, unerklärlich.
нельзя́, nicht möglich, man kann nicht.
немнóгій, wenig.
ненави́дѣть (unv.), hassen.
не́навистный, verhaßt.
ненасы́тный, unersättlich.
необходи́мо, nothwendig, unumgänglich.
необходи́мость, и, Nothwendigkeit.
необыкнове́нный, ungewöhnlich.
неодоли́мый, unüberwindlich.
неожи́данно, unerwartet.
неосторóжность, и, Unvorsichtigkeit.
неосторóжный, unvorsichtig.
непогóда, Unwetter.
непорóчный, (lasterlos) unschuldig.
непостоя́нство, Unbeständigkeit, Unsicherheit.
непра́вда, Unwahrheit.
непремѣ́нно, gewiß.
непрія́тель, я, Feind.
непрія́тельскій, feindlich.
непрія́тность, и, Unannehmlichkeit
непроходи́мый, undurchdringlich.
неразлу́чный, unzertrennlich.
несогла́сіе, Uneinigkeit.
несправедли́вый, ungerecht.
(нести́ — носи́ть) — снести́, tragen.
несча́стіе, Unglück.
несча́стный, unglücklich.
неудовóльствіе, Mißvergnügen.
не-уже́-ли, sollte etwa, wirklich.
неумоли́мый, unerbittlich.
неустраши́мость, и, Unerschrockenheit.

не́что, nicht was.
ни — ни, weder — noch.
низверга́ть — низве́ргнуть, niederſtürzen (trans.).
ниско́лько, nicht im Geringſten.
ниспосыла́ть — ниспосла́ть, herabſenden.
ни́тка, Faden.
ни́щій, аго, Bettler.
но, aber, ſondern.
нога́, Fuß.
но́готь, я, Nagel.
ножъ, Meſſer.
но́та, Note.
ночева́ть, nächtigen.
ночь, и, Nacht; но́чью, nachts.
нра́виться — понра́виться, gefallen.
ну, nun.
нужда́, Noth.
ну́жный, nothwendig; ну́жно, es iſt nöthig.
ны́нѣ, jetzt.
ны́нѣшній, jetzig, heutig.
ныть (unv.), ſchmerzen.
нѣ́жный, zart.
нѣ́когда, einſt.
Нѣме́цкое мо́ре, Nordſee.
нѣ́сколько, einige.
ня́нька, Wärterin.
ня́ня, Wärterin.

О.

обезья́на, Affe.
оби́да, Beleidigung.
обита́ть (unv.), wohnen, bewohnen.
обкра́дывать — обокра́сть, beſtehlen.
о́блако, Wolke.
о́бласть, и, Gebiet.
обма́нчивый, trügeriſch.
обнима́ть — обня́ть, umarmen.
ободря́ть — ободри́ть, ermuntern.
обрабо́тывать — обрабо́тать, bearbeiten.
образе́цъ, Muſter.
образо́ванность, и, Bildung.
образо́ванный, gebildet.
образова́ть (unv.), bilden.
о́бразъ, Heiligenbild; Form; таки́мъ о́бразомъ, auf ſolche Weiſe.
обраща́ть — обрати́ть, wenden, hinwenden.
обраща́ться — обрати́ться, ſich wenden.
обрека́ть — обре́чь, weihen.
оброста́ть — обрости́, bewachſen.
обходи́ться — обойти́сь, umgehen.
обши́рный, weit.
о́бщество, Geſellſchaft.
о́бщій, allgemein.
объѣзжа́ть — объѣ́хать, umfahren, bereiſen.
обыкнове́ніе, Gewohnheit.
обыкнове́нно, gewöhnlich.
обы́чай, Sitte.
обѣ́дать — отобѣ́дать, zu Mittag eſſen.
обѣ́дъ, Mittagsmahl.
обя́зывать — обяза́ть, verpflichten.
овладѣ́ть (чѣмъ; voll.), ſich bemächtigen.
овца́, Schaf.
огля́дываться — огляну́ться, ſich umſehen.
огонь, я, Feuer.
огоро́дникъ, Gemüſegärtner.
огоро́дъ, Gemüſegarten.
одаря́ть — одари́ть, beſchenken.
оде́рживать — одержа́ть, erhalten, erringen.
одино́кій, einſam.
одна́жды, einſt.
одна́ко, allein, indeß.
одолѣва́ть — одолѣ́ть, überwinden.
одѣва́ться — одѣ́ться, ſich kleiden.
ожесточе́ніе, Erbitterung.
оживля́ть — оживи́ть, beleben.
ожида́ть (unv.), erwarten.
о́зеро, der See.
Ока́, Oka (Fluß).

ока́зывать — оказа́ть, erweiſen, bezeigen.
ока́зываться — оказа́ться, ſich erweiſen.
ока́нчивать — око́нчить, beendigen.
окно́, Fenſter.
о́ко, Auge.
оконча́ніе, Beendigung.
окре́стность, и, Umgebung.
окружа́ть—окружи́ть, umringen.
Октя́брь, я, October.
Ола́й, Olaus.
оле́нь, я, Hirſch.
Ольга, Olga.
опа́сность, и, Gefahr.
опа́сный, gefährlich.
опра́вдываться — оправда́ться, ſich rechtfertigen.
оправля́ть—опра́вить, einfaſſen.
о́птомъ, im Großen (handeln).
опустоше́ніе, Verwüſtung.
о́пытъ, die Erfahrung; der Verſuch.
о́рденъ, Orden.
орёлъ, Adler.
Орло́въ, Orlow.
ору́жіе, Waffe (Waffen).
ора́хъ, Nuß.
освобожда́ть — освободи́ть, befreien.
освѣща́ть—освѣти́ть, erleuchten, beleuchten.
освяща́ть — освяти́ть, weihen, einweihen.
о́сень, Herbſt; о́сенью, im Herbſt.
осёлъ, Eſel.
Осипъ, Joſeph.
оскорбля́ть — оскорби́ть, beleidigen.
ослѣпля́ть — ослѣпи́ть, blenden.
осма́тривать — осмотрѣ́ть, beſehen.
основа́тель, я, Gründer.
осно́вывать—основа́ть, gründen.
осо́ба, Perſon.
осо́бенно, beſonders.
остава́ться — оста́ться, bleiben.
оставля́ть — оста́вить, verlaſſen.
остана́вливаться — останови́ться, anhalten, ſtehen bleiben.
остально́й, übriger.
осторо́жность, и, Vorſicht.
осторо́жный, vorſichtig.
о́стрый, ſcharf.
осыпа́ть — осы́пать, überſchütten, beſtreuen.
осѣня́ть — осѣни́ть, beſchatten.
отбы́тіе, Aufbruch, Abreiſe; Wegfliegen.
отва́жный, verwegen.
отворя́ть — отвори́ть, öffnen.
отврати́тельный, widerlich.
отвѣ́дывать — отвѣ́дать, koſten, verſuchen.
отвѣ́тъ, Antwort.
отвѣча́ть—отвѣ́тить, antworten.
отга́дывать—отгада́ть, errathen.
отдыха́ть — отдохну́ть, ausruhen.
отдѣ́лываться — отдѣ́латься, ſich los machen.
отдѣля́ться — отдѣли́ться, ſich abſondern.
оте́цъ, Vater.
оте́чество, Vaterland.
отка́зывать — отказа́ть (себѣ́ въ чёмъ-либо), ſich Etwas entziehen.
откры́вать — откры́ть, entdecken
откры́тый, offen.
откры́тый во́здухъ, das Freie.
отку́да, woher.
отлага́ть (od. отка́дывать) — отложи́ть, aufſchieben.
отлета́ть—отлетѣ́ть, wegfliegen.
отлича́ть — отличи́ть, auszeichnen.
отлича́ться — отличи́ться, ſich auszeichnen; ſich unterſcheiden.
отли́чіе, Auszeichnung.
отмѣча́ть — отмѣ́тить, bezeichnen.
относи́ть—отнести́, wegbringen, hinbringen.

отпла́чивать — отплати́ть, zurückzahlen.
отправля́ть — отпра́вить, absenden, abfertigen.
отправля́ться — отпра́виться, davon ziehen, ſich wegbegeben.
отстава́ть — отста́ть, zurückbleiben.
отста́вка, Abſchied (vom Dienſt); пода́ть въ отста́вку, Abſchied nehmen (vom Dienſt).
отсу́тствіе, Abweſenheit.
отсѣка́ть — отсѣ́чь, abhauen, abhacken.
отуча́ть — отучи́ть, abgewöhnen, abhalten.
отча́яніе, Verzweiflung.
отчётъ, Rechenſchaft.
отше́ствіе, Scheiden.
офице́ръ, Offizier.
охо́та, Luſt; Jagd.
охо́тникъ, Liebhaber; Jäger.
охо́тница, Liebhaberin.
охо́тно, gern.
очень, ſehr.
очки́ (pl. tant. männl.), Brille.
ошиба́ться — ошиби́ться, fehlen, ſich verſehen, irren.
оши́бка, Fehler.

II.

па́ва, Pfauhenne.
Па́велъ, Paul.
павли́ный, Pfauen-.
павли́нъ, Pfau.
Па́вловскъ, Pawlowsk (ein Flecken unweit Petersburg).
па́дать — пасть, fallen.
паде́ніе, Niederfallen.
па́лецъ, Finger.
па́лочка, Stöckchen.
пальто́, Paletot.
па́мятникъ, Denkmal.
па́мять, Gedächtniß.
пари́, die Wette; держа́ть пари́, wetten.
Пари́жъ, Paris.
па́ртія, Parthei.
пасти́ (unv.), weiden.
пасту́хъ, Hirt.
па́стырь, я, Seelenhirt.
пау́къ, Spinne.
паути́на, Spinngewebe.
паха́ть (unv.), pflügen.
па́хнуть (unv.), riechen (intrans.).
пенька́, Hanf.
перевѣсъ, Uebergewicht.
перелётный, Zug-.
переме́на, Veränderung.
переме́нчивый, veränderlich.
переме́няться — переме́ниться, ſich verändern.
перенима́ть — переня́ть, entlehnen.
пе́репелъ, Wachtel.
переста́вать — переста́ть, aufhören.
перехо́дъ, Uebergang.
пе́речень (Gen. чня), Auszug.
переѣ́здъ, Ueberfahrt.
переѣзжа́ть — переѣ́хать, hinüberfahren.
пери́ла (pl. tant. ſächl.), Geländer.
перо́, Feder.
Пе́рсія, Perſien.
перча́тка, Handſchuh.
песо́къ, Sand.
песъ (Gen. пса), Hund.
Пётръ, Peter.
печа́лить — опеча́лить, betrüben.
печа́литься (unv.), trauern, ſich betrüben.
печа́ль, и, Traurigkeit.
печа́льный, traurig, betrübt.
пе́чь, и, Ofen.
печь — испе́чь, backen.
пе́чься (unv.), beſorgt ſein, ſorgen.
пила́, Säge.
пирова́ть (unv.), ein Feſtgelag feiern; ſchmauſen.
писа́ть — написа́ть, ſchreiben hinſchreiben.
письмо́, Brief.
пита́ть (unv.), nähren; hegen.

пита́ться (unv.), ſich nähren.
пи́ща, Nahrung, Speiſe.
плане́та, Planet.
пла́стырь, я, Pflaſter.
пла́тье, Kleid.
племя́нникъ, Neffe.
племя́нница, Nichte.
плести́ — сплесть, flechten.
плечо́, Schulter.
плове́цъ, Schwimmer.
плодъ, Frucht.
плутъ, Spitzbube.
(плыть — пла́вать) — поплы́ть, ſchwimmen.
побо́чное со́лнце, Nebenſonne.
побѣ́да, Sieg.
побѣжда́ть — побѣди́ть, beſiegen.
поведе́ніе, Aufführung, Betragen.
повинова́ться (unv.), gehorchen.
по́водъ, Veranlaſſung.
повреди́ть (ſ. вреди́ть).
повѣ́сить (ſ. вѣ́шать).
погиба́ть — поги́бнуть, umkommen, untergehen.
пого́да, Wetter.
подава́ть—пода́ть, geben, reichen.
пода́рокъ, Geſchenk.
подверга́ть—подве́ргнуть, unterziehen.
по́двигъ, That; Heldenthat.
подвла́стный, untergeben.
по́данный, Unterthan.
поднима́ть — подня́ть, aufheben, emporheben.
поднима́ться — подня́ться, ſich erheben, emporſteigen.
подо́бный, gleich.
подожда́ть — погоди́ть, etwas warten.
подпи́сывать—подписа́ть, unterſchreiben.
подпо́ра, Stütze.
подража́ть (unv. Präſ. áю), nachahmen.
подро́бно, ausführlich. [wachſen.
подроста́ть — подрости́, heran-
подру́га, Freundin.
подступа́ть—подступи́ть, heranrücken.
подходи́ть — подойти́, herangehen.
подчинённый, untergeben; der Untergebene.
подъѣ́зжа́ть — подъѣ́хать, heranfahren.
пожира́ть (unv.), freſſen, verſchlingen.
позволя́ть — позво́лить, erlauben.
по́здній, ſpät.
познава́ть — позна́ть, erkennen.
познáніе, die Kenntniß.
позо́рный, ſchimpflich.
позо́ръ, Schimpf.
пока́, bis (zuletzt).
пока́зывать — показа́ть, zeigen.
пока́зываться — показа́ться, ſich zeigen.
поклоне́ніе, Anbetung.
поклони́ться (voll. ſ. кла́няться).
поко́й, я, Ruhe.
поко́йникъ, Todter; Leiche.
поколеба́ть (voll. ſ. колеба́ть).
покоре́ніе, Unterwerfung.
покоря́ть — покори́ть, unterwerfen.
покрови́тель, я, Beſchützer, Gönner.
покрыва́ло, Schleier.
покрыва́ть — покры́ть, bedecken.
покуша́ться — покуси́ться, verſuchen; ſich verleiten laſſen.
по́лдень, я, Mittag.
по́ле, Feld.
поле́зный, nützlich.
(ползти́ — по́лзать) (unv.), kriechen.
полко́вникъ, Obriſt.
полково́децъ, Feldherr.
полкъ, Regiment.
положе́ніе, Lage.
полоска́ть (unv.), ſpülen.
полоску́нъ, Waſchbär.

Полта́ва, Poltawa.
полу́денный, mittäglich, ſüdlich.
полуо́стровъ, Halbinſel.
получа́ть—получи́ть, empfangen.
по́льза, Nutzen.
по́льзоваться—воспо́льзоваться, benutzen.
по́льскій, polniſch.
По́льша, Polen.
полѣ́но, Holzſcheit.
полюби́ть (voll.), liebgewinnen.
по́мнить—вспо́мнить, gedenken, ſich erinnern.
помога́ть — помо́чь, helfen.
по́мощь, и, Hilfe.
помѣ́стье, Landgut.
поня́тіе, Begriff.
попада́ться — попа́сться, gerathen.
попече́ніе, Sorge, Sorgfalt.
попо́зже, ſpäter.
поправля́ть — попра́вить, verbeſſern.
попро́бовать (voll. ſ. про́бовать).
попу́тный, günſtig.
пора́, Zeit; es iſt Zeit.
пораже́ніе, Beſiegung; Sieg.
пора́ньше, früher.
поро́къ, Laſter.
поро́чный, laſterhaft.
портно́й, Schneider.
порха́ть — порхну́ть, flattern.
поря́докъ, Ordnung.
поря́дочный, ordentlich.
посади́ть (voll. ſ. сади́ть).
поселя́нинъ, Landmann.
посло́вица, Sprichwort.
послу́шный, gehorſam.
по́слѣ, ſpäter, nachher; по́слѣ за́втра, übermorgen.
послѣ́дній, letzter.
послѣ́дствіе, Folge.
посмѣ́ваться (unv.), lachen.
поспѣ́шно, eiligſt.
посре́дствомъ, vermittelſt.
поставля́ть — поста́вить, hinſtellen.
постига́ть — пости́гнуть, erreichen.
постри́чь (voll. ſ. стричь).
потро́йка, Bau.
постъ, Faſten.
посыпа́ть — посы́пать, ausſtreuen.
посѣща́ть — посѣти́ть, beſuchen.
Потёмкинъ, Potemkin.
потому́, deshalb; потому́ что, deswegen weil, denn; потому́-то, eben deshalb.
пото́мъ, darauf.
потре́бность, и, Bedürfniß.
потъ, Schweiß.
похвала́, Lob.
похва́льно, löblich.
похо́дъ, Feldzug.
почему́, weshalb.
почёмъ, wie viel koſtet.
почи́нка, Ausbeſſerung.
почита́ть — почѐсть, achten, halten (für Etw.).
по́чта, Poſt.
почти́, faſt.
почти́тельный, ehrerbietig.
пощада, Schonung.
поэ́тъ, Dichter.
пра́вда, Wahrheit.
пра́вда, es iſt wahr.
пра́вило, Grundſatz; Regel.
правле́ніе, Regierung.
пра́во, Recht.
пра́вый, recht.
пра́зникъ, Feſt.
пра́здновать — отпра́здновать, feiern.
пра́здный, müſſig.
пребыва́ніе, Aufenthalt.
пребыва́ть—пребы́ть, verbleiben
превосходи́тельство, Excellenz.
прегра́да, Hinderniß.
предава́ться — преда́ться, ſich ergeben.
предводи́тель, я, Anführer.

предводи́тельствовать (unv.), anführen.
предводи́ть (unv.), anführen.
предлага́ть — предложи́ть, vorſchlagen.
предложе́ніе, Vorſchlag.
предме́тъ, Gegenſtand.
предме́стіе, Vorſtadt.
пре́докъ, Vorfahre.
предохраня́ть — предохрани́ть, bewahren.
предпи́сывать — предписа́ть, vorſchreiben.
предполага́ть — предположи́ть, vorausſetzen.
предпочита́ть — предпоче́сть, vorziehen.
предпринима́ть — предприня́ть, unternehmen.
предсказа́ніе, die Weiſſagung, Vorherverkündigung.
представле́ніе, Vorſtellung.
представля́ть — предста́вить, vorſtellen.
представля́ться — предста́виться, ſich vorſtellen.
предстоя́ть (unv.), bevorſtehen.
предше́ственникъ, Vorgänger.
предѣлъ, Grenze.
прее́мникъ, Nachfolger.
пре́жде, früher.
презаба́вно, ſehr luſtig.
презира́ть — презрѣть, verachten.
прекра́сный, ſchön.
прекраща́ть — прекрати́ть, unterbrechen.
пренебрега́ть — пренебре́чь (чѣмъ), vernachläſſigen.
преодолѣва́ть — преодолѣть, überwinden.
преслѣдовать (unv.), verfolgen.
престарѣлый, ſehr alt.
престо́лъ, Thron.
преступле́ніе, das Verbrechen.
престу́пникъ, der Verbrecher.
приближа́ться — прибли́зиться, ſich nähern.
приближённый, nahſtehend.
прибыва́ть — прибы́ть, anlangen.
прибы́тіе, Ankunft.
привлека́тельный, anziehend.
привыка́ть — привы́кнуть, ſich gewöhnen.
приводи́ть — привести́, bringen, herbeiführen.
привози́ть — привезти́, herführen.
привя́зывать — привяза́ть, anbinden.
приговаривать — приговори́ть, verurtheilen.
приговоръ, Endurtheil, Todesurtheil.
приготовля́ть — пригото́вить, zubereiten.
прижима́ть — прижа́ть, andrücken
признава́ть — призна́ть, anerkennen.
признава́ться — призна́ться, bekennen.
приказа́ніе, Befehl.
прика́зывать — приказа́ть, befehlen.
прикрыва́ть — прикры́ть, bedecken (etwas).
прилежа́ніе, Fleiß.
приле́жный, fleißig.
прилета́ть — прилетѣть, herbeifliegen.
прили́чный, anſtändig, ſchicklich.
примире́ніе, Verſöhnung.
примири́ться (ſ. мири́ться).
примо́рскій, See-; am Meere gelegen.
примѣръ, Beiſpiel; напримѣръ, zum Beiſpiel.
примѣча́ть — примѣтить, bemerken.
принадлежа́ть (unv.), gehören.
принима́ть — приня́ть, annehmen.
приноси́ть — принести́, darbringen.
принужда́ть — прину́дить, nöthigen, zwingen.

прислу́га, Dienerſchaft, Geſinde.
присмо́тръ, Aufſicht.
присоединя́ть — присоедини́ть, vereinigen, verbinden.
приступа́ть — приступи́ть, herantreten.
прису́тствіе ду́ха, Geiſtesgegenwart.
притѣсня́ть — притѣсни́ть, bedrängen.
приходи́ть — прійти́, ankommen.
приходи́ться (unv.), Einem zukommen.
причаща́ться — причасти́ться, das heilige Abendmahl nehmen.
причи́на, Urſache.
причиня́ть — причини́ть, verurſachen.
пріобрѣта́ть — пріобрѣсти́, erwerben.
пріобща́ться — пріобщи́ться, communiciren, das heil. Abendmahl nehmen.
пріуготовле́ніе, Vorbereitung.
прія́тель, я, Freund, Bekannter.
прія́тность, и, Annehmlichkeit.
прія́тный, angenehm.
про́бовать — попро́бовать, verſuchen.
пробужда́ть — пробуди́ть, erwecken.
пробы́ть (voll.), verbleiben.
прова́нскій, Provencer-.
проводи́ть — провести́, zubringen
провожа́ть — проводи́ть, begleiten. [nagen.
прогрыза́ть — прогры́зть, durch-
прогу́лка, Spaziergang.
продава́ть — прода́ть, verkaufen.
продолжа́ть (unv.), fortſetzen.
продолжа́ться (unv.), dauern.
продолже́ніе, Verlauf, Dauer.
прожива́ть — прожи́ть, verleben.
прозра́чный, durchſichtig.
произведе́ніе, Product, Erzeugniß.
производи́ть — произвести́, hervorbringen.
произрастáть — произрасти́, wachſen, heranwachſen.
происходи́ть — произойти́, vorfallen.
проклина́ть — прокля́сть, verfluchen, verwünſchen.
проливáть — проли́ть, vergießen, ergießen.
проли́въ, Meerenge, Straße.
про́мыселъ, Gewerbe.
промѣня́ть (ſ. мѣня́ть).
проника́ть — прони́кнуть, durchdringen.
пропада́ть — пропа́сть, verſchwinden, verloren gehen.
проплыва́ть — проплы́ть, durchſchwimmen.
просвѣща́ть — просвѣти́ть, erleuchten, aufklären. [dung.
просвѣщеніе, Aufklärung, Bil-
прославля́ть — просла́вить, berühmt machen.
прославля́ться — просла́виться, ſich Ruhm erwerben, ſich auszeichnen.
просма́тривать — посмотрѣть, durchſehen.
просо́нье, leichter Schlaf; съ просо́нья, erwachend, halb im Schlafe.
просто́й, einfach.
просто́ръ, das Freie, Weite.
простра́нство, Raum, Ausdehnung.
простýда, Erkältung.
простýпокъ, Vergehen.
просыпáться — проснýться, erwachen.
про́сьба, Bitte.
проти́въ, gegen, vor.
протя́жный, gedehnt.
проходи́ть — пройти́, vergehen.
прохо́дчивый, vergänglich.
прохо́жій, aro, Vorübergehende.
прочи́тывать — прочита́ть, durchleſen.
прочтéніе, Durchleſen.

прощáть — простúть, verzeihen.
прощáться — простúться, Abſchied nehmen.
прощáльный, Abſchieds-.
прощéніе, Verzeihung; Abſchied.
проѣзжáть — проѣхать, durchreiſen.
проѣзжій, аго, Durchreiſender.
прýтикъ, Stab.
прямóй, gerade.
прясть (unv.) ſpinnen.
прятáть—спрятáть, verſtecken.
прятáться — спрятáться, ſich verſtecken.
птúца, Vogel.
публúчный, öffentlich.
пугáться — испугáться, erſchrecken.
пудъ, Pud.
пускáться — пустúться, losſtürzen.
пусты́ня, Wüſte.
путешéственникъ, Reiſender.
путь, Weg.
пýхнуть — распýхнуть, anſchwellen.
пучёкъ, Bündel.
пýшка, Kanone.
пы́шность, и, Ueppigkeit.
пьéса, Piece, Stück.
пѣвéцъ, Sänger.
пѣвúца, Sängerin.
пѣніе, Geſang.
пѣ́сня, Lied.
пѣтýхъ, Hahn.
пѣть — спѣть, ſingen; krähen.
пѣшкóмъ, zu Fuß.

Р.

рабóта, Arbeit.
рабóтать — сработáть, arbeiten.
рабóтникъ, Arbeiter.
равни́на, Ebene.
рáвный, gleich, eben.
рáдоваться — обрáдоваться, ſich freuen.
рáдостный, freudig.
разбивáть—разбúть, zerſchlagen.
разбивáться — разбúться, ſich zerſchlagen; ſcheitern.
разбóйникъ, Räuber.
развáлина (gewöhnl. nur im Pl.), Trümmer.
развращáть—развратúть, verderben.
рáзвѣ, etwa, ſollte etwa.
развя́зывать — развязáть, losbinden.
разговáривать — разговорúть, ſich unterhalten.
раздавáть—раздáть, austheilen.
раздавáться — раздáться, erſchallen.
раздирáть — разодрáть, zerreißen.
раздражáть—раздражúть, reizen erzürnen.
раздýмье, Bedenken, Zweifel.
раздѣля́ть—раздѣлúть, theilen, zertheilen.
разжалóвывать—разжáловать, degradiren.
разлáмливать—разломúть, zerbrechen.
разлúчный, verſchieden.
разлучáть—разлучúть, trennen.
разнáшивать — разноси́ть, aus einander tragen.
разноси́ть — разнести́, herumtragen.
рáзный, verſchieden.
разрушáть — разрýшить, zerſtören.
разскáзъ, Erzählung.
разскáзывать — разсказáть, erzählen.
разсмáтривать — разсмотрѣть, beſichtigen, genau beſehen.
разстрóенный, verwirrt; разстрóенное здорóвье, die zerrüttete Geſundheit.
разсýдокъ, der Verſtand.
разумéется (unv.), es verſteht ſich.
рай, Paradies.
рáйскій, paradieſiſch.
ракéта, Rakete.

ра́ма, Rahmen.
ра́на, Wunde.
ра́неный, verwundet.
ра́нить (voll.), verwunden.
ра́нній, früh.
ра́но, früh.
располага́ть — расположи́ть, ordnen.
расположе́ніе ду́ха, Stimmung.
распростране́ніе, Verbreitung.
распространя́ть,—распространи́ть, verbreiten.
растáптывать — растопта́ть, zertreten; zerstampfen.
расширя́ть — расшири́ть, erweitern.
рать, и, das Heer.
рвать (unv.), reißen.
рва́ться, ſich drängen, herbeidrängen.
ребёнокъ, Kind, Säugling.
Ре́вель, я, Reval.
рёвъ, Gebrüll.
ревѣть (unv.) brüllen.
ремесло́, Handwerk.
ржать (unv.), wiehern.
Ри́га, Riga.
ри́жскій, rigiſch.
рисова́ть—нарисова́ть, zeichnen.
ро́бкій, ſchüchtern.
ро́бость, и, Schüchternheit.
ро́дина, Heimath.
роди́тели, ей, Eltern.
роди́тель, я, Vater.
родно́й, verwandt, lieb.
родъ, Geſchlecht; о́тъ-роду, ſeit der Geburt.
рожда́ться — роди́ться, geboren werden.
рожь, и, Roggen.
Рома́нъ, Roman.
ропта́ть (unv.), murren.
ро́скошь, и, Luxus.
роспи́сáніе, Verzeichniß.
ро́спись, и, Verzeichniß.
Россíя, Rußland.
россíйскій, ruſſiſch.
Россія́нинъ, Ruſſe.
расти́ (unv.), wachſen.
ростъ, Wuchs.
ротъ, Mund.
ро́ща, Hain.
рубль, я, Rubel.
ружьё, Flinte.
рука́, Hand; Arm.
Румя́нцовъ, Rumjänzow.
ру́сскій, ruſſiſch; Ruſſe.
ручéй, Bach.
ручно́й, zahm.
ры́ба, Fiſch.
ры́нокъ, Markt.
рыть, (unv.), graben.
рѣ́дкій, ſelten.
рѣ́зкій, ſcharf.
рѣка́, Fluß.
рѣ́чь, и, Rede.
рѣша́ть—рѣши́ть, entſcheiden.
рѣше́ніе, Entſcheidung.
рѣши́тельный, entſcheiden.
рю́мка, Spitzglas.
ря́дъ, Reihe.

С.

сади́ть—посади́ть, (ſ. сажáть).
сади́ться — сѣсть, ſich ſetzen.
садо́вникъ, Gärtner.
садъ, Garten.
сажáть (unv.), ſetzen, pflanzen.
сажéнь, и, Faden.
са́льный, Talg-.
самоуби́йца, Selbſtmörder.
санъ, Würde.
са́ни (pl. tant. weibl.), Schlitten.
сапо́гъ, Stiefel.
Сарáтовъ, Saratow (Stadt).
са́харъ, Zucker.
сверка́ть—сверкну́ть, ſchimmern.
сверчо́къ, Heimchen.
свида́ніе, Zuſammenkunft.
свинья́, Schwein.
сви́та, Gefolge.
свить (voll. ſ. вить).
сводъ, Gewölbe.
свѣжесть, и, Friſche.

свѣжій, frisch.
Свѣтлое Воскресенье, Ostern.
Свѣтлость, и, Durchlaucht.
свѣтлый, hell.
свѣтъ, Licht; Welt.
свѣча́, Licht.
свя́зывать — связа́ть, zusammenbinden.
свято́й, heilig.
Святы́я та́йны, Abendmahl.
сдѣлать (voll. s. дѣлать).
Севасто́поль, я, Sebastopol.
сего́дня, heute.
сейча́съ, sogleich.
село́, Pfarrdorf.
семе́йство, Familie.
Сентя́брь, я, September.
Серги́й, Серге́й, Sergius.
серди́ться — разсерди́ться, sich ärgern.
се́рдце, Herz.
серебро́, Silber.
сестра́, Schwester.
сестри́ца, Schwesterchen.
серту́къ, Rock.
сжа́литься, (voll.), sich erbarmen.
Сиби́рь, и, Sibirien.
сидѣть (unv.), sitzen.
си́ла, Kraft, Stärke, Macht.
си́льный, kräftig, stark.
си́ній, blau, dunkelblau.
синѣть—посинѣть, blau werden.
сирота́, Waise.
сиро́тство, Waisenzustand.
сія́ть (unv.), glänzen, scheinen.
скала́, Felsen.
скаме́йка, Bank.
скворе́цъ, Staar.
склоня́ть — склони́ть, beugen, bewegen.
ско́лько wie viel.
скончáться (voll.), enden, sterben.
ско́ро, schnell, bald.
скреба́ть — скрести́, abschaben.
скри́пка, Violine.
скро́мность, и, Bescheidenheit.
скрыва́ться — скры́ться, sich verbergen.
ску́ка, Langeweile, Unbehagen.
скупо́й, а́го, geizig.
ску́пость, и, Geiz.
скуча́ть (unv.), sich langweilen.
ску́чный, langweilig.
сла́бость, и, Schwäche.
сла́бый, schwach.
сла́ва, Ruhm.
сла́вный, berühmt.
сла́вно, ausgezeichnet.
славолю́біе, Ruhmsucht.
сла́дкій, süß.
слать—посла́ть, schicken, senden.
слегка́, leicht.
слеза́, Thräne
сли́ва, Pflaume.
сли́шкомъ, zu sehr, zu.
сло́во, Wort.
слонъ, Elephant.
слуга́, Diener.
служа́нка, Magd.
слу́жба, Dienst.
служи́ть (unv.), dienen.
слухъ, Gehör.
слу́чай, Gelegenheit.
случа́ться—случи́ться, geschehen.
слу́шатель, я, Zuhörer.
слу́шать (unv.), zuhören.
слыть—прослы́ть, im Rufe stehen.
слы́шать—услы́шать, hören.
слѣдовать—послѣдовать, folgen
слѣдующій, folgender.
слѣпо́й, а́го, blind.
сме́ртный, sterblich; ein Sterblicher.
смерть, и, Tod.
смире́ніе, Demuth.
смире́нно, demüthig.
сми́рный, ruhig, demüthig.
смотръ, Besichtigung.
смотрѣть (unv.), sehen, hinblicken.
не смотря́ на то, ungeachtet dessen.
сму́глый, gebräunt, brünett.
смѣлость, и, die Kühnheit.
смѣлый, kühn.

смѣ́ть — посмѣ́ть, wagen.
смѣ́шно́й, а́го, lächerlich.
смѣ́яться (unv.), lachen.
смягча́ть—смягчи́ть, beſänftigen.
снабжа́ть — снабди́ть, verſehen verſorgen.
снача́ла, anfangs.
снима́ть — снять, abnehmen.
сно́ва, auf's Neue.
носи́ть — снести́, ertragen; hintragen.
снѣгъ, Schnee.
соба́ка, Hund.
собира́ть—собра́ть, verſammeln.
собира́ться — собра́ться, ſich verſammeln.
соблюда́ть — соблюсти́, beobachten.
совершáть — соверши́ть, vollenden.
со́бственный, eigen.
совра́ть (voll. ſ. врать).
совсѣ́мъ, ganz, gänzlich.
со́вѣсть, и, Gewiſſen.
совѣ́тъ, Rath.
согла́сіе, Einwilligung.
согла́сно, übereinſtimmend.
соглаша́ться — согласи́ться на что, einwilligen in Etwas.
согражданинъ, Mitbürger.
содержа́ть (unv.), enthalten.
содрога́ніе, Schaudern.
содѣ́йствіе, Mitwirkung.
сознава́ться — созна́ться, bekennen.
созрѣва́ть—созрѣ́ть, reifen.
Сократъ, Sokrates.
сокрыва́ться — (ſ. скрыва́ться).
солда́тъ, Soldat.
со́лнечный, Sonnen-.
со́лнце, Sonne.
соло́ма, Stroh.
Соло́нъ, Solon.
соль, и, Salz.
сомнѣва́ться (unv.), zweifeln.
сомнѣ́ніе, Zweifel.
сонли́вецъ, Schläfer.
сонъ, Schlaf.
соотвѣ́тствовать (unv.), entſprechen.
сопе́рникъ, Nebenbuhler.
сопровожде́ніе, Begleitung.
сорока́, Elſter.
сортъ, Sorte.
соса́ть (unv.), ſaugen.
сосна́, Fichte.
сосно́вый, Fichten—
составля́ть — соста́вить, bilden.
состоя́ніе, Zuſtand, der Stand.
состоя́ть (unv.), beſtehen.
сосѣ́дъ, Nachbar.
Софія, Sophie.
соха́, Pflug.
сохраня́ть — сохрани́ть, bewahren.
сочине́ніе, Aufſatz, Werk.
сошéствіе, Herabſteigen.
сою́зникъ, Bundesgenoſſe.
сою́зъ, Bund.
спаса́ть — спасти́, retten.
спаси́бо, Dank! Gottes Lohn!
Спаси́тель, я, Heiland.
спать (unv.) ſchlafen.
сперва́, zuerſt.
спи́сокъ, Liſte, Regiſter.
споко́йный, ruhig.
споко́йствіе, Ruhe.
спо́рить (unv.), ſtreiten.
споръ, Streit.
спосо́бность, и, Fähigkeit.
справедли́вый, gerecht.
спра́шивать—спроси́ть, fragen.
спуска́ться — спусти́ться, ſich herablaſſen.
спу́тникъ, Reiſegefährte, Trabant.
спу́тница, Reiſegefährtin, Begleiterin.
спѣси́вый, ſtolz.
спѣсь, и, Stolz.
спѣши́ть—поспѣши́ть, eilen.
сработывать — сработа́ть, verrichten, zuſammenarbeiten.
сража́ться—срази́ться, kämpfen.
сраже́ніе, Schlacht.

среди́, mitten.
среди́на, Mitte.
сре́дство, Mittel.
срыва́ть — сры́ть, abgraben, abreißen.
ссо́ра, Zank.
ссу́да, Darlehn, Vorſchuß.
ста́до, Heerde.
станови́ться — стать, ſich hinſtellen; werden.
стара́ться — постара́ться, ſich bemühen.
старина́, alte Zeit.
стари́къ, Greis.
ста́роста, Aelteſter, Aufſeher.
ста́рость, и, Alter.
ста́рый, alt.
ста́туя, Bildſäule.
статья́, Abſchnitt.
стволъ, Stamm.
стебелёкъ, Stengelchen.
сте́бель, бля, Stengel.
стекло́, Glas; Fenſterſcheibe.
сте́пень, и, Stufe.
стере́чь (unv.), hüten.
стихія, Element.
стихотво́рецъ, Dichter.
стлать (unv.), ausbreiten.
сто́ить (unv.), koſten; werth ſein.
Стокго́льмъ, Stockholm.
столи́ца, Reſidenz.
столъ, Tiſch.
сто́лько, ſo ſehr.
столѣ́тіе, Jahrhundert.
сторона́, Seite; Gegend.
стоя́ть (unv.), ſtehen.
страда́ніе, Leiden.
страда́ть — пострада́ть, leiden.
страна́, Gegend, Land.
страни́ца, Seite.
стра́нный, ſonderbar.
страсть, и, Leidenſchaft.
страхъ, Schrecken.
страши́ться — устраши́ться, erſchrecken.
стра́шный, ſchrecklich.
стремле́ніе, Streben; Strömung.
стричь (unv.), ſcheeren.
стро́гій, ſtreng.
стро́ить — постро́ить, bauen, erbauen.
строка́, Zeile.
стро́усовый, Straußen-.
стро́усъ, Strauß.
стрѣля́ть—вы́стрѣлить, ſchießen.
стулъ, Stuhl.
ступа́ть — ступи́ть, ſchreiten; gehen.
стыди́ться — устыди́ться, ſich ſchämen.
стыдъ, Schande.
стыть — простыть, kalt werden.
стѣна́, Wand; Mauer.
стѣнно́й, а́го, Wand-.
суббо́та, Sonnabend.
су́дарь, я, Herr (in der Anrede).
суди́ть — посуди́ть, urtheilen.
судохо́дный, ſchiffbar.
судохо́дство, Schifffahrt.
судъ, Gericht.
судьба́, Schickſal.
судья́, der Richter.
сукно́, Tuch.
сукъ, Aſt.
супру́га, Gemahlin.
супру́гъ, Gemahl.
суро́вость, Strenge.
су́тки (pl. tant. weibl.), Zeit von 24 Stunden.
сучёкъ, Aeſtchen.
суши́ть (unv.), trocknen.
существо́, Weſen.
существова́ніе, Exiſtenz.
существова́ть (unv.), vorhanden ſein, exiſtiren.
сча́стіе, Glück.
счастли́вый, glücklich.
счётъ, Rechnung.
счита́ть (unv.), zählen.
съѣда́ть — съѣ́сть, aufeſſen.
съѣзжа́ться — съѣ́хаться, zuſammenfahren, ſich verſammeln.
сынъ, Sohn.
сы́пать — посы́пать, ſchütten.

сыро́й, feucht.
сы́тый, ſatt.
сѣдо́й, greiſe, grau.
сѣде́ть — посѣде́ть, grau werden.
сѣ́мя, Samen.
сѣ́рый, grau.
сѣчь (unv.), hacken, peitſchen.
сѣ́ять, ſäen.
сюда́, hierher.
Сю́лли, Sully.

Т.

таба́къ, Tabak.
Таганро́гъ, Taganrog.
та́йна, Geheimniß.
такъ, ſo.
такъ же, eben ſo.
такъ какъ, da.
тала́нтъ, Talent.
тамъ, dort.
Тару́тино, Tarutino.
Тата́ринъ, Tatar.
тащи́ть (unv.), ſchleppen.
твёрдость, и, Feſtigkeit.
твердыня, die Feſte.
Творе́цъ, Schöpfer.
теа́тръ, Theater.
телёнокъ, Kalb.
теле́га, Wagen.
темносѣ́рый, dunkelgrau.
тёмный, dunkel.
тепе́рь, jetzt.
тёплый, warm.
тере́ть (unv.), reiben.
терпѣ́ніе, Geduld.
терпѣ́ть (unv.), dulden.
теря́ть—потеря́ть, verlieren.
тетра́дь, и, Heft.
тече́ніе, Lauf.
течь (unv.), fließen.
ти́тулъ, Titel.
ти́хій, ſtill.
тишина́, Stille.
ткать — сотка́ть, weben.
то, ſo.
това́рищъ, Gefährte, Kamerad.
това́ръ, Waare.
тогда́, dann.
то́же, auch.
толка́ть — толкну́ть, ſtoßen.
толкова́ть (unv.), plaudern.
толо́чь — столо́чь, ſtoßen.
толпа́, Haufen; Pöbel.
то́лстый, dick.
то́лько, nur; не то́лько — но и, nicht nur — ſondern auch.
то́нкій, fein.
тону́ть — утону́ть, ſinken.
топо́ръ, Beil.
торго́вля, Handel.
торго́вый, Handels=.
тоска́, Beklemmung, Bangigkeit.
трава́, Gras.
тре́бовать — потре́бовать, fordern, verlangen.
трево́жить—встрево́жить, beunruhigen.
трепета́ть (unv.), zittern.
треуго́льникъ, Dreieck.
тро́гать — тро́нуть, rühren.
трость, и, Rohr; Rohrſtock.
трофе́й, Trophäe.
тру́бка, Pfeife.
трудолю́біе, Arbeitſamkeit.
тру́дный, ſchwer.
трудъ, Mühe.
трусли́вый, zaghaft.
трясти́ (unv.), ſchütteln.
туда́, dahin.
тупо́й, ſtumpf.
Ту́рокъ, Türke.
Ту́рція, Türkei.
тщесла́виться (unv.), ſich rühmen, prahlen.
тѣ́ло, Körper.
тѣ́мъ, deſto.
тѣ́сный, eng.
тя́гость, и, Beſchwerde.
тя́жесть, и, Schwere; Laſt.
тя́жкій, ſchwer.
тяну́ть — потяну́ть, ziehen.

У.

убива́ть — уби́ть, erſchlagen.
убѣжде́ніе, Ueberzeugung.

убѣ́жище, Zuflucht.
уважа́ть (unv.), achten.
увѝдѣть (ſ. ви́дѣть).
увѣря́ть — увѣрить, verſichern.
увѣщава́ть — увѣща́ть, ermahnen (Präſ. увѣщава́ю).
углубля́ться — углуби́ться, ſich vertiefen.
у́голъ, Winkel; Ecke.
угрожа́ть — угрози́ть, drohen.
удаля́ть — удали́ть, entfernen.
удаля́ться — удали́ться, ſich entfernen.
уда́ръ, Schlag.
уда́ча, Gelingen; на уда́чу, auf's Gerathewohl.
удиви́тельный, bewunderungswerth.
удивле́ніе, Bewunderung.
удивля́ть — удиви́ть, in Verwunderung ſetzen.
удивля́ться — удиви́ться, ſich verwundern.
удо́бство, Bequemlichkeit.
удово́льствіе, Vergnügen.
у́жасъ, Schrecken.
уже́ли (ужли́), ſollte etwa, ſollte wirklich.
ужъ, уже́, ſchon.
узнава́ть — узна́ть, erkennen.
у́зы (pl. tant. weibl.), Bande.
уклоня́ться — уклони́ться, abweichen, ausweichen.
украша́ть—украси́ть, ſchmücken.
украше́ніе, Schmuck.
укуси́ть (ſ. куса́ть).
улета́ть — улете́ть, wegfliegen.
у́лица, Straße.
улыба́ться—улыбну́ться,lächeln.
умира́ть — умере́ть, ſterben.
у́мный, klug, verſtändig.
умъ, Verſtand.
умѣ́ренно, mäßig.
умѣ́ренный, gemäßigt.
умѣ́ть — съумѣ́ть, verſtehen.
уничтожа́ть — уничто́жить, vernichten.
уны́лый, wehmüthig.
упада́ть — упа́сть, herabfallen.
упова́ть (unv.), hoffen.
употребля́ть — употреби́ть, gebrauchen.
управле́ніе, Verwaltung; часть управле́нія, Verwaltungszweig.
упражне́ніе, Uebung.
урожде́нный, geboren.
уро́къ, Lection.
усе́рдіе, Eifer.
усе́рдный, eifrig.
уси́ливаться — уси́литься, ſtärker werden; erſtarken.
услу́жливый, dienſtfertig.
успокое́ніе, die Ruhe.
успѣва́ть — успѣ́ть, vermögen; Zeit haben zu Etwas.
успѣва́ть — успѣ́ть, fortſchreiten.
успѣ́хъ, Fortſchritt.
уста́ (pl. tant. ſächl.), Mund.
уста́лость, и, Müdigkeit.
устремля́ть — устреми́ть, richten (gegen Jemanden).
устро́ивать — устро́ить, einrichten.
уступа́ть — уступи́ть, abtreten.
у́стье, Mündung.
утвержда́ть — утверди́ть, befeſtigen; behaupten.
утвержда́ться — утверди́ться, ſich befeſtigen.
утомля́ть — утоми́ть, ermüden.
у́тро, Morgen.
утѣше́ніе, der Troſt.
уха́живать (unv.) за кѣмъ, Jemand pflegen.
у́хо, Ohr.
уходи́ть — уйти́, weggehen, entgehen.
уча́ствовать (unv.), Theil nehmen.
у́часть, и, Loos.
учѐбный, Schul-; Lehr-.
уче́ніе, Lehre.
ученикъ, Schüler.
учени́ца, Schülerin.

учёный, gelehrt.
учёнье, Lehren; Lehre.
учи́лище, Schule.
учи́тель, я, Lehrer.
учи́ть (unv.), lehren.
учи́ться, lernen.
ушиба́ть — ушиби́ть, ſtoßen.
ушиба́ться — ушиби́ться, ſich ſtoßen.
ущёлье, Schlucht.
уѣзжа́ть — уѣхать, wegfahren.

Ф.

Февра́ль, я́, Februar.
фейерве́ркъ, Feuerwerk.
фило́ſофъ, Philoſoph.
Финля́ндія, Finnland.
флёйта, Flöte.
фона́рь, я́, Laterne.
фонта́нъ, Fontaine.
фортепья́но, Fortepiano.
форшта́тъ, Vorſtadt.
Фра́нція, Frankreich.
Францу́зъ, Franzoſe.
Фри́дрихъ, Friedrich.
фунда́ментъ, Fundament.
фунтъ, Pfund.
футъ, Fuß (Maß).

Х.

хара́ктеръ, Charakter.
хвали́ть — похвали́ть, loben.
хва́стать (unv.), prahlen.
хва́статься (unv.), ſich prahlen.
хвасту́нъ, Großſprecher, Prahler.
хвостъ, Schwanz; Schweif.
хи́трый, liſtig.
хи́щный, raubgierig.
хладнокро́вно, kaltblütig.
хлопча́тая бума́га, Baumwolle.
хлѣбный, Brot=.
хлѣбъ, Brot.
хлѣвъ, Viehſtall.
хозя́инъ, Wirth.
холо́дный, kalt.
хо́лодъ, Kälte.
холстъ, Leinewand.
хорошёнько, recht ordentlich.
хоро́шій, gut.
хорошо́, gut.
хоть, obgleich; wenn auch.
хотѣть (unv.), wollen.
хотя́, obgleich.
хра́брость, и, Tapferkeit.
хра́брый, tapfer.
храмъ, Tempel.
храни́ть (unv.), bewahren.
храпѣть (unv.), ſchnarchen.
христіа́нинъ, Chriſt.
ху́до, ſchlecht.
худо́жество, Kunſt.
худо́жникъ, Künſtler.
худо́й, ſchlecht.
хули́ть (unv.), tadeln.

Ц.

царедво́рецъ, Höfling.
цари́ца, Königin.
ца́рство, Reich.
ца́рствованіе, Regierung.
царь, я́, König.
цвѣсти́ (unv.), blühen.
цвѣтъ, Blüthe.
Це́зарь, я, Cäſar.
це́рковь, и, Kirche.
цѣлый, ganz.
цѣль, и, Ziel, Zweck.
цѣна́, Preis, Werth.
цѣни́ть (unv.), ſchätzen.
цѣпь, и, Kette.

Ч.

ча́й, Thee.
часовщи́къ, Uhrmacher.
ча́стный, Privat=.
ча́сто, oft.
часть, и, Theil.
ча́стью—ча́стью, theils—theils.
часъ, Stunde.
часы́ (pl. tant. männl.), Uhr.

ча́ша, die Schale.
ча́шка, Taſſe.
человѣколю́біе, Menſchenliebe.
человѣ́къ, Menſch.
человѣческій, menſchlich.
черепи́ца, Dachpfanne.
черни́ла (pl. tant. ſächl.), Tinte.
черта́, Strich; Zug.
чести́ть (unv.), ehren.
че́стность, и, Ehrlichkeit.
че́стный, ehrlich.
честь, и, Ehre.
чино́вникъ, Beamte.
чинъ, Rang.
числи́тель, я, Zähler.
число́, Zahl.
чи́стить — вы́чистить, reinigen.
чи́стый, rein.
чита́ть — прочита́ть, leſen.
членъ, Glied; Mitglied.
чрезвыча́йно, ſehr, ungemein.
чте́ніе, Leſen.
что (conj.), daß.
чтобъ, daß, damit; um.
чу́вство, Gefühl.
чу́вствовать — почу́вствовать, fühlen.
чуде́сный, wunderbar.
чу́до, Wunder.
чудо́вище, Wunderthier.
чужда́ться (unv.), meiden.
чу́ждый, fremd.
чужо́й, fremd.
чуло́къ, Strumpf.
чуть не, beinahe.
чѣмъ, je.

Ш.

ша́гъ, Schritt; ша́гомъ, ſchrittweiſe.
Шведъ, Schwede.
шевели́ть (unv.), bewegen.
шерстяно́й, wollen.
ше́я, Hals.
Ши́ллеръ, Schiller.
широ́кій, breit.
шить — (сшить), nähen.
шкапъ, Schrank.
шко́ла, Schule.
шку́ра, Fell.
Шпарръ, Sparre.
шту́ка, Stück.
шу́ба, Pelz.
Шува́ловъ, Schuwalow.
шумѣ́ть (unv.), lärmen.
шумъ, Lärm.
шути́ть (unv.), ſcherzen.
шу́тка, Scherz.
шутли́во, ſcherzweiſe.

Щ.

щади́ть — пощади́ть, ſchonen.
ще́дрость, и, die Freigebigkeit.

Ѣ.

ѣсть (unv.), eſſen.
(ѣ́хать — ѣ́здить) — пое́хать, fahren.

Э.

эй! heda!
эпо́ха, Epoche.
Эстля́ндія, Eſtland.
э́хо, das Echo.
эѳи́рный, ätheriſch.

Ю.

ю́жный, ſüdlich.
ю́ноша, Jüngling.

Я.

я́блоко, Apfel.
явле́ніе, Erſcheinung.
явля́ться — яви́ться, erſcheinen, ſich zeigen.
я́вный, offenbar, augenſcheinlich.
ягнёнокъ, Lamm.
я́года, Beere.
ядро́, Kanonenkugel.

ядъ, Gift.
язы́къ, Zunge; Sprache.
язы́чникъ, Heide.
Яковъ, Jakob.
яйцо́, Ei.
я́ма, Grube.
я́ростный, grimmig.
я́хта, Jacht.
ячме́нь, я, Gerſte.
я́щикъ, Kiſte; Kaſten; Schieblade.

Ѳ.

Ѳеоду́ръ (Ѳе́дуръ), Theodorus.

Deutsch-russisches Wörterverzeichniß.

A.

Abend, ве́черъ; abends, ве́черомъ; zu Abend essen, у́жина́ть.

Abendmahl, Святы́я та́йны; das heil. Abendmahl nehmen, пріобща́ться — пріобщи́ться; — причаща́ться — причасти́ться Святы́хъ тайнъ.

aber, а, но; aber, sondern, но.

abgewöhnen, оту́чивать — оту́чи́ть.

Abgrund, бе́здна.

abhängen, зави́се́ть (unv.).

abhauen, отруба́ть — отруби́ть.

abkühlen, sich, простыва́ть — просты́ть.

abnehmen, снима́ть — сня́ть.

abreisen, уѣзжа́ть — уѣ́хать.

abscheulich, отврати́тельный, гну́сный.

Abschied (vom Dienst), отста́вка.

Abschied nehmen (sich verabschieden), проща́ться — прости́ться; (vom Dienst) подава́ть — пода́ть въ отста́вку.

Abschieds-, проща́льный.

Abschnitt, статья́.

Absicht, намѣре́ніе.

absondern, sich, отдѣля́ться — отдѣли́ться.

abtreten, уступа́ть — уступи́ть.

abwenden, sich, отвраща́ться — отврати́ться; уклоня́ться — уклони́ться.

Abwesenheit, отсу́тствіе.

achten, уважа́ть (unv.).

achten, halten für Etw., почита́ть — поче́сть.

in Acht nehmen, бере́чь — сбере́чь; sich in Acht nehmen, бере́чься (unv.).

ächzen, а́хать — а́хнуть.

zu Ader lassen, кровь пуска́ть — пусти́ть.

Adler, орёлъ.

Affe, обезья́на.

ähnlich, похо́жій.

Aehnlichkeit, схо́дство.

Alexander, Алекса́ндръ.

Alexius, Алексѣ́й.

allein, но, одна́ко.

allerdings, коне́чно.

Allerhöchster, Всевы́шній.

allgemein, о́бщій.

allmählig, мало-по-ма́лу.

als, не́жели, какъ; когда́; als ob, бу́дто, какъ бу́дто.

alt, ста́рый; sehr alt, престарѣ́лый; alte Zeit, старина́.

Alter, das, ста́рость, и; во́зрастъ.

Alterthum, дре́вность, и.

alterthümlich, дре́вній.

Aelteſter, ста́роста.
Ameiſe, мурави́й.
Amerika, Аме́рика.
Amt, до́лжность, и.
Anaſtaſia, Анаста́сія.
Anbetung, поклоне́ніе.
anbieten, предлага́ть — предложи́ть.
anbinden, привя́зывать — привяза́ть.
anblaſen, раздува́ть — разду́ть.
Anblick, видъ.
anbrechen, наступа́ть — наступи́ть.
Andreas, Андре́й.
andrücken, прижима́ть — прижа́ть.
anerkennen, признава́ть — призна́ть.
anfahren, заѣзжа́ть — заѣхать.
Anfang, нача́ло.
anfangen, начина́ть — нача́ть.
anfänglich, снача́ла.
Anführer, предводи́тель, я.
anfüllen, наполня́ть — напо́лнить.
Angelegenheit, дѣ́ло.
angenehm, прія́тный.
Angſt, боя́знь, и.
ängſtlich, боязли́вый.
anhalten, остана́вливать — останови́ть.
anhören, слу́шать (unv.).
ankleiden, ſich, одѣва́ться — одѣ́ться.
ankommen, прибыва́ть — прибы́ть.
Ankunft, прибы́тіе.
Anlage, дарова́ніе.
annehmen, принима́ть — приня́ть.
Annehmlichkeit, прія́тность, и.
anordnen, устро́ивать — устро́ить.
anrühren, тро́гать — тро́нуть.
anſchicken, ſich, гото́виться — пригото́виться.
anſpannen, впряга́ть — впря́чь.
Anſtalt, заведе́ніе.
Antwort, отвѣтъ.
antworten, отвѣча́ть — отвѣтить.
anvertrauen, довѣря́ть — довѣрить.
Anzahl, число́.
anziehen, привлека́ть — привле́чь.
anzünden, зажига́ть — заже́чь.
Apfel, я́блоко.
April, Апрѣль, я.
Arbeit, рабо́та.
arbeiten, рабо́тать (unv.).
Arbeiter, рабо́тникъ.
Arbeitſamkeit, трудолю́біе.
Ariſtides, Аристи́дъ.
ärgern, ſich, серди́ться — разсерди́ться.
Arm, рука́.
arm, бѣ́дный.
Armee, а́рмія.
Armuth, бѣ́дность, и.
Arſchin, арши́нъ.
Art und Weiſe, о́бразъ.
Arzenei, лѣка́рство.
Arzt, лѣкарь; врачъ.
Aſche, зола́; прахъ.
Aſien, Азія.
Aſt, сукъ.
Aſt, ein kleiner, сучёкъ.
Athen, Аѳи́ны, ъ.
athmen, дыша́ть (unv.).
auch, и, то́же.
aufbewahren, сохраня́ть — сохрани́ть.
aufbringen, раздража́ть (unv.).
Aufenthalt, пребыва́ніе.
aufeſſen, съѣда́ть — съѣсть.
auffallend, удиви́тельный.
Aufführung, поведе́ніе.
Aufgabe, зада́ча.
aufgehen, всходи́ть — взойти́.
aufhalten, ſich, пребыва́ть — пребы́ть.
aufheben, поднима́ть — подня́ть.
aufhören, переста́вать — переста́ть.

aufmerken, внима́ть (unv.).
aufmerkſam, внима́тельный.
Aufmerkſamkeit, внима́ніе.
aufrichtig, и́скренній.
Aufſatz, сочине́ніе.
aufſchieben, отлага́ть — отложи́ть.
aufſchwellen, пу́хнуть — распу́хнуть.
Aufſicht, присмо́тръ.
aufſtehen, встава́ть — встать.
aufwecken, пробужда́ть — пробуди́ть.
aufziehen, eine Pflanze, выраща́ть — вы́ростить.
Auge, глазъ; о́ко.
Augenlied, ве́ко.
augenſcheinlich, очеви́дный; я́вный.
Auguſt, Августъ.
Ausbeſſerung, почи́нка.
ausbreiten, распространя́ть — распространи́ть.
Ausdehnung, простра́нство.
ausdrücken, выража́ть — вы́разить.
ausführen, вывози́ть — вы́везти.
ausführlich, подро́бно.
ausgeben, выдава́ть — вы́дать.
ausgezeichnet, отли́чный.
aushauen, вырубáть — вы́рубить.
Auslande, im, за грани́цею.
ausländiſch, заграни́чный.
ausruhen, отдыха́ть — отдохну́ть.
ausſetzen, ſich, подверга́ться — подве́ргнуться.
Ausſprache, вы́говоръ.
ausſtreuen, посыпа́ть — посы́пать.
außen, von außen, извнѣ.
auszeichnen, отлича́ть — отличи́ть.
Auszeichnung, отли́чіе.
Aeußere, нару́жность, и.
ausziehen, извлека́ть — извле́чь.
Auszug, пе́речень, чня.

B.

Bach, руче́й.
backen, печь — испе́чь.
baden, ſich, купа́ться (unv.).
bald, вско́рѣ, ско́ро.
Ball, балъ.
Bande, у́зы.
Bank, скаме́йка.
Bär, медвѣдь, я.
Bär, ein junger, медвѣжо́нокъ.
Barbar, ва́рваръ.
Barmherzigkeit, милосе́рдіе.
Bart, борода́.
Baſilius, Васи́лій.
Bau, постро́йка.
bauen, стро́ить — постро́ить.
Bauer, крестья́нинъ; мужи́къ.
Bäuerin, крестья́нка.
Baum, де́рево.
Bäumchen, деревцо́.
Baumwolle, хлопча́тая бума́га.
Beamter, чино́вникъ.
bearbeiten, обраба́тывать — обрабо́тать.
bedauern, сожале́ть.
bedecken, покрыва́ть — покры́ть, auch: прикрыва́ть — прикры́ть.
bedeutend, значи́тельный.
bedrängen, притѣсня́ть — притѣсни́ть.
bedrohen, угрожа́ть (unv.).
Bedürfniß, потре́бность, и.
Beendigung, оконча́ніе.
Beere, я́года.
befahren, объѣзжа́ть — объѣхать
Befehl, приказа́ніе.
befehlen, прика́зывать — приказа́ть.
befreien, освобожда́ть — освободи́ть.
befreunden, ſich, знако́миться — познако́миться.
befreundet, знако́мый.
begeben, ſich, отправля́ться — отпра́виться.

begegnen, ſich, встрѣча́ться — встрѣ́титься.
begeiſtern, воодушевля́ть — воодушеви́ть.
Begierde, жа́дность, и.
begleiten, провожа́ть — проводи́ть.
Begleitung, сопровожде́ніе.
begnügen, ſich, дово́льствоваться — удово́льствоваться.
Begriff, поня́тіе.
behaupten, утвержда́ть - утверди́ть.
beherrſchen, госпо́дствовать(unv.)
Beherrſcher (des Himmels), Влады́ка.
Beil, топо́ръ.
beinahe, едва́ не, чуть не, почти́.
Beiſpiel, приме́ръ; zum Beiſpiel, на приме́ръ.
beißen, куса́ть — укуси́ть.
bekannt, изве́стный; знако́мый.
Bekannter, знако́мецъ.
bekennen, признава́ться — призна́ться.
bekümmert, гру́стный, печа́льный.
Belehrung, поуче́ніе.
beleidigen, оскорбля́ть — оскорби́ть.
beleuchten, освѣща́ть — освѣти́ть.
bellen, ла́ять.
belohnen, награжда́ть — наградить.
Belohnung, награ́да.
Beluſtigung, увеселе́ніе; заба́ва.
bemächtigen, ſich, овладѣ́ть (voll.).
bemerken, замѣча́ть — замѣ́тить; auch: примѣча́ть — примѣ́тить.
bemühen, ſich, стара́ться — постара́ться.
beneiden, зави́довать (unv.).
benutzen, по́льзоваться — воспо́льзоваться.
beobachten, наблюда́ть (unv.).
Bequemlichkeit, удо́бство.
bereit, гото́вый.
bereiten, приготовля́ть (гото́вить) — пригото́вить.
bereiten, ſich, приготовля́ться — пригото́виться.
Berg, гора́.
berichten, доноси́ть — донести́.
berühmt, знамени́тый.
berühmt machen, прославля́ть — просла́вить.
beſchäftigen, занима́ть — заня́ть.
beſchäftigen, ſich, занима́ться — заня́ться.
Beſchäftigung, заня́тіе.
beſchatten, осѣня́ть — осѣни́ть.
beſchenken, одаря́ть — одари́ть.
Beſcheidenheit, скро́мность, п.
beſchmutzen, мара́ть — замара́ть.
Beſchützer, покрови́тель, я.
Beſchwerde, тя́гость, и.
beſänftigen, смягча́ть — смягчи́ть.
beſehen, beſichtigen, разсма́тривать — разсмотре́ть.
Beſen, метла́.
beſichtigen, осма́тривать — осмотре́ть.
Beſichtigung (d. Truppen), смо́тръ.
beſitzen, име́ть; владе́ть (unv.).
Beſitzer, владе́лецъ.
beſonders, осо́бенно.
beſtätigen, утвержда́ть — утверди́ть.
beſtehen, состоя́ть (unv.).
beſtellen, зака́зывать — заказа́ть.
beſtimmen, опредѣля́ть — опредѣли́ть.
beſtrafen, нака́зывать — наказа́ть.
beſuchen, посѣща́ть — посѣти́ть.
Beſuchende, die, го́стья.
beten, моли́ться.
betrachten, разсма́тривать — разсмотре́ть.
betreffen, каса́ться (unv.).
betrüben, печа́лить — опеча́лить.
Bettler, ни́щій.
beunruhigen, трево́жить (unv.).
beunruhigen, ſich, безпоко́иться.
Beute, добы́ча.
bevorſtehen, предстоя́ть (unv.).

bewachſen, обрастáть — обрости́.
bewaffnen, вооружáть — вооружи́ть. [unv.).
bewahren, храни́ть — сохрани́ть
bewahren, beſchützen vor Etw., предохраня́ть — предохрани́ть отъ чего́.
bewegen, zu Etw., склоня́ть — склони́ть.
Bewegung, движе́ніе.
beweiſen, дока́зывать—доказа́ть.
Bewohner, обита́тель, жи́тель, я.
bewunderungswerth, удиви́тельный.
bezeichnen, отмѣча́ть—отмѣ́тить.
bezeigen, ока́зывать — оказа́ть.
Biber, бобръ.
biegen, гнуть (unv.).
Bild, карти́нка.
bilden, zuſammenſtellen, составля́ть — соста́вить.
bilden (hervorbringen), образова́ть (unv.).
Bildſäule, ста́туя.
Bildung, образо́ванность, и.
billig, дешёвый.
Birke, берёза.
Birken-, берёзовый.
Birne, гру́ша.
bis, пока́; bis jetzt, досе́лѣ.
bisweilen, иногда́, поро́ю.
Bitte, про́сьба.
blaſen, дуть (unv.).
Blatt, листъ.
blau, си́ній; hellblau, голубо́й.
blau werden, синѣть—посинѣть.
bleiben, остава́ться — оста́ться.
bleich werden, блѣдне́ть — поблѣдне́ть.
blenden, ослѣпля́ть — ослѣпи́ть.
Blick, взоръ.
blind, слѣпо́й.
Blindekuhſpiel, жму́рки (pl. tant. weibl.).
Blitz, мо́лнія.
blühen, цвѣсти́ (unv.).
Blume, цвѣтъ.
Bojar, боя́ринъ.
böſe, зло́й.
Böſewicht, злодѣ́й.
Bouillon, Буйльо́нъ.
Branntwein, во́дка.
Braut, невѣста.
Bräutigam, жени́хъ.
Bravo, бра́во.
brechen, лома́ть — слома́ть.
breit, широ́кій.
brennen, горѣ́ть — сгорѣ́ть.
Brennholz, дрова́.
Brett, доска́.
Brief, письмо́.
Brille, очки́ (pl. tant. männl.).
Brot, хлѣ́бъ; Brot—, хлѣ́бный.
Bruch, дробь, и.
Brücke, мостъ.
Bruder, братъ.
brüllen, ревѣ́ть (unv.).
brünett, сму́глый.
Brunnen, коло́дезь, я.
Buch, кни́га.
Bude, ла́вка.
Bündel, свя́зка, пукъ.
Bundesgenoſſe, сою́зникъ.
Bündniß, сою́зъ.
Bürger, граждани́нъ, мѣщани́нъ.
Bürgerin, мѣща́нка.
Burſche, ма́лой, аго.
Bürſte, щётка.
Buſch, кустъ.

C.

Cäſar, Це́зарь (Ке́сарь).
Charakter, хара́ктеръ.
Curs, курсъ.
Chriſt, христіа́нинъ.

D.

da, такъ какъ.
Dach, кры́ша.
Dachpfanne, черепи́ца.
dagegen, напро́тивъ.
dahin, туда́.

daheim, на ро́динѣ.
damals, тогда́.
Daniel, Даніи́лъ.
Dank! спаси́бо!
dankbar, благода́рный.
Dankbarkeit, благода́рность, и.
danken, благодари́ть — побла-
darauf, пото́мъ. [годари́ть.
darbringen, приноси́ть — при-
нести́.
Dardanellen, Дардане́ллы.
Darius, Дарі́й, я.
Darlehn, ссу́да.
Darniederliegender, лежа́чій.
darſtellen, изобража́ть — изо-
брази́ть.
daß, что.
Dauer, продолже́ніе.
dauern, продолжа́ться (unv.)
degradiren, разжало́вывать —
разжа́ловать.
Demuth, смире́ніе.
demüthig, смире́нно.
denken, ду́мать — поду́мать.
Denkmal, па́мятникъ.
denn, и́бо, потому́ что.
deshalb, потому́, затѣмъ.
Diamant, алма́зъ.
Diamant-, алма́зный.
dicht, густо́й.
Dichter, стихотво́рецъ.
Dichtheit, густота́.
dick, то́лстый.
Dieb, воръ.
dienen, служи́ть — послужи́ть.
dienen, zu Etw., служи́ть чѣмъ.
Diener, слуга́.
Dienerſchaft, прислу́га.
Dienſt, слу́жба.
dienſtfertig, услу́жливый.
doch, не смотря́ на то.
Donner, громъ.
Dorf, дере́вня; Pfarrdorf, село́.
Dorf-, деревѣнскій.
dort, тамъ.
drohen, угрожа́ть (unv.).
Droſchke, дро́жки (pl. t. — weibl.).
drücken, жать — пожа́ть.
dulden, терпѣть — потерпѣть.
Dummheit, глу́пость, и.
Dummkopf, глупе́цъ, болва́нъ.
dunkel, тёмный.
dunkelgrau, темносѣрый.
durchdringen, проника́ть — про-
ни́кнуть.
durchfahren, проѣзжа́ть — про-
ѣхать.
Durchlaucht, свѣтлость, и.
durchleben, прожива́ть — про-
жи́ть.
durchleſen, прочи́тывать — про-
чита́ть.
Durchleſen, прочте́ніе.
durchnagen, прогрыза́ть — про-
гры́зть.
durchreiſen ſ. durchfahren.
Durchreiſender, проѣзжій, аго.
durchſchwimmen, проплыва́ть —
проплы́ть.
durchſehen, просма́тривать —
просмотрѣть.
durchſichtig, прозра́чный.
durchwaten, проѣзжа́ть — про-
ѣхать, об. проходи́ть — пройти́
въ бродъ.

E.

eben deshalb, потому́-то.
Ebene, равни́на.
ebenſo, та́къ-же.
Ecke, у́голъ, гла́.
edel, благоро́дный.
Edelmann, дворяни́нъ.
Edelſtein, драгоцѣнный ка́мень.
Egge, борона́.
Egypten, Еги́петъ, пта.
ehemalig, пре́жній.
ehemals, нѣкогда.
Ehre, честь, и.
ehren, чести́ть (unv.).
ehrerbietig, почти́тельный.
Ehrlichkeit, че́стность, и.
Eſtland, Эстля́ндія.
Ei, яйцо́.

Eiche, дубъ.
Eichhorn, бѣлка; вéкша.
Eifer, рéвность, и; усéрдіе.
eifrig, усéрдный.
eigen, сóбственный.
Eigenliebe, самолю́біе.
eigenthümlich, осóбенный, свóйственный.
eilen, спѣши́ть — поспѣши́ть.
eiligſt, поспѣшно.
einbilden, ſich, вообража́ть — вообрази́ть себѣ́.
Einbildung, Einbildungskraft, воображéніе.
eindringen, einrücken, вторга́ться — вто́ргнуться.
einfach, просто́й.
einfaſſen, оправля́ть — опра́вить.
einflößen, внуша́ть — внуши́ть.
einführen, вводи́ть — ввести́.
Eingang, входъ.
Eingebung, внушéніе.
einige, нѣсколько.
einkleiden, постига́ть — постри́чь.
Einnahme (z. B. einer Feſtung), взя́тіе.
Einöde, пусты́ня.
einrichten, устро́ивать — устро́ить.
einſam, одино́кій.
einſchlafen, засыпа́ть — засну́ть.
einſchließen, заключа́ть — заключи́ть.
Einſicht, благоразу́міе.
einſichtsvoll, благоразу́мный.
einſpannen, впряга́ть — впрячь.
einſt, одна́жды.
eintheilen, раздѣля́ть — раздѣли́ть.
Eintracht, единодýшіе.
einweihen, освяща́ть — освяти́ть.
einwilligen, соглаша́ться — согласи́ться.
einzig, еди́нственный.
Eiſen, желѣзо.
Eiſenbahn, желѣзная доро́га.
eiſern, желѣзный.
Element, стихія.
Elend, бѣдствіе.
Elephant, елонъ.
Elle, ло́коть, я.
Elſter, сорóка.
Eltern, роди́тели, ей.
empfangen, получа́ть — получи́ть.
empören, ſich, возмуща́ться — возмути́ться.
Ende, коне́цъ; (= Tod), конча́ина.
enden (= ſterben), скончáться (voll.).
endlich, наконе́цъ.
Endurtheil, приговóръ.
eng, тѣсный.
Engel, а́нгелъ.
England, Англія.
Engländer, Англича́нинъ.
entdecken, открыва́ть — откры́ть.
entfernen, удаля́ть — удали́ть.
entfernen, ſich, удаля́ться — удали́ться.
entgegen, на-встрѣчу.
enthalten, содержа́ть (unv.).
entlaſſen, отпуска́ть — отпусти́ть.
Entſagung, лише́ніе.
entſcheiden, рѣша́ть — рѣши́ть.
entſcheidend, рѣши́тельный.
Entſcheidung, рѣше́ніе.
Entſetzen, у́жасъ. [voll.)
entſprechen, соотвѣтствовать (un-
entweder — oder, и́ли — и́ли.
entwerfen, составля́ть — соста́вить.
entziehen, ſich Etwas, отка́зывать — отказа́ть себѣ́ въ чёмъ.
entzücken, восхища́ть — восхити́ть.
Entzücken, восхище́ніе.
entzweibrechen, разла́мливать — разломи́ть.
Epoche, эпóха.
erbarmen, ſich, сжа́литься (voll.).

Erbitterung, ожесточе́ніе.
erblicken, ви́дѣть — увѝдѣть; замѣча́ть — замѣ́тить.
Erbſen, горо́хъ; die Erbſe, горо́шина.
Erde, земля́.
erfahren, испы́тывать — испыта́ть; узнава́ть — узна́ть.
Erfahrung, о́пытъ.
erfaſſen, постига́ть — пости́гнуть.
Erfolg, успѣ́хъ.
erforſchen, изслѣ́дывать — изслѣ́довать.
erfüllen, исполня́ть — испо́лнить.
erfüllt, испо́лненный.
ergießen, пролива́ть — проли́ть.
ergötzen, ſich, наслажда́ться — наслади́ться.
erhaben, вели́чественный.
erhalten, empfangen, получа́ть — получи́ть.
erhalten, erringen, оде́рживать — одержа́ть.
erheben, возвыша́ть—возвы́сить.
erheben, ſich, ſich erhöhen, возвыша́ться — возвы́ситься.
erheben, ſich, (= emporſteigen), поднима́ться — подня́ться.
erholen, ſich, отдыха́ть — отдохну́ть.
erinnern, ſich, по́мнить — вспо́мнить.
Erinnerung, воспомина́ніе.
Erkältung, просту́да.
erkennen, узнава́ть (познава́ть) — узна́ть.
erlauben, позволя́ть—позво́лить.
Erlaucht, свѣ́тлость, и.
erlöſchen, га́снуть — пога́снуть.
Erlöſer, Спаси́тель, я.
ermüden, устава́ть — уста́ть; ermüden (trans.), утомля́ть — утоми́ть.
ermuntern, ободря́ть—ободри́ть.
ernten, жать — пожа́ть.
Eroberer, завоева́тель, я.
errathen, отга́дывать — отгада́ть.
erreichen, достига́ть — достигну́ть.
erretten, спаса́ть — спасти́.
errichten, воздвига́ть — воздви́гнуть.
erröthen, красне́ть — покрасне́ть.
erſchallen, раздава́ться — разда́ться.
erſcheinen, явля́ться — яви́ться.
Erſcheinung, явле́ніе.
erſchlagen, убива́ть — уби́ть.
erſchrecken, страши́ться — устраши́ться.
erſtaunen, изумля́ться — изуми́ться.
erſtechen, зака́лывать—заколо́ть.
erſteigen, восходи́ть — взойти́ на что.
erſticken (trans.), заглуша́ть — заглуши́ть.
ertragen, сноси́ть — снести́.
ertrinken, тону́ть — утону́ть.
erwachen, просыпа́ться — проснну́ться.
erwählen, избира́ть — избра́ть.
erwarten, ожида́ть (unv.).
erwecken, возбужда́ть — возбуди́ть.
erweiſen, ока́зывать — оказа́ть.
erweiſen, ſich, ока́зываться — оказа́ться.
erweitern, расширя́ть — расшири́ть.
erwerben, пріобрѣта́ть — пріобрѣсти́.
erwürgen, умерщвля́ть — умертви́ть.
erzählen, разска́зывать — разсказа́ть.
Erzählung, разска́зъ.
erziehen, воспи́тывать — воспита́ть.
Erziehung, воспита́ніе.
Eſel, осёлъ.

eſſen, ѣсть; ſich ſatt eſſen, наѣсться (voll.); zu Mittag —, обѣдать—пообѣдать; zu Abend —, у́жинать — поу́жинать.
Europa, Евро́па.
ewig, вѣ́чный.
Excellenz, превосходи́тельство.
Exiſtenz, существова́ніе.
exiſtiren, существова́ть (unv.).

F.

Fabel, ба́сня.
Faden, сажѐнь, и.
Faden (Zwirn), нить, и; ни́тка.
Fähigkeit, спосо́бность, и.
Fahne, зна́мя.
fahren, (е́хать — е́здить) — поехать.
Fall, паде́ніе.
fallen, па́дать — пасть.
Familie, семе́йство.
Fang, ло́вля.
fangen, лови́ть — пойма́ть.
Farbe, кра́ска (Stoff); цвѣтъ, (Schein.)
faſt, почти́.
faſten, говѣть; пости́ться (unv.).
Faſten, постъ.
faul, лѣни́вый.
faulen, гнить — сгнить.
Faulheit, лѣ́ность, и; лѣнь, и.
Februar, Февра́ль, я́.
Feder, перо́.
fegen, мести́ (unv.).
fehlen, недостава́ть—недоста́ть.
Fehler, оши́бка.
feiern, пра́здновать — отпра́здновать.
fein, то́нкій.
Feind, непріятель, я; врагъ.
feindlich, непріятельскій.
Feindſeligkeiten üben, враждова́ть
Feld, по́ле.
Feldherr, полково́децъ.
Feldzug, похо́дъ.
Fell, шку́ра.
Felſen, скала́.
Fenſter, окно́.
fern, далёко.
in der Ferne, вдали́.
Feſt, пра́здникъ.
feſt, твёрдый.
Feſtigkeit, твёрдость, и.
Feſtung, кре́пость, и.
feucht, сыро́й.
Feuer, ого́нь, я́.
Feuerwerk, фейерве́ркъ.
Fichte, сосна́.
Fieber (hitziges), горя́чка.
finden, находи́ть — найти́.
Finger, па́лецъ.
Finnland, Финля́ндія.
finſter, мра́чный.
Fiſch, ры́ба.
flach, ме́лкій.
Flachs, лёнъ.
flattern, порха́ть — порхну́ть.
flechten, плести́ (unv.).
Flecken, мѣсте́чко.
Fleiſch, мя́со.
Fleiß, прилежа́ніе.
fleißig, приле́жный.
fliegen, (лете́ть — лета́ть) — полетѣть.
fließen, течь (unv.).
Flinte, ружьё.
Flöte, фле́йта.
Fluch, прокля́тіе.
Flügel, крыло́.
Flügelchen, кры́лечко.
Fluß, рѣка́.
Folge, слѣ́дствіе.
folgen, слѣдовать — послѣдовать.
folgend, слѣ́дующій.
Fontaine, фонта́нъ.
Form, о́бразъ.
Forſcher, изслѣдователь, я.
fort, вонъ.
Fortepiano, фортепья́но.
fortſchreiten, успѣва́ть — успѣть.
Fortſchritt, успѣхъ.
fortſetzen, продолжа́ть (unv.).
Frage, вопро́съ.
fragen, спра́шивать — спроси́ть.

Frankreich, Фра́нція.
Franzoſe, Францу́зъ.
Frau, = Ehefrau, жена́; ſonſt же́нщина.
Fräulein, дѣви́ца.
Freie, das (= freie Luft), откры́тый во́здухъ.
freilich, коне́чно.
fremd = nicht einheimiſch, иностра́нный; заграни́чный.
freſſen, пожира́ть — пожра́ть.
freudig, ра́достный.
freuen, ſich, ра́доваться (unv.).
Freund, прія́тель, я; другъ.
Freundin, подру́га.
freundlich, ла́сковый.
Freundſchaft, дру́жба.
Friede, миръ.
friedlich, ми́рный.
Friedrich, Фри́дрихъ.
friſch, свѣ́жій.
Friſche, свѣ́жесть, и.
Froſt, моро́зъ.
Frucht, плодъ.
fruchtbar, плодоро́дный.
früh, ра́но.
früher, зара́нѣе, пре́жде.
früher, e, es, ра́нній.
früherer, e, es, ehemaliger, e, es, пре́жній.
Fuchs, лиса́, лиси́ца.
fühlen, чу́вствовать — почу́вствовать.
führen, zu Pferde: (вести́ — вози́ть); zu Fuß: (вести́ — води́ть) — повести́.
Führer, проводни́къ.
Fuhrmann, извóщикъ.
Füllen, жеребёнокъ.
Fundament, фунда́ментъ; основа́ніе.
furchtbar, стра́шный.
fürchten, ſich, боя́ться — побоя́ться.
furchtſam, боязли́вый.
Fürſorge, попече́ніе.
Fürſt, князь, я.
Fürſtin, княги́ня.
Furth, бродъ.
Fuß, нога́; (Längenmaß) футъ; zu Fuß, пѣшко́мъ.

G.

Gabe, даръ; geiſtige Fähigkeit, Talent, дарова́ніе.
Gabel, ви́лка.
ganz, adj. цѣ́лый; adv. совсѣмъ.
garnicht, ниско́лько.
Garniſon, гарнизо́нъ.
Garten, садъ.
Gärtner, садо́вникъ.
Gaſt, гость, я.
geben, дава́ть — дать; es giebt, есть.
Gebell, лай.
Gebet, моли́тва.
Gebiet, о́бласть, и.
gebildet, образо́ванный.
geboren, рожде́нный; урожде́нный.
geboren werden, рожда́ться — роди́ться.
gebrauchen, употребля́ть — употреби́ть.
Gebrüll, рёвъ.
Geburt, рожде́ніе.
Gedächtniß, па́мять, и.
gedenken, ſich erinnern, по́мнить — вспо́мнить.
gedenken, = beabſichtigen, вздумать (voll.).
Geduld, терпѣ́ніе.
Gefahr, опа́сность, и.
gefährlich, опа́сный.
Gefährte, това́рищъ.
gefallen, нра́виться — понра́виться.
Gefolge, сви́та.
Gefühl, чу́вство.
gegen, про́тивъ.
Gegend, страна́.
Gegenſtand, предме́тъ.
Gegentheil, im Gegentheil, напро́тивъ.

gehen (итти́ — ходи́ть) — пойти́.
Geheul, вой, я.
gehorchen, повинова́ться (unv.).
gehören, принадлежа́ть (unv.).
gehorſam, послу́шный.
Geiſtesgegenwart, прису́тствіе ду́ха.
Geiſteszuſtand, расположе́ніе ду́ха.
geiſtlich, духо́вный.
Geiz, ску́пость, и.
geizig, скупо́й.
gekocht, варёный. [ſächl.)
Geländer, пери́ла (plur. tant. —
gelb, жёлтый.
Gelegenheit, слу́чай.
gelehrt, учёный.
gelingen, удава́ться — уда́ться.
Gelingen, уда́ча.
Gemahl, супру́гъ.
Gemahlin, супру́га.
Gemälde, карти́на.
Gemüſegarten, огоро́дъ.
Gemüſegärtner, огоро́дникъ.
General, генера́лъ.
genöthigt, принужде́нный.
genug, дово́льно.
Genuß, наслажде́ніе.
Georg, Гео́ргій.
gerade, прямо́й.
gerathen, попада́ть — попа́сть.
Geräuſch, шумъ.
gerecht, справедли́вый.
Gerechtigkeit, правосу́діе; судъ.
Gericht, судъ.
gern, охо́тно.
Gerſte, ячме́нь, я.
Geruch, за́пахъ.
Gerücht, Gerede, слухъ.
Geſang, пѣніе.
Geſchenk, пода́рокъ.
Geſchichte, исто́рія.
Geſchichtſchreiber, исто́рикъ.
Geſchick, у́часть, и.
geſchickt, иску́сный.
Geſellſchaft, о́бщество.
Geſetz, зако́нъ.
Geſicht, лицо́.
Geſinde, прислу́га.
Geſtalt, видъ.
geſtern, вчера́.
geſtrig, вчера́шній.
geſund, здоро́вый.
Geſundheit, здоро́вье.
Gewalt, си́ла.
gewandt, ло́вкій.
Gewerbe, про́мыселъ, сла; промы́шленность, и.
Gewicht, вѣсъ.
Gewinn, при́быль, и.
gewiß, вѣрно.
Gewiſſen, со́вѣсть, и.
Gewitter, гроза́.
gewöhnen, ſich, привыка́ть — привы́кнуть.
Gewohnheit, обы́чай.
gewöhnlich, обыкнове́нно.
Gewölbe, сводъ.
Gier, жа́дность, и.
gierig, жа́дный.
gießen, лить (unv.).
Gift, ялъ.
Gilde, ги́льдія.
Gipfel (des Berges), верхъ.
Glanz, блескъ.
glänzen, сія́ть; блестѣть.
glänzend, блестя́щій.
Glas, стака́нъ.
Glaube, вѣра.
glauben, вѣрить — повѣрить.
gleich, adj., ра́вный.
Gleichgültigkeit, равноду́шіе.
Glockenthurm, колоко́льня.
Glück, сча́стіе.
glücklich, счастли́вый.
Glückſeligkeit, блаже́нство.
Glücksgüter, Pl. von бла́го.
Gnade, ми́лость, и.
Göthe, Гёте.
Gott, Богъ.
Gottes, Бо́жій.
gottesfürchtig, богобоязли́вый.
Gottheit, божество́.
Gouvernement, губе́рнія.

Grab, моги́ла.
graben, рыть (unv.)
Graben, ровъ.
Graf, графъ.
Gräfin, графи́ня.
Granit, грани́тъ.
Granit-, грани́тный.
Gras, трава́.
grau, се́рый.
grau, greiſe, сѣдо́й.
grau werden, сѣдѣ́ть—посѣдѣ́ть.
Gregorius, Григо́рій.
Greis, стари́къ.
greiſe, сѣдо́й.
Grenze, грани́ца.
grenzen, грани́чить (unv.).
Grieche, Грекъ.
griechiſch, гре́ческій.
grimmig, я́ростный.
groß, grob, кру́пный.
groß, вели́кій, большо́й.
Größe, величина́.
Größe, Macht, вели́чіе.
Großer, Magnat, вельмо́жа.
Großmuth, великоду́шіе.
Großmutter, ба́бка.
Großſprecher, хвасту́нъ.
Großvater, дѣдъ.
Grube, я́ма.
grün, зелёный.
Grün, das, зе́лень, и.
gründen, осно́вывать—основа́ть.
Gründer, основа́тель, я.
Grundſatz, пра́вило.
grüßen, кла́няться — поклони́ться.
günſtig, попу́тный.
Günſtling, временщи́къ.
gut, adv., хорошо́.
gut, adj., хоро́шій; до́брый.
Gut, имѣніе, помѣстье.
irdiſches Gut, земно́е бла́го.
Gute, das, добро́.
Gutes thun, благотвори́ть (unv.).

H.

Haſe, за́яцъ.
haben, имѣть (unv.).
hacken, сѣчь (unv.).
Hafen, га́вань, и.
Hahn, пѣту́хъ,
Hain, ро́ща.
Halbinſel, полуо́стровъ.
Hals, ше́я.
halten, держа́ть; für Etw., почита́ть (кого́? чѣмъ?)
halten, ſich an Etwas, держа́ться чего́ (unv.).
Hand, рука́.
Handſchuh, перча́тка.
Handel, торго́вля.
handeln, торгова́ть (unv.),
— im Großen, торгова́ть о́птомъ.
Handels-, торго́вый.
Handwerk, ремесло́.
Hanf, пенька́.
hängen (intrans.), висѣ́ть (unv.).
hängen (trans.), вѣшать — повѣсить.
harken, грести́ (unv.).
hart, твёрдый (— herzig), жесто́кій.
Härte, жесто́кость, и.
haſchen, лови́ть—пойма́ть.
haſſen, ненави́дѣть (unv.).
Haupt-, гла́вный.
Haus, домъ; zu Hauſe, до́ма; nach Hauſe, домо́й; ins Haus, на-домъ.
Haus-, дома́шній.
Haut, ко́жа.
Hecke, живо́й забо́ръ.
heda! эй!
Heer, во́йско.
Heerführer, воево́да; полково́децъ.
Heerde, ста́до.
Heft, тетра́дь, и.
hegen, пита́ть (unv.).
Heide, язы́чникъ.

Heiland, Спаси́тель, я. [чить.
heilen (trans.), лѣчи́ть — вы́лѣ-
heilig, свято́й.
Heiligenbild, о́бразъ.
Heilung, изцѣле́ніе.
Heimath, ро́дина.
heimathlich, родно́й.
Heimgang, отше́ствіе.
heiter, весёлый, ра́достный.
heiß, жа́ркій.
heißen, называ́ться (unv.)
Held, геро́й.
Heldenthat, по́двигъ.
helfen, помога́ть — помо́чь.
hell, свѣтлый.
Herabkunft, сошествіе.
herabnehmen, снима́ть — снять.
herabsenden, ниспосыла́ть—ниспосла́ть.
Herabsteigen, схожде́ніе.
heranfahren, подъѣзжа́ть—подъѣхать.
herangehen, подходи́ть — подойти́.
heranreiten, подъѣзжа́ть—подъѣхать.
heranrücken, подступа́ть — подступи́ть.
herantreten, s. heranrücken.
heranwachsen, подраста́ть—подрасти́.
herausstellen, выставля́ть — выставить.
herausziehen, выдвига́ть — вы́двинуть.
Herbst, о́сень, и, im Herbst, о́сенью.
herfallen, броса́ться—бро́ситься.
herführen, привози́ть—привезти́.
herkommen, приходи́ть — прійти́.
Herodes, Ирóдъ.
Herr, господи́нъ, Herr Gott, Госпо́дь, а, des Herrn, Gottes-, Госпо́день, ня, не.
herrschen, госпо́дствовать; владѣть (unv. Präs. ѣю).
Herrscher, госуда́рь, я.
Herrscherin, госуда́рыня.
Herrschsucht, властолю́біе.
herumtragen, разноси́ть — разнести́.
herunterlassen, herablassen, спуска́ть — спусти́ть.
hervorbringen, производи́ть — произвести́.
hervorragen, выка́зываться — вы́казаться.
hervorstecken, высо́вывать — вы́сунуть.
Herz, се́рдце.
Herzogin, герцоги́ня.
heulen, выть (unv.).
heute, сего́дня.
hier, здѣсь.
hierher, сюда́.
Hilfe, по́мощь, и.
Himmel, не́бо.
Himmelfahrt, Вознесе́ніе.
hinaufsteigen, восходи́ть - взойти́.
hinaus, вонъ.
hinausgehen, выходи́ть — вы́йти.
hinauslaufen, выбѣга́ть — вы́бѣжать.
Hinderniß, препя́тствіе.
hineingehen, входи́ть — войти́.
hineinschieben, задвига́ть — задви́нуть.
hinfallen, упада́ть — упа́сть.
hinlaufen (bis zu), добѣга́ть — добѣжа́ть.
hinlegen, класть—положи́ть.
hinlegen, sich, ложи́ться—лечь.
hinschreiben, писа́ть—написа́ть.
hinstellen, поставля́ть — поста́ви́ть.
hinthun, дѣва́ть—дѣть.
hinüberfahren, переѣзжа́ть—переѣхать.
hinüberreiten, s. hinüberfahren.
hinzeichnen, начёртывать — начерти́ть.
Hirsch, оле́нь, я.
Hirt, пасту́хъ,
Hitze, жаръ.

hoch, высо́кій; hoch, adv. высо́ко.
an Höhe, вышино́ю,
Höcker, горбъ.
Hof, дворъ.
hoffen, надѣяться (unv.)
Hoffnung, наде́жда.
Höfling, царедво́рецъ.
Hofsfest, придво́рный пра́здникъ.
Höhe, вышина́.
holen, приноси́ть—принести́.
Holland, Голла́ндія.
Holz, Nutzholz, де́рево.
Holz, Brennholz, дрова́.
hölzern, деревя́нный.
Holzscheit, поле́но.
horchen, слу́шать (unv.).
hören, слы́шать — услы́шать.
Hufe, копы́то.
Huhn, ку́рица.
Hund, соба́ка; пёсъ (Genitiv пса).
Hunger, го́лодъ.
hüten, пасти́ (unv.).

J.

Idee, иде́я.
Igel, ёжъ.
immer, всегда́.
indessen, ме́жду тѣмъ.
Indien, Индія.
Ingrien, Ингрія.
Insect, насѣко́мое.
Instrument, ору́діе, инструме́нтъ.
irgend einmal, когда́ то.
irren, ошиба́ться — ошиби́ться.
Israel, Изра́иль, я.
Italien, Ита́лія,

J.

Jacob, Яковъ.
jagen, nach Etw., гоня́ться, за чѣмъ.
Jahr, годъ.
Jahrhundert, столѣтіе, вѣкъ.
je—desto, чѣмъ—тѣмъ.
Jerusalem, Іерусали́мъ.
jetzt, тепе́рь, ны́нѣ.
Johannes, Іоа́ннъ; Ива́нъ.
Joseph, Іо́сифъ.
Jude, Іуде́й.
Jugend, ю́ношество.
Jugendalter, мо́лодость, и.
Juli, Іюль, я.
jung, молодо́й.
jünger, unter Geschwistern, меньшо́й; jüngste unter Geschwistern, мла́дшій.
Jungfrau, дѣви́ца.
Jüngling, ю́ноша.
Juni, Іюнь, я.

K.

Kabinet, кабине́тъ.
Kadett, каде́тъ.
Kaffee, ко́фе.
Kaiser, импера́торъ.
Kaiserin, императри́ца.
Kaiserthum, импе́рія.
Kalb, телёнокъ.
kalt, холо́дный.
kaltblütig, хладнокро́вно.
Kälte, хо́лодъ.
Kameel, верблю́дъ.
Kampf, борьба́; бой.
kämpfen, боро́ться, сража́ться, дра́ться (unv.).
Kämpfer, бое́цъ.
Kanarienvogel, канаре́йка.
kann, man kann, мо́жно.
Kanone, пу́шка.
Kanonenkugel, ядро́.
Karavane, карава́нъ.
Kasse, казна́.
Kasten, я́щикъ.
Katalog, расписа́ніе, катало́гъ.
Katharina, Екатери́на, Катери́на.
Katze, ко́шка.
kauen, жева́ть (unv.).
Kaufmann, купе́цъ.

Kaukaſus, Кавка́зъ.
kaum, едва́, лишь то́лько.
Kehle, го́рло.
kennen, знать (imv.)
Kenntniß, позна́ніе.
Kette, цѣпь, и.
Kies, дресва́.
Kind, дитя́.
Kinderjahre, дѣтскія лѣта́.
Kirche, це́рковь, и.
Kirſche, ви́шня.
klagen, жа́ловаться — пожа́ловаться.
Klaſſe, классъ.
klaſſiſch, класси́ческій.
Kleid, пла́тье.
klein, ма́лый.
Kleiner, ма́лый.
Kleinigkeit, бездѣлица.
klettern, (лѣзть—ла́зить).
Klima, кли́матъ.
klingen, звенѣть (imv.).
klopfen, стуча́ть (imv.)
Kloſter, монасты́рь, я.
klug, у́мный.
Knabe, ма́льчикъ.
Knie, колѣно.
Knochen, кость, и.
kochen, вари́ть—свари́ть.
Kolibri, коли́бри.
Komet, коме́та.
kommandiren, кома́ндовать(imv.).
Komödie, коме́дія.
König, царь, я.
König (neuerer Zeit), коро́ль, я.
Königin, цари́ца.
Königin (neuerer Zeit), королёва.
können, мочь (imv.).
Kopeken, копѣ́йка.
Kopf, голова́.
Körchen, зёрнышко.
Körper, тѣло.
Korſe, Корсика́нецъ.
koſtbar, драгоцѣнный.
koſten, сто́ить (imv.).
Kraft, си́ла.
Krähe, воро́на.
Krähen, пѣніе пѣтуха́.
krank, больно́й.
Kranker, больно́й, а́го.
Krankheit, болѣзнь, и.
Kranz, вѣно́къ.
Kreide, мѣлъ.
kriechen, (ползти́ — по́лзать).
Krieg, война́.
Krieger, во́инъ.
Krieg führen, воева́ть (imv).
Krone, вѣне́цъ.
Krösus, Крезъ.
Kuh, коро́ва.
kühn, смѣлый.
Kühnheit, смѣлость, и.
Kummer, го́ре, го́ресть, и.
künftig, впредь.
Kunſt, иску́ство, худо́жество.
Kupfer, мѣдь, и.
kupfern, мѣдный.
Kuppel, глава́, ку́полъ.
Kutſche, каре́та.
Kutſcher, ку́черъ.
Kyrios Кири́ллъ.

L.

lachen, смѣя́ться (imv.)
lächeln,улыба́ться—улыбну́ться.
lächerlich, смѣшно́й.
Lager, ла́герь, я.
Lamm, ягнёнокъ.
Land, земля́.
Landmann, поселя́нинъ.
Landsmann, земля́къ.
lang, дли́нный, — an Zeit, до́лгій.
länger, до́лѣе.
längſt, давно́.
Langeweile, ску́ка.
langweilen, ſich, скуча́ть (imv.).
langweilig, ску́чный.
Lappland, Лапла́ндія.
Lärm, шумъ.
lärmen, шумѣ́ть (imv.).

laſſen, zulaſſen, дава́ть — дать.
Laſt, бре́мя; тя́жесть, и.
Laſter, поро́къ.
laſterlos, unſchuldig, безпоро́чный.
lateiniſch, лати́нскій.
Laterne, фона́рь, я.
laufen (бѣжа́ть — бѣ́гать.)
laut, гро́мкій.
Laut, звукъ.
leben, жить (unv.).
Leben, жизнь, и.
lebendig, живо́й.
Lection, уро́къ.
lecken, лиза́ть — лизну́ть.
Lehre, уче́ніе.
Lehr-, уче́бный.
lehren, учи́ть; обуча́ть (unv.).
Lehrer, учи́тель, я.
Leiche, поко́йникъ.
leicht, лёгкій.
leiden, страда́ть — пострада́ть.
Leiden, страда́ніе.
Leidenſchaft, страсть, и.
leider, жаль.
Leinewand, холстъ; полотно́.
Leipzig, Ле́йпцигъ.
leiten, руководи́ть (unv.).
Lerche, жа́воронокъ.
lernen, учи́ться (unv.).
Lernen, уче́ніе.
leſen, чита́ть (unv.).
Leſen, чте́ніе.
letzter, после́дній.
Leute, лю́ди, е́й.
Licht, свѣча́; die Hölle, свѣтъ.
lieber, любе́зный.
lieben, люби́ть (unv.).
Lieber, любе́зный.
liebgewinnen, полюби́ть (voll.).
Liebhaber, охо́тникъ.
Liebhaberin, охо́тница.
lieblich, ми́лый.
Liebling, люби́мецъ.
Lied, пѣ́сня.
liegen, лежа́ть (unv.).
linke, лѣ́вый.
Liſte, спи́сокъ.
liſtig, хи́трый.
Livland, Лифля́ндія.
Lob, хвала́.
loben, хвали́ть — похвали́ть.
Lobeserhebung, похвала́.
Loos, же́ребій (жре́бій); у́часть, и.
losbinden, развя́зывать — развяза́ть.
losmachen, освобожда́ть — освободи́ть.
losſtürzen, броса́ться — бро́ситься.
Löwe, левъ.
Lüge, ложь, и.
lügen, лгать — солга́ть; врать — совра́ть.
Lüge, лжецъ.
luſtig, ſehr, презаба́вно.
Luſtſpiel, коме́дія.
Luxus, ро́скошь, и.
Lykurg, Лику́ргъ.

M.

Macedonien, Македо́нія.
machen, дѣ́лать — сдѣ́лать.
Macht, власть, и; могу́щество.
mächtig, могу́щественный.
Mädchen, дѣ́вушка.
Magd, служа́нка.
mähen, коси́ть (unv.).
Märchen, ска́зка; ба́сенька.
Maiblümchen, ла́ндышъ.
Majeſtät, вели́чество.
maleriſch, живопи́сный.
Mann, Ehemann, мужъ.
Mann, мужчи́на.
mannhaft, му́жественный.
Marie, Марія, Ма́рья.
Markt, ры́нокъ.
Maß, мѣ́ра.
mäßig, умѣ́ренный.
Matroſe, матро́съ.
Maus, мышь, и.
Meer, мо́ре.
Meer-, морско́й.
Meerenge, проли́въ.

Meerkatze, мартышка.
mehr, бóлѣе.
meiden, чуждáться (unv.).
Meile, мúля.
meist, бóльшею чáстью.
Meister, мáстеръ.
Melone, дúня.
Menge, мнóжество.
Mensch, человѣкъ.
Menschenliebe, человѣколюбіе.
menschlich, человѣческій.
Menschikow, Мéншиковъ.
messen, мѣрять (unv.).
Messer, ножъ.
Metall, металлъ.
Mexico, Мéксика.
Michael, Михаúлъ, Михáйло.
Milch, молокó.
mild, крóткій.
Milde, крóтость, и.
mildern, смягчáть — смягчúть.
Minute, минýта.
Mitglied, членъ.
Mißvergnügen, неудовóльствіе.
Mittag, пóлдень.
Mittagessen, обѣдъ; zu Mittag essen, обѣдать.
mittäglich (= südlich), южный, полýденный.
Mitbürger, согражданúнъ.
Mitte, средúна.
Mittel, срéдство.
mitten, средú.
Mitwirkung, содѣйствіе.
möglich, возмóжно.
Monarch, государь, монáрхъ.
Monat, мѣсяцъ.
Mond, мѣсяцъ; луна́.
morgen, зáвтра.
Morgen, ýтро.
Moses, Моисéй.
Moskau, Москвá.
Mücke, комáръ.
Müdigkeit, устáлость, и.
Mühe, трудъ.
Mund (= Lippen), устá, ъ.
Mund, ротъ.
mündlich, изýстный.
Mündung, ýстье.
Münze, монéта.
murren, роптáть (unv.).
ich muß, дóлженъ; man muß, дóлжно.
Muße, досýгъ.
müßig, прáздный.
Muster, образéцъ.
Muth, мýжество, смѣлость, и.
Mutter, мать.
Muttersprache, природный языкъ.

N.

nachahmen, подражáть (unv. Präs. áю).
Nachbar, сосѣдъ.
Nachfolger, преéмникъ.
nachher, пóслѣ.
Nächster, ближнúй.
Nacht, ночь, и; nachts, нóчью.
nächtigen, ночевáть (unv.).
Nachtwachen, безсóнница.
Nagel, гвоздь, я.
nagen, грызть (unv.).
nah, блúзкій.
Nähe, блúзость, и.
nähen, шить — сшить.
näher, блúже.
nähren, питáть (unv.).
nähren, sich, питáться.
nahstehend, nächster, приближéнный.
Namenstag, день áнгела; именúны, ъ.
namentlich, úменно.
Narr, дурáкъ, глупéцъ.
Näscher, Näscherin, лáкомка.
naß, мóкрый.
Natur, природа.
Naturproduct, произведéніе природы.
Nebel, тумáнъ; dichter—, мгла.
Nebenbuhler, соперникъ.
Nebensonne, побóчное сóлнце.
nebst, вмѣстѣ съ...
Neffe, племя́нникъ.

nehmen, брать — взять.
Neider, завúстникъ.
nennen, называ́ть — назва́ть.
nennen, ſich, называ́ться (unv.).
Nenner, знаменáтель, я.
Neſt, гнѣздó.
Neue, auf's, снóва, вновь.
neugierig, любопы́тный.
Newa, Нева́.
nicht, не.
nicht nur — ſondern auch, не тóлько — но и.
Nichte, племя́нница.
Niederfallen, паде́ніе.
niederſtürzen (trans.), низверга́ть — низве́ргнуть.
noch, ещё.
Nordſee, Нѣме́цкое мóре.
Note, Singnote, нóта.
Noth, нуждá; mit genauer Noth, наси́лу.
nöthig, ну́жный.
nöthigen, принуждáть — принýдить.
nothwendig, необходи́мый.
Nothwendigkeit, необходи́мость, и.
nur, тóлько; лишь.
Nuß, орѣхъ.
Nutzen, пóльза.
Nutzholz, де́рево, лѣсъ.
nützlich, поле́зный.

O.

obgleich, хотя́.
Obrigkeit, нача́льство.
Ochs, быкъ.
oder, и́ли.
Oel, мáсло.
Ofen, печь, и.
offen, откры́тый; = aufrichtig, открове́нный.
öffentlich, публи́чный.
Offizier, офице́ръ.
öffnen, открыва́ть — откры́ть; — (Thür) отворя́ть — отвори́ть.
oft, чáсто.
Ohr, ýхо.
Onkel, дя́дя.
Opfer, же́ртва.
opfern, же́ртвовать — поже́ртвовать.
Orden, óрденъ.
ordentlich, поря́дочный.
Ordnung, поря́докъ.
Ort, мѣсто.
Oſtern, Свѣ́тлое Воскресе́нье.
öſtlich, восто́чный.
Oeſterreich, Австрія.
öſterreichiſch, австрíйскій.

P.

Paletot, пальто́.
Palaſt, дворе́цъ.
Panther, барсъ.
Papier, бумáга.
Paradies, рай.
paradieſiſch, рáйскій.
Paris, Парúжъ.
Partei, пáртія.
Paul, Пáвелъ.
peitſchen, сѣчь (unv.).
Pelz, шýба.
Perſien, Пе́рсія.
Perſon, лицó; осóба.
Peter, Пётръ.
Pfau, павли́нъ.
Pfauhenne, пáва.
Pfeife, трýбка.
Pferd, лóшадь, и; zu Pferde, верхóмъ.
Pflanze, расте́ніе.
pflanzen (сади́ть — сажáть) — посади́ть.
Pflaſter, плáстырь, я.
Pflaume, слúва.
pflegen (trans.), ухáживать (unv.) за кѣмъ.
Pflicht, долгъ.
pflücken, рвать.
Pflug, сохá.
pflügen, пахáть (unv.).
Pfote, лáпа.
Pforte, воротá, ъ.

Pfund, фунтъ.
Philoſoph, филóсофъ.
Planet, планéта.
plaudern, толковáть (unv.).
plötzlich, вдругъ.
Poet, поэ́тъ.
Pole, Поля́къ.
Polen, По́льша.
polniſch, по́льскій.
Poſt, по́чта.
prächtig, великолѣ́пный.
prahlen, ſich, тщеслáвиться; хвáстать.
Prahler, хвастýнъ.
Preis, цѣна́.
Preußen, Пру́ссія.
preußiſch, пру́сскій.
Privat—, ча́стный.
Product, произведéніе.
Pud, пудъ.
Putz, Putzſachen, наря́дъ.

Q.

Quadrat-, квадра́тный.
Qual, му́ка.
quälen, му́чить; zu Tode—, замýчить.
Quälen, das, мученіе.
Quartier, квартúра.

R.

Rache, месть, и.
rächen, ſich, мстить — отомстúть.
Rahmen, ра́ма.
Rand, край.
Rang, чинъ.
raſch, бы́стрый.
raſiren, брить — вы́брить.
raſſeln, гремѣ́ть — гря́нуть.
Rath, совѣ́тъ.
rathen, гада́ть — отгада́ть.
Rath geben, совѣ́товать — посовѣ́товать.
Räuber, разбóйникъ.
Rauch, дымъ.
rauchen, курúть (unv.).
Raupe, червячёкъ.
rauſchen, шумѣ́ть (unv.).
Rechnung, счётъ.
Recht, прáво.
rechter, прáвый.
rechtfertigen, ſich, оправдывáться — оправдáться.
recht ordentlich, полýчше.
Rede, рѣчь, и.
Regierung, правлéніе.
Regiment, полкъ.
Regiſter, реéстръ.
reiben, терéть (unv.).
reich, богáтый.
reichen, подавáть — подáть.
Reich, государство; цáрство.
Reicher, богáчъ.
Reichthum, богáтство.
reifen, созрѣвáть — созрѣ́ть.
Reihe, рядъ.
rein, чúстый.
Reiſegefährte, спýтникъ.
Reiſegefährtin, спýтница.
Reiſender, путешéственникъ; проѣ́зжій.
reißen, рвать (unv.).
reißendes Thier, хúщный звѣрь.
Reiter, всáдникъ.
reizen, раздражáть (unv.).
Reliquien, мóщи, éй (weibl.).
Rennthier, сѣ́верный óлень.
Reſidenz, столúца.
retten, спасáть — спастú.
Reval, Рéвель, я.
richten, судúть (unv.).
richten (auf Etwas), устремля́ть — устремúть.
Richter, судья́.
Riga, Рúга.
rigiſch, рúжскій.
Rinde, корá.
Ring, кольцó.
Ringchen, колéчко.
ringsum, кругóмъ.
Roggen, рожь, и.
Roman, Романъ.
roth, крáсный.
Rubel, рубль, я.

rücken, aufbrechen, двúнуться (voll.).
Rückkehr, возвра́щеніе.
rudern, грести́ (unv.).
rufen, звать — позва́ть; кли́кать — кли́кнуть.
im Rufe ſtehen, слыть (unv.).
Ruhe, поко́йствіе; поко́й.
ruhig, поко́йный.
Ruhm, сла́ва.
rühmen, сла́вить (unv.).
rühmen, ſich, хва́стать; горди́ться (unv.).
Ruhmſucht, славолю́біе.
ruhmvoll, сла́вный.
rund, кру́глый.
Ruſſe, Ру́сскій; Россія́нинъ.
Rüſſel, хо́боть.
ruſſiſch, ру́сскій.
Rußland, Россія.

S.

Same, се́мя.
Sache, вещь, и.
ſäen, се́ять — посе́ять.
Säge, пила́.
Salz, соль, и.
ſalzen, соли́ть (unv.).
ſammeln, собира́ть — собра́ть.
Sand, песо́къ.
ſanft, кро́ткій.
Sänger, пѣве́цъ.
Sängerin, пѣви́ца.
ſatt, сы́тый; ſich ſatt eſſen, ſatt trinken, наѣ́сться, напи́ться.
ſaugen, соса́ть (unv.).
Schaf, овца́.
ſchaben, скрести́ (unv.).
ſchade, жаль, жа́лко.
ſchaden, вреди́ть — повреди́ть.
Schaden, вредъ.
ſchädlich, вре́дный.
ſchaffen, сотвори́ть — сотвори́ть.
ſchämen, ſich, стыди́ться — постыдúться.
Schande, стыдъ.
ſcharf, о́стрый.
Schatz, сокро́вище.
ſchätzen, цѣни́ть (unv.).
Schaudern, содрога́ніе.
ſcheeren, стричь — вы́стричь.
Scheibe, стекло́.
ſcheinen, = ſich zeigen, каза́ться — показа́ться.
ſchelten, брани́ть — побрани́ть.
ſchenken, дари́ть — подари́ть.
Scherz, шу́тка.
ſcherzen, шути́ть — пошути́ть.
ſcherzweiſe, шутли́во.
ſcheuen, гнуша́ться (Präſ. а́юсь) — погнуша́ться; = fürchten, страши́ться — устраши́ться.
ſchicken, слать — посла́ть.
ſchicklich, прили́чный.
Schickſal, судьба́.
Schieblade, я́щикъ.
ſchießen, стрѣ́лять — вы́стрѣлить.
Schiff, кора́бль, я́; (Kauffahrtei-) су́дно.
ſchiffbar, судохо́дный.
Schifffahrt, судохо́дство.
ſchimmern, сверка́ть — сверкну́ть.
Schimpf, позо́ръ.
Schlacht, би́тва, сраже́ніе; zur Schlacht ordnen, стро́ить (постр.) къ би́твѣ.
Schlaf, сонъ.
ſchlafen, спать (unv.).
Schläfer, сонли́вецъ.
Schlafloſigkeit, безсо́нница.
Schlag, уда́ръ.
Schlange, змѣя́.
ſchlecht, худо́й.
ſchlecht, adv. ху́до, пло́хо.
Schleier, покрыва́ло.
ſchleppen, тащи́ть — потащи́ть.
ſchließen, заключа́ть — заключи́ть.
ſchlimm, дурно́й.
Schlitten, са́ни, е́й (weibl.).
Schloß (Gebäude), за́мокъ; (Thür-) замо́къ.
Schlucht, ущелье.

ſchlummern, дремáть (unv.).
ſchmackhaft, вкýсный.
Schmeichelei, лесть, и.
ſchmeicheln, льстить—польстить.
Schmeichler, льстецъ.
Schmerz, боль, и; гóре.
ſchmerzen, болѣть (unv.).
ſchmerzlich, бóльно.
Schmetterling, бáбочка.
Schmuck, украшéніе.
ſchmücken, украшáть—укрáсить.
ſchnarchen, храпѣть; anfangen zu ſchnarchen, захрапѣть.
Schnee, снѣгъ.
Schneider, портнóй, áго.
ſchnell, скóро.
ſchon, ужé, ужъ.
ſchön, прекрáсный; краси́вый.
ſchonen, щади́ть — пощади́ть.
Schönheit, красотá.
Schonung, пощáда.
Schöpfer, творéцъ.
Schrank, шкапъ.
Schrecken, страхъ.
ſchrecklich, стрáшный.
ſchreiben, писáть — написáть.
ſchreien, кричáть; anfangen zu ſchreien, закричáть.
ſchreiten, ступáть — ступи́ть.
ſchüchtern, рóбкій.
Schüchternheit, рóбость, и.
Schul-, учéбный, учи́лищный.
ſchuldig, виновáтый.
Schule, учи́лище; шкóла.
Schüler, ученúкъ.
Schülerin, ученúца.
Schulter, плечó.
Schupp, енóтъ.
Schuppen-, енóтовый.
ſchütten, сы́пать — посы́пать.
Schutz, защи́та.
ſchützen, защищáть — защити́ть.
Schutzengel, áнгелъ-храни́тель.
ſchwach, слáбый.
Schwäche, слáбость, и.
Schwager (Mann der Schweſter), зять, я.
Schwan, лéбедь, я.
ſchwärmen, мечтáть (unv.).
Schwede, Шведъ.
Schweif, хвостъ.
ſchweigen, молчáть — смолчáть.
Schwein, свинья́.
Schweiß, потъ.
ſchwellen, пýхнуть—распýхнуть.
ſchwer, тяжёлый.
ſchwer, läſtig, тя́жкій.
Schwere, тя́жесть, и.
Schwermuth, тоскá.
Schweſter, сестрá.
Schwierigkeit, трýдность, и.
ſchwimmen, (плыть — плáвать).
Schwimmer, пловéцъ.
ſchwinden, проходи́ть—пройти́.
ſchwören, кля́сться—покля́сться.
Sclave, невóльникъ.
See (der —), óзеро; (die —) мóре.
See-, морскóй.
Seefahrer, морехóдецъ.
Seele, душá.
Seemann, моря́къ.
Seelenhirt, пáстырь, я.
ſegnen, благословля́ть — благослови́ть.
ſehen (intrans.), смотрѣть—посмотрѣть; глядѣть—поглядѣть; (trans.) ви́дѣть—уви́дѣть.
Sehnſucht, тоскá.
ſehr, óчень, весьмá.
Seife, мы́ло.
ſein, быть; zu ſein pflegen, бывáть.
Seite, Blattſeite, страни́ца.
Selbſtmörder, самоубíйца.
ſelten, рѣдкій.
ſenden, отправля́ть—отпрáвить.
September, Сентя́брь, я.
Sergius, Сергíй; Сергѣй.
ſetzen, сади́ть — посади́ть; in Erſtaunen ſetzen, удивля́ть — удиви́ть; bei Seite ſetzen, устраня́ть — устрани́ть.
ſetzen, ſich, сади́ться — сѣсть.

Seufzer, вздохъ. [вздохнýть.
ſeufzen, стонáть; вздыхáть —
Sibirien, Сибúрь, и.
ſicher, вѣрный.
ſichtbar, вúдный; вúдимый.
Sieg, побѣда.
ſieh, ſieh da, вотъ.
Silber, серебрó.
ſingen, пѣть — спѣть.
Singvogel, kleiner, птáшка.
Sinn, чýвство; (= Gedanke) смыслъ.
Sitte, обы́чай.
ſitzen, сидѣть (unv.).
Sitzung, засѣдáніе.
ſo, то, такъ; ſo viel, ſo ſehr, стóлько; ſowohl — als auch, и — и.
ſobald, какъ скóро.
ſoeben, тóлько что.
ſogar, дáже.
ſogleich, сейчáсъ, тóтчасъ.
Sohn, сынъ.
Sokrates, Сократъ.
Soldat, солдáтъ.
Solon, Солóнъ.
Solotnik, золотни́къ.
Sommer, лѣто.
ſommermäßig, лѣтній.
ſonderbar, стрáнный.
ſondern, но.
Sonnabend, суббóта.
Sonne, сóлнце.
Sonnen-, сóлнечный.
ſonſt, и́наче.
Sophie, Софíя, Сóфья.
Sorge, забóта.
ſorgen, забóтиться — позабóтиться.
Sorgfalt, стараніе.
ſorglos, беззабóтный.
Sorte, сортъ.
ſpät, adj. пóздній; ſpät, adv. пóздно.
ſpazieren, гулáть (unv.).
Spaziergang, прогýлка.
Speiſe, кýшанье; пи́ща.
ſpeiſen, кýшать (unv.).
Sperling, воробéй.
Spiegel, зéркало.
Spiegelchen, зéркальце.
Spiel, игрá.
ſpielen, игрáть — сыгрáть.
Spielzeug, игрýшка.
Spieß, копьё.
Spinne, паýкъ.
ſpinnen, прясть — напрáсть.
Spinngewebe, паути́на.
Spitzbube, плутъ.
Spitzglas, рю́мка.
Spott, насмѣшка.
Sprache, язы́къ.
ſprechen, говори́ть — сказáть.
Sprichwort, послóвица.
ſpülen, полоскáть—вы́полоскать.
Staar, скворéцъ.
Staats-, государственный.
Staatsangelegenheit, государственное дѣло.
Stab, пóсохъ.
Stachel (Inſecten-, Schlangen-), жáло; (bei Pflanzen), иглá.
Stadt, гóродъ.
Stamm, стволъ.
Stand, состоя́ніе; сослóвіе.
ſtark, си́льный; (feſt), крѣпкій.
Starrſinn, упрáмство.
Staude, кýстикъ.
ſtechen, колóть; ſtechen (intr.), колóться (unv.).
ſtehen, стоя́ть (unv.).
ſtehen bleiben, останáвливаться — останови́ться.
ſtehlen, красть — укрáсть.
Stein, кáмень, я.
Stelle, мѣсто.
ſtempeln, клейми́ть—заклейми́ть.
Stengel, стéбель, я.
Stengelchen, стебелёкъ.
ſterben, умирáть — умерéть.
ſterblich, смéртный.
Stern, звѣздá.
ſtets, всегдá, всё.
Stiefel, сапóгъ.

ſtill, тѝхій.
Stille, тишинá.
Stimme, гóлосъ.
Stock, пáлка, трость, и.
Stöckchen, пáлочка, трóсточка.
Stockholm, Стокгóльмъ.
Stoff, матéрія.
Stolz, гóрдость, и.
ſtolz, гóрдый.
ſtolz ſein, гордѝться (unv.).
ſtören, мѣшáть — помѣшáть.
ſtoßen, толкáть — толкнýть.
ſtoßen (= zerſchlagen), толóчь — растолóчь.
ſtoßen, ſich an Etwas, ушибáться — ушибѝться.
Strafe, наказáніе.
ſtrafen, наказывать — наказáть.
Strahl, лучъ.
Straße, ýлица; (Meerenge) проли́въ.
Strauch, кустъ.
Strauß, стрóусъ.
Straußen=, стрóусовый.
ſtreben, nach Etwas, домогáться (чегó? unv.).
Streiche, затѐи, й (weibl.).
Streit, споръ; = Kampf, брань, и.
ſtreiten, спóрить (unv.).
Streitigkeit ſ. Streit; auch: ссóра.
ſtreng, стрóгій.
Strenge, стрóгость, и.
Strich, чертá.
Strick, верёвка.
Stroh, соломá.
Strömung, стремлéніе.
Strumpf, чулóкъ.
Stück, кусóкъ.
Stück (Piece), пьéса.
Stufe, стéпень, и.
Stuhl, стулъ.
ſtumpf, тупóй.
Stunde, часъ.
Sturm, бýря.
ſtürzen, ſich losſtürzen, бросáться — брóситься.
Stütze, подпóра.
Süd=, южный.
Süden, югъ.
ſüdlich, ю́жный.
ſummen, жужжáть (unv.).
Sünde, грѣхъ.
ſündigen, грѣши́ть—согрѣши́ть.
Suworow, Сувóровъ.
ſüß, слáдкій.

T.

Tabak, табáкъ.
Tag, день, я; tags, днёмъ.
täglich, ежеднéвно.
Talent, талáнтъ.
tapfer, хрáбрый.
Tapferkeit, хрáбрость, и.
Taſche, кармáнъ.
Taſchen=, карма́нный.
Taſſe, чáшка.
Tatar, Татáринъ.
Tatze, лáпа.
Taube, гóлубь, я.
tauſchen, мѣня́ть — промѣня́ть.
That, дѣ́ло; in der That, въ сáмомъ дѣлѣ.
thätig, дѣ́ятельный.
Theater, театръ.
Thee, чай.
Theil, дóля, часть, и; größtentheils, бóльшею чáстью.
Theil nehmen, учáствовать (въ чёмъ? — unv.).
theilen, дѣли́ть — (раздѣли́ть).
theils=theils, чáстью—чáстью.
Theodorus, Θеóдоръ, Θéдоръ.
theuer, дорогóй.
Thier, живóтное; wildes —, звѣрь, я.
Thor, das, воротá, ъ.
Thräne, слезá.
Thron, престóлъ.
thun, дѣлать — сдѣлать.
Thür, дверь, и.
Thürſchloß, замóкъ.
Tiefe, глубинá.

Tinte, черни́ла, ъ.
Tiſch, столъ.
Titel, ти́тулъ.
Tochter, дочь.
Tod, смерть, и.
Todesſtrafe, сме́ртная казнь.
tödten, мертви́ть (умерщвля́ть) — умертви́ть.
Trabant, спу́тникъ; спу́тница.
tragen,(нести́—носи́ть)—снести́
trauen, дове́ря́ть — дове́рить.
trauern, горева́ть (unv.).
Traum, сонъ, сновиде́ніе.
traurig, печа́льный. [гна́ть.
treiben (гнать — гоня́ть) — по-
trennen, разлуча́ть — разлучи́ть.
Treppe, ле́стница; (= Flur), крыльцо́.
treu, ве́рный.
trocknen, суши́ть — вы́сушить.
Trog, коры́то.
trügeriſch, обма́нчивый.
Trümmer, разва́лины, ъ.
Tuch, сукно́.
Tugend, добродѣ́тель, и.
tugendhaft, добродѣ́тельный.
Türke, Ту́рокъ.
Türkei, Ту́рція.

U.

überall, вездѣ́; повсю́ду.
übereinſtimmen, соглаша́ться — согласи́ться.
Ueberfahrt, переѣ́здъ.
Uebergang, перехо́дъ.
übergeben, ſich, сдава́ться — сда́ться.
Uebergewicht, перевѣ́съ.
überhaupt, вообще́, всего́.
überlaſſen, ſich, предава́ться — преда́ться.
Ueberrock, сюрту́къ.
überſchütten, осыпа́ть — осы́пать.
Ueberſchwemmung, наводне́ніе.
übertreten, наруша́ть — нару́шить.
überwältigen, überwinden, преодоле́ва́ть — преодоле́ть.
Ueberzeugung, убѣжде́ніе.
Uebung, упражне́ніе.
Ufer, бе́регъ.
Uhr, часы́, о́въ.
Uhrmacher, часовщи́къ.
um zu, что́бъ.
umarmen, ſich, обнима́ться — обня́ться.
umfaſſen, обнима́ть — обня́ть.
umgeben, окружа́ть — окружи́ть.
Umgegend, окре́стность, и.
umgehen,обходи́ться—обойти́сь.
umkommen, погиба́ть — поги́бнуть.
umringen, окружа́ть—окружи́ть.
umſehen, ſich, огля́дываться — огляну́ться.
Unannehmlichkeit,непрія́тность, и
unaufhörlich, безпреста́нно.
Unbekanntheit, неизвѣ́стность, и.
unbewaffnet, безору́жный.
und, и, а.
undankbar, неблагода́рный. [и.
Undankbarkeit, неблагода́рность,
Uneinigkeit, несогла́сіе.
unerbittlich, неумоли́мый.
unerklärbar, неизъясни́мый.
unerſättlich, ненаси́тный.
unerſchrocken, безстра́шный, неустраши́мый. [мость, и.
Unerſchrockenheit, неустраши́-
unerwartet, неожи́данный.
ungeachtet deſſen, не смотря́ на то.
ungemein, чрезвыча́йно.
ungerecht, несправедли́вый.
ungern, неохо́тно.
ungeſtraft, безнака́занно.
ungewöhnlich, необыкнове́нный.
Unglück, несча́стіе; бѣда́.
unglücklich, несча́стный.
unmöglich, es iſt unmöglich, нельзя́, не возмо́жно.
unnütz, безполе́зный.
Unrecht, оши́бка, несправедли́вость, и.

Unruhe, безпоко́йство.
unſchuldig, неви́нный.
Unſicherheit, Unbeſtändigkeit, непостоя́нство.
unſterblich, безсме́ртный.
untauglich, него́дный.
unterbrechen, прекраща́ть—прекрати́ть.
Untergang, Sonnen-, захожде́ніе (со́лнца).
Untergebener, подчинённый.
untergehen (von der Sonne), заходи́ть — зайти́.
Unterhaltung, бесѣда.
Unterjochung, покоре́ніе.
unternehmen, предпринима́ть — предприня́ть.
unterreden, ſich, разгова́ривать (unv.)
unterſchreiben, подпи́сывать — подписа́ть.
unterſinken, тону́ть — потону́ть.
Unterthan, по́дданный.
unterthan, untergeben, подвла́стный.
unterwegs, доро́гою.
unterwerfen, покоря́ть — покори́ть.
unterziehen, ſich, подверга́ть — подве́ргнуть себя́.
untrennbar, неразлу́чный.
unumgänglich, необходи́мый.
unvernünftig, безу́мный.
unverſchämt, безсты́дный.
unvorſichtig, неосторо́жный.
Unvorſichtigkeit, неосторо́жность.
Unwahrheit, непра́вда.
unwegſam, непроходи́мый.
Unwetter, непого́да.
unwillig ſein, негодова́ть (unv.).
unwillkürlich, нево́льный.
Unwiſſender, невѣжа.
unzählig, безчи́сленный.
unzertrennlich, неразлу́чный.
Urſache, причи́на.
Urtheil, приго́воръ.
urtheilen, суди́ть—посуди́ть.

V.

Vater, оте́цъ; ба́тюшка.
Vaterland, оте́чество.
verachten, презира́ть—презрѣ́ть.
veränderlich, перемѣ́нчивый.
verändern, ſich, перемѣня́ться — перемѣни́ться.
Veränderung, перемѣна.
veranlaſſen, причиня́ть — причини́ть.
Veranlaſſung, по́водъ.
verarbeiten, обраба́тывать — обрабо́тать.
Verbannung, ссы́лка.
verbergen, ſich, скрыва́ть — скры́ться.
verbeſſern, поправля́ть — попра́вить.
Verbeugung, покло́нъ.
verbinden, Verbindlichkeit auflegen, обя́зывать — обяза́ть.
verbinden, присоедини́ть—присоедини́ть.
verbleiben, остава́ться — оста́ть.
Verbrechen, преступле́ніе.
Verbrecher, престу́пникъ.
verbreiten, распространя́ть — распространи́ть.
verdecken, покры́вать—покры́ть.
verderben, губи́ть — погуби́ть; по́ртить — испо́ртить.
verdienen, заслу́живать — заслужи́ть.
Verdienſt, заслу́га.
verdrängen, вытѣсня́ть—вытѣсни́ть.
verfloſſen, про́шлый.
verfluchen, проклина́ть — проклясть.
verfolgen, преслѣ́довать (unv.).
vergänglich, прохо́дчивый.
Vergehen, просту́покъ.
vergeſſen, забыва́ть — забы́ть.
vergießen, пролива́ть—проли́ть.
Vergnügen, удово́льствіе.
verhaßt, ненави́стный.

verheirathen, sich, жени́ться (на комъ); выходи́ть—вы́йти за́мужъ.
verheirathet, жена́тый (von Seiten des Mannes).
verkaufen, продава́ть—прода́ть.
verlangen, тре́бовать — потре́бовать.
Verlauf, истече́ніе.
Verläumder, клеветни́къ.
verleben, прожива́ть—прожи́ть.
verleihen, дарова́ть.
verlieren, теря́ть — потеря́ть.
vermittelst, посре́дствомъ.
Vermögen, имѣ́ніе.
vernachlässigen, пренебрега́ть — пренебре́чь.
vernichten, уничтожа́ть — уничто́жить.
vernünftig, благоразу́мный.
Verordnung, постановле́ніе.
Verräther, измѣ́нникъ.
verrichten, leisten, срабо́тывать — срабо́тать.
versammeln, sich, собира́ться — собра́ться.
versammeln, sich, zusammenfahren, съѣжа́ться — съѣ́хаться.
verschaffen, доставля́ть — доста́вить.
verscheiden, скопча́ться (voll.).
verschieden, разли́чный.
verschließen, запира́ть—запере́ть
verschlingen, пожира́ть (unv.).
verschwinden, изчеза́ть — изче́знуть.
versehen, sich, ошиба́ться—оши́биться.
versehen, sich, sich versorgen, снабжа́ть — снабди́ть себя́.
versichern, увѣря́ть — увѣ́рить.
versöhnen, sich, мири́ться — примири́ться.
Verstand, умъ.
verstärken, sich, уси́ливаться — уси́литься.
verstecken, пря́тать — спря́тать.
verstecken, sich, пря́таться—спря́таться.
verstehen, умѣ́ть — сумѣ́ть.
versuchen, kosten, отвѣ́дывать — отвѣ́дать.
vertheidigen, защища́ть — защити́ть.
vertheilen, раздѣля́ть — раздѣли́ть.
vertiefen, sich, углубля́ться — углуби́ться.
vertrauen, упова́ть; довѣря́ть.
vertreten (Jmd.), вступа́ться — вступи́ться (за кого́).
verursachen, причиня́ть — причини́ть.
verurtheilen, пригова́ривать — приговори́ть.
Verwaltung, управле́ніе.
Verwaltungszweig, часть управле́нія.
verwegen, отва́жный.
verwickeln, запу́тывать - запу́тать
verwirren, мясти́ (unv.)
verwundern, sich, удивля́ться — удиви́ться; nicht zu verwundern, не удиви́тельно, не мудрено́.
Verwunderung, удивле́ніе.
verwundet, ра́неный.
Verwundeter, ра́неный, аго.
Verwüstung, опустоше́ніе.
verwünschen, проклина́ть — прокля́сть.
Verzeichniß, росписа́ніе; ро́спись.
verzeihen, проща́ть — прости́ть.
Verzeihung, проще́ніе.
Verzweiflung, отча́яніе.
Viehstall, хлѣвъ.
viel, мно́го.
viel, weit, гора́здо.
vieler, e, es, мно́гій, ая, ое.
Violine, скри́пка.
Vogel, пти́ца.
Volk, наро́дъ.
vollenden, соверша́ть — соверши́ть.
vollschütten, насыпа́ть — насы́пать.
Vorbereitung, приготовле́ніе.

*

Vorfahr, пре́докъ.
vorfallen, происходи́ть — произойти́.
Vorgänger, предше́ственникъ.
Vorgeſetzter, нача́льникъ.
vorkommen, случа́ться — случи́ться.
vornehm, зна́тный.
Vorſchlag, предложе́ніе.
vorſchlagen, предлага́ть — предложи́ть.
vorſchreiben, предпи́сывать — предписа́ть.
vorſchütten, насыпа́ть — насы́пать.
Vorſicht, осторо́жность, и.
vorſichtig, осторо́жный.
Vorſtadt, предмѣ́стіе.
Vorſtellung, представле́ніе.
Vortheil, вы́года.
vortheilhaft, вы́годный.
Vorübergehender, прохо́жій, аго.
Vorzeit, старина́.
vorziehen, предпочита́ть — предпоче́сть.
vorzüglich, преиму́щественно.

W.

Waare, това́ръ.
Wachs, воскъ.
Wachs-, восково́й.
wachſen, произраста́ть (расти́) — произрости́.
Wachtel, пе́репелъ.
Waffe, Waffen, ору́жіе.
Wagen, теле́га.
wagen, осмѣ́ливаться — осмѣ́литься.
während, ме́жду тѣмъ какъ.
wahrhaftig, и́стинный.
Wahrheit, и́стина, пра́вда; es iſt wahr, пра́вда.
wahrſcheinlich, вѣроя́тно.
Waiſe, сирота́.
Waiſenzuſtand, сиро́тство.
Wald, лѣсъ.
Wald-, лѣсно́й.
Wallfiſch, китъ.
Wand, стѣна́.
Wand-, стѣнно́й.
warm, тёплый.
wärmen, грѣть—согрѣ́ть.
warten, ждать, ожида́ть; etwas —, подожда́ть (voll.); погоди́ть (voll.).
Wärterin, ня́ня, ня́нька.
Wäſche, бѣлье́.
waſchen, ſich, мы́ться — вы́мыться.
Waſſer, вода́.
weben, ткать — соткать.
wechſeln, мѣня́ть — промѣня́ть.
weder—noch, ни—ни.
Weg, доро́га; путь.
wegfahren, уѣзжа́ть—уѣхать.
wegfliegen, улета́ть — улете́ть, отлета́ть — отлете́ть.
weggehen, уходи́ть—уйти́.
wegtragen, уноси́ть—унести́.
wehe! го́ре!
wehen, вѣ́ять (imv.).
weich, мя́гкій.
Weichſel, Ви́сла.
weiden, пасти́ (imv.).
weiden, ſich, любова́ться (imv.); ſich ſatt weiden, налюбова́ться (voll.).
weihen, посвѣща́ть—посвяти́ть.
weil, потому́ что.
Wein, вино́.
weiſe, му́дрый.
Weiſe, auf ſolche, таки́мъ о́бразомъ.
Weiſer, мудре́цъ.
Weisheit, му́дрость, и.
weiß, бѣ́лый.
weiß werden, бѣле́ть—побѣле́ть.
weit, далёкій.
Welle, волна́.
Welt, свѣтъ, міръ.
wenden, обраща́ть—обрати́ть.
wenden, ſich, обраща́ться — обрати́ться.
wenig, ма́ло; ein wenig, немно́го.

wenigſtens, по крайней мѣрѣ.
wenn, если, когда.
wenn auch, хоть.
werden, становиться — стать; дѣлаться — сдѣлаться.
werfen, бросать—бросить.
Werk, дѣло; (Schrift) сочиненіе.
Werſt, верста.
werth halten, дорожить (инв.)
Weſen, существо.
weshalb, почему; зачѣмъ.
Wette, пари.
wetten, держать пари; биться объ закладъ.
Wetter, погода.
wichtig, важный.
widerlich, отвратительный.
widmen, посвящать—посвятить.
wie, какъ.
wieder, опять.
wie viel, сколько.
wiegen, вѣсить — свѣсить.
wiehern, ржать (инв.).
Wien, Вѣна.
Wieſe, лугъ.
wild, дикій.
Wille, воля.
Wind, вѣтръ, вѣтеръ.
winden, вить — свить.
winden, ſich, виться — свиться.
Winkel, уголъ.
Winter, зима; im Winter, зимою.
Wirth, хозяинъ.
wiſſen, знать (инв.).
Wiſſenſchaft, наука.
Woche, недѣля.
wogen, волноваться (инв.).
woher, откуда.
Wohl, благо.
Wohlthat, благодѣяніе.
Wohlthäter, благодѣтель, я.
wohlthätig, благодѣтельный.
wohlthun, благотворить (инв.)
wohnen, обитать (инв.).
Wohnung, жилище; квартира.
Wolf, волкъ.
Wolke, облако.
Wolle, шерсть, и.
wollen, хотѣть (инв.).
wollener, шерстяной.
Wort, слово.
Wuchs, ростъ.
Wundarzt, лѣкарь, я.
Wunde, рана.
Wunder, чудо.
wunderbar, чудесный.
Wunſch, желаніе.
wünſchen, желать — пожелать.
wünſchenswerth, желательно.
Würde, санъ.
Wurzel, корень, я.
Wüſte, пустыня.

3.

Zahl, число.
Zähler, числитель, я.
zahm, ручной.
Zahn, зубъ; Elephantenzahn, слоновій клыкъ.
Zank, ссора.
zart, нѣжный.
Zaun, заборъ.
Zeichen, знакъ.
zeichnen, рисовать—нарисовать.
zeigen, показывать — показать.
zeigen, ſich, показываться — показаться; являться—явиться.
Zeile, строка.
Zeit, время; es iſt Zeit, пора.
Zeit von 24 Stunden, сутки, ъ.
Zeitalter, вѣкъ.
Zeitung, газета.
zerbrechen, разламливать — раздавить.
zerdrücken, раздавливать — раздавить.
zerreißen, разрывать—разорвать
zerſchlagen, разбивать—разбить.
zerſchlagen, ſich, разбиваться — разбиться.
zerſtören, разрушать — разрушить.
zertreten, растаптывать — растоптать.
zerüttet, разстроенный.

Zeug, матéрія.
ziehen, тащúть (инв.)
Ziel, цѣль, и.
Zierde, украшéніе.
zieren, украшáть — украсúть.
Zimmer, кóмната.
zittern, дрожáть — дрóгнуть.
zu ſehr, слúшкомъ.
zubringen, проводúть — провестú; пробы́ть (воll.).
Zucker, сáхаръ.
zuerſt, спервá.
Zufall, слýчай.
Zuflucht, убѣжище.
zufrieden, довóльный.
Zugvogel, перелётная птúца.
zuheilen, заживáть — зажúть.
zuhören, слýшать (инв.)
Zuhörer, слýшатель, я. [тúсь.
zukommen, приходúться — прúй-
zulaſſen, допускáть — допустúть.
zumachen, затворя́ть — затворúть
Zunge, язы́къ.
zurück, назáдъ. [стáть.
zurückbleiben, отставáть — от-
zurückkehren, возвращáться — возвратúться. [платúть.
zurückzahlen, отплáчивать — от-
zuſammen, вмѣстѣ. [связáть.
zuſammenbinden, свя́зывать —
Zuſammenkunft, свидáніе.
Zuſammentreffen, встрѣча.
Zuſchauer, зрúтель, я. [рéть.
zuſchließen, запирáть — запе-
Zuſtand, состоя́ніе.
zuſtellen, доставля́ть — достáвить
zuwenden, обращáть — обратúть.
zwar, хотя́.
Zweifel, сомнѣніе.
Zweig, вѣтвь, и.
zwingen, заставля́ть — застáвить.